GENERAL-CATALOG
№ 204 / 205.

F. C. Heinemann

HOFLIEFERANT

Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
u. Königs
von
Preussen.



Erdbeer-Neuheit,
Erste immertragende gross-
frucht. Ananas „St. Joseph"
à Stück 80 Pfg. 10 St. 6 M.

Spargel-Neuheit.
weissköpfiger Riesen.
100 Stück 6 M.

Blumenkohl,
echter Erfurter Zwerg,
№ 100.
100 Korn 50 Pfg. 20 Gr. 10 M.

Bleichsellerie,
neuer goldgelber № 1705
20 Gramm 85 Pfg.

Tomate,
Königin der Frühen,
№ 3081. à Portion 20 Pfg.

Kraut-Neuheit,
Erfurter rundes Zucker,
à Portion 10 Gramm 40 Pfg.

Carotte
von Nantes, № 1068
20 Gramm 15 Pfg.

Radies,
ovales scharlachrotes
№ 2540. 20 Gramm 20 Pfg.

Kartoffel,
Heinemann's Haupternte
10 Pfd. 1 M. 50 Pfg. 100 Pfd. 8 M.

ERFURT
(Thüringen)

1898.

Ausgabe für Deutschland

GERAER KUNST ANSTALT FÜR LITH. u. DRUCK E. GÜNTHER, GERA, REUSS.

Telegramm-Adresse: „Heinemanns Erfurt“. Fernsprecher No. 24.

Zur gefälligen Beachtung!

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten. — Ausländische Geldsorten werden zum Tageskurs angenommen.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Kouvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe desselben Namens, auf den meine Rechnung lautet,

b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergeld-Wertes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigefügt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis halber, jedesmal gegen Nachnahme. — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 M. zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w. bitte ich bei jeder Bestellung genau anzugeben, beziehungsweise zu wiederholen, da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) müssen frankiert werden. Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware. Seit Bestehen meines Geschäftes habe ich jederzeit das Prinzip verfolgt, meinen Abnehmern nur das Beste zu liefern, was der Handel überhaupt zu bieten vermag. Das zu erzielende Resultat hängt indessen nicht allein von der Güte der Ware ab, sondern ist vielen Zufälligkeiten unterworfen, die sich der Kontrolle des Lieferanten entziehen, sodass ich jede Verantwortung oder Garantie für den Ausfall der Ernte aus der von mir gelieferten Ware ausdrücklich ablehnen muss. Ebensowenig hafte ich für Abweichungen in Benennungen und Beschreibungen oder für irgend welchen bei der Ausführung von Bestellungen vorkommenden Irrtum. — Zur gütlichen Beilegung von Differenzen werde ich stets Entgegenkommen zeigen; aber ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Höhe einer von mir etwa zu leistenden Entschädigung in keinem Falle den für die betreffende Ware in Rechnung gestellten Betrag übersteigen kann. — Jeder Auftrag, der mir erteilt wird, kann nur unter vorstehenden Bedingungen ausgeführt werden.

Porto-Tarif.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	M
Bulgarien	1,80
c) Französ. Kongogebiet	2,80
d) Tonkin via Frankreich	3,60
Griechenland via Triest (Lloyd-	
Oranje-Freistaat (Fortsetzung.) über 1—2 kg 4,— Mk., 2—3 kg	5,80
3—4 kg 6,60 Mk., 4—5 kg	7,80

Wichtig!

Die rationelle Bewirtschaftung des Gemüsegartens und die richtige Verwendung des gekauften Samens wird ganz allein ermöglicht durch

Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten

(Heft 18 meiner populären Gartenbibliothek).

Dritte, bedeutend **vermehrte** und **verbesserte** Auflage, nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter **Einmach-** und **Koch-Rezepte** etc. etc.

Der Inhalt dieses **reich illustrierten,** ca. 150 Seiten umfassenden Werkchens, leicht fasslich geschrieben, ermöglicht es selbst dem Unerfahrenen, sich die gegebenen praktischen Regeln schnell anzueignen Nachstehende Mitteilung wird für jeden, der von mir kauft oder kaufen will, von höchstem Interesse sein, sie ging mir, wie hundert andere, unaufgefordert zu:

Herr **Frz. Jos. Gessert** berichtet: B . . . . den 15. Nov. 1897.

Ich verfehle nicht über die von Ihnen im Januar d. Js. bezogenen Sämereien, die mich aufs Höchste zufriedengestellt und von denen ich eine Ernte erzielt, wie nie bisher, zu berichten. Mein Gemüsegarten, der sonst nur für meine Familie das Nötigste lieferte, gestattete mir sogar in diesem Jahre an Dritte Gemüse etc. käuflich abzulassen, ohne dadurch meinen eigenen Winterbedarf zu schmälern. Selbstverständlich hat zu diesem guten Erfolg Ihr Buch „Der Küchen- oder Gemüsegarten“ (Nr. 18) viel dazu beigetragen, nach den darin enthaltenen Anweisungen und Ratschlägen ich genau verfuhr. Dieses Buch sollte keinem Gartenfreunde, oder besser keiner Familie, der es ernstlich um Pflege und Bearbeitung ihres Gartens, um das Ziehen ihrer Gemüse etc, wodurch im Hause grosse Ersparnisse gemacht, zu thun ist, fehlen. Ich ersuche Sie, etc (Folgt Bestellung.)

Ein monatlicher Arbeitskalender erteilt ferner Auskunft über alle diejenigen Arbeiten, die in den betreffenden Monaten auszuführen sind.

Ladenpreis 1 Mark.

Zu beziehen sowohl direkt von mir, als durch alle Buchhandlungen.

Nationale Verlagsanstalt, München.

Um einen Artikel schnell zu finden,

den man dem Namen nach kennt, bedient man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers, das für jeden im Katalog befindlichen Artikel die Seiten-Nummern angiebt, auf denen er steht. Kennt man den Namen nicht und weiss nur, dass es z. B. eine Gemüseart, ein Schlinggewächs, eine Staude, ein Ziergehölz, Gartengerät etc. ist, so sucht man direkt unter den betreffenden Abteilungen, die Reihenfolge dieser Abteilungen steht gleich am Anfang des obenerwähnten Registers.

NEUHEITEN

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse- Sämereien.

Erprobte und bewährte Neuheit. Sicher im Ertrag, hochfein im Geschmack.
à Port. 10 Gr. 40 ₰.

Für die grösste und für die kleinste Wirtschaft von grösstem Vorteil.
à Port. 10 Gr. 40 ₰.



No. 50100. **Heinemanns Erfurter rundes Zuckerkraut, beim Einmachen goldgelb.** (Siehe kolorierte Abbildung auf dem Umschlag).

(Kraut, Kopfkohl, Weisskraut).

Diese in vergangener Saison von mir eingeführte Sorte wird sehr fest, hat einen kurzen Strunk und das eingemachte Kraut nimmt eine schöne goldige Farbe an, was für den Verkauf desselben von grösstem Vorteil ist. Gerade ein Fehler der **meisten Krautsorten** ist es, dass sie eingemacht eine grauweisse Farbe bekommen und nur das gut weisse oder goldig aussehende Sauerkraut wird im Handel vertrieben. Es ist daher diese neue Krautsorte namentlich von höchstem Wert für den Anbau im grossen, da sie alle die Eigenschaften besitzt, die die Kraut einmachenden Konservefabriken an eine gute Krautsorte stellen, wovon die wichtigsten sind:

Schöne Farbe des eingemachten Krautes, feine Blattrippen, der Ausbau des Kopfes in Bezug auf Festigkeit und Schwere und mittelfrühe Reifezeit.

Wenn nun einerseits sich diese Krautsorte zur Grosskultur eignet, wie keine andere, so ist sie auch anderseits zur Kultur für die Hauswirtschaft aufs wärmste zu empfehlen, denn sie ist sehr einträglich, liefert ein schmackhaftes feines Gemüse und hält sich gut über Winter. Für den frühen Herbstverbrauch pflanzt man das Kraut im April, will man dagegen diese Sorte für die Haupternte, oder soll sie für eine Konservenfabrik gebaut werden, so pflanzt man nicht vor Ende Mai. Die Farbe des Krautes ist ein helles Gelbgrün, wie sie nur einigen Frühsorten eigen ist; diese Farbe ist aber auch gleichbedeutend für die Zartheit des Krautes. **Aus allen Gegenden Europas sind mir in diesem Herbst, sowohl von Fachleuten als von Laien, die schmeichelhaftesten Belobigungen der neuen Krautsorte zugegangen.** Von den vielen hundert mir zugegangenen führe ich unten einige als Beispiele an, die meisten lauten ähnlich, alle aber rühmen gleichmässig die Festigkeit der Köpfe und den feinen Geschmack. Die von mir angegebenen guten Eigenschaften haben überall volle Bestätigung gefunden, so dass das Erfurter runde Zuckerkraut uneingeschränkter Empfehlung würdig ist.

à Port. **10** Gr. **40** ₰, **100** Gr. **3** ℳ.

Herr **Schröter, Kaplitz, Böhmen,** sagt:

Erlaube mir Ihnen mitzuteilen, dass ich das mir gesandte Kraut No. 50100 ausprobiert habe. Trotzdem ich dasselbe zu spät ausgesäet hatte, infolgedessen es auf einen schlechten Platz, welcher gar nicht bebaut werden sollte, zur Bepflanzung kam, so habe doch von dieser Sorte recht hübsche, feste Köpfe geerntet. Dieses Kraut ist so zart, wie ich noch nie gesehen, insbesondere frappierten mich die feinen Blattrippen. Ihre Sämereien sind sehr gut, werde Ihre w. Firma empfehlen.

Herr **Jänicke, Schwartau, Oldenburg:**

Im Frühjahr erhielt ich von Ihnen eine Neuheit in Samen „Weisskraut, Erfurter rundes Zucker" und verfehle ich nicht, Ihnen darüber meine vollste Zufriedenheit auszusprechen. Dieser Kohl besitzt vollkommen die Eigenschaften, wie Sie ihn in Ihrem Katalog empfehlen. Ich habe bis jetzt stets das Kasseler Kraut (Samen) von Ihnen bezogen, muss aber jetzt nach dem Erfolg dieser Neuheit unbedingt dieser Sorte den Vorzug geben.

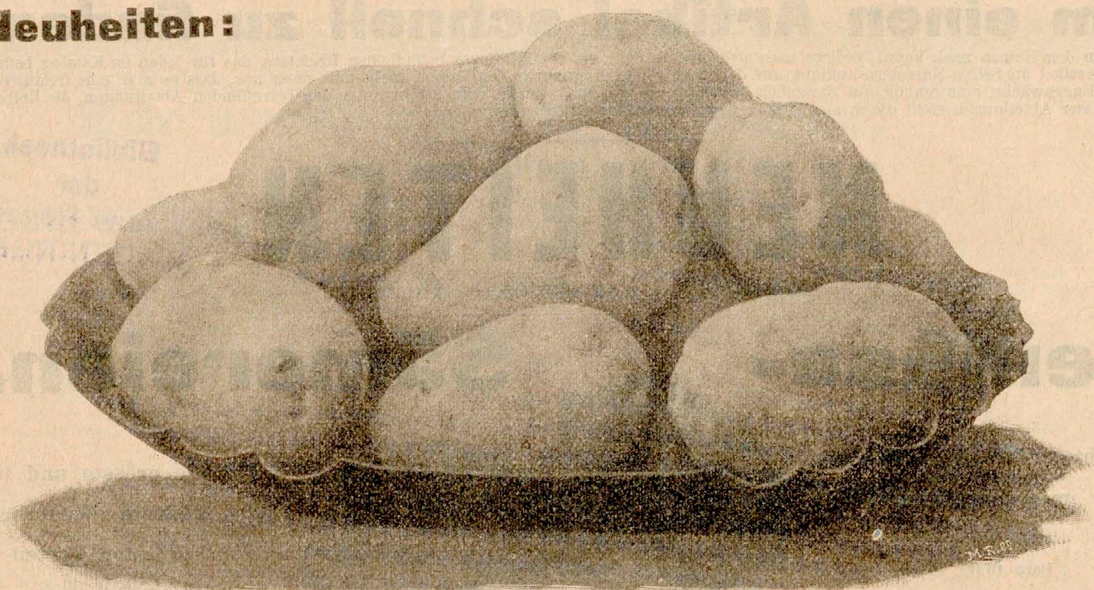
Herr **Temper, Kleinröhrsdorf, Sachsen:**

Der uns gesandte Weisskrautsamen ist zur allgemeinen Zufriedenheit ausgefallen und ich habe nicht verfehlt, es auch in weiteren Kreisen bekannt zu machen, so dass Ihnen gewiss Bestellungen zugehen werden. Für die seitherige prompte Bedienung bestens dankend etc.

Herr **Grüber, Stolberg, Rheinprovinz:**

Mit dem bei der Frühjahrssendung erhaltenen Samen „Erfurter rundes Weisskraut" habe ich in diesem Jahr weitgehendste Versuche gemacht. In gedüngter und fast gar nicht gedüngter Erde, in Lehm- und Sandboden, habe ich sehr gute Erfolge erzielt. Wahre Prachtexemplare, die allgemeines Staunen erregten, waren darunter; die ersten festen Köpfe für den Küchengebrauch hatte ich schon im August. Wie sich der Kohl als sogenanntes Sauerkraut eignet, darüber später, ein Fass dieses goldgelben Kappus ist die Zierde eines jeden Kellers.

Neuheiten:



Frühkartoffel, Erfurter Goldflocke, à Pfd. 40 ₰, 10 Pfd. (Postkolli) 3 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 25 ℳ.

No. 50102. Frühkartoffel, „Erfurter Goldflocke."

Eine wohlschmeckende, ertragreiche und in allen Beziehungen gute Frühkartoffel ist das Ziel jeder Hausfrau, jedes Gartenbesitzers und Landwirtes. Die „Erfurter Goldflocke" ist früh, ebenso früh als die lange weisse 6 Wochen-Kartoffel, sie ist ertragreich wie die Juli-Kartoffel und das besagt viel; sie ist schön geformt und hat wenig flache Augen, bringt gleichmässige, mittelgrosse Knollen, ist gesund und widerstandsfähig gegen die Krankheit (das hat sie 96 und 97 zur Evidenz bewiesen), sie ist hochfein im Geschmack, da sie weder einen erdigen, noch sonst irgend einen Beigeschmack hat, ihr Fleisch ist goldgelb wie ein schönes dunkles Eidotter und ein ihr ganz besonders hoch anzurechnender Umstand ist der, dass sie ihren guten, feinen und reinen Geschmack bis ins späte Frühjahr behält; sie weicht dadurch ganz erheblich von den andern Frühkartoffeln ab, die oft schon im November—Dezember für die Küche unverwendbar werden.

Wer nur irgend ein Stückchen gutes Land hat, soll sie versuchen, gerade für den kleinen Gartenbesitzer ist es eine unbezahlbare Sorte, da sie früh, ertragreich, wohlschmeckend und haltbar zugleich ist. Die obige Abbildung ist eine photographische Reproduktion.

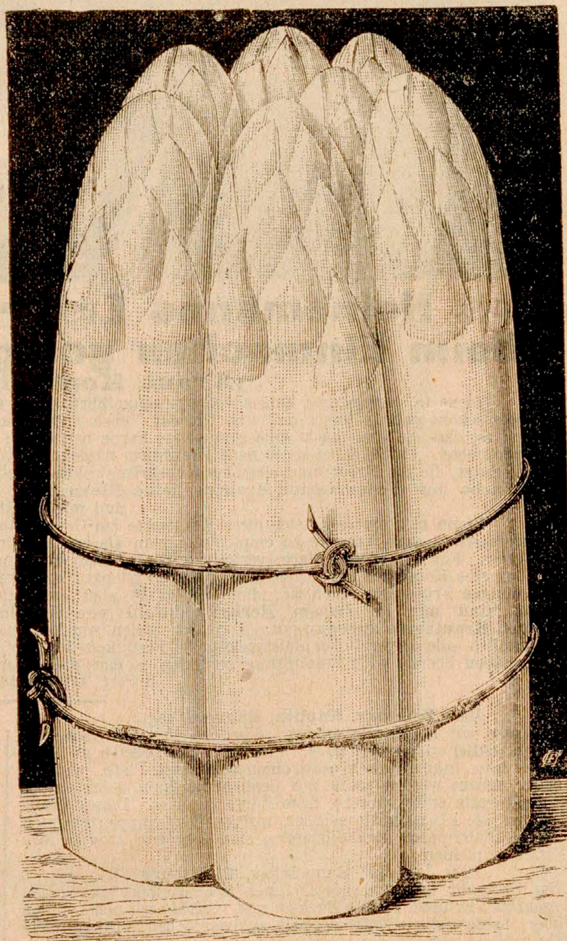
à Pfd. 40 ₰, 10 Pfd. (Postkolli inkl. Emballage) 3 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 25 ℳ.

Spargel, weissköpfiger Riesen- (s. Abb.).

Das Vorteilhafte dieser Spargelneuheit liegt darin begründet, dass die durchgegangenen Pfeifen, die beim Stechen entweder übersehen wurden, oder die aus Mangel an Zeit nicht mehr gestochen werden konnten, keine bläulichen oder rötlichen Köpfe bekommen, sondern schön weiss bleiben, als hätten sie noch tief unter der Erde gestanden. Dieser Vorzug der neuen Sorte ist sehr erheblich und wird ihr leicht Eingang verschaffen, umsomehr als sie dicke und grosse Pfeifen mit hochpikantem Spargelaroma liefert.

Ich kann gute, zu erfolgreichem Anbau passende, 2 jährige Pflanzen liefern und offeriere dieselben wie folgt:

25 Stück	2 ℳ	inkl. Emballage.
100 „	6 ℳ	
500 „	25 ℳ	
1000 „	45 ℳ	



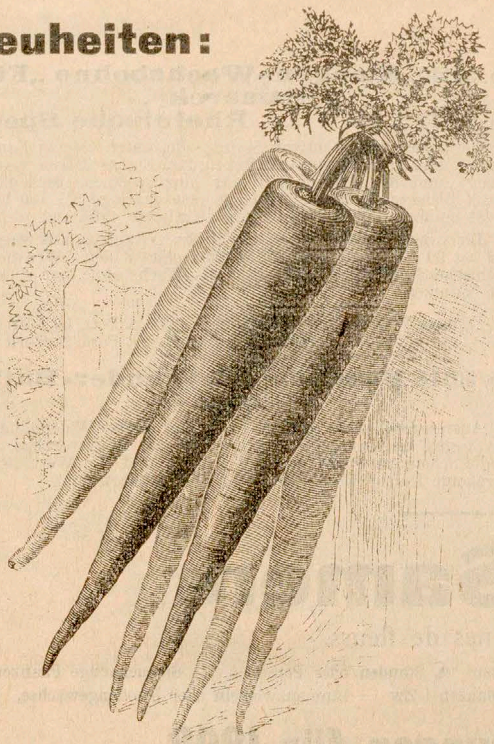
Spargel, weissköpfiger Riesen-, gediegene erprobte Neuheit, 25 Stück 2 ℳ, 100 Stück 6 ℳ, 500 Stück 25 ℳ, 1000 Stück 45 ℳ inkl. Emballage. (Siehe kolorierte Abb. auf dem Umschlage.)

No. 50104.

Rosenkohl „Herkules".

Im mehrjährigen Vergleichsanbau mit anderen Sorten erwies sich diese Neuheit als die beste und vor allem zuverlässigste im Ertrag. Die Stauden sind dicht besetzt mit festen dicken Röschen und wiegen im Durchschnitt 3½—4 Pfd. ohne Blätter und Wurzeln; das bedeutet das denkbar günstigste Nettogewicht für die Röschen allein. Die Sorte wird von mittlerer Höhe wie der berühmte „Erfurter halbhohe Rosenkohl" und besitzt somit Eigenschaften, die ihr eine gute Zukunft sichern. à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

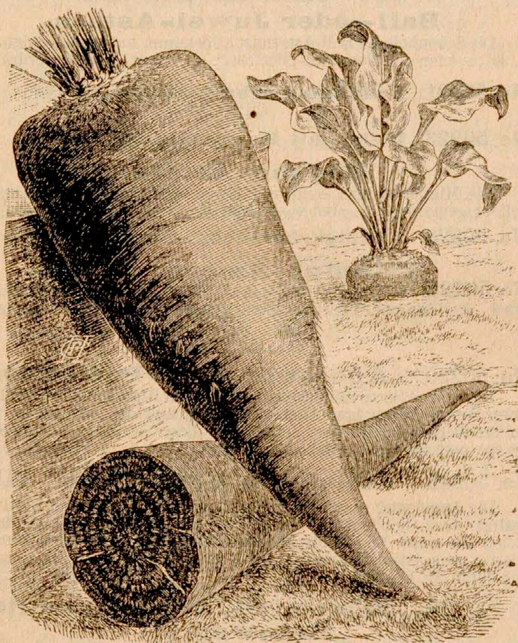


No. 50106. Karotten, „Viktoria", lange blutrote.
Delikatess-Sorte I. Ranges. à Port. 5 Gr. 30 ₰.

No. 50106. Karotten, lange blutrote Viktoria-

(Möhren, Mohrrüben, Gelbrüben).

Es giebt wohl kaum eine zweite Karotten- oder Möhrensorte, die infolge ihres feinen, zarten Fleisches und ihres hohen Zuckergehaltes, verbunden mit intensiv roter Farbe, von solch feinem Geschmack wäre, als die „Viktoria". Sie ist lang und glatt und macht kein grosses Laub, ist früh im Herbst vollkommen ausgereift und hält sich ausgezeichnet den ganzen Winter. Die Viktoria-Karotte ist eine wahre Delikatesse. à Port. 5 Gr. 30 ₰.

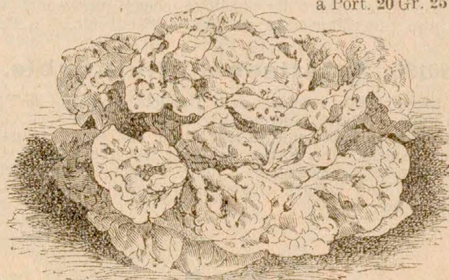


No. 50114. Salatbeete, Erfurter schwarzrote Delikatess-.
à Port. 20 Gr. 25 ₰.

No. 50114. Salatbeete, Erfurter schwarzrote Delikatess- (s. Abb.).

(Rote Rüben, Rahnen).

Von allen bis jetzt bekannten Salatbeeten ist diese neue Sorte die einträglichste und dunkelste in der Färbung des Fleisches, dabei ist sie von einer Zartheit und Süssigkeit, dass man mit Recht sie als eine Delikatess-Rübe bezeichnen kann. Wer Salatbeete baut, muss diese Sorte versuchen, er wird es bestätigen müssen, dass es keine Sorte mit dunklerem und zarterem Fleisch giebt als diese. à Port. 20 Gr. 25 ₰.



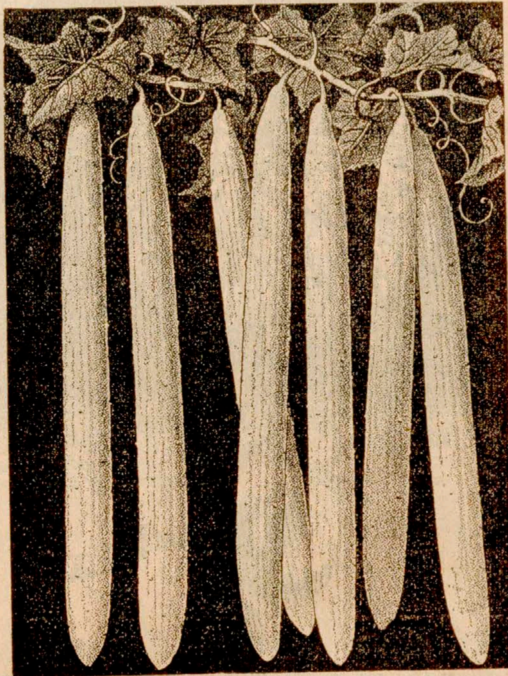
No. 50116. Wintersalat „Nordpol", kommt ohne Schutz durch den ungünstigsten Winter. à Port. 50 ₰.

No. 50116. Wintersalat „Nordpol".

Im Herbst gepflanzt, giebt diese Sorte im Frühjahr eine sichere Ernte schöner Salatköpfe. Sie widersteht jedem Winter und trotzt allen, selbst den ungünstigsten Witterungs- und Boden-Verhältnissen. Die Sorte ist grünlich-gelb und von grosser Zartheit und Festigkeit der mittelgrossen Köpfe. à Port. 50 ₰.

No. 50120. Radies „Erste Ernte".

Ein neues Treibradies, das noch 8 Tage früher verbrauchsfähig wird als die berühmte Sorte „Non plus ultra". Es ist ovalrund, lebhaft blutrot, kurzlaubig und von ausgezeichnetem Geschmack. Die Knöllchen platzen nicht und werden selten pelzig. à Port. 40 ₰.



No. 50124. Treibgurke „Königin der Tafel", à Port. 3 Korn 70 ₰, à 6 Korn 1 ℳ. 20 ₰.
No. 50128. Treibgurke „Altreichskanzler", à Port. 4 Korn 50 ₰.

No. 50124. Treibgurke „Königin der Tafel".

Diese zeichnet sich durch erstaunlich reiches Tragen und durch lange, schlanke Früchte aus, deren feiner Wohlgeschmack die besten, englischen Sorten weit hinter sich lässt. In jungem Zustand sind die Gurken gelblichgrün, später werden sie weiss. Sehr zu empfehlen. à Port. 6 Korn 1 ℳ. 20 ₰, à Port. 3 Korn 70 ₰.

No. 50128. Treibgurke „Altreichskanzler".

Derselben Aussaat wie die vorhergehende entstammend, besitzt sie dieselbe Tragbarkeit, den vorzüglichen feinen Geschmack und lange, schlanke Früchte wie „Königin der Tafel", nur wird sie grün, während jene weiss war.

Auch sie hat nur einen ganz geringen Samenansatz und ist eine Tafelgurke ersten Ranges.
à Port. 8 Korn 90 ₰, à Port. 4 Korn 50 ₰.

Neuheiten:

No. 50122. **Kartoffelzwiebel,** weisse.

Die gelbe und rötliche Varietät der Kartoffelzwiebel ist bekannt, namentlich ihre lange Haltbarkeit schätzt man sehr. Von diesen Varietäten kann ich jetzt eine silberweisse anbieten von gleicher Haltbarkeit; ihre Verwendung ist natürlich infolge ihrer Farbe eine vielseitigere, und auch der Geschmack ist feiner, wie das ja in der Natur der Sache liegt. Uebrigens bemerke ich noch, dass die Kartoffelzwiebel, als Abart der Schalotte, ebenso verwendet wird, wie diese; also zum Einmachen, an Braten, Salate etc. à Port. 40 ₰.

No. 50130. **Asiatischer Blutkürbis.**

Die Früchte erreichen ein Gewicht von 20—25 Pfund und haben eine brillant blutrote Farbe. Er ist mit ca. 15 Rippen gleichmässig gerippt und in der Reife mit einer grossen Anzahl Warzen bedeckt. Das Fleisch ist dick, fest und gezuckert und von ausgezeichnetem Geschmack. Reife Früchte halten sich bis ins Frühjahr. Eine Pflanze trägt oft 6—7 Früchte von oben angegebener Schwere. à Port. 30 ₰.

No. 50140. **Stangen-Wachsbohne „Fürst Bismarck".**
No. 50142. — — **Rheinische Speck-.**

Die beiden grünschotigen Sorten, die unter obigem Namen im Handel sind, kennt jedermann ihrer guten Eigenschaften wegen zur Genüge und es erübrigt mir nur hinzuzusetzen, dass die erste, „Fürst Bismarck", ebenso fleischige resp. markige Schoten hat wie die Stammform, weisssamig ist und sehr lange, früh und reich trägt.

Die zweite, „Rheinische Speck-Wachs-", ist gleichfalls weisssamig und hat 30 cm lange fleischige Schoten ohne Fäden. Wer die grüne rheinische Speckbohne baut, sollte als Wachsbohne nur diese Neuheit benutzen.

Stangen-Wachsbohne „Fürst Bismarck", à Port. 50 Korn 50 ₰,
— — „Rheinische Speck-", à Port. 25 Korn 80 ₰.

No. 50144. **Buschbohne, Wunder-Butter-Wachs-.**

Aussergewöhnliche Fruchtbarkeit und grösste Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung sind ihre Hauptvorzüge. Dabei ist die Schote zart und wohlschmeckend und ihr Wert ist durch jahrelange Kultur wohl erprobt. à Port. 50 Korn 40 ₰.

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

Erklärung der Zeichen: ⊙ Sommergewächse. ♂ Zweijährige Pflanzen. ♃ Stauden oder Perennen. ♄ Strauchartige Pflanzen.
§ = Schlingpflanzen. K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Neue Aster-Einführungen für 1898.



Riesen-Komet-Aster. Elite-Mischung diesjähriger und vorjähriger Neuheiten inkl. Weiss, unübertroffen an Schönheit.
à Port. 100 Korn 25 ₰.
Neueste Farben siehe rechte Spalte!

Riesen-Komet-Astern.

Die Riesen-Komet-Astern sind den niedrigen Komet-Astern entschieden vorzuziehen, denn ihre Blütezeit währt viel länger als bei jenen, die Blüte an und für sich ist grösser und lockerer gebaut, mit einem Worte edler; sie übertreffen oft die Schönheit eines japanischen Chrysanthemum, dem namentlich das prachtvolle Farbenspiel fehlt. Nachstehende Farben sind meiner eigenen Züchtung und werden das erste Mal angeboten. Die darunter stehende Mischung enthält nun ausser den diesjährigen neuen Farben auch die vom vorigen Jahre, und da ich ihr auch eine Quantität „Weiss" beigefügt, so ist das eine Mischung Riesen-Komet-Astern, die unerreicht dasteht und von keiner anderen Seite offeriert werden kann.

No. 50201. Violettpurpurn, à Port. 30 ₰.
No. 50203. Hellblau, weiss umflort, „ 30 ₰.
No. 50205. Fleischfarbig-rosa, „ 30 ₰.
No. 50207. Rosa, weiss umflort, „ 30 ₰.
No. 50210. Elite-Mischung obiger und vorjähriger Neuheiten (inkl. weiss). Unübertroffen, à starke Port. 25 ₰.

Damen-Aster, Rosa.

No. 50215. Ganz neue Astersorte mit schmalen, lanzettlichen Blättern; Bau der Pflanze und ihrer Blüten ist tadellos. à Port. 70 ₰.

No. 50217. **Weiss, später Rosa,** à Port. 70 ₰.

Ideal-Aster.

No. 50219. Die Schönheit des Baues der Blumen sowohl, als auch der Stand der Blüten ist bei dieser neuen Sorte, wie ihr Name richtig sagt, „ideal". Schneeweiss, à Port. 40 ₰.

Ball- oder Juwel-Astern.

Die Schönheit der Ball-Astern ist allbekannt, nur noch wenige Jahre u. sie werden die Paeonien-„Perfect-". (Truffaut) Astern verdrängen.

No. 50221. **Leuchtend scharlach mit Weiss,** à Port. 60 ₰.

No. 50223. **Weiss mit Karmoisin,** à Port. 30 ₰.

Mignon-Astern.

Die Mignon-Astern sind mit Recht sehr schnell bekannt und beliebt geworden, sie sind sozusagen veredelte Viktoria-Astern.

No. 50225. **Feurigscharlach,** à Port. 60 ₰.

Triumph-Astern. Weiss.

No. 50227. **Weiss.** Von hohem Wert, da es nunmehr möglich wird, die Triumph-Astern dunkelscharlach vielseitiger zu verwenden als bisher. à Port. 60 ₰.

No. 50230. **„Ageratum Blue Perfection".**

Diese neue Sorte mit schönen, tiefblauen Blumen ist die dunkelste unter den grossblumigen Ageratum-Arten und ist eine um so wertvollere Bereicherung des Sortimentes dieser schönen Gartenblume, als sie vollständig konstant aus Samen kommt. à Port. 60 ₰.

No. 50232. **Angelonia grandiflora alba.**

Die Angelonia, gewöhnlich als einjährige Topfpflanze kultiviert, besitzt einen lieblichen Wohlgeruch. Die neue weissblühende, ist gleich der unter No. 43116 geführten Varietät eine hübsche Zimmerpflanze, von jedem Blumenfreund leicht aus Samen zu erziehen und zur Blüte zu bringen. à Port. 75 ₰.

No. 50234. **Balsamine, verb. Kamelien, „Reinweiss".**

Eine blendend weisse, dichtgefüllte Balsamine, die infolge ihres tadellosen Baues gewissermassen die edle Schönheit einer weissgefüllten Kamelienblume kopiert. In der That ein prachtvolles Sommergewächs und eine der besten 98er Neuheiten, à Port. 60 ₰.

Neuheiten:



No. 50248. Chrysanthemum maximum „Perfection". Grösste weisse Marguerite. (Halbe nat. Grösse). à Port. 30 ₰.



No. 50240. Begonia hybrida gigantea „Mammot".

Blüten, Blätter und der ganze Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im ganzen Begonien-Sortiment bis jetzt nicht gekannt waren. Namentlich aber sind es die scharlachroten Blumen, die in ihrer Grösse und dabei schön abgerundeten Form als das Non plus ultra einer Begonien-Blüte zu bezeichnen sind. Durch ihren prachtvollen Wuchs und ihren Blütenreichtum dazu ist diese leuchtende Varietät zur Freilandkultur als ganz besonders geeignet zu bezeichnen.
à Port. 400 Korn 50 ₰.

No. 50242.
Begonia semperflorens „Zulukönig".

Eine Neuheit I. Ranges und unzweifelhaft die schönste resp. auffallendste der immerblühenden Begonien. Im Freien kultiviert, in Gruppen oder auf Rabatten wird sie fast schwarzlaubig, so dass die leuchtenden Blüten mit ihren goldgelben Staubfäden eine effektvolle Wechselwirkung mit den Blättern bilden.
à Port., enth. 50 Korn, 60 ₰.

Junge Stecklingspflanzen 3 Stück 1 ℳ 80 ₰ (inkl. Packung in einem Karton zu 3 Stück verpackt, mit dem Samen von Ende Januar ab versendbar).

No. 50245. Campanula mirabilis
(Die Wunder-Glockenblume).

Eine neue Prachtstaude I. Ranges. Die Pflanze bildet einen dichtverzweigten pyramidenförmigen Busch von etwa $^{1}/_{2}$ m Höhe und Durchmesser. Die ganze Pflanze ist überdeckt mit hunderten von lilabläulichen Glockenblumen. Diese neue Campanula ist wohl die schönste aller Glockenblumen überhaupt. à Port. 1 ℳ.

No. 50248. Chrysanthemum maximum „Perfection".

Diese von mir fortwährend verbesserte Sorte ist jetzt vollendet schön und gehört zu den begehrtesten und besten Schnittblumen, die der Handel bietet. Der Vorteil, den Perfection vor anderen bekannten Sorten voraus hat, ist der, dass es sich konstant aus Samen reproduziert, was bei den von den Staudengärtnereien offerierten Sorten nicht der Fall ist. Letztere kann man nur durch Pflanzen vermehren und übertreffen ihre Blumen die von Perfection in keiner Weise.
20 Gr. 12 ℳ., 1 Gr. 80 ₰, à Port. 30 ₰.



No. 50290. Petunia hybrida „Schneeball". Die beste weisse Petunia für Gruppen, Rabatten, Töpfe etc. à Port. 30 ₰, 1 Gr. 75 ₰.

No. 50282. Myosotis alpestris

No. 50251. ——— kermesina, dichtgefüllt, rot, à Port. 60 ₰.
Mischung siehe No. 43398. Abteil. Topfgewächse.

No. 50254. Cuphea miniata compacta.

Von allen Varietäten dieses Sommergewächses ist Cuphea miniata die hübscheste. Hierzu kommt der niedrige und kompakte Wuchs dieser Neuheit, der sehr dazu beiträgt, dass sie ganz besonders beliebt werden wird. à Port. 50 ₰.

No. 50260. Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria"

(s. Abb. S. VI).

Diese Sorte repräsentiert die einzige und beste weisse Gloxinie, die in jeder Beziehung als eine Marktpflanze I. Ranges gelten kann, und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihr Wuchs ist kräftig und gedrungen, ihre Blätter klein und stets gesund, und ihre atlasweissen Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia"-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren, ist stets gesund und gleichzeitig der willigste Blüher. Sie kann rückhaltlos empfohlen werden. à Port. 150 Korn 1 ℳ.
à Knolle 1 ℳ 50 ₰, 10 Knollen 12 ℳ.

No. 50262. Gloxinia hybrida crassifolia „Scharlachkönigin", H.'s. verbesserte.

Eine Marktpflanze ersten Ranges.

Wenn ich an dieser Stelle gerade „Scharlachkönigin, Heinemanns verbess." besonders noch hervorheben möchte, im Gegensatz zu den vielen anderen schönen Varietäten meines grossen Sortimentes, so hat es den Grund darin, dass ich dieses Jahr imstande bin, eine hochfeine, sozusagen „neue" Qualität anzubieten, wie sie von keiner Seite offeriert werden kann. „Scharlachkönigin, H.'s verbesserte", übertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi des rouges etc.); kräftiger, gedrungener „crassifolia"-Wuchs, saftig-grüne feste Blätter, reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtvolle riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus.
à Port. 400 Korn 50 ₰.
1 Gramm 15 ℳ., à Knolle 60 ₰, 10 Knollen 5 ℳ.

No. 50268. Godetia grandiflora rosea plena.

Die Blüten sind schön zartrosa und gefüllt. Die Pflanze wird bis 70 cm hoch, ist von elegantem Bau und ungemein reichblühend. Ein sehr grosser Prozentsatz fällt treu aus Samen.

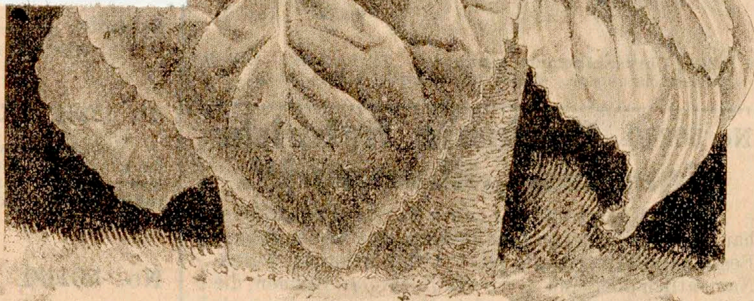
à Port. 60 ₰.

No. 50270. Helianthus annuus „Goldblatt“.

Diese neue Sonnenblume, kräftig bis zu 2 m Höhe wachsend, ist als wirksame Dekorationspflanze selbst im kleinsten Gärtchen verwendbar. Ihre prachtvolle, goldbunte Belaubung giebt ihr ein besonders gefälliges und apartes Aeussere.

à Port 60 ₰.

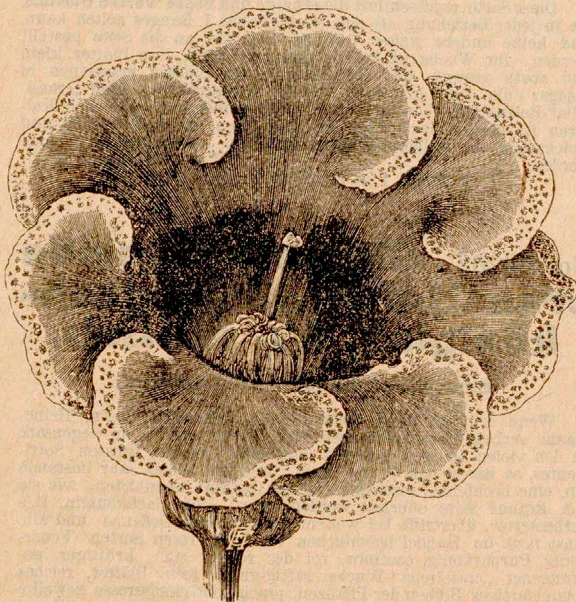
Lathyrus odoratus Cupido, rosa und weiss, siehe **Lathyrus-Sortiment** Abteilung Schlingpflanzen.



No. 50260. **Gloxinia hybr. crassifolia „Königin Victoria“.** Die einzige und beste weisse Gloxinia. à Port. 150 Korn 1 ℳ. (siehe Seite V.)

(Siehe kolorierte Abbildung auf dem Umschlag.)

Ihr prachtvolles Gegenstück: **„Scharlachkönigin, H.'s. verbesserte“** siehe bei No. 50262.



No. 50264. **Gloxinia hybrida grandiflora tricolor „Prinzessin Maud.“**

Die farbenprächtigste aller Gloxinien. à Port. 200 Korn 80 ₰.

No. 50275. Lobelia Erinus pumila splendens (s. Abb. S. VII).

Es ist schon immer das Bestreben der Samenzüchter gewesen, eine Lobelie mit den Eigenschaften der allbekannten Sorte „Schwabenmädchen“*) zu ziehen, aber noch nie ist es auch nur annähernd geglückt. Lobelia pumila splendens dagegen übertrifft fast noch dieses Ziel, denn ihre Blumen sind — bei gleich leuchtend weissen Augen — noch grösser und dunkeler (Dunkelpurpurviolett). Ihr Habitus ist gleichmässig kompakt und ihre Blühwilligkeit unübertrefflich; in Teppichbeeten ist sie deshalb von wunderbarem Effekt und jedenfalls verdient diese neue Sorte die weiteste Verbreitung, sie wird jedermann zufriedenstellen. à Port. 50 ₰.

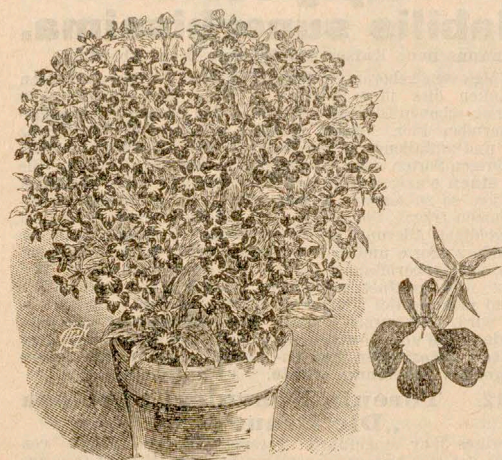
No. 50276. Lobelia Erinus „Primadonna compacta“.

Die einzige Lobelie, die ein lebhaft rotes Kolorit besitzt, ist Lobelia Erinus Primadonna, nur war ihr Wuchs nicht schön, sondern zu sperrig; obige Neuheit wächst kompakt wie Lobelia Kaiser Wilhelm und kann deshalb mit solchen Sorten zusammen gut verwendet werden. à Port. 60 ₰.

No. 50277. Lobelia Erinns „White Lady compacta“.

Diese Neuheit ist die schönste weisse kompakt wachsende Lobelie. Sie blüht reich, wächst sehr gleichmässig und ist deshalb ausserordentlich passend für Teppichbeete und Einfassungen. à Port. 60 ₰.

*) Schwabenmädchen ist eine Sorte, die sich nur durch Stecklinge vermehren lässt und die unter diesem Namen im Handel befindliche samentragende Varietät ist mit **einem** Wort gesagt **kein** Schwabenmädchen.



No. 50275. **Lobelia erinus pumila splendens** (s. S VI). Die schönste Lobelie. à Port. 50 ₰.



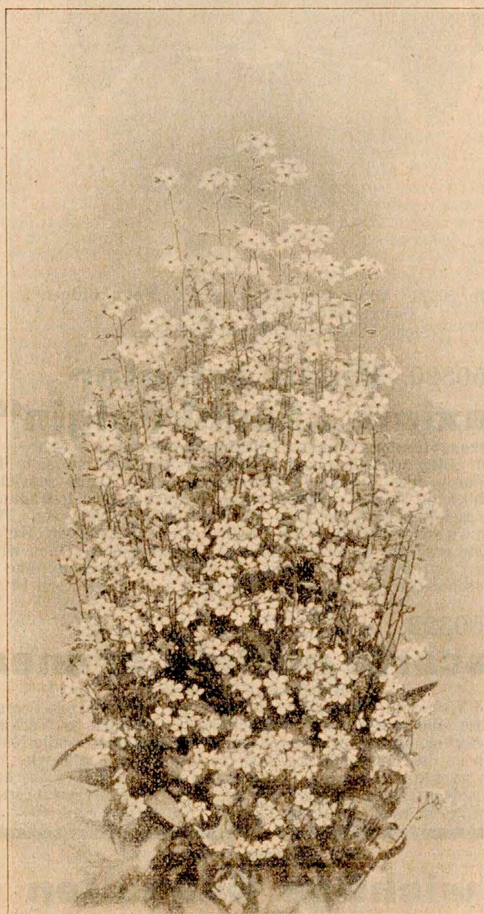
No. 50290. **Petunia hybrida „Schneeball“.** Die beste weisse Petunia für Gruppen, Rabatten, Töpfe etc. à Port. 30 ₰, 1 Gr. 75 ₰.

No. 50280. Myosotis alpestris stricta coelestina.

Himmelblaues Säulenvergissmeinnicht (s. Abb.).

Ein durch seinen ganz aparten Wuchs auffallendes Vergissmeinnicht. Alle die vielen Zweige, aus denen die Pflanze besteht, gehen dicht nebeneinander gestellt kerzengerade in die Höhe, ohne, wie bei anderen Sorten, nach den Seiten auszubiegen. Durch diesen gedrängten Stand der Zweige gleicht eine jede Pflanze einer kleinen Säule, ein Wuchs, der diese Sorte vornehmlich passend macht zum Einpflanzen in Töpfe für den Marktverkauf, zur Benutzung als Einfassungspflanze oder zu anderen ähnlichen Zwecken.

Das wunderschöne Himmelblau dieses blütenreichen Vergissmeinnicht macht es besonders wertvoll, und da schon die vorjährige Neuheit in der rosenroten Farbe eine so überaus günstige Aufnahme fand, glaube ich bestimmt, dass auch die diesjährige gern und noch lieber gekauft werden wird. Ueberhaupt wird die „stricta“-Klasse bald eine der gesuchtesten sein. à Port. 120 Korn 50 ₰.



No. 50280. **Myosotis alpestris stricta coelestina.** Himmelblaues Säulenvergissmeinnicht. à Port. 50 ₰. Rosenrotes Säulenvergissmeinnicht. à Port. 40 ₰. (s. unter No. 50282).

No. 50282. Myosotis alpestris stricta rosea.

Rosenrotes Säulenvergissmeinnicht.

Diese Neuheit erfreute sich in voriger Saison einer so lebhaften Nachfrage, wie sie nur selten einem Artikel zu teil wird. Das Säulenvergissmeinnicht hat sich aber auch ausgezeichnet bewährt, vollständig treu kommt es aus Samen und hat vermöge seines originellen Wuchses und seines Blütenreichtums jedermann entzückt. Im übrigen möchte ich auf die Beschreibung vom himmelblauen Säulenvergissmeinnicht verweisen, von dem es sich nur durch die Farbe unterscheidet. à Port. 1000 Korn 40 ₰.

No. 50283. Myosotis alpestris annua „Distinction“.

Dies Myosotis ist insofern beachtenswert, als es schon im ersten Jahre blüht, gleichwohl aber auch wie die anderen Alpestris-Sorten 2jährig kultiviert werden kann. Im Habitus gleicht es dem Victoria-Myosotis, und man könnte es demnach auch als „frühblühendes Victoria-Myosotis“ bezeichnen. à Port. 50 ₰.

No. 50285. Myosotis alpestris annua „Triumph“.

Gleich dem vorhergehenden eine frühblühende Sorte und in Blüte und Wuchs der bekannten „Elisa Fonrobert“ gleichend. Sehr interessante Neuheit. à Port. 60 ₰.

No. 50290. Petunia hybrida „Schneeball“ (s. Abb.).

Sie ist entstanden aus der Petunia hybrida Inimitable nana compacta und ist wie diese durch ihren buschigen niedrigen Bau gleich gut für Topfkultur, als auch für Gruppen und Einfassungen geeignet. Die gut rund geformten Blumen sind blendend weiss und erscheinen in überreicher Fülle den ganzen Sommer hindurch. Ein Beet mit diesen Petunien bepflanzt, gleicht von weitem einer Schneefläche, ein derartig schönes Weiss ist dieser Sorte eigen. Eine Eigenschaft will ich noch erwähnen: An den jungen Pflanzen kann man schon im Pikierkasten erkennen, ob man echte „Schneeball“ vor sich hat oder nicht; die Blätter haben nämlich das charakteristische Gelbgrün wie die Inimitable, so dass man die sich zeigenden dunkelgrünen Pflanzen sofort als falsche herausfinden kann, ehe sie den echten den Platz wegnehmen, resp. bevor man sie weiterkultiviert. In der Farbe ist die Sorte ganz konstant und ist sie in jeder Beziehung warm zu empfehlen. à Port. 30 ₰, 2 Gramm 1 ℳ. 50 ₰.

No. 50292. Petunia hybrida grandiflora „Admiration“.

Die grossblumigen gefleckten (maculata) Petunien erfreuen sich ihres lebhaften Farbenspiels wegen besonderer Beliebtheit, und allen Liebhabern dieses dankbaren Sommergewächses, das sowohl im freien Lande, als auch im Topfe kultiviert, den ganzen Sommer hindurch blüht, empfehle ich obige Neuheit als in dieses Genre passend, ganz besonders. Die tiefblauen, im Aufblühen sammetartig schwarz erscheinenden Blumen sind meist mit einem reinweissen Stern gezeichnet oder auch gefleckt. Es giebt kaum eine Petunie im ganzen Sortiment, die so aus allen hervorleuchtet, wie „Admiration“. à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

No. 50299.

Primula floribunda grand. isabellina.

Reichblühende, schöne Primel, die namentlich zur Kultur im Zimmer sehr zu empfehlen ist. Zeitig im Frühjahr ausgesäet, kann man im Sommer blühende Pflanzen haben, deren Flor bis in den Winter hinein anhält. à Port. 80 ₰.

No. 50302.

Reseda odorata „Rubin".

Eine neue, wohlriechende Reseda von unerreichter Schönheit der Farbe. Alle, selbst unsere besten Resedasorten, leiden als Blume Mangel an genügendem Farbenschmuck; Rubin ist jedoch, wie schon der Name andeutet, durch ein lebhaftes, leuchtendes Kupferscharlachrot allen anderen weit überlegen, und da sie den tadellosen Bau der Machet-Reseda besitzt, ist sie von höchstem Wert. à Port. 60 ₰.

No. 50304.

Rudbeckia bicolor superba (s. Abb.).

Eins der schönsten Sommergewächse.

Die Rudbeckia wird ca. 50—60 cm hoch, ist reich und regelmässig verzweigt. Die ziemlich grossen, einfachen Blüten sind goldgelb mit dunkelbrauner Mitte. à Port. 60 ₰.

No. 50310. **Salpiglossis variabilis superbissima.**
(Einzelne Blume ca. 1/3 nat. Grösse.)
Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis. à Port. 250 Korn 50 ₰.
(Siehe kolor. Abb. auf dem Umschlag).

No. 50294. **Phlox Drummondi grandiflora „Zinnoberscharlach".**

Wunderschöne weithin leuchtende eigenartig schöne Farbe. Die Blumen sind gross und tadellos in der Form à Port. 60 ₰.

No. 50296. **Primula obconica grandifl. hybr.** à Port. 25 ₰.

No. 50298. **Primula obcon. grandifl. fimbriata.** à Port. 50 ₰.

Diese beiden ausgezeichneten Primelsorten sollte sich jeder Blumenfreund anschaffen, sie sind leicht aus Samen zu erziehen und blühen bei guter Behandlung fortwährend jahrelang ohne nachzulassen. Abbild. von fimbriata siehe Topfgewächse.



No. 50304. Rudbeckia bicolor superba. Port. à 60 ₰.

No. 50310. **Salpiglossis variabilis superbissima.**

Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis (siehe Abbildung).

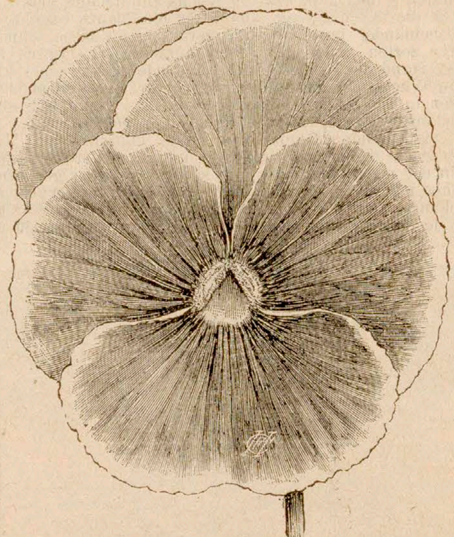
Die Salpiglossen gehören zu den beliebtesten Sommergewächsen und verdanken dies ihrer leichten Kultur, ihren prachtvollen orchideenartig schönen Blumen und ihrem, den ganzen Sommer hindurch dauernden Flor. Meine Neuheit unterscheidet sich ganz wesentlich und auffallend, in der Nähe als aus der Ferne gesehen, von den übrigen Sorten durch ihren Habitus und ihre Blumen. Sie bildet nur **einen** einzigen kräftigen Mittelstamm, oft bis fingerdick werdend, der, so zu sagen, auf seiner Spitze ein Bouquet wunderschöner Blumen trägt. Die Blüten sind alle prachtvoll gezeichnet mit einer goldigen Aderung, sind bei weitem grossblumiger als die alte „grandiflora" Sorte und unterscheiden sich von dieser in gleicher Weise, wie eine „superbissima"-Petunie von der gewöhnlichen. Der Schlund ist weit geöffnet und kurz, und die Einbuchtungen der Blumen sind nicht so tief wie bei der alten Sorte, wodurch sie abgerundeter wird. Mit kurzen Worten: **Diese Neuheit ist so apart u. schön, dass sie von jedermann, der sie gesehen, worunter die grössten Autoritäten des In- und Auslandes, als etwas Hervorragendes bezeichnet wurde.** à Port. 250 Korn 50 ₰.

No. 50312. **Torenia Fournieri speciosa „Die Braut".**

Die voriges Jahr eingeführte Torenia „Prinzess Helene von Montenegro" hat sich ausgezeichnet bewährt, sie fiel ganz treu aus Samen und brachte Blumen von ungekannter Grösse. Die diesjährige Neuheit „Die Braut" ist ebenso grossblumig und unterscheidet sich von der vorhergenannten durch ihre weissen, rosenrot gefleckten Blumen. à Port. (50 K.) 100 ₰.

No. 50315. **Torenia Fournieri speciosa „Prinzess Helene von Montenegro".**

Prachtvoll grossblumig, porzellanblau mit sammetigschwarzvioletten Punkten. à Port. (50 K.) 75 ₰.



No. 50320. **Viola tricolor maxima „Feenkönigin".**
Das reizendste Pensée. à Port. 50 ₰.
(Siehe kolorierte Abb. auf dem Umschlag).

No. 50320. **Viola tricolor maxima „Feenkönigin".**

Grossblumiges Pensée (Stiefmütterchen). (s. Abb.).

Von allen grossblumigen Stiefmütterchen zeichnet sich diese Sorte durch ihre doppelte Verwendbarkeit aus. Denn sowohl in Teppichbeeten, wo sie wunderbar wirkt als auch in Einzelpflanzungen ist sie gleich schön. Mit dem reizenden Himmelblau von „Feenkönigin" lassen sich in Teppichbeeten die effektvollsten Farbenkontraste erzielen, anderseits aber ist die mit einem feinen silberweissen Rand gezeichnete Blume, in der Nähe besehen, eine der lieblich-schönsten des ganzen Sortiments. à Port. 100 Korn 50 ₰.

No. 50322.

Viscaria oculata brunea.

Blutbraune Viscarie.

Die Viscarien sind dankbare, leicht zu kultivierende Sommergewächse, die sowohl bei Freilandaussaat, wie auch bei Vorkultur mit darauffolgendem Verpflanzen üppig gedeihen und freudig blühen. Deshalb ist die Neueinführung einer so originellen Farbe wie „blutbraun" zu den bisher wenig vorhandenen eine um so erwünschtere, als man dadurch die Farbenmischung dieses Sommergewächses bedeutend heben und verbessern kann. à starke Port. 40 ₰.

Fernere

⊙ wichtige Neuheiten ⊙

in Samen sind in den entsprechenden Abteilungen meines Samenkataloges weiter hinten zu finden.

Alle Obst- und Pflanzen-Neuheiten sind im Pflanzen-Katalog zu finden.

Beerenobst-Neuheiten siehe Seite 128 und 129.

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabearbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur). Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen u. Puffbohnen, Petersilie, Kerbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten u. Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schoneinmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- u. Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein u. gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates giebt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert u., gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puff-

Vorzügliche Artikel und Neuheiten meines Kataloges sind auf der ersten und letzten Umschlagseite naturgetreu koloriert abgebildet. Ich erlaube mir, sie ganz besonders zu empfehlen und bitte Näheres darüber an den entsprechenden Stellen im Katalogtext nachzulesen.

F. C. Heinemann.

bohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monates werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Stangenbohnen werden die losen Ranken befestigt, an Gurken, Melonen und Kürbissen die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monates säet man Teltowerrübchen, wenn sie an dem Orte gedeihen, Herbst- oder Wasserrüben, Rapünzchen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel u. ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat u. Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Dritteil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut" wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, Alles in den Keller gebracht.

Heinemanns Gemüsesamen-Sortimente.

Berühmt durch ihre Billigkeit und sachgemässe Sortenwahl.

Meine Elitesortimente in Gemüsesamen passen sich allen Verhältnissen an, sie erleichtern jedermann das Bestellen des Samens ungemein.

Braucht jemand ein Sortiment „C“ z. B. für seine Gartengrösse, so kann er aus der nachstehenden Liste ersehen, welche Quantitäten er bekommt, und wählt dann an der Hand des Kataloges weitere Sorten aus, die er besonders anzubauen wünscht.

Will man einem Gartenfreunde eine Freude mit echtem, zuverlässigem Erfurter Gemüsesamen machen, so wählt man das kleine Sortiment F, dasselbe ist verpackt in ein schön geprägtes verschliessbares Metallkästchen und enthält das Vorzüglichste in kleinen Quantitäten in kolorierten Düten.

Auch der Berufsgärtner, Herrschaftsgärtner oder auch der geübtere Laie findet in dem sog. Treibsortiment eine Zusammenstellung der erprobtesten Sorten für Mistbeet- und allererste Landkultur. Durch dieses Sortiment lernt der Berufsgärtner zuverlässige und ertragreiche Frühsorten kennen; diese Kenntnis bedeutet bares Geld für ihn; der Herrschaftsgärtner ist in den Stand gesetzt, sich durch **frühestes und feinstes** Gemüse bei seiner Herrschaft beliebt zu machen; und benutzt der im Gemüsebau geübte Laie das Treibsortiment, so wird ihm der ungeahnte Erfolg die freudigste Genugthuung bereiten. Dies Sortiment ist langjährig erprobt und wird nur allein von meiner Firma geführt.



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 ℳ.
Dies Sortiment F ist in einem eleganten Metallkasten (mit Schlüssel) verpackt.

Sortiment F in einem schönen Metallkasten mit Schlüssel verpackt. Zu Geschenken passend			ℳ. 3.—
„ **E für kleinste Hausgärten** mit geringeren Quantitäten wie Sortim. D, enthaltend	**ca. 30**	**Gemüsesorten**	ℳ. 3.—
„ **D für kleinere Hausgärten** „	„ 40	„	ℳ. 6.—
„ **C für mittlere Gärten.** Sehr gern gekaufte Grösse „	„ 60	„	ℳ. 10.—
„ **B für mittelgrosse Gärten** (an Villen, mittleren Gütern etc.) „	„ 80	„	ℳ. 20.—
„ **A für grössere Hausgärten, Anstalten etc.** „	„ 90	„	ℳ. 30.—
Treibsortiment in vorzüglichster Zusammenstellung „	„ 35	„	ℳ. 9.—

Der Inhalt obiger Sortimente besteht aus:	In postfertiger gewöhnlicher Packung					
	F*)	E	D	C	B	A	Treibsortim.
Artischocken	—	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	—
Basilicum	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Beete (Salatrüben), beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	¼ Pfd.	½ Pfd.	
Blumenkohl, frühe und späte Sorten	2 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.	4 Port.	28 Gr.	à 5 Gr. 2 starke Prt.
Bohnenkraut	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	
Boretsch	5 Gr	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Buschbohnen, beste Sorten	¼ Pfd.	½ Pfd.	1 Pfd.	1½ Pfd.	3 Pfd.	4 Pfd.	1 Pfd.
Broccoli	—	—	—	—	1 Port.	2 Port.	—
Cichorie (als Bleichsalat)	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Dill	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Eierfrucht	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Endivien, Sommer- und Winter-	—	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	—
Erbsen, frühe und späte Sorten	200 Gr.	1¾ Pfd.	2¼ Pfd.	3¾ Pfd.	8 Pfd.	10½ Pfd.	1½ Pfd.
Gartenkresse, beste Sorte	—	20 Gr.	30 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	100 Gr.
Gurken, beste fürs freie Land	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	58 Gr.	—
„ beste zum Treiben	—	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.
Karotten, frühe und späte Sorten	20 Gr.	20 Gr.	60 Gr.	80 Gr.	200 Gr.	300 Gr.	40 Gr.
Kerbel	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Kohlrabi, beste für die Tafel	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	20 Gr. u. 1 Prt.
Kohlrüben, beste Sorte	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Krauskohl, feingekrauster	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Majoran	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Mangold, feinste Sorte	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Melonen, beste Sorten	—	—	—	1 Port.	2 Port.	3 Port.	1 Port.
Pastinaken, beste Sorte	—	—	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	—
Petersilie, feingekrauste	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	—
Petersilienwurzel	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	—
Pflücksalat	—	—	—	—	10 Gr.	10 Gr.	—
Pfeffer	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	3 Port.	—
Physalis edulis (Jerusalem-Kirsche)	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Pimpinelle	—	—	—	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	—
Porrée, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Portulak	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	—
Puffbohnen, bewährteste Sorten	—	—	1 Pfd.	1½ Pfd.	2 Pfd.	3 Pfd.	—
Radies, beste Sorten	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	250 Gr.	90 Gr.
Rapünzchen, beste Sorten	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	100 Gr	150 Gr.	—
Rettig, feinste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	20 Gr.
Rosenkohl, beste Sorte	—	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Rotkraut, beste frühe u. späte Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Salat (Kopfsalat), ausgewählte Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	75 Gr.	30 Gr.
Sauerampfer	—	—	1 Port.	1 Port.	10 Gr.	20 Gr.	—
Sellerie, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Speise-Kürbis	—	—	—	1 Port.	1 Port.	3 Port.	—
Speiserüben (Mairüben)	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	30 Gr.
Spinat (Sommer- und Winter-)	50 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	¾ Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	—
Stangenbohnen, gute zarte Sorten	100 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	¾ Pfd.	1¼ Pfd.	2 Pfd.	—
Schnittsalat, beste Sorte	—	—	—	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	40 Gr.
Schwarzwurzel	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	100 Gr.	—
Thymian	—	—	—	1 Port.	1 Port.	5 Gr.	—
Tomaten, verschiedene Sorten	1 Port.	--	1 Port.	1 Port.	1 Port.	3 Port.	2 Port.
Weisskraut, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	60 Gr.	20 Gr.
Wirsing, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Zwiebeln, beste Sorten	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	70 Gr.	125 Gr.	200 Gr.	30 Gr.

*) Abgewogen in kolorierten Düten und in einem schönen Metallkasten mit Schlüssel verpackt.

Meine Gemüsesamen-Elite-Sortimente enthalten:

1. Die feinsten und wohlschmeckendsten Sorten,
2. die Sorten, die am sichersten und leichtesten eine gute Ernte geben,
3. die Sorten, die in allen klimatischen Verhältnissen erprobt sind,
4. nur Sorten, die jedermann zufriedenstellen,
5. alle Gemüse- und Kräutersamensorten, die ein guter Haushalt braucht.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.

I. Gemüse-Samen.

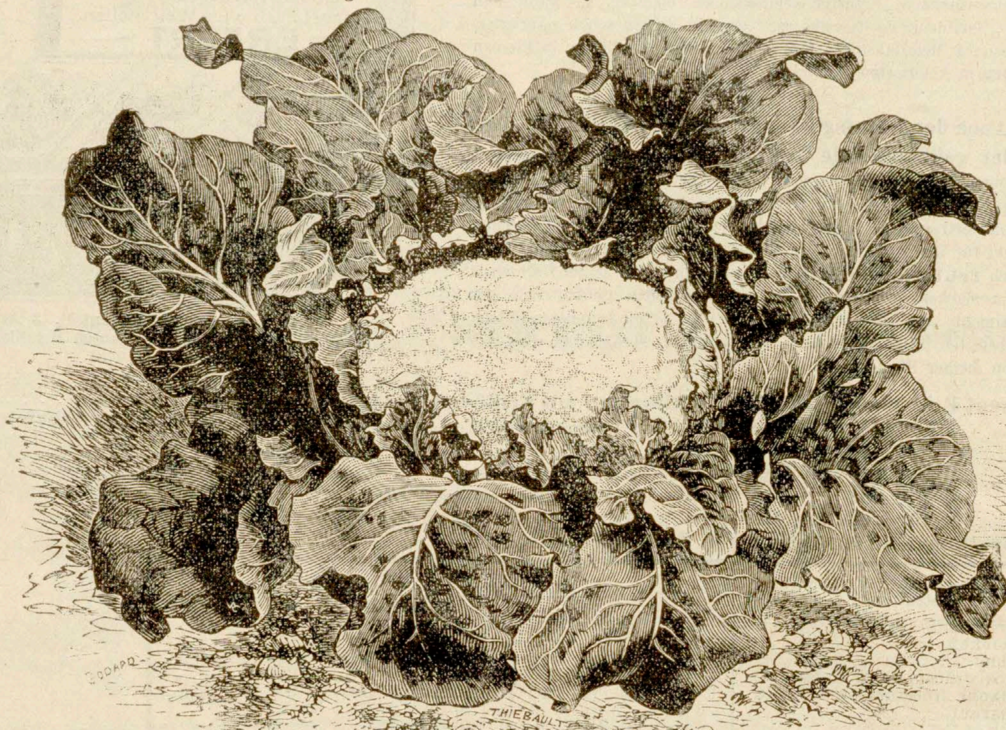
Vegetable seeds — Graines potagères — Овощныя Сѣмена.

Die Preise verstehen sich nur für Prima-Qualität.

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

A. Kohlsamen.*)

Cabbage — Chou — Капустныя Сѣмена.



No. 100. **Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-Blumenkohl.** 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 20 Gr. 10 ℳ.

Zu beachten!

Der „echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl" (s. obige Abb. und die kolor. Abb. auf der ersten Umschlagseite) ist als eine Universalsorte zu betrachten, denn sie ist von allen Blumenkohlsorten diejenige, von der man Erträge mit **Sicherheit** *erwarten kann, gleich gut zur frühen Land-, als auch zur Treibkultur geeignet. Sie hat von den Erfurter Sorten das meiste Laub, was ihr jedoch nicht als Nachteil anzurechnen ist, denn dieses ist es gerade, was die grossen Blumen dieser Sorte vor dem Griesig- und Gelbwerden bewahrt. Der Same dieser Sorte ist, wenn echt, am teuersten, da die Blumen ihrer Festigkeit wegen nur sehr schwer in Samen gehen. Der echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl, wie ihn die hiesigen Marktgärtner züchten, ist entschieden von allen Blumenkohlsorten unter allen Verhältnissen die empfehlenswerteste Sorte, nur* **er allein** *bringt die schönen festen und blendend weissen Köpfe.*

Billiger als hier angebotener „echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl" ist stets eine weniger wertvolle Sorte mit kurzer sparsamer Belaubung (kleinblätterig wie ich sie unter No. 122 führe), was ich besonders zu beachten bitte.

Blumenkohl oder Carviol.

Cauliflower — Choufleur — Цвѣтная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- o. Treibkultur: Anfang bis Mitte September u. v. Anfang Februar ab; f. Freilandkultur: Mitte April b. Ende Juni.
Pflanzweite: Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175—1 m.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No.		ℳ ₰
100	**Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-**, selbstgezogener Same der Original-Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt. (s. obige Abb.) 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 20 Gr.	10 —
	Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (s. Text neben der Abbildung auf S. 5). 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ℳ, 1000 Stück	35 —

*) Die Aussaat und Heranzucht sämtlicher Kohlarten im allgemeinen.

Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene und kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein u verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

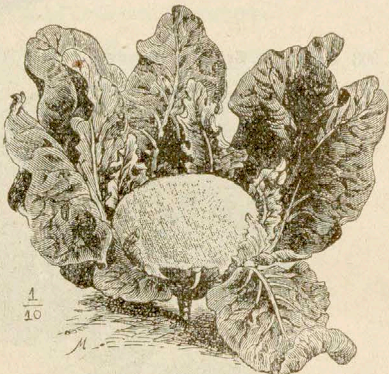
Blumenkohl:



Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (überwintert) (s. Abb.).

Bei Bestellung auf überwinterte Blumenkohlpflanzen bitte zu bemerken, ob dieselben fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersteren Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit, sonst, sofern die Witterung das Aufdecken der Kästen zulässt, sofort.

10 St. 50 ₰. 100 St. 4 ℳ, 1000 St. 35 ℳ. (s. S. 4).



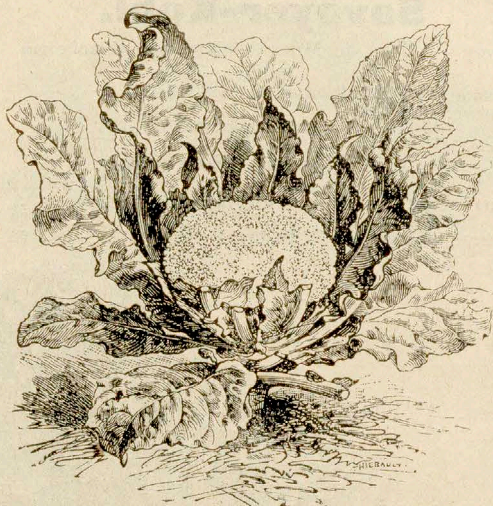
No. 120. Blumenkohl, Schneeball, neu!

à 20 Gr. 5 ℳ, à 100 Korn 25 ₰.

No.		ℳ	₰
120	Schneeball-. Sehr früh (s. Abb.), à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	5	—
122	**Echter Haageseher Erfurter kleinblätteriger früher Zwerg-.** Diese Sorte wird von anderen Firmen ungerechtfertigterweise als die beste Erfurter Qualität offeriert, doch der **notorisch beste** ist der von mir unter No. 100 angebotene, siehe auch dort den Text unter der Abb. à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	6	—
124	Kopenhagener Erfurter Zwerg- (d. h. in Kopenhagen nachgezogener Erf. kleinblätt. früher Zwerg-) à 200 Korn 25 ₰, 20 Gr.	3	50

b. Beste mittelfrühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
130	Lenormand, grosser niedriger	24	—	145



No. 140. Blumenkohl von Algier, 1 Pfd. 28 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 1 ℳ 75 ₰.

c. Beste späte Sorte.

No.		ℳ	₰	₰
140	**Von Algier**, sehr schön u. sicher im Ertrag, von billigen Sorten die zuverlässigste und beste (s. Abb.)	28	50	175
150	**Veitchs Riesen-Herbst-** (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	8	25	55

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
155	Erfurter grosser, nachgebaut, gut für Früh- und Spätkultur	30	—	180
160	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	13	50	80
165	Asiatischer später feiner	9	—	60
170	Cyprischer früher, extra	9	—	60
175	Italienischer Riesen-	8	25	50
185	Standholder, später weisser	9	75	65
190	Walchern, ausgezeichnet	9	75	65

Broccoli od. Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Броколи.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

a. Frühlings-Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
250	Adams früher weisser	8	25	50
251	Knights protecting	8	25	50
252	Früher weisser Frühjahrs-	8	25	50

b. Sommer-Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
260	Leamington, grosse weisse Köpfe	10	—	60
261	Cattels Eclipse	8	25	50
262	Weisser Riesen-	10	—	60

c. Winter-Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
270	Später weisser	10	—	60

Kraut, Kopfkohl oder Kappus.

Cabbage — Chou pommé — Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.
Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweise flüssiger Dungguss ergeben die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
350	**Erfurter kleines weisses rundes**, sehr fest! Ist 3 Monate nach der Aussaat voll festköpfig	2	10	20
355	**Etampes**, frühestes spitzes, echt!	3	60	30
360	Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines verbessertes	1	40	15

b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

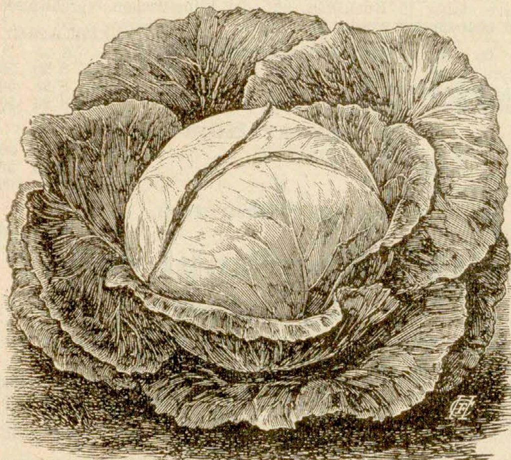
No.		ℳ	₰	₰
365	**Braunschweiger**, sehr gross, platt, fest, echt (s. Abb.) I. Qualität. Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie untenstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht. Deutsche Saat!	1	80	20



No. 365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Kraut- oder Kopfkohl:

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
368	Amager, Dänisches Winter-, fest	4	75	40
370	**Erfurter grosses**, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet	2	10	20

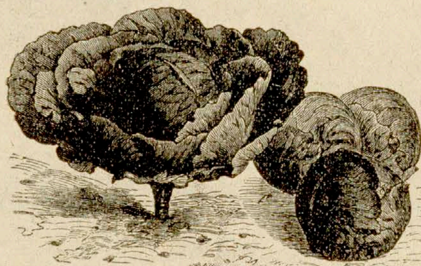


No. 372. Kraut, Heinemanns Erfurter rundes Zucker-. à Port. (**10** Gr.) **40** ₰.

Ich erhielt im vergangenen Herbst Hunderte von lobenden Zuschriften über diese neue Sorte, wofür ich auch an dieser Stelle besonderen Dank abstatte.

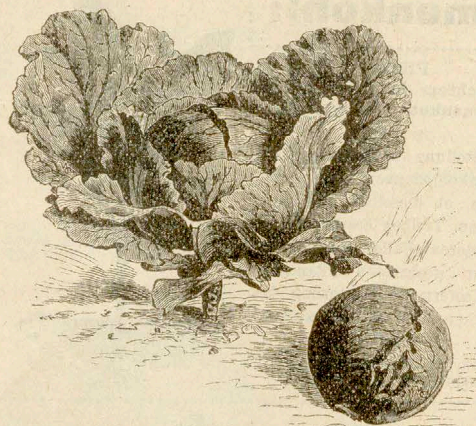
No.		M.	₰	₰
372	**Erfurter, rundes Zucker-**, Beschreibung s. Neuheiten, Abbild. s. auf der ersten Umschlagseite und oben. Ueberall hat diese Sorte lebhafte Anerkennung gefunden, und ich bin überzeugt, es dauert nicht lange, und sie ist eine der bekanntesten überhaupt. à Portion (**10** Gr.) **40** ₰.			
375	Ulmer Centner-, weisses, echt	2	60	25
376	Weisses Riesen-, **zeitigt, früh gepflanzt, Köpfe bis 50 cm Durchmesser, äusserst zart**	4	—	30
380	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend	2	20	20
385	**Magdeburg. grosses, vorzügl. f. Sauerkraut**	1	60	20
	2. Mit spitzen Köpfen.			
390	Winnigstädter, gross, weiss	2	90	25
392	Nonpareil, weiss, früh	2	85	25
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	4	30	35
400	**Kasseler**, stumpfspitz, ganz vorzüglich u. echt	3	—	30
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss	2	—	20
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	1	40	15
420	Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	2	50	25
425	Bleichfelder grosses frühes, sehr fest u. lange haltend	5	50	40
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes (Lippesches) festes	1	30	15
430	Braunschweiger, Wredesche Saat	2	50	25
435	Russisches rundes Riesen-, spät	3	60	30
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	1	75	20
445	Holländisches grosses weisses, frühes, sehr empfehlenswert	1	20	15
450	Ochsenherz, grosses festes, echt, früh	2	—	20
455	Strassburger grosses Centner-	2	60	25

Rotkraut, roter Kappus.

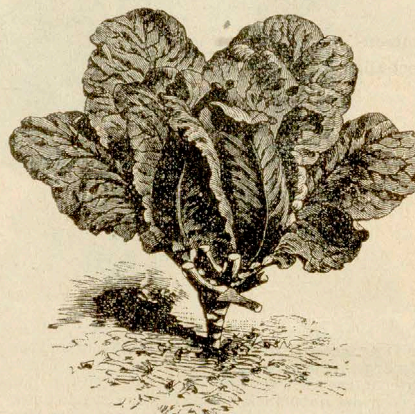


No. 500. Erfurter blutrotes Salatkraut. Schliesst am besten und giebt die festesten Köpfe. 1 Pfd. 5 M. 30 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
500	**Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra** (s. Abb.)	5	30	40
502	Berliner mittelfrühes dunkelrotes	3	25	25
503	Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh (s. Abb.)	4	50	45
504	Zittauer Riesen-, neue sehr zu empfehlende, sicher Köpfe bildende Sorte . . . . . à Portion 40 ₰	—	—	—
505	Holländisches blutrotes grosses	2	90	25
510	—— schwarzrotes	3	—	25
515	Ulmer spätes blutrotes, grösstes	3	30	25
516	Neues buntblätteriges (Missernte)	—	—	—
520	Erfurter spitzes rotes (Heinemann), **das feinste für Salat** (s. Abb.)	2	60	25



No. 503. **Rotkraut, Erfurter Riesen-.** 1 Pfd. 4 M. 50 ₰, 20 Gr. 45 ₰.



No. 520. **Kraut, Erfurter spitzes rotes.** Noch keine Sorte Rotkraut hat solche Anerkennung gefunden, wie diese. Es ist unvergleichlich zu Salat. 1 Pfd. 2 M. 60 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

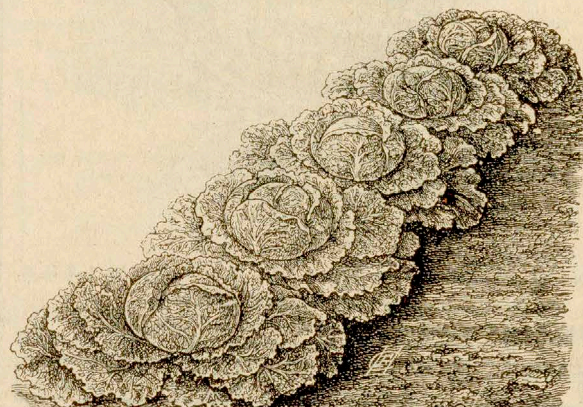
Savoy — Chou de Milan — Капуста Савойская.

Kultur.

Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 50—70 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

a. Früheste Sorten.

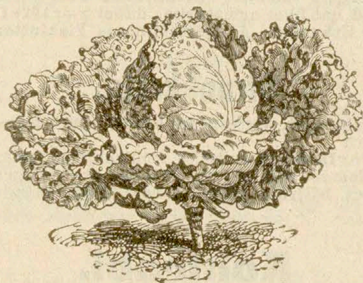
No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr ₰
550	**Carters frühester niedriger**, für Treib- u. Landkultur	1	90	20
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1	90	20



Nr. 556. **Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.** Der schönste und feinste Frühwirsing. 1 Pfd. 3 M., 20 Gr. 30 ₰.

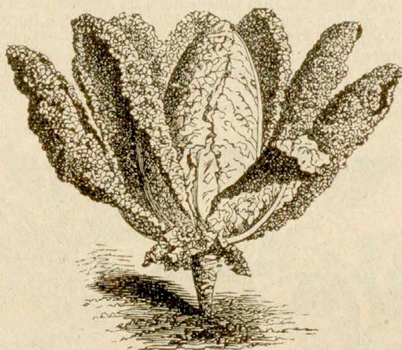
No.		M.	₰	₰
556	**Erfurter frühester Sommer-** (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühreife, er ist sehr früh, zart beim Kochen u. fein im Geschmack (s. Abb.)	3	—	30
560	**Erfurter allerfrühester Johannistag-** (s. Abb. S. 7). Altbewährte Frühsorte	2	60	25
561	Extra krauser von Aire, sehr früh	5	25	40

Wirsing:



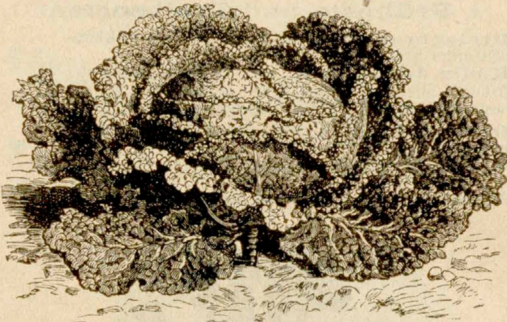
No. 560. Allerfrüh. **Johannistag-Wirsing.**
1 Pfd. 2 M. 60 ₰, 20 Gr. 25 ₰. (s. S. 6).

b. Mittelfrühe Sorten.



No. 565. **Frankfurter Zuckerhut-Wirsing, gelb,** mittelfrüh, sehr zart. 1 Pfd. 1 M. 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig. (s. Abb.)	1	90	20
566	—— Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	3	25	30
568	**Non plus ultra v. Aubervilliers** (s. Abb.). Eine ausgezeichnete mittelfrühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf	3	—	30
569	Oberräder (Sachsenhäuser) mittelfrüher gelber, bekannte Marktsorte	2	50	25



No. 568. **Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers.** Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 3 M. 25 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

c. Späte Sorten.

No.		M.	₰	₰
570	Victoria- (Waterloo-), der feinstgekrauste	2	10	20
575	**Erfurter grosser gelber Winter-,** alte gute Sorte	2	10	20
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	2	30	25
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
585	Ulmer niedriger, echt, extra	1	90	20
590	Blumenthaler gelber	1	80	20

Wirsing:

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
595	Englischer, feingekrauster niedriger	2	10	20
600	Marzelin	1	80	20
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	2	30	25
610	Trommelkopf-, mit sehr grossen glatten Köpfen	1	80	20

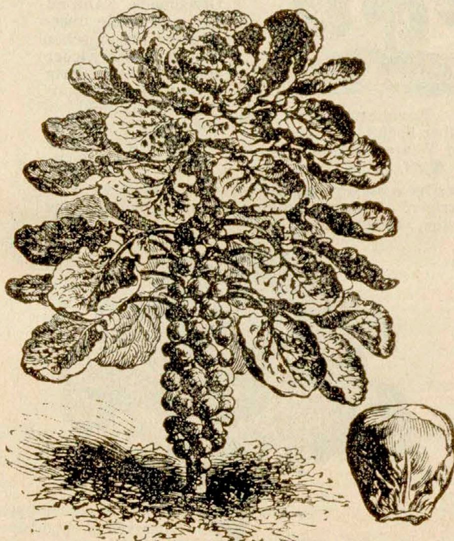
Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles —
Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm, am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	1	90	20
685	—— niedriger oder Zwerg-	2	40	25
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen	4	50	35



No. 695. **Rosenkohl, Erfurter halbhoher verbesserter.**
1 Pfd. 2 M. 40 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

695	**Erfurter halbhoher verbesserter,** übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	2	40	25

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden jedes Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.

See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —
Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

750	**See- oder Meer-Kohl,** Crambe maritima, delikat	4	50	35

Blätterkohle.

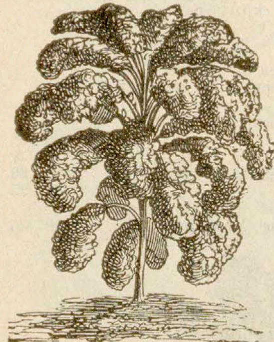
Borecole, Kale — Choux verts — Листовая капуста.

a. Winterkrauskohl, Grünkohl, Winterkohl, Braunkohl.

Kultur.

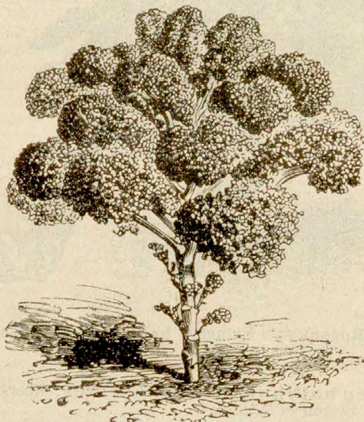
Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
800	Hoher grüner verbesserter feingekrauster	1	60	15
805	—— blauer — —	1	80	15
810	Niedriger grüner verbesserter feingekrauster	1	10	15
815	Niedriger blauer verbesserter feingekrauster	1	50	15
820	**Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen**	1	80	20
822	**Erfurter Winter-Pflückkohl** von ausgezeichnetem Geschmack. Kann an Ort und Stelle überwintern, wo er schon im Februar wieder sprosst. Diese Sorte ist durchaus nicht mit dem Schnittkohl zu verwechseln mit dem sie nichts gemein hat. Neu! à Port. 40 ₰	—	—	—



No. 824. Lerchenzungen, ein mittelfrüher, hochfein schmeckender Winterkrauskohl.
1 Pfd 1 M. 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		M.	₰	₰
824	**Lerchenzungen,** halbhoher, extrakrauser langblättriger. Aeusserst winterhart und namentlich von feinstem Geschmack (s. Abb.)	1	80	20



No. 825. Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl, in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 2 M., 20 Gr. 20 ₰.

No.		M.	₰	₰
825	**Erfurter halbhoher mooskrauser.** Der beste in jeder Beziehung (s. Abb.)	2	—	20

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt und ist ein leicht und schnell heranzuziehendes Gemüse von bestem Wohlgeschmack.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

No.		M.	₰	₰
850	Brauner Frühlings-	—	75	15
854	Zarter gelber Butter-	—	80	15
855	—— —— selbstschliessender	3	25	30

c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.
(Kultur wie bei Winterkrauskohl).

No.		M.	₰	₰
870	Palmkohl, sehr zierend	3	—	25
872	—— niedr. Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte	1	50	15
875	Plumage- oder Federkohl, rotbunter	5	25	35
880	—— —— —— weissbunter	5	25	35

d. Futterkohle.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
890	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	1	30	15
895	—— —— Riesenkohl, hoher blauer	2	40	25

Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
897	**Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-.** Diese Sorte wird $1^1/_2$ m hoch und hat über armstarke, dabei zartfleischige Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter	2	50	25

Strunkkraut.

No.		M.	₰	₰
900	**Strunkkraut,** verbessertes bestes **Altenburger,** hoch	4	20	30
902	—— **Egerländer,** halbhoch wohlschmeckender und festere Köpfe bildend als das Altenburger	7	50	50
910	—— bestes **böhmisches,** auch Strunkkohlrabi genannt	7	50	50

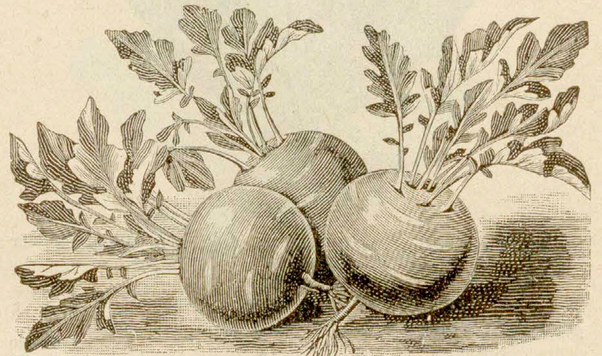
Kohlrabi.

Oberkohlrabi, Kopfkohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольрабей.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesäet.
Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden, und immer gleichmässige Wassergaben lassen das lästige Platzen nicht überhand nehmen.

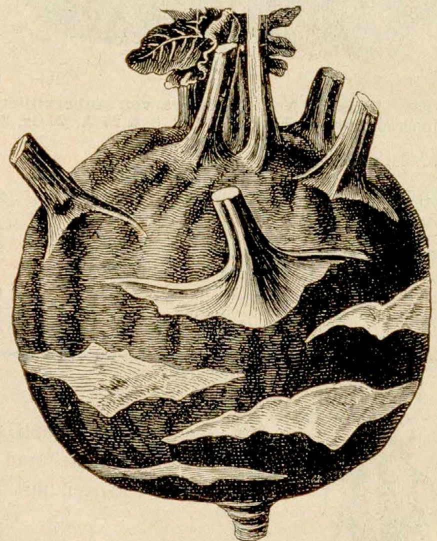


Nr. 950. Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-. 1 Pfd. 2 M. 80 ₰, 20 Gr. 25 ₰.
Nr. 955. — — blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-. 1 Pfd. 3 M. 60 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

a. Früheste und Treibsorten.

No.		M.	₰	₰
950	**Dreienbrunnen-,** Heinemanns **weisse** kleinblätterige Erfurter (s. Abb.)	2	80	25
952	**König der Frühen,** weiss, feinste Treibsorte, früheste aller Kohlrabi, 1 Woche früher fertig als die beste Treibsorte, . feinster Geschmack, à Port. 25 ₰	—	—	—
955	**Dreienbrunnen-,** Heinemanns **blaue** kleinblätterige Erfurter (s. Abb.)	3	60	35
956	**König der Frühen,** blau, hochfeine Treibsorte, à Port. 25 ₰	—	—	—

Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.



No. 990. Blaue Goliath-Kohlrabi (s. S. 9). Erreicht oft ein Gewicht bis 24 Pfd. u. ist je grösser, desto zarter. 1 Pfd. 3 M. 90 ₰, 20 Gr. 30 ₰.
No. 995. Weisse Goliath-Kohlrabi (s. S. 9). 1 Pfd. 3.50 M., 20 Gr. 30 ₰.

Kohlrabi:

b. Mittelfrühe.

No		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
960	Englische weisse } Beide sehr zarte feinschmeckende	1	30	15
965	—— blaue . . . } Sorten.	1	90	20

c. Späte.

No		ℳ	₰	₰
970	Feldkohlrabi, weisse	1	80	15
975	—— blaue	1	90	20
980	Blaue Riesen-, sehr zart	3	20	30
985	Weisse Riesen-, sehr zart	2	80	25

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
990	**Goliath** (s. Abb. S. 8), blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund u. gerade je grösser resp. schwerer diese Sorte wird, desto zartfleischiger ist sie. Es ist dies auch natürlich, denn nur bei reichlicher Düngung und guter Kultur wird ein derartiges Gewicht erreicht und eben diese Vorbedingungen sind als Ursachen für den saftigen resp. zartfleischigen Aufbau der Knolle anzusehen	3	90	30
995	Goliath, weiss (s. Abb. S. 8)	3	50	30

Strunkkohlrabi oder böhmisches Strunkkraut siehe No. 910.

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодныя овощи.

Karotten oder Möhren.

Mohrrüben, Gelbrüben.

Carrot — Carrotte — Морковь.

Kultur.

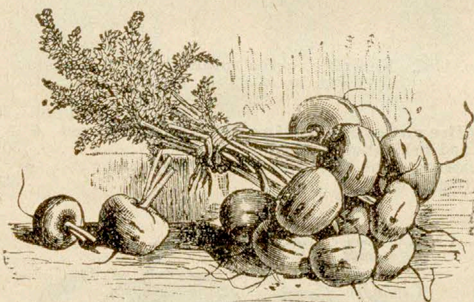
Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten Nr. 1052—1060 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1062—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.

Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.

Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.

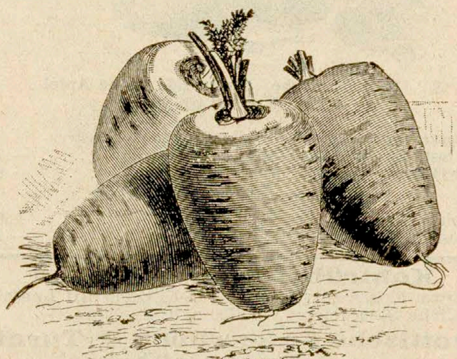
a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

Abgeriebene Saat circa 40 % teurer.



No. 1052. **Karotte,** Pariser kurze eirunde Treib-. Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1052	**Pariser kurze eirunde,** allerfrüheste Markt (s. Abb.)	1	20	15
1054	**Schickedanz' Treib-,** Originalsaat. Eine sehr zuverlässige, kurzkrautige, halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt	3	50	30
1056	Holländische kurze, für Treib- u. Gartenkultur	—	90	15

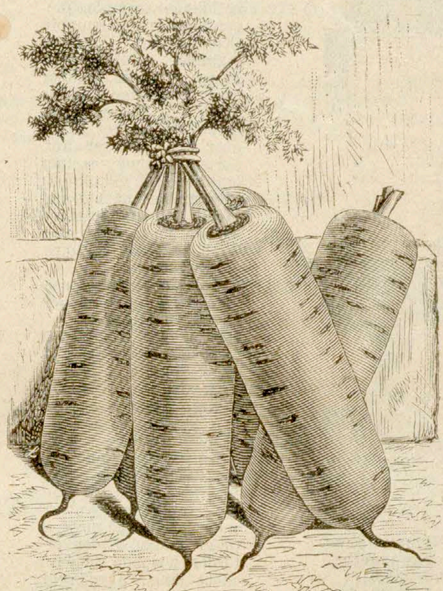


No. 1060. **Karotte v. Guérande.** 1 Pfd. 160 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1060	**Guérande, die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert** (s. Abb.)	1	60	15

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

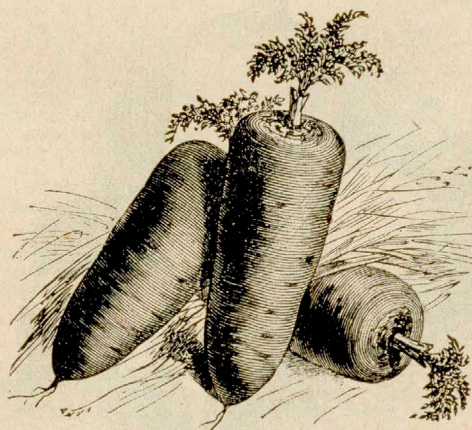
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1062	**Luc,** ebenfalls ertragreich und fein	1	—	15
1064	Carentan, scharlachrote halblange (abgerieb. Saat)	1	20	15
1066	**Chantenay,** Sehr zu empfehlen (abgerieb. Saat)	1	30	15
1067	**Nantes,** gewöhnliche, $^1/_3$ lange stumpfe rote	—	55	10
1068	—— **verbesserte rote stumpfe ohne Herz** (s. Abb. und kolorierte Abb. auf der ersten Umschlagseite). **Beste u. gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst**	—	90	15



No. 1068. **Karotte von Nantes.** Beste u. gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No		à 1 Pfd ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1069	**Nantes,** obige Sorte, abgeriebene Saat	1	30	15
1072	Frankfurter dunkelrote	—	70	10
1074	Neue goldene Zucker-. Feinster Wohlgeschmack, grosse Süssigkeit, tadellose Form. Sehr empfehlenswert!	—	—	50

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im grossen, sogenannte Möhren oder Mohrrüben.



No. 1075. **Karotte od Möhre „Non plus ultra".** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im **Ertrag**. 1 Pfd. 1 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 20 ₰, abger. Saat.

No.		ℳ	₰	₰
1075	**Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im **Ertrag**. Ich empfehle diese aufs wärmste (s Abb.); abgerieb. Saat	1	70	20
1076	Altringham, verbesserte grosse lange, süsse rote mit grünem Kopf	—	75	15
1080	Erfurter lange rote	—	50	10
1082	**Hamburger lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf** und von feinstem Geschmack	—	75	15
1084	Hornsche lange rote, früh	—	60	10

d. Viehfutter-Möhren.

Oekonomisch wichtig!

Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2½ Pfd.

à 1 Pfd à 20 Gr.

No.		ℳ	₰	₰
1086	**Riesenmöhre, grünköpfige orangegelbe** (s. Abb.). 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 20 ₰	—	50	10
1087	—— abger. Saat 100 Pfd. 60 ℳ, 10 Pfd. 7 ℳ	—	80	15

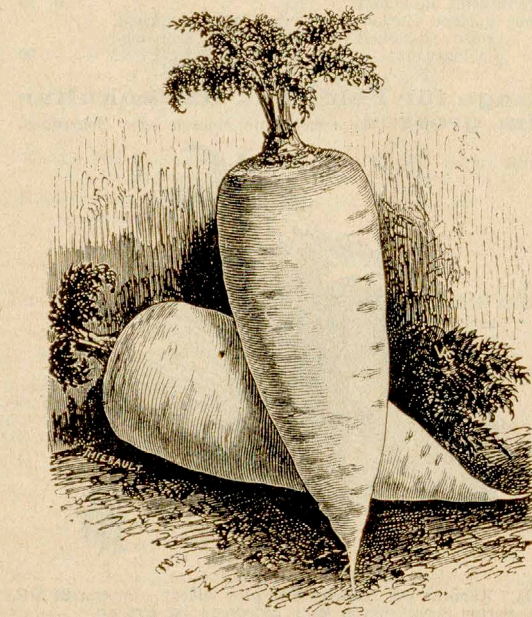
Es werden verschiedentlich als **gelbe** Futtermöhren noch empfohlen: halblange stumpfe Diepensche, grosse stumpfe Ottersberger, grosse stumpfe Lobbericher, grosse stumpfe Pfälzer (auch halblange Pfälzer gen.), Brabanter goldgelbe, Büdericher gelbe, aber alle diese genannt. Sorten stehen meiner orangegelben grünköpfig. Riesenmöhre nach u. empfehle ich die letztere, da ich sie in ganz vorzüglicher Qualität führe, aufs wärmste.

1090	**Riesenmöhre, verbesserte weisse grünköpfige** 100 Pfd 50 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ	—	75	10
1091	—— abger. Saat 100 Pfd. 72 ℳ, 10 Pfd. 9 ℳ . .	1	—	15
1092	**Dicke weisse halblange glatte** (s. Abb.). Zur Feldkultur und zur Vieh-Fütterung aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, kultivieren sollte. . . 10 Pfd. 15 ℳ	2	25	20

11

No. 1086. **Riesenmöhre, grünk., orangegelbe.** 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 20 ₰, 1 Pfd. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No. 1087. **Dieselbe in abgeriebener Saat fertig zum Drillen.** 100 Pfd. 60 ℳ, 10 Pfd. 7 ℳ, 1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



1092. **Futtermöhre, dicke weisse ½ lange glatte.** Die beste Futtermöhre der Gegenwart. 10 Pfd. 15 ℳ, 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

1094	Braunschweiger dunkelrote späte	—	40	10
1096	Duwicker, gleich der holländischen	—	90	15
1100	Feine weisse durchsichtige	1	10	15
1102	Vogesische dicke weisse, bekannte Futtermöhre, abger. Saat . . . . . 100 Pfd. 85 ℳ, 10 Pfd. 10 ℳ	1	20	15
1106	**Saalfelder blassgelbe**, späte, sehr gute Futtermöhre. 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ	—	45	10

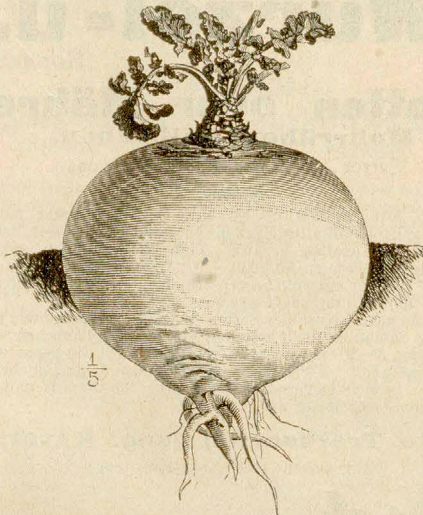
Kohl- oder Steckrüben.

Bodenkohlrabi, Unterkohlrabi, Erddorsche.

Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.

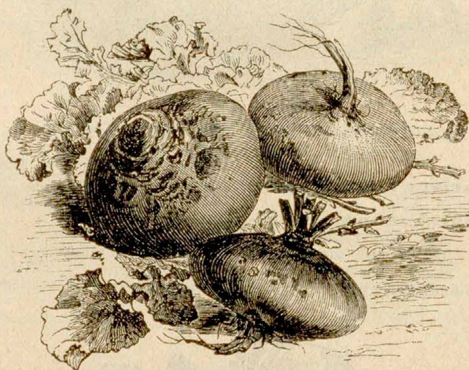
Kultur.

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.
Pflanzweite: 50 cm.
Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich **nicht frisch** gedüngter Boden genügt fast allen Arten.



No. 1162. **Kohlrübe, gelbe rotgrauhäutige Riesen-.** 1 Pfd. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	ℳ	₰	₰
1162	**Gelbe rotgrauhäutige Riesen-**, für Garten- und Feldkultur (s. Abb.)	—	50	10
1164	Weisse rotgrauhäutige Riesen-, gleichfalls sehr ertragreich	—	55	10



No. 1166. **Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel-.** 1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

1166	**Plattrunde gelbe Apfel-**, empfehlenswerteste für die feinere Küche (s. Abb.)	—	75	10
1170	**Gelbe Schmalz-**, sehr empfohlen	—	60	10

Ferner führe noch folgende Sorten:

1174	Weisse Schmalz-, extra	—	60	10
1178	Grosse weisse Riesen-	—	75	10

Kohlrüben oder Wrucken
mit hartem Fleisch zum Viehfutter siehe unter „III. Landwirtschaftliche Sämereien" No. 5780 u. d. f.
Schottische Futterrüben oder **Turnips**
sowie **Runkelrüben**
siehe Seite 41 resp. 38 unter III. Landwirtschaftliche Sämereien.

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рѣпа.

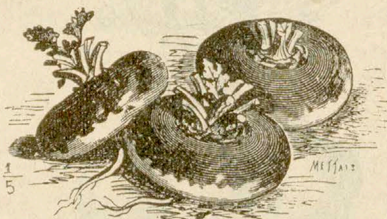
Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.
Saatweite: 15—25 cm.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

Weissrüben:

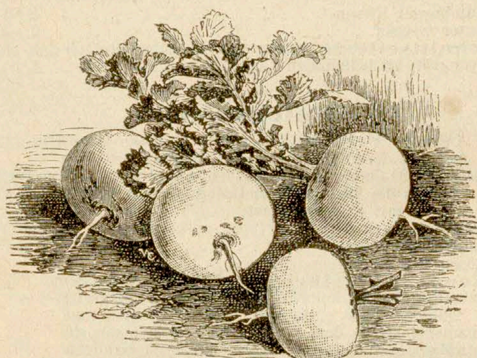
a. Speiserüben.

Speiserüben ans Fleisch gekocht oder der sogenannten französischen Suppe beigefügt, ergeben einen äusserst feinen Geschmack. Haben sie 2/3 ihrer eigentlichen Grösse erreicht, so sind sie am schmackhaftesten. Die mit * bezeichneten sind die feinsten für den Tisch.



No. 1232. Mairübe, neue Münchener Treib-
1 Pfd. 1 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1232*	**Mairübe, neue Münchener Treib-**, vorzüglich (s. Abb.)	1 30	15
1234*	—— **Mailänder** runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack. Die früheste aller Sorten	2 40	25
1236	—— gelbe runde	— 55	10
1240	—— weisse runde	— 55	10

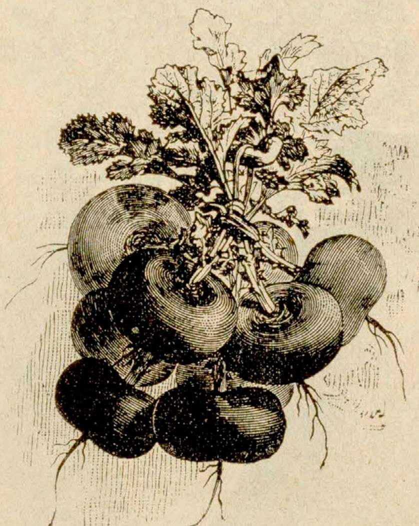


No. 1242. Mairübe, Heinemanns echte runde Jersey.
1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

1242*	**Heinemanns echte runde weisse Jersey** (s. Abb.). Eine Rübe v. feinst. Geschmack, dabei aber **sehr gut** im Ertrag, Eigenschaften, die bekanntlich bei Speiserüben nicht gleichzeitig angetroffen werden	1 20	15
1244	Amerikanische, platte frühe weisse	1 20	15
1247*	**Petrowskische**, plattrund, dunkelgelb, **sehr zart**, Originalsaat	2 50	25
1248*	Märkische oder Teltower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat)	— 70	10

Ferner führe noch folgende Sorten:

1252	Schneeball-, frühe weisse	1 —	15
1254	Goldball-, goldgelb, extra	1 30	15



No. 1258. Speiserübe, scharlachrote, weissfleischige von Kashmyr. 1 Pfd. 2 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

1258	**Scharlachrote, weissfleischige Kashmyr-** (s. Abb.). Ebenso fein als die Petrowskische	2 40	25
1260	Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	— 90	15
1264	Schwarze runde späte	1 50	15
1268	Wilhelmsburger gelbe runde	— 70	10
1272	Bortfelder lange gelbe	— 50	10

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Siehe auch bei „III. Landwirtschaftliche Sämereien" unter No. 5650 und 5655. à 1 Pfd. à 20 Gr.

Aussaat pro 1/4 Hektar 1 1/2 — 2 Pfd.

		ℳ ₰	₰
1276	**Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 5 ℳ. 100 Pfd. 38 ℳ**	— 60	10
1280	**Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰. 100 Pfd. 34 ℳ**	— 50	10

Beide Sorten eignen sich am besten zur Anzucht für **Rübstiel** oder Stielmus.

Salatbeete od. rote Rüben.

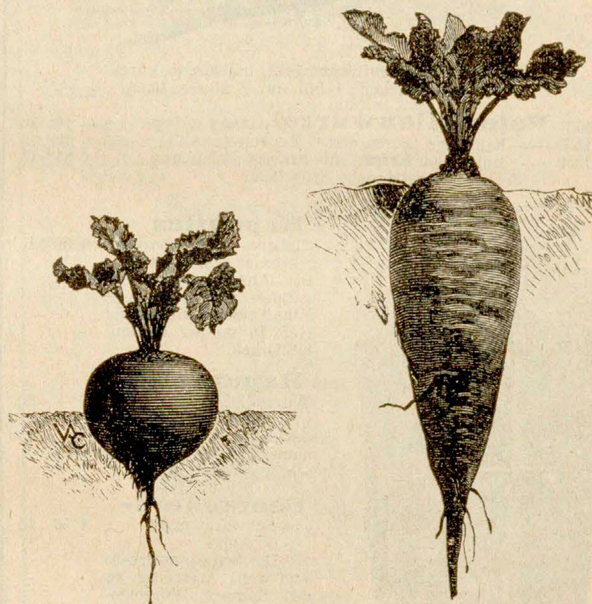
Beete oder Rahnen.

Beet — Betterave à Salade — Свекла салатная.

Kultur.

Aussaatzeit: April.
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	20 Gr. ₰
1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1 30	15
1355	—— **lange** (s. Abb.), sehr ertragreich	— 50	10
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	— 75	15



No. 1360. Beste, schwarzrote, runde, dunkellaubige, übertrifft die griechische. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No. 1355. **Salatbeete,** Erfurter schwarz-rote lange 1 Pfd. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

1360	**Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische, neu** (s. Abb.)	1 90	20
1363	**Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung**	1 10	15
1365	Königin der Schwarzen. Uebertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch der Rübe	2 40	25
1367	Dracaenenblätterige, **neu**	2 75	25

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

1371	Dunkelrote rauhäutige Crapaudine, halblang	1 —	15
1375	Rote runde frühe	— 60	10
1383	Nuttings beste rote	1 90	20

Verschiedene Wurzelgemüse.

Cichorie zum landwirtschaftlichen Anbau für Kaffeesurrogat siehe unter No. 5820 u. a., zu Salat siehe No. 2202 u. a.

		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1450	**Golddistel,** Scolymus hispanicus. Ein in manchen Gegenden beliebtes Wurzelgemüse, das in der Kultur der Haferwurzel gleicht. 4–5 Monate nach der Aussaat sind Wurzeln verbrauchsfähig. Gleicht im Geschmack der Schwarzwurzel	3 —	25
1461	**Haferwurzel** (Weisswurzel). Im Aufgehen des Samens etwas schwierig, verlangt gut umgegrabenen Boden. Man isst die Wurzeln als Gemüse und die jungen Blätter als Salat	1 80	20
1481	**Kerbelrübe,** gewöhnliche	2 60	25
1483	—— sibirische grosse	3 30	25

Beste Aussaatzeit im Herbst. Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

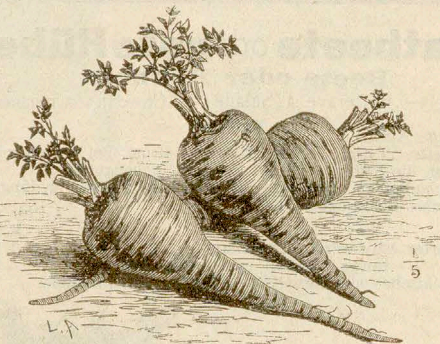
Versch. Wurzelgemüse:

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
1498	**Klette, Japanische oder Bardane** (Lappa edulis)	9	—	55

Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben. Kultur s. Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten, 1 M.

1511	**Pastinake,** lange engl. weisse	—	50	10
1515	—— runde oder Zucker-	—	55	10
1519	—— Student, grosse dicke	—	60	10

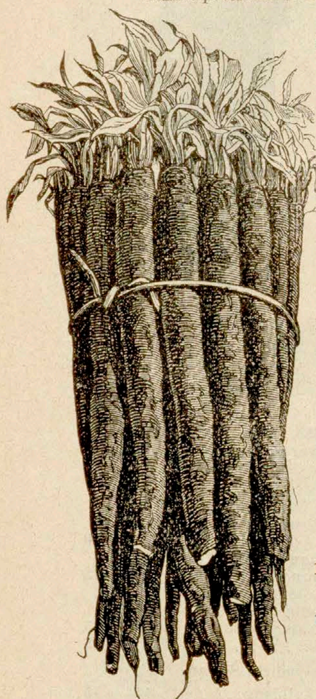
Die Pastinaken, ein überall bekanntes Gemüse, können ebenso wie Knollsellerie mit Essig und Oel als Salat zubereitet werden und schmecken dann sehr gut.



No. 1555. Petersilienwurzel, halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 40 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

1551	**Petersilienwurzel,** lange weisse	—	40	10
1555	—— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.)	—	40	10
1559	—— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung	1	35	15

Schnittpetersilie siehe Seite 20/21.



No. 1623. Schwarzwurzel. 1 Pfd. 1 M. 50 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

No.				
1601	**Rapontica** (Onagre — TreePrimrose)	1	50	15

Salat von der Rapontica-Wurzel ist eine Delikatesse und ziert jede feine Tafel. Kultur siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

1610	**Rapunzel-** Wurzel	9	—	60

Blätter und Wurzel isst man als Salat, der namentlich in der Schweiz sehr geschätzt ist.

1623	**Scorzonere-** oder Schwarzwurzel (s. Abb.)	1	50	15

Die Schwarzwurzeln sind wohl unstreitig zu den feinsten Wurzelgemüsen zu zählen, die wir haben und sollten sie deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Siehe Heft 18.

1627	**Scorzonere-** russische Riesen-	3	75	30
1638	**Zuckerwurzel,** feine	3	—	25

Sowohl zur Herbst- a's zur frühen Frühjahrssaat geeignet. Benutzung fast gleich wie Schwarzwurzeln und Haferwurzeln.

Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

a. Knollensellerie, Eppich.

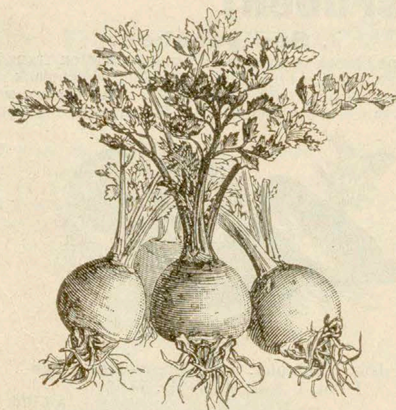
Kultur.

Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

1651	**Grosser Erfurter kurzlaubiger Markt-, Ia Qual.** Ich empfehle diese Sorte ganz besonders.	2	40	20
1655	**Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich** (s. Abb.). Bester zum Salat	2	80	25

Ferner führe ich noch folgende Sorten:

1659	Gewöhnlicher Erfurter grosser	2	25	20
1660	Prager Riesen-, sehr gross	2	80	25



No. 1655. Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich. 1 Pfd. 2 M. 80 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
1661	Buntblätterig. Apfelknollen-, feinschmeckende Sorte à Portion	—	—	30
1662	Naumburger Riesen-	2	80	25
1663	Glatter weisser	2	—	20
1670	**Schnittsellerie,** gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen	1	—	15

b. Bleichsellerie.

Celery — Céleri. Селдерей для линянія.

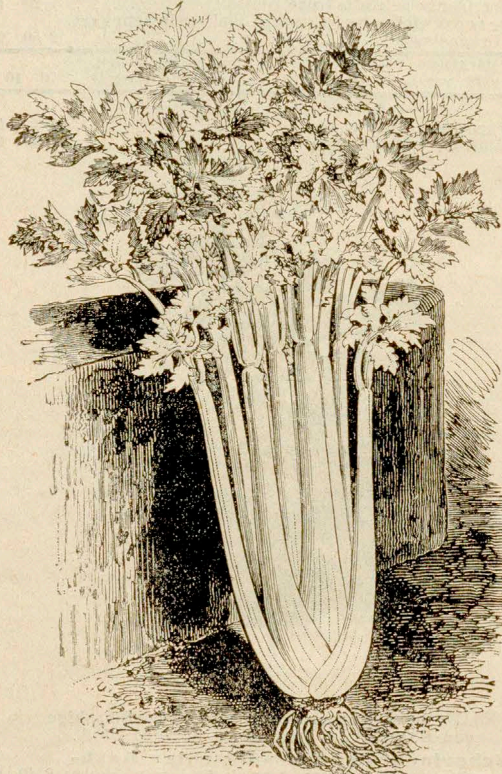
Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

1689	Claywood Park Prize, rotrippig, ausgezeichnet	2	40	25
1693	Coles silberweisser	2	—	20
1697	Rosenroter englischer	2	—	20
1705	**Neuer goldgelber (Pariser)** mit weissem Schein (s. Abb. u. kolor. Abb. auf d. 1. Umschlagseite)	—	—	65

Diese Sorte ist ganz entschieden die feinste und namentlich für den frühen Herbstbedarf ist sie unübertrefflich. Ihre goldgelbe Farbe ist geradezu verführerisch und dem Marktgärtner, der sie einmal gebracht, wird immer wieder diese Sorte von seinen Kunden abverlangt.

1707	**Pascal,** vollrippiger neuer weisser	2	70	65
1710	**White Plume,** eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	10	50	70
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesäet werden	2	40	20



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 20 Gr. 65 Pf.

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Сѣмена салатъ.

Kopfsalat, knapp geerntet.

Grüner Salat, Lattich.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.

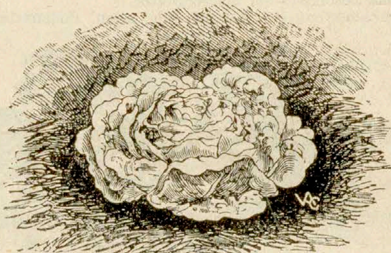
Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.

Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	3	60	30
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, *w*	3	60	30
1810	Eier-, gelber *w*	4	40	35
1815	Steinkopf-, goldgelber fester, infolge Missernte ist von dieser Sorte nur ganz wenig Vorrat da *w*	5	60	40
1819	**Wheelers Tom Thumb**, bester zum Treiben und Frühlandkultur *s*	4	40	35
1825	**Rudolphs Liebling** *w*. Prachtvoll goldgelb (s. Abb.) Ausgezeichnet als früher Landsalat, aber auch für Treibbeete geeignet	5	—	35



No. 1825. Kopfsalat, Rudolphs Liebling, prachtvoll gelb. Frühester Landsalat, auch für Treibbeete geeignet. 1 Pfd. 5 ℳ, 20 Gr. 35 ₰.

b. Sommersorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1840	Asiatischer grosser gelber *w*	2	60	25
1843	Berliner Königskopf, grosser gelber *s*	2	70	25
1845	Koblenzer (Haarlemer), grosser brauner *s*	2	50	25
1847	Dresdner grosser gelber *w*	2	80	25
1848	Deutscher Unvergleichlicher. Gross, fest, gelb mit roten Kanten, hält sich ausgezeichnet *s*	4	70	35
1849	**Festköpfiger Erfurter gelber** *g*	2	80	25
1850	Erfurter Dickkopf, unempfindlich gegen Witterung *w*	6	20	45
1851	Forellen-, bunter grosser *w*	2	60	25
1855	—— kleiner blutroter *s*	3	30	25
1860	—— neuer Gold- *w*	4	30	35
1862	Fürchte nichts, grosser gelber fester (Passepartout) *s*	4	—	30
1865	**Pariser Zucker-, grosser gelber** *w*	3	50	30
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber *w*	2	90	25
1870	Prinzenkopf, grösster gelber *w*	2	70	25
1875	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd *w*	2	80	25
1880	Schwedenkopf, brauner früher *s*	2	30	25
1882	Semoroz, fest, braun g	2	30	25
1884	Genezzano, braunkantig, fest, gross *g*	4	—	30
1885	Schweizer, grosser, extra *w*	3	20	25
1887	**Trotzkopf, gross, gelb**, dauerhaft und zart *w*	3	50	25
1889	—— —— **braun**, dauerhaft und zart (s. Abb.) *w*	3	75	30

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1890	**Westindischer gelber**, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze. Von allen Sommersalat-Sorten kann ich diesen am meisten empfehlen (s. Abb.) *s*	3	75	30
1892	**Wunder der 4 Jahreszeiten**, dunkelgrün, bronze gesprenkelt, auch als Wintersalat verwendbar *s*	3	75	30
1920	Gute Sorten gemischt	2	60	25
1925	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	50

StarkrippigeSorten, die sich besonders für wärmeresKlima eignen.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1900	Bossins Riesen-, sehr gross *s*	4	20	30
1902	**Laibacher Eissalat**	9	—	60
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross *w*	1	90	20
1915	Montrée, gelber *w*	3	70	30

c. Wintersorten,

d. h. solche, die im September an Ort und Stelle gepflanzt werden, wo sie im Frühjahr geerntet werden.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1930	**Heinemanns Silberball-, der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Sommerkultur** *w* (s. Abb.)	3	—	25
1932	Butterkopf-, hellgrün, innen goldgelb	3	90	30
1935	Gelber Winter-, alte bewährte Sorte *w*	2	80	25
1940	Brauner Winter-, fester *w*	2	30	20

Schnittsalat (Lattich).

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовый.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

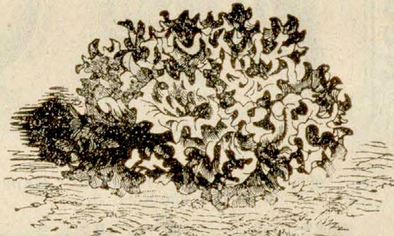
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1970	Gelber rundblätteriger *w*	1	30	15
1975	Gelber mooskrauser *s*	1	40	15
1976	**Eichenblätteriger vollherziger**, hält sich lange	3	—	25

Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce. — Laitue asperges — Салатъ спорже вый.

Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1980	Gewöhnlicher *s*	4	—	30
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet.	3	—	25



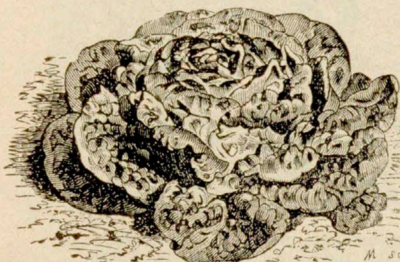
No. 1990. Heinemanns amerikanischer Pflücksalat. 1 Pfd. 4 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

Pflücksalat.

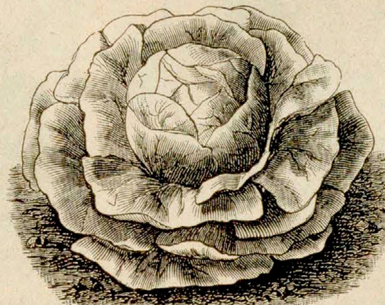
American gathering Lettuce — Laitue à ceuillir — Американскій салатъ.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1990	**Heinemanns amerikanischer.** (s. Abb.). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden *w*	4	30	35

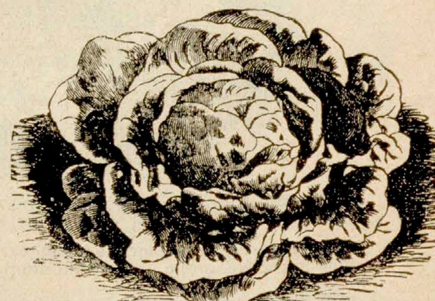
Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat" gehen.



No. 1889. Kopfsalat, Trotzkopf, braun, zart. 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 30 ₰.



No. 1890. Kopfsalat, westindischer gelber, stets fest, auch bei Hitze. 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 30 ₰.



No. 1930. Kopfsalat „Heinemanns Silberball" 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

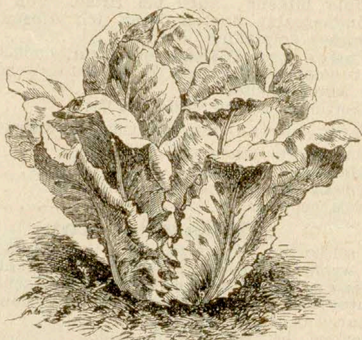
Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Роменъ.

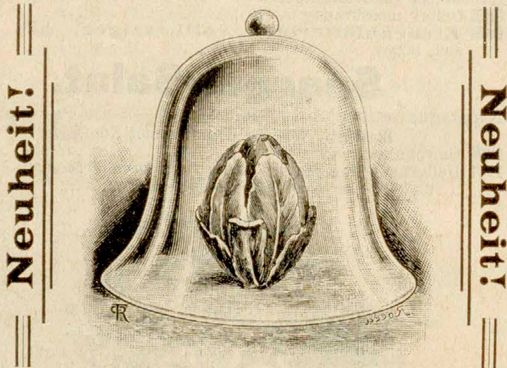
Kultur. Wie bei dem Sommerkopfsalat.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2055	Blutroter, romaine rouge *s*	2	40	25
2060	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser *w*	2	10	20
2065	**Pariser** gelber selbstschliessender *w*	2	40	25
2070	Grösster Pariser Ballon- *s*	2	40	25



No. 2072. **Römischer Salat, Trianon,** eine der besten Sorten. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

2072	**Trianon,** sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut (s. Abb.)	3	—	25
2075	Grüner verbesserter Binde- *s*	4	75	35
2080	Express, grün. Wächst ungewöhnlich schnell, hat wenig Blätter, viel Herz und ist deshalb zur Treib- und Frühkultur besonders zu empfehlen (siehe Abbildung) à Port. 300 Korn 40 ₰.			



No. 2080. **Römischer Treibsalat „Express".** à Port. 300 Korn 40 ₰.

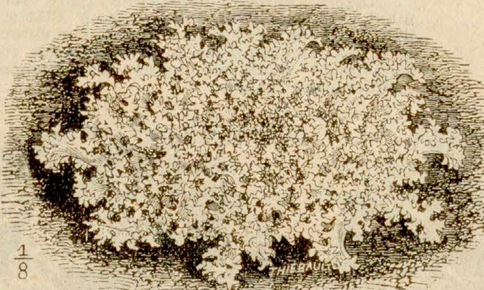
Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.
Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

2100	**Feine hellgrüne Moos-**	2	40	25
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraust, sehr zart	4	—	30
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3	75	30



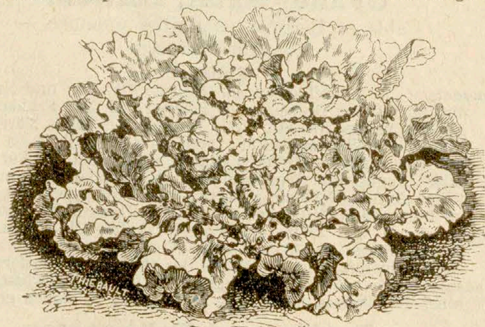
No. 2103. **Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial-.** 1 Pfd. 4 ℳ., 20 Gr. 30 ₰.

2103	**Imperial-,** gelbgrüne feinstgekrauste (s. Abb.)	4	—	30
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätterige, krausgerandete, sehr schön	3	—	25
2105	**Feinstgekrauste, von Natur gelbe**	4	20	30
2106	Rouen, hirschhornblätterige	2	90	25

Escariol.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2110	**Grosse grüne** breitblätterige Escariol-Endivie	2	50	25
2115	**Grosse, von Natur gelbe** breitblätterige Escariol-Endivie, echt (s. Abb.)	2	50	25

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.



No. 2115. **Escariol, Winter-Endivie, gelbe, breitblätterige.** 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Blättersalat.

Rapünzchen, Feld-, Acker- oder Sommerwirbelsalat, Schafmäulchen

Corn-Salad — Mache — Полевый салатъ.

Kultur.

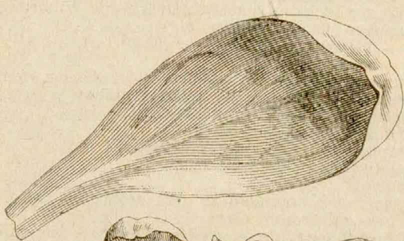
Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.
Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

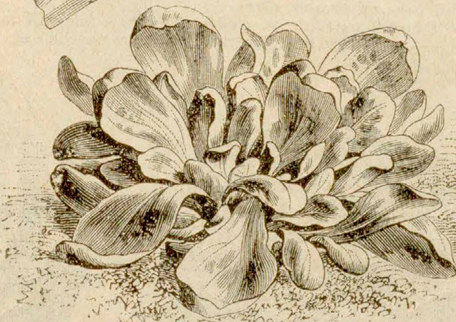


No. 2160. **Rapünzchen, breitblätterige holländische.** 1 Pfd. 1 ℳ, 20 Gr. 15 ₰.

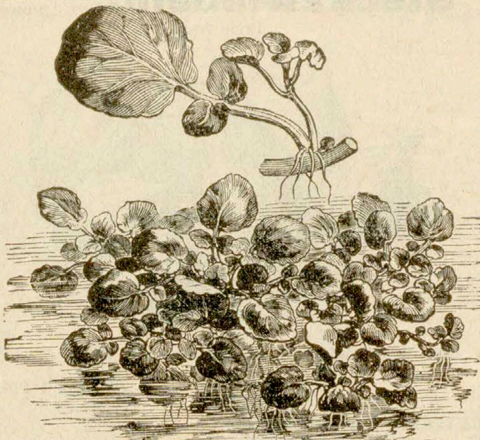
2160	**Rapünzchen, breitblätterige holländische** (s. Abb.)	1	—	15
2165	**Löffelblätterige, neu.** Ergiebigste Sorte (s. Abb.)	1	60	15
2170	Dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend	1	30	15
2175	Neue italienische salatblätterige, ganz echte Sorte	2	—	20

Rapunzel-Wurzel siehe w. v. unter No. 1610.





No. 2165. **Rapünzchen, neue löffelblätterige, die zarteste und dabei ertragreichste Sorte.** 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 15 ₰.


Erfurter Dreienbrunnen-Kresse.

Versand von Brunnen-Kresse zum Verspeisen (s. Abb.).

Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевай Крессъ.

	à 20 Gr. ℳ. ₰	à Port. ₰
2210 Erfurter Dreienbrunnen-Kresse (Samen)	1 60	20

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem berühmten Erfurter Dreienbrunnen liefert ohne Frage den feinsten Wintersalat, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene Brunnenkresse zum Verspeisen vom Oktober bis Mai. 60 Bündelchen = 1 Schock genügt für einige Mahlzeiten.

1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung u. Porto 5 ℳ. — ₰,
1 — — 2 — — — — — — — 3 ℳ. 50 ₰,
1 — — 1 — — — — — — — 2 ℳ. — ₰.

Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.
Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.
Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat. Ausführliche Kulturangabe siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2190	Gewöhnlicher	3 30	25
2195	Neuester verbesserter vollherziger	— —	100
2197	Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte	— —	100

Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.
Genaue Kulturangabe siehe „Küchengarten," Heft 18. 1 ℳ.

Cichorien-Salat.

Chicory — Chicorée à salade — Цихорій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.
Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 15 cm gegenseitige Entfernung.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

2200	Wilde oder Kapuzinerbart	2 —	20
2202	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (s. Abb.)	1 10	15
2204	Vollblut-Forellen-	3 25	25
2206	Verbesserte breitblätterige	2 —	20
2207	Spargel-Cichorie	3 50	30

Die Wurzeln von obigen Cichorien sind im Winter im Keller oder in dunkeln Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden.


No. 2202. **Brüsseler oder Witloof-Cichorie,** feinster Wintersalat. 1 Pfd. 1 ℳ. 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

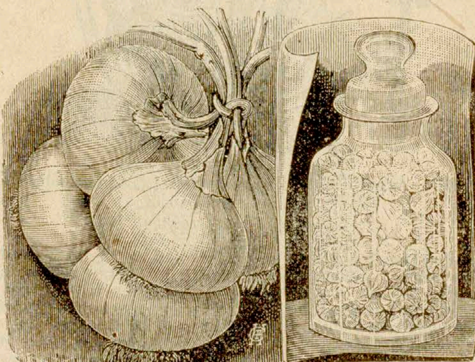
D. Zwiebel-u. Lauchsamen.

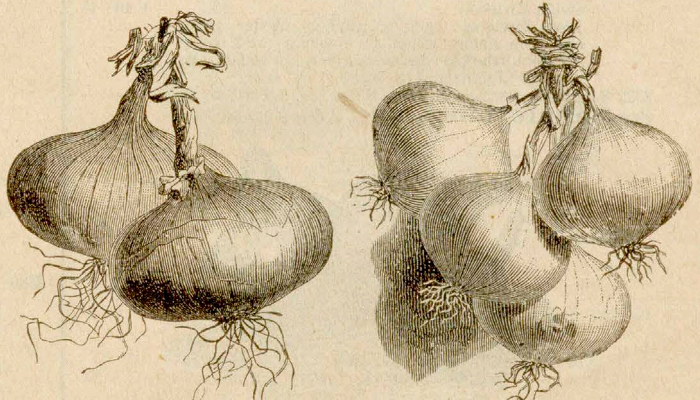
Zwiebel oder Zipolle.

Onion — Oignon — Луковыя сѣмена.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Saatweite: Reihenweise oder breitwürfig, so dass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.
Bodenbeschaffenheit: Nicht frischgedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.


No. 2240. **Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen).** 1 Pfd. 4 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 30 ₰ (s. S. 16).


No. 2260. **Erfurter blassrote Zwiebel.** 1 Pfd. 1 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰ (s. S. 16).

No. 2272. **Zwiebel, holländ. silberweisse.** Die haltb. weisse Zwiebel 1 Pfd. 3 ℳ. 60 ₰, 20 Gr. 30 ₰ (s. S. 16).

Zwiebel oder Zipolle.

a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2240	Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen (s. Abb. S. 15)	4	25	30
2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3	—	25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	7	—	50
2248	Teneriffa, hellbraun, ausgezeichnete Frühzwiebel	10	50	70
2252	Wethersfield, rot	2	80	25

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

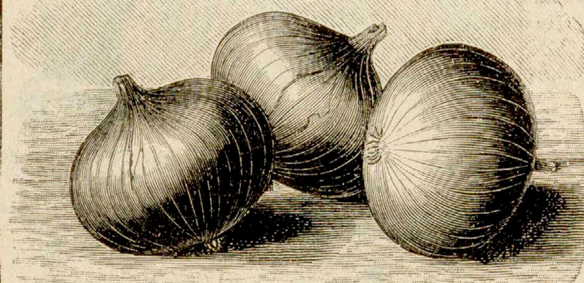
r = plattrund.

No.		ℳ	₰	₰
2260	**Erfurter blassrote harte** *r* (s. Abb. S. 15.)	1	80	20
2262	Russische gelbe harte	—	—	—
	Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.			
2264	Holländische schwefelgelbe *r*	1	50	15
2268	—— blutrote *r*	2	80	25
2272	—— silberweisse *r* (s. Abb. S. 15)	3	60	30
2276	James, feine ovale gelbrote	1	90	20
2278	Portugiesische Delikatess-	9	—	60
2279	Bornaer Riesen-, blassgelbe runde	2	40	25
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein	3	20	25
2281	Bedfordshire Champion	3	20	25
2282	Rousham Park Hero	4	—	30
2284	**Gelbe süsse birnförmige**	1	80	20
2288	Neue weisse süsse birnförmige	4	50	35
2292	Madeira, spanische platte Riesen- *r*	2	50	25
2296	Madeira, spanische kugelrunde Riesen-	2	20	20
2300	von Danvers, gelbe	2	50	25
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	8	25	50
2304	Braunschweiger dunkelrote *r*	2	70	25

Zittauer Riesen-Zwiebel.

Die beliebteste von allen Zwiebelsorten ist die Zittauer Riesen-, und dies hat seinen Grund in den vorzüglichen Eigenschaften der Sorte. Sie ist trotz ihrer Grösse äusserst haltbar, hat eine schöne kugelige Form, setzt leicht an und hat einen besonders milden Geschmack.

No.		ℳ	₰	₰
2308	**Gelbe** runde, allbekannte gute Sorte (s. Abb.)	2	25	25
2309	Schwefelgelbe runde, sehr haltbar, von schöner Form und Farbe, wird sehr gross	4	30	35
2310	Silberweisse runde, neu, sehr fein im Geschmack und riesig gross	—	—	75
2311	Blutrote runde (s. Abb.)	4	30	35

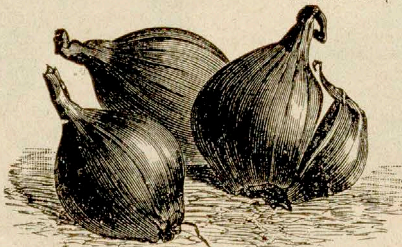


Zittauer-Zwiebeln, gelb, blutrot, schwefelgelb, weiss.

No.		ℳ	₰	₰
2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein *r*	2	—	20
2316	—— —— —— goldgelb, fein *r*	2	20	20
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	—	—	100

c. Diverse Sorten.

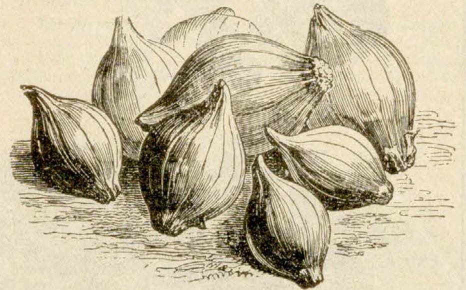
No.		ℳ	₰	₰
2324	Pflanzwiebel, weisse französische	1	50	15
2328	Winterheckezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel)	1	10	15
	Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen. Pflanzen s. S. 35.			
2332	Schnittlauchsamen (s. Abb. S. 34) . . à Port. 20 ₰.	—	—	—
2336	**Schalottensamen**, echte dänische à Port. 30 ₰	—	—	350



No. 2378. **Schalotten.**
Zur Verwendung an eingemachte Gurken, Mixed Pickles, Salate etc. sind sie bedeutend feinschmeckender als Zwiebeln.
100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 55 ₰.

Steckzwiebeln. Саженецъ.

Preis freibl.



No. 2366. **Steckzwiebeln**, 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 ₰. ₰
2362	**Kartoffelzwiebeln**	—	80	—
2364	—— weisse (siehe Neuheiten)	—	—	—
2366	**Steckzwiebeln, verschiedene Sorten** (s. Abb.) Preis freibleibend. 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ	—	40	—
2370	Roggenbolle oder Rokambol (Schlangenknoblauch), feiner im Geschmack als Knoblauch	1	50	—

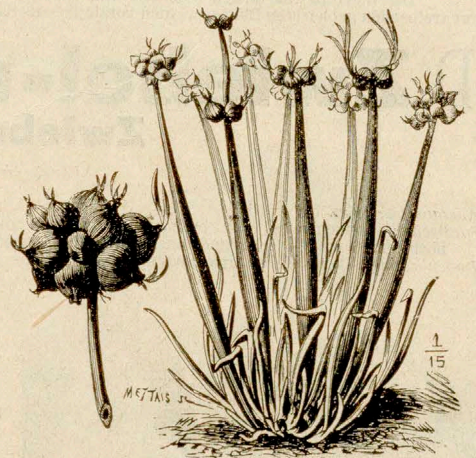


No. 2374. **Knoblauchzwiebeln.** 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2374	Knoblauch (s. Abb.) . . . 10 Pfd. 5 ℳ	—	60	—
2378	Schalotten (s. Abb.) . 100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ	—	55	—

Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.

Australische Zuckerzwiebeln
(Pflanzzwiebeln).



No. 2380. **Australische Zuckerzwiebel** (Pflanzzwiebel).
100 Gr. (ca. 50 Stück) 75 ₰.
So lange der Vorrat reicht.

2380 **Australische Zuckerzwiebeln** wachsen in Büscheln an der Spitze der Stengel anstatt Samen. Man trennt die einzelnen Zwiebelchen dieser Büschel von einander und pflanzt sie wie gewöhnliche Steckzwiebeln und auch zu demselben Zwecke. Diese kleinen Zwiebelchen wachsen sich in der Erde aus und werden sehr gross. Sie sind sehr früh zum Gebrauch fertig und geben also sehr früh grosse blassrote Zwiebeln von bestem Geschmack, die in der Küche im Frühsommer sehr willkommen sind. Auch die sogenannten Schlotten werden als Suppengrün und an Salate benutzt. Man gebe ihnen, damit sie schnell austreiben und freudig wachsen, eine geschützte und warme Lage im Garten. So lange der Vorrat reicht, 100 Gr. 75 ₰.

Porree oder Lauch.

Leek — Poireau — Зеленый лукъ. Поррей.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.

Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

No. 2432. **Porree**, Winter-, Riesen- von Carentan. 1 Pfd. 2 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

a. Sommerlauch.

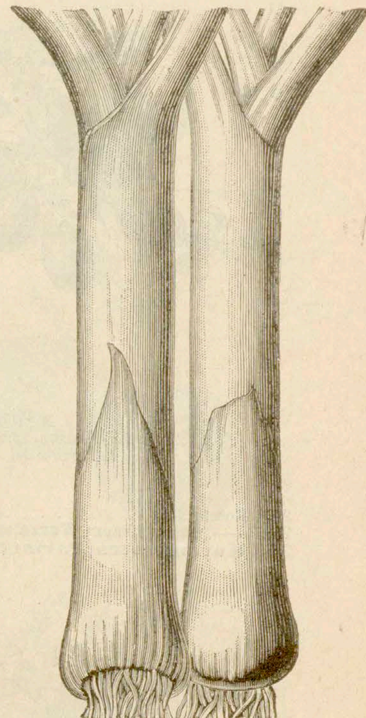
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2420	Sommerlauch, früher französischer	1	30	15
2424	—— grosser gelber, sehr zart!	3	—	25

b. Winterlauch.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1	20	15
2432	**Riesen- von Carentan, neu (verbesserter von Rouen)** (siehe Abb.)	2	10	20
2433	Coldstream Giant	4	—	30
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeignet. Kultur riesige Pflanz. lief.	5	40	40
2436	Italienischer Riesen-, **liefert schnell und sicher dicke lange Strünke**	1	75	15
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte	1	75	15

Musselburgher, von Rouen, Brabanter etc. werden von obigen Sorten übertroffen!

2440 **Bulgarischer langschäftiger Winter-**, eine ganz grossartige neue Sorte, die sich besonders durch die Länge und Stärke der Stangen auszeichnet. Während nämlich eine Porree-Stange älterer Sorte höchstens 12—15 cm lang ist, erreicht der bulgarische Porree eine Länge von über 30 cm, bei vollständiger Winterhärte (s. Abb.) à Port. 40 ₰ — — —



1/6 n. Gr.

No. 2440. **Porree, bulgarischer Winter-**, langschäftiger, neu. à Portion 40 ₰.

E. Radies und Rettig.

Ich führe nur Samen einer **Prima-Qualität** von ausgesucht schönen, **verpflanzten** Exemplaren geerntet.
Firmen mit billigen Preisen verkaufen Samen, der von (unkontrollierbarer) Drillsaat geerntet ist.

I. Radies oder Monatsrettig.

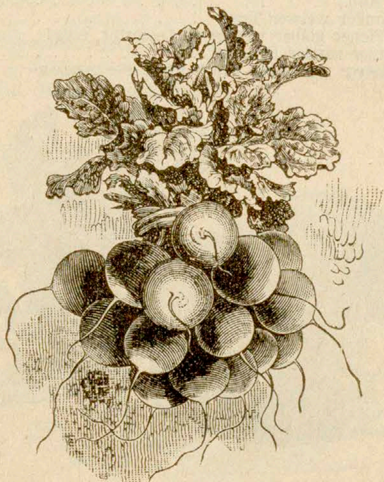
Radish — Radis — Рѣдисъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie, erwähnter Form entsprechend, 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

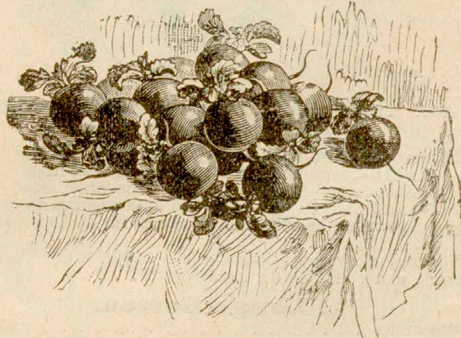
Bodenbeschaffenheit. Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.



No. 2503. **Radies**, rundes, rosenrotes, kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende. 1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2500	Rosenrotes Treib-	—	80	15
2503	—— —— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	—	75	15
2507	Violettrotes Treib-	—	75	15
2511	—— —— mit weissem Wurzelende	2	—	20
2515	Weisses feinstes Treib-	—	80	15
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	75	15
2523	**Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen-**, Originalsaat	—	90	15
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, **ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere**	2	—	20
2527	**Non plus ultra**, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1	40	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1	60	20

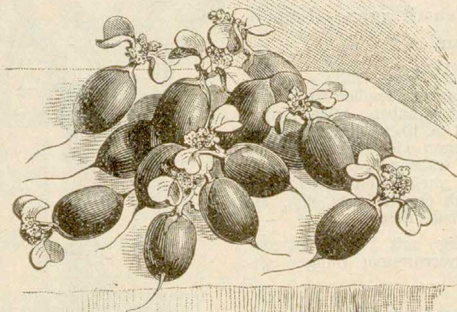


No. 2527. **Treib-Radies „Non plus ultra"**, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-. 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

b. Ovale oder halblange Sorten.

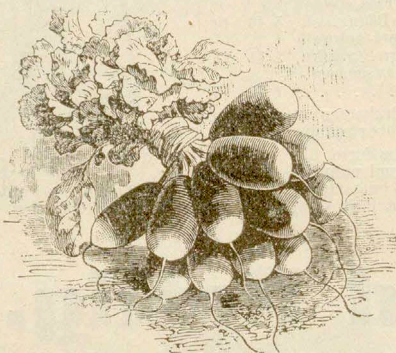
2532 **Laubloses Radies, scharlachrot.** Binnen 14—16 Tagen vollkommen fertig. Die Samenblätter entwickeln sich besonders dick und fleischig, während die anderen ganz zurückbleiben in der Entwickelung, woher der Name laublos. Ganz schlechter Samenträger (s. Abb. S. 18) . . . à Portion 50 ₰ — — —

Radies ovale u. lange (Fortsetzung).



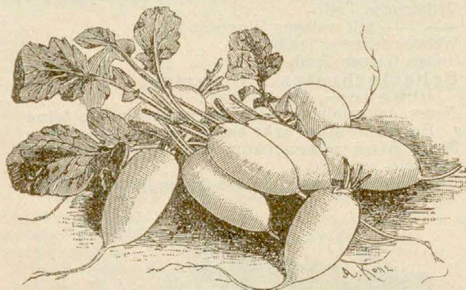
Neuheit!
No. 2532. Treib-Radies, neues, laubloses, scharlachrotes.
à Portion 50 ₰. (s. S. 17.)

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2534	Rosenrotes	1	—	15
2535	—— mit weissem Wurzelende	—	90	15
2539	**Karminrotes Pariser,** vorzüglich	1	50	15



No. 2540. **Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende,** sehr kurzlaubig.
1 Pfd. 1 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2540	**Scharlachrotes Treib-, mit weissem Wurzelende,** sehr kurzlaubig, prachtvolles Radies (s. Abb. u. kolorierte Abb. auf der 1. Umschlagseite)	1	75	20
2543	Weisses gewöhnliches	1	05	15

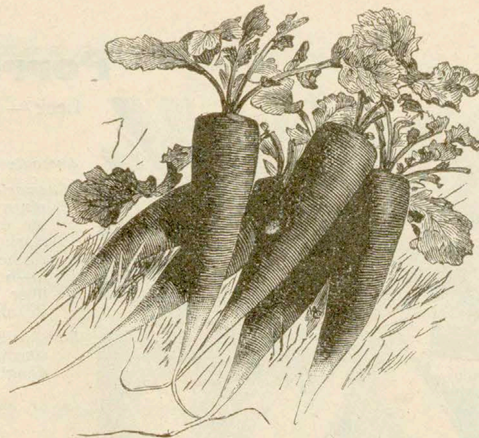


No. 2544. Treib-Radies, Heinemanns ovales weisses frühestes,
1 Pfd. 2 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

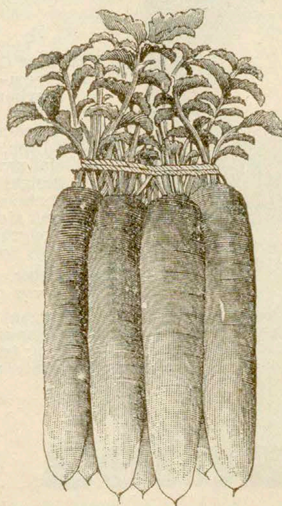
No.		ℳ	₰	₰
2544	**Heinemanns ovales weisses frühestes Treib-,** hochfeine, delikate Sorte, 16 Tage nach d. Aussaat ist sie schon zum Verspeisen fertig. Mit No 2527 und 2503 gemischt und zusammen gesät erzielt man eine effektvolle Mischung für die Tafel (s. Abb.)	2	20	20
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1	50	15
2551	Ovale und runde Sorten gemischt	—	80	15

c. Lange Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
2555	Rosenrotes	—	90	15
2559	Weisses grünköpfiges	—	90	15
2560	Wood's weisses frühestes. Neu, delikat	3	75	30
2563	Violettes	1	50	15
2567	Scharlachrotes, Becks Treib-	—	90	15
2568	**Scharlachrotes mit weissem Wurzelende.** Ausgezeichnete grosse Sorte, namentlich fürs Freiland, wo die feinen Treibradies leicht pelzig werden (s. Abb.)	1	40	15
2571	Rosenrotes mit weiss. Wurzelende (Chartiers) (s. Abb.)	1	10	15
2574	Juwel-Radies. Reifezeit zwischen Radies u. Mairettig. Geschmack rettigähnlich. Viele Farben gemischt	4	50	35



No. 2568. Radies, scharlachrotes mit weissem Knollenende. Neu!
1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2571. **Radies,** langes, rosenrotes mit weissem Wurzelende.
(Chartiers).
1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Rettige.

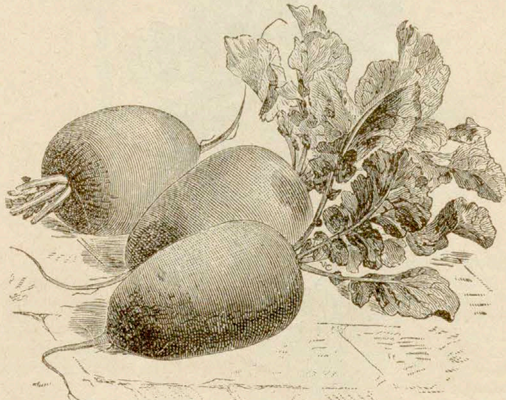
Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдьки.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei Radies. Für den **Winterrettig** ist die *Saatweite:* In Abständen von 30 cm. Zu dick gesäet, missglückt die Kultur oft vollständig.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig.
Aussaatzeit: Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- oder Halbrettige.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2601	Russischer langer weisser Treib- (Delikatess-)	1	80	20
2605	**Mairettig, ovaler goldgelber Treib-,** eine der schönsten u. feinschmeckendsten Sorten (s. Abb.)	—	90	15
2609	—— runder weisser Treib-	1	—	15
2610	—— Wiener gelber runder verbesserter, echt!	1	—	15
2613	Schwarzer runder Erfurter	—	75	15
2621	**Weisser runder Erfurter Sommer-**	—	75	15



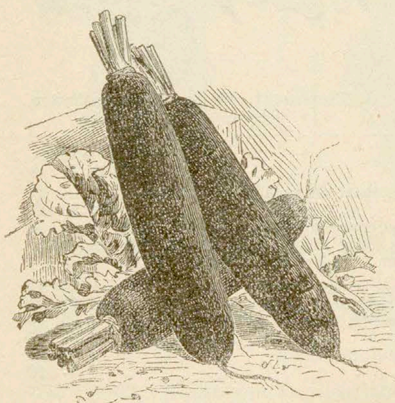
No. 2605. **Mairettig, ovaler goldgelber Treib-.** Feinster und beliebtester Sommerrettig. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

b) **Herbstrettige.**

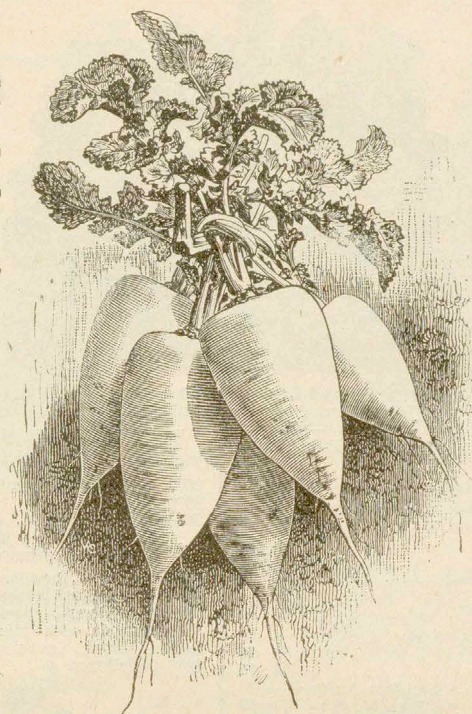
No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.	à 20 Gr. Pf.
2625	Rotschaliger Herbst- . . .	—	70	10
2626	Chinesischer roter Herbst-	1	40	15
2627	—— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	7	50	50
2628	—— —— violettroter, sehr gross, von kräftig. Geschmack	5	25	40
2629	**Halblanger Münchener Bier-** (s. Abb.), echt, für Herbst- und Winterbedarf	1	25	15

c. **Winterrettige.**

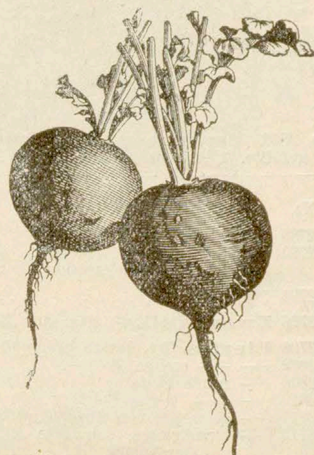
No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.	à 20 Gr. Pf.
2633	**Cylinderartig-langer**, kohlschwarzer **Pariser** (s. Abb.)	—	75	15
2637	Runder Erfurter schwarzer (s. Abb.) .	—	45	10
2638	—— —— weisser . .	—	50	10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1	50	15
2645	**Langer veilchenblauer**, vorzüglich	1	10	15
2653	**Raphanus caudatus**, Schlangenrettig . . .	9	—	60



No. 2633. **Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser.**
1 Pfd. 75 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



No. 2629.
Halblanger Münchener Bierrettig, beliebteste Sorte. 1 Pfd. 1 M. 25 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



No. 2637. **Rettig, runder Erfurter** schwarzer Winter-.
1 Pfd. 45 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

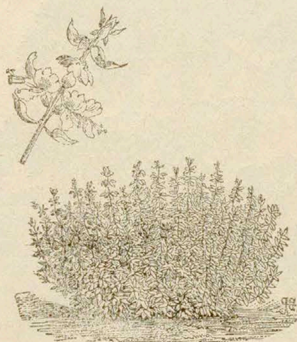
F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонныя, ароматичныя травы.

⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

Die Kultur und Verwendung der Küchenkräuter lässt sich mit kurzen Worten nicht erschöpfend resp. nutzbringend angeben, ich verweise deshalb auf Heinemanns Küchen- und Gemüsegarten, Heft 18 — Preis 1 M. —, das jede gewünschte Auskunft giebt. Gerade dieser Teil ist für die Hausfrau von grösster Bedeutung, denn die Würzkräuter sind in jeder Küche unentbehrlich.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.	à 20 Gr. Pf.
2750	Alant ♃	9	75	65
2753	Andorn, Marrubium vulgare ♃	3	—	25
2754	Angelika ♃	2	50	25
2758	**Basilikum, feines grünes**, ⊙ hat das feinste Aroma (s. Abb.)	2	25	20
2762	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2766	—— grossblätteriges grünes ⊙	1	90	20
2770	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2773	Beifuss, Artemisia vulgaris ♃	3	75	35



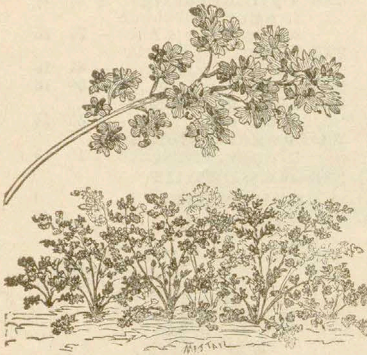
No. 2758. Basilikum, feines, krauses, grünes.
1 Pfd. 2 M. 25 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.	à 20 Gr. Pf.
2774	**Bohnen- oder Pfefferkraut** ⊙ (s. Abb.)	—	55	10
2778	—— —— —— perennierendes Winter- ♂	2	25	20

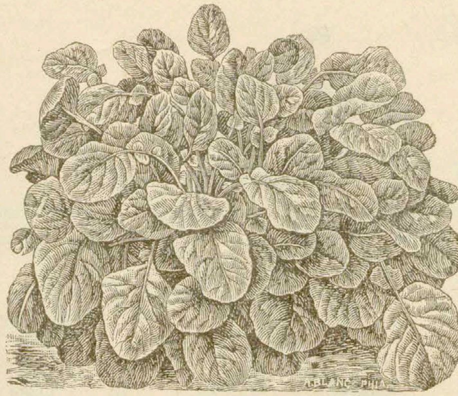


No. 2774. Bohnen- oder Pfefferkraut.
1 Pfd. 55 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

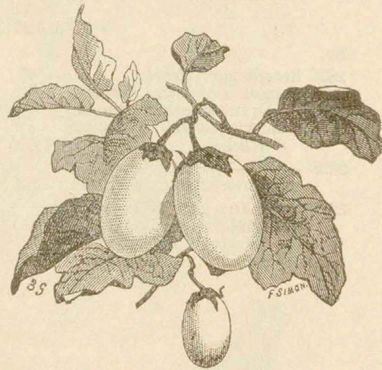
Würzkräuter:



No. 2868. **Gartenkresse,** krausblätterige gefüllte. 1 Pfd. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

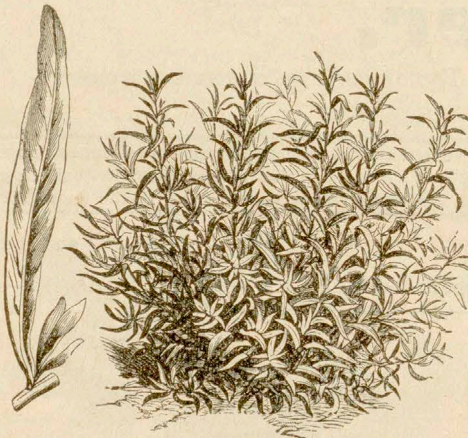


No. 2856. **Upland-Cress.** 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰. Im Geschmack der Brunnenkresse gleich.



Eierfrucht, die verschiedenen Sorten, siehe von No. 2798—2825.

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2786	Cardobenedikten ⊙	1	10	15
2790	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ⊙	8	25	55
2794	**Dill** ⊙	—	70	10
2796	**Zwerg-Dill,** ⊙ sehr gute Neuheit	6	—	45
2798	**Eierfrucht, lange blaue** ⊙	2	40	25
2802	—— —— weisse ⊙	4	80	40
2806	—— runde blaue ⊙	6	—	50
2810	—— —— weisse ⊙	4	80	40
2814	—— gestreifte von Guadeloupe ⊙	6	75	45
2815	—— birnförmige, schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack . . . à Port. 15 ₰	—	—	60
2818	—— violette von New-York ⊙ . . . à Port. 15 ₰	—	—	90
2820	—— —— Zwerg-, allerfrüheste ⊙	6	75	45
2822	—— riesenfrüchtige weisse ⊙ . . . à Port. 10 ₰	6	—	45
2824	—— **riesenfrüchtige schwarze** von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ⊙ à Port. 15 ₰	—	—	60
2825	—— **liebesapfelfrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack** ⊙	6	—	50
2782	**Boretsch oder Gurkenkraut** ⊙	1	40	15
2784	—— weissblühender ⊙	3	50	30
2828	Eiskraut ⊙	4	50	35
2832	Erdmandeln ♃	1	50	15
2836	Erdnuss ♃	1	40	15



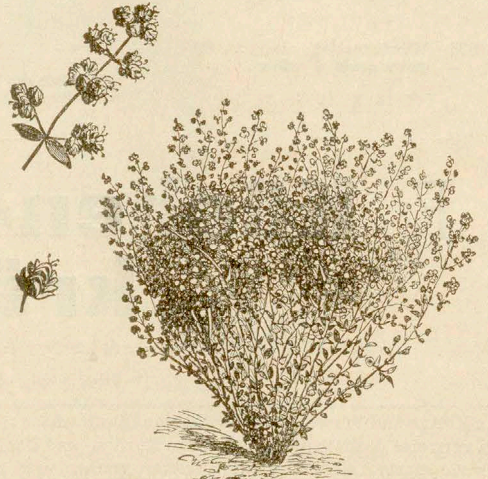
Pflanzen von echtem Esdragon.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 35 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2840	Esdragon ♃ . . . à Port. 20 ₰	—	—	—
	Esdragon-Pflanzen (s. Abb.). 10 St. 3 ℳ, à St. 35 ₰	—	—	—

Der **echte Esdragon,** d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen, und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2845	Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, ⊙ d. Blätt. hab. fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ⊙ à Port. 10 ₰	—	—	—
2848	Fenchel, Bologneser grosser ♂	1	10	15
2852	—— gewöhnlicher ♂	—	65	10
2853	—— Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist. **(Siehe Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten)**	6	—	45
2856	**Upland Cress,** ♂, ein guter Ersatz für die Brunnenkresse (s. Abb.)	1	80	20
2860	**Gartenkresse, gewöhnliche grüne** ⊙	—	30	10
2864	—— englische goldgelbe ⊙	—	45	10
2868	—— krausblätterige gefüllte ⊙ (s. Abb.)	—	40	10
2872	—— amerikanische Winter- ⊙	1	—	15

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2874	**Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo** ⊙	3	—	25
2876	Isop ♃	1	80	20
2880	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich, . . à Port. 25 ₰	—	—	—
2884	**Kerbel,** gewöhnlicher ⊙	—	40	10
2888	—— **krausblätteriger** ⊙	—	45	10
2892	—— Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4	50	35
2900	Lavendel oder Spike ♃	2	—	20
2904	Liebstock, Levisticum officinale ♃	4	50	35
2908	Löffelkraut ♂	2	—	20



No. 2912. **Majoran, französischer Sommer-,** bekanntes Wurstgewürz. 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2912	**Majoran, französischer Sommer-** ⊙ (s. Abb.)	1	80	20
2916	—— perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran ♃	10	50	65
2920	Melisse, Citronen- ♃	4	–	30
2924	**Petersilie, einfache** ♂	—	35	10
2928	—— gekrauste ♂	—	50	10
2932	—— Myatts-, extra gekrauste ♂	—	55	10
2936	—— **„New hybrid mosscurled"**, feine mooskrause ♂	—	55	10

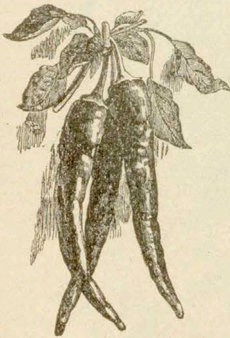


No. 2940. **Petersilie,** amerikanische, farnkrautblätterige (s. S. 21). 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

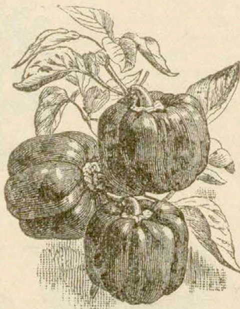
Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2940	**Petersilie**, amerikan. farnkrautblätterige feinstgekrauste ♂ (s. Abb. S. 20)	—	60	10
2944	—— „**Non plus ultra**", wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	1	60	15

Petersilienwurzel siehe Seite 12.



No. 2948. **Pfeffer,** span. roter, schnabelförmig. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

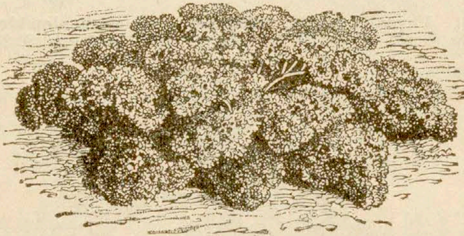


No. 2949. **Pfeffer,** span. roter, eckiger, milder. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

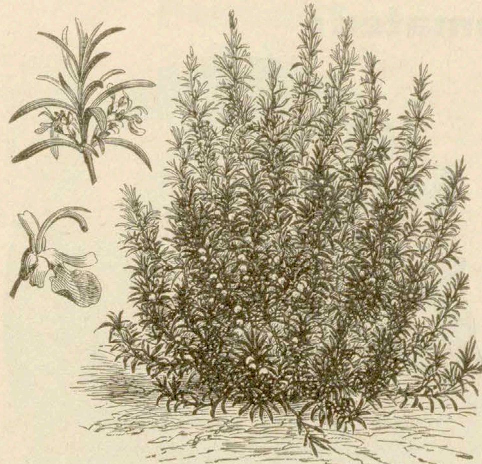
No. 2952. **Pfeffer,** obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 3 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2948	**Pfeffer (Paprica), span. roter schnabelförmig.** ⊙ (s. Abb.)	1	90	20
2949	—— roter, eckiger, milder ⊙ (s. Abb.)	3	—	25
2952	—— spanischer, schöne Sort. gemischt ⊙, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	3	50	30
2953	—— **bouquetständiger** ⊙, reizende Topfzierpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten) (s. Abb.) à Port. 20 ₰	9	—	60
2956	**Pimpinelle** ♃	1	50	15
2960	**Portulak,** grüner ⊙	3	75	30
2964	—— goldgelber ⊙	3	75	30
2968	Raute, Weinraute ♃	2	25	20





No. 2944. **Petersilie, Non plus ultra.** 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 15 ₰. In Qualität nicht zu übertreffen.



No. 2976. **Rosmarin,** à 1 Pfund 6 ℳ, 20 Gr. 45 ₰, Pflanzen à Stück 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2976	**Rosmarin** ♃	6	—	45
	—— **Pflanzen von Rosmarin,** die auf dem Lande sehr beliebt sind (Symbol bei Trauungen und Kindtaufen), habe in kräftig. Topfexemplaren abgebbar, dieselben können, wie der Esdragon, jeder Samenbestellung beigepackt werden. 2 Stück 60 ₰, à Stück 40 ₰	—	—	—
2980	Salbei ♃	2	20	20
2988	**Thymian,** Sommer-, sehr aromatisch ♃	3	90	30
2992	—— deutscher Winter- ♃	2	40	25
2996	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ . à Port. 20 ₰	—	—	—
2998	**Waldmeister,** Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, ♃ à Port. 15 ₰	—	—	75
3000	Wermut ♃	4	50	35





No. 2953. **Pfeffer** bouquetständiger. Beste Sorte z. Einmachen der Tomaten. Näheres siehe Seite 23 links oben. 1 Pfd. 9 ℳ, 20 Gr. 60 ₰, à Port. 20 ₰.

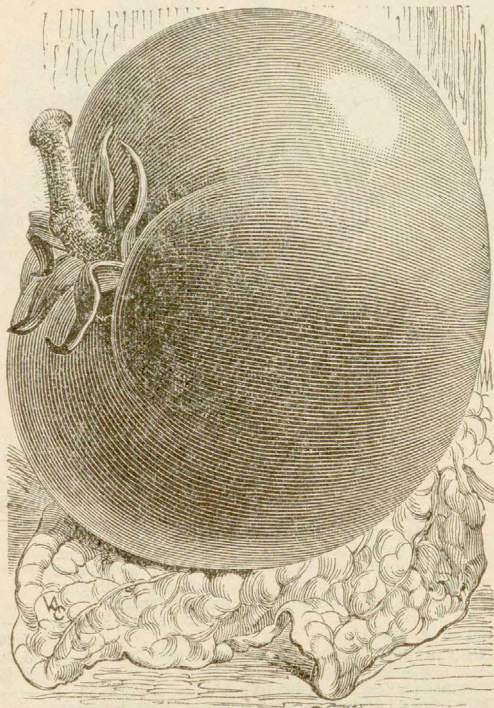
F^a. Tomaten oder Liebesapfel.

Fortsetzung nächste Seite.

Liebesapfel oder Paradiesapfel. — Tomate. — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.

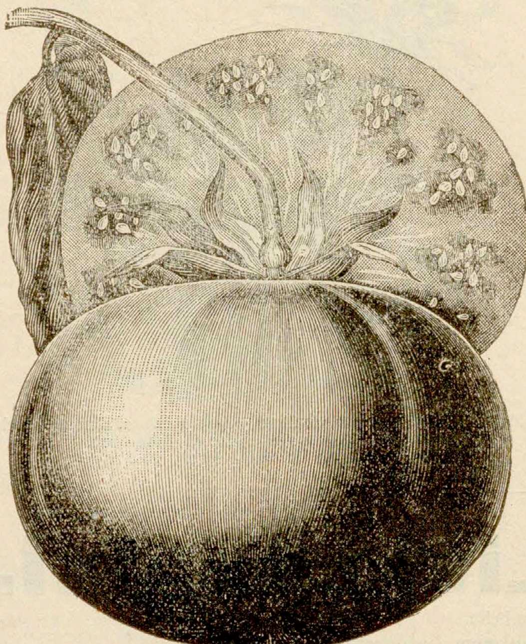
No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
	3002 Crimson Ball 3004 Fruchtbare von Leicester 3003 Nelids Sämling 3005 Ueberfluss-Tomate (Abund.). **Vier neue Tomaten** von hervorragend guten Eigenschaften, die ich jedem Liebhaber und Gärtner zu probieren aufs wärmste anrate. Jede à Port.	—	—	50
3009	**Grosse rote** ⊙ . . . . . . à Pfd. 1 ℳ 25 ₰	—	15	—
3010	**Ficarrazzi,** scharlachrote, mittelgrosse Frucht, trägt reich und gehört zu den besten frühreifen	—	75	15
3011	**Kardinal,** ganz runde glatte Frucht, leuchtend scharlach	—	75	15
3012	**Long keeper,** rund, glatt, purpurviolett, hält sich als reife Frucht bis in den Winter	1	20	20
3014	**Terracotta,** Farbe, wie der Name sagt; reichtragend	—	90	15
3015	**Stolz des Marktes,** glatt, rund und sehr ertragreich, scharlachrot	1	20	20
3017	König Humbert, früh	—	50	10
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	—	50	10
3020	Optimus	—	60	15
3021	Trophy, scharlachrot	1	20	20
3022	Paragon	—	40	10
3023	**Ponderosa scharlach,** neu, die grösste aller Tomaten	2	—	25

Tomaten:



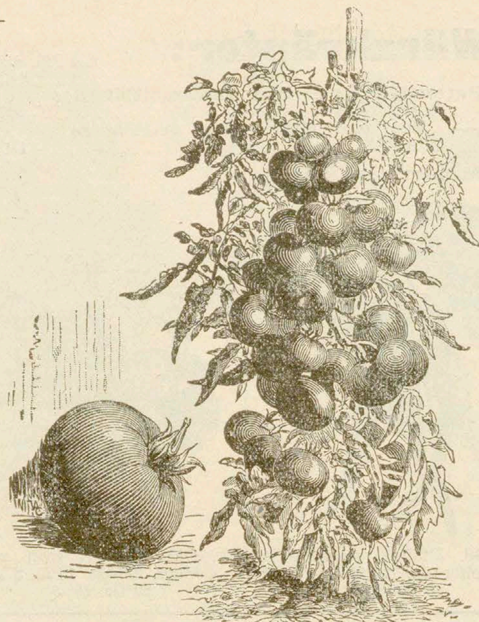
No. 3024. Tomate Champion, rosa-violett, 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3024	**Champion**, rosa-violett, die feinste im Geschmack (s. Abb.)	—	90	15
3025	Golden Queen, beste gelbe, fein im Geschmack	—	80	15
3026	Prelude, gut zum Treiben	—	50	10
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	—	75	15
3028	Perfection, rot	—	75	15
3029	**Mikado**, hochfein, scharlach	1	10	15

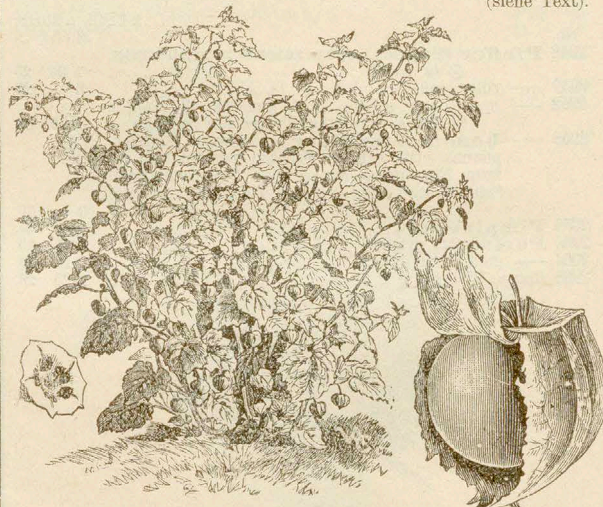


No. 3030. **Tomate „Beste fürs freie Land“.** Allerfrüheste ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

3030	**„Beste fürs freie Land“**, allerfrüheste. **Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmackes wegen sehr zu empfehlen** (s. Abb.)	—	80	15
3031	**Königin der Frühen**, ausgezeichnete Sorte, die, augenblicklich ganz bedeutend verbessert, alle Ansprüche erfüllt, die an eine gute Tomate gestellt werden. Sie ist eine der frühesten, glattfrüchtig, gross und wohlschmeckend (s. Abb. und kolor. Abb. auf der 1. Umschlagseite)	1	—	20



No. 3031. **Tomate, Königin der Frühen.** 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰ (siehe Text).



No. 3060. **Physalis edulis, Alkekengi oder Jerusalemkirsche.** Frucht ³/₄ nat. Grösse. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰. (s. S. 23.)



No. 3062. **Physalis Francheti.** Wohlschmeckende Früchte. Ausgezeichnete Zierpflanze (Ballonpflanze). à Port. 25 ₰. (s. S. 23.)

Beide **Physalis** haben sehr wohlschmeckende Früchte und sind leicht zu kultivieren. Siehe Text Seite 23 rechts oben.

Tomaten:

No.		à 20 Gr. ℳ. ₰	à Port. ₰
3032	**Goldprinzess**, die beste goldgelbe Tomate . .	— —	20
3033	**Goldgelbe König Humbert**, sehr fein im Geschmack	— 75	15
3040	**Ein Sortiment der besten Tomaten**, einschliessl. früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port.	— —	60

Tomaten können auch in grünem Zustand eingemacht werden. Sie bekommen einen äusserst pikanten jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. ● Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. ● Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, **auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zu lassen**, wofür ich im voraus bestens danke. ● Es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis 1 ℳ.) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung.

Physalis.

Іерусалимская вишня.
(S. Abb. S. 22).

No.

3060 **Physalis edulis**, die Jerusalemkirsche, Kap-Stachelbeere oder Alkekengi Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und feinen Geruch. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten. Reifezeit Ende August. Genaue Angaben, auch Rezept zum Einmachen siehe Heft 18: „Der Küchengarten" 1 ℳ. (s. Abb. S. 22). 20 Gr 90 ₰, 1 Port. 15 ₰.

3062 **Physalis Francheti.** Frucht- und Zierpflanze gleichzeitig. Ich möchte sie in erster Linie ihrer wirklich wohlschmeckenden Früchte wegen empfehlen, dann aber auch ihrer dekorativen Schönheit wegen. Die ca. 6 cm im Durchmesser haltenden Fruchthüllen werden zur Reifezeit prächtig orangerot und bergen eine kirschförmige, äusserst wohlschmeckende erfrischende Frucht. In Töpfen kultiviert giebt sie einen reizenden Zimmerschmuck ab. Kultur wie bei Physalis edulis oder bei Tomaten. (s. Abb. S. 22). à Port. 25 ₰.

G. Spinatarten.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разнаго рода.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

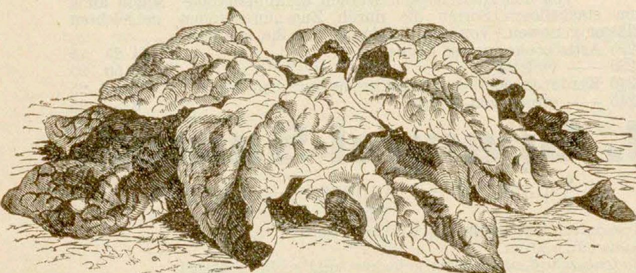
Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat od. Binetsch.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.



No. 3080. Spinat, breit- und langblätterig, scharfsamig. 10 Pfd. 2 ℳ. 75 ₰, 1 Pfd. 35 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
3080	**Breit- und langblätteriger** (englischer) (s. Abb.) 100 Pfd. 21 ℳ., 10 Pfd. 2 ℳ. 75 ₰	— 35	10
3082	Amsterdamer Riesen-, neu, sehr lang- und spitzblätterig, ganz vorzüglich im Ertrag, 10 Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, 100 Pfd. 36 ℳ.	— 55	10

b. Rundsamiger.

3085	Grosser gelber aus Savoyen . . 10 Pfd. 4 ℳ. 50 ₰	— 50	10
3087	Gaudry, grosser rundblätteriger, 10 Pfd. 3 ℳ. 80 ₰	— 45	10
3090	Rundblätteriger. 100 Pfd. 26 ℳ., 10 Pfd. 3 ℳ. 60 ₰	— 40	10

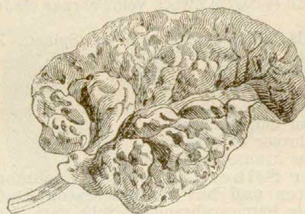


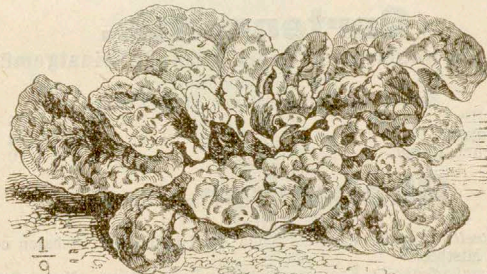
No. 3095. **Spinat, spät aufschiessender dunkelgrüner, verbesserter.** 10 Pfd. 4 ℳ., 1 Pfd. 45 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Empfehlenswerteste Sorte sowohl für den Gärtner als für den Laien.

3095	**Spät aufschiessender dunkelgrüner**, verbesserter (s. Abb.) . 100 Pfd. 32 ℳ., 10 Pfd. 4 ℳ.	— 45	10

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
3096	**Victoria**, hat die schönste, dunkelgrüne Farbe	— 55	10
3100	**Grösster rundblätteriger Riesen-** (Viroflay), (s. Abb.) . 100 Pfd. 28 ℳ., 10 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰	— 40	10





No. 3100. **Grösster rundblätteriger Riesen-, Viroflay.** 10 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 1 Pfd. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія

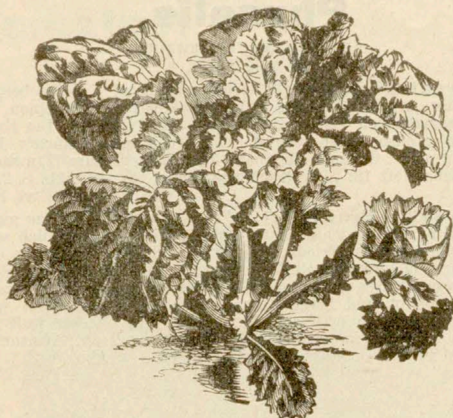
und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr ₰
3130	Peruanischer Reis- (Chenopodium Quinoa)	1 20	15
3131	Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	— —	150
3132	Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	7 50	50
3133	——— weisser, Basella alba	3 75	30
3135	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1 10	10
3136	Chinesischer Spinat, Amarantus oleraceus	— —	100
3137	Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	3 75	30
3140	Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	— 80	10

Eiskraut } s. Rubrik „Küchenkräuter".
Portulak }
Gartenmelde siehe No. 3185 u. d. f.

3145 **Senf, spinatblätteriger chinesischer. Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam, weil der** chinesische spinatblätterige Senf als Spinat zubereitet

- besser schmeckt als dieser,
- weil er auch als Salat verwendbar ist, und
- weil er schnell wächst (s. Abb. S. 24) . . 1 50 15



No. 3145. **Spinatblätteriger Senf**, ausgezeichnet als Gemüse und als Salat. Siehe Text Seite 23 rechts unten. 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Mangold oder Beisskohl.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.
Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3160	Grossblätteriger gelber	—	60	10
3165	Goldgelber chilenischer	1	50	15
3170	Scharlachroter chilenischer	1	50	15
3175	Schweizer krauser gelbgrüner	—	60	10
3180	**Lyoner Silber-. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele**	—	90	15
3182	Englischer immerwährender. Sehr gute Neuheit	1	75	20

Gartenmelde.

Giebt ein wohlschmeckendes, gesund. Spinatgemüse.

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

3185	Gelbe	—	75	10
3190	Blutrote	—	90	15
3195	Grüne Riesen-	1	10	15

Rhabarber. Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

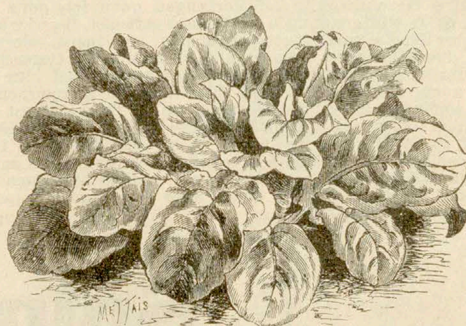
3200	**Queen Victoria** ist entschieden die beste von allen Sorten für Küchengebrauch	2	—	20

(**Rhabarber-Pflanzen** siehe unter „II. Knollen- und Wurzelgewächse für den Küchengarten").

Sauerampfer. Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März—April ins freie Land.
Saatweite: In Reihen von 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, säet man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.



No. 3210. **Sauerampfer, grossblätteriger deutscher.** 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3210	**Grossblätteriger deutscher** (s. Abb.)	1	10	15
3211	Belleville, sehr grosser	1	10	15
3212	Goldgelber grossblätteriger von Lyon	2	25	20

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.
Pflanzweite: 90—125 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

3230	Artischocke, grosse grüne	11	25	75
3235	—— violette	13	50	90
3240	Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke)	2	60	25
3245	—— grosse von Tours	3	—	25

I. Spargel-Samen.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.
Saatweite: 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

3260	Spargel, gewöhnlicher	1	05	15
3265	—— Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	20	15
3270	—— früher von Argenteuil, feinste franz. Sorte, echt!	1	90	20
3275	—— Connovers Colossal	1	90	20
3280	—— Palmetto, sehr gerühmte amerikanische Sorte	3	—	25

(**Spargelpflanzen** s. S. 34.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

Gurken.

Kümmerling oder Cucumer.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher, warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.
Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.
Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.

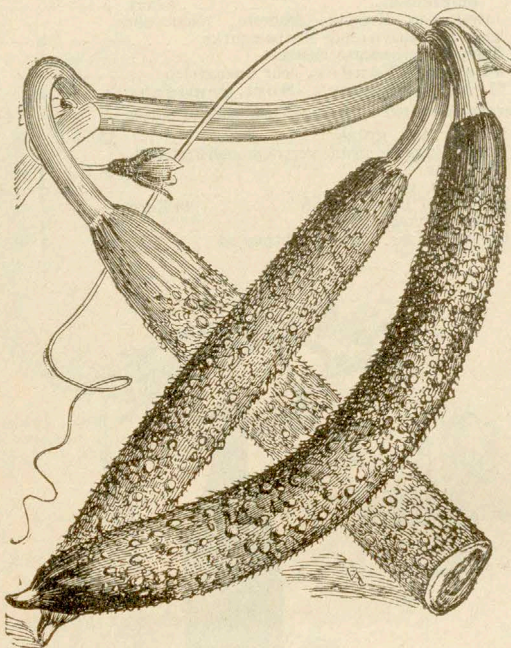
Zur Treib- wie Freilandkultur
siehe **Heinemanns Gartenbibliothek No. 13**
„Melonen-, Gurken- und Champignon-Gärtner"
von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. **Preis 1 ℳ 50 ₰.**

sowie **Heft 18** meiner Gartenbibliothek
„Der Küchen- oder Gemüsegarten", Preis 1 ℳ,
der die Gurkenkultur für den Laien erschöpfend behandelt.

a. Landgurken, echte deutsche Saat.

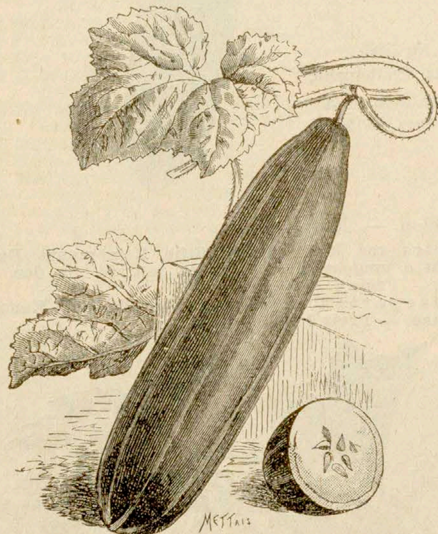
Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen; ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
3300	Kleine frühe grüne Trauben- (Cornichons), echte **Pariser**, vorzüglich zum Einmachen als sogenannte **Pfeffergurken**	ℳ ₰ 1 50	₰ 15



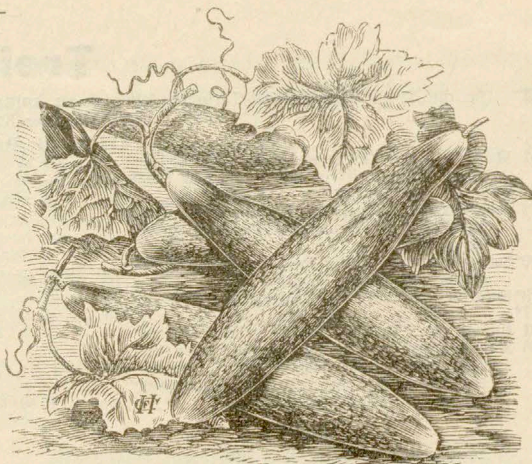
No. 3303. Landgurke „Mixed Pickles", ausgezeichnete Einmachgurke. 1 Pfd. 7 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 50 ₰, à Port. 15 ₰.

3303	**Mixed Pickles** à Port. 15 ₰ (s. Abb.)	7 50	50
3304	**Grüne lange Meaux**, eine gute reichtragende Sorte mit ziemlich langen, dicken, glatten Früchten (s. Abb.)	6 —	45
3307	Kurze früheste grüne russische	1 40	15
3311	Weisse feinste Trauben-	4 50	35
3315	Russische genetzte Trauben-	5 25	40



No. 3304. Landgurke, lange grüne Meaux, sehr ertragreich. 1 Pfd. 6 ℳ., 20 Gr. 45 ₰.

3319	**Erfurter mittellange grüne**, beliebte Sorte zum Einmachen als sog. saure Gurken	3 30	25
3323	**Schlangen-, Erfurter lange grüne verbesserte.** Ich führe nur **eine** Qualität **echte** verbesserte längste Erfurter Schlangen: frühreifend, also nur die beste. Vergleicht Jemand den Preis mit einer anderen Firma, die verschied. Qualitäten von dieser Sorte führt, so muss er daher deren sog. beste Qualität zum Vergleich benutzen (s. Abb.) .	4 75	40
3327	—— lange weisse	4 80	40
3331	—— **chinesische grünbleibende** (s. Abb.)	4 75	40
3335	—— neue Goliath-, allerlängste Riesen- Grösste Landgurke .... à Port. 30 ₰	— —	120



No. 3323. Landgurke, Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte. Beste zum Einmachen als Salzgurke. 1 Pfd. 4 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
3336	**Schlangen-, Erfurter grüne Riesen-**, die grösste und schönste Landgurke von vorzügl. Geschmack (s. Abb.) .... à Port. 25 ₰	ℳ ₰ — —	₰ 100



No. 3331. Landgurke, chinesische, grünbleibende Schlangen-. 1 Pfd. 4 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

3339	**Walzen- von Athen**	4 25	35
3340	**Klettergurke**, neue japanische (nordjapan. Provenienz)	4 50	35



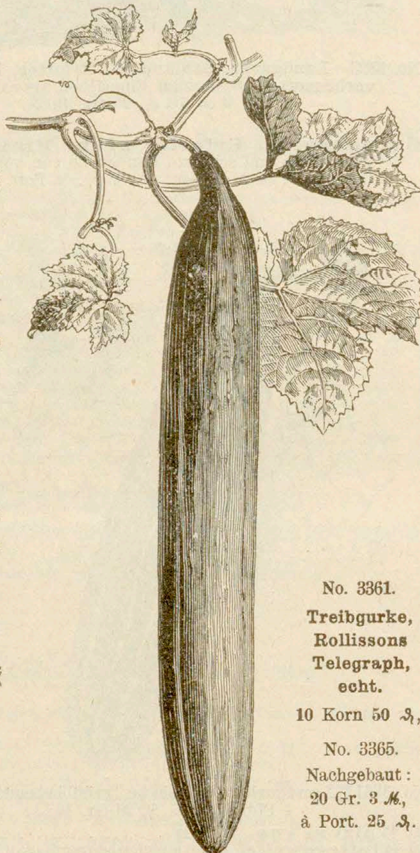
No. 3336. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-, neu. 20 Gr. 1 ℳ., à Port. 25 ₰.

b. Treibgurken.

☞ Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. 1 ℳ. ☜

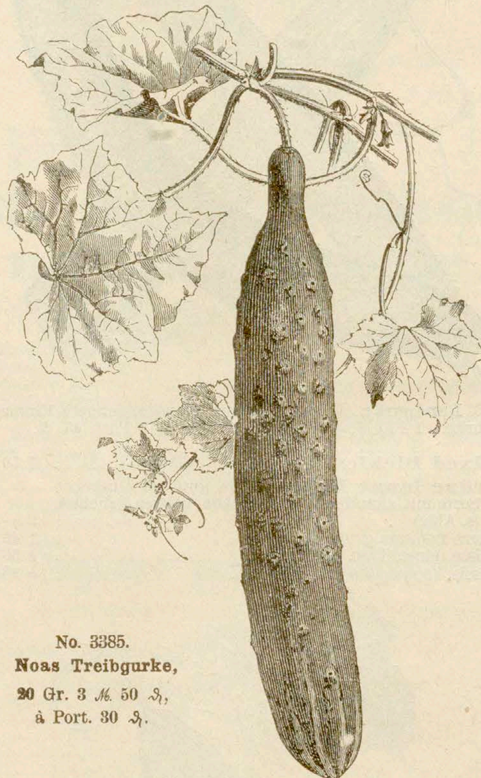
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3361	**Rollissons Telegraph**, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) . . . 10 Korn	—	—	—	—	50
3365	—— —— nachgebaut	—	—	3	—	25
3366	Sechswochen-Delikatess-, Neuheit, sehr reichtragend, mit frühem Ansatz, von feinstem Geschmack	—	—	—	—	30
3369*	Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	40	—	2	75	30
3373*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	50	—	3	—	30
3377*	—— weisse — —	50	—	3	—	30
3381	Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	—	—	60
3385	**Noas Treib-**, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün, nach der Spitze gestreift (s. Abb.)	—	—	3	50	30
3386	**Ideal**, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	4	—	30
3387	Wachsgelbe Juwel-, prachtvoll, sehr lang, feinstachelig	—	—	3	—	30
3389	**Königsdörffers Unermüdliche** .	—	—	3	50	30
3390	**Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen,** . . . . à Port.	—	—	—	—	30
3392	Juwel von Koppitz, früheste, reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke	—	—	5	—	40
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	—	—	5	—	40
3394	**Prescot Wonder**, sehr ertragreich . .	—	—	—	—	50
3395	**Mehr. Treibgurk.-Sort. gemischt**	—	—	1	—	20
	Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:					
3397	Berliner Aal-, grüne	35	—	2	50	30
3405	Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freiland-Kultur	18	—	1	10	20
3409	Himalaya, grüne	—	—	3	—	30
3413	Marquis of Lorne, grüne . . . . . 10 Korn	—	—	—	—	40
3417	Model, dunkelgrüne	—	—	4	—	40
3450	Gurkenmelone. Sehr reichtragend	—	—	1	80	25

Bei obigen Treibgurken-Preisen bitte die Pfund-, 20 Gr.- und Portions-Preise nicht mit einander zu verwechseln.



No. 3361.
Treibgurke, Rollissons Telegraph, echt.
10 Korn 50 ₰,

No. 3365.
Nachgebaut:
20 Gr. 3 ℳ,
à Port. 25 ₰.



No. 3385.
Noas Treibgurke,
20 Gr. 3 ℳ 50 ₰,
à Port. 30 ₰.

Melonen. Melon — Melon — Дыни.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 ℳ 50 ₰.

Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchen- und Gemüsegarten“ behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. — Preis 1 ℳ.

a. Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port ₰
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60	10
3503	**Pariser Markt-**, eine der besten (s. Abb.) . .	1	20	20
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben . .	2	—	30
3510	Frühe kleine Prescot, rotfleischig, ausgezeichnete Treibsorte	1	50	30
3513	Von Portugal	1	—	20
3517	**Consul Schiller**, die grösste Sorte	2	50	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten . .	1	20	20

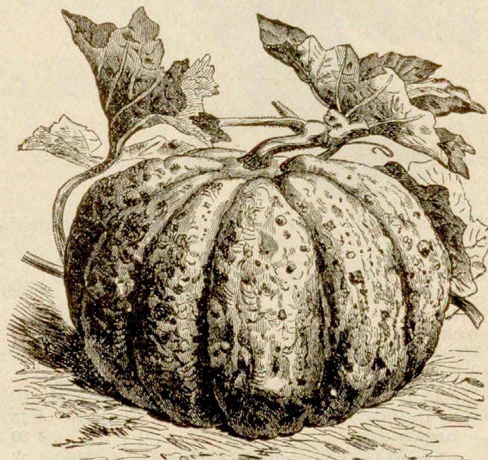
b. Netzmelonen.

Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit ∘ bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

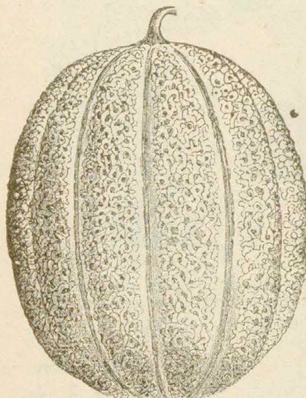
No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port ₰
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	—	75	15
3545*	—— Ananas-, rotfleischig	—	90	15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40	10
3550	Japanische Freiland-Melone, wird bis 2 Kilo schwer	—	—	40
3553	Von Cavaillon, grünfleischig	—	60	10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	1	40	25



No. 3503. **Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-,** 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

Melonen:

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ₰
3561○	Von Malta, rotfleischig	— 60	10
3565○	— — grünfleischig. Die Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig“ sind besonders empfehlenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lager bekommen	— 60	10
3566	Berliner Netz-, extra gross, reichtragend, delikat im Geschmack (s. Abb.)	2 40	30
3569	**Von Paris**, feine gelbe, rotfleischig	2 40	30
3577*	— **Tours, feine rotfleischige Zucker-**	— 90	15
3581	— Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissfleischig	— 80	10
3585○	— Neapel, grünfleisch. Zucker-	— 80	10
3586*	— St. Laud, ovale rotfleischige Land-	— 60	10
3587	Vallerand, ovale rotfleischige, neu	1 40	25
3588	**Fruchtbare v. Trévoux.** Ausgezeichnete Sorte mit dickem Fleisch	5 —	40
3589*	Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt	— 60	10
3597*	**Grünfleischige Kletter-**	— 60	10
3598*	Rotfleis h. Kletter-	— 80	10
3601	**Die schönsten Netzmelonen gemischt**	1 —	20



No. 3566. Berliner Netzmelone, reichtragend, delikat im Geschmack. 20 Gr. 2 ℳ 40 ₰, 1 Port. 30 ₰.

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

No.		à Port. ₰
3621	Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622	Duke of Edinburg	30
3623	Suttons Hero of Bath	25
3624	Hero of Lockinge	25
3625	Gilberts green-flesh, grünfleischig	25
3626	Invincible Scarlet	25
3627	Prince of Wales Hybrid	25
3629	Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	30
3633	Royal Horticultural Prize, grünfleischig	30
3637	Lord Beaconsfield, grünfleischig	25
3641	Golden Champion, grünfleischig	30

Sortimente.

		ℳ ₰
3655	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3 —
3659	— — — 10 — — — a, b und c	1 75
3663	— — — 5 — — — a	— 80
3667	— — — 5 — — — b	— 50

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ₰
3690	**Früheste russische olivengrüne,** neu. Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken dürfen nicht geschnitten werden	— —	20
3691	Mit schwarzem Korn	— 40	10
3695	— rotem Korn	— 40	10
3699	Extrafeine Mischung schöner Sorten	— 50	10

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

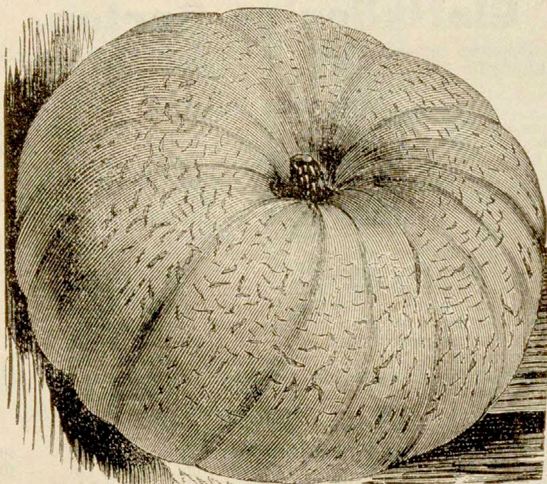
Kultur.

Aussaatzeit: Im ersten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ₰
3745	**Riesen-Melonen-Kürbis, genetzter gelber,** mit wachsähnlichem Fleische, **zum Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1 25	20
3746	Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich	— 80	20
3748	Früher grosser gelber, ähnlich dem Melonen-Kürbis. Sehr zu empfehlen wegen seiner Frühreife	— 80	20
3750	Brasilianischer Zucker-, sehr gut u. haltbar	— 40	20
3752	Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	— 60	10
3753	**Cococelle von Tripolis,** sehr empfohlen	— 40	10
3754	Yokohama oder japanischer, dunkelgrün, Fleisch goldgelb	— 40	10
3755	Wallfisch, erreicht ungeheuere Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichneter Speisekürbis	1 20	25
3757	Butman Squash, gestreift	— 60	10
3761	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	— 60	10
3765	**Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig**	— 60	10
3769	—— roter, sehr feinfleischig	— 60	10
3773	—— rosa, grün gestreift	— 60	10
3774	—— die besten Sorten gemischt	— 60	10
3775	Kings Acre Cream, **ganz vorzüglich**	— 40	10
3776	Pen-y-byd, **hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend**	— 40	10



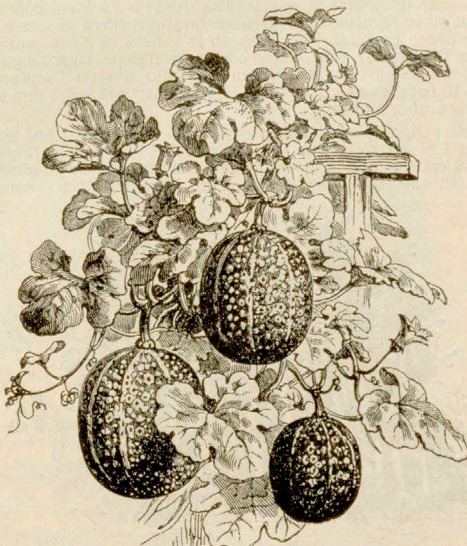
No. 3745. Gelber genetzter Riesen-Melonen-Kürbis. 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port ₰
3777	Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	— 40	10
3779	Carl Naudin. Neue gute Sorte	1 —	30
3781	**Türkenbund-Kürbis,** beste Sorten gemischt	— 60	10
3785	Angurien-Kürbis	— 60	15

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogen. Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.

Die Sorten 3745, 3746, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

3789	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 ℳ	— 20	10
3793	**Verschiedene schöne Sorten gemischt**	— 40	10
3810	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten** à 1 Port.	— 80	—
3815	— — — **5 der besten Sorten** à 1 Port.	— 50	—



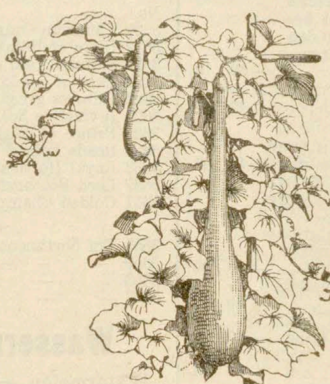
No. 3850. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.
No 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 75 ₰. (s. Abbildungen S. 28).

Zierkürbisse.

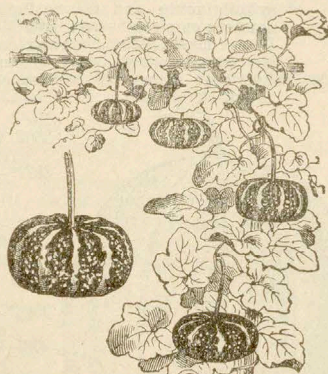
Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.



No. 3869. **Birnkürbis in allen Arten gemischt.**
20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 3893. **Zierkürbis Herkuleskeule.**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 3929. **Die schönsten und originellsten Zierkürbisse gemischt.**
20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

Kultur wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger. Tüchtig giessen und ab und zu Dunggüsse. An Spalieren, Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanze gezogen, erreicht man infolge der meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Effekte.

No.		à 20 Gr. ℳ	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
3850	**Angurienkürbis,** eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb. S. 27)	—	60	15
3853	**Apfelkürbis,** gelber	—	60	10
3857	—— gestreifter	—	60	10
3861	—— orange mit Warzen	—	60	10
3865	Apfelsinenkürbis	—	60	10
3869	**Birnkürbis,** gemischt (s. Abb.)	—	60	10
3873	—— grün gestreift	—	60	10
3877	**Birnkürbis,** halb gelb, halb grün	—	60	10
3878	—— **schwarzfrüchtig, neu, interessant**	—	80	15
3881	**Bischofsmütze,** gemischt	—	60	10
3885	Crookneck, Sommer-	—	60	10
	Eierkürbis, siehe Schlingpflanzen.			
3889	Flaschenkürbis	—	40	10
3893	**Herkuleskeule** (s. Abb.)	—	40	10
3905	Stachelbeerkürbis, der allerkleinste	—	80	10
3909	Straussen-Ei, gelbes	—	60	10
3915	**Türkenbund, schönste Sorten gemischt**	—	60	10
3919	Warzenkürbis	—	60	10
3929	**Obige und viele andere Sorten egal gemischt** (s. Abb.)	—	60	10
3941	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten**	—	—	75

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

siehe unter Schlingpflanzen.

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

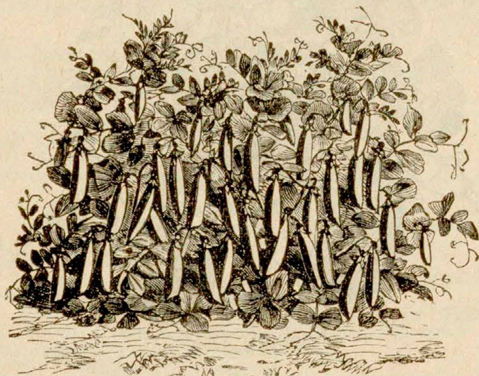
Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum". **Zur ersten Landaussaat ist Heinemanns verbesserte „Vorbote" bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.



No. 4026. **Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-.**
1 Pfd. 80 ₰.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage. Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.
gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

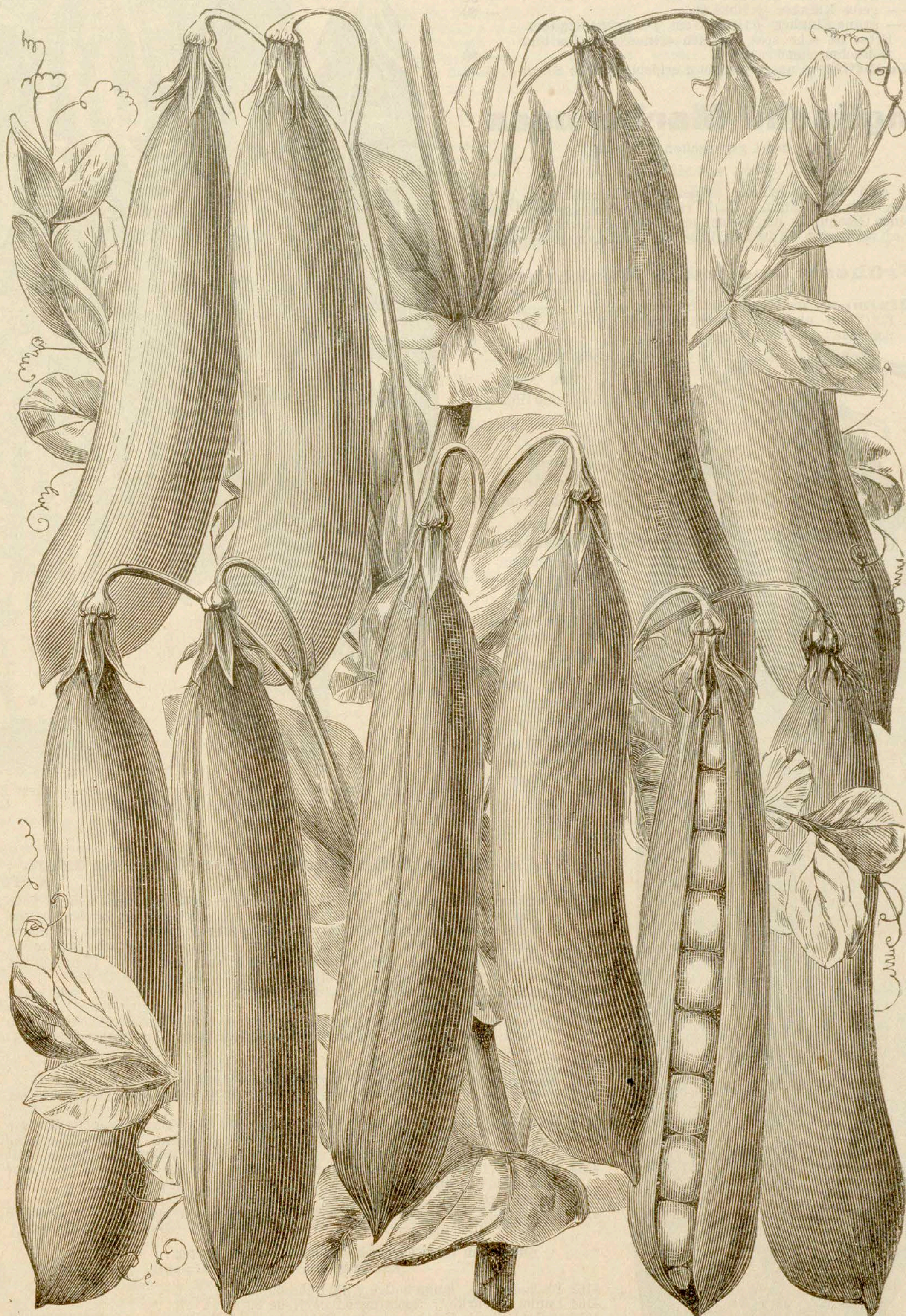
No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
4000	**Vorbote, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte** *g*. Höhe 60 cm (s. Abb. S. 29) . . . 10 Pfd. 9 ℳ	1	—
	In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten" Sorten als auch die von andern Firmen geführte „Vorbote" mit meiner verbesserten „Vorbote" in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorbote" auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote" ist. Meine „Vorbote" ist gleichzeitig eine der besten Trockenkoch-Erbsen.		
4015	Hendersons „First of All", sehr frühe reichtragende Sorte	—	40
4025	Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb*. Höhe 25 cm	—	40
4026	Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.)	—	80
4030	**Erfurter allerfrüheste Mai-,** *gb* in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm	—	30

No. 4000.

Erbse „Vorbote", Heinemanns echte verbesserte.

Die von mir in Deutschland eingeführte und bedeutend verbesserte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen.

No. 4000. 1 Pfd 1 *M.*, 10 Pfd. 9 *M.* (s. S. 28).



Heinemanns Elite-Sortiment Erbsen der **besten frühen, mittelfrühen** und **späten** Sorten, deren **aufeinanderfolgende Reifezeit** es **ermöglicht,** bis spät in den **Sommer hinein** zarte **junge Erbsen pflücken** zu können.

Bestehend aus: „Heinemanns verb. Vorbote, Emir, Carters Telephon, Heinemanns Perfection, Heinemanns Censor".

No. 4200. Obige 5 Sorten à 1/2 Pfd. 1 *M.* 75 *ℌ*. No. 4201. Obige 5 Sorten à 1 Pfd. 3 *M* 25 *ℌ*. No. 4203. Obige 5 Sorten à 2 Pfd. 5 *M.* 50 *ℌ*.

Erbsen (Fortsetzung).

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4035 Schnabel- oder Säbel-, *gb* Höhe 130 cm . . . . — 40
4036 **Riesen-Schnabelerbse**, prachtvolle grossschotige Sorte, *gb* Höhe 130 cm . . . . — 60
4040 Ruhm von Kassel, Höhe 130 cm . . . . — 35
4045 Erfurter Victoria- *gb* Höhe 150 cm . . . . — 30
4050 —— gelbe Klunker- *g* Höhe 90 cm . . . . — 30
4055 —— grüne Klunker- *g* Höhe 90 cm. Die grüne Klunker-Erbse ist sehr spät, zugleich ertragreich, süss und wohlschmeckend . . . . — 30
4060 **Korbfüller**, ausgezeichnet u. ergiebig *g* Höhe 80 cm — 40

Englische Markerbsen

mit meist gerunzelten Körnern.

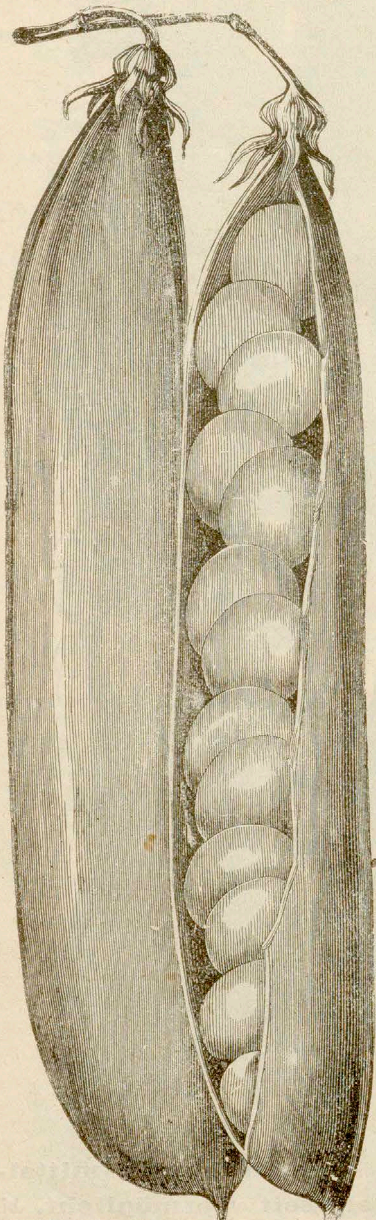
Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark" rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

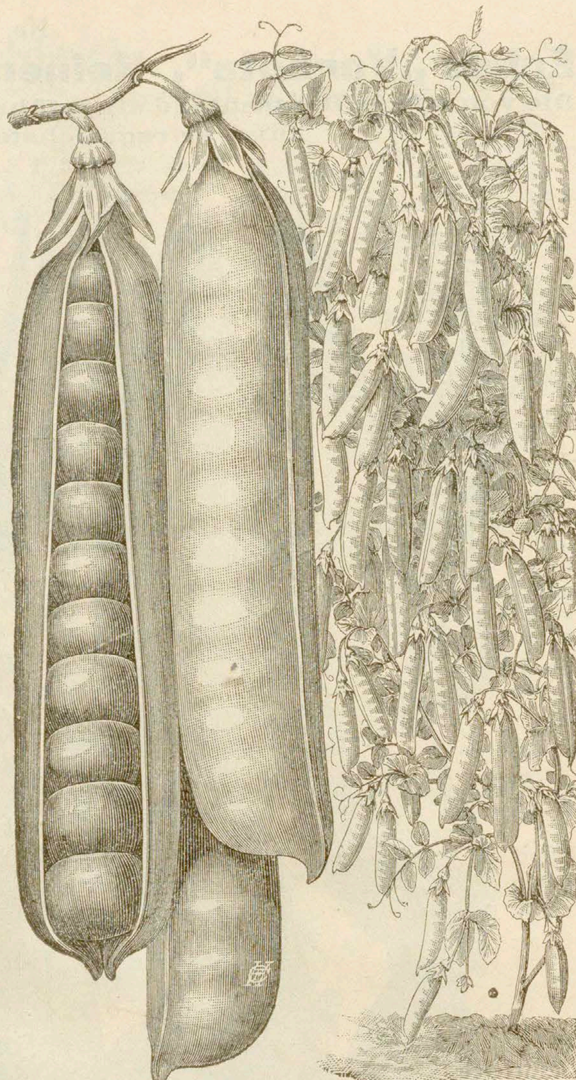
a. Früheste und frühe Markerbsen.

No. à 1 Pfd.

4080 **Minimum**, niedrigste und früheste, sehr ertragreich für Treib- und Landkultur; übertrifft „Wunder von Amerika" *gb* Höhe 12 cm . . [•] . . . . ℳ ₰ — 40
4085 Wunder von Amerika *g* Höhe 18 cm . . — 45
4090 **Emir, frühe Sorte** *g* Höhe 70 cm — 80
4095 William Hurst, eine der reichtragendsten u. frühesten, Höhe 30 cm *g* — 55
4096 Carters Daisy, grossschotige niedrige Markerbse, Höhe 40 cm 100 Gr. 35 ₰ — —



No. 4105. **Markerbse, Carters Telephon-**, reichtragend, gross. 1 Pfd. 60 ₰. Ganz sortenrein d. h. ohne Beimischung von Telegraph-Erbsen, die in den billig angebotenen Telephon-Erbsen dazwischen sind.



No. 4112. **Heinemanns Censor**, die reichsttragende süsse halbhohe Markerbse. 1 Pfd. 80 ₰.

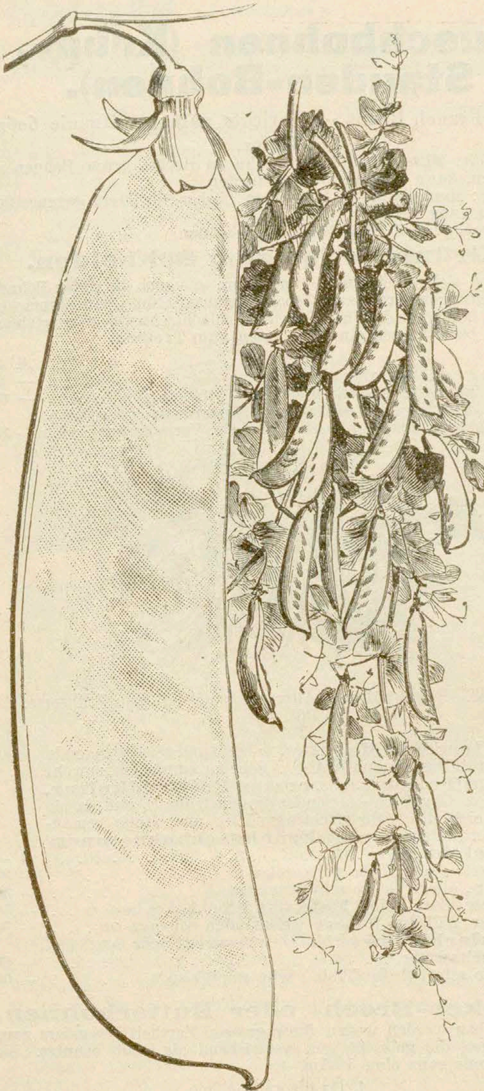
b. Mittelfrühe und späte Markerbsen.

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4105 **Carters Telephon-** (s. Abb.). Es kommen alljährlich verschiedene neue Mark-Erbsensorten in d. Handel, bringt man sie jedoch in einen gewissenhaften Kulturvergleich mit der Telephon-Erbse, so fällt er stets zu ihren ungunsten aus. Telephon- ist bis jetzt die reichsttragende und schönste hohe Markerbse, die es giebt. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. *g* Höhe 120 cm — 60
4106 **Stolz des Gartens**, sehr ertragreich und süss *g*, Höhe 75 cm . . . . — 40
4107 Herzogin, reicher tragend, grössere Schoten als die Telephon, sehr süss, mittelfrüh, Höhe 140 cm . . . . — 80
4108 **Daniels Unvergleichliche**, sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch **sehr grosse** u. **besonders süsse Erbsen** aus. Eine prachtvolle Markerbse. Höhe 120 cm . . . . 1 —
4109 Sharpes Queen *g* Höhe 80 cm . . . . — 70
4110 **Stolz des Marktes**, ausserordentlich reichtragend *g* Höhe 60 cm . . . — 50
4111 Heinemanns Perfection, vorzüglich, später als Telephon-, reichtragend, süss. Höhe 75 cm . . . . — 80
4112 **Heinemanns Censor.** Diese Sorte geht allen Markerbsen im Ertrage voran. Sie wird nicht sehr hoch, 75 cm, hat schöne, dunkelgrüne süsse Kerne und bedeckt sich über und über mit gutgefüllten Schoten (s. Abb.) — 80
4114 Kaiser Wilhelm II. Reichtragende niedrige (60 cm) Markerbse von sehr süssem Geschmack . . . . — 75
4125 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend *g* H. 80 cm . . . . — 50
4126 Michaelis-Erbse, die späteste aller feinen Markerbsen, sehr gut. *g* Höhe 80 bis 90 cm . . . . 100 Gr. 50 ₰ — —

Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten:
f = früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.

4162 Bischofserbse, langschotige *f gb* Höhe 60 cm . . . . — 30
4164 Daniel O'Rourke, *f* reichtragend *gb* Höhe 80 cm . . . . — 30
4170 Grünbleibende Folger-, *m* zum Einmachen *g* Höhe 90 cm . . 100 Pfd. 22 ℳ — 30
4172 Gold vom Blocksberg, *m g* Höhe 80 cm . . . . — 45
4176 Wilhelm I., früh, lange tragend *g* und *gb* Höhe 90 cm . . . . — 40
4177 Triumph, grosse Schoten, Höhe 60 cm . . . . — 75
4178 Wilsons Fruchtbare, reichtragend, fein *g* Höhe 80—90 cm . . . . — 55
4179 James' Fruchtbare, sehr zart, reichtragend *gb* Höhe 80—90 cm . . . . . — 55
4180 Abundance (Ueberflusserbse) *g* Höhe 60 cm . . . . — 60
4182 Golderbse, zum Trockenkochen *s gb* Höhe 120 cm . . . . — 60
4200 **Elite-Sortiment Erbsen in 5 Sorten** . . . . à ½ Pfd. 1 75
4201 — — — — 5 — . . . . à 1 Pfd. 3 25
4203 — — — — 5 — . . . . à 2 Pfd. 5 50



No. 4272. Zuckererbse, neue Mammut-, ertragreicher und fleischiger als Riesen-Schwert- und Mörheims Riesen-. 100 Gr. 35 ₰, 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰.

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin — Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4250 Buxbaum- (de Grâce), vorzügl. zum Treiben *gb* Höhe 16 cm . . . 2 —
4255 **Frühe niedrige volltragende** *gb* **Höhe 30 cm** . . . — 45
4260 Früheste Fürst Bismarck *gb* Höhe 60 cm . . . . — 60
4262 Allerfrüheste Erfurter. **Von hohen Zuckererbsen ist dies die allerfrüheste und trotz ihrer Frühreife zart und dickfleischig** . . . . 100 Gr. 50 ₰ — —

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265 Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm . . . . — 60
4270 Grosse weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm . . . . — 55
4272 **Mammut**, die Schalen sind zart und dickfleischig und mindestens noch einmal so gross als die der Zucker-Schwert-. Uebertrifft entschieden die sog. Mörheims Riesen- (s. Abb.) à 100 Gr. 35 ₰ 1 40
4275 Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm 1 10
4280 Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Mark-Zucker-, Höhe 70 cm . . . . — 70
4281 Mörheims Riesen- 1 20
4285 **Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm** . . . . . — 55

c. Diverse.

4300 Malagaerbse, spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm . . — 60
4310 Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm . . . . — 85

Bohnen. Бобы.

Vietsbohne, Fisolen.

Stangenbohnen.

Runner Beans — Haricots à rames — Турецкіе или жердьныебобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

Saatweite: Auf ein Beet von $^{5}/_{4}$ m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von $1^{1}/_{2}$—2 m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

No. *w* = weisssamig, *b* = buntsamig. à 1 Pfd. ℳ ₰

4380 **Schlachtschwert**, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen *w* (s. Abb.) . . . . — 90
4384 **Arabische oder türkische**, feuerrotblühende *b* . . . . — 35
4388 —— weissblühende *w* . . . . — 40
4392 —— buntblühende *b* . . . . — 40
4394 —— **Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere** *w* . . . . 1 —

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtumes eine hübsche Zierde für Lauben etc.

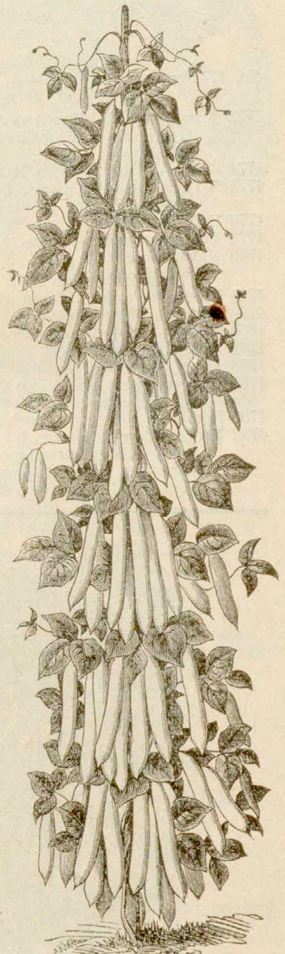
b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

4720 **Rheinische Zucker-Brech-**, *w* vorzüglich . . . . — 90
4724 Früheste Zucker-Brech-, *w* Mitte August . . . . — 90
4726 **Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden** *w* 1 50
4727 Bürgers Juli-Stangenbohne, niedrig bleibend, kleinschotig, reichtragend . . . 1 80
4730 **Korbfüller**, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag, *w* . . . . 1 —
4732 Blauschotige Speck-, *b* sehr gut, wird im gekochten Zustande grün . . . — 90
4736 Erfurter Mark-, *b* **sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-** 1 10
4738 **Ruhm von Thüringen, unbestreitbar die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten** *b* 1 10

Ich empfehle diese feine Sorte als das beste in frühen, fleischigen und reichtragenden Stangenbohnen. **An Frühreife wird sie von keiner, auch nicht von der neuesten Juli-Stangenbohne erreicht.**

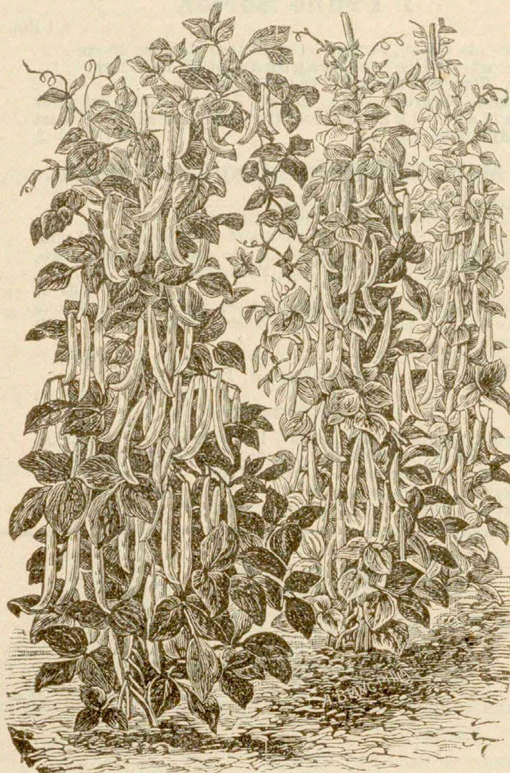


No. 4380. **Stangenbohne, extra lange breite Schlachtschwert-**, weissamig, echt. 1 Pfd. 90 ₰.

Stangenbohnen (Fortsetzung):

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰
4740	**Türkische Erbsen-.** Sehr gerühmte Sorte, echt	1 50
4760	Riesen-Zucker-Brech- *w*	1 10
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh *b*	1 10

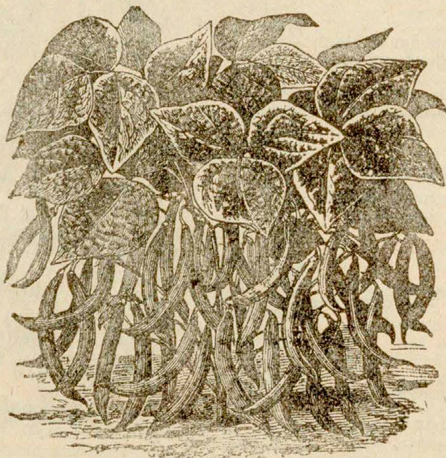


Stangenbohne, Flageolet-Wachs,
No. 4772 rotsamig, 1 Pfd. 90 ₰. No. 4774 weisssamig, 1 Pfd. 1 ℳ. 40 ₰
Beide sind die schönsten Wachsbohnen.

4772	**Flageolet-Wachs-, die beste und reichsttragende der gelbschotigen Stangenbohnen** *b* (s. Abb.)	— 90
4774	—— —— mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.)	1 40
4775	**Victoria-Wachs-.** *b* Eine der besten, feinsten und für die Küche profitabelsten Sorten	1 60
4776	Erfurter Rubin, *b* vorzüglich feine und frühe Sorte	1 30
4778	Triumph-Zucker-Wachs- *b*	1 20
4780	Kaiser Friedrich *b*	1 40

Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:

4784	Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig *w*	— 70
4790	Spargel-, feine weisse *b*	1 20
4800	Zucker-Perl- oder Prinzess- *w* ohne Fäden	— 90
4785	Siebenbürgener Speck-, *b* sehr zart	1 10
4786	**Don Carlos,** *b* dickfleischig	— 75
4787	**Carolines Liebling,** *b* dickfleischig, zart und sehr reichtragend	1 30
4789	Römische schwarze Speck-, *b* sehr fein	1 10
4792	**Reis-Perlbohne, bekannte kleinschotige und kleinsamige Sorte,** zum Ganz-Kochen, resp. Einmachen in manchen Gegenden sehr beliebt. Hochfein im Geschmack	1 40



No. 4932. Buschbohne Sensation, mit markigen, fleischigen Schoten, früh- und volltragend. 1 Pfd. 50 ₰.

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Низкіе бобы.

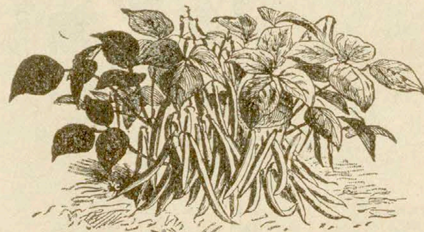
Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.
Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten **zum Treiben.**

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰
4870	**Flageolet-,** rote, vorzüglich *b*	— 40
4876*	—— Etampes, ausgezeichnet zum Treiben	— 60
4877	—— **Victoria (Suttons Magnum bonum),** ausgezeichnete grossschotige Sorte. Verlangt gut. Boden	— 80



No. 4878. Buschbohne. Allererste Markt-, beste Frühsorte. 1 Pfd. 1 ℳ.

4878*	**„Allererste Markt-"**, *w* beste und reichsttragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum **Treiben** als z. **ersten Freilandkultur.** Von allen Buschbohnen ist dies die früheste und da sie gleichzeitig sehr reichtragend ist und lange remontiert, steht sie **als Frühbuschbohne unerreicht da**	1 —
4880	Prinzess-, sehr frühe gelbsamige *b*	— 35
4884*	Neger-, allerfrüheste schwarzsamige *b*	— 35
4888	Pariser Eier-, gelbe, **beste zum Trockenkochen** *w*	— 50
4892	Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert- *w*	— 55
4896	**Schlachtschwert-,** *w* weisssamig, sehr lang und breitschotig	— 60
4904	Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen *b*	— 60

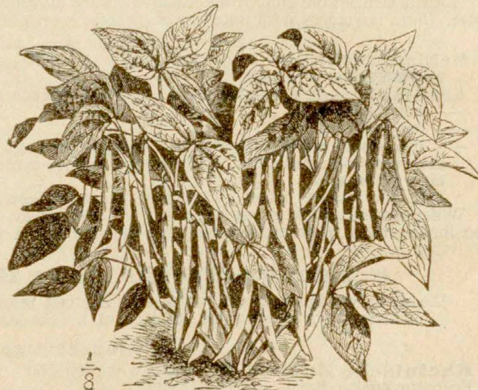
b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

4930	**Hinrichs Riesen-,** *b* früh, zart, reichtragend, deutsche Saat	— 35
4931	—— **mit weissen Bohnen,** sehr gerühmte Sorte	— 40
4932	**Sensation,** *b* hochfein, m. markigen, fleischigen, zarten Schoten, früh- und volltragend (s. Abb.)	— 50
4934	Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), *w* sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte	— 50

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.



No. 4962. Buschbohne „Flageolet-Wachs-". Eine der besten Wachs-Buschbohnen. 1 Pfd. 60 ₰.

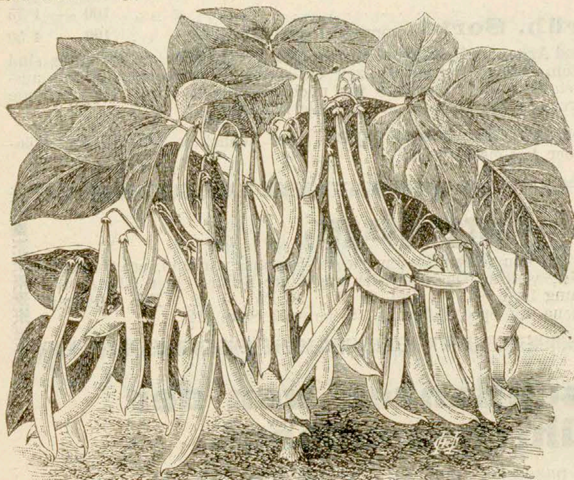
4962	**Flageolet-, die schönste Wachsbohne,** *b* (s. Abb.)	— 60
4963	Flageolet-Wachs- mit **weissen** Bohnen (Bürgers), gute Neuheit	1 50
4964	**Krummschotige Mark-,** die zarteste und feinste Wachsbohne, reichtragender wie jede andere, erfüllt mehr als die höchsten Ansprüche. ⊙ Kocht sich schön gelb, bleibt lange pflückbar und ist die fleischigste (Mark) aller Bohnen, *b* (s. Abb. S. 33). 100 Gr. 25 ₰	1 —

Bohnen (Fortsetzung).

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰
4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig b . . . . — 60
4968 **Riesen-Säbel-Wachs-**, eine der besten Wachsbuschbohnen b 1 20

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Chevriers grünbleibende w . . . . . — 45
4975*Non plus ultra, braunsamig b . . . . . — 40
4976 Ilsenburger bunte, b reichtragend . . . . . — 40
4977 —— weisse, w reichtragend . . . . . — 40
4978***Unerschöpfliche**, sehr früh, ungemein reich- und langetragend; blüht über dem Laube w 1 60
4980 Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen b . . . . . — 60
4981*Zucker-, Treib- oder Spargelbohne (graue Müller-) weissschalig, b 25 cm hoch . . . . . — 50
4982 Hundert für Eine, gelbsamig b . . . . . — 40
4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig b . . . . . — 55
4990 Blauschotige Butter- b . . . . . — 60



No. 4964. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-, die feinste Salatbohne.** à Pfd. 1 ℳ, à Port. 100 Gr. 25 ₰ (s. S. 32).

Puffbohnen,

Acker-, Dicke- oder Grossebohnen.

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 43, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fèves de marais — Бобы обыкновенные или Русскіе.

Kultur.

Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.
Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.
Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

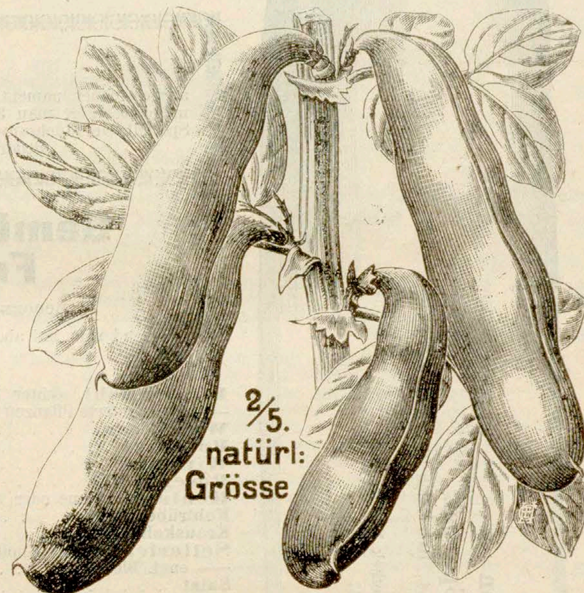
Puffbohnen:

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰
5040 **Heinemanns Erfurter Riesen-, unstreitig die feinste, ertragreichste und beste aller Puffbohnen**, sehr früh reifend. Die Bohnen werden sehr gross, sind dabei aber, im richtigen Stadium gepflückt, so zart, dass sie auf der Zunge zergehen (s. Abbildung) . . . . . — 50
5042 **Grosse Erfurter Markt-**, verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen. Echte Sorte . . . . . 10 Pfd. 2 ℳ. — 30
5048 **Kleine frühe grüne.** Eine der reichsttragenden — 50
5054 Agua dulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge . . . . . — 70

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

5058 Frühe niedrige Mazagan- . . . . . — 45
5062 Monarchen- . . . . . — 45
5070 Langschotige Sevilla- . . . . . — 65
5074 Grünbleibende Windsor- . . . . . — 55
5076 Grosse weisse Windsor- . . . . . — 50

Rezepte zur **schmackhaften** Puffbohnenzubereitung, sowohl zu Gemüse als Salat, finden sich im Heft 18 „Der Küchen- und Gemüsegarten". Preis 1 ℳ. — Nach meinem Rezept zubereitet, lässt sie niemand stehen, sondern jeder isst sie als Delikatesse.



No. 5040. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-. 1 Pfd. 50 ₰.

II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten.

Кухонныя корнєвыя растенія.

Champignonbrut.

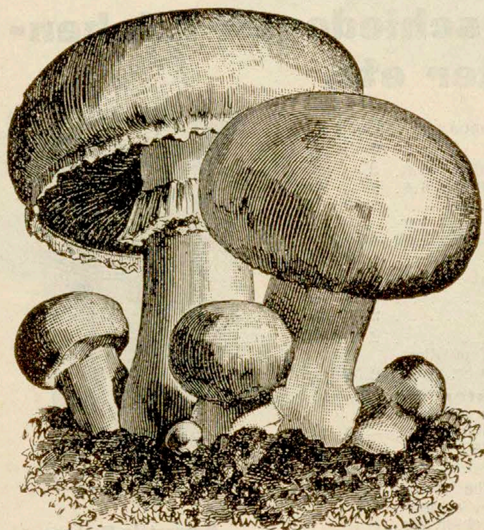
Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

Kultur.

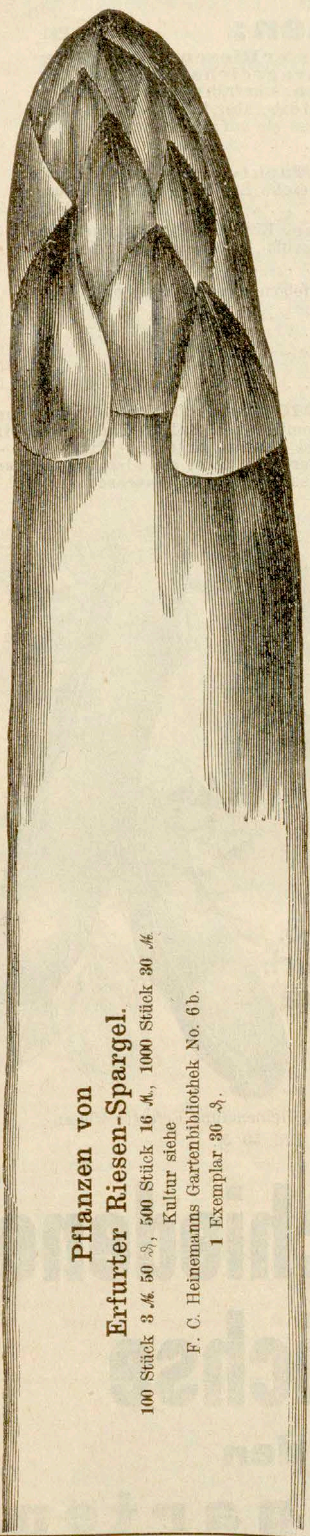
Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 ₰, bei Sendungen zu 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigelegt.

No.
5150 **Champignonbrut in loser Form**, direkt aus den besten Pariser Brutstätten. à 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ (s. Abbildung).
5152 **Champignonbrut, gepresste Brutsteine**, beste englische. à 1 Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰ (s. Abbildung).

(Unter 1/8 Pfd. kann nicht abgegeben werden).



No. 5150. **Champignonbrut** in loser Form. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰.
No. 5152. **Champignonbrut** in Steinform gepresst. 1 Pfd. 60 ₰.



Pflanzen von
Erfurter Riesen-Spargel.
100 Stück 3 M. 50 Pf., 500 Stück 16 M., 1000 Stück 30 M.
Kultur siehe
F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.
1 Exemplar 30 Pf.

Spargelpflanzen (s. Abb.).

Asparagus — Asperge — Спаржа.

—— Specialität meines Geschäftes! ——

Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen können bedeutend unter dem Katalogspreise abgeschlossen werden.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 7. Auflage, 30 Pf.; bei Sendungen über 3 M. wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

No.			M.	Pf.
5200	**Erfurter Riesen-**, vorzüglich verpflanzte	100 St.	3	50
	—— —— —— ——	500 —	16	—
	—— —— —— ——	1000 —	30	—
5220	—— Sämlingspflanzen	100 —	1	75
5225	**Argenteuil, früh. Sorte,** vorzüglich verpflanzte	100 —	4	50

Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel in der Qualität, wie ich sie verkaufe, sind die besten und feinsten Sorten. Meine Spargelpflanzen erziehe ich aus Samen, der von ausgezeichneten Mutterpflanzen stammt und besonders für mich gesammelt wird. Ich verkaufe nur selbstgezogene, zu erfolgreicher Anlage passende gesunde Pflanzen.

Weissköpfiger Riesenspargel siehe Neuheiten Seite III und kolorierte Abbildung auf der 1. Umschlagseite.

Spargeldünger,

ausgezeichnet, namentlich auf den feinen Geschmack des Spargels wirkend, pro Quadratmeter benötigt man 30 Gr., welches Quantum der ungefähre Bedarf einer Pflanze ist. Specielle Gebrauchsanweisung liegt bei. 1 Pfd. 60 Pf., 10 Pfd. 5 M. Für grösseren Bedarf diene mit Specialofferte. (Siehe auch Seite 172).

Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя разсада разныхъ кухонныхъ растенiи.

Versand vom Mai ab. (Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

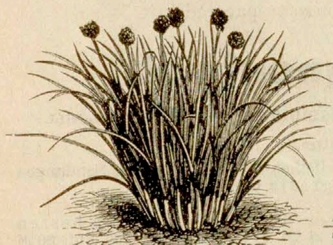
	1000 St. M.	1000 St. Pf.	100 St. Pf.
Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- (also **nicht** überwinterte Pflanzen) . . .	—	—	200
—— überwinterte Pflanzen siehe Seite 4 und 5.			
Weisskraut	—	—	50
Rotkraut	—	—	75
Wirsing	—	—	50
Rosenkohl	—	—	60
Kohlrabi, blaue oder weisse	—	—	50
Kohlrüben, gelbe	—	—	50
Krauskohl, grüner	—	—	40
Sellerie, Erfurter Knollen- } pikierte Pflanzen . . 1 M.	—	—	60
—— engl. Bleich- . . . . } pikierte Pflanzen . . 1 M. 25 Pf.	—	—	75
Salat	—	—	40
—— in den Winter-Monaten bis inkl. März	—	—	100
Endivien, gelbe krause Winter-(Kopf-)	—	—	75
Madeira-Zwiebeln	—	—	60
Zwiebeln, gemischte Sorten	—	—	40
Porree	—	—	40
Melonen		à St.	30 Pf.
Speisekürbis, grosser gelber Melonen-Centner-, grosse, kräftige Topfpflanze		à St.	75 Pf.

Die Gemüsepflanzen werden nur in den zuverlässigsten und besten Sorten verkauft, die Wahl der letzteren muss mir jedoch überlassen bleiben.

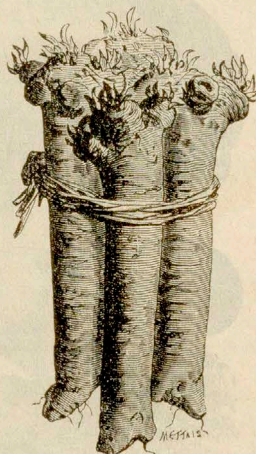
Pflanzen verschiedener Küchenkräuter etc.

Кухонныя растенiя (розсада).

	10 St. M.	10 St. Pf.	1 St. Pf.
Artischocken, überw. Pfl. . . . 100 St. 25 M.,	3	—	35
—— Sämlingspflanzen . . . . 100 St. 6 M.,	1	—	—
Beifuss (Artemisia vulgaris)	2	50	30
Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli verkäuflich . . . . 100 St.-Bündelchen 2 M.	—	—	—
Eierfrucht, weisse **oder** blaue	1	25	20
Esdragon (Topfpflanzen), echt	3	—	35
Fetthenne	1	25	20
Isop	2	50	30
Lavendel (Topfpflanzen)	2	50	30
Liebesäpfel oder Tomaten (mit Topfballen) 100 St. 20 M.,	2	50	30
Liebesäpfel oder Tomaten aus dem Saatbeet, gute Sorten gemischt, 100 St. 4 M.,	—	50	—
Majoran, 1jähr., ... 100 St. 1 M.,	—	20	—
Majoran, perennierender	1	—	15
Meerrettig-Fechser (siehe Abb.). Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, oben fingerdicke Fechser, die zweifellos bestes Kulturresultat ergeben. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten" Preis 1 M.) . . . . 100 Stück 3 M. 50 Pf.	—	60	—



Kräftige Schnittlauch-Pflanzen, 100 Stück 5 M., 10 Stück 75 Pf. Schnittlauch-Samen s. No. 2332 (s. S. 35).

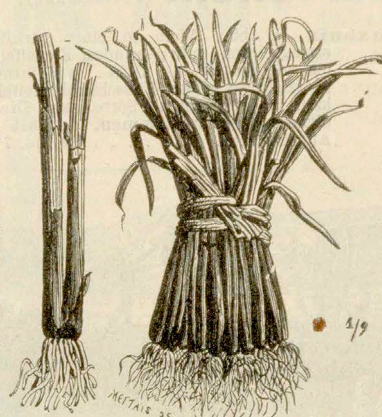


Meerrettig-Fechser (in guter Kultur liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abbildung zeigt). 100 St. 3 M. 50 Pf., 10 St. 60 Pf.

Küchenkräuter-Pflanzen (Fortsetzg.):

		10 St.	1 St.
		M. Pf.	Pf.
Pfeffer, spanischer langer roter aus dem Saatbeet		— 50	—
Pfefferminze, echt, Setzwurzeln	100 St. 5 M.	— 75	—
Pimpinelle		— 75	15
Rhabarber „Queen Victoria", beste Sorte z. Kompottbereitung		3 50	40
Rosmarin. Beliebt auf dem Lande. Gilt als symbolische Pflanze bei Gelegenheit von Trauungen und Kindtaufen		2 50	40
Salbei		2 50	30
Sauerampfer		1 —	15
Schnittlauch (s. Abbbildung S. 34)	100 St. 5 M.	— 75	—
Thymian		1 —	15
Tripmadam		1 —	15
Waldmeister	100 St. 6 M.	— 75	—
Weinraute		2 —	30
Wermuth		2 —	30
Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch (s. Abb.)		1 75	20

Sortiment: 6 Perennierende Küchenkräuter meiner Wahl . . . M. 1 —.
6 —— —— nach Bestellers Wahl . . . M. 1 50



Winterheckezwiebel, 10 Stück 1 M. 75 Pf.
Samen siehe No. 2328.

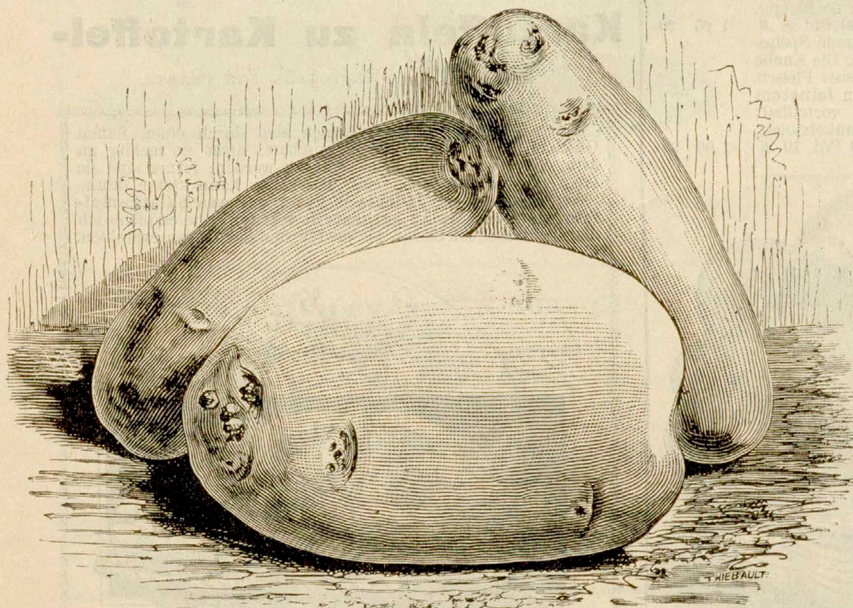
Saat-Kartoffeln.*)

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.

		à 10 Pfd. M. Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Victor, von den allerfrühesten die empfehlenswerteste	100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Heinemanns neue Delikatess-, runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag; wer diese wirklich grossartige Sorte einmal gebaut und in seiner Wirtschaft eingeführt hat, will keine andere wieder	100 Pfd. 10 M.	1 50	20
May Queen. Eine der ertragreichsten **roten** Frühkartoffeln, auf dem Markt sehr beliebt.	100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Amerikanische Rosen-. Allbekannte gute rote Frühkartoffel, sehr ertragreich als Frühkartoffel. Wird auch gern als frühe Brennkartoffel benutzt.	100 Pfd. 8 M.	1 25	20
Blaue Sechs-Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel	100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Lange weisse Sechs-Wochen-, sehr früh, echt	100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Juli-Kartoffel, von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. Ferner ist zu bemerken, dass auch in diesem schlechten Kartoffel-Jahre die Juli-Kartoffel wieder von allen Frühkartoffeln allein gesund geblieben ist. Sie giebt auf allen Bodenarten die besten Ernten, am meisten sagt ihr allerdings mittelschwerer bis leichter Boden zu, jedoch gilt dies nur inbezug auf ihre schöne Form, da sie auf schwerem Boden etwas eckig wird. Ertrag bleibt überall gleichmässig gut und früh (s. Abbildung)	100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Zwickauer Frühe. Sehr ertragreiche, runde Frühkartoffel. Weissschalig, gelbfleischig und schmackhaft	100 Pfd. 12 M.	2 —	25
Schneeflocke. Frühe Tafelkartoffel.	100 Pfd. 10 M.	1 50	20
Johanni, eine runde weisse Frühkartoffel von derselben Reifezeit wie „lange weisse Sechs-Wochen", von feinstem Geschmack.	100 Pfd. 10 M.	1 50	20



Julikartoffel, ertragreichste Frühkartoffel.
100 Pfd. 10 M., 10 Pfd. 1 M. 50 Pf., 1 Pfd. 20 Pf.

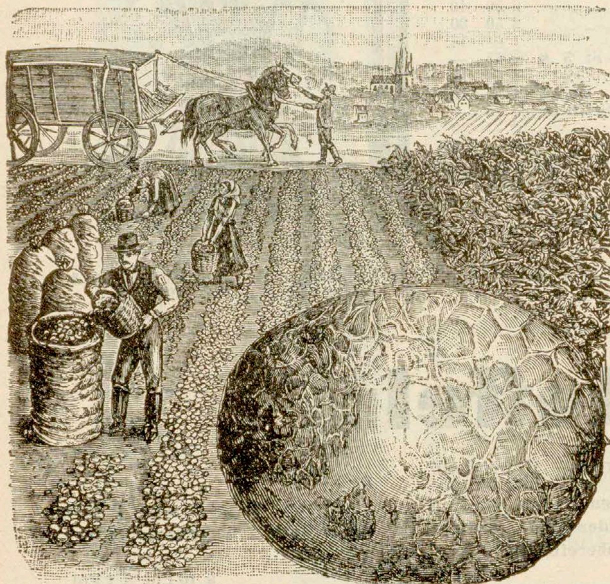
b. Mittelfrühe und späte.

Bretagne, neu, rund, weissfleischig, feinschmeckend. Liefert erstaunliche Erträge, bleibt gesund und behauptet namentlich im Frühjahr ihren feinen Geschmack.	100 Pfd. 9 M.	1 50	20
Bavaria, schöne runde dunkelblaue weissfl. Speisekartoffel, ungemein ertragreich. Ich kann diese edle Kartoffelsorte nicht genug loben. Sie ist gesund, rund, ertragreich mehr wie jede andere, hält sich gut, wie gesagt: höchst empfehlenswert.	100 Pfd. 9 M.	1 50	20

*) In den beiden letzten Jahren hat es sich mal wieder recht gezeigt, was eine gute **gesunde Kartoffel** für einen **hohen wirtschaftlichen Wert** hat. In hiesiger Gegend hat man alle die alten abgewirtschafteten Sorten meist nicht eingeerntet, da sie so krank waren, dass man sie einfach unterpflügte. **Dagegen** hatte **ich** selbst, sowie **alle meine Züchter**, die von obenstehenden Sorten für mich bauen, **grossartige Erträge** und mancher, der dies sah, und der sich von seiner vom Ur-Urgrossväter ererbten Sorte nicht trennen konnte, entschloss sich nun, **neue** und **gesunde** d. h. **ertragreiche Sorten** zur **Saat anzuschaffen.**

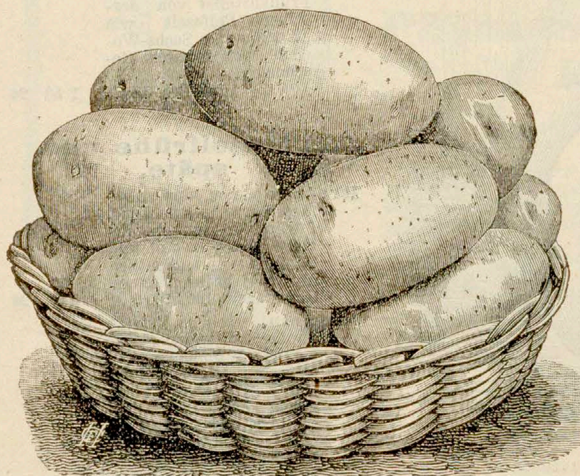
Kartoffeln (Fortsetzung):

	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
	ℳ ₰	₰
Saxonia (s. Abb.). Wem an einer wirklich guten, ertragreichen und **gesunden** Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. **Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen** . . . . 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰	1 25	15



Kartoffel „Saxonia".
100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰, 10 Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.

Professor Maercker. Mittelspät, flachäugig, glatt, weissschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. **Ausgezeichnete Dauerkartoffel.** 100 Pfd. 9 ℳ	1 50	20
Lercheneier führe ich nicht mehr, da sie durch andere Sorten bei weitem übertroffen wird und fast immer zur Hälfte krank ist.		
Richters Imperator. Grosse ertragreiche Sorte. Mit Recht sehr beliebte Wirtschaftskartoffel. 100 Pfd. 7 ℳ	1 25	15
Bruce. (Aehnlich der Main crop). Feine, mittelspäte, flachäugige Speisekartoffel, sehr ertragreich, Fleisch weissgelblich, ausgezeichnet durch feinsten Wohlgeschmack . . . . 100 Pfund 7 ℳ	1 25	20
Geheimrat Thiel. Spät reifend. Sehr ertragreich; eine der besten Züchtungen Richters. Weissschalig, weissfleischig, rundlich und flachäugig. 100 Pfd. 8 ℳ	1 25	20
Kaiserin Augusta. Eine schöne, gesunde Speisekartoffel **von grossartigem Ertrage.** Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich und ist von **feinstem Geschmack.** Diese Sorte hat sich vorteilhaft eingeführt. Die Blüte ist schön dunkelviolett. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20



Kartoffel „Main crop" (Haupt-Ernte).
Höchster Ertrag. Feinster Geschmack.
100 Pfd. 8 ℳ, 10 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 20 ₰.

	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
	ℳ ₰	₰
Haupt-Ernte (Main crop). Von allen reichtragenden Speisekartoffeln des Sortimentes mit späterer Reifezeit ist keine Sorte so hervorragend durch **feinen, delikaten** Geschmack wie „Main crop". Im Ertrag übertrifft sie noch Magnum bonum, und ist sie auch dieses Jahr wieder vollkommen gesund geblieben. Die Kartoffel ist von länglicher Form, weissfleischig und meist rauhschalig. Niemand wird einen Versuch bereuen, im Gegenteil, sie wird Jedermann hoch befriedigen (s. Abb. und kolorierte Abbildung auf der 1. Umschlagseite) . . . . . . 100 Pfd. 8 ℳ	1 50	20
Phöbus. Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig, sehr spät, muss deshalb früh genug gelegt werden. 100 Pfd. 7 ℳ	1 25	20
Germania. Rund, rauhschalig, besonders im Frühjahr sehr wohlschmeckend (s. Abb.). 100 Pfd. 8 ℳ	1 25	20



„Germania". Sehr reichtragende, feine Speisekartoffel, der alle Bodenverhältnisse zusagen.
100 Pfd. 8 ℳ, 10 Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 20 ₰

Gloria. Die Knollen sind weisslich-gelb, lang, Augen kaum sichtbar, Fleisch weiss. Ihre Hauptvorzüge sind: Wohlgeschmack, sehr hoher Stärkegehalt und **sichere** grösste Ertragsfähigkeit. . . . . 100 Pfd. 6 ℳ	1 —	15
Diamant. Mittelfrüh, rund, weissfleischig. Sehr ertragreich und haltbar. Gesunde Sorte, die auf **jedem** Boden gedeiht . . . . 100 Pfd. 8 ℳ	1 25	20
Heinemanns „Magnum bonum". Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** . 100 Pfd. 6 ℳ	1 —	15
Blaue Magnum bonum. Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die für jeden Wirtschaftsbetrieb zu empfehlen ist. Sie ist sehr mehlig, weissfleischig und wohlschmeckend. 100 Pfd. 7 ℳ	1 25	20
Victoria. Viel besser als „Reichskanzler". Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut . . . . 100 Pfd. 7 ℳ	1 25	20
Martinshorn. Eine äusserst schmackhafte feine Tafelkartoffel. Sie wird bis 20 cm lang und nur höchstens 4 cm dick und ist hornartig gebogen. Sehr ertragreich . . . . 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20

Kartoffeln zu Kartoffelsalat. Картофель для салата.

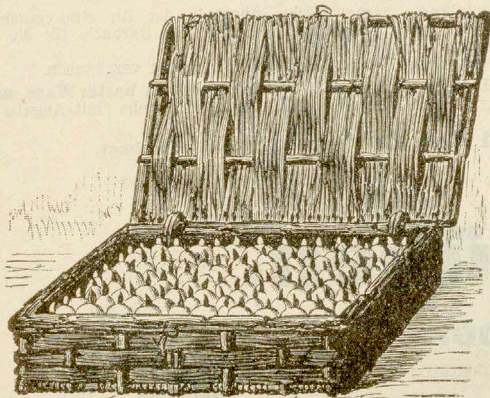
Die Salatkartoffeln zeichnen sich durch einen feinen Geschmack aus, durch die Eigenschaft, nicht zu mehlig zu sein, ohne aber schliffig oder seifig zu werden; ferner sind sie lang geformt, wie Abb. zeigt, und man kann kleine dünne Scheiben schneiden. **Jedenfalls kann nur aus Salatkartoffeln ein feiner Salat hergestellt werden,** und empfehle ich die nachstehenden Sorten als die feinsten seit Jahren erprobten.



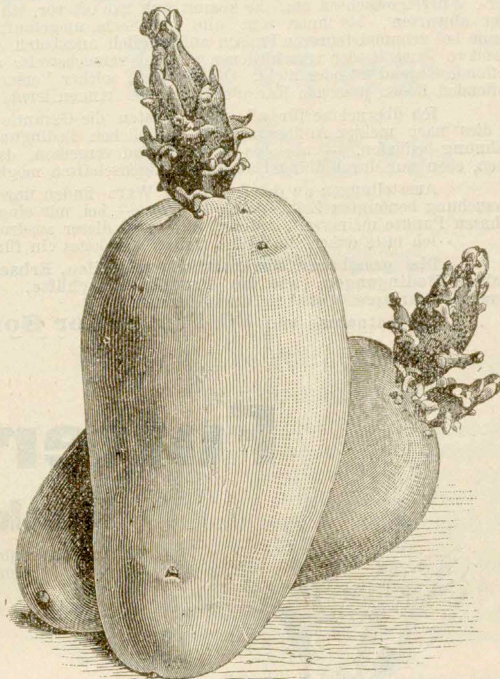
	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
	ℳ ₰	₰
Heinemanns Rote Salat-, zu diesem Zweck unübertroffen . . . . . 100 Pfd. 25 ℳ	3 —	35
Casseler Salathörnchen. Hochfein im Geschmack . . . . 100 Pfd. 25 ℳ	3 —	35
Tannenzapfen, kleine weisse Delikatesskartoffel . .	— —	40

Jedermann kann **„Neue Kartoffeln im Juni“** haben, wenn er von mir angetriebene Knollen kauft. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten, sind seit dem Herbst sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, ähnlich wie nebenstehend abgebildet, versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen oder Carton liegt eine Kulturanleitung bei.

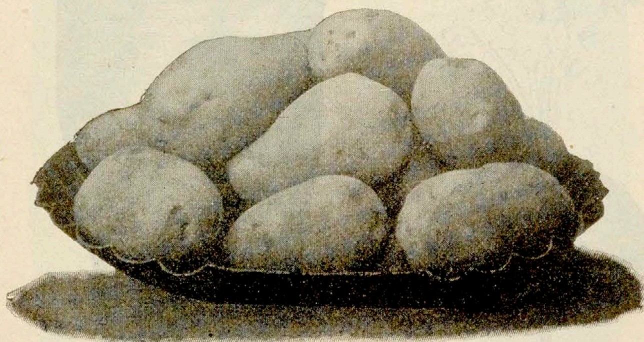
1 Korb oder Carton, enthaltend ca. 6 Pfd. 2 *M.* 50 *Pf.*, 10 Körbe 16 *M.* inkl. Emballage.



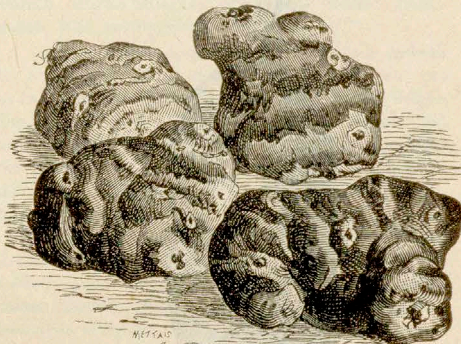
Korb mit vorgekeimten Kartoffeln.
Gekeimte Kartoffeln sind neben der Frühreife auch ungemein ertragreich.
1 Korb oder Carton enthaltend ca. 6 Pfd. 2 *M.* 50 *Pf.*, 10 Körbe 16 *M.*



Vorgekeimte Kartoffeln.



Frühkartoffel **„Erfurter Goldflocke“** siehe Beschreibung und Preise in den Neuheiten Seite II.



Topinambour,
100 Pfd. 5 *M.*, 10 Pfd. 70 *Pf.*, 1 Pfd. 15 *Pf.*

Stachys tuberifera „Choro Gi“.

Японскій Картофель.

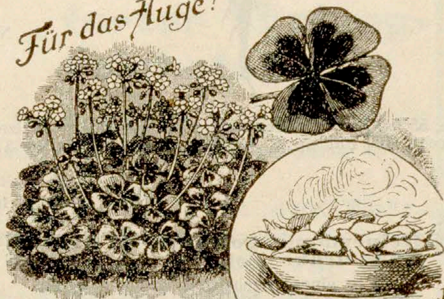
Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich. 1 Pfd. 1 *M.* 25 *Pf.*

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.
100 Pfd. 5 *M.*, 10 Pfd. 70 *Pf.*, 1 Pfd. 15 *Pf.*



Oxalis esculenta. Brutknöllchen.
100 Stück 1 *M.*, 1000 Stück 9 *M.*

Oxalis esculenta.

Oxalis esculenta (siehe Abbildung). Die Brutknöllchen werden Ende April, 15—25 cm von einander entfernt, einige cm tief in die Erde gesteckt. Der Boden darf nicht zu mager sein. Bald erscheinen die 4blätterigen Kleeblätter (woher die Sorte den Namen: „Glücksklee“), und nicht lange dauert's, fängt er reizend zu blühen an und blüht den ganzen Sommer hindurch. Wenn der erste Frost die Blätter getötet, nimmt man die Oxalis aus dem Boden heraus, trennt die Brutknöllchen von den unten sitzenden Rübchen (diese Rübchen haben die Grösse eines Teltower R.) und hebt diese in Sand geschichtet im Keller auf. Geschmort oder wie Spargel zubereitet, schmecken sie ausgezeichnet. Man hat also an Oxalis esculenta eine Zier- und Nutzpflanze zugleich. Brutknöllchen 100 Stück 1 *M.*, 1000 Stück 9 *M.*

III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственныя сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, — also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört, nur unter dieser ausdrücklichen Bedingung verkaufe ich.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer reellen Konkurrenz zu vergleichen.

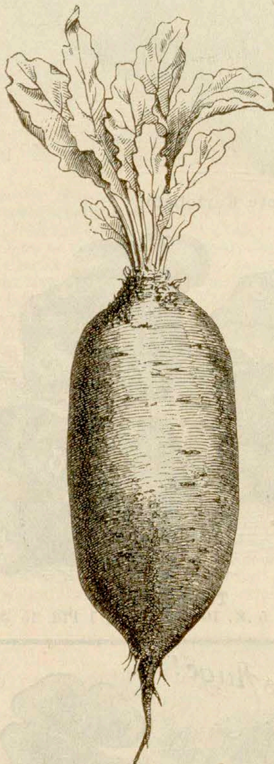
Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der **momentanen** Marktpreise stets gern zu Diensten.

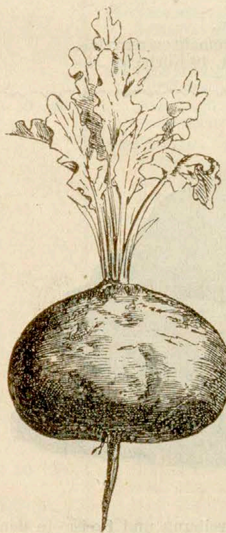
Bei Entnahme von 20 Pfd. einer Sorte wird der Centnerpreis berechnet.

Futter-Rüben.

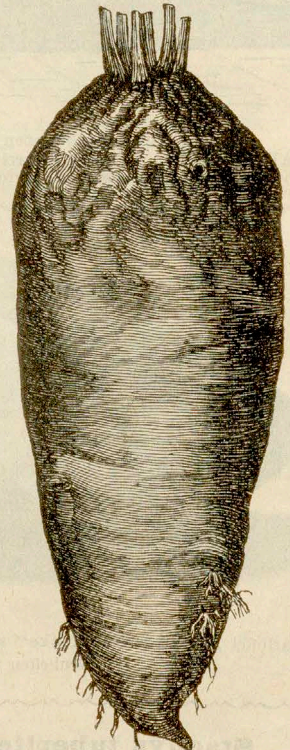
a. Runkelrüben.

Kurze Kulturanleitung für Runkelrüben siehe Seite 39.





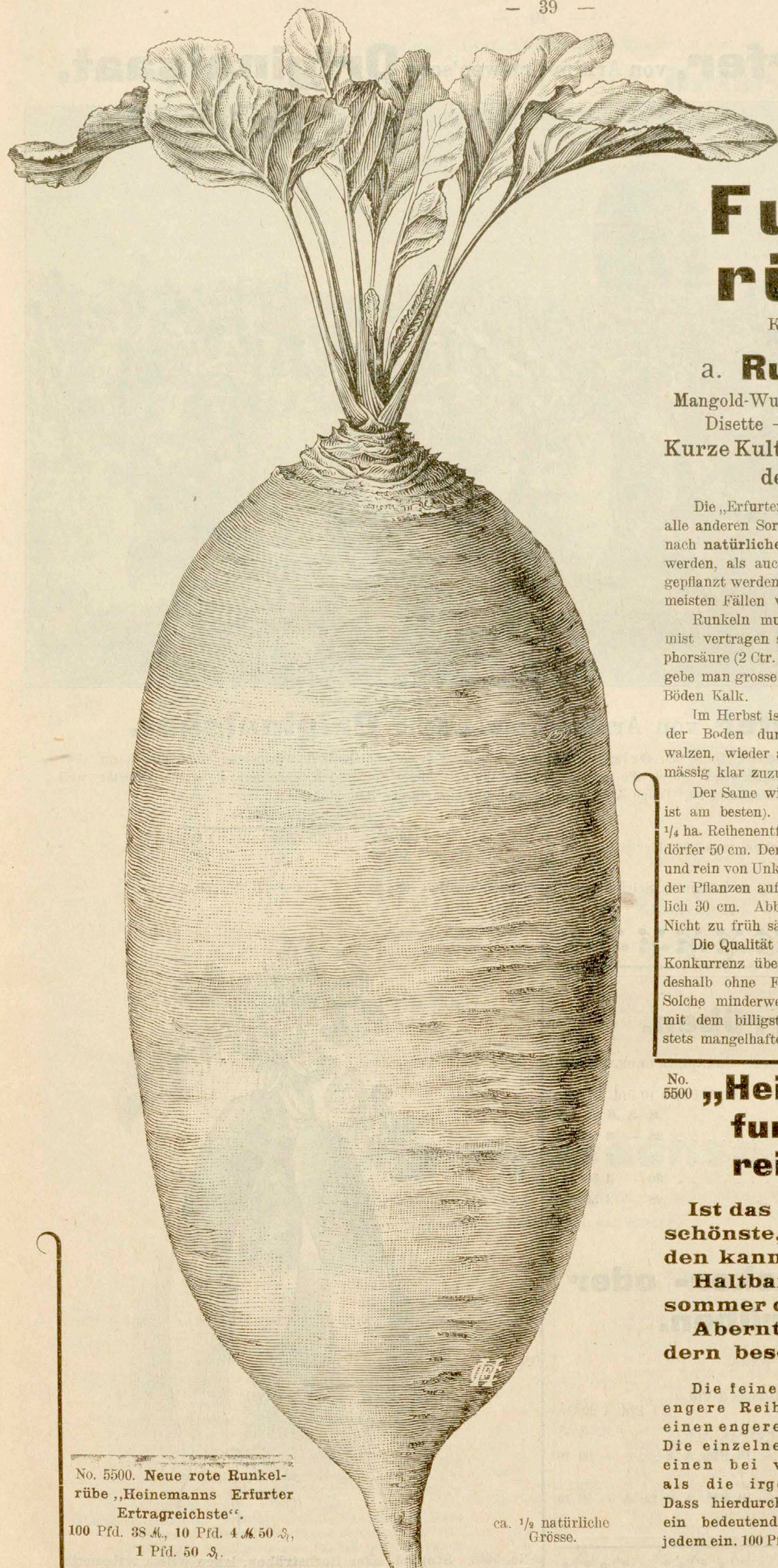
No. 5540. **Runkelrübe,** Oberndorfer gelbe runde, echt. 100 Pfd. 23 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 35 ₰.



No. 5505. **Runkelrübe,** Heinemanns goldgelbe Walzen-, echt. 100 Pfd 28 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 40 ₰.

No. 5535. **Runkelrübe.** Rote Mammut-Riesen-, ganz echt. 100 Pfd. 26 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 40 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5505	**Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe. Echt!** Sie ist eine der gehaltreichsten und besten Runkeln in jeder Beziehung, die existieren, ebenso gut und ebenso empfehlenswert als „Erfurter Model“ (s. Abb.).	28	—	3	50	40
5510	**Heinemanns Rotenhofer,** oder **verbesserte** olivenförmige rote Riesen-, **vorteilhafteste für Milchwirtschaft**	25	—	3	25	40
5535	**Mammut-Riesen-, rote, die grösste Runkelsorte, ganz echt** (s. Abbildung)	26	—	3	50	40
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel (Originalsaat)	44	—	5	—	55
5537	Gelbe Riesen- von Vauriac, nachgebaute Ware	27	—	3	50	40
5540	**Oberndorfer grosse runde gelbe,** vorzüglich, echt (s. Abbildung)	23	—	3	—	35
5545	Oberndorfer rote, echt	23	—	3	—	35
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen- (auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	25	—	3	25	40
5555	**Riesen-Pfahl-,** rote verbesserte Erfurter	24	—	3	—	35
5560	—— —— gelbe verbesserte Erfurter	23	—	3	—	35
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	23	—	3	—	35
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund	30	—	4	—	45
5572	**Neue runde Kugel,** eine der feinsten gelbfleischigen Sorten	45	—	5	50	60
5575	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste** à 1 Pfd. 4 ℳ.					
5580	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste** à 1/2 Pfd. 2 ℳ. 25 ₰.					



Futter-rüben.

Кормовые коренья.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Кормовая свекловица.

Kurze Kulturanleitung zum Anbau der Runkelrübe.

Die „Erfurter ertragreichste" Runkel, wie auch fast alle anderen Sorten (Eckendorfer etc.) können sowohl nach **natürlicher** Methode an Ort und Stelle gesäet werden, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Die natürliche Methode wird in den meisten Fällen vorzuziehen sein.

Runkeln muss man stark düngen, neben Stallmist vertragen sie noch viel Chili (2 Ctr.) und Phosphorsäure (2 Ctr. Superphosphat, 20 %). Auf Moorboden gebe man grosse Quantitäten Kali und auf kalkarmen Böden Kalk.

Im Herbst ist **tief** zu pflügen, im Frühjahr ist der Boden durch wiederholtes scharf eggen und walzen, wieder aufeggen und wieder walzen gleichmässig klar zuzubereiten.

Der Same wird flach untergebracht (flach gedrillt ist am besten). Man braucht 12—15 Pfd. Saat pro 1/4 ha. Reihenentfernung höchstens 40 cm, bei Eckendörfer 50 cm. Der Boden ist durch öfteres Hacken offen und rein von Unkraut zu halten. Frühzeitiges Verziehen der Pflanzen auf höchstens 30 cm, Eckendörfer reichlich 30 cm. Abblatten ist unbedingt zu unterlassen. Nicht zu früh säen.

Die Qualität meiner Runkelrüben wird von keiner Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertige Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.

No. 5500 **„Heinemanns Erfurter Ertragreichste"** (s. Abb.).

Ist das vollkommenste und schönste, was angeboten werden kann.

Haltbar bis in den Spätsommer des nächsten Jahres.

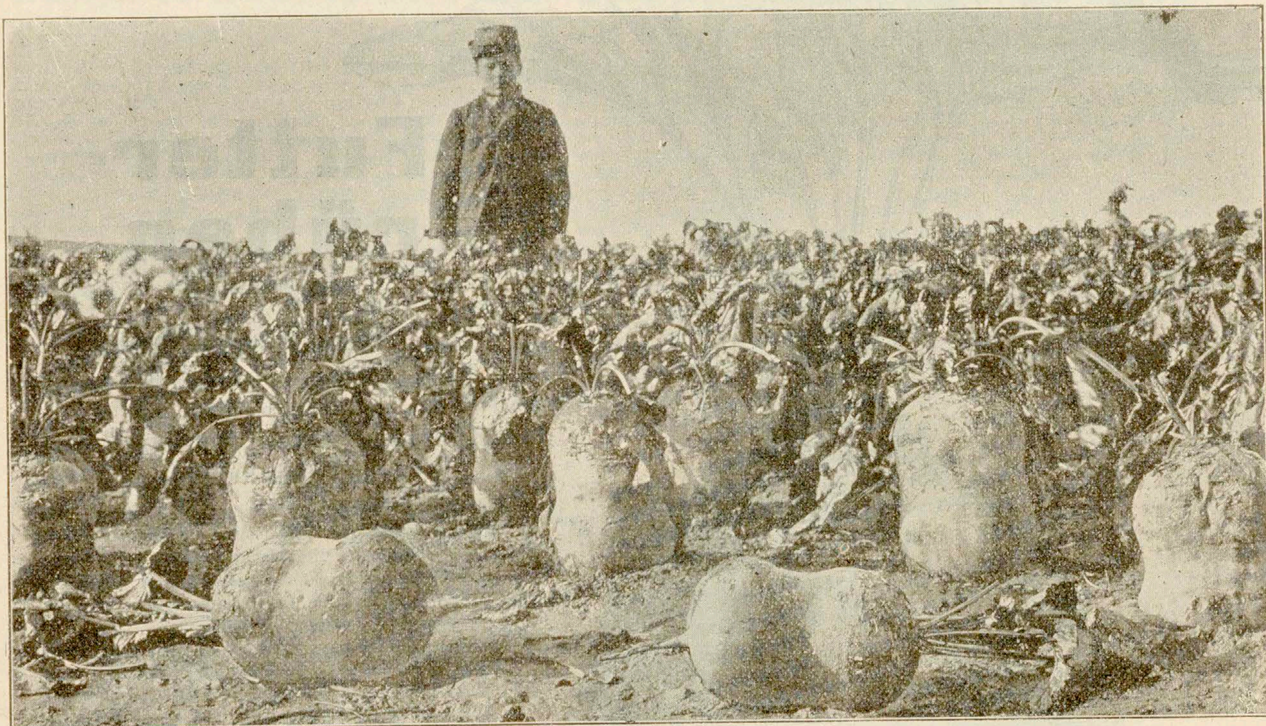
Aberntung kann von Kindern besorgt werden.

Die feine Belaubung gestattet eine engere Reihensaat sowohl, wie auch einen engeren Stand in der Reihe selbst. Die einzelne Runkel beansprucht also einen bei weitem geringeren Raum, als die irgend einer anderen Sorte. **Dass hierdurch allein schon der Ernte-Ertrag ein bedeutend grösserer wird, leuchtet wohl jedem ein.** 100 Pf. 38 M, 10 Pfd. 4 M 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

No. 5500. **Neue rote Runkelrübe „Heinemanns Erfurter Ertragreichste".** 100 Pfd. 38 M, 10 Pfd. 4 M 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

ca. 1/2 natürliche Grösse.

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.



Eckendorfer von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.

Von dieser **Eckendorfer** führe ich **Originalsaat,** die ich als hochfeine Qualität wärmstens empfehlen kann. Der etwas höhere Preis wird reichlich aufgewogen durch die enorme Ertragsfähigkeit dieser Sorte. Ich führe nur die gelbe Varietät, weil diese der roten in jeder Beziehung überlegen ist. Obige Abbildung ist eine photographische Reproduktion.

	inklusive Emballage		
	100 Pfd.,	10 Pfd. (Postkolli),	1 Pfd.
5527 In fertig abgewogenen Düten, resp. plombierten Säcken	50 ℳ.	6 ℳ.	70 ₰
5530 **Eckendorfer gelbe,** nachgebaute, gleichwohl ausgezeichnete Qualität	38 ℳ.	4 ℳ. 50 ₰	50 ₰



b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловица.

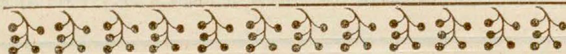
No.	à 100 Pfd. ℳ.	₰	à 10 Pfd. ℳ.	₰	à 1 Pfd. ₰
5600 Echte weisse	28	—	3	50	45
5605 Imperial-	28	—	3	50	45
5610 Vilmorins verbesserte	30	—	3	50	45
5615 Klein-Wanzlebener, echte	28	—	3	50	45

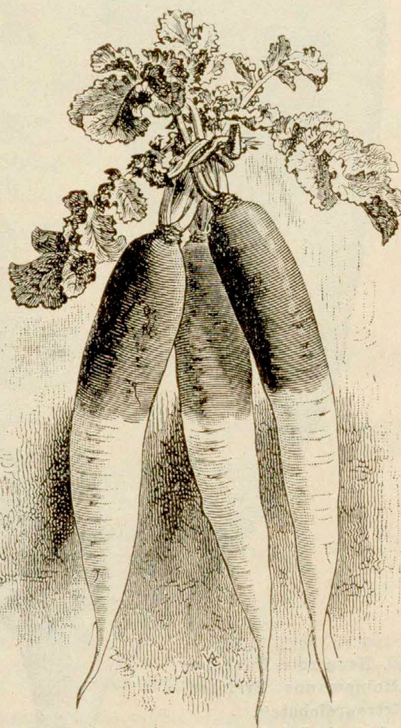
c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

Aussaat pro 1/4 Hektar — 1 1/2 bis 2 Pfd.

	à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
5650 **Lange weisse verbesserte** (s. Abb.) 100 Pfd. 38 ℳ., 10 Pfd. 5 ℳ. . . .	—	60	10
5655 Runde weisse verbesserte, 100 Pfd. 34 ℳ., 10 Pfd. 4 ℳ. 25 ₰	—	50	10





No. 5650. **Stoppel- oder Herbstrüben, lange, weisse, verbesserte.** 100 Pfd. 38 ℳ., 10 Pfd. 5 ℳ., 1 Pfd. 60 ₰.

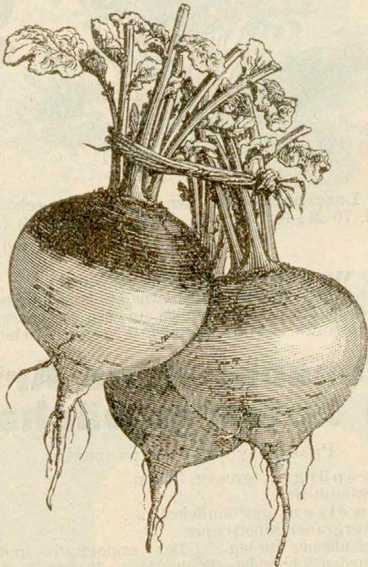
d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипъ.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (1/4 Hektar).

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	67	—	1	—	15
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	80	—	1	20	15
5690	Orangegelbe Gelée	72	—	1	05	15
5695	**Kugelrunde** weisse	57	—	—	80	15
5700	—— Pommersche	57	—	—	80	15
5705	—— rotköpfige weisse	57	—	—	80	15
5710	—— **grünköpfige weisse** (s. Abb.) **Diese Sorte kann ich nach langjähriger Erfahrung am meisten empfehlen.**	57	—	—	80	15
5715	Tankard, weisse kannenförmige	62	—	—	90	15
5720	—— —— rotköpfige	65	—	1	—	15
5725	—— gelbe grünköpfige	60	—	1	—	15
5730	Weisslichgraue verbesserte	72	—	1	05	15
5735	**Weisse rotköpfige Mammut**	62	—	1	—	15
5740	**Obige Sorten gemischt**	67	—	1	—	15



No. 5710. Turnips, kugelrunde, grünköpfige weisse. 100 Pfd. 57 ℳ, 1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

e. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

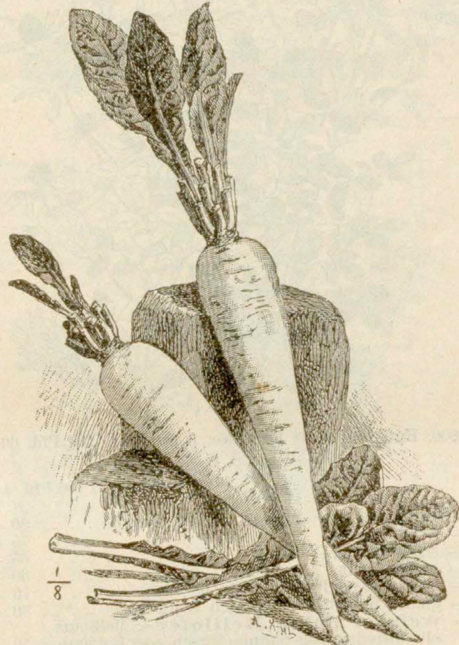
Siehe No. 1086, 1090, 1106 und 1092 „Weisse halblange glatte“.

f. Unter-Kohlrabi, Wrucken. Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5780	Bangholms gelbe rotköpfige	62	—	—	90	15
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	46	—	—	70	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	62	—	—	90	15
5795	—— **rotgrauhäutige Riesen-**	37	—	—	55	10
5800	Weisse rotgrauhäutige Riesen-	40	—	—	60	10
5805	Weisse Pommersche Kannen-, sehr ergiebig	43	—	—	60	10



No. 5820. Cichorie, lange Magdeburger. 100 Pfd. 40 ₰, 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

g. Cichorien-Wurzeln. (Kaffee-Surrogat).

ca. 5 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5820	**Cichorie, lange Magdeburger.** Diese für den Anbau im grossen beste und zuverlässigste Sorte führe ich in ganz ausgezeichneter Qualität. Die Wurzeln sind lang, dick und ganz glatt, ohne jede Nebenwurzel. Ia Qualität (s. Abb.)	40	—	—	60	10
5822	—— schlesische halblange	72	—	1	—	15
5824	—— cylinderförmige Riesen-	50	—	—	75	15

Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовыя растенія.

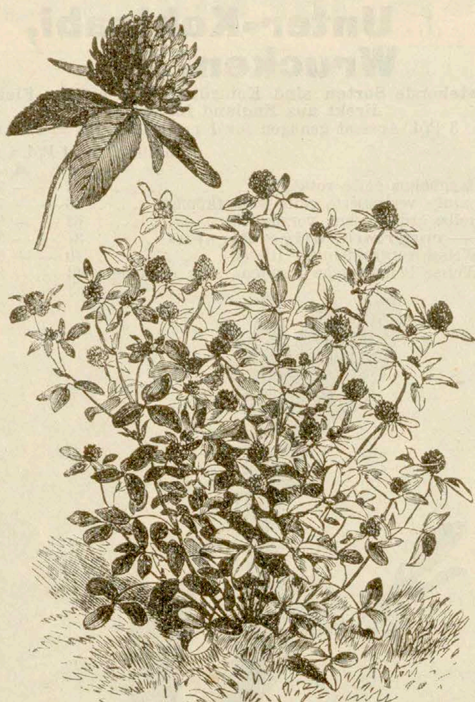
Ohne Verbindlichkeit der Preise.

a. Kleearten.

Клеверъ.

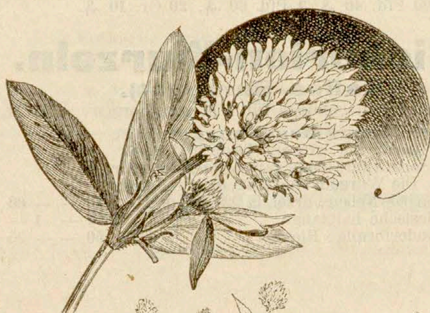
No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5900	**Klee, roter Kopf-,** Ia Qual., Thüringer (s. Abbildung S. 42)	60	—	75
5902	—— Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	80	—	100
5903	**Ausdauernder oder ewiger Kopfklee (Pannonischer).** Diese neue Sorte ist ihrer Vorzüge wegen nicht hoch genug zu schätzen. Es ist eine Kopfkleesorte, die mit geringen Bodenklassen fürlieb nimmt, die eine ganze Reihe von Jahren 2—3 jährliche Schnitte giebt und dabei von einer Qualität, die der des besten Kopfklees ebenbürtig ist, sie womöglich noch übertrifft. Kultur wie Luzerne. Ich rate sehr zu umfangreichen Versuchen (s. Abbildung S. 42) 100 Gr. 2 ℳ	—	—	800
5905	Klee, Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	65	—	80
5906	—— Esparsette-, türkischer	20	—	30
5910	**Klee, Esparsette-, zweischürig,** Onobrychis sativa. **Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese.** Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	26	—	40
5914	—— Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee	28	—	40
5915	—— Incarnat-, weisser spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtv. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande	32	—	45
5918	—— **Luzerne-, blauer oder ewiger,** Provencer, echt (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). Abgesehen von Sommerweizen hat sich besonders auch Oelrettig als Ueberfrucht bewährt (s. Abb. S. 42)	70	—	90
5919	—— Luzerne, ungarischer, sehr gesuchte und vorteilhafte Saat.	60	—	80

Klee:



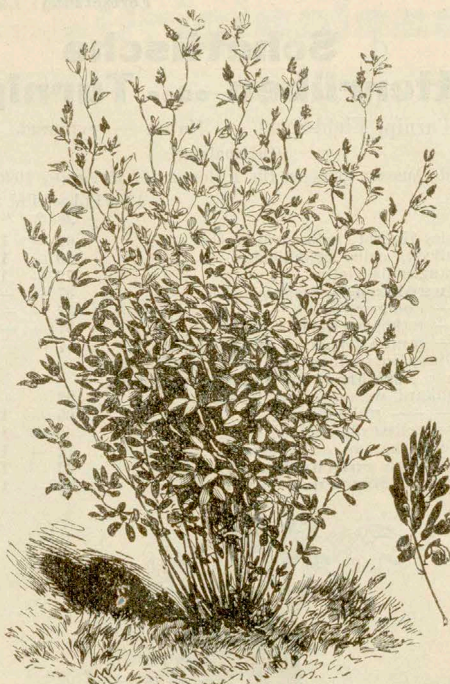
No. 5900. **Rotklee**, roter Kopfklee, I. Qualität. 100 Pfd. 60 *M.*, 1 Pfd. 75 ₰ (s. S. 41).

No.		à 100 Pfd. *M.*	₰	à 1 Pfd. ₰
5920	**Klee, Luzerne-, Deutsche Saat-** . . .	80	—	100
5922	—— Sand-Luzerne-	75	—	95
5924	—— schwedischer Bastard-	65	—	85
5928	—— gelber Stein-	30	—	45
5932	—— **weisser,** Trifolium repens	70	—	90
5936	—— gelber Hopfen-, Medicago lupulina . . .	30	—	50
5940	—— **weisser hoher Meliloten-,** Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara	50	—	70
5945	—— Käseklee, Melilotus coerulea	—	—	50





No. 5903. **Ausdauernder oder ewiger Kopfklee** (Pannonischer). 100 Gr. 2 *M.*, 1 Pfd. 8 *M.* (s. S. 41).



No. 5918. **Luzerne,** blauer oder ewiger Klee, echt Provencer. 100 Pfd. 70 *M.*, 10 Pfd. 7 *M.* 50 ₰, 1 Pfd. 90 ₰ (s. S. 41).

No.		à 100 Pfd. *M.*	₰	à 1 Pfd. ₰
5950	**Klee, Wundklee,** Anthyllis vulneraria . . .	57	—	80
5952	—— Schotenklee. Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen u. Weiden	100	—	150

b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія.

No.		à 100 Pfd. *M.*	₰	à 1 Pfd. ₰
5955	**Ackerspörgel,** grosser Riesen-	20	—	40
5960	—— gewöhnlicher	18	—	35
5965	**Buchweizen,** gewöhnlicher	14	—	30
5970	—— silbergrauer schottischer	14	—	30
5972	—— Japanischer Riesen-. Der ergiebigste und entschieden lohnendste Buchweizen, 10 Pfd. 5 *M.*	35	—	60
5974	Ginster, Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden	100	—	150
	Hirse siehe unter Vogelfutter, S. 45.			
5975	**Holcus saccharatus, Zuckerhirse.** Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften (s. Abbildung) . .	18	—	30
5980	—— Sorghum (vulgare), amerikan. Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebensogut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, deshalb von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar	24	—	40

No.		à 100 Pfd. *M.*	₰	à 1 Pfd. ₰
5998	Mohar, Panicum germanicum, sehr ausgiebiges Futtergewächs	26	—	35
5999	**Oelrettig, Raphanus oleiferus.** Frühzeitig gesäet, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkühe. Auch wie die Lupine, weil billiger i. Saatquantum, zur Gründüngung zu benutzen	25	—	40
	Senf, gelber, s. No. 6575.			

Mais.

No.		à 100 Pfd. *M.*	₰	à 1 Pfd. ₰
6000	**Mais,** gelber früher badenscher	22	—	35
6005	—**grosser Pferdezahn,** ausserordentlich ergiebig (Marktpreis 10 Pfd. 1 *M.* 75 ₰.)	12	—	20
6010	—— kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	40	—	60
6012	—— Cinquantino .	23	—	35
6015	—— grosser gelber .	25	—	40
6020	—— —— roter . .	24	—	40

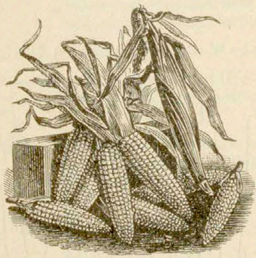


No. 5975. **Zuckerhirse, Holcus saccharatus.**
Ausgezeichnetes Grünfutter.
100 Pfd. 18 *M.*, 1 Pfd. 30 ₰.

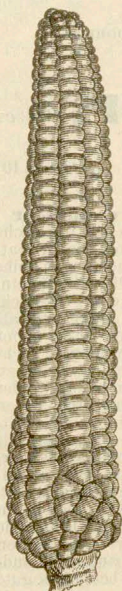
Mais:

Fortsetzung: Landwirtschaftliche Sämereien.

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.
		ℳ. ₰	₰
6025	**Mais, Heinemanns September-** (s. Abb.), ertragreichster und frühester	32 —	50
6026	—— **Zwerg-, Nanerottolo,** der ertragreichste Zwergmais (s. Abbildung)	35 —	50
6028	**Zucker-Mais, frühester, zum Einmachen,** zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand (s. Abbildung)	— —	110

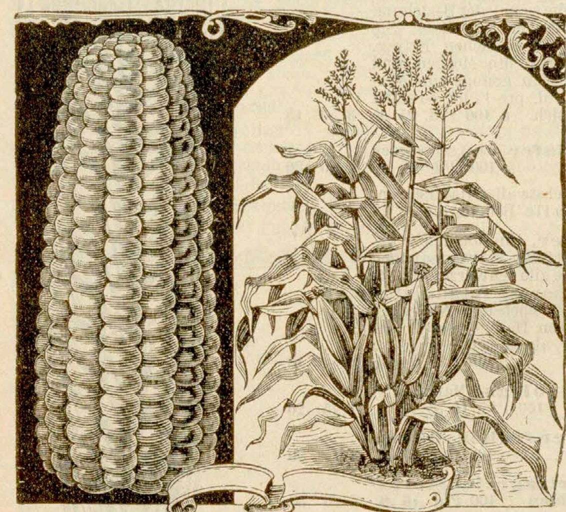


No. 6028. Zucker-Mais, frühester zum Einmachen. Zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand.
1 Pfd. 1 ℳ. 10 ₰, 100 Gr. 30 ₰.



No. 6025.
Heinemanns September-Mais,
i. Ertrag unerreicht. 100 Pfd. 32 ℳ., 10 Pfd. 4 ℳ. 25 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

		ℳ. ₰	₰
6030	Pimpinelle, z. Schaffutter	— —	55
6032	Polygonum sacchalinense, reiner Same, bekanntes Futtergewächs mit riesigem Wachstum (im Frühjahr erwartet) • 20 Gr. 1 ℳ. 70 ₰	— —	2700
6035	**Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen.** Aussaatmenge breitwürfig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	16 —	30
6040	Schafgarbe, reiner Same	— —	475
6045	**Siebenzeiten** oder **griechisches Heu**	18 —	40



No. 6026. Mais, Zwerg-, Nanerottolo.
100 Pfd. 35 ℳ., 10 Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

Wicken. Вика.

6050	Winterwicken	24 —	35
6055	Gewöhnliche Futterwicken	14 —	30
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	29 —	45
6065	**Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat**	18 —	30
6066	Weisssamige Wicke. Sehr genügsam und ertragr.	18 —	30
6067	Vicia narbonensis, Sommerwicke, ausserordentlich ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig	22 —	35
6068	Weissblühende Hopetown-Wicke. Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	24 —	35
6069	Vicia monantha, **die Erbs- oder Wicklinse.** Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	15 —	25
6071	**Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke,** neu. Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	— —	175

No.
6072 **Vicia dumetorum (Hainwicke).** Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. **100 Gr.** 2 ℳ., 20 Gr. 50 ₰, **so weit der Vorrat reicht.**

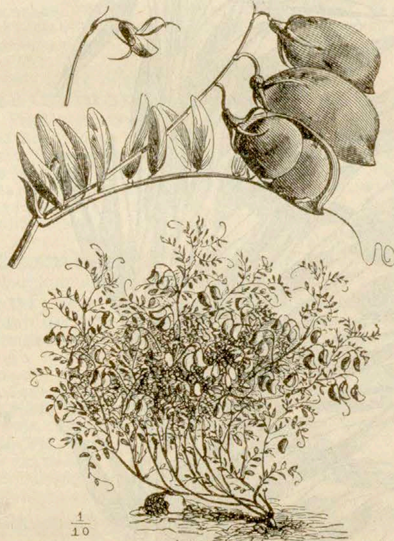
Lathyrus sylvestris Wagn. Лѣсная чина.

6073 Waldplatt-Erbse, Lathyrus sylvestris. Allbekanntes jetzt sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Gedeiht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jedermann aufs dringendste zu raten.
100 Gr. 50 ₰, 1 Pfd. 2 ℳ. Soweit Vorrat reicht.

Leguminosen.

Стручковыя.

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.
		ℳ. ₰	₰
6415	**Feldbohnen,** Erfurter kleine	18 —	25
6420	—— —— grosse	24 —	30
6425	**Felderbsen** (Klunker-), gelbe	17 —	30
6430	—— —— grüne	17 —	30
6435	—— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	20 —	30
6438	Peluschke oder Sanderbse. Ersetzt auf dem dürftigsten Sandboden die Lupine	15 —	25
6440	**Linsen,** gewöhnliche Thüringische kleine	24 —	35



1/10

No. 6445. **Grosse Thüringer Hellerlinse.** Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen. 100 Pfd. 32 ℳ., 1 Pfd. 55 ₰.

6445	**Linsen, grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke** (s. Abbildung)	32 —	55
6446	**Lupinen,** gelbe	12 —	25
6447	—— blaue	12 —	25
6448	—— weisse	14 —	25
6449	—— perennierende. Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	80 —	100
6450	**Pferdebohnen** (Saubohnen), beste	12 —	25

Oelgewächse.

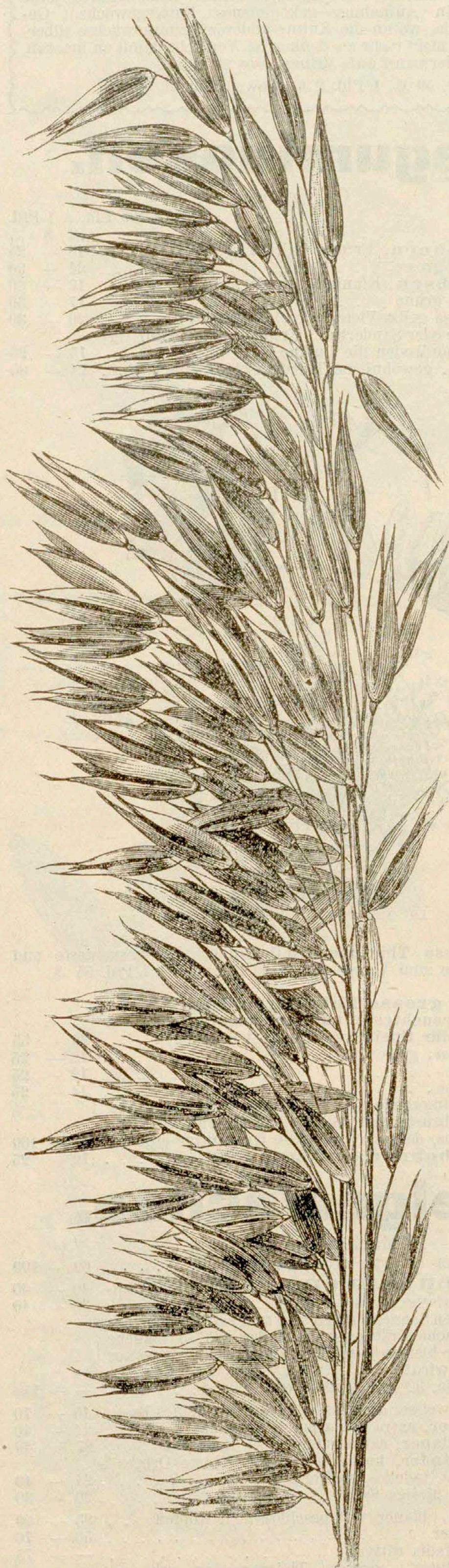
Масляннныя растенія.

6455	Anis, bester Erfurter grosskörniger	60 —	100
6458	**Sonnenblumen,** echte russische Riesen-	40 —	60
6459	—— ungarische grösste	30 —	40
	Beide Sorten Sonnenblumen sind sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!		
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	— —	150
6465	**Lein,** weisser amerikan., liefert sehr feines Bast	45 —	70
6466	—— **Rigaer,** extra reine puike Kronsaat	24 —	40
6467	—— **Windauer,** extra reine puike Kronsaat	27 —	40
6468	—— **Zeeländer,** holländische allerfeinste Originalsaat, tadellos im Korn	24 —	40
6470	—— beste hiesige Saat	20 —	30
6475	**Mohn,** blauer, mit geschlossenen Köpfen	35 —	50
6480	—— weisser	50 —	70
6485	Oelmad (Madia sativa)	— —	75
6490	Raps, Winter-, grosser Thüringischer, sehr zu empfehlen	21 —	35

Vorzüglichste Getreidearten für den Frühjahrsanbau.

Особенно плодовитыя яровыя.

Hafer. Овесъ.



Verbesserter Hunsrücker Gebirgshafer.
100 Pfd. 25 ℳ., 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 45 ₰.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Verbesserter Hunsrücker Gebirgshafer (s. Abb.). Der hohe Preis für Futter- sowohl wie für Saathafer, den wir seit einer langen Reihe von Jahren haben, sollte doch für einsichtige Landwirte ein Fingerzeig sein, mehr Hafer anzubauen als bisher. Aber von jeher ist der Hafer als eine nicht vollwertige Frucht angesehen worden und doch sehr zu Unrecht. Denn wenn einerseits der Hafer auch mit schlechtem Boden und schlechten Düngungsverhältnissen auskommt, sozusagen als Lückenbüsser, so lohnt er aber andererseits guten Boden und gute Düngung mehr wie jede andere Frucht. Eine gute Hafercrnte hat die ganzen Jahre daher eine doppelte Einnahme gebracht, gegenüber einer guten Roggenernte, und baut ein Landwirt obendrein eine besonders gute ertragreiche Sorte, so macht er mit dem Hafer schliesslich bessere Geschäfte als mit jeder anderen Frucht. Von diesen Gesichtspunkten ausgehend, habe ich es mir angelegen sein lassen, obige hoch zu schätzende Sorte mir zuzulegen. Es ist ein schön gelber Fahnenhafer und ich kann wohl sagen, es giebt bis jetzt keine Sorte, die so in jeder Beziehung empfehlenswert ist wie diese. Sie liefert einen 30–40fachen Ertrag, über 20 Centner pro Morgen und auf gutem Boden genügt eine Aussaat von 50 Pfd. pro ¼ ha, so stark bestockt er sich. à 100 Pfd. 25 ℳ.	3 50	45
Prolifique-Hafer (echt), schwarzer à 100 Pfd. 19 ℳ. Die ertragreichste aller Hafersorten, passend für alle Bodenarten.	2 50	30
Mesdag-Hafer. Ein neuer sehr ertragreicher, früher, schwarzsamiger Hafer, der wie alle schwarzen Hafersorten äusserst feinhülsig, voll und von höchstem Nährwert ist. Schwarzen Hafer fressen die Pferde lieber als gelben. 100 Pfd. 24 ℳ.	3 —	40
Thüringer Gebirgs- (Marktpreis). 100 Pfd. 12 ℳ 75 ₰	1 75	20
Australischer früher, früheste Sorte . . . . 100 Pfd. 17 ℳ.	2 25	30
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen . 100 Pfd. 16 ℳ.	2 25	30
Neuer ertragreichster gelber (Heine). Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn vor allen anderen Sorten aus . . 100 Pfd. 15 ℳ.	2 —	25
Gelber Trauben-. Sehr schöner gelber Hafer mit feinschaligem Korn. 100 Pfd. 17 ℳ.	2 25	30
Verbess. bayerischer Gebirgshafer. Bei später Bestellung (infolge nasser Böden etc.) die allerertragreichste Sorte. 100 Pfd. 15 ℳ.	2 —	25
Riesen-Sommer-, ein mittelfrüh reifend. Hafer, der grosse und dabei auch schwere Körner bringt. Von höchster Ertragsfähigkeit. Es ist dies eine von denjenigen Sorten, die auf gutem Boden staunenswerte Ernten liefern. Der Riesen-Sommerhafer ist kein Blender, wie meinetwegen der Triumphhafer und der dazu gehörige Schlag, sondern eine echte zuverlässige Wirtschaftssorte. 100 Pfd. 20 ℳ.	3 —	40



Gerste, verb. Chevalier, extrafeine Qual. 100 Pfd. 16 ℳ. 10 Pfd. 2 ℳ., 1 Pfd. 30 ₰. (s. S. 45).

Hanna und verbesserte Melonengerste (s. S. 45).

Gerste. Ячьмень.

	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
	ℳ. ₰	ℳ. ₰
Hanna. Hat folgende grosse Vorzüge: Anspruchslosigkeit inbezug auf Bodenverhältnisse, äusserst feinspelzig, sehr frühreifend, reiche Körnererträge, hohe Extraktausbeute, und dazu kommt noch, dass sie gegen ungünstige Witterungsverhältnisse nicht so difficil ist wie andere feine Sorten . . . 100 Pfd. 18 ℳ.	2 50	— 30
Verbesserte Gold-Melonen- . 100 Pfd. 16 ℳ.	2 25	— 30
Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte (s. Abb. S. 44) 100 Pfd. 16 ℳ.	2 —	— 30
Richardsons Chevalier-. Von allen Chevalier-Sorten ist dies die anspruchsloseste und eignet sich namentlich für weniger tiefe und leichtere Bodenarten . . . . 100 Pfd. 18 ℳ.	2 50	— 30
Thüringer Landgerste . . . . 100 Pfd. 14 ℳ.	2 —	— 25

Sommer-Weizen.

Яровая пшеница.

Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen. Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weissspelzige Aehren. Ihr Korn ist so gross, dass man es nicht vom Winterweizen unterscheiden kann. 100 Pfd. 17 ℳ.	2 25	— 30
Märkischer Sommer-, sehr ertragreich . 100 Pfd. 12 ℳ.	2 —	— 25
Bordeaux, bekannte gute Sorte . . 100 Pfd. 18 ℳ.	2 50	— 30
Strubes Grannen-. Eine ganz vorzügliche, höchst ertragreiche Sorte. Ungemein widerstandsfähig gegen Windschlag und Vogelfrass. Giebt stets **gleichmässig gute Ernten** . . 100 Pfd. 18 ℳ.	2 50	— 30

Johannis-Roggen. Яровая рожсь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Aussaatquantum pro 1/4 Hectar 50—75 Pfd., je früher ausgesäet, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur **echten Johannis-Roggen**, andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen, und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen,

100 Pfd. 15 ℳ., 10 Pfd. 2 ℳ., 1 Pfd. 25 ₰.

Bestellungen auf Wintergetreide

bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu machen.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлѣбныхъ растеній.

	ℳ. ₰
A. Winter-Weizen. Озимая пшеница.	
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2 75
1 — — 10 — — 1/5 —	1 50
B. Winter-Roggen. Оцимая поусь.	
1 Sortiment in 10 Sorten à 1/5 Pfd.	1 50
C. Sommer-Weizen. Яровая ишеница.	
1 Sortiment in 8 Sorten à 1/5 Pfd.	1 25
D. Gerste. Ячмень.	
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2 75
1 — — 10 — — 1/5 —	1 50
E. Hafer. Овесъ.	
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2 75
1 — — 10 — — 1/5 —	1 50

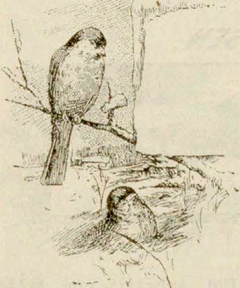
Verschiedene Handelsgewächse.

Колоніальныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ℳ. ₰
6520	**Brennessel,** grosse, Gespinstpflanze, 20 Gr. 30 ₰	—	— 340
6524	**Baumwolle** (Gossypium herbaceum)	—	— 300
6528	Kanariensamen	19	— 30
6532	Koriander	26	— 40
6536	Fenchel, bester reiner	45	— 75
6540	**Hanfsamen, Thüringischer**	29	— 50
6544	—— Piemontesischer Riesen-	—	— 75
	Hirse siehe unter Vogelfutter.		
6548	Hopfen, beste Sorte . . . à 20 Gr. 2 ℳ.	—	— —
6552	**Jute-Samen** (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gr. 30 ₰	—	— 375
6556	Indigo (Indigofera tinctoria) . . . . 20 — 50 ₰	—	— 600
6560	Kartoffelsamen . . . . 20 — 175 ₰	—	— —
6561	—— neueste Sorten . . . à Port. 50 ₰	—	— —
6565	**Kümmel, Prima-Saat**	38	— 60
6570	Schwarzkümmel, Nigella sativa	48	— 90
6575	**Senf, gelber.** Der gelbe Senf wird vielfach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordentlich schnell heranwächst, dass man z. B. nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren Ersatz für verloren gegangenes Futter anbaut. Zu Grünfutter benötigt man 12 1/2 bis 15 Pfd. pro preuss. Morgen = 25 Ar	17	— 30
6580	—— brauner	40	— 60
	Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.		

Vogelfutter.

Universal-Fisch-Futter s. S. 164.



Samen in bestgereinigten Qualitäten.

Bei Bestellung dieser Artikel ist **extra** zu bemerken: **„zu Vogelfutter“.**

	à Pfund ℳ. ₰
Buchweizen, silbergrauer	— 30
Canariensamen oder Glanz	— 30
Distel oder Kletten	— 70
Hafer, geschälter	— 40
Hanfsamen, Thüringer	— 30
Hirse, gelbe	— 30
— Gold- oder Blut-	— 30
— Senegal-, kleinstkörnige	— 45
— französische feinste weisse	— 45
— in Kolben oder Aehren	— 65
Karden, Tuch- oder Weber- (Dipsacus fullonum)	— 45
Kürbiskerne	— 60
Leindotter (Myagrum sativum)	— 40
Leinsaat	— 40
Leinsaat, Riesen-, grösstsamige	— 40
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	— 35
— kleinkörniger	— 30
Mohn, blauer	— 50
— grauer	— 70
Reis in Hülsen	— 60
Salatsamen, alter, weiss Korn	1 40
— — schwarz —	— 75
Sommerrübsen, echter, reiner	— 40
Sonnenblumen	— 40
— grösstsamige russische	— 60
Wegebreit (Plantago lanceolata)	— 55
Wicken, Feld-	— 30
Zürbelkiefer (Pinus cembra)	— 80

Tabak. Табакъ.

Versuchs-Kulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiermit verweise.

6600 Brasilianischer grossblätt., à Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. . . 35 ₰

6602 von Portorico.	6607 von Kentucky.	6614 von Gundi.
6603 — Connecticut.	6608 — Cuba.	6615 — Havanna.
6604 — Abago.	6609 — Missouri.	6618 — Maryland.
6605 — Florida.	6610 — Schiras.	6620 — Yellow Prior.
6606 — Ohio.	6612 — Virginia.	

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 50 ₰

6622 Langblätteriger. . . . . . . à Pfd. 3 ℳ. — ₰, à 20 Gr. 25 ₰

6624 Rundblätteriger Amersforter . — — 2 ℳ. 50 ₰, — 20 — 20 ₰

6626 Gold Leaf, gelbblätteriger . à Pfd. 11 ℳ. — ₰, à 20 Gr. 75 ₰

6628 Lataki, türkischer, importiert — — 7 ℳ. 50 ₰, — 20 — 55 ₰

6630 Salonichi, griechischer . . . — — 4 ℳ. 50 ₰, — 20 — 35 ₰

Importierter Same.

6640 Maryland.	6645 Florida.	6649 Portorico.
6642 Havanna.	6646 Kentucky.	6650 Virginia.
6643 Connecticut.	6647 Missouri.	
6644 Cuba.	6648 Ohio.	

Von allen diesen Sorten 20 Gr. 90 ₰.

IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree- and Shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Сѣмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit. Von 20 Pfund ab tritt der Centnerpreis in Kraft].

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 100 Pfd. ₰	à 1 Pfd. ₰
6700	Akazie, Robinia Pseudo-Acacia	39	—	70
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	60	—	100
6705	—— spitzblätterig, Acer platanoides	52	—	90
6706	—— Acer platanoides Reitenbachi . . 20 Gr. 40 ₰	—	—	400
6707	Berberitzen, Berberis vulgaris, reiner Same	60	—	105
6709	Birke, Betula alba	41	—	70
6710	Bohnenbaum, Cytisus Laburnum	82	—	140
6713	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	37	—	75
6714	Eberesche, Sorbus aucuparia	22	—	55
6717	Erle, Alnus glutinosa	47	—	75
6721	—— weisse oder Berg-, Alnus incana	82	—	140
6725	Esche, Fraxinus excelsior	22	—	40
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	36	—	60
6733	Fichte oder Rottanne, Pinus Picea	200	—	300
6737	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris	275	—	430
6739	—— korsische, P. Laricio, importierter Same	260	—	450
6741	Lärchentanne, Larix europaea	220	—	350
6745	Linde, Tilia europaea	65	—	100
6746	Mahaleb-Kirsche, Prunus Mahaleb	52	—	90
6747	Rose, Rosa canina, reiner Same	27	—	55
6749	Rotbuche, Fagus sylvatica	44	—	70
6750	Schlehe (Schwarzdorn), Prunus spinosa	30	—	55
6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	260	—	400
6757	Seekiefer, Pinus maritima	36	—	60
6761	Weihmutkiefer, Pinus Strobus	—	—	675
6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	80	—	175
6770	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in trockenen Beeren	16	—	30
6772	Zürbelkiefer, Pinus Cembra	45	—	80

V. Obstkerne und Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ.

Земляника и клубника.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 100 Pfd. ₰	à 1 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰
6800	Apfelkerne, Pyrus Malus	78	—	1	20
6803	Birnkerne, Pyrus communis	195	—	3	—
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	—	—	4	20
6813	Pfirsichsteine	30	—	—	50
6817	Pflaumensteine	28	—	—	40
6818	Mirabellensteine	38	—	—	55
6819	Myrabolanpflaume, Prunus Myrabolana	42	—	—	70

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 100 Pfd. ₰	à 1 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ℳ.	à 20 Gr. ₰
6821	Kirschensteine (Süsskirschen)	43	—	—	70	—	—
6825	—— (Sauerkirschen)	40	—	—	60	—	—
6829	Johannisbeeren, grosse rote holländische	—	—	—	—	—	90
6833	—— —— weisse holländische	—	—	—	—	—	90
6837	—— —— rote Kirsch-	—	—	11	50	—	80
6841	Himbeeren, gemischt	—	—	18	—	1	20
6845	Stachelbeeren, beste engl. gemischt	—	—	18	—	1	20

Erdbeer-Samen.

Земляника.

Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.

No.		à 20 Gr. ℳ.	à 20 Gr. ₰	à Port. ℳ.	à Port. ₰
6846	Erdbeersame, **grossfrüchtig**, Victoria	—	—	—	40
6847	—— —— Marguerite	5	—	—	30
6848	—— —— Dr. Morère	5	—	—	30
6849	—— —— Noble	5	—	—	30
6850	—— —— in den **neuesten** Sorten gemischt	1	60	—	25
6853	—— —— rote Monats- mit Ranken (s. Abbildung)	1	60	—	25
6854	—— —— —— ohne Ranken (s. Abb.), reichtragend. Anfang März ausgesäet, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben	6	—	—	30
6855	—— weisse Monats-, ohne Ranken	10	—	—	50

No. 6853. **Erdbeersame,** rote Monats-, **mit** Ranken, à Port. 25 ₰, à 20 Gr. 1 ℳ. 60 ₰.

No. 6854. **Erdbeersame,** rote Monats-, **ohne** Ranken. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 6 ℳ.

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

No.		ℳ.	₰	ℳ.	₰
6860	Beste weisse Weinsorten gemischt	2	50	—	25
6862	—— blaue und rote Weinsorten gemischt	2	50	—	25

VI. Grassamen.

Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.



Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 38. **Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.**

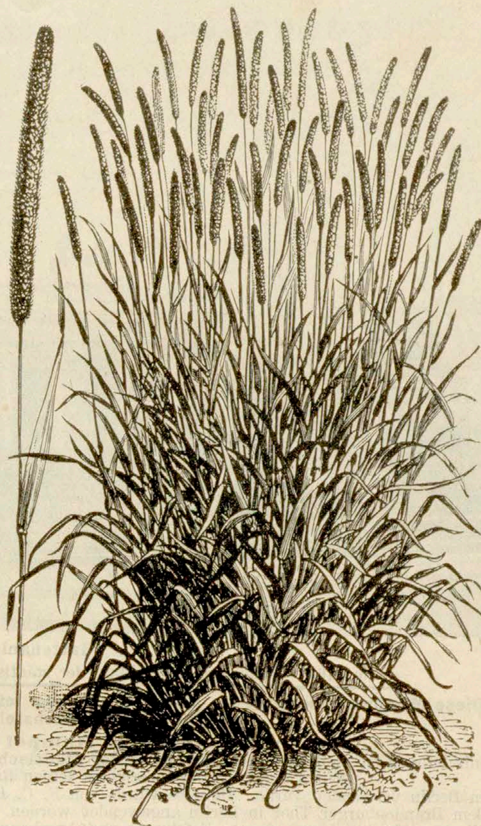
Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser“**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen“**. Preis 1 ℳ.

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 100 Pfd. ₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
6900	Agrostis capillaris, Haargras	78	—	110	5
6905	—— stolonifera, Fioringras, Deutsche Saat	78	—	110	5
6910	Aira caespitosa, Rasenschmiele	40	—	60	20
6915	**Alopecurus** pratensis, Wiesenfuchsschwanz	100	—	150	25
6920	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qualität**, schwarzsamig, echt	94	—	150	$12^1/_2$
6922	Arundo arenaria, Sandhafer, ausgezeichnet zur Befestigung von Sand	120	—	190	30
6925	**Avena elatior**, französisches Raygras	58	—	90	50
6935	Bromus giganteus, Futtertrespe	38	—	60	100
6945	—— mollis, weiche Trespe	30	—	45	25
6948	—— pratensis, Wiesentrespe	48	—	75	—
6949	—— inermis	78	—	120	25
6950	Ceratochloa australis	54	—	80	52
6955	Cynosurus cristatus, Kammgras	102	—	170	$12^1/_2$
6960	Dactylis glomerata, Knaulgras	64	—	90	30
6962	**Elymus arenarius**, Strandhafer, z. Befestig. des Dünensandes anzubauen	120	—	180	40

Grassamen-Sorten:

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
6965	**Festuca** duriuscula, harter Schwingel	40	—	60	25
6970	—— elatior, hoher Wiesenschwingel	75	—	110	25
6975	—— ovina, Schafschwingel	40	—	60	20
6980	—— pratensis, Wiesenschwingel	40	—	60	40
6985	—— rubra, roter Schwingel	48	—	75	30
6990	Holcus lanatus, Honiggras	35	—	55	10
6995	**Lolium** italicum, italien. Raygras	24	—	35	30
6999	—— perenne, schwerste Saat	20	—	30	30
7000	—— —— tenue, englisches Raygras, vorzügliche schwere Originalsaat aus Schottland, Ia Qualität	25	—	35	50
7005	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer	25	—	40	10
7006	Penicillaria spicata, sehr ergiebiges gutes Futtergras für wärmere Gegenden	—	—	80	—
7008	Phalaris arundinacea, Glanzgras	135	—	200	—
7010	**Phleum pratense, Timothygras** (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität . 10 Pfd. 3 ℳ 60 ₰	29	—	40	10
7015	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual.	47	—	75	15
7020	—— nemoralis, Hainrispengras	818	—	135	5
7025	—— trivialis, rauhes Rispengras	90	—	135	8
7030	—— aquatica, Wasserrispengras	—	—	135	15
7035	Triticum repens, Queckengras	50	—	75	30



Nr. 7010. **Phleum pratense, Timothygras.**
Ausgezeichnetes Futtergras.
à 100 Pfund 29 ℳ, 10 Pfund 3 ℳ 60 ₰, 1 Pfund 40 ₰.

Gras-Mischungen für Wiesen, Weiden u. Böschungen.

(Muster auf Wunsch).

Mittel-Qualität liefere ich 25% billiger.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
7102	**Mischung zur Anlage von Wiesen** auf gutem, aber nicht nassem Boden. Qual. „Hochfein"	30	—	45	30—40
7110	**Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen.** Qualität „Hochfein"	30	—	45	25—30
7114	**Mischung zur Anlage von Tiergärten und Weiden.** Qualität „Hochfein"	36	—	50	—
7120	**Mischung f. Bahn-Böschungen, Deiche u. s. w.** Qualität „Hochfein"	28	—	40	60

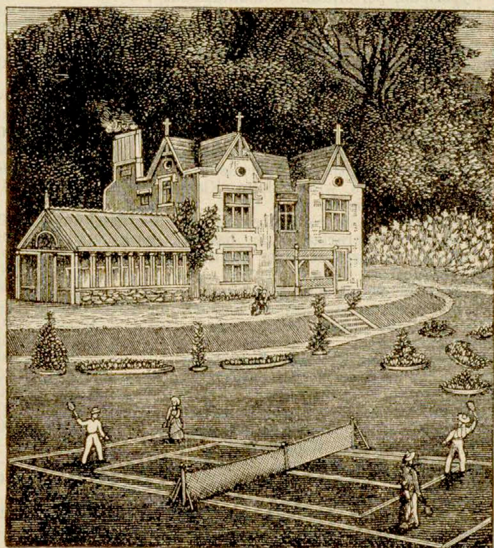
Mischungen zur Anlage von feinem englischen Teppich-Rasen,

Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätzen etc.

Zur Erhaltung eines guten, kurzen Teppichrasens ist unbedingt öfteres Schneiden (mindestens alle 10 Tage), eventuell auch Walzen nötig. Der feinste Grassamen giebt nur dann „feinen englischen Teppichrasen", wenn er gut d. h. kurz im Schnitt gehalten, ab und zu gedüngt und bei Bedarf gegossen wird.

Смясвъ цля Рульворныхъ дориъ и т. пр.

Rasen-Dünger siehe Seite 172.



No. 7150. **Mischung für feine Rasen- und Croquet-Plätze.**
100 Pfd. 37 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

No.

7150 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen) (s. Abb.). Aussaat auf 1/4 Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 37 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 50 ₰.

7155 **Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Tiergartenmischung).** Also besonders für Sandboden-Verhältnisse zusammengesetzt. Aussaat auf 1/4 Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 36 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, à 1 Pfd. 50 ₰.

7160 **Mischung der städtischen Anlagen in Berlin** (s. Abb. S. 48), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra" aller Grasmischungen. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie z. B. in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehres wächst. Auf der nächsten Seite unter der Abbildung erlaube ich mir ein Urteil über meine Grasmischungen zum Abdruck zu bringen, welches Herr Garteninspektor Hampel in seinem Werk „Die moderne Teppichgärtnerei", letzte Aufl., über diese Mischung fällt. Aussaat auf 1/4 Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 47 ℳ, à 10 Pfd. 6 ℳ, à 1 Pfd. 65 ₰.

7165 **Pückler-Muskau-Mischung (Trocadero),** feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf 1/4 Hektar 100 Pfd. à 100 Pfd. 40 ℳ, à 10 Pfd. 5 ℳ, à 1 Pfd. 55 ₰.

7170 Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.
à 100 Pfd. 64 ℳ, à 10 Pfd. 7 ℳ, à 1 Pfd. 85 ₰

7175 Grasart für tiefschattige Lagen, hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. Aussaat auf 1/4 Hektar 40 Pfd.
à 100 Pfd. 29 ℳ, à 10 Pfd. 3 ℳ 60 ₰, à 1 Pfd. 40 ₰.

7180 Grasart für Rasenkanten, sehr dicht zu säen.
100 Pfd. 47 ℳ, à 1 Pfd. 75 ₰.

Die angegebenen Saatmengen sind für 1/4 Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Die Samenmischungen, in einigen Katalogen geführt unter dem Namen **„Paradies-Rasen"** oder **„Japanischer Rasen"**, bitte unter der laufenden Nr. 33110 nachzuschlagen.



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.

No. 7160. Teppichrasen-Mischung der städtischen Anlagen in Berlin. 100 Pfd. 47 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ, 1 Pfd. 65 ₰.

Diese Mischung übertrifft an Qualität alle sog. feinsten, Schmuck- oder Teppichrasenmischungen meiner Konkurrenz und erlaube ich mir, nachstehendes mich sehr ehrendes Zeugnis anzuführen.

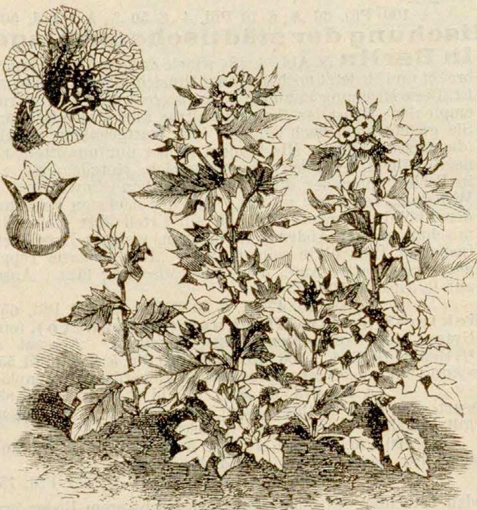
Herr **Garteninspektor Hampel** in seinem Werk **„Die moderne Teppichgärtnerei“ sagt über meine** Grasmischungen, speciell über die **„Mischung der städtischen Anlagen in Berlin“** folgendes:

„Einen ausserordentlich schönen feinen Rasen erhält man durch eine Grasmischung, wie sie bei den städtischen Anlagen in Berlin verwendet wurde. Dieselbe wurde von F. C. Heinemann in Erfurt zusammengestellt und ist auch bei den neuen Anlagen vor dem Brandenburger Thor in Berlin angewendet worden. Dieser Rasen wurde bis jetzt noch von keinem anderen übertroffen. Diese Mischung kann ich aus eigener Erfahrung und Anschauung aufs wärmste empfehlen, sie ist die beste aller Grasmischungen, welche ich während meiner langjährigen Praxis erhalten habe.“

VII. Diverse offizinelle Sämereien.

Аптекарскія травы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7300	Aethusa Cynapium, Hundsgleise	100	15
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	40	10
7304	Agrostemma Githago, Kornrade	50	10
7308	Althaea officinalis, gemeiner Eibisch	90	20
7310	—— rosea var. nigra, schwarze Malve	60	15
7312	Anagallis arvensis, Gauchheil	60	15
7316	Anchusa officinalis, Ochsenzunge	30	10
*7320	Arnica montana, Wohlverlei	150	20
7321	Asperula odorata	75	15
7322	Artemisia vulgaris, Beifuss	40	10
7324	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	20	10
7328	Atropa Belladonna, Tollkirsche	40	10
*7334	Brassica Eruca, Rauke	20	10
7338	Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzbeerig	50	10
7340	—— dioica, Zaunrübe, rotbeerig	75	15
7346	Chelidonium majus, Schöllkraut	80	15
7348	Cicuta virosa, Wasserschierling	—	40
7350	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	50	10



No. 7396. Hyoscyamus niger, Bilsenkraut. 20 Gr. 30 ₰.
No. 7650. Ein Sortiment von 10 Sorten einheim. Giftpflanzen. 1 ℳ. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7352	Conium maculatum, Schierling	50	10
7358	Cynoglossum officinale, Hundszunge	30	10
7360	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10
7370	Dipsacus Fullonum, Weberkarden	30	10
7372	Echium vulgare, Natterkopf	40	10
7376	Epilobium angustifolium, Weidenröschen	90	20
7380	Eryngium campestre, Männertreu	60	15
*7384	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	40
7390	Geum urbanum, Nelkenwurz	50	10
7394	Heracleum Sphondylium, Bärenklau	40	10
7396	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut (s. Abb.)	30	10
7398	Hypericum perforatum, Johanniskraut	60	15
7400	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10
7404	Isatis tinctoria, Waid	40	10
7410	Lamium album, weisse Taubnessel	150	20
7412	Lappa tomentosa, Klette	20	10
7424	Malva rotundifolia, Käsepappel	—	—
7430	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	40	10
7432	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	200	20
*7434	—— piperita, Pfefferminze — —	200	20
7440	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	100	20
7448	Onopordon Acanthium, Eselsdistel	110	15
7454	Papaver Rhoeas, wilder Mohn (Klatsch-Mohn)	40	10
*7456	Pimpinella Anisum	—	—
7458	Primula officinalis, goldgelbe wohlriech. Schlüsselblume	90	20
7462	Pyrethrum cinerariaefolium, dalmat. Insektenpulver	60	15
7466	Ranunculus acris, scharfer Hahnenfuss	60	15
7470	Reseda luteola, Wau	40	10
7472	Rubia tinctorium, Krapp	20	10
*7473	Sanicula europaea, Sanikel. Gegen Bronchial-Katarrh	—	—
*7476	Scrophularia nodosa, Braunwurz	40	10
7480	Senecio vulgaris, Kreuzkraut	80	15
7484	Sesamum orientale, indischer Sesam	20	10
7486	Solanum nigrum, Nachtschatten	40	10
7490	—— Dulcamara, Bittersüss	80	15
7492	Spiraea Ulmaria, Geisbart	60	15
7494	Stellaria media, Mäusedarm, Vogelniere	60	15
7496	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	—	20
*7500	Symphytum asperrimum, Beinwell	—	30
7510	Thymus Serpyllum, Quendel	150	30
7516	Tussilago Farfara, Huflattich	—	—
*7520	Valeriana officinalis, Baldrian	112	20
7530	Veronica Beccabunga, wohlschmeckende Bachbunge	—	30
*7534	—— Chamaedris, Ehrenpreis	—	40
7538	—— officinalis, Ehrenpreis	120	20

* Sind sogenannte **Kneippsche Kräuter.**

7650 **Ein Sortiment von 10 Sorten in**
Deutschland einheimischer Giftpflanzen,
passend für Schulgärten. à 1 Portion 1 ℳ. 50 ₰.

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8620 Weiss.
8622 Dunkelblau
8623 Blassblau.
8624 Brillantgelb.
8626 Karmoisin.
8627 Chamois.
8628 Kupferrot.
8634 Rotgrau
8636 Fleischfarbe.
8638 Aschgrau.
8640 Rosa.

In Farben à 100 Korn 20 ₰, 20 Gr. 10 ℳ.

		ℳ	₰
8680	**In den schönsten Farben gemischt:** à 100 Korn	—	20
8682	— — — — — — 500 —	—	90
8684	— — — — — — 1000 —	1	50
8686	— — — — — — 20 Gr.	8	—
8690	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	90

Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

8730	à Port. 200 Korn	—	15
8732	— — 500 —	—	50
8735	— — 1000 —	—	75
8736	— — 20 Gr.	4	—

8740 **Triumph-Sommerlevkoye,** feurig-karmoisinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr. 8 ℳ, à 100 Korn — 25

8750 **Grossblumige Zwerg-Königin-Sommerlevkoye,** dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch . . . . à 100 Korn — 25
à 20 Gr. 8 —

Herbstlevkoyen.

Осеньнiй левкой.

Kultur der Herbstlevkoyen ist dieselbe, wie die der Sommerlevkoyen. Sie blühen, wenn der Sommer vorbei ist, im Herbst. Man kultiviert sie deshalb am besten in Töpfen, um sie im Herbst oder zu Anfang des Winters blühend im Fenster oder Kalthaus zu haben.

8800 Weiss.
8802 Violett.
8804 Rosa.
8806 Kastanienbraun.
8808 Schwarzbraun.
8810 Karmin.
8812 Blutrot.
8814 Karmoisin.
8816 Blassblau.

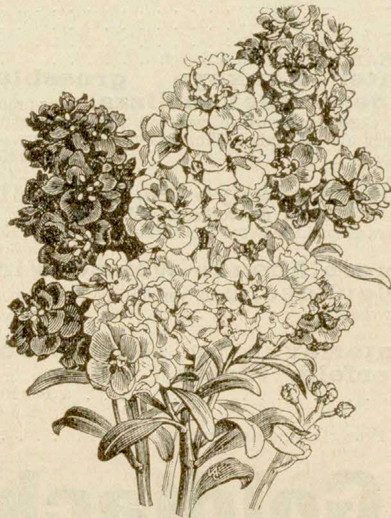
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	12	50
8850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
8852	— — — — 500 —	—	75
8854	— — — — 1000 —	1	25
8856	— — — — 20 Gr.	11	—
8858	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.

8900 Karmoisin.
8902 Reinweiss.
8904 Hellblau.
8906 Rosa.
8908 Dunkelviolett.
8910 Brillantrosa.
8912 Dunkelkarmin.
8914 Dunkelblutrot.
8916 Schwarzbraun.

	ℳ	₰
à Farbe 100 Korn	—	25
— — 5 Gr.	3	75



No. 8960. **Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen in Prachtmischung.** 100 Korn 20 ₰.

No. 8970. **Ein Sortiment** von 6 der schönsten Farben à 100 Korn 1 ℳ.

8960	**Gemischt** à 100 Korn (s. Abbildung)	—	20
8962	— — 500 —	—	90
8964	— — 1000 —	1	50
8966	— — 5 Gr.	3	50
8970	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn .	1	—

Elite-Sortiment

No. 10500 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **hohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰
No. 10502 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10510 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰
No. 10512 in 6 Sorten a 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10520 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰
No. 10522 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10530 in 6 der **grösstblumigen Astern,** à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10540 in 6 der besten **reinweissen Astersorten,** à 100 Korn 80 ₰.
No. 10542 dieselben à 500 Korn 2 ℳ 50 ₰.

Kultur der Astern.

Man säet die Astern im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussäet, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer **feinen** Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern säet man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) säet man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, anderseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

I. Hohe Sorten.

Высокiя астры.

Paeonien-Perfektions-Astern

(45—60 cm hoch.)

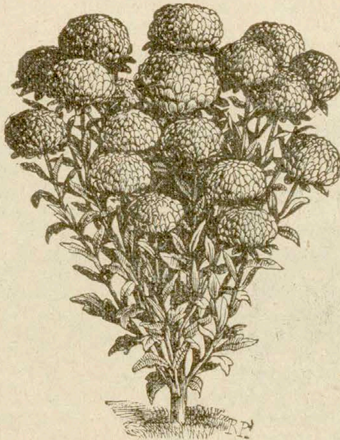
No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
*11000	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . .	—	20
*11002	— — — — — 500 — . .	—	40
*11004	— — — — — 1000 — . .	—	70
11006	**Alle Farben gemischt** à 20 Gr.	2	50
11010	**Ein Sortiment v. 12 Farben** à 100 Korn . .	1	20
11012	— — — 6 — — 100 — . .	—	70

11020 Dunkelkarmoisin.
11022 Brillantrosa.
11024 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
11026 Rosa (la superbe).
11028 Dunkelviolett.
11030 Feurigscharlach.
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.
11034 Lasurblau.
11037 Purpurviolett.
11038 Hellblau, schönster Paeonienbau.
11040 Braunviolett mit Weiss.
11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
11044 Purpurviolett mit Weiss.
11046 Glänzend schwarzblau.
11050 Feurigrosa (Dunkelrosa, Kupferrosa).
11052 Victoriarot.
11054 Chamois. Neu! Originelle schöne Farbe à Port. 25 ₰.
11056 Rosa mit Weiss.
11058 Zinnoberscharlach.

Ball- oder Juwel-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine der edelsten Astergattungen.



No. 11080. **Ball- oder Juwel-Astern. Prachtmischung** 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 25 ₰.

No. 11090. **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 70 ₰.

		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
No.	— — 20 Gr.	4 —
11080	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
11082	— — — — 500 —	— 60
11084	— — — — 1000 —	1 —
11086	— — — — 20 Gr.	3 25
11090	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 70

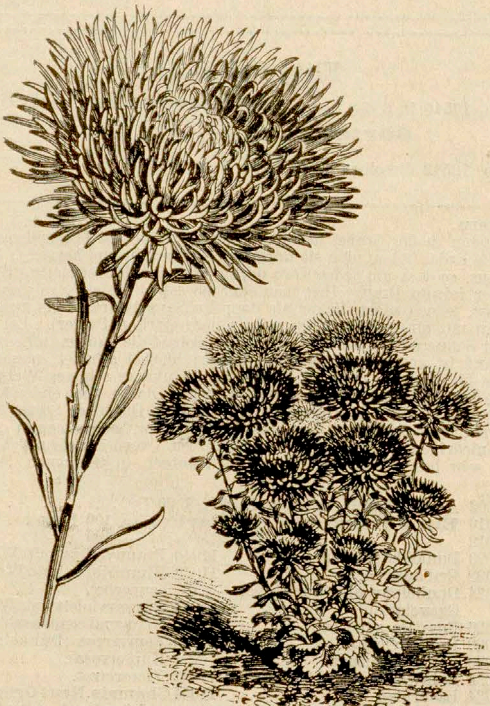
11100 Apfelblüte. 11111 Kupferrosa.
11102 Dunkelrosa 11112 Scharlach.
11104 Rosa mit Weiss. 11114 Weiss.
11106 Purpurviolett. 11116 Lasurblau.
11108 Karmoisin. 11118 Rotviolett.
11110 Dunkelblau. 11120 Rotviolett mit Weiss.

Leuchtend scharlach mit Weiss, Weiss mit Karmoisin } siehe Neuheiten.

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	4 50
11230	**Gemischt** à 100 Korn	— 15
11232	— — 500 —	— 60
11234	— — 1000 —	1 —
11236	— — 20 Gr.	3 50



No. 11280. **Washington-Nadel-Astern** (Japanische Astern). **Prachtmischung** 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 8 ℳ.

Washington-Astern:

No.		No.	
11260	Silbergrau.	11268	Hellblau.
11262	Weiss.	11270	Karmin.
11264	Weiss mit rosa Schein.	11274	Rosa.
11266	Pfirsichblüte.	11276	Feurigscharlach.

Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (40—50 cm hoch, s. Abbildung).

		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	10 —
11280	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 25
11282	— — — — 500 —	1 —
11284	— — — — 1000 —	1 75
11286	— — — — 20 Gr.	8 —
11290	**Ein Sortiment** von 6 der besten Farben à 1 Portion	1 —

11300 Karmoisin. 11305 Rosa.
11301 Dunkelviolett. 11306 Rötlichlila.
11302 Hellviolett. 11307 Silbergrau.
11303 Kupferigrosa. 11308 Weiss.
11304 Pfirsichblüte. 11309 Purpurviolett.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abbildung).

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung, die ihrer eleganten Blumenform und ihres Blütenreichtums wegen die wärmste Empfehlung verdient.

Die Riesen-Komet-Astern sind in mancher Beziehung den niedrigen Komet-Astern bei weitem vorzuziehen, namentlich in Bezug auf ihre Verwendbarkeit als Schnittblume stehen sie geradezu unerreicht da. Ihre Blumen gleichen an Schönheit einem Japanischen Chrysanthemum.

No.		ℳ ₰
11330	**Schönste Farben gemischt** à 200 Korn	— 20
11332	— — — — 500 —	— 40
11334	— — — — 1000 —	— 70
11336	— — — — 20 Gr.	3 50



No. 11350. **Riesen-Komet-Aster, schönste reinweisse Aster.** 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.

No. 11330. **Riesen-Komet-Aster.** Schönste Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.

No.		ℳ ₰
11340	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 70
11350	Reinweiss 100 Korn 10 ₰, 20 Gr.	3 —

11352 Rosa 11358 Dunkelblau
11354 „Die Braut“, weiss mit rosa Schein 11360 Karmoisin
11356 Hellblau 11362 Weiss, später lasurblau.

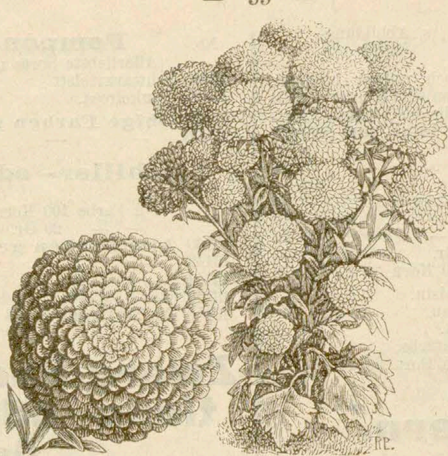
	ℳ ₰
à Farbe 100 Korn	— 15
— — 20 Gr.	4 —

Violettpurpurn, Fleischfarbig-rosa, Rosa, weiss umflort, Hellblau, weiss umflort } **siehe Neuheiten.**

Neu! Straussenfeder-Aster, reinweiss, à Port. 60 ₰.



No. *11480. **Imbriquierte Pompon-Aster mit weisser Mitte. Prachtmisch.** à Port. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.



No. *12500. **Victoria-Astern. Prachtmisch.** à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 4 ℳ.
No. 12522. **Ein Sortiment** in 6 Sorten 70 ₰.



No. *12770. **Komet-Astern. Prachtmisch.** à Port. 200 Korn 25 ₰, à 20 Gr. 4 ℳ.
No. 12780. **Ein Sortiment** von 6 best. Farben à 100 Korn 80 ₰.

Kronen- oder Kranz-Astern

(50—60 cm hoch).

No.		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
11380	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
11382	— — — — 500 —	—	40
11384	— — — — 1000 —	—	70
11386	— — — — 20 Gr.	3	—
11390	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten Farben à 1 Port.	—	90

11400 Violett.
11402 Dunkelkarmoisin.
11404 Rosa.
11406 Braunviolett.
11408 Hellblau.

11410	**Vehgrau, neu,** interessanteste Farbe im ganzen grossen Asternsortiment. 20 Gr. 7 ℳ, 100 Korn	—	30

Imbriquierte Pompon-Astern

(s. Abbildung).

(50—60 cm hoch.)

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die **kokardenartig gezeichneten als beste** in diesem Genre **zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen sind:

11450 Lila.
11452 Rosa.
11454 Dunkelviolett.
11456 Karmoisin.
11458 Blutrot.
11460 Rotbraun.
11462 Blutbraun.
11464 Braunviolett.
11466 Hellblau.

Alle mit reinweissem Centrum.

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*11480	**Dieselben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.)	—	20
*11482	— — — 500 —	—	40
*11484	— — — 1000 —	—	70
11486	— — — — 20 Gr.	3	—

Die schönsten einfarbigen:

11520 Weiss.
11522 Blutrot.
11523 Karmoisin.
11524 Violett.
11526 Weiss, im Verblühen lasurblau.
11530 Ziegelrot.
11532 Himmelblau.
11533 Braunviolett.
11534 Schwarzblau.
11536 Weiss, später rosa.
11537 Rosa.
11538 Scharlach.
11540 Dunkelpurpurn (Trauer-Aster).

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*11550	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
*11552	— — — — 500 —	—	40
*11554	— — — — 1000 —	—	70
11556	— — — — 20 Gr.	3	—
11570	**Ein Sortiment** von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn	1	20
11572	— — — 6 — — — 100 —	—	70

Kandelaber-Aster.

(50 cm hoch.)

		ℳ.	₰
11900	**Reinweiss** à Port. 100 Korn	—	20
11902	—— —— 500 Korn	—	80
11906	—— —— 20 Gr.	5	—

Blüht sehr spät; wenn alle anderen Sorten schon an Laub und Stengeln vertrocknet sind, blüht die Kandelaber-Aster noch und liefert sie deshalb einigermassen gegen Frost geschützt, zu Allerseelen und zum Totenfeste wertvolles Blumenmaterial.

II. Halbhohe Sorten.

Полу-высокія астры.

Victoria-Astern.

(40—50 cm hoch, s. Abbildung).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

No.		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
*12500	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	—	25
*12502	— — — à 500 Korn	—	60
*12504	— — — — 1000 —	1	—
12506	— — — — 20 Gr.	4	—
12520	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	20
12522	— — — 6 — — 100 —	—	70

12540 Weiss.
12542 Braunviolett.
12544 Pfirsichblüte.
12546 Karminrosa.
12548 Hellblau.
12550 Dunkelkarmoisin.
12552 Violettpurpurn.
12554 Hortensienrot.
12558 Weiss mit rosa Schein.
12560 Weiss mit Lasurblau.
12562 Karmoisin.
12564 Dunkelblau.
12568 Schwefelgelb (hellgelb).
12572 Scharlach.
12574 Zinnoberscharlach, weiss umflort.
12576 Hellviolett.
12578 Weiss, später rosa.
12580 Indigo auf weissem Grund.

Victoria-Nadel-(Igel) Astern

(40—50 cm hoch).

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	6	—
*12600	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	—	25
*12602	— — — — 500 Korn	—	60
*12604	— — — — 1000 —	1	—
12606	— — — — 20 Gr.	5	—
12610	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

12612 Weiss.
12615 Hellblau.
12616 Feurig-scharlach.
12617 Dunkelkarmoisin.
12618 Rötlichlila.
12619 Karminrosa.
12620 Dunkelviolett.
12621 Pfirsichblüte.

Komet-Astern

(s. Abbildung).

(35—50 cm hoch.)

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	50
*12770	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.)	—	25
*12772	— — — — 500 —	—	60
*12774	— — — — 1000 —	1	—
12776	— — — — 20 Gr.	4	—
12780	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

12789 Reinweiss, 100 Korn 25 ₰.
12790 Rosa.
12792 Rosa mit Weiss.
12793 Dunkelblau.
12794 Hellblau.
12796 Hellblau mit Weiss.
12797 Lila mit Weiss.
12798 Rötlichlila.
12799 Lila.
12800 Weiss mit Lila.
12802 Karmin.
12803 Karmoisin.
12804 Weiss mit Rosa.
12806 Weiss mit lila und rosa Schein.
12807 Pfirsichblüte.
12808 Dunkelblau mit Weiss.
12809 Dunkelkarmoisin m. Weiss.

Mignon-Astern (s. Abbildung).

(40—50 cm hoch.)

Aehnlich der Victoria-Aster, jedoch reicher blühend. Die hochgewölbten, edelgeformten Blumen sind dichter gefüllt und kurzpetaliger, deshalb kleiner als die der Victoria-Aster. Aeusserst reichblühende Sorte, eine der besten zum Schnitt.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
*12850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn (s. Abb.)	— 10
*12852	— — — — 500 —	— 40
*12854	— — — — 1000 —	— 70
12856	— — — — 20 Gr.	2 75
12860	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 70

12870 Weiss. à 20 Gr. 5 ℳ.
12871 Weiss, später rosa.
12873 Weiss, später lila.
12875 Rosa.
12877 Pfirsichblüte.
12879 Karmoisin.
12880 Hellblau.
12881 Lilarot.
12883 Fleischfarbe.
12884 Lila. à Port. 30 ₰.

Feurigscharlach, siehe Neuheiten.

Prinzess-Astern.

(40—50 cm hoch.)

12900	**Schneeball**, reinweiss à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15
12901	Weiss, später lila à 20 Gr. 5 ℳ, à 100 Korn	— 20
12902	**Dornröschen**, rosa à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15
12903	Hellblau à 20 Gr. 10 ℳ, à 100 Korn	— 40
12904	**Weiss, später rosa**, à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15
12908	Prachtmischung aller Farben à 20 Gr. — —, à 200 Korn	— —

Damen-Astern.

(50 cm hoch.)

Ganz distinkt durch ihre schmalen lanzettlichen Blätter und ihren enormen Blütenreichtum. Ausgezeichnete Topfpflanze sowohl als auch Schnittblume.

12910	**Reinweiss** (Weisse Dame) 100 Korn	— 20
12911	— — — 500 —	— 75
12914	— — — 20 Gr.	4 —

Rosa und Weiss später Rosa, siehe Neuheiten.

Diamant-Astern.

(40—50 cm hoch.)

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
12920	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
12922	— — — — 500 —	— 40
12924	— — — — 1000 —	— 60
12926	— — — — 20 Gr.	3 —
12940	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 70

12950 Weiss.
12952 Rosa.
12954 Hellviolett.
12956 Dunkelkarmoisin.
12958 Dunkelviolett.
12960 Purpurlila.
12962 Dunkelrosa, weiss umflort.

Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

(45 cm hoch.)

Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.

12980 **Hellblau** 20 Gr. 4 ℳ, 100 Korn — 15

Liliput-Astern.

(40—50 cm hoch.)

In 6 schönen Farben abgebbar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	2 25
13010	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13012	— — — — 500 —	— 40
13014	— — — — 1000 —	— 60
13016	— — — — 20 Gr.	1 50

13030 **Reinweiss**
13032 Dunkelkarmoisin.
13034 Rosa.
13038 Weiss mit karmin Centrum.
13039 Dunkelblau.
13040 Feurigscharlach.

Pompon-Nadel-Astern.

Allerliebste Sorte mit reizenden Miniatur-Blumen.

13045 Schwarzviolett.
13047 Dunkelrosa.
13048 Dunkelkarmoisin.
13049 Hellindigo.

No.		ℳ ₰
13055	**Obige Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13060	— — — à 20 Gr.	3 50

Schiller- oder Anmut-Astern.

(30 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	1 50
13140	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13142	— — — — 500 —	— 40
13144	— — — — 1000 —	— 60
13146	— — — — 20 Gr.	1 20
13150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 50

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(30 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abbildung)

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
*13350	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	— 20
*13352	— — — — — 500 —	— 40
*13354	— — — — — 1000 —	— 60
13356	— — — — — 20 Gr.	3 —
13370	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 70

13380 Rosa.
13382 Schneeweiss.
13383 Dunkelscharlach mit Weiss.
13384 Dunkelscharlach.
13385 Dunkelpurpurn, eine der schönsten dunklen Astern, à Portion 25 ₰.
13386 Schwarzblau.
13387 Schwarzviolett, neu, prachtvoll, à Portion 25 ₰.
13388 Hellblau.
13390 Rotviolett mit Weiss.
13392 Karmoisin.
13394 Hellkarmin.
13396 Lilarot.

III. Niedrige Sorten.

Нискія сорта астровъ.

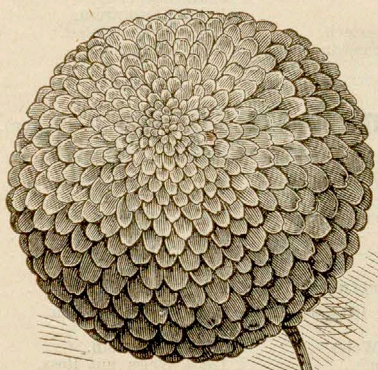
Zwerg-Astern (s. Abbildung).

(20 cm hoch.)

Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	2 —
*14000	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	— 15
*14002	— — — — — 500 —	— 30
*14004	— — — — — 1000 —	— 50
14006	— — — — 20 Gr.	1 50
14020	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 —
14022	— — — 6 — — 100 —	— 50

14030 Dunkelpurpurn.
14032 Dunkelblau mit Weiss.
14034 Silberweiss.
14036 Hellblau.
14038 Zinnoberkarmin.
14040 Dunkelpurpurn mit Weiss.
14042 Rosenfarbe.
14044 Braunviolett.
14046 Dunkelkarmoisin mit Weiss.
14048 Purpurn mit Weiss.
14050 Lila.
14052 Brillantrosa.
14054 Rosa.
14056 Karmoisin.
14058 Schwarzblau.



No. *12850. **Mignon-Astern. Prachtmischung.** 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 ℳ. 75 ₰.
No. 12860. **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 70 ₰.



No. *14000. **Zwerg-Astern. Alle Farben gemischt.** 200 Korn 15 ₰, 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰.
No. 14022. **Ein Sortiment** von 6 schönen Farben, à 100 Korn 50 ₰.



No. *13350. **Zwerg-Paeonien-Perfektions-Astern** (Bismarck-Astern). **Prachtmischung** à Port. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.

Shakespeare-Astern.

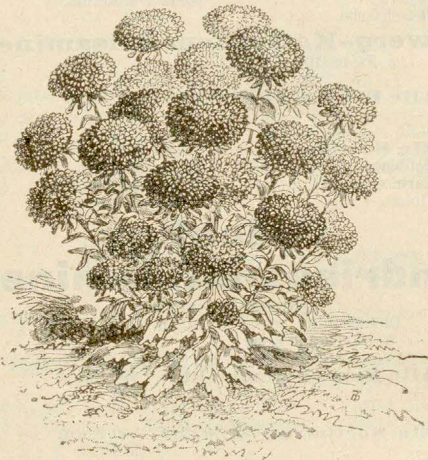
(20 cm hoch).

In 6 distinkten Farben abgebbar.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	50
14130	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
14132	— — — — 500 —	—	40
14134	— — — —1000 —	—	70
14136	— — — — 20 Gr.	3	50
14140	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 100 Korn	—	70

Zwerg-Königin-Astern

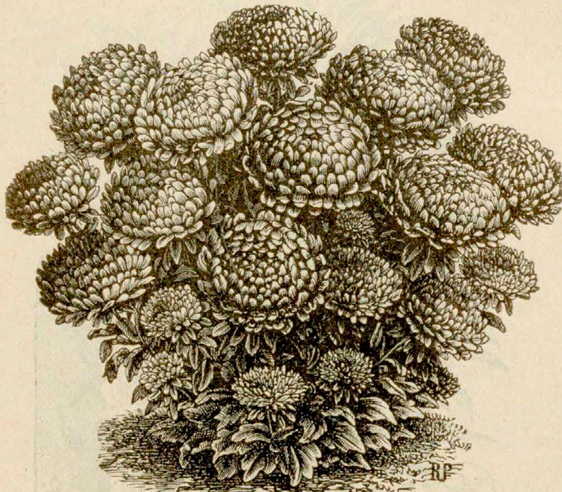
(s. Abbildung).



No. 14200. **Zwerg-Königin-Astern.** Prachtmischung 100 Korn 10 Pf., 20 Gr. 4 M.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	5	—
14200	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn (s. Abb.)	—	10
14202	— — — — 500 —	—	40
14204	— — — — 1000 —	—	70
14206	— — — — 20 Gr.	4	—
14210	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

14220 Weiss. 14224 Rosa. 14228 Hellblau.
14222 Karmoisin. 14226 Dunkelblau. 14230 Lila.



No. 14280. **Triumph-Aster,** dunkelscharlach. à 20 Gr. 15 M., à Port. 30 Pf.

No. 14282. Triumph-Aster, dunkelscharlach mit Weiss. à 20 Gr. 8 M., à Port. 25 Pf.

Triumph-Astern (s. Abb.).

14280 Dunkelscharlach . . . . à 20 Gr. 15 M., à Port. — 30
14282 —— mit Weiss . . . . à 20 — 8 M. — — — 25

Weiss siehe Neuheiten.

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

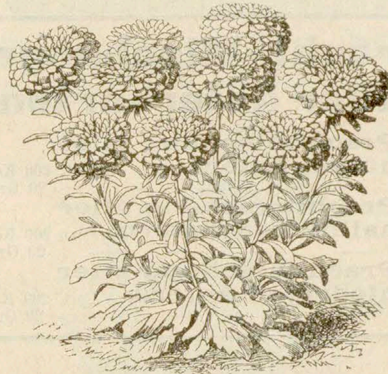
14340 Rosa } Schöner noch als { à 20 Gr. 5 M., à Port. — 15
14342 Weiss } Zwerg-Königin-Aster { à 20 — 3 M., — — — 10

Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch).

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*14380	**Alle Farben gemischt**, à Port. 200 Korn	—	15
*14382	— — — — — 500 —	—	40
*14384	— — — — — 1000 —	—	60
14386	— — — — — 20 Gr.	3	—
14390	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

14400 Weiss, später lasurblau. 14410 Hellblau.
14402 Lasurblau. 14412 Reinweiss.
14404 Karmin mit Weiss. 14418 Leuchtendrosa.
14408 Weiss mit violettem Herz. 14420 Pfirsichblüte.
14422 Dunkelviolett mit Weiss.



No. *14560. **Zwerg-Chrysanthemum-Astern.** Prachtmischung à 200 Korn 20 Pf. —— 20 Gr. 3 M.

No. 14582. Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 100 Korn 70 Pf.

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch, s. Abbildung).

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	50
*14560	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	—	20
*14562	— — — — — 500 —	—	40
*14564	— — — — — 1000 —	—	60
14566	— — — — — 20 Gr.	3	—
14580	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	25
14582	— — — 6 — — 100 —	—	70

14590 Dunkelblau.
14591 Zinnoberscharlach.
14592 Karmin.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss.
14596 Feurigscharlach.
14598 Weiss, später lasurblau.
14602 Rosa.
14604 Weiss.
14605 Silbergrau, neu.
14606 Karmin mit Weiss.
14608 Hellblau mit Weiss.
14610 Apfelblüte.
14612 Karmoisin.
14614 Leuchtend ziegelrosa.
14615 Leuchtend ziegelrosa mit Weiss.
14618 Rosalila.
14619 Lilarot.
14620 Hellblau.
14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14624 Kupferscharlach.
14625 Bismarckbraun, neu.
14626 Brillantrosa.
14627 Purpurviolett, neu, schön à Port. 30 Pf.
14628 Braunviolett.

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

No.		à 20 Gr. M.	à 100 Korn Pf.
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	5 —	15
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	5 —	15
14634	Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu	5 —	15
14636	Karmin, riesenblumig	5 —	15
14638	Dunkelblau	8 —	20

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25—30 cm hoch).

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*14680	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	—	15
*14682	— — — — — 500 —	—	40
*14684	— — — — — 1000 —	—	60
14686	— — — — — 20 Gr.	3	—
14690	**Ein Sortiment** von 10 Farben à 100 Korn	1	20
14692	— — — 6 — — 100 —	—	70

14700 Weiss.
14702 Lasurblau.
14704 Karmoisin.
14706 Pfirsichblüte.
14708 Dunkelblutrot.
14710 Purpurn.
14712 Purpurviolett.
14713 Purpurviolett mit Weiss.
14714 Hellblau.
14716 Dunkelblau.
14717 Schwarzblau.
14718 Rosa.
14719 Dunkelrosa.
14720 Feurigdunkelkarmin.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

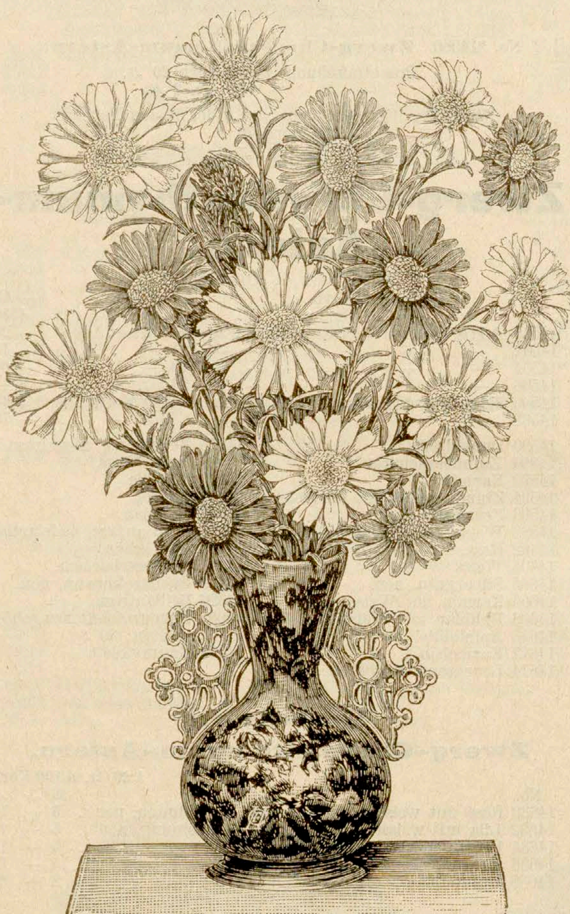
(25—30 cm hoch).
Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	5	—
14748	**Alle Farben gemischt**, à 100 Korn	—	15
14750	— — — — 500 —	—	60
14752	— — — — 1000 —	1	—
14754	— — — — 20 Gr.	4	50

14760 Rosa. 14762 Karmoisin.
14764 Hellblau. 14766 Violett.

Pracht-Mischungen aller Astersorten.

No.		M.	Pf.
14900	**Prachtmischung aller hohen Astern** à Port. 200 Korn	—	10
14906	— — — — 20 Gr.	3	—
14920	**Prachtmischung aller halbhohen Astern** à Port. 200 Korn	—	10
14926	— — — — 20 Gr.	3	—
14930	**Prachtmischung aller niedrigen Astern** à Port. 200 Korn	—	10
14936	— — — — 20 Gr.	3	—



No. 15120. **Einfache Astern, die schönsten Farben gemischt.** à Port. 200 Korn 10 Pf., 20 Gr. 1 M.

Einfache Astern (s. Abbildung)

(ca. 50 cm hoch).

Diese reizende und geschmackvolle Neuheit empfehle ich dringend zur Anschaffung. Sie gleichen in der Blumenform den so sehr beliebten Margueriten aufs Haar. Ihr reizendes Farbenspiel erhöht natürlich ihren Wert.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	10
	— — 20 Gr.	1	40
15120	**Alle Farben in Prachtmischung** à 200 Korn	—	10
15122	— — — — à 20 Gr.	1	—

15130 Weiss. 15136 Dunkelblau.
15132 Leuchtendes Rosa. 15138 Hellblau.
15134 Dunkelrot. 15140 Dunkelviolett.
15142 Hellviolett.

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	2	—
16100	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
16102	— — — — 500 —	—	80
16106	— — — — 20 Gr.	1	50
16110	**Ein Sortiment** von 10 Farben (500 Korn)	1	25
16112	— — — 6 — (300 —)	—	75

16120 Scharlach. 16132 Karminrosa.
16122 Hellviolett. 16134 Lilarosa.
16124 Kupferrot. 16136 Kupferscharlach.
16126 Karmoisin. 16140 Granatrot.
16128 Violett. 16142 Dunkellila.
16130 Fleischfarbe.

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	1	40
16180	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
16182	— — — — 500 —	—	60
16186	— — — — 20 Gr.	—	80
16190	**Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn)	—	60

16202 Hellblau. 16208 Ziegelrot.
16204 Karmoisin. 16210 Fleischfarbe.
16206 Violett. 16212 Scharlach.

Prächtige Andrieux-Balsaminen.

(Rosen-Balsamine).
Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abbildung.)

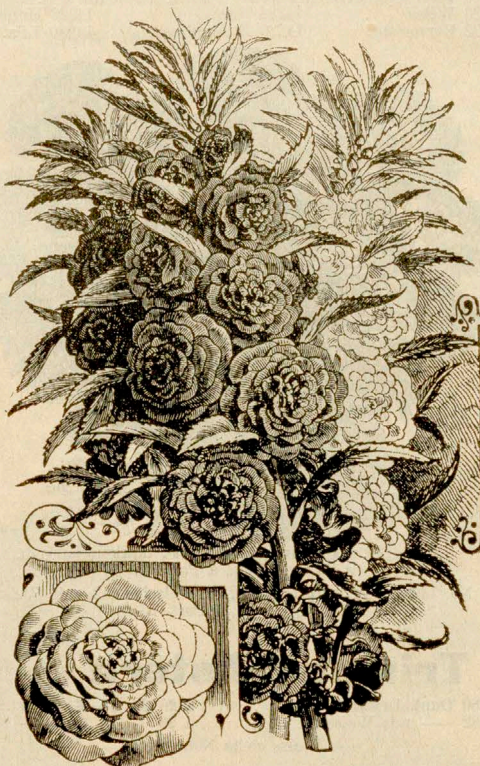
No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	2	—
*16320	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
*16322	— — — — 500 —	—	80
16326	— — — — 20 Gr.	1	50
16330	**Ein Sortiment** von 10 Farb. (500 Korn)	1	25
16332	— — — 6 — (300 —)	—	75

16340 Weiss. 16352 Scharlachrot.
16342 Blassgelb. 16354 Ziegelrot.
16344 Fleischfarbe. 16356 Karmoisin.
16346 Chamois. 16358 Purpurn.
16348 Rosa. 16360 Lila.
16350 Granatrot. 16362 Violett.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abbildung).

	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	40
— — 20 Gr.	4	—



Balsaminen.

No. 16600. **Heinemanns Elite-Mischung,** 100 Korn 25 Pf., 20 Gr. 2 M., bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andrieux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen.

No. 16602. **Ein Elite-Sortiment** von 6 Sorten aus obigen Klassen (300 Korn) 80 Pf.

Verb. Kamellien-Balsaminen:

No. M. Pf.
16388 **Prachtvolle Mischung** à 100 Korn . . . . . — 30
16390 — — — 500 — 1 25
16396 — — — 20 Gr. . . . . . 3 —
16398 **Ein Sortiment** von 6 Farb. (300 Korn) . . . . 1 —
16402 Weiss mit lila Schein.
16404 — — rosa —
16406 Rosa gefleckt.
16408 Scharlach.
16409 Blassgelb.
16410 Scharlach gefleckt.
16412 Karmoisin.
16414 Violett.
16416 Violett gefleckt.

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abbildung S. 58).
à Farbe 100 Korn . . . . — 25
— — 20 Gr. 1 40
16440 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . . — 20
16442 — — — — 500 — . . . . — 80
16446 — — — — 20 Gr. . . . . . . 1 —
16450 **Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn) . . . . — 70
16460 Weiss mit Rosa.
16462 —— —— Karmin.
16464 —— —— Karmoisin.
16466 —— —— Kupferrot.
16468 —— —— Karmoisin und zinnober.
16470 Weiss, karmin und lila.
16472 Weiss mit Violett.
16474 Weiss mit Scharlach.
16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.
16478 Tricolor.

E. Rittersporn.

Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.
16700 Weiss.
16702 Aschgrau.
16704 Ziegelrot.
16706 Fleischfarbe.
16710 Rosa.
16714 Violett.
à Farbe 20 Gr. — 40
— — 1 Port. — 10
*16720 Gemischt à 1 Port. . . . . — 10
16722 — — 20 Gr. . . . . — 30
16724 — — 1 Pfd. 4 50
16732 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.) . . . . — 50

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.
16750 Apfelblüte.
16752 Weiss.
16754 Lila.
16756 Violett.
16758 Hellviolett.
16760 Hellblau.
16762 Dunkelbraun.
16764 Rosa.
à Farbe 1 Port. . . . . — 10
— — 20 Gr. . . . . — 40
*16780 Gemischt à 1 Port. . . . . — 10
16782 — — 20 Gr. . . . . — 30
16784 — — 1 Pfd. . . . . 3 —
16792 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.) . . . . — 50

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.
16820 Rosa.
16822 Dunkellila.
16824 Weiss.
16826 Zweifarbig.
16828 Dunkelblau.
16830 Dreifarbig.
16832 Hellviolett.
16834 Fleischfarbe.
16836 Leuchtend karmin, neu.
à Farbe 1 Port. . . . . — 10
— — 20 Gr. . . . . — 40
*16850 Gemischt à 1 Port. . . . . — 10
16852 — — 20 Gr. . . . . — 30
16854 — — 1 Pfd. 3 50
16862 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.) . . . . — 50

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.
16890 Weiss.
16892 Dunkelblau.
16894 Hellblau.
16896 Ziegelrot.
16898 Violett.
16900 Lilarot.
16901 Rosa.
16902 Dunkellila.
16904 Chamois.
16906 Rehfarbe.
16908 Apfelblüte.
à Farbe 1 Port. . . . . — 10
— — 20 Gr. . . . . — 40
*16920 Gemischt à 1 Port. . . . . — 10
16922 — — 20 Gr. . . . . — 30
16924 — — 1 Pfd. . . . . 4 —
16932 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) . . . . . — 50

Kaiser-Rittersporn.

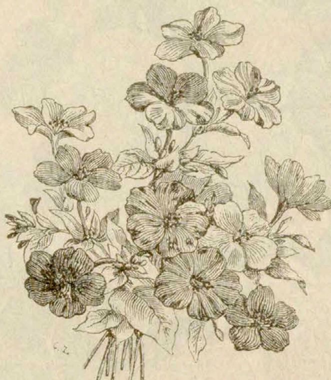
Delphinium imperiale.
Sehr reichblühend und sehr zu empfehlen.
16960 Schwarzblau.
16962 Dreifarbig.
16966 Fleischfarbe.
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift.
16970 Rosa.
16972 Weiss.
16974 Violett.
16976 Lasurblau.
16978 Rosa mit Rot gestreift.
16980 **Leucht. karmin, dunkelrot gestreift, neu,** à Port. — 20
à Farbe 1 Port. . . . . — 10
— — 20 Gr. . . . . — 50
*16990 Gemischt à 1 Port. . . . . — 10
16992 — — 20 Gr. . . . . — 30
17000 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) . . . . . — 50

Kandelaber-Rittersporn.

No. Delphinium Candelabrum fl. pl. M. Pf.
17040 Weiss.
17042 Rosa.
17044 Hellblau.
17045 Karmin.
17046 Dreifarbig.
17048 Schwarzblau.
17050 Dunkelblau.
17052 **Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.**
à Farbe 1 Port. . . . . — 20
— — 20 Gr. . . . . 2 —
17062 Gemischt à 1 Port. . . . . — 15
17064 — — 20 Gr. 1 50
17070 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.) . . . . — 75

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit — Мирабилисъ Ялапа.
Am Abend prachtvoll duftend. Grünblätterige Sorten.



No. 17520. **Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 Pf., à Port. 10 Pf.

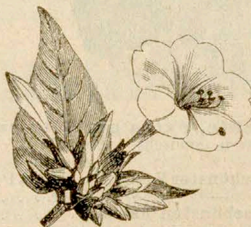
17500 Weiss.
17501 Rot mit Weiss.
17502 Rosa.
17503 Lila.
17504 Gelb mit Weiss.
17506 Dreifarbig.
17508 Gelb mit Rot.
17509 Karmoisinviolett.
17510 Rot.
17512 Schwefelgelb.
à Farbe 1 Port. . . . . — 10
— — 20 Gr. . . . . — 20
*17520 Gemischt à 1 Port. (s. Abbildung) . . . . — 10
17522 — — 20 Gr. . . . . — 20
17530 Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten . . . . . — 40

Wunderblumen mit gelbbunten Blättern.

17560 Alle Farben gemischt à 1 Port. . . . . — 10
17562 — — — 20 Gr. . . . . — 20
17570 Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten . . . . . — 40

Zwerg-Wunderblumen.

17580 Weiss.
17581 Dreifarbig.
17582 Rot mit Gelb.
17583 Weiss mit Rot.
17584 Karmoisin.
17586 Gelb.
à Farbe 1 Port. 10 Pf., à 20 Gr. 40 Pf.
17590 **Prachtmischung schönster Farben** à Port. — 10
17591 — — — à 20 Gr. — 30
17595 **Ein Sortiment** in 6 Farben à 1 Port. . . . . . — 40





No. 17590. **Zwerg-Wunderblumen**, neue niedrige Sorten in allen Farben gemischt. 20 Gr. 30 Pf., à Port. 10 Pf.

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Мальвы.

Echte englische Prachtsorten (s. Abbildung).

Eine Prachtpflanze I. Ranges. Sie wird oft 3 m hoch u. bringt meterlange dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.



No. 17630. Ein Sortiment Malven von 6 schönsten Farben. 1 ℳ.

No. *17620. **Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten** gemischt, à Port. 25 ₰.

No.		ℳ.	₰
*17620	**Prachtmisch.** schönster Farben (s. Abb.). à Port.	—	25
17622	— — — 5 Gr.	1	25
17630	1 Sortiment von 6 schönsten Farben	1	—

H. Nelken. Гвоздики.

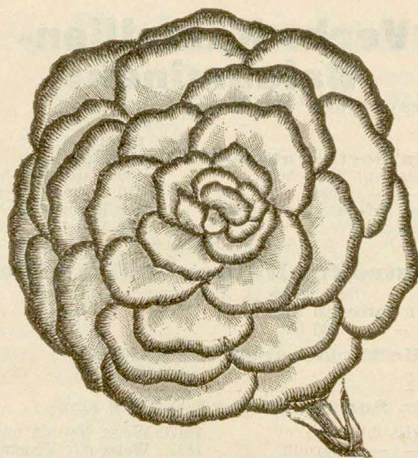
Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abbildung).

Stage Carnations — Oeillets — Гвоздики горшковыя.

Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben. Der Samenansatz bei guten Topf-Nelken ist ganz gering, woraus sich der hohe Preis erklärt; allein man erzielt mit dem hier offerierten Samen bestrickend schöne Blumen.

No.		ℳ.	₰
17648	25 Korn **alle Farb. gemischt, I. Rg.** (s. Abb.)	—	40
17650	50 — — — — — —	—	75
17652	100 — — — — — —	1	40
17654	500 — — — — — —	6	—
*17660	**Germania, die schönste gelbe Nelke,** à Port. = 10 Korn	1	—



No. 17648. **Topfnelken. — Samen in feinst. Mischung.** 25 Korn 40 ₰. No. 17650. 50 Korn 75 ₰.

Topfnelken-Sortimente.

No.		ℳ.	₰
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3	50
17671	1 — — 12 — —	1	75
17672	1 — — 6 — —	1	—

Remontant-Nelken.

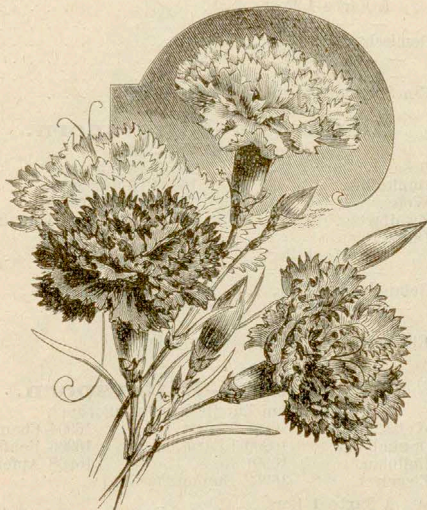
Namentlich im Winter schön blühend und remontierend.

		ℳ.	₰
17675	**Prachtmischung,** aus der berühmten Sammlung von Alégatière à Portion 50 Korn	—	50
17676	Niedrige, steifstengliche derselben Abstammung in Prachtmischung à Portion 40 Korn	—	50

Landnelken.

Садовыя гвоздики.

Hochfeine, gefülltblühende Qualität. Die Landnelken, auch Gartennelken genannt, zu welcher Klasse noch die Wiener Zwerg- und Grenadin-Nelken zu rechnen sind, gehören zu den beliebtesten und schönsten Gartenblumen, deren feiner Wohlgeruch unübertrefflich ist. (s. Abbildung).



No. *17680. **Landnelken, Prachtmischung aller Farben, gefüllte, allerfeinste Qualität.** 20 Gr. 3 ℳ, 100 Korn 25 ₰.

		ℳ.	₰
*17680	100 Korn **Prachtmischung aller Farben, gefüllte, Ia. Qualität** (s. Abbildung)	—	25
*17682	500 Korn Prachtmisch. aller Farb., gefüllte, Ia Qualität	1	—
*17684	1000 — — — — — —	1	60
17686	20 Gr. — — — — — —	3	—
17687	Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port.	—	50

Schottische Federnelken

(Pinks). Шетландская гвоздика.

Die schottischen Federnelken besitzen den feinsten u. stärksten Wohlgeruch von allen Nelkensorten. Sie repräsentieren eine ganz apart-schöne Klasse innerhalb der ausdauernden Nelken und sind die Lieblinge aller Nelkenfreunde.

No. | | M. ₰
17690 Dianthus plumarius scoticus flore pleno (Topf-Same) à Port. = 10 Korn . . . . — 50

17692 **Dianthus plumarius fl. pl., gefüllte,** gefranste **Federnelken** in **Prachtmischung.** Diese Nelken haben den feinsten Geruch, sie sind für den Liebhabergarten sowohl als für den Schnitt nicht warm genug zu empfehlen. . . . . 20 Gr. 3 M., à Port. — 25

17693 —— —— nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke . . . . à Port. — 40

17694 —— —— semperflorens „Cyclop“. Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nüancen. à 20 Gr. 3 M. . . à Port. — 25

17696 —— —— —— nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart . . . . à Port. — 40

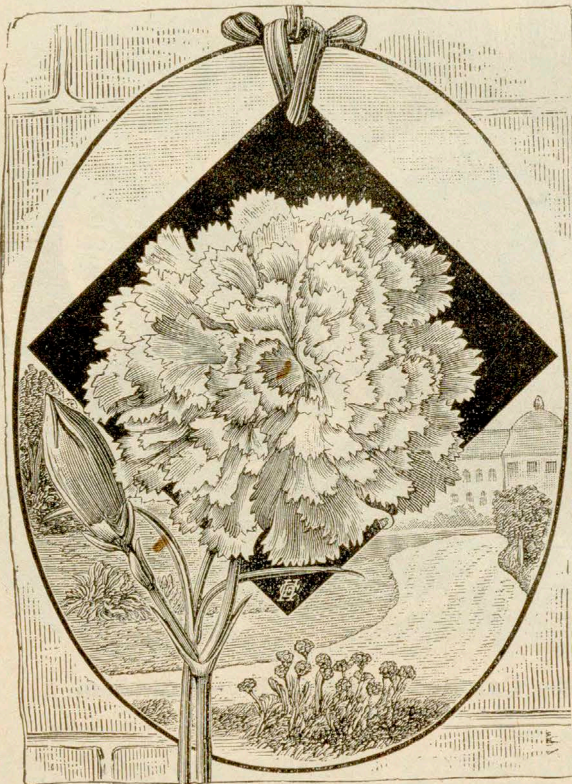
Wiener Zwergnelken.

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne —

Вѣнскія низкія гвоздики.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.



No. 17710. *Grenadin-Nelke „Feurigscharlach“. à Portion 25 ₰.
No. 17714. —— —— „Reinweiss“. à Portion 30 ₰.

No. | | M. ₰
*17700 **Wiener Zwergnelken, beste gefüllte Mischung in prächtigem Farbenspiel** à Port. — 20

17702 — — — . . . . à 20 Gr. 1 30

*17710 **Grenadin-**, feuerrot, frühblühend, schönste rote Landnelke (s. Abbildung) 20 Gr. 2 M., à Port. — 25

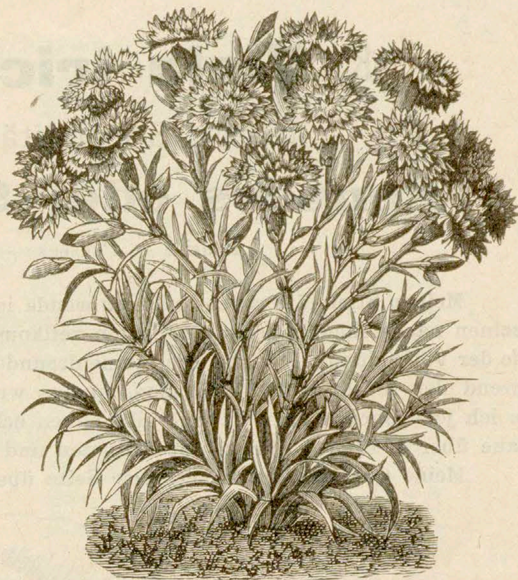
17714 —— **schneeweiss** (s. Abb.) à 5 Gr. 2 M. 50 ₰ à Port. — 30

Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen“ an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März—April blühen dieselben schon im Spätsommer und lassen sich blühend aus dem freien Lande gut in Töpfe verpflanzen. Man kann also diese Klasse Nelken kultivieren wie ein Sommergewächs, wie z. B. die Chineser-Nelken. Sehr zu empfehlen.



No. *17724. **Halbhohe Margareten-Nelken.** 20 Gr. 4 M., à Port. 30 ₰ (wohlriechend).

No. 17727. **Reinweisse Margareten-Nelken.** 20 Gr. 6 M. 50 ₰, à Port. 40 ₰.

No. | | M. ₰
*17724 **Halbhohe Margareten-Nelken**, beste gefüllte Mischung in schönem Farbenspiel (s. Abbildung) 20 Gr. 4 M. à Port. — 30

17727 Margareten-Nelke „Reinweiss“, vorzügliche Neuheit, 50 bis 60% konstant (s. Abb.) 20 Gr. 6 M. 50 ₰. à Port. — 40

17730 **Gelbgrundige Margareten-Nelken.** Neu! Bringen einen ziemlich hohen Ersatz schöner gelber und gelbgrundiger Blumen. Wertvolle Neuheit à Port. — 50

17740 Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken. Prachtvolle halbhohe Margareten-Nelken mit sehr grossen Blumen und wunderbar schönen Farben, à Port. — 40

Chabaud-Nelken.

„Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigen die Chabaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, als blühende Winternelke ist sie von höchstem Wert — mit einem Wort, eine der Remontantnelke ebenbürtige aus Samen in einem halben Jahre zu ziehende Nelke sind Eigenschaften, welche die Chabaud-Nelken alle anderen weit überragen lassen.

17745 **Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben** . . . . à 5 Gr. 2 M., à Port. (100 Korn) — 25

17746 —— —— **reinweiss**, mit prachtvollem Wohlgeruch und gut im Winter remontierend . . . . . . à Port. — 40

17749 **Riesenblumige Chabaud-Nelken.** An Schönheit im Farbenspiel und Grösse der Blumen unübertroffen . . . . à Port. — 40

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Пѣтушій гребень.

No. | | M. ₰
17760 ***Dunkelpurpurn** (Präs. Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb), ... extra à Port. 30 ₰, 5 Gr. 2 50

*17762 **Empress** (maxima), grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub à Port. 30 ₰, 5 Gr. 2 50

17779 **Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt** . . . . 20 Gr. 5 —

*17780 — . . . . à Portion — 25

17782 **1 Sortiment** in 6 schönen Farben . . . . — 90

Pyramiden-Hahnenkamm.

Celosia pyramidalis (sehr elegante Dekorationspflanze).

17800 **Scharlachrot** . . . . à Port — 10

17802 **Goldgelb** . . . . à Port. — 10

17804 **Celosia plumosa Thompsoni**, prächtige Dekorationspflanze, sehr zu empfehlen. 20 Gr. 1 M. 40 ₰ à Port. — 20

17806 —— —— **nana, Federbusch-Hahnenkämm,** die schönsten Sorten, halbhoch, in Prachtmischung . 20 Gr. 1 M., à Port. — 15

K. Viola tricolor maxima,

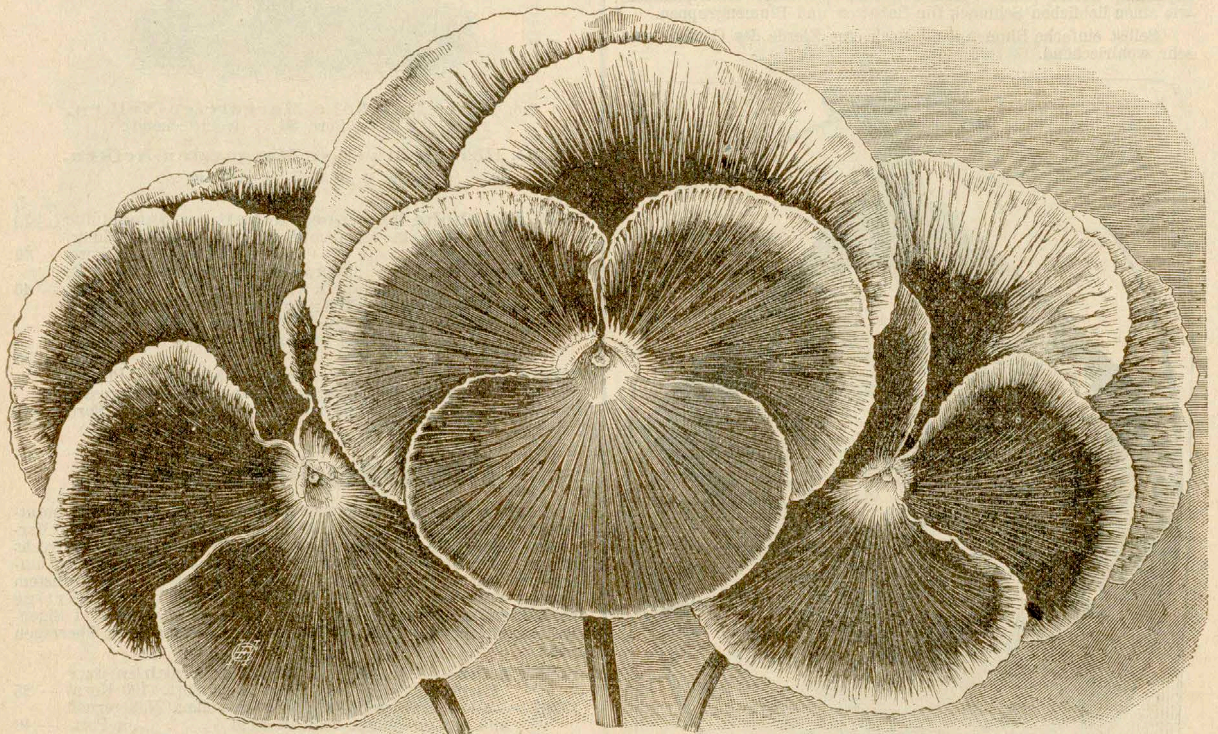
grosse Specialität meines Geschäftes.

Pensées oder Stiefmütterchen.

Pansies — Pensées. — Анютины глазки. (s. Abb.).

Meinen Stiefmütterchen-Kulturen wende ich die denkbar grösste Aufmerksamkeit zu und sind die einzelnen nachstehend offerierten Sorten vollkommen echt und, soweit dies möglich, auf der höchsten Stufe der Vollendung. Ich lade alle Blumenfreunde und Interessenten ein, meine Stiefmütterchen-Kulturen während der Blütezeit zu besichtigen, und es wird sowohl der Laie wie der Sachverständige finden, dass ich jede Sorte oder Gattung vollkommen echt und rein und in höchster Vollkommenheit baue. Ich bebaue über 4 Morgen nur mit den feinsten und edelsten Sorten.

Meine Qualität wird von keiner Seite übertroffen.



No. 18095. **Prachtmischung von Bugnot-, Cassier- und Odier-Pensées.**
Das Feinste, was existiert. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 6 ℳ.
Liebhaber-Sortiment siehe S. 64.

I. Grossblumige fünffleckige Pracht-Pensées
(Odier-Typus).

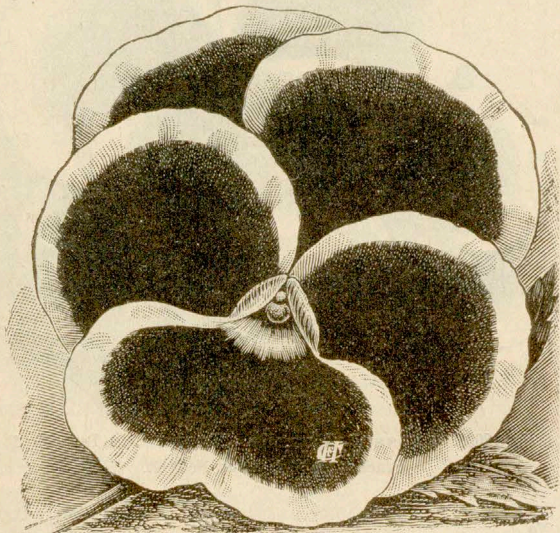
Diese Klasse Stiefmütterchen repräsentiert das edelste und vollkommenste. Sowohl was Farbenpracht und Zeichnung, als auch Bau und Grösse der Blume anlangt, ist sie unübertrefflich und der Stiefmütterchen-Kenner schätzt sie am höchsten. Der hier offerierte Same ist lediglich von tadellosen Blumen geerntet, die gross, rund und mit **fünf grossen** Flecken (Augen) gezeichnet sind. Dreifleckige werden sämtlich entfernt. Diese Rasse giebt sehr wenig Samen und sollte jemand billige Offerten davon erhalten, so kann er ohne Zweifel darüber sein, eine Qualität vor sich zu haben, die ihren Namen mit Unrecht führt und mit wenig Geld noch viel zu teuer bezahlt wird.

No.			ℳ. ₰
*18070	**Fünffleckige Odier in Prachtmischung**	Starke Port.	— 25
*18072	— — — —	Doppel-Port.	— 40
18076	— — — —	20 Gr.	5 —

Die Odier-Pensées, die Stammsorte der nachfolgenden Varietäten, sind von mir bedeutend verbessert worden, namentlich in Bezug auf Farbenspiel und die Zeichnung der Blumen.

No.			ℳ. ₰
18077	**Cassier, fünffleckige, riesenblumige,** meist hellgrundige Varietäten.	Starke Portion	— 30
18078	—— ——	20 Gr.	8 —
18079	**Cassier, gelbgrundig mit 5 grossen, dunklen Augen (riesenblumige fünffleckig)**	Starke Portion	— 30
		à 20 Gr.	8 —
18090	**Bugnot, fünffleckige,** meist dunkelgrundige (rot, braun, modefarben etc.), wie ich auf der letzten Seite des Umschlages eine Blume zur Abbildung brachte. Die oberen Blumenblätter sind in der Regel mit der Zeichnungsfarbe geflammt oder gestrichelt. Die echten Bugnot-Pensées repräsentieren augenblicklich die edelste Varietät. Sie geben sehr wenig Samen.	1 Gr. 1 ℳ., à Port. 200 Korn	— 50
18095	**Bugnot, Cassier, Odier, in feinster Mischung.** Diese Mischung enthält alle obigen Sorten in richtigem Verhältnis gemischt, ist also nicht als Mischung angebaut, wie das gewöhnlich gehandhabt wird, sondern enthält tadellose Sorten unübertrefflicher Qualität. (S. Abb. oben und letzte Umschlagseite.)	Starke Portion	— 30
		20 Gr.	6 —

No.		à 20 Gr. M.	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
18080	**Präsident Carnot, fünffleckiges riesenblumiges Cassier-.** Dieses Stiefmütterchen entstammt der Cassier-Klasse und ist insofern bemerkenswert, als es durch sein leuchtendes Kolorit, seinen gleichmässigen niedrigen Wuchs und reiches Blühen ausgezeichnet für Gruppen sich eignet. Die Grundfarbe ist bläulichweiss u. jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veilchenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektvollsten im ganzen Pensée-Sortiment (s. Abbildung)	10	—	40



No. 18080. **Präsident Carnot, fünffleckiges Cassier-Pensée.** à Port. 40 ₰, 20 Gr. 10 M.

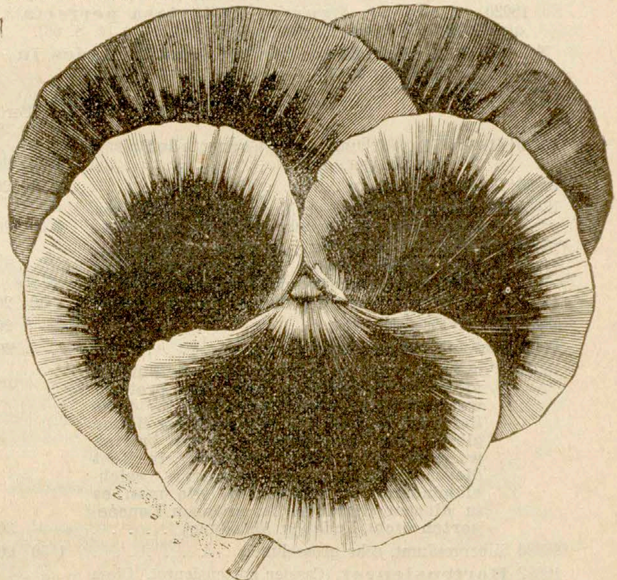
II. Trimardeau- oder Riesen-Pensées.

Ganz aparte Klasse, kräftig wachsend. Die Trimardeau-Pensées werden ihrer grossen Blume wegen zu Teppichbeeten jetzt sehr bevorzugt.

No.		à 20 Gr. M.	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
18101	**Atropurpurea,** violettpurpurn	2	50	25
18102	Gestreift	4	—	30
18103	Französische (Pariser) gestreifte. Diese Sorte unterscheidet sich wesentlich von der vorhergehenden durch ihre lebhaften Farben und durch ihre kräftigen, markanten in allen Farbentönen spielenden Streifen	4	—	30
18104	**Goldgelb mit Auge**	3	50	25
18105	**Goldelse.** Eine reingelbe Varietät, die anstatt der Augen nur einige kaum sichtbare Strichelchen hat. Im Verhältnis zu den anderen Trimardeau-Sorten ist sie noch etwas kleiner	8	—	40

Trimardeau—Pensées:

No.		à 20 Gr. M.	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
18106	**Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau	2	50	25
18107	Adonis. Macht ihrem Namen alle Ehre. Die Grundfarbe der Blumen ist hellblau, das Centrum derselben ist gelblichweiss, welche beiden Farben mit den grossen dunklen Augen gut kontrastieren	—	—	30
18108	**Lord Beaconsfield.** Sehr effektvoll; die drei untern Petalen sind prächtig purpurviolett, die oberen fast weiss	3	—	25
18109	Purpurrot. Ein schönes tiefes Purpur. Kräftiger Bau und gleichmässig grosse Blumen zeichnen diese Sorte vorteilhaft aus	6	—	30
18110	**Mohrenkönig (Faust),** schwarz	3	—	25
18111	Braun mit Goldbronze. Die Grundfarbe ist ein schönes originelles Nussbraun mit bronzebrauner Mitte	—	—	30
18112	**Weiss mit Auge,** sehr grossblumig	5	—	30
18113	**Schneewittchen,** die echte wirklich grossblumige Sorte, mit der die vor einigen Jahren herausgegebene (weisssamige) kleinblumige gar nicht zu vergleichen ist. Neu	6	—	30
18114	**Veilchenblau**	4	—	30
18116	Aurikelfarben	3	50	25
*18125	**Trimardeau- oder Riesen-Pensées in schönster Mischung.** Diese enthält von obigen Farben die schönsten und gleichzeitig einen entsprechenden Teil der alten sog. Trimardeau-Mischung. Es ist dies eine Mischung, wie sie bisher noch nicht angeboten wurde. Sie wird die weitgehendsten Ansprüche vollauf befriedigen (s. Abbildung)	2	50	25
18128	Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Port.	1	—	—



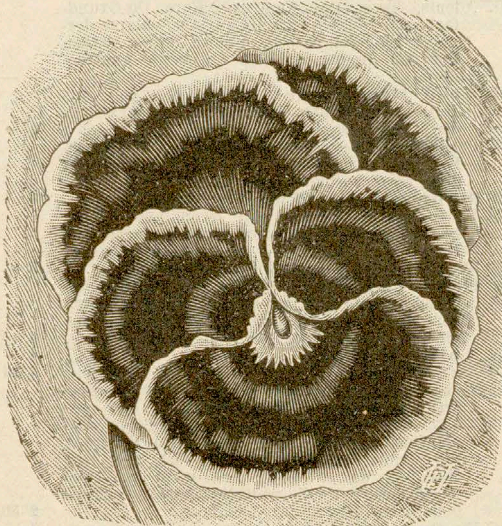
No. *18125. **Trimardeau- oder Riesen-Pensées. Schönst gezeichnete und beste Farben gemischt.** à Port. 25 ₰, 20 Gr. 2 M. 50 ₰.

III. Heinemanns grossblumige (Farben-) Pensées.

*** Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete und namentlich auch zur Binderei eignen. ***
Die mit † sind die effektvollsten für den genannten Zweck.
— — * — in kolorierten Düten verpackt.

No		à 20 Gr. M.	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
18000	Kupfer- und aurikelfarbige, reizendes Farbenspiel, alle Blumen mit kleinen Gesichtern gezeichnet	1	50	20
18001	**Goldlackfarben.** Diese Sorte spielt, wie auch der Name sagt, in allen den braunen Farbentönen des Goldlackes, diese aber am samtigen Glanz und Feuer bei weitem übertreffend. Gewiss ist es eine der edelsten Varietäten im Sortiment	2	50	25
18002†	**Hellblau** (Delicata), sehr nette Färbung	1	50	20
18003†	Reinblau (hellblau ohne Auge)	2	—	20
*18004†	Hochgelb (mit Auge). Sehr gesättigtes Gelb	1	50	20
18005†	**Goldelse,** reingelb ohne Auge, prachtvolle Teppichbeetsorte	2	—	20
*18006†	Reinweiss mit Auge	2	—	20
18008†	Dunkelblau	1	50	20
18009	Schwarzblau. Eine zur Binderei sehr begehrte wertvolle Sorte	2	—	20
18010	Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen Nüancen	1	50	20
*18012†	**Faust** (Mohrenkönig), kohlschwarz, kontrastiert prachtvoll mit gelb oder weiss	1	50	20
18014†	**Rotkäppchen,** prächtiges samtiges Weinrot, neu	1	50	20
18015	Victoria, weinrot, etwas heller als Rotkäppchen	1	50	20
*18016	Neue goldrandige, ausgezeichnet	1	50	20
18017†	**Kardinal,** samtig-braunscharlach, mit dunklem Auge. Bis jetzt das beste rote Stiefmütterchen, welches existiert	3	50	30
*18018†	**Kaiser Wilhelm,** prächtig ultramarinblau	2	—	20
18019	**Quadricolor spectabilis.** Eine der edelsten Penséesorten, die ich kenne	—	—	30
18020	**Gloriosa perfecta, unübertrefflich schön, neu,** namentlich das prachtvolle Pfaublau dieser Sorte ist überraschend schön (s. Abb. S. 64)	3	—	25
18021	Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel	1	50	20
*18022†	**Schneewittchen,** reinweiss, reizend	2	75	25
*18023†	**Feenkönigin,** prachtvoll, siehe Neuheiten	—	—	50
*18024	**Gestreifte,** prachtvoll. Die gestreiften Stiefmütterchen sind in verschiedenen hellen und dunklen Schattierungen vertreten und alle herrlich gestreift und getuscht	2	—	20
18026†	Schwarz mit Goldbronze. Die samtig schwarzen Blumen sind in der Mitte mit Goldbronze abgetuscht. Eine herrliche Blume	1	50	20
Neu!	Kamerun, diesjährige prachtvolle Neuheit für Teppichbeete, dunkelbraun	—	—	60
18028	Havannafarben, interessante Farbe	1	50	20

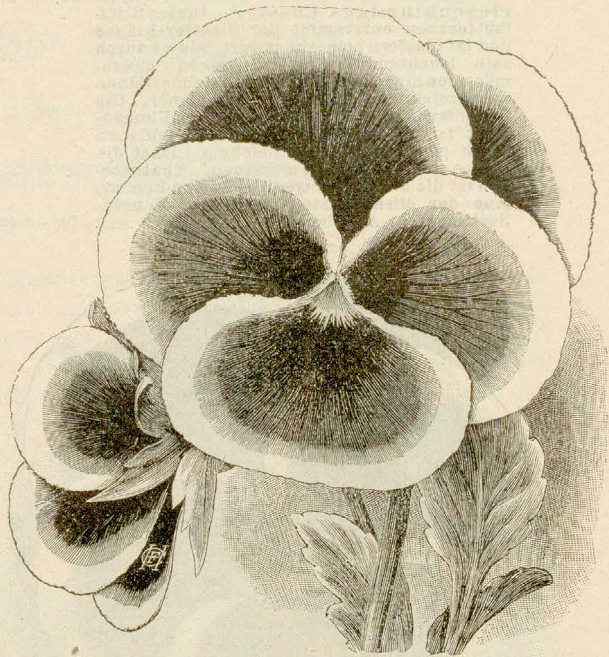
Pensées:



No. 18020. **Grossbl. Pensée, „Gloriosa perfecta"**, unübertrefflich schön, 20 Gr. 3 M., à Port. 25 ₰ (s. S. 63).

No. *18040. **Heinemanns grossblum. Pensées in Elitemischung** 20 Gr. 1 M., à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
18029†	**Rosalila** (Färbung ähnlich Coquette de Poissy, Wuchs kräftiger), neu	1	50	20
*18030†	Tiefmahagonibraun	1	50	20
18031†	**Meteor**, etwas heller u. kleinblumiger als die vorhergehende. Eine prachtvolle, leuchtende Farbe	1	50	20
*18032†	**Purpurviolett (Lord Beaconsfield).** Bei dieser prachtvollen Varietät sind die oberen Petalen fast reinweiss und kontrastieren deshalb wirkungsvoll mit den unteren purpurvioletten	1	50	20
18033	Kaiser Friedrich, neu	2	—	20
18034	Schwarz, rot und weiss gerandet	2	—	20
18035	**Freya, ein grossblumiges tiefpurpurviolettes Stiefmütterchen mit breitem weissem Rand. Charakteristisch für diese Sorte ist es, dass die Rückseite der Blume gleich der Vorderseite diesen breiten weissen Rand zeigt, wodurch ein Beet dieser Varietät einen besonders reichblühenden Eindruck macht, wie man es in diesem Umfange bei anderen Penséesorten nicht findet** (s. Abbildung)	—	—	30
*18036	Silbergesäumt, sehr grossblumig	1	50	20
18037	**Hortensienrot.** (Cassier, hortensienrot.) Diese grossblumige Sorte ist zartrosa mit dunklen Augen, eine sehr schöne effektvolle Varietät. Sie wird allgemein als Cassier geführt und sie mag ja vielleicht auch aus dieser Rasse stammen, aber so wie sie jetzt ist, stellt sie keine echte Cassier vor, und deshalb rangierte ich sie hier ein. Das thut ihrer Schönheit keinen Abbruch, und wenn sie erst mal in Form und Zeichnung sich soweit verbessert hat, dass man sie ohne Bedenken als eine „Cassier" ansprechen darf, werde ich sie auch an jener Stelle führen	7	50	30



No. 18035. **Grossbl. Pensée „Freya".** à Port. 30 ₰.
Prachtvolle vorjährige Neuheit.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
18038	Mme. Perret. Eine Mischung meist roter Varietäten mit kräftigem Wuchs. Ihrem wilden Wuchs entsprechend, ist sie nicht reichblühend genug. Ich führe sie nur mit auf, weil viel Reklame mit ihr gemacht wird	8	—	30
*18040	**Heinemanns grossblumige Pensées in Elitemischung.** Alle Farben sind in meiner Elitemischung enthalten, und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten	—	—	15
18042	—— —— 100 Gr. 4 M.	1	—	—
18050	**Die ganze Kollektion zusammen**, circa 30 Sorten à 1 Port.	—	—	200
18053	**Ein Sortiment** von 6 der am schönsten gezeichneten und prächtig gefärbten Sorten (6 Portionen	—	70	—
18054	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten Teppichbeet-Sorten (6 Port.)	—	70	—

Liebhaber-Sortiment.

18056 Ein Sortiment aller Pensées-Gattungen, wie Odier-, Cassier-, Bugnot-, Trimardeau-, Pariser-, Heinemanns grossblumige Pensées (6 Portionen) 1 M. 25 ₰.

IV. Pariser grossgefleckte,

neu.

Diese neue Rasse ist nicht zu verwechseln mit Trimardeau. Ihre Blumen sind edler, runder und grossfleckiger gezeichnet als diese. Auch ist der Habitus viel kompakter und grundverschieden vom Trimardeau. Ein bezeichnender Unterschied ist auch der, dass die Trimardeau 4 mal soviel Samen geben als die Pariser, was sehr für die Feinheit dieser Sorte spricht. Wer Trimardeau für Pariser grossgefleckte, und wenn es die beste Qualität wäre, verkauft oder ansieht, versteht nichts vom Pensée-Sortiment.

18132 **Prachtmischung** à Port. 30 ₰, 20 Gr. 6 M.

V. Englische Pensées.

*18150 **Mischung I. Qualität, echte englische Pensées, kompakt und reichblühend, alle Blumen mit kleinen Stiefmüttergesichtern, à Port. 15 ₰, 20 Gr. 1 M.**

L. Petunia hybrida.

Petunia — Петунiя.

Gefüllte Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergiebt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“,

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt:

Alle Sorten gleichmässig gemischt.

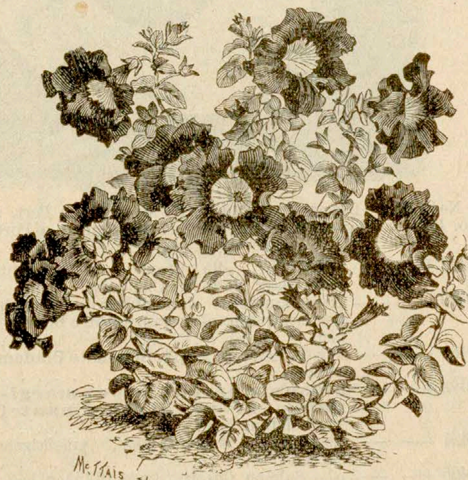
No.		à Port. M. ₰
*18200	Petunia hybrida grandiflora fl. pl.	— 30
*18202	—— —— —— à 500 Korn	2 50
18204	—— —— **Aurora** fl. pl., prachtvolle Farbe, bringt sehr viel gefüllte	— 30
18205	—— —— **alba fl. pl.**, weiss gefüllt	— 50
18206	—— —— **violacea** fl. pl. Tief samtig-violett, prachtvoll	— 50
*18210	**Petunia hybr. grandifl. fimbriata fl. pl.** Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie No. 18202. 500 Korn 1 M. 75 ₰, à Port.	— 30

Grossblumige einfache Petunien.

Für Topf- und Freilandkultur.

Petunia hybrida grandiflora:

*18220	**Grossblum. einfache Prachtmischung** à Port. 500 Korn	— 25
18226	—— —— à 1 Gr.	2 20
18227	**Purpurkönig**, die dunkelste resp. schönste dunkelrote	— 25
18228	Brillantrosa, leuchtendste aller Farben	— 25
18229	venosa, stahlblau, prachtvolle auffällige Farbe	— 30
18230	alba, reinweiss	— 30
18231	kermesina, extra, karmoisinrot	— 25
18232	—— intus alba, karmoisinrot mit weissem Schlund, reichblühend	— 30
18234	**violacea.** Samtig-dunkelviolett, eine prachtvolle Varietät	— 30
18237	**maculata**, gefleckte und gestreifte, sehr effektvoll	— 25
18238	marginata, grün gerandet	— 40
18245	**superbissima** intus aurea. Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund	— 40
18246	—— mit grossem prachtvoll getigertem Schlund	— 40
18247	—— **„Prinz v. Württemberg“**, verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund	— 40
18248	—— **„Prinzessin v. Württemberg“**, verbesserte. Rosa mit prachtvollem Schlund	— 30
18250	—— alba, mit weissen Riesenblumen	— 40
18251	—— **atrosanguinea.** Kräftig dunkelblutrot mit weissem Schlund	— 40
Neu!	**Favorit.** Rahmweiss mit Grün geadert, lilarosa gerandet	— 60



No. 18254. Petunia hybr. grandifl. superbissima. Alle Sorten dieser schön. Klasse in Prachtmischung à Port. 30 ₰.

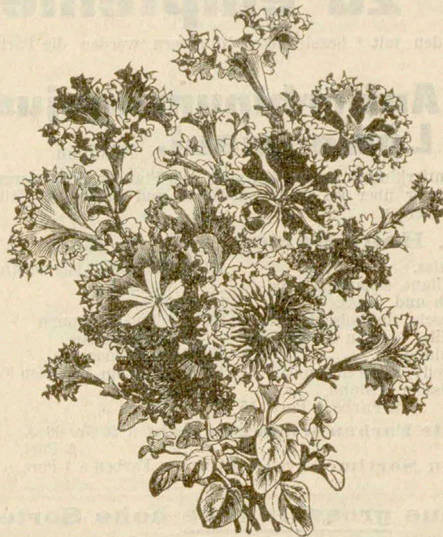
18254 **Superbissima Prachtmischung.** Diese Mischung enthält auch alle die geaderten Varietäten, die jetzt unter dem Namen Petunia hybr. gigantea, californische Riesen-Petunien vielfach als neu angeboten werden (s. Abb.) . . — 30

*18255 **Einfache gefranste in schöner Mischung.** Enthält nachstehende und auch noch viele hier nicht aufgeführte, aber speciell zu diesem Zweck von mir kultivierte Sorten (s. Abbildung) à 1 Gr. 3 M. 50 ₰ — 30

18258 Titania, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll — 40

Petunia hyb. grdfl. fimbriata.

Grossblumige gefranste Petunien.



No. *18255. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata.** Gefranste Petunien in schöner Mischung. à Port. 30 ₰.

No.		à Port. M. ₰
18259	delicata, weiss mit Rosalila, reizende Varietät	— 30
18260	Brillantrosa, auffallend schöne Farbe	— 30
18262	maculata, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten	— 25
18263	alba, reinweiss, sehr schön	— 30
18264	venosa, gefranste geaderte Varietäten	— 25

Petunia hybr. grndfl. robusta.

Die „robusta-Petunien“ bleiben niedrig und sind sehr reichblühend, gute Gruppenpflanzen.

18265	carminea splendens. Brillant karminrosa, leuchtende schöne Farbe	— 25
18266	rosea delicata. Zart fleischfarben. Hochfein!	— 25
18267	maculata. Dunkelrosa und weiss gefleckt	— 25
18268	rubra. Eigentümliches Lilarot	— 25
18272	Mischung obiger und verschiedener anderer eigens zu diesem Zweck gebauter Farben	— 20

Kleinblumige einfache Petunien.

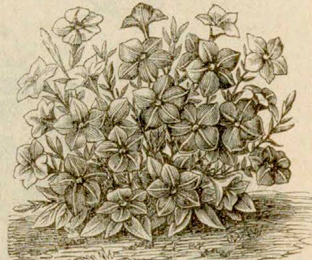
Eine der reichblühendsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

18280	In schöner Mischung à 20 Gr.	2 —
*18281	—— ——	— 15
18282	Brillantrosa	— 20
18284	Carmen. Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt	— 20
18285	**Countess of Ellesmere**, sehr schön tiefrosa mit weissem Schlund à 20 Gr. 60 ₰	— 15
18286	**Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere. à 20 Gr. 1 M. 30 ₰	— 20

à Port. M. ₰

*18292 **Petun. hybr. Inimitable nana compacta.** Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- u. Topfpflanze besonders effektvoll (s. Abb.) — 20 à 5 Gr. 1 M. 20 ₰.

18296 Petunia hybrida stellaris „Ernst Locke“. Prachtvoll, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern. 5 Gr. 3 M., — 30



No. *18292. **Petun. hybr. Inimitable nana compacta.** Eine der schönsten niedrigen Petunien à 5 Gr. 1 M. 20 ₰, à Port. 20 ₰.

18298 **Schneeball.** Prachtvolle weisse niedr. Gruppenpflanze (siehe Neuheiten) — 30

Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate.

Dieselben lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde.

*18300 Kleinblumige gefüllte Liliput- — 30

18310	**1 Sortiment** von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen à 1 Portion	2 —
18312	**1 Sortiment** von 6 Sorten (darunter die Nummern 18227, 18237, 18248, 18272) à 1 Portion	1 —

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft.

A. Antirrhinum majus, Löwenmaul. Жабрей.

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben.

No. 1. Hohe Sorten in folgenden Farben:

18900 Weiss.
18902 Brillant, scharlach, goldgelb und weiss.
18904 Crescia, dunkelscharlach.
18906 Delila, karmin m. weissem Schlund.
18908 Firefly, scharlach mit weissem Schlund.
18910 Galathée, karmoisin und weiss.
18912 Gelb.
18914 Schwarzpurpurn (nigrescens).
18916 Papilionaceum.
18920 Striatum, in vielen Farben gestreift.

à Farbe 1 Port. 15 ₰, 20 Gr. 80 ₰.

No.		ℳ ₰
*18930	**Alle Farben schön gemischt** à 20 Gr. 60 ₰, à Port.	— 10
18934	**Ein Sortiment** von 6 schönsten Farben à 1 Port.	— 50

1a. Neue grossblumige hohe Sorten.

18940 Heinemanns Prachtmischung grossblumiger Sorten. Von solcher Schönheit im alten Sortiment nicht zu finden . . . . 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. — 20

No. 2. Halbhohe Sorten in folgenden Farben:

19000 Weiss. 19004 Brillant. 19008 Nigrescens. 19012 Papilionaceum.
19002 Firefly. 19006 Galathee. 19010 Gestreift.
19014 Niobe, schwarzpurpurn und weiss, prachtvoll.
19016 Kaiserin des Nordens. Bestes reinweisses

à Farbe 1 Port. 15 ₰, 20 Gr. —

No.		
19020	**Alle Farben gemischt**	— 10
19022	—— —— —— . . . . à 20 Gr.	— 60
19024	**Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port.	— 50

3. Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten.

19030 Weiss. 19034 Gestreift. 19038 Firefly.
19032 Henry IV. 19036 Schwefelgelb. 19040 Brillant.

à Farbe 1 Port. 20 ₰, 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰.

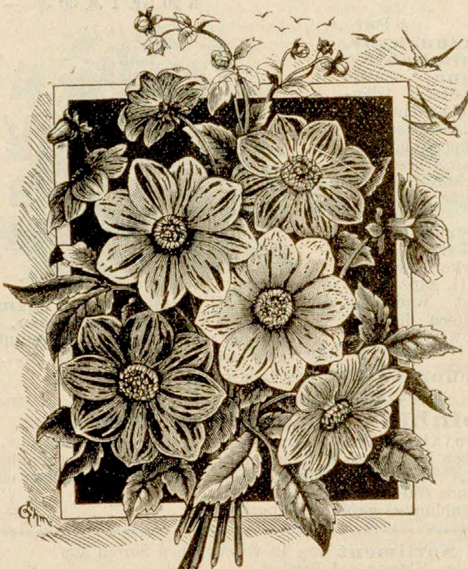
No.		
*19050	**Alle Farben gemischt**	— 15
19052	—— —— —— . . . . à 20 Gr.	1 20
19054	**Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port.	— 75

B. Dahlia variabilis.

Разнообразныя георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

Neue, einfachblühende Dahlien oder Georginen im verschiedenartigsten und prächtigsten Farbenspiel. Durch ihr reiches und frühes Blühen, verbunden mit graziösem Habitus, eine der schönsten Gartenzierden. Im Frühjahr ausgesäet und einige Mal verpflanzt, blühen sie vom Juli an. **Eine gute einfache Dahlie ist sowohl in Bezug auf Farbe, wie Habitus, eine Musterblume ersten Ranges.**



No. 19250. *Einfache Dahlien in allen schönen Farben, inkl. gestreifte, schön gemischt. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

Dahlia variabilis:

No.		ℳ ₰
*19250	**Schönste Farben** meines Sortimentes und meiner Sämlinge in **Prachtmischung**; meist ganz neue Varietäten ergebend. Sehr interessant für den Blumenliebhaber (s. Abbildung) 20 Gr. 1 ℳ, à Port.	— 15
19253	Jules Chrétien, prachtv. scharl., beste f. Gruppen à Port.	— 30
19254	White Queen, weisse Königin, ausgezeichnete Schnittblume . . . . à Port.	— 30
19280	Neue gestreifte Dahlien; dieselben sind schnell beliebt geworden und der hier offerierte Same wird prachtvolle Blumen liefern . . . . à Port.	— 25
19285	Neue bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crême oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange oder scharlach etc. . . . . à Port.	— 50
19290	Neue riesenblumige in Prachtmischung . . . à Port.	— 50
Neu!	**Feuerspiegel.** Prachtvolle Neuheit, halbhoch, früh- und reichblühend in blendender Farbe	— 75

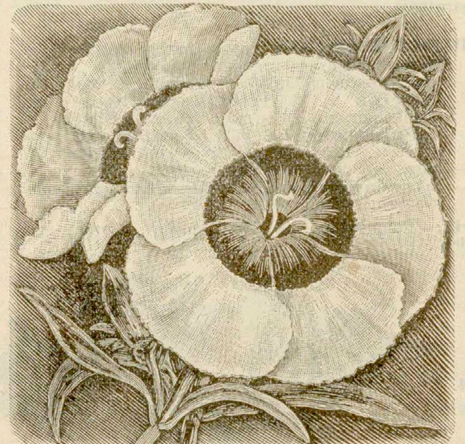
Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.

C. Dianthus chinensis.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

Китайская гвоздика.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19400	Dianthus chinensis fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete	75	10
19402	—— —— —— dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn	200	20
19404	—— —— nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-	75	15
*19408	—— —— imperialis fl. pl., prachtvolle gefüllte Kaisernelken	75	15
*19412	—— **Heddewigi. Prachtmischung** (s. Abb.)	150	20
*19416	—— —— „Eastern Queen" prachtvoll marmoriert .	150	20
*19417	—— —— „Crimson Belle". prachtvoll dunkelblutrot	150	20

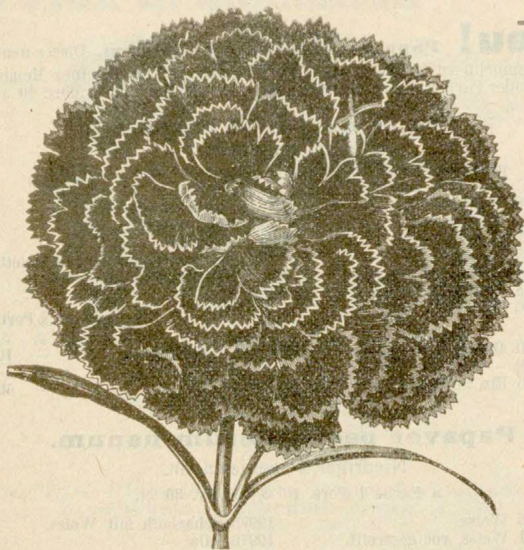


No. 19418. Dianthus Hedd. „Die Braut". à Port. 20 ₰.
No. 19412. Dianthus Hedd. in Prachtmischung. à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19418	Dianthus Heddewigi „die Braut", weiss mit violettroter Mitte (s. Abbildung)	150	20
19419	—— —— atrosanguineus, dunkelblutrot, ähnlich Eastern Queen, aber ganzrandige Blumen, neu		— 25
*19420	—— —— **diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke**	200	20
*19422	—— —— **atropurpureus albo-marginatus fl. pl. Trauermantel** (s. Abbildung S. 67)	175	20
*19424	—— —— laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben	75	15
19425	—— —— —— Salmon Queen. Im Aufblühen hellzinnoberrot	500	30
19428	—— —— —— fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	150	20
*19432	—— —— hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	150	20
19436	**Besonders empfohlen: Alle Prachtsorten von No. 19400 bis 19432 gemischt** (s. Abb. S. 67) . .	100	20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 19450.
Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken 60 ₰.



No. *19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albomarginatus fl. pl.**, Trauermantel (s. S. 66). 20 Gr. 1 ℳ 75 ₰, à Port. 20 ₰.

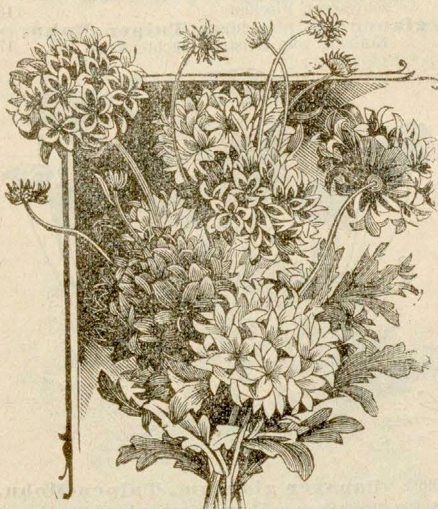
No. 19436. **Alle Prachtsorten von No. 19400—19432 in egaler Mischung** 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

19460. Dianthus superbus Telekii.

Es ist eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadellos gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor. à Port. 30 ₰.

D. Gaillardia. Гелярьдія.

Stauden-Gaillardien siehe No. 40672 und andere.



No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19500	**Gaillardia picta fistulosa fl. pl. (Loreniana)**, prachtvolle gefüllte (s. Abbildung)	60	15
19508	—— Amblyodon, einfach tief zinnoberrot	40	10
19509	—— —— atrosanguinea, einfach dunkelblutrot . .	100	15
*19510	—— **picta, deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), einfach, sehr schön 0 M**	30	10
19514	—— —— albo-marginata, einfach, weissgerand. 0 M	30	10
19520	—— —— **einfache gemischt**	40	10

E. Lobelia. Лобелія.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

No.		20 Gr. ₰	à Port. ₰
19600	Lobelia Erinus pumila alba, reinweiss	300	25
19602	—— —— —— splendens, die schönste der dunkelblauen, weissgeäugelten Lobelien s. Abb. u. Beschreibung in d. Neuheiten	—	50
19612	—— —— —— coelestina, himmelblau	100	20
19614	Lobelia Erinus fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	25
*19616	—— —— **erecta compacta Crystal Palace**, ultramarinblau, grossblumig . .	400	30



*19620. **Lobelia „Kaiser Wilhelm“.** Bekannte schöne Sorte. à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19620	**Lobelia Erinus „Kaiser Wilhelm“**, kornblumenblau (s. Abbildung) . .	400	25
*19624	—— —— alba oculata Royal purple, (syn. speciosa superba), schönste leuchtendste Species	300	25
19626	—— —— **stricta multiflora.** Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre	120	20
19630	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete** à 1 Port.	—	70

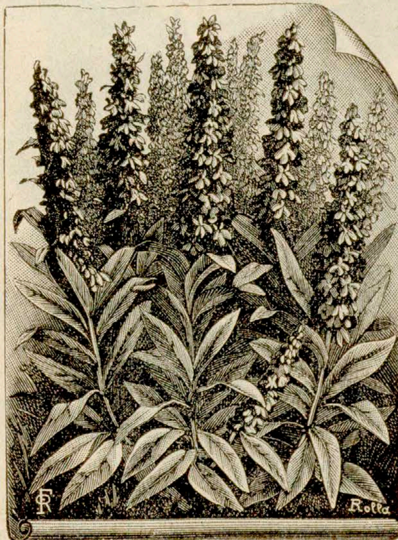
b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können.

No.		₰	₰
19632	**Lobelia Erinus**, blau	120	20
19652	—— —— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau . .	100	20
19654	—— —— „Primadonna“, lebhaft rot, echt	500	30

c. Höhere Sorten.

No.		₰	₰
19670	**Lobelia ramosa** coerulea, blau . } grossblumig	140	20
19674	—— —— rosea, rötlich . . . . } grossblumig	140	20
19680	—— —— alba, weiss . . . . } grossblumig	140	20
19684	—— —— Alle 3 Sorten gemischt. **Lobelia ramosa ist eine der schönsten Sommerblumen und sehr zu empfehlen** . .	100	20

d. Zweijährige Sorten.



No. 19692. **Lobelia perennis hybrida** (Gerardi). à Port 30 ₰

No.		₰	₰
*19690	**Lobelia fulgens** „Queen Victoria“, glühend scharlachrot	—	30
19692	—— —— **hybrida (perennis hybrida).** („Lobelia Gerardi“). Prächtig, im schönsten Farbenspiel (s. Abbildung) . . .	—	30
19694	—— —— **Nanseniana.** Die Blumen sind prachtvoll purpurkarmoisin. Die Pflanzen wachsen robust und niedrig	—	40
Neu!	—— **Rivoirei.** Grossblumig rosa, sehr schöne wertvolle Neuheit	—	60

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19750	Mimulus cardinalis, Kardinalblume 0 M	500	30
19752	—— —— roseus	—	30
19753	—— —— pictus, eine der anmutigsten Sorten	—	30
*19756	—— moschatus, Moschuspflanze * M . . . . . 5 Gr.	130	25
19758	—— —— compactus	—	30
19760	—— quinquevulnerus maximus, fünffleckig, prächtig, * M	200	25
19762	—— —— —— duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	—— cupreus, kupferrot * M . . . . . 5 Gr.	180	30
*19765	—— —— **Fürst Bismarck,** Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	—— —— nanus, feurigrot * M . . . . . 5 Gr.	180	30
*19770	—— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	500	30
19772	—— —— var. duplices * M	—	30
19774	—— **hybridus grandiflorus, schön gezeichnet u. ausserordentlich grossblumig, Heinemanns Prachtmischung. Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht,** 5 Gr.	400	30
19778	—— —— —— imperialis	—	40
19780	—— —— —— „Feuerkönig". Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	**Ein Sortiment** von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	100

G. Papaver (Gartenmohn).

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

19840 Schwarzbraun m. Zinnober.
19841 Blassgelb.
19842 Weiss mit Hellpurpurn.
19844 Granatrot mit Weiss.
19846 Dunkelaschgrau.
19847 Dunkelviolett.
19848 Purpurn.
19849 Weiss, scharlach gestreift.
19850 Scharlach.
19852 Zinnober mit Weiss.
19854 Weiss.
19856 Dunkellila.
19858 Stahlblau mit Zinnober.
19860 Rosa.

*19870	**Obige Farben in gleichmässiger Mischung** (s. Abbildung)	20	10
19872	Ein Sortiment in 6 Hauptfarben	—	50



No. *19870. **Papaver somniferum fl. pl.** Dichtgefüllter Gartenmohn in den leuchtendsten Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (Siehe auch No. 19900.)

Papaver somniferum nanum.

Niedrig bleibende Varietät.

à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

19880 Weiss.
19881 Chamois.
19882 Rosa.
19883 Scharlach auf dunklem Grund.
19884 Scharlach.
19885 Brillantrosa.
19886 Lila.

19900 **Obige Farben gleichmässig gemischt** 20 10

Neu! Papaver cardinale hybridum. Dieser neue Gartenmohn ist halbhoch, dicht gefüllt und variiert in einer Menge reizender Farben. Eine warm zu empfehlende Neuheit. à Port. 20 ₰.

Papaver paeoniflorum.

Paeonienmohn,

paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.

19940 Weiss.
19941 Kupferscharlach.
19942 Ziegelrot.
19943 Purpurn.
19944 Weiss, rot gestreift.
19945 Blassgelb, neu.
19946 Scharlach.
19948 Dunkelmordoré.
19950 Mohngrau.
19952 Schwarz.
19954 Brennendscharlach mit Violett.
19956 Hellpurpurn mit Weiss.
19958 Rosa.

		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19960	**Obige Sorten in Prachtmischung**	—	10
19962	—— —— ——	20	—
19966	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	—	50

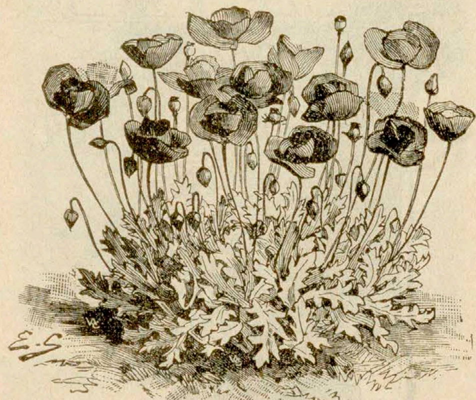
Papaver paeoniflorum nanum.

Niedriger Paeonienmohn.

à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

19970 Weiss.
19971 Weiss, rot gestreift.
19972 Chamois.
19973 Rosa.
19974 Dunkelscharlach.
19975 Scharlach mit Weiss.
19976 Lila.
19977 Purpurn.
19978 Brillantrosa.

19979	Lachsrosa à Port.	—	20
19981	**Prachtmischung obiger Farben**	20	10
19984	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben	—	50
*19986	**Papaver umbrosum,** niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckt. Petalen	40	10
19988	—— **umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren**	350	30
19992	—— Danebrog. Sehr hübscher annueller Mohn	20	10
19994	—— **Rhoeas, Shirley-Mohn. Eine der feinsten Mohnsorten, die es in rosenroter Schattierung giebt.** Hochelegant für lockere Vasensträusse	80	15
*19996	—— **Rhoeas fl. pl.** gemischt	30	10
19997	—— **Murselli fl. pl.** „The Mikado", weiss, karmoisin gestreift	40	10
19998	—— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken	150	20
*19999	—— **glaucum** (s. Abbildung), **Tulpen-Mohn.** Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot	175	20



No. *19999. **Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.** Das glühende Rot dieser Sorte wird von keiner anderen Florblume übertroffen, es steht unerreicht da.

20 Gr. 1 ℳ 75 ₰, à Port. 20 ₰.

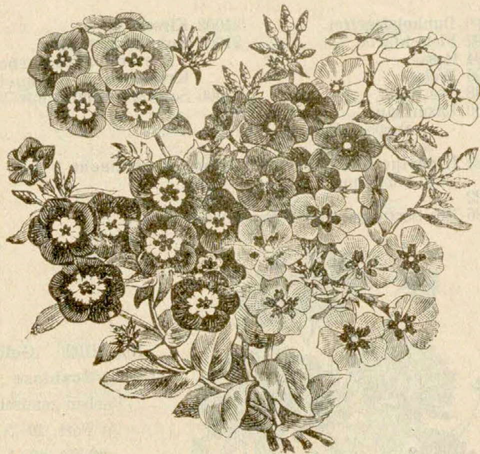
H. Phlox Drummondi (Flammenblumen).

Пламяцвѣтъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

20100	Alba, reinweiss	180	20
20104	Coccinea, feuerrot	200	25
20108	Rosea, reinrosa	200	25
20112	Purpurea, purpurrot	200	25
20115	**Formosa,** schwarzpurpurn mit hellem Auge, auffälligste Sorte	220	25
20118	Violacea, violett	200	25
*20194	**Prachtvollste Mischung obiger Farben** (s. Abbildung S. 69)	—	20
20196	—— —— —— ——	140	—
20200	**Ein Sortiment** von 5 Farben	—	70

Phlox Drummondi:



No. *20194. **Flammenblumen (Phlox Drummondi) in schönster Farbenmischung** (s. S. 68). 20 Gr. 1 M. 40 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20210	**Phlox Drummondi semipleno, halbgefüllte Sorten gemischt**	—	30
20220	**Phlox Drummondi cuspidata, u. fimbriata, Stern-Phlox gemischt**	250	25

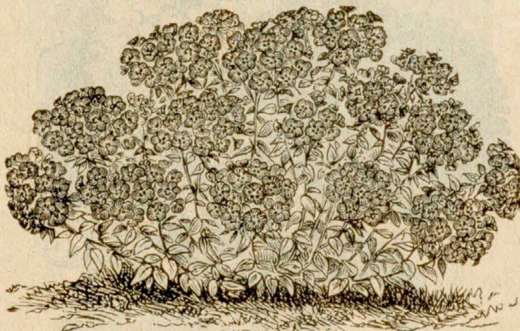
Neu! **Phlox Drum. cuspidata grandiflora. Grossblumiger Stern-Phlox.** Diese reizende Sorte sollte in keinem Garten fehlen. Für frische Sträusse ist sie unübertrefflich. **In prachtvoller Farbenmischung** à 5 Gr. 1 M. 25 ₰, à Port. 30 ₰.

Phlox Drummondi hortensiaeflora.

Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abbildung).

20250	**Hortensiaeflora** rosea, rosa	350	25
20252	—— coccinea, feuerrot	200	25
20254	—— violacea, violett	250	25
20256	—— alba, schneeweiss	250	25
20257	—— **Delicata**, zartrosa mit karminrotem Auge, reizend	250	25
20258	—— Brillant	250	25
20259	—— **chamois**, prachtvoll	500	30
20260	—— Leopoldi	225	25
20261	—— rosa mit weissem Auge (neu)	200	25
20262	—— purpurviolett mit weissem Auge (neu)	200	25
20263	—— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen	600	30
20270	—— **in prachtvoller Mischung** (s. Abbildung)	180	20
20280	**Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten Hortensien-Phlox (s. Abbildung)	—	70



No. 20270. Phlox Drummondi hortensiaeflora gemischt. 20 Gr. 1 M. 80 ₰, à Port. 20 ₰.

No. 20280. Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à 1 Port. 70 ₰.

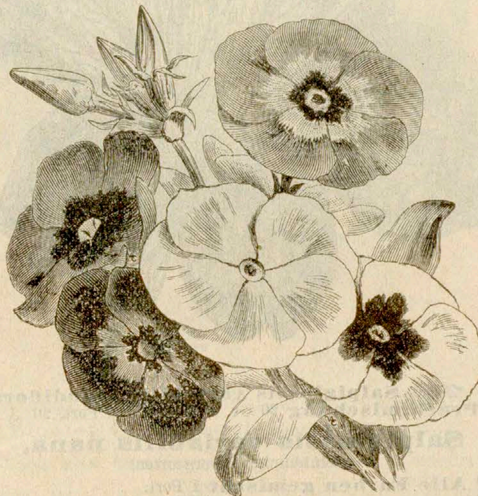
20340	**Phlox Drummondi nana compacta** Feuerball, feuerrot	500	30

Phlox Dr. grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen (s. Abbildung).

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20400	**Kermesina alba oculata**, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	**Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum**	300	25
20406	Rosea alba oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	—— aureo-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	300	25
*20408	**Coccinea, feurig-scharlach**	220	20
20409	Crême-gelb	200	20
*20410	**Alba, reinweiss**	220	20
20411	**Elegans** violacea	225	20
20412	—— rosea	300	25
20413	—— **gemischt.** Die „elegans" Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt	300	25
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung	220	20
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt	300	25
20418	**Brillant, eine neue schöne Sorte, brillantrosa mit dunklem Auge**	300	25
20425	Quadricolor rosea	220	25
20426	Eclipse, schönstes Dunkelviolett im Sortiment	200	20
*20460	**Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung** (s. Abbildung)	150	20
20466	**Ein Sortiment von 12 der schönsten Phloxarten**	—	125
20468	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Phloxarten**	—	75



No. *20460. Phlox Drummondi grandiflora. Alle grossblumigen Flammenblumen in Prachtmischung 20 Gr. 1 M. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen.

Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

a. Einfachblühende.

No.		M.	₰
*20630	Prachtmischung aller Farben, ein reizendes anspruchsloses Sommergewächs 1 Port.	—	10
20632	— — — 20 Gr.	—	75
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

Neu! **Portulaca grandiflora compacta rosea.** Ein neues kompakt wachsendes Portulakröschen, das ich jedem Liebhaber aufs wärmste empfehlen kann.

à Port. 60 ₰.

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

No. Gefülltblühendes Portulakröschen. ℳ. ₰.
Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660 Karminrot. 20670 Rosa.
20662 Chamois. 20672 Karmoisin.
20664 Goldgelb. 20674 Scharlach.
20666 Weiss. 20676 Schwefelgelb.
20668 Violettrot. 20678 Nelkenartig gestreift.

à Farbe 1 Port. . . . . — 30
à — 1 Gr. . . . . — 75
*20690 **Alle Farben gemischt** à 1 Port. . . . . . . — 25
20692 — — — à 20 Gr. . . . . . . 10 —
20696 **Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . 1 —

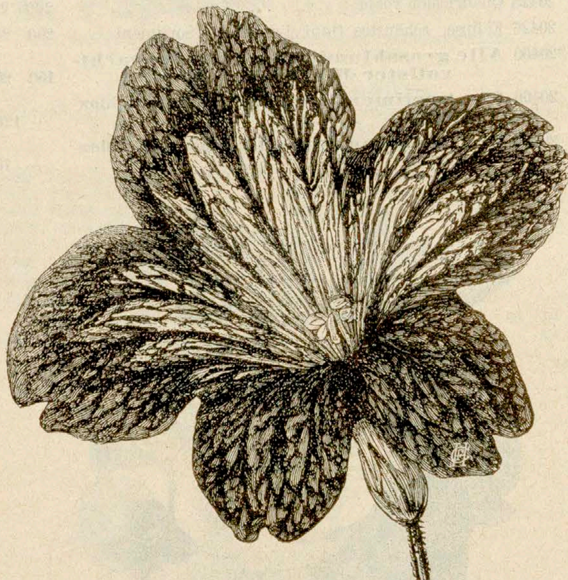
K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

Neue grossblumige Salpiglossis (s. Abbildung).
Салпи глосисъ.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebbar:
à Farbe 1 Port. . . . . — 20
à — 20 Gr. 1 80

20820 Coccinea, scharlachrot.
20822 Azurea, himmelblau.
20824 Rosea, rosa.
20826 Sulphurea, schwefelgelb.
20828 Purpurea, purpurn.
20830 Venosa, geadert.
20832 Atrococcinea aureo-venosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.
20834 Chamois.
20836 **Atroviolacea aureo-venosa, dunkelviolett mit Gold.**
*20850 **Alle Farben gemischt** à 1 Port. . . . . . . — 20
20852 — — — à 20 Gr. 1 60
20854 **Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port.** — 70



No. *20850. **Salpiglossis variabilis grandiflora. Prachtmischung** 20 Gr. 1 ℳ. 60 ₰, à Port. 20 ₰.

Salpiglossis variabilis nana,

kleinblumige Zwergsorten.

20860 **Alle Farben gemischt** 1 Port. . . . . . . — 15
20862 — — — 20 Gr. 1 20
20864 **Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.** — 60

Salpiglossis variabilis superbissima.

Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis.

*20870 **Kaiser-Salpiglossis** (s. Abb. und Beschreibung in den Neuheiten) . . . . à Port. 250 Korn — 50

L. Scabiosa atropurpurea grandiflora,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abbildung).
Скабіоза.

a. Hohe Sorten.

20910 Kirschrot. 20920 Schwarzpurpurn (**Mohrenkönig**).
20912 Lila. 20921 Schwarzpurpurn mit Weiss
20914 Hellpurpurn. (Pompadour).
20916 Weiss (gefülltblühend). 20922 Feuerrot.
20918 Fleischfarbe. 20924 Rosakarmin, neu.

à Farbe 1 Port. . . . . — 15
à — 20 Gr. . . . . — 50
*20940 **Alle Farben gemischt** 1 Port. . . . . . . — 10
20942 — — — 20 Gr. . . . . . . — 40
20946 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 1 Port. . . . . . — 50

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No. ℳ. ₰.

20990 Dunkelziegelrot. 21002 Kirschrot.
20992 Fleischfarbe. 21004 **Schwarzpurpurn. Die schönste Farbe für Kränze und Bouquets.**
20994 Rosa.
20996 Weiss.
20998 Gestreift. 21006 Schwarzpurpurn mit Weiss.
21000 Lasurblau.

à Farbe 1 Port. . . . . — 10
à — 20 Gr. . . . . — 30
*21020 **Niedrige Scabiosen, alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abbildung) . . . . — 10
21022 — — — 20 Gr. . . . . . . — 20
21026 Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port. . . . . . . — 50



No. *21020. **Gefüllte Zwerg-Scabiose**, alle Farben gemischt, à Port. 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No. 20940. **Schönste hohe Scabiosen gemischt**, à Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

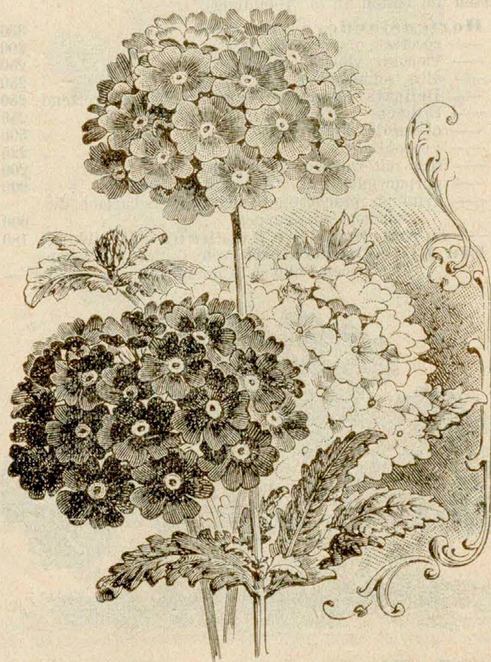
*21040 **Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball“**, reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. — 10

21045 —— **minor fl. pl. aurea, goldgelb.** Neu! Die einzige und zwar wirklich gelbblühende Scabiose . . . . 20 Gr. 1 ℳ, à Port. — 15

M. Verbena hybrida (s. Abbild.)

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.



No. *21160. **Verbena hybrida grandiflora. Prachtmischung** nur grösstblumiger (auch aurikelblütiger) Varietäten. (s. S. 71.) 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 30 ₰.

M. Verbena hybrida (s. Abb. S. 70).

Вербена.
Dankbar blühendes wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
*21160	**Hybrida grandiflora**, nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen u. französ. Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt (s. Abb. S. 70)	4 —	— 30
21162	—— schöne Farbenblumen gemischt	1 80	— 20
21163	—— grandiflora elegans, prachtvolle Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen	— —	— 40
*21164	—— candidissima, grossbl., schneeweiss	3 —	— 25
*21166	—— striata, reizend gestreift, in schöner Mischung	3 50	— 30
*21168	—— coccinea, prächtig rote Nüancen	3 —	— 25
21170	—— —— oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	4 —	— 30
21172	—— coerulea, tiefblau	2 —	— 25
21174	—— —— oculata, dunkelblau mit weissem Auge	2 25	— 25
21175	—— atropurpurea. Neue prachtvolle Farbe. Tiefpurpurn	— —	— 40
21200	**Ein Sortiment** von 5 der schönsten Sorten à 1 Port.	— —	1 —

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten nicht kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

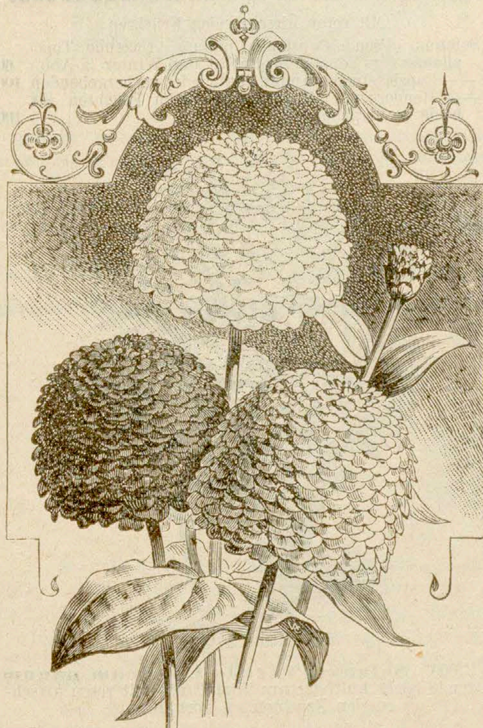
21205	Verbena hybrida compacta candidissima	— —	— 25
21207	—— —— Defiance	— —	— 40
21212	—— —— erecta carminea	— —	— 30
21214	—— —— —— coccinea	— —	— 30
21216	—— —— —— violacea	— —	— 30
21218	—— —— —— atrosanguinea	— —	— 40
21230	—— —— **niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung**	5 50	— 30

N. Zinnia elegans flore pleno. Цинния.

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

No.		No.		No.	
21340	Weiss.	21346	Scharlachrot.	21352	Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348	Fleischfarbe.	21354	Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350	Lila.	21356	Prachtvoll gestreift.

	M. ₰
à Farbe 1 Port.	— 15
à — 20 Gr.	— 80



No. 21500. **Zinnia elegans pomponica Tom Thumb, schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung.** 20 Gr. 1 M. 40 ₰, à Port. 20 ₰.

Zinnia eleg. fl. pl.:

No.		M. ₰
*21385	**Alle Farben in Prachtmischung**, 1 Port.	— 15
21387	— — — — 20 Gr.	— 60
21390	**Ein Sortiment** von 6 prachtvollen Farben	— 50

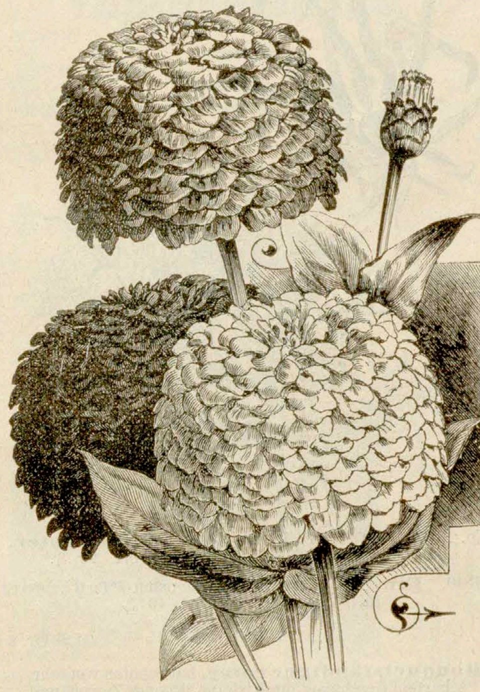
21400 **Zinnia elegans tortuosa (crispa) fl. pl., Komet-Zinnien, Prachtmischung** . . . . . . — 20

Riesenblumige Zinnien.

21440 Zinnia elegans grandiflora plenissima. **Neue riesenblumige dichtgefüllte in prachtvoller Mischung** (s. Abb.) . . . . à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 1 50

21446 **Ein Sortiment** von 5 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc. . . — 75

Neu! **Königin Victoria.** Neue reinweisse riesenblumige Zinnie mit dichtgefüllten bis 12 cm grossen Blumen . . . . — 60



No. 21440. **Neue riesenblumige dichtgefüllte Zinnien in Prachtmischung** à Port. 20 ₰.

No. 21446. **Ein Sortiment** in 5 Farben von diesen Pracht-Zinnien 75 ₰.

Liliput-Zinnien.

21500 **Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung** (s. Abbildung) à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 1 40

21520 —— —— —— **Tom Pouce.** Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15—20 cm hoch. Schöne Mischung . . . à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 2 25

Halbhohe Zinnien.

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

21560	**Prachtmischung**	à Port.	— 10
21562	—	à 20 Gr.	— 60
21564	**Ein Sortiment** von 6 schönen Farben	à 1 Port.	— 60

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Einige Pflanzen mit Zierfrüchten.

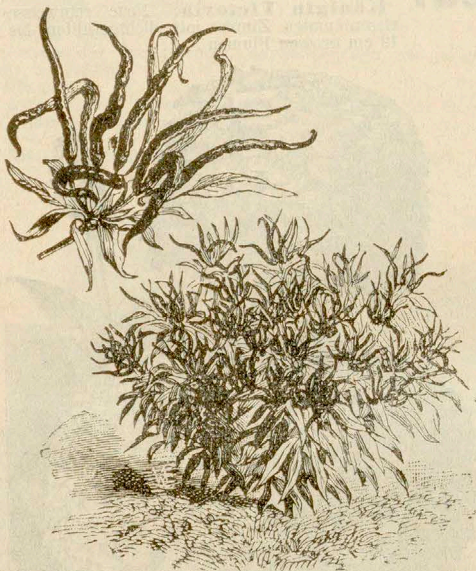
Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches und Fensters.

O. Capsicum annuum,

spanischer Beisspfeffer.

Стручковый перецъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21800	Roter spanischer, eckiger, milder	40	10
21804	—— schnabelförmiger	40	10
21808	Gelber —	40	10
21812	—— tomatenfrüchtiger	40	10
21816	Roter tomatenfrüchtiger	40	10
21818	—— kirschförmiger	40	10
21820	Gelber —	40	10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	40	10
21824	„Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachroten Frücht.	75	20
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40	10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten	100	20



No. 21829. **Pfeffer, bouquetständiger roter,** hübsche Zier- und Nutzpflanze. à Port. 20 ₰.

No. 21840. **Ein Sortiment** der schönsten **Pfeffersorten** in 6 Varietäten. à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21829	**Bouquetständiger roter,** hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze (siehe Abbildung)	60	20
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	40	10
21832	Kardinal, scharlach, 25 cm lange Schoten	60	15
21834	Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen	40	10
21836	Procopps Riesen-, grosse blutrote Früchte	80	20
21837	Maddaloni, scharlach } mild im Geschmack	60	15
21838	Nocera, gelb } mild im Geschmack	60	15
21840	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.**	—	40

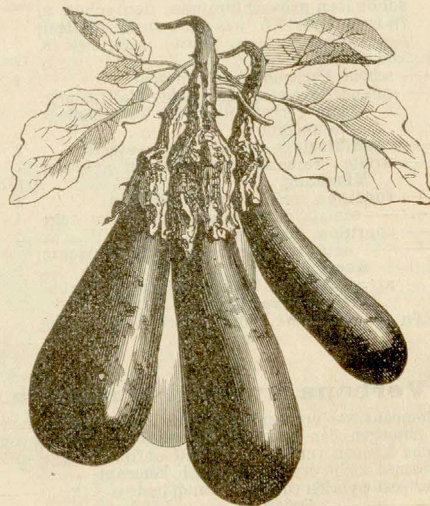
P. Solanum Lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate. Помидоры.
Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht. Яичьникъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21960	Eierfrucht, runde weisse	40	10
21962	—— —— blaue	50	10
21964	—— lange weisse	40	10



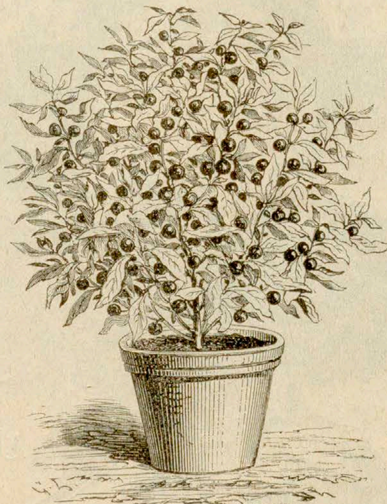
No. 21966. **Eierfrucht,** lange blaue, 20 Gr. 25 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21966	**Eierfrucht,** lange blaue (s. Abb.)	25	10
21968	—— violette von New-York	90	15
21970	—— liebesapfelfrüchtige rote, fein im Geschmack	50	10
21972	—— gestreifte von Guadeloupe	45	10
21974	—— riesenfrüchtige schwarze von Peking, sehr dekorativ	60	15
21975	—— riesenfrüchtig, weisse	45	10
21977	—— violette Zwerg-, allerfrüheste	45	10
21979	—— **Kardinal,** scharlachrot. Diese Eierfrucht reift vielleicht 2 Monate früher als alle anderen Sorten.	150	20
21980	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.**	—	50

R. Diverse Solanum.

Mit roten kirschrunden Früchten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
22000	Solanum Pseudo-Capsicum nanum, reizende Topfpflanze fürs Fenster im Herbst und Winter (s. Abb.)	60	15
22002	—— Capsicastrum nanum, ähnlich der vorhergehenden	100	20
22006	—— Hendersoni. Mit etwas grösseren Früchten als beide vorhergehenden	100	20



No. 22000. **Solanum Pseudo-Capsicum nanum.** Reizende leicht kultivierbare Topfpflanze mit roten kirschrunden Früchten. à Port. 15 ₰.

Physalis edulis und Physalis Francheti

siehe No. 3060 im Gemüsesamen-Teil.

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nicht angeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden.

Sommergewächse.

No.				ℳ	₰
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6	Sorten	—	50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6	—	—	50
28010	Clarkia pulchella	6	—	—	50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	—	50
28020	Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume	6	—	—	60
28025	Godetia	6	—	—	50
28030	Iberis, Schleifenblume	6	—	—	50
28035	Ipomoea, Trichterwinden	6	—	—	50
	Lathyrus odoratus (siehe Schlinggewächse).				
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6	—	—	50
28046	—— einjährige Lupine	12	—	—	90
28050	Nemophila, Hainblume	6	—	—	50
28055	Reseda odorata	6	—	—	80
28060	Ricinus, Wunderbaum	6	—	—	50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	—	50
28070	—— —— nanus fl. pl. — niedrige	6	—	—	50
28075	Zinnien, einfache	6	—	—	50
28095	Immortellen und Immortellenartige	12	—	1	50



Einen schönen Strauss oder ein hübsches Blumenkörbchen in seinem Garten zu pflücken, wird jedem ermöglicht, der sich das dazu besonders geeignete

28600 **Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets** oder ähnlicher Arrangements anschafft.

In 12 Sorten 1 ℳ 25 ₰, in 6 Sorten 60 ₰ (s. auch Sortiment 28630).

No.				ℳ	₰
28100	Schlingpflanzen	12	Sorten	1	75
28105	——	6	—	—	70
28110	Wohlriechende Sommerblumen	6	—	—	70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1	—
28130	Sommergewächse für Töpfe	10	—	1	—
28135	—— weissblumige zum Schneiden	6	—	—	70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15	—
28145	—— —— ——	100	—	8	—
28150	—— —— ——	50	—	4	—
28155	—— —— ——	25	—	2	—
28156	—— —— ——	12	—	—	90

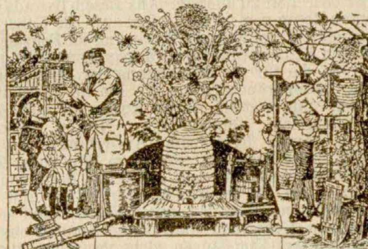
Stauden.

No.				ℳ	₰
28240	**Erd-Orchideen**, schönste einheimische Varietäten	10	—	1	—
28250	Campanula, perennierende Glockenblume	6	—	—	70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn	6	—	—	70
28260	Digitalis, Fingerhut	6	—	—	50
28265	**Alpenpflanzen**	6	—	1	—
28270	Stauden für Terrassen und Felspartien	6	—	1	—
28275	—— als **Frühjahrsblumen**	6	—	—	80
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50	—	4	50
28290	—— —— —— ——	25	—	2	—
28295	—— —— —— ——	12	—	1	25

Topfgewächse.

No.				ℳ	₰
28400	Akazien	12	—	1	20
28402	——	6	—	—	75
28405	Agaven	6	—	1	75
28410	Kakteen	12	—	1	75
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50	—	10	—
28420	—— —— —— ——	25	—	5	—
28425	—— —— —— ——	12	—	2	50
28430	—— —— —— Warmhaus	25	—	5	—
28435	—— —— —— ——	12	—	2	—
28605	**Ampelpflanzen**	6	—	1	—
28610	**Miniaturpflanzen**	12	—	1	75
28612	——	6	—	1	—
28615	**Laubhölzer und Sträucher**	12	—	1	—
28616	—— —— ——	6	—	—	70
28620	**Koniferen**	25	—	2	50
28621	——	12	—	1	50
28622	—— **zur Topfkultur**	12	—	1	75

Zur Bienenweide!



Eine der besten Honigpflanzen ist nach Urteil von tüchtigen Imkern „Echinops sphaerocephalus". No. 40601.

No. 28625. **Ein Sortiment honigender Sommerblumen und Stauden** in 10 Sorten . . 90 ₰

No. 28626. —— —— —— —— —— in 5 Sorten . . 50 ₰

No. 28628. **Mischung honigender Sommerblumen zur Aussaat ins freie Land** à Pfd. 2 ℳ, 20 Gr. 30 ₰.

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.







Preis 2 ℳ 50 ₰ und 1 ℳ 25 ₰.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). **Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt.** 2 ℳ 50 ₰.

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 ℳ 25 ₰.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 76 nachzuschlagen.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkelknollen, auch Tulpen- u. Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohe oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung u. Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der groben Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Elichrysum, Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten (Balsaminen säet man jetzt erst) oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrietia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinten, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtsbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie eben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, die selben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man besichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände,

auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monates beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste, und muss man auf der Hut sein, zärtliche Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen, zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwicklung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit **F** bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erforderlich ist, solche sind mit **MF** bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit **M** bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdkrume, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40—50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesäet wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dachspäne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Giessen muss durchdringend sein und mit lauigem Wasser vorgenommen werden. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 □cm. bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R. Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens)**, indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert.

reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt. Die Kultur der bekanntesten Sommergewächse wird in meinem Heft 14, Preis 75 ₰, ausführlich behandelt, und empfehle ich Blumenfreunden dies Buch angelegentlich.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitte 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu ¹/₈ ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatz von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwickelung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰.

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Сѣмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 ₰ nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen!

Besonders empfohlen!

Elite-Ausstattungs-Sortimente von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen: ℳ ₰

		ℳ ₰
No. **I.**	*für grössere Gärten*	**30** —
No. **II.**	*für mittelgrosse Gärten*	**20** —
No. **III.**	*für kleinere Gärten*	**9** —

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

No. **IV.**	*Sortiment zu*	**6** —
No. **V.**	*Sortiment für kleine Arrangements zu*	**3** —
No. **VI.**	*Sortiment für Kindergärten, aus leicht kultivierbaren Sorten zusammengestellt, um schon in Schulkindern das Interesse für Blumenpflege zu wecken*	— **50**

Aehnliche Sortimente zu gleichen Zwecken siehe auch unter den Nummern: 28600. 1 ℳ 25 ₰. 28602. 60 ₰. 28630. 2 ℳ 50 ₰. 28635. 1 ℳ 25 ₰.



Blumensamen-Sortimentskasten
a zu 5 ℳ, b zu 3 ℳ.

Blumensamen-Sortimente

in Blechkästen mit buntfarbigem Chromodruck (s. Abb.).

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie umfangreiche, teuere, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

a. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck **5 ℳ**.
b. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung **3 ℳ**.

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte auf Seite 73 unten nachzuschlagen (No. 28630 u. 28635).

Sommerblumen:

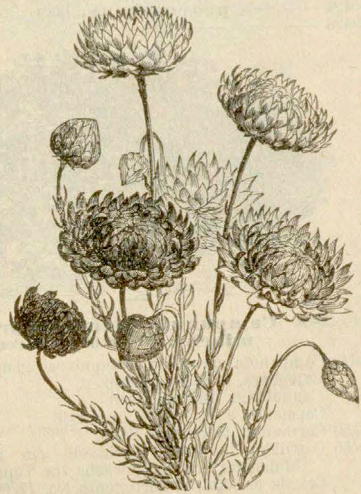
Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — **ausschliesslich** in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben **vor** der Katalogs-Nummer einen *.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.

Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.

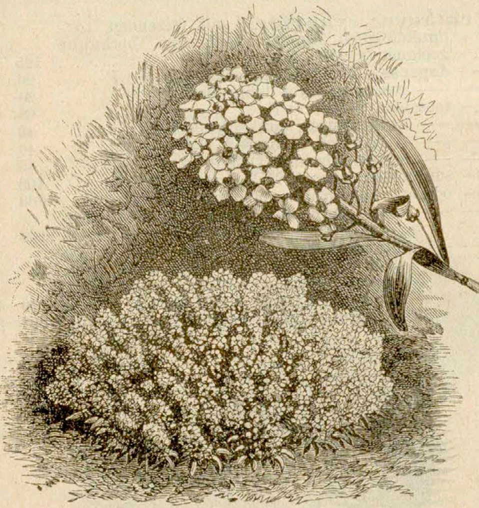


No. *30129. **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 30020 und 30024. **Acroclinium roseum fl. pl. und ros. album fl. pl.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30000	**Abronia umbellata,** doldenblütige, sehr schön, * M	60	10
*30012	**Acroclinium roseum,** rosenrotes 0 M	40	10
30016	—— —— **fl. albo,** weisses O M	40	10
30020	—— roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlenswert (s. Abbildung)	40	10
30024	—— —— fl. albo pl. (s. Abbildung)	40	10
30042	Adonis autumnalis, Herbst-Adonis O F	20	10
*30046	—— aestivalis, Sommer-Adonis O F	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	50	10
*30064	**Ageratum mexicanum,** blau O M	60	10
30068	—— —— **nanum album,** weisslich * M	60	10
30070	—— —— nanum **atrocoeruleum,** das schönste dunkelblaue * M	80	15
30071	—— —— —— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	100	20
30073	—— —— —— Little Dorrit, lasurblau, reichblühend, reizend zu Teppichbeeten. * M	80	15
30074	—— —— —— Little Dorrit, weiss, neu * M	180	20
30076	—— **Lasseauxi,** zartrosa O M	120	20
*30077	Agrostema coeli-rosa, Himmelsröschen † F	40	10
30079	**Agrostemma** coeli-rosa flore albo † F	40	10
30083	—— —— fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	50	10
30096	**Alonsoa** grandiflora, Halbblume. 0 M	40	10
30098	—— Mutisi, rosa mit scharlachrotem Centrum 0 M	60	15
30104	—— **Warszewiczi,** scharlachrot, die schönste 0 M	60	15
30106	—— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	60	15
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut * F H	60	15



No. 30116. **Alyssum Benthami compactum (erectum).** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30116	Alyssum Benthami compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abbildung)	60	15
30127	**Amarantus** atropurpureus, blutrot F	20	10
*30129	—— **caudatus,** † F rot (s. Abbildung)	20	10
30131	—— cruentus, Blut-Amarant † F	20	10
30133	—— monstrosus, dunkelblutrot † M	20	10
30135	—— spec. aureus, goldgelb † M	20	10
30137	—— Margaritae, neu, niedrig	20	10
30147	—— schönste Freiland-Sorten gemischt	20	10
	Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.		
	Ammobium, s. Abteil. Stauden.		
*30152	**Anagallis grandiflora, gemischt** * M	75	15
30154	—— —— blau * M	90	15
30156	—— —— scharlach * M	90	15
30157	—— —— Napoléon III., bräunlich-karmoisin * M	200	20
30159	—— —— Eugénie, hellblau mit Weiss * M	220	20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	20	10
	Antirrhinum s. No. 19000—19052.		
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	250	25
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss F	40	10
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
*30205	Arnebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	—	40
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente, Seite 56—58)		
30221	—— tenellus, hellblaue A * F	60	15
30232	Athanasia annua * M F	40	10
*30240	**Bartonia** aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40	10
30242	—— —— nana, niedrige * F	40	10
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	40	10
30259	**Brachycome iberidifolia** * M F, blau und weiss	200	20
30261	—— —— **rosea**	200	20
30275	Browallia elata, hohe blaue 0 M	100	20
30277	—— —— fl. albo, weissblühende 0 M	100	20
30279	—— —— purpurea, purpurviolett	200	25

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30290	Browallia **gemischt** 0 M — Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	90	15
30295	—— Czerwiakowski, tiefhimmelblau	90	15
Neu!	Browallia speciosa major. Prachtvolle Topfpflanze, dunkelblau	—	50
30311	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrote † M	20	10
30313	—— —— alba, weisse Varietät † M	20	10
30314	—— umbellata, dunkelrote doldenblütige * M, reizend für Topfkultur	120	20
30320	**Calendula** pluvialis, regenanzeigende * F	20	10
30322	—— **ranunculoides fl. pl.,** gefüllte ranunkelartige * F	20	10
*30324	—— **officinalis „Meteor“,** gestreift	40	10
30325	—— —— **grandiflora fl. pl.,** neu, dunkelorange, grossblumig	20	10
30326	—— —— —— **Prinz von Oranien,** dunkelorangegelb gestreift	40	10
30327	—— —— —— **sulphurea fl. pl.** Grossbl. schwefelgelb	20	10

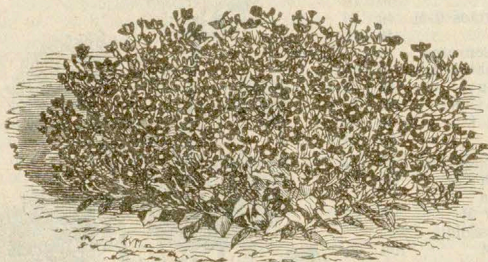


No. 30330. **Calendula officinalis fl. pl.,** die schönsten Sorten in **Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30330	Calendula officinalis fl. pl., gefüllte, gemischt (s. Abb.)	20	10
30336	Callichroa platyglossa, breitzungige 0 F.	60	15
*30348	**Calliopsis** bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	10
30350	—— —— nigra speciosa, schwarzes † M F	40	10
30352	—— —— marmorata † M	40	10
30354	—— —— nana * M F	40	10
30356	—— —— —— **marmorata,** * M F das schönste	40	10
30358	—— —— —— purpurea * M F	40	10
*30370	—— —— **gemischt**	30	10
Neu!	Calliopsis Tom Thumb „Crimson King“. Reizende Neuheit	—	50
30380	—— **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea,** sehr schön 0 M F	40	10
30385	—— **coronata maxima,** goldgelb, reichblühend	60	15
30388	**Callirhoë pedata nana compacta,** zu Einfass. M	80	15
30390	—— verticillata * M (ist auch ausdauernd)	80	15

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30400	**Campanula** attica, sehr zierlich * F u. M.	180	20
30404	—— —— **alba,** weisse Glockenblume	180	20
30406	—— Loreyi, blaue * F	200	20
30408	—— —— alba, weisse * F	200	20
30410	—— macrostyla, grossblumig violett	400	30
*30416	—— **speculum,** blauer Venusspiegel * F	40	10
30418	—— —— flore albo, weissblühender * F	40	10
30420	—— —— grandiflora, grossblumig, blau * F	40	10
30424	—— —— **procumbens,** blau	40	15
30426	—— —— —— weiss	60	15

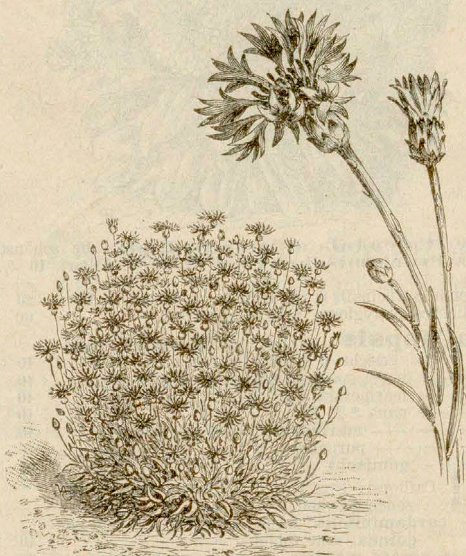


No. 30440. **Campanula speculum procumbens, gemischt.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

30440	Campanula speculum procumbens, gemischt (s. Abb.)	60	15
	Cajophora, s. Schlingpflanzen.		
	Cannabis, s. Blattpflanzen.		
	Capsicum, s. No. 21800 und 2948.		
30450	Carthamus tinctorius, Saflor † F	20	10
30455	Castilleja indivisa, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur	—	40
	Celosia cristata, s. Sortimente No. 17760.		
30458	**Centaurea americana.** Riesenflockenblume † M	120	20
30459	—— **Crupina,** mit interessantem Samen	20	10
*30460	—— **Cyanus, blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.**	40	10
*30461	—— —— **in vielen Farben gemischt** † F	20	10
30462	—— —— fl. pl. gemischt (s. Abbildung), bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben	60	15



No. 30462. **Centaurea Cyanus fl. pl. Gefüllte Kornblumen** gemischt. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.



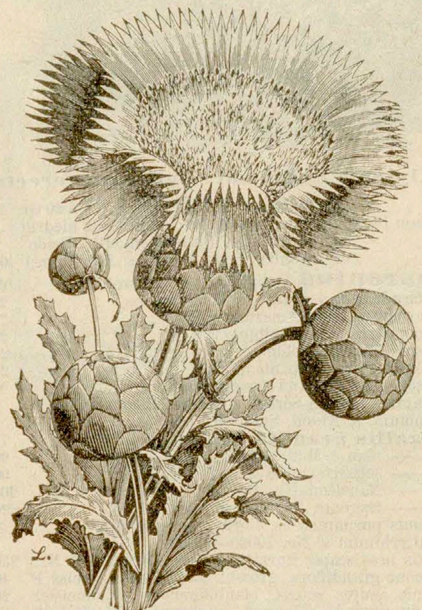
No. 30464. **Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria".** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30464	**Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria".** Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannten blauen Kornblume. Ein wirklich ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrungen und wird höchstens 25 cm hoch (s. Abbildung)	200	20
30465	—— —— **nana compacta hybrida,** Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät, enthaltend die voriges Jahr als neue Farben dieser Klasse angebotenen:	200	20
30466	—— —— —— —— braunrot	375	30
30467	—— —— —— —— weiss mit Lila	375	30
30468	—— —— —— —— weiss mit Rosa	375	30



No. 30469. **Centaurea cyanoides,** prachtv. dunkelblau. 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.

30469	**Centaurea cyanoides,** mit reizenden, tiefdunkelblauen Blumen, auch zur Topfkultur geeignet (s. Abbildung)	125	20
30470	—— **depressa** blaue Zwergflockenblume 0 F	20	10
30471	—— —— rosea, rosenrot blühende 0 F	20	10
30473	—— moschata, weisse O F	60	15
30474	—— —— atropurpurea, dunkelpurpurn H	40	10
30475	—— —— fl. coeruleo, blaurote 0 F H	40	10
30476	—— —— schöne Mischung O F H	40	10
*30477	—— suaveolens, gelbe O M F H	100	20
30480	—— odorata, hellpurpurn, prachtvoll duftend	500	40
30482	—— —— **alba** (Margaritae), weiss mit köstlichem Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets	600	40
30484	—— —— **Chamaeleon.** Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder.	700	40
30486	—— —— Mischung obiger wohlriechend. Sorten (s. Abb.)	500	30



No. 30486. **Centaurea odorata gemischt,** eine der chönsten Flockenblumen mit feinstem Wohlgeruch, à Port. 30 ₰.

30495	Centranthus macrosiphon nanus † F	40	10
30497	—— —— —— albus, weiss F	40	10
30511	**Cerinthe** major F H	40	10
30513	—— gymnandra F H	40	10
30520	**Chaenostoma** fastigiatum, rot * M	80	15
30522	—— —— **fl. albo,** weissblumig M	80	15
30524	—— **polyanthum,** vielblumig * M	80	15
	Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.		
	Cheiranthus Cheiri, Goldlack, von No. 9660 ab.		

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30535	**Cheiranthus maritimus**, rote Seelevkoye * F	20	10
30537	—— —— weiss * F	20	10
30538	—— —— compactus fl. albo * F	40	10
30539	—— —— —— fl. rubro * F	40	10
30540	—— —— „Fairy Queen“, leuchtendrot * F	40	10
30541	—— —— „Crimson King“, schön * F	40	10
*30549	—— —— **gemischt**	20	10
	Chenopodium, s. Blattpflanzen.		

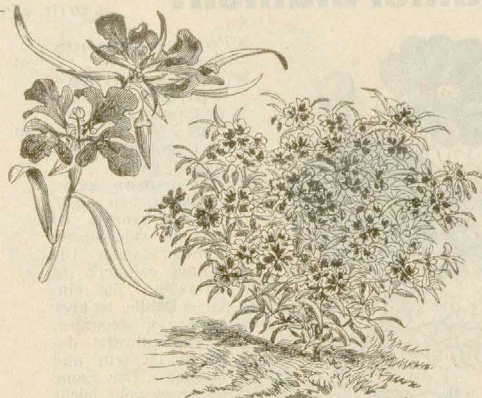
Chrysanthemum.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30552	Chrysanthemum carinatum, weiss 0 M u. F	40	10
30558	—— —— nanum coccineum, scharlachrot, neu * F	150	20
30560	—— —— **atrococcineum**, rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
30561	—— —— —— **foliis aureis**, mit goldgelber Belaubung, neu 0 M u. F	400	30
30562	—— —— plenissimum fol. aureis, dichtgefüllte Blumen, goldgelbe Belaubung, niedrig. Schöne Neuheit voriger Saison	—	50
30563	—— —— purpureum, purpurviolett 0 M u. F	40	10
30564	—— —— **leuchtend violettrot, neu**, sehr schön, 0 M u. F	100	20
30566	—— —— Burridgeanum 0 M u. F	40	10
30568	—— —— „Eclipse“, braun mit Gelb 0 M u. F	60	15
30569	—— —— venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
30571	—— —— fimbriatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina	400	30
30572	—— —— **Dunetti fl. pl.**, schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	120	20
30573	—— —— —— purpureum fl. pl.	280	30
30574	—— —— —— **aureum fl. pl.**, goldgelb, schön	120	20
*30575	—— —— **schönste einfache gemischt** (s. Abbildung)	40	10
30576	—— coronarium aureum fl. pl., goldgelb † M u. F	40	10
30578	—— —— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	—— —— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	15
30586	Chrysanthemum **inodorum plenissimum**, schneeweiss gefüllt, unübertrefflich für Bouquets 0 M	150	20
30590	—— multicaule 0 M u. F	40	10



No. *30575. **Chrysanthemum carinatum**, schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30610	**Clarkia** elegans fl. pl. 0 M F	20	10
30611	—— —— alba	20	10
30612	—— —— —— fl. pl.	40	10
30614	—— —— fl. pl. Purple King	40	10
30615	—— —— —— Salmon Queen	40	10
*30620	—— —— **schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten**	30	10
*30622	—— pulchella 0 M F	40	10
*30623	—— —— alba	40	10
30624	—— —— —— Tom Thumb	40	10
30625	—— —— fl. pl.	40	10
30626	—— —— integripetala	40	10
30628	—— —— —— **fl. pleno**	40	10
30632	—— —— marginata	40	10
30634	—— —— —— Morning Glory	130	20
30640	—— —— **gemischt** (s. Abbildung)	40	10
30641	**Cleome** sesquiorgialis, schön † M	150	20
30642	—— speciosa, prächtig † M	100	20
30644	—— pungens. Ein grossartig schönes Sommergewächs, blüht sehr lange † M	240	25
30650	**Clintonia elegans**, zierlich * M	300	30
30653	—— pulchella, blaue * M	—	30
30656	—— —— alba * M	—	30
30660	—— —— atropurpurea * M	—	30



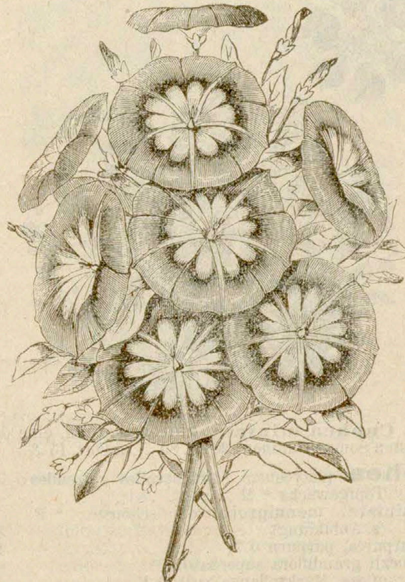
No. 30640. **Clarkia pulchella, gemischt.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30669	**Collinsia bartsiaefolia**, rot- und weissblühend 0 F	40	10
30672	—— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
30674	—— grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
30676	—— multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
30678	—— violacea, buschig	40	10
30680	—— verna, himmelblau mit Weiss. Eine der schönsten und anmutigsten Frühlingsblumen (Aussaat im Herbst)	40	10
*30690	Collinsia **schönste gemischt** (s. Abbildung)	20	10



No. *30690. **Collinsia**, schönste Sorten dieser reizenden Sommerblumen gemischt. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

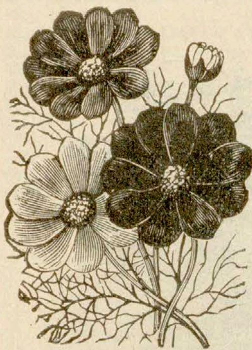
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30695	**Collomia** coccinea, scharlachrot 0 F	50	15
30704	**Commelina** coelestis, himmelblau 0 M	40	10
30708	—— —— alba, weiss 0 M	40	10
30721	**Convolvulus** tricolor unicaulis, dunkelblau, die schönste	20	10
30725	—— —— dreifarbig * FH	20	10
30729	—— —— albus, weiss * F	20	10
30731	—— —— azureus, blau * F	20	10
30733	—— —— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	—— —— roseus, zart rosenrot * F	20	10
30738	—— —— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	—— —— **schönste gemischt** (s. Abbildung)	20	10



No. *30750. **Convolvulus, kriechende Winden** im herrlichsten Farbenspiel. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch Alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.

Sommerblumen:



No. *30779. **Cosmos hybridus** gemischt, à 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30756	**Cosmanthus** fimbriatus * F	80	15
30771	**Cosmidium** Burridgeanum, sammetbraun, goldig bordiert † M F	40	10
30773	Cosmidium Engelmanni, gelb	40	10
*30779	**Cosmos** hybr., gemischt, neu. † M. Cosmos hybrida ist eine der reizendsten Sommerblumen. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner u. eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein und zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch (s. Abb.)	100	20
30780	**Cosmos** bipinnatus, reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte †	100	20
Neu!	Cosmos hybr. neue Mammot, sehr schön	300	30
30782	—— **sulphureus**, prachtvoll gelb, reichblühend, kaum halb so hoch als der vorige (s. Abb.)	60	15



No. 30782. **Cosmos sulphureus.** Lange und reichblühend, prachtvoll goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

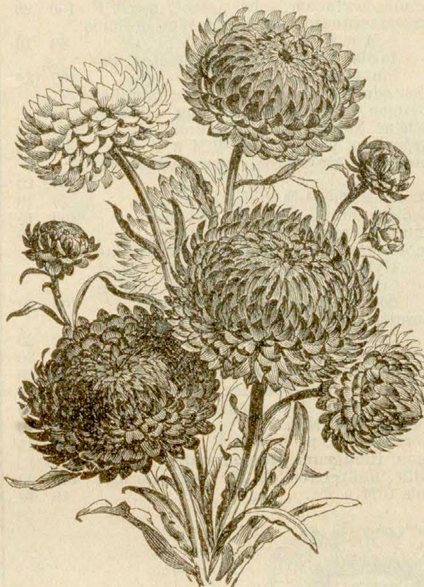
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30787	**Crepis** barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	—— rubra, roter 0 F	20	10
30794	—— **verschiedene Farben gemischt**	20	10



No. 30800. **Cuphea miniata**, zinnoberkarmin, eine der schönsten Sommerblumen. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

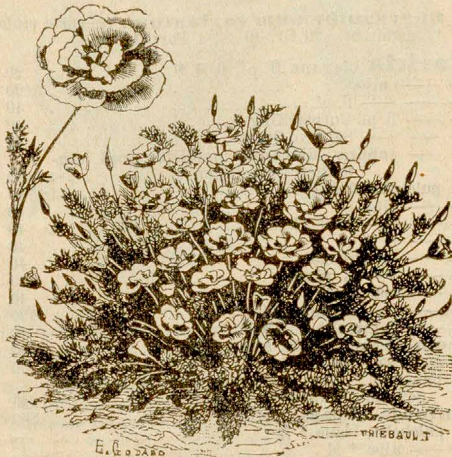
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30798	**Cuphea** platycentra, prachtvolles reizendes Topfgewächs * M	—	40
30800	—— **miniata, mennigrote**, die schönste. * F (s. Abbildung)	80	15
30804	—— purpurea, purpurn 0 M	40	10
30806	—— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	—— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	—— Zimapani, violettrot 0 M	60	15
30820	Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823	—— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30831	Dahlia, Zimapani (Bidens atrosanguinea) 0 M	400	30
	—— variabilis, siehe Seite 66.		
30848	**Datura** fastuosa alba pl. † M	60	15
30850	—— —— violacea pl. † M	60	15
30852	—— —— **Huberiana, gefüllter** † M	60	15
30854	—— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	15
30856	—— Metel, weisser, duftend † M	40	10
30857	—— Wrighti, lilaweiss	40	10
30866	**Delphinium** cardiopetalum * F	20	10
30868	—— —— roseum † F	40	10
	—— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.		
	Dianthus chinensis, Sommernelken s. von No. 19400 ab.		
30877	**Dracocephalum** moldavicum, blau 0 F	20	10
30879	—— —— weissblühend 0 FH	20	10
30885	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 FH u. M	40	10



No. *30895. **Elichrysum monstrosum fl. pl.**, grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30893	**Elichrysum** brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	80	15
*30895	—— **monstrosum fl. pl.** (s. Abb.), **grosse gefüllte, gemischt** 0 M	90	15
30914	—— —— —— dunkelblutrote 0 M	120	20
30916	—— —— —— schwefelgelbe 0 M	120	20
30918	—— —— —— rostfarbige 0 M	120	20
30920	—— —— —— rosenrote 0 M	120	20
30922	—— —— —— dunkelbraune 0 M	120	20
*30924	—— —— —— **Borussorum Rex, beste weisse** 0 M	90	15
30926	—— —— **nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig, gemischt**	100	15
30927	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	40	10
30935	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrote Emilie 0 F	60	15
30940	**Erodium** gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	40	10
30945	Erysimum arkansanum, gelb 0 F	40	10
30947	—— Perowskianum, orangegelber, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsch	—	40
*30956	**Eschscholtzia californica**, gelbe * FH	40	10
*30958	—— —— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	—— —— rosea, schön * FH	40	10
30966	—— —— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	80	15
30968	—— **crocea, safrangelbe** * FH	40	10
30970	—— —— fl. pl. * FH (s. Abbildung)	80	15
30972	—— —— alba fl. pl. * FH (s. Abbildung)	60	15



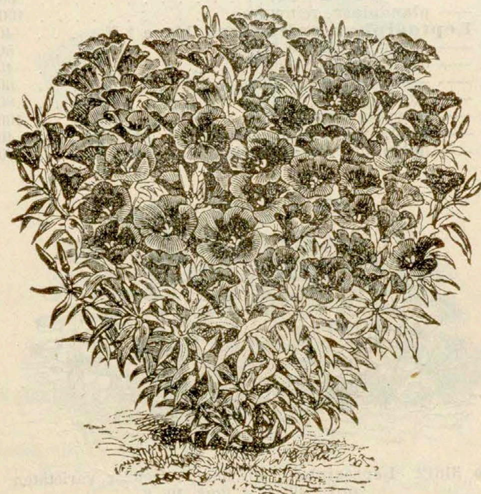
No. 30970. **Eschscholtzia** crocea fl. pl. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.
No. 30972. —— —— **alba fl. pl.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30974	**Eschscholtzia** Mandarin, tief orangegelb F	60	15
30980	—— tenuifolia, niedrig, zartblätterig * F u. M F	40	10
*30990	—— viele schöne Sorten gemischt	40	10
31000	**Eucharidium** grandiflorum * F H	40	10
31002	—— —— album	200	20
31004	—— —— roseum	40	10
31020	Eutoca Wrangeliana * M H	20	10
31052	Fenzlia dianthiflora * M	600	40
31054	—— —— alba, weissblühend M	600	40
31056	—— —— rosea, rosa	600	40
	Gaillardia (s. No. 19500).		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	60	15
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	40	10
31075	**Gilia capitata, kopfförmige Gilie** 0 F	20	10
31078	—— —— alba, weissblühende 0 F	20	10
31080	—— achilleaefolia, schafgarbenblätterige	20	10
31081	—— —— **fl. roseo,** rosenrote 0 F	20	10
31083	—— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	—— minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
*31087	—— tricolor, dreifarbige * F H	20	10
31089	—— —— alba, weisse * F H	20	10
31090	—— —— rubro-violacea F H	20	10
31092	—— —— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	—— —— nana compacta alba, neu, schön * F	40	10
31094	—— nivalis, schneeweisse * F	20	10
31100	—— **hohe Sorten gemischt**	20	10
31101	—— **niedrige Sorten gemischt**	20	10
31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10

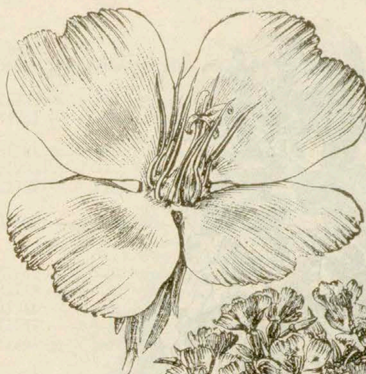
Godetia.

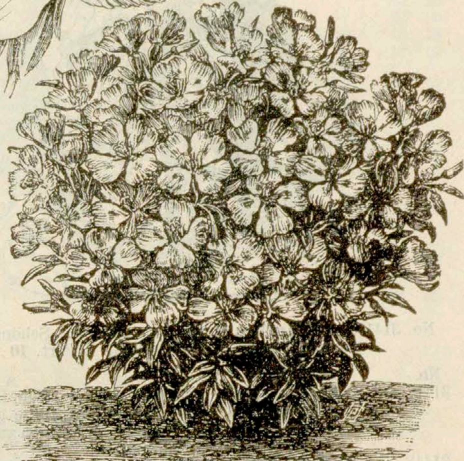
31128	Godetia amoena, blassrote 0 F	40	10
31130	—— Bijou, reizende Zwerg- * F	90	15
31134	—— **pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.*** F u. M, viele Farben gemischt	90	15
31138	—— Lindleyana fl. pl., purpurrosa 0 F	40	10
31140	—— rubicunda splendens, rotgefleckte 0 F H	40	10
*31144	—— „The Bride“, sehr schön 0 F	40	10
31146	—— Prinzess Heinrich 0 F	100	20



No. *31148. Godetia Lady Albemarle. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

*31148	Godetia **Lady Albemarle** (s. Abbildung)	80	15
31149	—— **Duke of Fife**	100	20
*31150	—— **Lady Satin Rose**, niedrig, atlasrosa, extra 0 F	120	20
31152	—— **Princess of Wales**, feurig 0 F	60	15
31153	—— **leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste**	100	20
*31154	—— **Duchess of Albany**, reinweiss 0 F	130	20
31156	—— Mandarin, hellgelb. Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe. Ihre Form weicht etwas von der gewöhnlichen ab, jedes Blumenblatt ist am oberen Rande leicht geknittert, wie man es ähnlich vielleicht bei der Azalea pontica hat. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr effektvoll (s. Abbildung)	120	20
31158	—— Gloriosa. Von allen Godetien ist dies die dunkelste. Ihr prachtvolles Dunkelblutrot mit Atlasglanz kontrastiert namentlich schön mit dem lichten Gelb der Godetia Mandarin, und beide zu grösseren Gruppen vereint, sind von wirkungsvollem Effekt	300	25
31170	—— **Mischung halbhoher schönster Sorten**	60	15
31171	—— gewöhnliche Mischung	40	10
31179	**Gomphrena** globosa rubra * M	40	10
31181	—— —— variegata * M	40	10
31183	—— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31185	—— globosa nana compacta, leuchtend violett	40	10





No. 31156. **Godetia Mandarin** (Heinemann). Erste hellgelbe Sorte. à Port. 20 ₰.

No. 31170. **Halbhohe Sorten schön gemischt.** à Port. 15 ₰.

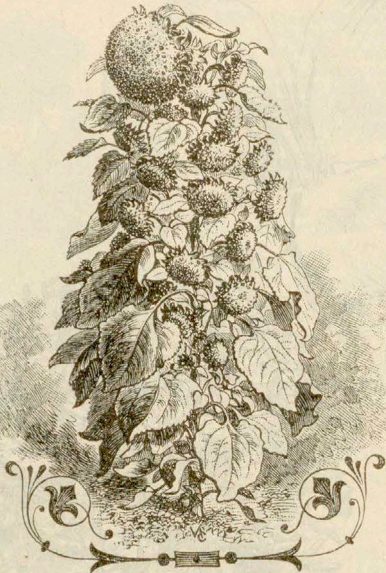
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft 0 M	40	10
31204	Grammanthes gentianoides * M	—	40
31212	**Gypsophila** elegans, weisses Gypskraut † F	20	10
31214	—— elegans rosea, rosenrotes * F	20	10
31216	—— muralis, rosa, Zwerg- 0 F	60	15
31230	Hedysarum humile, purpurn, ganz niedrig	120	20
31403	**Helianthus annuus sulphureus,** einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen	40	10
31404	—— argyrophyllus, silberblätterig † M	20	10
*31406	—— **californ. fl. pl.,** dichtgefüllte goldgelbe † M	20	10
*31408	—— **nanus fl. pl.,** gefüllte Zwerg- † M	40	10
31409	—— cucumerifolius (Miniatur)	40	10



No. 31410. **Helianthus cucumerifolius „Stella“,** wunderschöne neue Sonnenblume. Schön in Vasensträusse. à 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

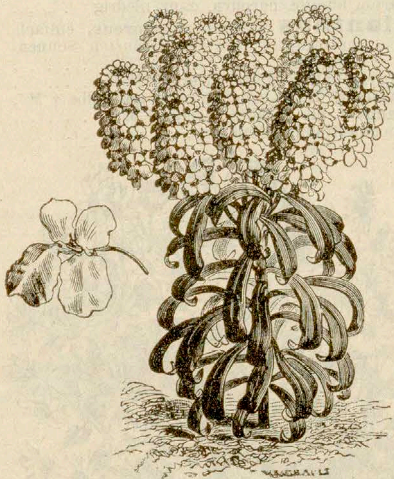
31410	Helianthus cucumerifolius „Stella“, neu. Prachtvolle grosse, goldgelbe Blumen mit dunkler Mitte (s. Abbildung)	100	20
*31411	—— **globosus fistulosus,** safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
31412	—— peruvianus, kompakt wachsend	40	10
31414	—— uniflorus, mit Riesenblumen	20	10
31415	—— macrophyllus giganteus, eine der schönsten und grössten Sorten	20	10
31416	—— lenticularis. Dekorativste Sonnenblume, spätblühend	20	10

Sommerblumen:



No. 31417. **Helianthus multiflorus fl. pl.** Schönste gefüllte Sonnenblume. à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31417	Helianthus multiflorus fl. pl., bringt aus jedem Blattwinkel des Stammes schöngefüllte goldgelbe Blumen, ohne sich im übrigen zu verzweigen (s. Abbildung)	40	10
31418	—— Maximiliani. Die jetzt so beliebten einfachen Sonnenblumen blühen gewöhnlich erst sehr spät. Diese neue Sorte dagegen, im April ins Freie gesäet, fängt schon im Juni zu blühen an und ist während des ganzen Sommers mit Blüten bedeckt. Eine wirklich sehr gute Neuheit	—	20
31420	—— **gefüllte Sonnenblumen gemischt**	20	10
31429	Helipterum corymbiflorum, weissblühend * M	40	10
31431	—— Sanfordi, reizend gelb M	40	10
*31440	Hibiscus calisureus, grossblumiger Eibisch † M F	20	10
31446	Hymenoxis californica, zierlicher * M	100	20



No. *31472. **Iberis hesperidifolia, reinweiss.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

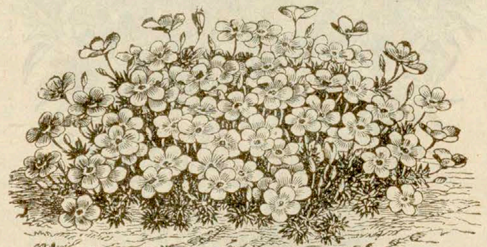
*31470	**Iberis** amara, Schleifenblume * F	20	10
*31472	—— **hesperidifolia** (candidissima coronaria), reinweiss, sehr schön (s. Abbildung)	20	10
31474	—— coronaria Empress, weiss * F	80	15
31476	—— pectinata, weiss, schön * F	20	10
31478	—— coronopifolia compacta, reizend * F	40	10
31480	—— umbellata albida * F	50	10
31484	—— —— lilacina, lila * F	40	10
*31486	—— —— **purpurea**, purpurrot * F H	40	10
*31488	—— —— nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden	100	20
	Impatiens Balsamina. s. No. 16100—16446.		
	Ipomoea, s. Schlingpflanzen.		
31500	Ipomopsis Beyrichi 0 M F	120	20
31502	—— elegans (picta) 0 M F	90	15
31504	—— aurantiaca	90	15
31506	—— superba, scharlach 0 M F	90	15
31520	Isotoma axillaris, hellblau * M	—	30
31529	—— petraea alba, weisse Felsen- * M	300	30
31549	Kaulfussia amelloides atroviolacea, dunkelviolett * M F	100	20
31553	—— —— rosea, rosenrote * M F	100	20
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31560	Lasthenia californica, gelb, sehr schön	80	15
*31581	Lavatera trimestris, rote Sommerpappel † F	40	10
*31583	—— —— alba, weisse † F	40	10



No. 31585. **Layia elegans,** goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

31585	Layia elegans, gelb, reizendes Sommergewächs (s. Abbildung)	60	15
31587	—— **glandulosa**, reinweiss	100	20
31590	**Leptosiphon androsaceus, blaue** * F	40	10
31592	—— aureus, goldgelbe * F	50	10
31594	—— densiflorus, rötliche * F	40	10
31596	—— —— albus, weissblühende * F	60	15
31598	—— luteus, gelbe * F	80	15
31600	—— roseus, rosenrote * F	100	20
31612	—— **schönste Sorten gemischt** (s. Abbildung)	40	10
31616	—— **hybridus, reizende Hybriden** * F	100	20



No. 31612. **Leptosiphon,** Mischung reizender Varietäten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

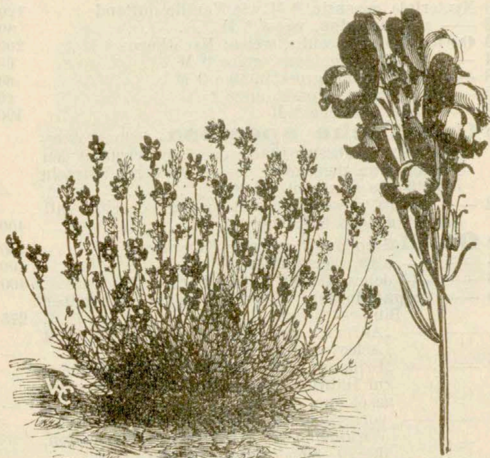
31620	Leptosyne maritima, prachtvoll (gelbe Marguerite) 0 M	80	15

		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31630	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
31639	**Linaria** bipartita, bläuliches Leinkraut 0 F	20	10
31641	Linaria maroccana, purpurrotes 0 F	50	10
31645	Linaria maroccana carminea, leuchtend karmin 0 F	50	10
31646	Linaria maroccana hybrida, bringt die reizendsten Färbungen hervor (s. Abb.)	50	10
31648	Linaria reticulata aureo-purpurea, prachtvoll * M	80	15
31650	Linaria triornitophora, Dreivogelblume 0 M	600	40



No. 31646. **Linaria maroccana hybrida,** Prachtmischung. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.

Sommerblumen:



No. 31655. **Linaria aparinoides splendens.** Frauenflachs, Prachtmischung. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31655	Linaria aparinoides splendens (s. Abbildung). Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel	75	15



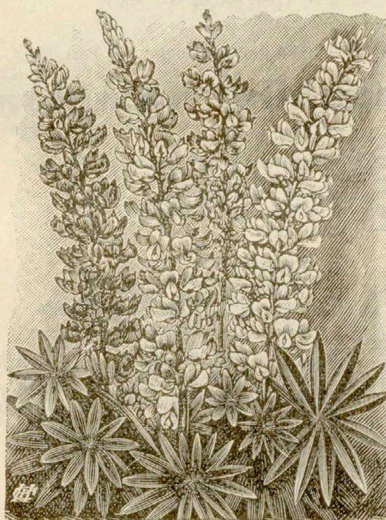
No. *31670. **Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein. 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

*31670	**Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein 0 F (s. Abbildung)	30	10
31671	—— —— roseum, sehr hübsch lachsrosa	40	10
31679	Loasa hispida, gelb- und weissblühend M	—	25
31681	—— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen und Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	Lotus Jacobaeus, schwarzer Jacobsklee 0 M	90	15
31690	—— —— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15

Lupinen.

Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man säet sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 73.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31700	Lupinus albo-coccineus, wohlriech. Rosa u. weiss	20	10
31701	—— —— —— nanus, wohlriechend. Niedrig	60	15
31703	—— albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig	100	20
31705	—— Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge	20	10
31707	—— —— hybridus, dunkelblau	20	10
31709	—— Dunnetti major, wohlriechend, dreifarbig	20	10
31711	—— —— atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolettrot, im Verblühen weiss	20	10
31713	—— —— superbus, sehr grossblumig	20	10
31715	—— guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rotviolett übergehend	20	10
31717	—— Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten sind hübsche spätblühende halbhohe Lupinen	20	10
31719	—— —— coelestinus, porzellanblau	20	10
31721	—— —— coeruleus, blau	20	10
31723	—— —— roseus, dunkellilarosa	20	10
31725	—— hybridus atrococcineus, wohlriechend, weiss und rot. Eine der schönsten Sorten	20	10
31727	Lupinus hybridus insignis, violettrot, einzige Sorte, d. einfarbig rot ist	20	10
31729	—— —— nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl.	20	10
31731	—— —— Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende. S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss	20	10
31733	—— —— roseus, wohlriechend, fast einfarbig rosa	20	10
31735	—— —— superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa	20	10
31737	—— **luteus „Romulus".** Niedrig, goldgelb, mit prachtvollem Wohlgeruch	40	10
31739	—— mutabilis roseus splendens, wohlriechend, grossblumig, dreifarbig; alle mutabilis-Sorten sind grossblumig und schön	20	10
31741	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
31743	—— —— versicolor, verschiedenfarbig	20	10
31745	—— nanus (affinis), niedr., prachtv. dunkelbl. m. Weiss	40	10
31747	—— —— albus, niedrig, reinweiss	40	10
31749	—— pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkelblau, die Spitzen etwas heller	20	10
31751	—— pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind originell und haben eine hübsche Belaubung	20	10
31753	—— —— coeruleus, dunkelblau mit Rotviolett	20	10
31755	—— —— ruber, ziegelrosa	20	10
31757	—— pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett	20	10
31759	—— sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im Verblühen rostrot	60	15
31760	—— texanus. Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit Auge. Die schönste niedrige Lupine	20	10
31762	—— venustus tricolor, dreifarbig	20	10
*31766	—— **schönste hohe Sorten gemischt** (s. Abbildung)	20	10
31768	—— **schönste niedrige gemischt** (s. Abbildung)	40	10

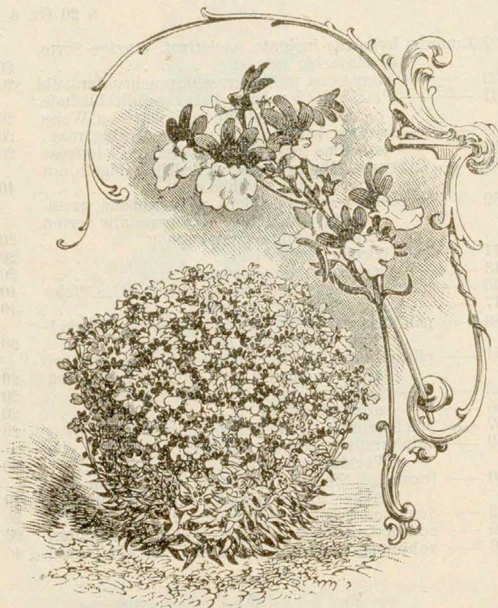


No. *31766. **Lupinen,** hohe und wohlriechende Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 31768. **Lupinen,** niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

31770	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	20	10
*31778	Malope grandiflora, grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	—— —— weisse † F H	20	10
31787	Malva miniata, mennigrote Malve † F	60	15
31790	—— mauritiana, weissblumige † F	20	10
31792	—— crispa, krausblätterig † F	20	10
31796	Martynia Craniolaria, ahornblätteriges † M	40	10
31800	—— lutea, goldgelbes † M	60	15
31802	—— proboscidea, blassrotes † M	40	10
31810	**Matricaria eximia fl. pl.** † M	60	15
31814	—— —— **nana flore pleno**	200	20
31818	—— —— **grandifl. pl.,** eine d. best. weiss. Schnittbl.	120	20
31820	—— —— **Goldball,** schönes u. dabei ganz originelles Gelb. Reizend für Töpfe und Einfassungen	—	30
31827	Matthiola bicornis, Gemshorn, sehr wohlriechend † F	30	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen.		
31842	Mesembrianthemum cordifolium fol. var., **bekannte Teppichbeet-Pflanze** * M	—	25
31846	—— cristallinum, Eispflanze * M	40	10
31848	—— **tricolor,** dreifarbige * M	60	15
31852	—— —— album, weisse * M	60	15
	Mirabilis, siehe No. 17500—17590 H		
31860	—— longiflora, weisse wohlriechende † M	40	10
31863	—— —— violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
31870	Molucella laevis, originelles Sommergewächs † M	100	20
31875	Myosotis azorica, azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
31877	—— —— alba, weisses * M	—	30
31890	**Nemesia floribunda, reichblühende** * F	120	20
31891	—— **strumosa,** neu. 0 M	—	50
31892	—— versicolor, bunte * M	80	15
31894	—— compacta alba * F	130	20
31896	—— —— coerulea, blaue * F	120	20
31898	—— —— **tricolor,** reizende Neuheit (s. Abb. S. 84)	300	25
31900	—— in schöner Mischung	120	20

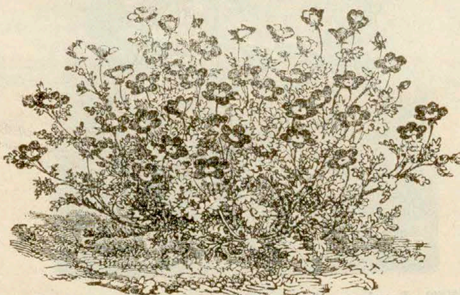
Sommerblumen:



Nr. 31898. **Nemesia compacta tricolor.** à Port. 25 ₰ (s. S. 83.).

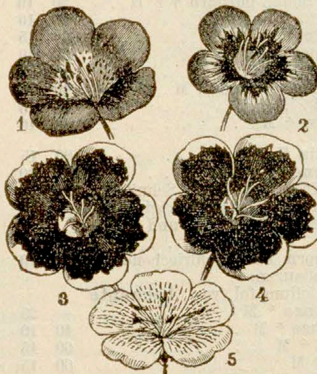
Nemophila, Hainblume.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31920	Nemophila atomaria, schwarzpunkt. Hainblume * F	20	10
31922	—— atrocoerulea, die schönste dunkelblaue	60	15
31924	—— crambeoides, blassblaue * F	20	10
31926	—— discoidalis, schwarzbraune * F	20	10
31930	—— —— marmorata * F	20	10



No. *31932. **Nemophila insignis, himmelblaue Hainblume.** à Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31932	Nemophila insignis (s. Abbildung), himmelblau * F, à Pfd. 1 ℳ 50 ₰	20	10
31934	—— —— alba, weisse * F	20	10
31936	—— —— marginata * F	20	10
31944	Nemophila maculata grandiflora, grossblumig * F	20	10
31948	Nemophila maculata purpurea * F	20	10
*31960	Nemophila, schönste gemischt. (s. Abb.) à Pfd. 1 ℳ 70 ₰	20	10
*31975	**Nicotiana affinis.** Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen, langgeröhrten Blüten verbreiten morgens u. abends einen köstlichen Wohlgeruch † M	60	15



No. *31960. **Nemophila,** schönste gemischt. à 1 Pfd. 1 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31990	Nierembergia calycina, grosskelchige Nierembergia * M	80	15
31992	—— frutescens, grossblumige * M	80	15
32000	Nigella damascena fl. pl., Schwarzkümmel O F H	20	10
32004	—— —— nana fl. pl. * F	20	10
32006	—— hispanica atropurpurea, dunkelbraunroter * F	20	10
32010	—— **Fontanesiana,** dunkelblauer * F	20	10
32020	Nolana grandiflora, grossblumig blau * M F	40	10
32022	—— —— alba * M F	40	10
32024	—— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	—— schöne Mischung	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32030	Nycterinia capensis, * M wie Vanille duftend	120	20
32032	—— **selaginoides,** weiss * M	80	15
32080	**Oenothera** acaulis, weisse Nachtkerze * M	200	25
32084	—— bistorta Veitchiana, gelbe 0 M	60	15
32088	—— Drummondi, grossblumige 0 M	60	15
32090	—— macrantha, grossblumige * M	40	10
32092	—— rosea, zierliche * M	100	20
32120	**Orobanche speciosa,** Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den **Puffbohnen** gleichzeitig gesäet, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt 0 F	—	25
32122	—— ramosa, diese Sorte säet man gleichzeitig mit dem Hanf (No. 6540 oder 34199)	400	25
32142	**Oxalis rosea,** rosenroter Sauerklee * M	350	30
32144	—— —— alba, weissblühender	400	40
32146	—— —— delicata, sehr aparte Farbe * M	400	40
*32150	—— **tropaeoloides,** purpurblätteriger, mit gelben Blumen * M F	275	30
32151	—— —— „Aurora“, die braunen Blätter sind mit Lachsrosa gezeichnet	—	50
32152	—— —— „Brillant“, die braunen Blätter sind meist zur Hälfte leuchtend rosa oder karmoisin gezeichnet	—	50
32153	—— —— vorhergehende beide Sorten gemischt. Wirklich zwei reizende neue Varietäten, die 70—80% treu aus Samen fallen	—	40
32156	—— **Valdiviana,** wohlriechend, gelb * M	90	15
32195	Palava flexuosa, leuchtend rosa	—	25
32212	Palafoxia texana, aus Texas † M F	60	15
32214	—— **Hookeriana,** niedrige purpurrote 0 M F	40	10
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
	Petunia hybrida, siehe No. 18200—18312.		
32230	**Petunia nyctaginiflora, schönste weisse für Gruppen, wohlriechend** 0 M	40	10
32232	—— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen 0 M	40	10



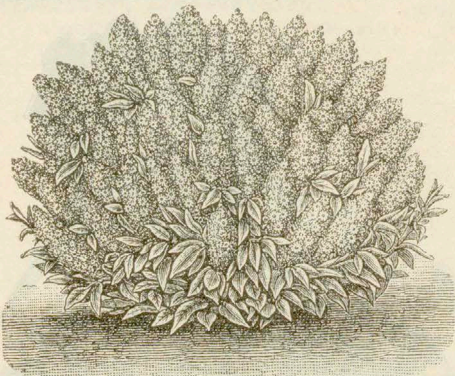
No. *32244. **Phacelia campanularia.** Prachtvolle, enzianblaue Sommerblume. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32244	**Phacelia** campanularia, prachtvolles Enzianblau 0 M u. F H (s. Abbildung). Eines unserer schönsten Sommergewächse	100	20
32246	—— tanacetifolia, **Bienenfutter** † FH à Pfd. 1 ℳ 50 ₰	20	10
	Phaseolus, s. Schlingpflanzen.		
	Phlox Drummondi (s. von No. 20100 ab).		
	Pyrethrum partheniifolium, zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. folgenden.		
32250	**Podolepis** affinis, gelb	40	10
32251	—— chrysantha, goldgelb	40	10
32253	—— gracilis, rot mit Weiss	80	15
32260	Polycolymna Stuarti, weisse Immortelle	60	15
	Polygonum siehe Blattpflanzen Abtheilung X.		
	Portulaca siehe No. 20630 und die folgenden.		

Reseda od. grandifl.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32286	grandiflora, robustere (von meiner Firma in den Handel gebracht) *FH . . . . . à Pfd. 1 ℳ 50 ₰	20	10
32291	Heinemanni, beste zur Topfkultur * F	120	20
32293	meliorata * F	20	10
32295	Gabriele, sehr schön * F	100	20
32297	eximia, weiss * F	120	20
32299	nana compacta multiflora * F, reichblühende Zwerg-, ganz echt	200	25
32300	—— —— verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda	200	25
32304	—— —— **aurea.** verbesserte Goldreseda	250	25
*32305	aurea, Gold-Reseda; sehr effektvoll * F	80	15
32306	rote Riesen-, eine der „Machet“ ähnliche sehr **robuste und grossdoldige Reseda**	200	25
32308	**Pariser Markt-Reseda,** robust, ausgezeichn. für Töpfe	60	15

Sommerblumen:

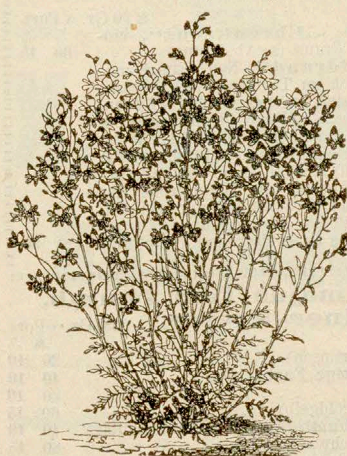


No. *32310. Reseda odorata grandiflora „Machet“.
20 Gr. 1 ℳ 80 ₰, à Port. 20 ₰.

No.	**Reseda od. grandfl.**	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32310	„Machet“ ausgezeichnet zur Topfkultur * F (s. Abb.)	180	20
32311	—— „Goldgelb“, ebenso schön im Wuchs und ebenso gross wie Machet, sticht sie durch ihre leuchtend gelben Blumenrispen ab	180	20
32312	Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert	80	15
32325	**Rhodanthe** atrosanguinea, dunkelblutrote Immortelle 0 M	500	35
32327	—— **Manglesi**, rosa * M	225	25
32330	—— **maculata**, hochrosa mit dunkler Mitte 0 M	200	20
32336	—— —— **alba**, weiss	275	25
*32340	—— einfache Sorten in bester Mischung	225	25
	Ricinus, siehe Blattpflanzen.		

32342 **Rosa polyantha** hybr. plena. Samen der neuen 8 Wochen nach der Aussaat blühenden Rose siehe 48150 . . . . . — 40

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32344	Rudbeckia amplexicaulis 0 F	40	10
32370	Sabbatia campestris, dunkelrosa * M	—	35
32375	**Salvia** carduacea, hellblau †	50	10
32380	—— **coccinea**, scharlachrot * M H	60	15
32382	—— —— **pumila** * M	100	20
32384	—— **farinacea**, leuchtend hellblau * M	130	20
32386	—— **Roemeriana**, scharlachrot, niedrig 0 M	200	25
32388	—— prunelloides, blau 0 M	130	20
32389	—— —— purpurea. Sehr hübsches purpurrotblühendes Sommergewächs	—	30
32393	—— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter	20	10
*32395	**Sanvitalia**, procumbens, liegende * M F	75	15
*32397	—— —— fl. pl., f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	90	15
*32411	**Saponaria multiflora** (calabrica) * F	40	10
32415	—— —— alba * F	40	10
32416	—— —— Scarlet Queen, neu und sehr schön	40	10
32417	—— —— compacta * F	40	10
32419	—— —— —— alba * F	40	10
32428	**Schizanthus** Grahami, rosenrot † F u. M	40	10
32430	—— **grandiflorus albus** * F u. M	40	10
32432	—— —— **oculatus**, purpurrot, schwarzgefleckt † F u. M	40	10
32434	—— pinnatus, gefiedert † F	40	10
32436	—— —— albus, weissblühend † F	40	10
32437	—— —— **candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume**	40	10
32438	—— —— humilis, purpurrot † F	40	10
32440	—— retusus, karminrot † F u. M	40	10
32442	—— —— fl. albo † F u. M	40	10
*32444	—— —— nanus, niedrig, rot 0 M. u. F	40	10



No. *32460. Schizanthus, prächtige Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.			
*32460	**Schizanthus schönste Farben gemischt** (s. Abbildung)	40	10
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F	75	15
32477	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M	—	40
*32490	**Senecio elegans** fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt M	300	25

In folgenden Farben:

32495 Weiss.
32497 Fleischfarbe.
32499 Helllila.
32502 Dunkelpurpurn.
32504 Karminrot.
32506 Violett.

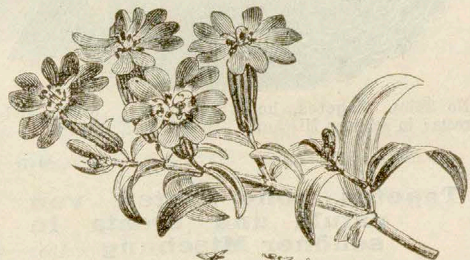
à 20 Gr. 400 ₰, à Port. 30 ₰.

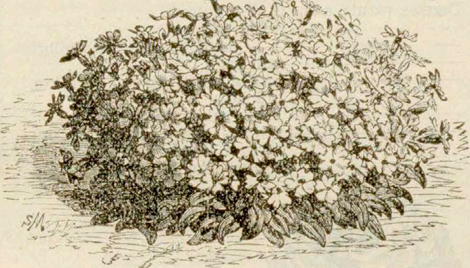
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32520	Senecio **elegans nanus flore pleno, niedriges Kreuzkraut, gemischt** * M	300	25

In folgenden Farben:

32534 Weiss. 32538 Karmoisin.
32536 Blau. 32540 Purpurrot.
à 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32562	—— **elegans nanus pomponicus fl. pl.**, purpurn, neu, sehr schön * M.	300	30
32563	—— —— —— —— ruber	300	30
32564	—— —— —— —— crêmefarbe	300	30
32570	**Silene** Armeria, rot 0 F	20	10
32571	—— —— alba	20	10
32572	—— —— rosea	20	10
32573	—— —— gemischt	20	10
32574	—— Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10
32578	—— pendula (rosea graeca), rosa * F	20	10
32579	—— —— alba	20	10
32580	—— —— —— fl. pleno	20	10
*32581	—— —— Bonnetti	20	10
32582	—— —— —— fl. pleno	20	10
32583	—— —— **delicata** fl. pleno	40	10
32584	—— —— ruberrima fl. pleno	20	10
32588	—— —— compacta	40	10
32589	—— —— —— alba	40	10
32590	—— —— —— —— fl. pleno	40	10
32591	—— —— —— Bonnetti	40	10
*32592	—— —— —— ruberrima (s. Abbildung)	40	10
32593	—— —— —— Snow-King, reinweiss	80	15
32596	—— gefüllte und einfache Sorten gemischt	20	10





*32592. Silene pendula comp. ruberrima, die beliebteste Sorte.
à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
Mischung siehe No. 32596.

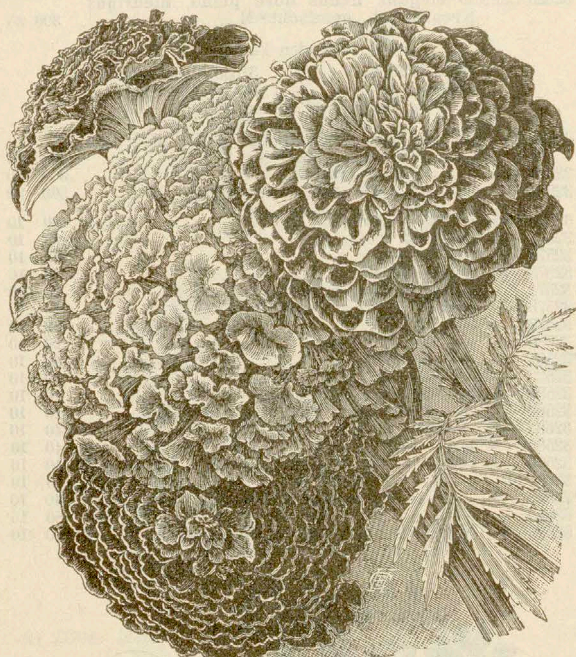
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	60	15
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	80	15
32618	**Spraguaea umbellata, sehr zierlich**	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachr. H 0 M	40	10
32638	**Statice Bonduelli**, gelbe 0 M	20	10
32640	—— **sinuata**, blaue 0 M	20	10
32642	—— —— **candidissima**, weiss 0 M	20	10
32644	—— —— hybrida	20	10
32648	—— spicata, rosalila 0 M	100	20
32650	—— **Suworowi**	60	15
32660	**Stevia Eupatoria** (empfehlenswert für frische Bouquets)	100	20
32662	—— **Lindleyana** (empfehlenswert für frische Bouquets)	120	20
32664	—— **purpurea** (empfehlenswert für frische Bouquets)	100	20
32665	—— **serrata** (empfehlenswert für frische Bouquets)	130	20

Tagetes.

(Goldsammetblume).

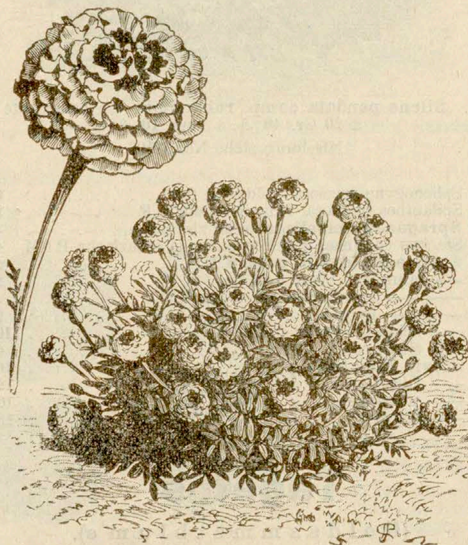
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	50	10
32671	—— —— —— sulphurea	50	10
32672	—— —— —— fistulosa aurea	50	10
32673	—— —— —— —— sulphurea	50	10
32674	—— —— —— nana aurea	50	10
32675	—— —— —— —— sulphurea	50	10
32676	—— —— —— —— fistulosa aurea	50	10
32677	—— —— —— —— —— sulphurea	50	10
32681	—— —— —— **hohe Sorten gemischt**	50	10
32682	—— —— —— **niedrige** —— ——	50	10
32686	—— patula fl. pl. aurea, orange	50	10
32687	—— —— —— pulchra, gelb mit Braun	50	10
32688	—— —— —— ranunculoides, dunkelbraun	50	10
32689	—— —— —— striata, gelb und braun	50	10
32693	—— —— —— hohe gemischt	40	10

Sommerblumen:



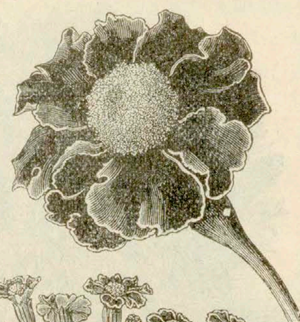
No. 32694. **Tagetes, hohe Sorten** von „patula und erecta“ in schöner Mischung. 20 Gr. **40** ₰, à Port. **10** ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32694	**Tagetes hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung** (s. Abb.)	40	10
32697	Tagetes patula nana fl. pl., braun	40	10
32698	—— —— —— —— aurea, goldgelb	40	10
32699	—— —— —— —— —— fistulosa, goldgelb geröhrt	40	10
32701	—— —— —— —— pulchra	40	10
*32702	—— —— —— —— striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	80	15
32703	—— —— —— —— fl. pl. sulphurea	40	10
32704	—— —— —— —— Liliput-, neu, ganz niedrig, mit reizend. braunen Blumen	40	10
32705	—— —— —— —— Liliput-, goldgelb, sehr schön	40	10

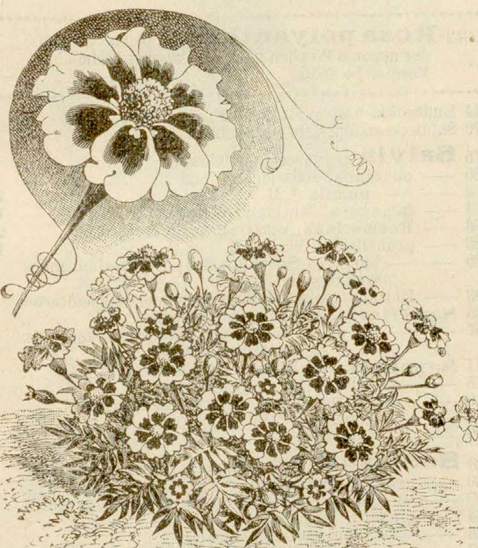


No. *32707. **Tagetes patula nana fl. pl.** Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. **40** ₰, à Port. **10** ₰.

*32707	**Prachtmischung niedriger Tagetes-Sorten** (s. Abbildung)	40	10
32715	Tagetes lucida	75	10
32716	—— signata, gelb	60	15
*32718	—— —— pumila, schöne Einfassungspflanze	80	15
32719	—— —— —— „Golden Ring“, goldgelb	60	15
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
32729	**Trachymene coerulea,** blaue Trachymene 0 M	90	15
32732	Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposite, rosenrot	110	20
32738	**Trifolium suaveolens,** wohlriechender Klee	40	10



No. 32711. **Tagetes ,,Goldrand“**
Das schönste niedrige Tagetes. à Port. 30 ₰, à 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰.



No. 32710. **Tagetes ,,Ehrenkreuz“.**
Ist ein schönes Seitenstück zu Tagetes Goldrand.
à Port. **15** ₰, à **20** Gr. **60** ₰.

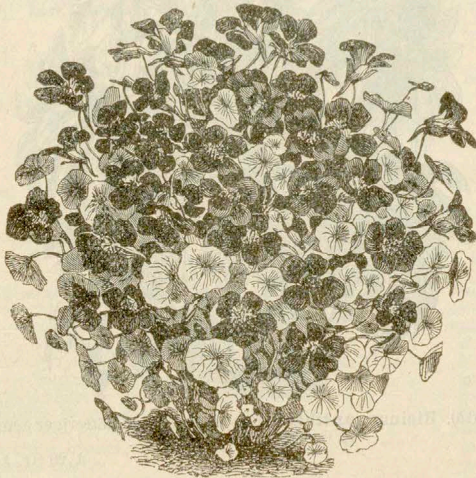
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32710	Tagetes patula nana **,,Ehrenkreuz“**, einfach gelb m. Braun (s. Abbildung)	60	15
32711	—— —— —— **,,Goldrand“.** Neu! Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes ,,Ehrenkreuz“. Die Blüten sind sammetig dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Die einzelnen Blumenblätter sind leicht gewellt und verleiht dies der Blume etwas Graziöses. Für sich allein sowohl, als namentlich im Verein mit Ehrenkreuz gepflanzt, lassen sich reizende Gruppen bilden. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blühen bis es erfriert (s. Abbildung)	**120**	**30**

Tropaeolum majus Tom Thumb, Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.		à 20 Gr. ℳ	à Port. ₰
32768	—— Purpurbraun (Crimson)	20	10
32770	—— **Aurora, prächtige Farbe, neu**	40	10
32772	—— **Gefleckt**	20	10
32774	—— **Golden King** (goldgelb)	60	15
*32776	—— **King of Tom Thumb** (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	—— —— Theodore, schwarzbraun	80	15
32780	—— **Brennendscharlach**	20	10
32782	—— Marmoriert (Crystal Palace Gem)	20	10
32786	—— **,,Kaiserin von Indien“, prächtig dunkelscharlach mit dunklem Laube**	60	15

Sommerblumen:

No.	Tropaeolum maj. Tom Thumb:	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32788	Tropaeolum coeruleo-roseum, bläulichrot	40	10
32790	—— **Pearl**, gelblichweiss	20	10
32792	—— Beauty, gestreift	20	10
32794	—— Yellow, goldgelb	20	10
32796	—— Ruby King, lebhaft rosa	40	10
*32840	—— **Alle Sorten egal gemischt** (s. Abbild.) à Pfd. 2 ℳ 50 ₰	20	10

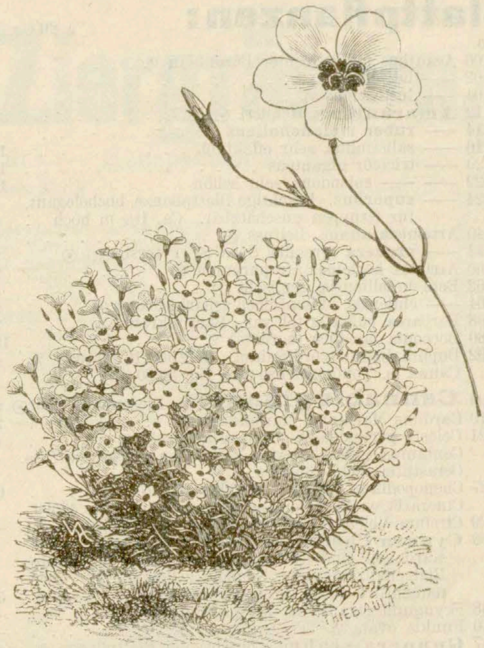


No. *32840. **Tropaeolum majus Tom Thumb.** Alle Sorten gemischt 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

32844	Tropaeolum minus, Kapuzinerkresse 0 F	40	10
32846	—— —— **coccineum**, scharlachrot 0 F	60	15
32848	—— **Liliput**, neue, niedrige, kompakte, nicht rankende Sorte, mit kleinen Blumen in einem für Tropaeolum ganz neuen Farbenspiel. In vielen Farben gemischt	180	25
	Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlingpflanzen.		
32852	**Tunica Saxifraga**, sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * E	40	10
32864	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges *M	40	10
32878	Verbena Aubletia grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
32880	—— Drummondi, lilafarbig 0 F	60	15
32882	—— pulchella, rasenbildende blaue 0 M	40	10
32884	—— Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	40	10
32886	—— venosa, geaderte violette 0 M	60	15
	—— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32888	—— erinoides, dunkellila, niedlich, reichblühend	300	25
32895	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	80	15
32897	—— —— alba, weissblühend * F	80	15

Viola tricolor, Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).

32911	**Viscaria** oculata, rote Klebnelke * F	40	10
32914	—— —— coerulea, blaue mit dunklem Auge * F	40	10
*32916	—— —— **cardinalis**, brillant magentarote 0 F	40	10
32917	—— —— brunea, blutbraun, siehe Neuheiten	—	40
32918	—— —— nana, hochrot, niedrig * F	120	20
32920	—— —— —— coerulea	50	10
32922	—— —— —— alba pura * F	150	20
32924	—— —— —— rosea, rosa * F	60	15
32926	—— —— —— carnea * F	75	15
32928	—— —— —— picta * F	60	15
32936	—— —— —— gleichmässig gemischt (s. Abbildung) **Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.**	60	15
32950	—— hohe Sorten gemischt	20	10



No. 32936. **Viscaria ocul. nana,** niedr. Klebnelken schön gemischt. à 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32961	Waitzia grandiflora, prächtig gelbe W. * M	200	20
32967	Whitlavia grandiflora, blauglockige W. * M	40	10
32969	—— —— **alba**, weissglockige * F	40	10
32971	—— —— **gloxinioides**, reinweiss und hellblau * F	40	10
32980	**Xeranthemum** annuum plenissimum, gefüllte weisse 0 M H	80	15
32984	—— —— —— atropurpureum, **gefüllte purpurrote** 0 M	80	15
32988	—— —— **superbissimum**, dunkelrot	80	15
32990	—— —— —— album, weiss	80	15
32992	—— —— **plenissimum roseum**, gefüllt hellrosa	80	15
*32994	—— —— gefüllte Sorten gemischt	60	15
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
32995	Zinnia elegans, **einfache in den prächtigsten Farben gemischt** † M	40	10
32996	—— **Haageana** fl. pl., leuchtend gelb gefüllt † M	300	25
32997	—— —— **(mexicana)**, niedrige einfache sanvitalienartige * M	60	15
32998	—— —— fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	325	25

Zinnia elegans fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.

33100 **Sommerblumen gemischt, zur Aussaat ins freie Land** . . . . . à Pfd. 2 ℳ 50 ₰ — 20 — 10

33110 Unter dem Namen „**Japanischer Blumen-Rasen**“, auch „**Paradies-Rasen**“, ist dem Publikum eine Sommerblumen-Mischung offeriert worden, die sich von der unter 33100 angebotenen dadurch unterscheidet, dass ihr hochwachsende Sorten fehlen. Man streut sie direkt ins freie Land aus, harkt sie leicht ein und bald werden die frühen unter den Samen befindlichen Varietäten blühen. Sind diese verblüht, so entfernt man sie und andere Arten fangen zu blühen an u. so fort den ganzen Sommer hindurch, so dass man immer einen buntgemischten Blumenflor hat. à Pfd. 4 ℳ, à 20 Gr. 30 ₰, à Port. — 10

X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants—Plantes à feuilles ornementales—Декораціонныя лиственныя растенія.

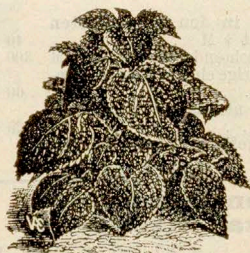
Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰.
(Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.)

No. 34000	**Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten**	2 ℳ 50 ₰
„ 34002	—— —— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1 „ 20 „
„ 34004	—— —— **Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 „ 20 „

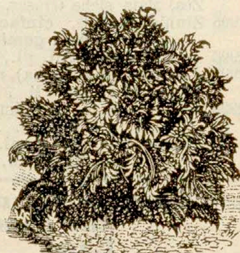
Blattpflanzen:

à 20 Gr. à Port.

No.		₰	₰
34100	Acanthus mollis, echter Bärenklau ♃	40	10
34102	—— latifolius ♃	40	10
34104	—— lusitanicus ♃	40	10
34112	**Amaranthus** Henderi ⊙	80	15
34114	—— **ruber melancholicus**	40	10
34116	—— salicifolius, sehr effektvoll	160	20
*34120	—— tricolor giganteus	100	20
34122	—— —— splendens, sehr schön	120	20
34124	—— **superbus.** Prächtige Blattpflanze, hochelegant, für Gruppen unschätzbar. Ca. 1½ m hoch	60	15
34140	Artemisia annua, Beifuss ⊙	20	10
34144	—— **procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg) ⊙	20	10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ⊙	20	10
34162	Beta brasiliensis, gemischt ⊙	20	10
34164	—— chilensis, chilenischer scharlachroter ⊙	20	10
34168	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	20	10
34180	Bocconia japonica (cordata) ♃	120	20
34192	Buphthalmum cordifolium, herzbl. Rindsauge ♃	40	10
	Canna (s. Topfgewächse von No. 43280 ab).		
34199	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt ⊙	20	10
34210	Carduus Marianus, Mariendistel ⊙	20	10
34221	Celosia pyramidalis, schönste gemischt ⊙	40	10
	Centaurea, weissblätterige, s. Stauden u. Topfgewächse.		
	Cerastium, siehe Stauden.		
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartig ⊙	60	15
	Cineraria, weissblätter., siehe Topfgewächse No. 43390.		
34229	Cirsium Velenovskyi, dekorative Solitairpflanze. ♃	—	50
34230	**Cynara Cardunculus Alexandrae.** Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus ♃	50	10
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃	—	40
34240	Funkia ovata ♃	—	35
34247	**Gunnera scabra,** prachtvolle Blattpflanze ♃	—	30
	Helianthus, Sonnenblumen, siehe Seite 81 und 82.		
34273	Heracleum giganteum, Riesen-Heilkraut ♃	40	10
34475	—— eminens, schöne Blattpflanze ♃	20	10
34491	Humea elegans (2jährige Kultur)	—	40
34493	**Lavatera arborea variegata,** höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst bei einer gewissen Grösse der Pflanze ein	200	25
34496	**Nicotiana grandiflora atropurpurea** ⊙	40	10
34498	—— glauca, graugrün	40	10
34500	—— **colossea, Riesen-Tabak,** die schönste und grösste aller Blattpflanzen à Port. ca. 500 Korn	—	25
34520	**Onopordon arabicum,** Prachtgruppenpflanze ♃	20	10
34522	—— tauricum ♃	20	10

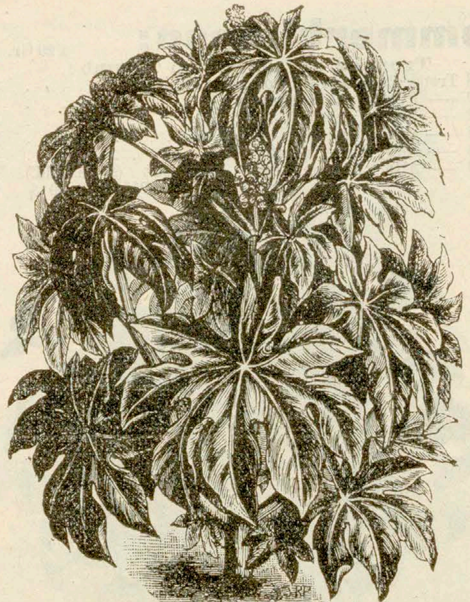


No. *34536. Perilla nankinensis. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34538. Perilla nankinensis fol. atropurpureis laciniatis. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

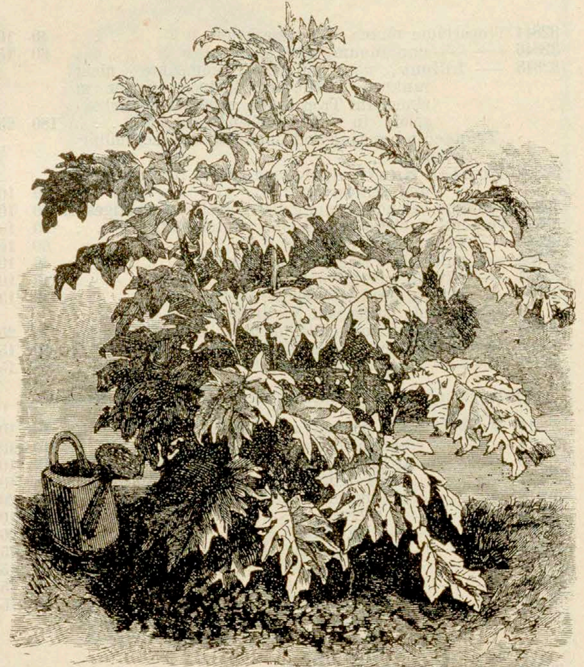
*34536	**Perilla** nankinensis, chines. Erzblatt (s. Abb.) ⊙	20	10
34538	—— —— foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätterig (s. Abbildung)	40	10
34540	—— —— macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch	40	10
34541	—— —— compacta microphylla. Kleinblätterig	60	15
34545	Polygonum orientale ⊙	40	10
34546	—— foliis variegatis	60	15
34548	—— **lanigerum**, prachtv. weissfilz. Solitairpflanze	250	25
	Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden.		
34552	**Rheum palmatum tanguticum.** Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	60	15
34553	—— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten	40	10
34554	—— Emodi	75	15
34555	—— giganteum	40	10
34556	—— officinale, seltene Sorte, ganz echt	80	15
34588	**Ricinus africanus,** hoher Wunderbaum ⊙	20	10
34592	—— **borboniensis arboreus**	20	10
34602	—— **macrophyllus atropurpureus**	40	10
34604	—— **Gibsoni,** mit dunkelblutroten Blättern	20	10
*34605	—— **Cambodgensis, der schwarze Ricinus**	40	10
34606	—— **sanguineus,** blutroter	20	10
34612	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
34620	—— **zanzibariensis, eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt** (s. Abbildung)	20	10
34632	Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus	—	40
34640	Salvia argentea, Silbersalbei ♃	40	10
34645	Silphium doronicifolium, sehr dekorativ ♃	110	20
34654	**Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn** ⊙	60	15
34655	—— albidum Portmanni. Eins der schönsten, welches wir besitzen (siehe Abbildung)	500	35
34656	—— cabiliense argenteum (marginatum), silberweiss	60	15
34658	—— cyananthum, prachtv. Sorte, ähnlich S. robustum	200	25



No. 34620. **Ricinus zanzibariensis,** neuer riesenblätteriger gemischt, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

à 20 Gr. à Port.

No.		₰	₰
34660	Solanum de Noteri. Eine originell schöne Sorte. Im Wuchs etc. wie S. marginatum, Blattrippen und Stacheln sind aber blau	160	20



No. 34655. **Solanum albidum Portmanni.** Prachtvoll, eins der schönsten. à Port. 35 ₰.

No. 34676. Ein Sortiment von 6 schönsten Sorten. Der edelste Schmuck für jeden Garten. 90 ₰.

34662	Solanum giganteum	160	20
34664	—— **laciniatum,** sehr dekorativ	60	15
34668	—— pyracanthum. Vollbesetzt mit braunen Stacheln	400	35
34670	—— **robustum,** schönster	300	30
34671	—— Warscewiczi, wohl der schönste	200	25
34672	—— Weatherillei, reizend	60	15
	Andere Sorten siehe Topfgewächse.		
34676	Ein Sortiment von 6 der prächtigsten Solanum-Sorten, als Blattpflanzen in Einzelstellung als auch zu Gruppen verwendbar. Schönster Schmuck für jeden Garten!	—	90
34700	**Tecleckia speciosa,** ♃ **herrliche Blattpflanze zur Einzelstellung auf Rasen**	40	10
34720	Verbascum olympicum, **sehr dekorative Einzelpflanze** ♃	60	15
34722	—— **pannosum,** 1½ m hoch. Sehr dekorativ	40	10
34730	Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze	200	25
34732	—— **imperialis.** Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden	200	25
	Zea, Mais, als Dekorationspfl. (s. Gräser v. No. 36641 ab).		

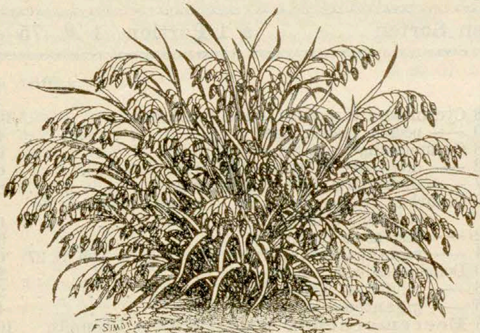
XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.

No.		ℳ	₰
36080	**Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser . . . .**	1	—
36082	—— —— **6 der schönsten Bouquetgräser . . . .**	—	60
36084	—— —— **10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen** (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	—— —— **5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen**	—	50

		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36200	Agrostis laxiflora, niedlich	60	15
36202	—— minutiflora, sehr zierlich	400	30
36204	—— nebulosa, feines Straussgras (s. Abbildung) . . .	100	20
36206	—— pulchella, niedlich	40	10
36218	Andropogon argenteus, schön, mit prächtigen Rispen ♃	75	15
36220	—— Sorghum, sehr dekorativ	20	10
36233	Anthoxanthum gracile, zierliches Gras	20	10
36241	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr ♃	90	15
36243	—— —— fol. variegatis ♃	200	20
36247	Asprella hystrix, schön ♃	40	10
36250	Avena sterilis	20	10
36264	Briza geniculata, gegliedertes Zittergras	60	15
36266	—— maxima, Riesen-Zittergras (s. Abbildung) . . .	40	10
36268	—— rotundata, neu, wertvoll	120	20
36270	—— minima, kleinstes Zittergras (s. Abbildung) . .	40	10
36278	Brizopyrum Siculum	40	10



No. 36289. **Bromus brizaeformis.**
à Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

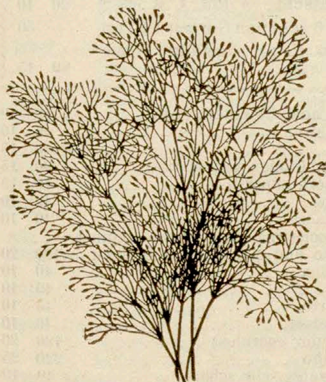
36289	Bromus brizaeformis, zittergrasartige Trespe ♃ (s. Abbildung) . . . . à Pfd. 75 ₰.	20	10
36291	—— lanuginosus, sehr hübsch	20	10
36293	—— madritensis, reizend	40	10
36295	—— patulus nanus, sehr zierlich	20	10
36297	—— purpureus, purpurrot	20	10
36299	—— virens, grün ♃	20	10
36311	Ceratochloa pendula, hängendes Hartgras ♃	20	10
36315	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	15
36317	—— elegans	120	20
36328	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren . . .	200	25
36335	Coix exaltata, hohes	40	10
36337	—— Lacrymae, Hiobsthräne	20	10
36346	Cryptopyrum Richardsoni ♃	60	15
36351	Deschampsia caespitosa ♃	75	15
36360	Diplachne fascicularis, amerikanisches Büschelgras	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36368	**Eleusine** barcinonensis	40	10
36375	—— coracana, krummährige E.	20	10
36377	—— oligostachya, zierliche	40	10
36379	—— rigida, schön	40	10
36384	—— species ex China, niedrige sehr zierliche . . .	40	10
36390	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	40	10
36392	—— caput Medusae, Medusenhaupt ♃	40	10
36394	—— giganteus, riesenhaftes ♃	20	10
36404	Eragrostis elegans, zierliches	20	10
36406	—— capillaris, haarförmiges	40	10
36408	—— maxima, aus Abyssinien	75	15
36410	—— senegalensis, vom Senegal	40	10

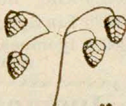


No. 36700. **Ziergräser**. Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 90.). Schöne Sortimente siehe oben No. 36080 u. d. folgend.

36418	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	80	15
36420	—— —— fol. var., mit violettem Schein ♃	120	20
36428	Euchlaena luxurians, wird ca. 3 m hoch	40	10
36432	Eulalia japonica ♃	120	20
36433	—— —— zebrina ♃	200	20
36437	Festuca stipoides, blaugrüner	40	10
36438	—— viridis, grüner ♃	40	10
36445	Gymnothrix latifolia, imposant ♃	100	20
36457	Gynerium argenteum, Pampasgras ♃	90	15
36458	—— —— roseum, rosenrot ♃	120	20
36460	—— —— Bertini ♃	130	20
36462	—— jubatum ♃	130	20
36475	Hordeum jubatum, Mähnen-Gerste, ♃, à Pfd. 3 ℳ 75 ₰	40	10

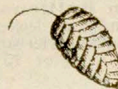


No. 36204. **Agrostis nebulosa,** Straussgras.
20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.





No. 36270. **Briza minima.** Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 36266. **Briza maxima.**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Ziergräser:

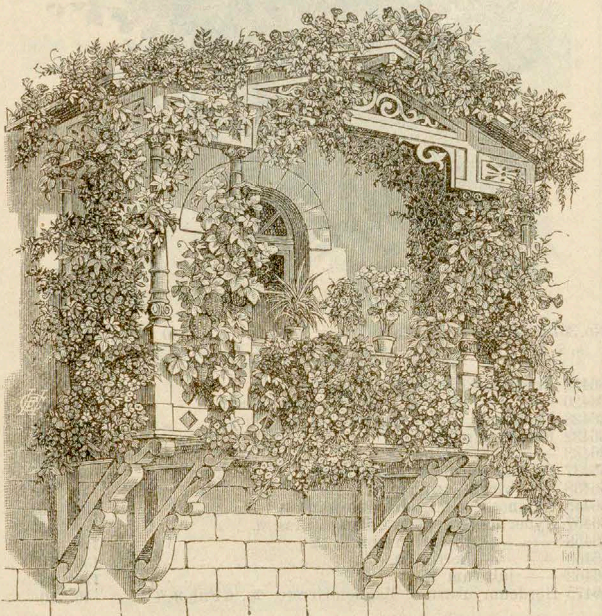
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36482	Isolepis gracilis, zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe ♃	—	—
	1 Gr. 1 ℳ. 20 ₰	—	30
36490	**Lagurus ovatus**, eiförmiges Sammetgras	40	10
36498	Leptochloa gracilis	60	15
36505	Melica ciliata, gewimpert ♃	20	10
Neu!	—— —— alba	—	—
36510	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
36530	Panicum altissimum, Hirse, höchste	120	20
36532	—— colonum, rauher Fennig	40	10
36534	—— orycinum, reisähnliche Hirse, schön	40	10
36536	—— plicatum, faltenblätterig, sehr schön ♃	170	20
36538	—— sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich ♃	170	20
36540	—— spectabile, Riesengras	40	10
36548	Paspalum elegans, zierliches Pfannengras	60	15
36554	**Pennisetum longistylum, reizend**	40	10
36556	—— —— violaceum	40	10
36558	—— **Rüppelianum**, ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioletten Aehren von ca. 20 cm. Länge. Sowohl als Einzelpflanze von hohem Wert, als auch für Bouquets wegen seiner graziösen Aehren unschätzbar. Ein Pampas-Gras en miniature	80	15
36570	Poa amabilis, hübsches Ziergras	60	15
36580	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnlich ♃	90	15
36586	Setaria macrochaeta, langhaariger Borstenfennig	20	10
36588	—— alopecuroides nigra, schönes 1½ m hohes Ziergras	40	10
36595	**Stipa elegantissima**, elegant u. dekorativ, ♃	200	20
36597	—— splendens, glänzendes ♃	200	20
36599	—— gigantea, riesiges ♃	100	20
*36601	—— pennata, feines ♃	60	15
36603	—— **Lagascae, das schönste Federgras** ♃	200	20
36614	**Tricholaena** rosea, sehr zierlich	60	15
36615	—— atropurpurea. Mit reizenden Blütenrispen für Bouquets	60	15
36619	Tripsacum dactyloides, dreijähriges Löchergras ♃	100	20
36628	Uniola latifolia, breitblätteriges Spitzgras ♃	90	15
36641	**Zea Caragua**, Riesenmais. à Pfd. 70 ₰	20	10
36645	—— gracillima, Miniaturmais	20	10
36646	—— —— variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
*36648	—— **japonica foliis variegatis**, prächtiger Bandmais à Pfd. 75 ₰	20	10
36649	—— tunicata variegata, schön 3farbig	80	15
36700	Ziergräser, Mischung für Bouquets (s. Abb. S. 89)	40	10

XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющіеся растенія.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 96 Seiten 8o, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰.
(Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig).

No. 38046 Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten . . . . . à 1 Portion 1 ℳ. 75 ₰.



No. 38048. **Ein Sortiment schöner Schlinggewächse zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc.,** enthalt. schnell wachsende und gut deckende, aber auch schön blühende einjährige, leicht kultivierbare Schlingpflanzen in 6 Sorten à 1 Port. 75 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38150	Abobra viridiflora, mit zierlichen scharlachroten Früchten ♃	200	25
*38154	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie ♃	200	20
38160	Aristolochia Sipho, grossblätt. Pfeifenstrauch ♃	600	40
38164	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	20
38166	Bryonopsis laciniata erythrocarpa, hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180	Cajophora lateritia, ziegelrot	80	15
38184	Cardiospermum halicacabum ⊙, reiz. Schlingpflanze	20	10
38185	**Cardiospermum hirsutum,** eine sehr graziöse Schlingpflanze ⊙	350	35
*38188	**Cobea scandens,** kletternd. Glockenrebe	180	25
38190	—— —— flore albo, weisse	220	25
38192	—— **macrostemma**, neu, wächst noch schneller als C. scandens	150	40
38195	Coccinea indica, schneeweisse Blumen und scharlachrote Früchte W	120	20
38198	Cyclanthera explodens, schnellwachsend	100	20
38200	—— pedata, fussförmige	40	10
38208	Cucumis anguinus, Schlangenfrucht	60	15
38212	—— dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	15
38217	—— Grossularia, Stachelbeerkürbis	80	15
38230	Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee	60	15
38232	—— Lagenaria enormis	60	15
38234	—— **melanosperma**, Angurienkürbis (s. Abb. S. 27)	60	15
38250	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
38253	—— albiflorus, weissblühende	20	10
38255	—— **giganteus**, aus Texas	40	10
*38265	**Eccremocarpus scaber,** scharfe Schönrebe	160	20
38267	—— —— fl. roseo, rosenrot	140	20
38269	Hablitzia tamnoides, harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel ♃	150	20
38271	**Humulus japonicus,** japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	80	15
38272	—— —— **fol. variegatis**	120	20

Ipomoea purpurea, Purpurtrichterwinde (s. Abbildung S. 91).

Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-Schlinggewächs.

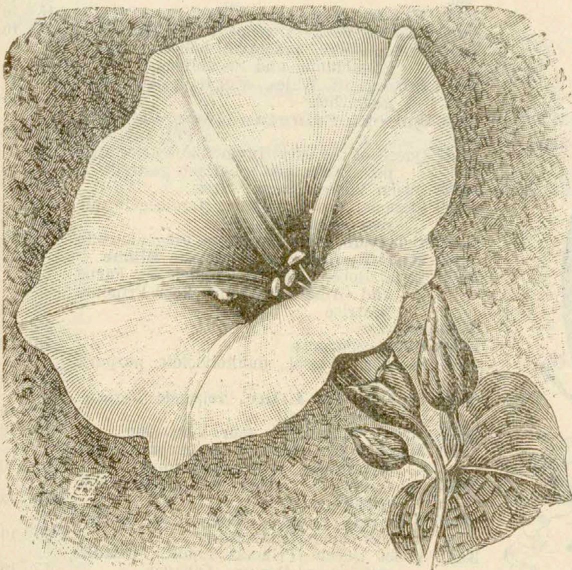
No.		No.	
38292	Dunkelblau.	38304	Dreifarbig.
38294	Lila.	38306	Indiana (schwarzblau).
38300	Weiss.	38308	Blutrot.
38302	Hellblau.	38310	Gestreift.

In Farben à Port. 10 ₰, à 20 Gr. 20 ₰, à Pfd. 1 ℳ. 60 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38320	**Alle Sorten gemischt,** à Pfd. 1 ℳ. 25 ₰	20	10
38326	**Ein Sortiment von 6 schönen Sorten** à 1 Port.	—	50
38328	**Ipomoea purpurea fl. pl.,** gefüllte Winde gemischt	80	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38330	**Ipomoea bona nox**, Trichterwinde	40	10
38332	—— coccinea, scharlachrote	40	10
38334	—— —— lutea, gelbe	40	10
38336	—— **grandiflora**, grossblumige weisse ♃	90	15
38338	—— hederacea grandiflora superba	40	10
38340	—— —— —— —— alba	40	10
38342	—— —— —— atroviolacea	40	10
38345	—— —— marmorata coelestina, neu, grosse, himmelblau gestreifte und marmorierte Blumen	100	20
38348	—— limbata elegantissima	40	10
38350	—— Nil, himmelblaue	40	10
38352	—— Quamoclit, gefiederte	40	10
38354	—— —— flore albo, weisse	40	10
38356	—— **violacea vera** (rubro-coerulea)	120	20
38358	—— —— —— **flore albo**	220	25
38360	—— **Roxburghi,** reinweiss, sehr schön	40	10
33362	—— **sanguinea** (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata	80	15
38364	—— Leari, primelblau, ♃ Schl.-W.	—	30
38365	—— scarlatina, ♃ Schl.-W.	—	30

Schlingpflanzen:



No. *38320. **Ipomoea purpurea**, Trichterwinde (s. S. 90). à Pfd. 1 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 38326. Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port. 50 ₰.

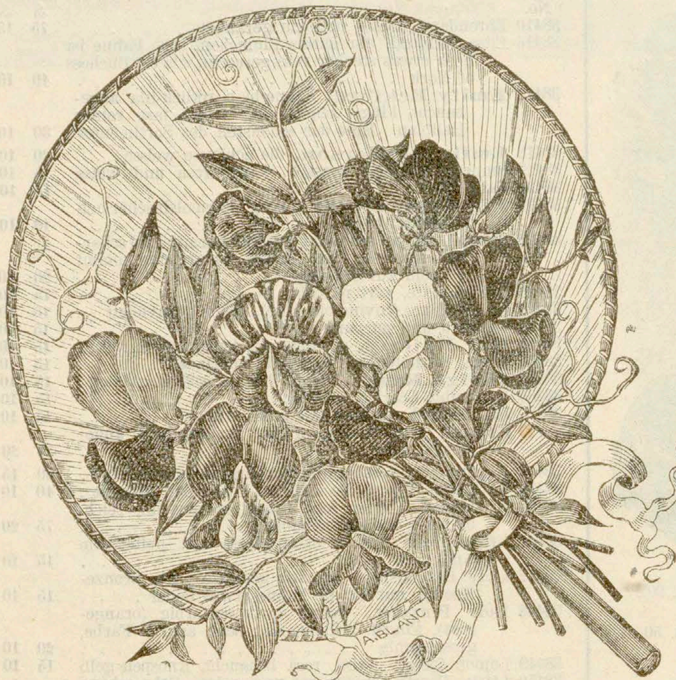
Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken.

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen Eckford'schen und amerikanischen Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38370	Adonis, kupferkarmin	15	10
38371	Alba magnifica, schneeig weiss	25	10
38372	Alice Eckford, Fahne crême, Flügel weiss, sehr zart, ähnlich Ramona	40	10
38373	Aetna, ähnlich d. Carmen Sylva, nur etwas dunkler	20	10
38374	Apple Blossom (American Belle), grossblumig, lebhaft dunkelrosa und zart fleischfarben	15	10
38375	**Aurora**, weiss mit Lachsorange (s. Abb.) Grund crême-weiss, kräft. orangerosa gestreift, grossblumig. Schönste aller Gestreiften	60	20
38376	Blanche Burpee, eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	50	15
38377	Blushing Beauty, zart rosa	20	10
38378	**Boreatton**, tief purpurbraun	15	10
38379	Brillant, karmoisin-scharlach	60	15
38380	Bronze-Koenig, Fahne kupferbronze, Flügel gelblich-weiss, ganz aparte Spielart	15	10
38386	Butterfly, hellblau	15	10
38387	Captain Clarke, leicht rosa mit lila Schein	15	10
38388	**Captain of the Blues**, wohl die schönste blaue	20	10
38389	**Captivation**, besitzt eine ganz neue eigenartige Färbung. Die beste Neuheit der letzten Jahre	100	25
38390	Cardinal (Invincible Carmine), schönstes Scharlachrot	15	10
38391	Carmen Sylva, Fahne rotbraun, leicht geadert, am Grunde bläulich, Flügel heliotropfarben, sehr hübsche Sorte	15	10
38392	Celestial, etwas heller als Countess of Radnor. Sehr zarte ansprechende Farbe	40	10
38393	Countess of Aberdeen, fein zart rosa	30	10
38394	**Countess of Radnor**, hellblau mit lila Anflug, sehr grossblumig	30	10
38395	Coquette, ähnlich Lady Beaconsfield	80	20
38401	Creolin, helllila mit rosa Anflug	75	20
38402	**Cupido**, neu. weiss. Zwerg-Lathyrus	75	20
38403	—— neues Zwerg-Lathyrus, rosa und weiss (Pink Cupid)	—	80
38404	Delight, weiss, leicht rosa angehaucht	15	10
38405	**Dorothy Tennant**, rosiglila, grossblumig	20	10
38406	Duchess of Edinburgh, hellscharlach mit Karmoisin	20	10
38407	Duchess of York. Grossblumig, reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, sehr delikate, feine Sorte	20	10
38408	**Duke of Clarence**, lebh. weinrot	30	10
38409	Duke of York. Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
38410	Ehrendame, weiss, hellblau gerandet	75	15
38416	Elise Eckford, ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei Duchess of York	40	10
38417	**Emily Eckford**, Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	30	10
38418	**Emily Henderson**, die schönste weisse	20	10
38419	Empress of India, grossbl., karminrosa und weiss	15	10
38420	Fairy Queen	15	10
38421	**Firefly**, grossblumig, feurig karmoisinscharlach mit Metallreflex	40	10
38422	Gaiety, sehr grossblumig, bläulichkarmin und scharlach gestreift, der weisse Untergrund kommt oft sehr zur Geltung	20	10
38423	Golden Gate, zart rosalila	75	20
38424	Grand Blue, (Invincible Blue), schön blauviolett	15	10
38431	Hellblau und purpurn	15	10
38432	**Her Majesty**, grossblumig, leuchtend karmin	15	10
38433	Ignea, reichblühend, glühend scharlach	15	10
38434	**Indigo King**, (Purple Prince), schwarzviolett	15	10
38435	Invincible Scarlet, scharlach	15	10
38436	Isa Eckford, zartrosa mit gelbl. Anflug	15	10
38437	Juanita, grossblumig, weiss, lavendelblau angehaucht, neu	75	20
38438	Kapuziner, grossblumig, purpurgrau gestrichelt	50	15
38439	Katherine Tracy, die schönste rosenrote Varietät	40	10
38440	Kronjuwel, Fahne rosa, Flügel crêmeweiss, reichblühend und grossblumig	75	20
38446	Kronprinzess von Preussen, rosa mit gelblichem Anflug	15	10
38447	Lady Beaconsfield ist fast genau so wie Bronze-Koenig, nur ist die Fahne etwas heller	15	10
38448	Lady Penzance, Fahne aprikosenfarbig (orangerosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig	20	10
38449	Lemon Queen, weiss, rosa behaucht. Knospen gelb	15	10
38450	Little Dorrit, kräftig rot und weiss. Sehr schöne zweifarbige Sorte	75	20
38451	**Lottie Eckford**, leicht rosa, kräftig blau gesäumt	15	10
38452	Mme. Carnot, grossblumig, hellblau mit rötlichem Anflug	45	15
38453	**Meteor**, Fahne am Grunde tief lachsrosa, nach oben heller abgetuscht. Flügel rosa, die grösseren Knospen orangerosa	25	10
38454	Mikado, lebhaft karmin, zart weiss gestreift	75	20
38456	**Miss Blanche Ferry**, karmin mit Weiss	15	10
38457	Miss Blanche Ferry, früheste, blüht über eine Woche früher als die vorhergehende	25	10
38465	Miss Hunt, rosa	20	10
38466	**Mrs. Eckford**, hellgelb, sehr grossblumig	15	10

Fortsetzung Lathyrus odoratus:



No. 38540. **Lathyrus odoratus.** Neue grossblumige wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 15 ₰, à Port. 10 ₰. No. 38547. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten à 1 Port. 1 ℳ.

Lathyrus odoratus.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38467	Mrs. Gladstone (Princess Victoria), zartrosa	15	10
38468	Mrs. Joseph Chamberlain, grossblumig, weisse Grundfarbe und ziemlich gleichmässig karmin geadert und gestreift	20	10
38469	Mrs. Sankey, grossbl., reinw., eine der best. Weissen	20	10
38470	Monarch, prächtig schwarzpurpurn	[illegible]	[illegible]

Lathyrus odoratus:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38482	**Primrose**, gelb	15	10
38483	Princess Beatrice, reines zartes Rosa	15	10
38484	Princess May, prachtvoll heliotropfarben, grossblumig und reichblühend	45	15
38485	Princess of Wales, violett geadert und gestrichelt	15	10
38486	**Queen of England** (weiss, alte Sorte), à Pfd. 1 ℳ 50 ₰	20	10
38487	Queen of the Isles (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	15	10
38488	Queen Victoria, zartes Rosa	25	10
38489	Ramona, grossblumig, zartcrêmegelb mit rosa Anhauch	40	10
38490	Rising Sun, Fahne ziegelrosa, Flügel karmin	15	10
38496	**Rotkäppchen, originelle Blume**	75	20
38497	Royal Robe, steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	20	10
38498	Schwarz	15	10
38499	Schwarzpurpurn	15	10
38500	Senator, grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	15	10
38501	**Splendid Lilac**, reizende Farbenschattierung	25	10
38502	Splendour, grossbl., feur. karmoisin	15	10
38503	**Stanley**, glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	30	10
38504	Tagesanbruch, weiss mit karminroter Schattierung, neu	50	15
38505	**Venus**, grossbl., chamoisrosa, besitzt das eigenartigste Rosa	20	10
38510	Violet Queen (Princess Louise), rosalila mit lawendelblauem Anhauch	15	10
38511	**Waverley** (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine grossblumige prachtvolle Sorte	15	10
38540	**Neueste grossblumige Sorten, prächtige Farben gemischt** (sog. Eckford-sche Mischung) à 1 Pfd. 1 ℳ	15	10
38544	**Ein Sortiment, enthaltend die ganze Kollektion, ca. 90 Sorten**	—	600

Elite-Sortimente.

38545	**Ein Elite-Sortiment von 24 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	200
	— — — — 18 der schönsten und edelsten Lathyrussorten	—	150
	— — — — 12 der schönsten und edelsten Lathyrussorten	—	100
	— — — — 6 der schönsten und edelsten Lathyrussorten	—	50

laurandia purpurea grandiflora	—	25
— semperflorens, immerblühend, blau	—	25
— **schönste Sorten gemischt**	400	25
Mina lobata, schön (s. Abbildung)	400	30
lomordica Balsamina, Balsamapfel	40	10
— Charantia, bitterer	60	15
— Elaterium, Vexirgurke	60	15
— **involucrata**, eine wunderschöne Schlingpflanze neuerer Einführung	—	30
lukia scabrella, sehr zierlich	—	30
'assiflora gracilis, schlanke	150	20
'haseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
— ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
'olygonum multiflorum, üppig wachsende, immergrüne Schlingpflanze	—	30
ueraria Thunbergiana. Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	250	30
cyphanthus elegans, schöne Tassenblume	—	30
icyos angulata, rankende Haargurke	40	10
'hunbergia alata, geflügelte Thunbergie	160	20
— — alba, weissblühende	160	20
— — aurantiaca, orangerote	160	20
— — Bakeri, reinweisse	160	20
— — intus alba	160	20
— — **gemischt**	140	20

ropaeolum majus, hohe Kapuzinerkresse.

u!

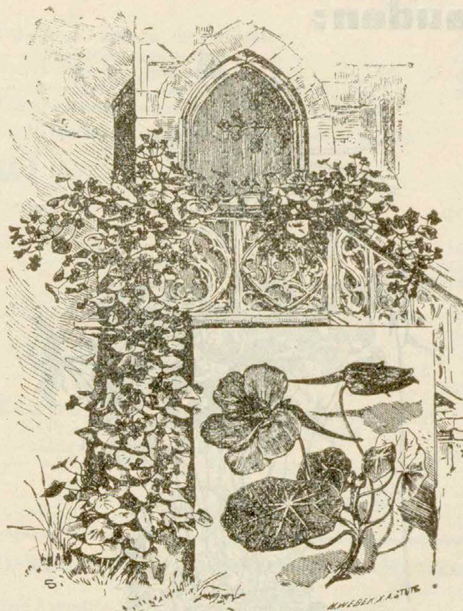
Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	20	10
— — Vesuvius, blendend feurigrosa	—	30
— — **coccineum**, scharlachrot	20	10
— — **Dunetts Orange**	20	10
— — Heinemanni, bronzefarbig	20	10
— — **hemisphaericum**, prachtvoll	20	10
— — **Prinz Heinrich**, crêmeg., scharl. marm.	40	10
— — luteum, gelb	20	10
— — Regelianum, braunrot	20	10
— — Scheuerianum coccineum, scharlach	20	10
— — **Alle Sorten gemischt**	20	10
Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50

Schlingpflanzen:

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, und gilt deshalb auch als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38708	Tropaeolum Lobbianum Caroline Smith, scharlach	40	10
38710	—— —— Crystal Palace, zinnober-scharlach	40	10
38712	—— —— coccineum multiflorum	40	10
38714	—— —— flammulum grandiflorum, scharlach u. gelb	40	10
38716	—— —— Géant des batailles, blutrot	60	15
38718	—— —— Kronprinz von Preussen, blutrot	40	10
38720	—— —— Lili Smith, scharlach	40	10
38722	—— —— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	60	15
38724	—— —— Monsieur Colmet, dunkelbraun	40	10
38726	—— —— **Napoléon III., goldgelb und braun**	60	15
38728	—— —— Queen Victoria, scharlach	40	10
38730	—— —— Roi des noirs, schwarzbraun	60	15
38732	—— —— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
38734	—— —— —— de Gand, hellscharlach	40	10
*38748	—— —— **Alle Sorten gemischt** (s. Abbildung)	40	10
38754	—— —— **Ein Sortiment von 10 Sorten**	—	80
38756	—— —— —— —— —— 6 — (s. Abbildung)	—	50
38758	—— —— **hybridum**, neue Hybriden in Prachtmischung	100	25
*38760	—— **peregrinum** (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	150	25
38765	—— Moritzianum, mit prachtvoller Belaubung, schnell wachsend	—	40
38770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10



No. *38748. **Tropaeolum Lobbianum**, alle Sorten gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. No. 38756. Ein Sort. v. 6 Sorten 50 ₰.

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben.

Besonders empfohlen:

Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40000 **für grössere Gärten**	22 M. 50 ₰
No. 40002 **für mittelgrosse Gärten**	15 M. — ₰
No. 40004 **für kleine Gärten**	6 M. — ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.		
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	—	30
40142	—— —— —— „Perle", neu, reinweiss, schön	—	30
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	180	20
40152	—— Tauscheanum	120	20
40156	—— uncinatum, dunkelblauer	120	20
40159	—— beste Sorten gemischt	140	20
40160	Adenophora suaveolens	140	20
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40	10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	350	30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	200	25
*40179	Agrostemma coronaria, rote Vexiernelke ♂	40	10
40181	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	40	10
40183	—— —— alba, weisse ♂	40	10
40185	—— —— bicolor, weiss und rot ♂	40	10
40187	—— flos Jovis, rote Jupiterblume	40	10
40196	Allium azureum, blauer Lauch	200	25
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	100	20
40203	Alstroemeria chilensis	140	20
40207	**Alyssum** saxatile, Goldkorb	40	10
40209	—— —— **compactum**, dichtblütiger	60	15
40211	—— argenteum, silberweisser	60	15
*40214	Ammobium alatum grandiflorum ♂ und ⊙	40	10
40217	Anchusa incarnata H	40	10
40219	—— italica, blaue H	60	15
40221	—— sempervirens H	75	15
40222	—— **Barrelieri, neu, prachtvoll dunkelblau, niedrig**	110	20
40225	Anemone chinensis, chines. Garten-Anemone gemischt	150	20
40227	—— japonica „Honorine Jobert"	—	30
40229	—— sylvestris, weisse Waldanemone	200	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60	15
40235	—— Liliastrum, reizend	140	20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.		
40237	Apocynum androsaemifolium, Fliegenfänger	—	30

Aquilegia, Akelei. Аквилегія.

Schönblühende Staude, vollkommen winterhart schon von Mitte Mai ab erfreut sie den Blumenliebhaber durch ihre eleganten schönen Blumen in allen Farbenschattierungen.

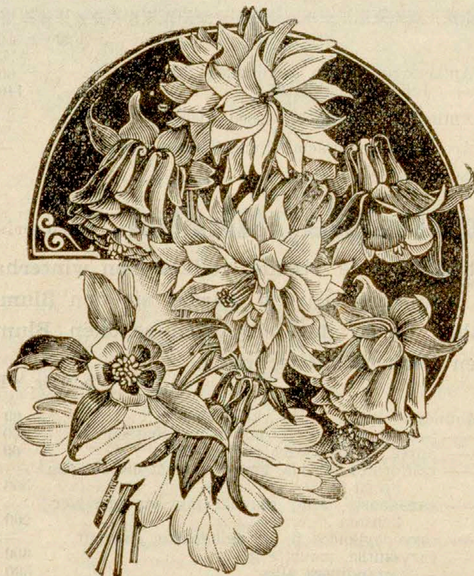
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40239	Aquilegia alpina, Alpen-Akelei	60	15
40240	—— —— superba, weiss mit blauen Spitzen	200	25
40241	—— aurea, kräftig wachsend, goldgelb	60	15
40243	—— californica hybrida, grosse Blumen mit langem Sporn	500	40
40244	—— canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der zierlichsten	260	25
40246	—— caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	—	30
40247	—— chrysantha, prächtig goldgelb	300	30
40248	—— —— grandiflora alba	500	40
40249	—— —— rubra, neu, prachtvoll	—	30
40252	—— coerulea, dunkelblau und weiss	500	40

Stauden:



No. 40253. **Aquilegia coerulea hybrida,** neue Hybriden gemischt. à Port. 40 ₰.
No. 40276. **Mischung langsporniger Akelei-Sorten,** reizend für Bouquets. à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40253	Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden gemischt. Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese. (s. Abbildung)	500	40
40254	—— Durandi plena, gefüllt, gestreift	100	20
40255	—— flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	80	15
40256	—— formosa plena, gefüllt, blau	60	15
40257	—— —— rubra plena, rotgefüllt	60	15
40258	—— glandulosa, drüsentragender	80	15
40259	—— —— vera, echter drüsentragender	—	40
40260	—— Jaetschaui, grossblumig, kräftig wachsend, sehr schön	160	20
40261	—— jucunda	60	15
40262	—— leptoceras lutea, gelb	80	15
40263	—— nivea grandiflora, kräftig, milchweisse schöne grosse Blumen	80	15
40264	—— olympica, sehr schön	200	20
40265	—— Skinneri, schönster scharlachroter	—	35
40266	—— stellata fl. pl. **gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor**	60	15
40267	—— truncata, frühblühend, scharlach und gelb	225	25
40268	—— Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	170	20
40269	—— vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60	15



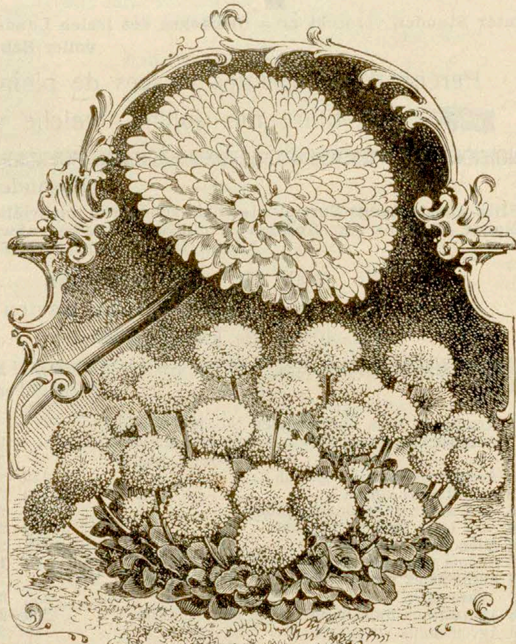
No. *40275. **Aquilegia hybrida.** Einfache und gefüllte Hybriden in Prachtmischung. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40275	**Aquilegia hybrida,** einfache und gefüllte Hybriden in prachtvoller Mischung (s. Abbildung)	60	15
40276	**Mischung langsporniger Varietäten, die namentlich durch Eleganz und Schönheit sich auszeichnen** (s. Abb.)	300	25
40278	**Ein Sortiment Aquilegia von 10 Sorten à 1 Port.**	—	150
40279	— — — — 6 — à 1 Port.	—	80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	160	20
40283	Armeria dianthoides, weisse Grasnelke	60	15
40285	—— formosa, sehr schön, rot	40	10
40289	—— —— alba, weiss	40	10
40291	—— maritima, Meerstrand-Grasnelke	80	15
40292	—— —— splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	80	15
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	100	20
40297	—— tuberosa, echt	350	30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	75	15
40306	Aster pyramidalis hybridus, neue frühbl. Varietäten	325	30
40307	—— bessarabicus (ibericus) blau, niedrig	325	30
40308	—— cassubicus grandiflorus, neu, dunkelblau, grossblumig und niedrig	—	40
40309	—— alpinus, Alpen-Sternblume } Frühjahrs-	120	20
40310	—— —— **speciosus, prachtvoll, neu** } blüher	—	40
40312	—— **die schönst. perennierend. Species gemischt**	240	25
40313	Astragalus galegiformis	40	10
40314	Aubrietia Eyrii, schönste dunkelblaue	500	30
40316	—— **graeca,** schöne Frühlingsblume	120	20
40317	—— Leichtlini, karminrosa, grossblumig	—	40
40321	Baptisia australis, schön blau	40	10

Bellis perennis fl. pl.

Маргритки.
Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen.

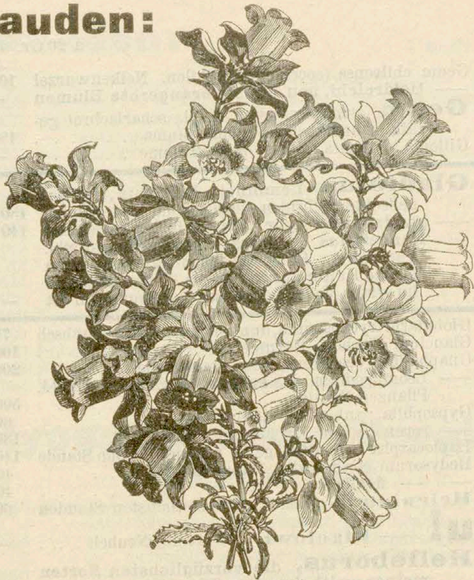
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40325	Bellis perennis fl. pl., in bester gefüllter Mischung	600	30
*40326	—— —— flore albo pleno, weissgefüllt	500	30
40327	—— —— —— rubro pleno, rotgefüllt	—	30
40329	—— —— —— —— **Longfellow,** mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel	800	40
40331	—— —— —— albo pleno, **Schneeball.** Reinweisse Varietät aus der vorhergehenden 5 Gr. 4 ℳ	—	40
40335	—— —— maxima alba fl. pl. Gefülltblühendes Riesen-Bellis, ebenso gut zum Schneiden wie „die Braut" . . . . 1 Gr. 1 ℳ 40 ₰	—	40
40336	—— —— —— gemischt (s. Abbildung) . . . 1 Gr.	125	40



No. 40336. **Bellis perennis maxima fl. pl.,** Maassliebchen oder Tausendschön, riesenblumige Varietäten in Prachtmischung. 1 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40348	**Campanula** carpathica, blau ♂	60	15
40350	—— —— fl. albo	60	15
40352	—— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	—	30
40354	—— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	—	50
40356	—— grandis, grosse	400	30
40358	—— macrantha, grossblumige blaue	60	15
40360	—— **Medium fl. pl.,** blaue	200	25
40362	—— —— —— —— weisse	300	30
40364	—— —— —— —— rosa gefüllt	500	40
40366	—— —— —— —— gefüllte gemischt	180	25
40368	—— —— **calycanthema coerulea,** blaue ♂	500	35
40370	—— —— —— **alba,** weisse ♂	220	25

Stauden:



No. *40371. Campanula Medium.
Heinemanns Prachtmischung aller Farben. à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40371	**Campanula Medium, Heinemanns Prachtmischung aller Farben. Für den Privatgarten das schönste, was in d. Genre existiert** (s. Abb.)	150	20
40372	—— **pyramidalis,** blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	100	20
40373	—— —— weisse ♂	150	20
Neu!	—— —— compacta, blau	—	50
Neu!	—— —— —— weiss	—	50
	zwei wunderschöne und wertvolle Neuheiten.		
40375	—— **rhomboidea fl. pl.**	—	35
40378	—— persicifolia coerulea	400	30
40379	—— —— fl. albo	400	30
40381	—— —— grandifl. alba **(Backhousei), neu, sehr grossblumig weiss, schön**	—	40
40382	—— —— —— blau. Ebenso grossblumig und schön als die weisse Backhousei-Varietät	—	40
40384	—— trachelioides fl. pl.	60	15
40385	—— verschiedene schöne perennierende Campanula-Sorten gemischt	60	15
40386	**Carlina acaulis.** Bekannte Silberdistel **(Teufelsglotze genannt)**	300	25
40390	Catananche coerulea, für getrocknete Bouquets	60	15
40392	—— —— alba	40	10
40398	Cedronella cana, dunkelrot, wohlriechend	350	30
40400	**Centaurea** montana, mit grossen dunkelblauen Kornblumen-Blüten	250	25
40406	—— **babylonica, sehr schön**	140	20
40408	—— **candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. (**1000** K. ca. 4 Gr.)	400	30
40409	—— Clementei, prächtig	180	20
40410	—— gymnocarpa, schön für Gruppen	120	20
40411	—— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	130	20
40412	—— **ruthenica. Unter allen ausdauernden Centaureen ist sie eine der besten. Blumenstiele oft bis 1½ m lang. Blumen schön gelb, federig gebaut. Sehr zu empfehlen**	80	15
40415	Cephalaria tatarica, gute Bienenweide, gelbbl. H	40	10
40416	—— alpina, prachtvolle Schnittblume	80	15
40420	Cerastium Biebersteini	180	20
40422	—— **Boissieri,** reizend	—	40
40424	—— **tomentosum**	—	40
40430	Chamaepeuce diacantha, sehr schön	80	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40438	**Chelone** barbata, zinnoberrot	60	15
40445	—— —— coccinea, scharlach	60	15
40447	—— —— Torreyi, robuste	60	15
40448	—— —— hybrida, reizende Hybriden	60	15
40452	**Chrysanthemum maximum.** Perfection	—	30
	Siehe Beschreibung u. Abbildung in den Neuheiten.		
Neu!	Chrysanthemum maximum „Triumph"	—	60
40455	Cirsium pulcherrimum, hohe Federdistel	140	20
40456	—— Velenovskyi, neu, schön	—	60
40462	Clematis integrifolia	120	20
40463	—— corymbosa, weiss	140	20
40464	—— Pallasi, weiss	130	20
40465	—— verticillata, weiss	110	20
40471	Convallaria japonica, m. schönen himmelblauen Beeren	40	10
40473	—— **majalis, Maiblume,** reiner Same	180	20
40481	Corydalis aurea, goldfarbiger Kappenmohn	275	25
40482	—— **nobilis. Der schönste Kappenmohn, säet sich leicht selbst aus**	200	20
40490	**Coreopsis grandiflora,** eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	180	25
40492	—— **lanceolata** (longipes), ♂	350	30
40494	—— palmata. Neu! Blüht reich den ganzen Sommer hindurch, wird 50 cm hoch und blüht bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahre	—	60
40498	Crucianella stylosa, langgriffeliges Kreuzblatt	40	10

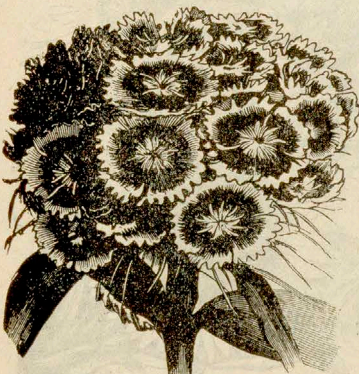
Delphinium oder Stauden-Rittersporn.

Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in d. tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferrötlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

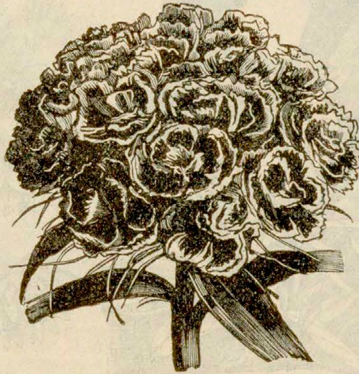
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40508	**Delphinium** Barlowi, grossblumig	—	30
40510	—— Brunonianum, blau, riecht stark nach Moschus	—	40
40511	—— cashmerianum, tiefdunkelblau, schön	800	40
40512	—— —— album, weiss	700	40
Neu!	—— speciosum var. glabratum. Prachtvoll	—	60
40514	—— cardinale	—	30
40515	—— **chinense,** chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂	60	15
40517	—— —— fl. albo, weisser ♂	60	15
40519	—— —— pumilum album ♂	60	15
40521	—— —— —— coeruleum ♂	60	15
*40523	—— formosum, blau, weisse Mitte ♂	275	25
40525	—— elatum, hoher himmelblauer	100	20
*40530	—— **hybridum,** einfache neueste grossblumige Prachtsorten **gemischt**	175	20
*40535	—— —— gefüllte Spielarten gemischt	500	35
*40536	—— **nudicaule,** prächtig scharlachzinnober	700	35
40538	—— **Zalil (sulphureum).** Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen	500	35

Dianthus Caryophyllus, wohlriech. Nelken, siehe No. 17648 und die folgenden.

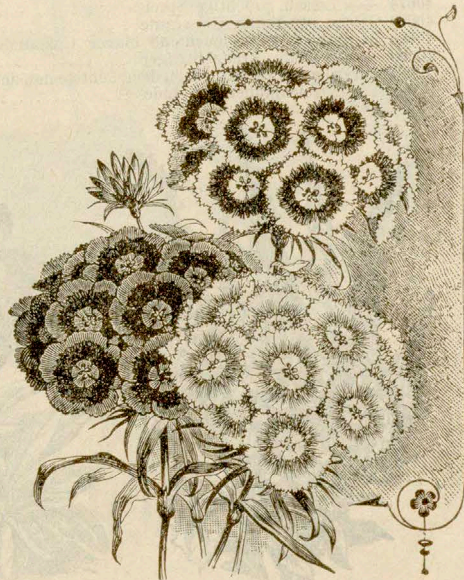
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40540	**Dianthus barbatus,** einfache, in **schönen Farben gemischt** ♂ (s. Abb.)	40	10
*40542	—— —— **gefüllte, in brillanten Sorten gemischt** (s. Abb.) ♂	100	20
40544	—— —— **Dunnetti** (atrosanguineus) leuchtend dunkelblutrot	40	10
40545	—— —— —— fl. pl. dunkelblutrot gefüllt	130	20



No. *40540. **Dianthus barbatus,** einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. *40542. **Dianthus barbatus fl. pl.,** gefüllte Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.



No. 40558. **Dianthus barbatus giganteus.** (¼ natürl. Grösse.) Neue Riesen-Bartnelken, d. schönste, was es giebt. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰. (s. S. 96.).

Stauden:

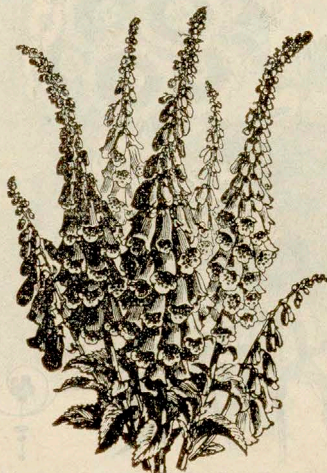
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40546	Dianthus barbatus oculatus, prachtvoll dunkelrot mit weissem Auge, effektvollste Farbe des Sortimentes	75	15
40548	—— —— **nigricans**, schwarzrot	40	10
40550	—— —— **nanus compactus** fl. pl., mit dichtgefüllten Blumen, niedrig ♂	300	25
40552	—— —— oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordiert ♂ (Hunts Perfection)	40	10
40554	—— —— **mutabilis (Harlequin**, buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel, jede einzelne Blume ist weiss oder hellfarbig punktiert	40	10
40556	—— —— atroviolaceus, leuchtend violettrot	40	10
40558	—— —— giganteus, Riesenbartnelken. Eine höchst wichtige Verbesserung. Die Blumendolden sind fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte. (s. Abb. S. 95)	75	15
40560	—— barbatus giganteus fl. pl., riesenblumige gefüllte Bartnelken	500	30
*40562	—— plumarius, einfache Federnelke gemischt	60	15
40564	—— superbus nanus	400	30
40568	Diclytra spectabilis, bekannte schöne Staude	—	35
*40571	Dictamnus Fraxinella, schön rot	110	20

Digitalis (Fingerhut)

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige **Fingerhut, D. gloxiniaeflora**, warm zu empfehlen ist.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40574	Digitalis Buxbaumi, niedriger	40	10
40576	—— canariensis, safrangelber	—	30
40577	—— ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	40	10
40578	—— grandiflora, grossblumiger	60	15
40579	—— lanata, wolliger	20	10
40581	—— lutea, gelber	40	10
40583	—— purpurea, purpurroter	20	10
40584	—— —— fl. albo, weisser	40	10
*40585	—— —— **gloxiniaeflora**, grossblumig, in prachtvoller Farbenmischung (s. Abbildung)	40	10
40587	—— —— fl. albo, weisser	60	15
40588	—— **maculata superba**, prachtvolle Varietät	75	15
40589	—— **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten** à 1 Portion	—	50
40591	Dodecatheon Meadia, Götterblume	—	40
40593	—— Clevelandi	—	40
40595	Dracocephalum austriacum, dunkelblau H	—	40
40597	—— Ruyschyanum, himmelblau	60	15
40598	Echinops Ritro, dekorativ	75	15
40599	—— **sphaerocephalus, eines der besten Honiggewächse, die es giebt. Sehr für diesen Zweck zu empfehlen** H	20	10
40600	Eremurus robustus, sehr interessante Staude, erzeugt einen Blütenschaft von $2^1/_2$ m Höhe. Sehr schön	—	40
40602	Erigeron glabellus	40	10
40603	Erigeron hybridus roseus, violettrosa und goldgelb	—	40
40604	—— aurantiacus	—	40
40606	Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam	—	50
40618	Eriogonum umbellatum, sehr nett	130	20
40627	Erpetion reniforme, australisches Veilchen	—	40
40640	Eryngium giganteum, schön	—	40
40644	—— pandanifolium, sehr dekorativ	140	20
40645	—— amethystinum, Blütenstiele und Blütenköpfe prächtig amethystblau	550	40
40650	Erysimum pulchellum, rasenbildend	60	15
40660	Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere	300	30
40669	**Gaillardia** bicolor, zweifarbige	60	15
*40672	—— maxima hybrida, prachtvolle grossblumige Mischung. Die Gaillardien zählen jetzt zu den beliebtesten Staudengewächsen. (s. Abb.)	180	25
40674	—— Loiseli, prächtige Species	100	20
40680	Galega officinalis, Geissraute	20	10
40688	Gentiana acaulis, leuchtend blauer Enzian (s. Abb.)	100	20
40690	—— cruciata, kreuzblumiger	80	15
40695	Gerardia tenuifolia. Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude	—	60

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40700	Geum chiloense (coccineum), chilen. Nelkenwurzel	100	20
40702	—— **Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen**	—	45
40703	**Geum** atrosanguineum fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	180	20
40705	Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	—	30
40709	**Gladiolus Lemoinei hybridus**, grossgefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gem.	180	20
40711	—— **gandavensis hybr.**, Mischg. bester Varietäten	140	20
40714	—— **Nanceianus hybridus, allerneueste grösstbl.** Varietäten. Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	—	30
40720	Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	75	15
40726	Glaucium Fischeri, Hornmohn	100	20
40735	Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	200	25
40737	—— Leontopodium, das **echte Edelweiss** (s. Abbild. Pflanzen-Katalog)	500	35
40745	Gypsophila paniculata, rispenblütig	60	15
40750	—— repens, schön für Felsenpartien	130	20
40755	Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	140	20
40760	Hedysarum coronarium, Hahnenkopf H	40	10
40762	—— —— fl. albo	40	10
40768	**Helenium** Hoopesi. Eine der schönsten Stauden	60	15
Neu!	—— **Bigelowi.** Wertvolle Neuheit	—	60
40774	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt**	—	25
40776	Helianthemum alpestre, weiss	60	15
40777	—— mutabile	40	10
40779	**Helianthus** rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit jetzt viel begehrt wird	—	40
40781	—— strumosus	—	40
*40785	Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10
40787	—— —— fl. albo, weisse	20	10
40788	—— tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10
*40790	**Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmoisinroten grossen Blumenrispen**	700	40
40791	—— alba, weissblühend	—	40
40792	Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	140	20
40793	—— villosum	60	15
40795	Hunnemannia fumariaefolia, schön	120	20
*40797	Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10
40798	Hypericum elegans, Johanniskraut	475	35
40814	**Iberis** Tenoreana, sehr schön	40	10
40816	—— gibraltarica hybrida, niedrig	250	25
40818	—— sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	110	20
40822	**Incarvillea** Delavayi, eine Prachtstaude I. Ranges	—	50
Neu!	—— variabilis	—	75
40825	Inula glandulosa grandiflora, sehr schön	—	50
40826	—— Bubonium, reichblühend, goldgelbe schön geformte Strahlenblüten. Ausgezeichnet für Schnitt- und Treibzwecke	—	20
40827	Iris Kämpferi	160	20
	Kniphofia synonym Tritoma siehe No. 41457		
	Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.		
40830	Liatris elegans	140	20
40839	Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25
40841	—— Martagon, reizende Varietäten unserer einheimischen Türkenbundlilie	80	15
40844	—— lancifolium, gemischt	—	50
40848	Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30
40850	—— Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	30
40851	—— dalmatica (Sehr schöne, 1 m hoch werdende	400	30
40852	—— macedonica Stauden, deren Blüten auch sehr	600	40
40853	—— Pancici gut z. Schnitt verwendbar sind.)	800	50
40858	Linum campanulatum (flavum)	140	20
40862	—— Lewisi variegatum	40	10
40864	—— narbonense	80	15
40866	—— perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
40868	—— —— album, weisser	40	10
40870	—— perennierende Sorten in schöner Mischung	40	10



No. *40585. **Digitalis gloxiniaeflora**, schön gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 40688. **Gentiana acaulis.** Enzian, prächtig ultramarinblau. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.



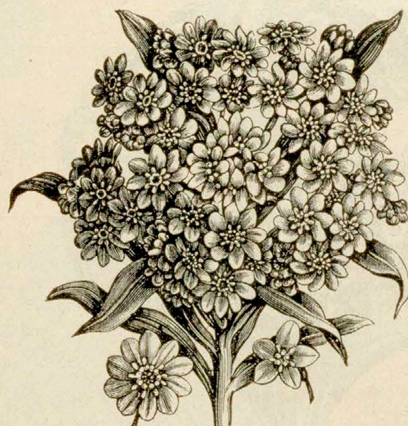
No. *40672. **Gaillardia maxima hybrida.** Prachtmischung ausdauernder Sorten. 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰, à Port. 25 ₰.

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40877	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	60	15
40879	—— —— fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	275	25
40891	Lupinus arboreus, baumartige Wolfsbohne	300	30
40892	—— nutkaënsis, sehr schön blau	500	40
40893	—— grandifolius, purpurn	40	10
*40895	—— **polyphyllus, gemischt**	40	10
40904	**Lychnis** alpina, Lichtnelke	400	30
40906	—— chalcedonica, scharlach	60	15
40908	—— alba chalcedonica, weiss	60	15
40910	—— Haageana nana hybrida	180	20
*40912	—— —— **hybrida,** zinnober	180	20
40914	—— Sieboldi, Siebolds reinweisse	160	20
40916	—— **Viscaria splendens,** Pechnelke	60	15
40924	Lysimachia punctata, punktiert	120	20
40930	Lythrum roseum superbum	40	10
40940	Malva moschata, rosa, wohlriechend	120	20
40948	Michauxia campanuloides, Prachtpflanze ♂	350	30
40952	Morina longifolia, langblätterig, prachtvoll	100	20

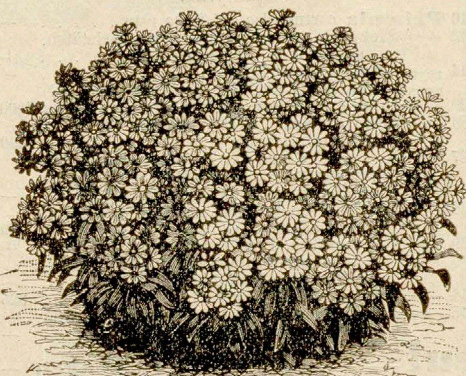
Myosotis oder Vergissmeinnicht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40960	**Myosotis alpestris** stricta coelestina, himmelblaues Säulenvergissmeinnicht, siehe Neuheiten	—	50
40964	—— —— stricta rosea, rosenrotes Säulenvergissmeinnicht, s. Neuheit., à Port. 1000 Korn	—	40
*40970	—— —— blaues Vergissmeinnicht	80	15
40974	—— —— fl. albo, weissblühend	80	15
40978	—— —— rosea, rosablühend	120	20
40980	—— —— striatiflora, mit gestreiften und gesternten Blümchen	80	15
40982	—— —— **obige Sorten gemischt**	80	15
40986	—— alpestris nana, blaues Zwerg-	150	20
40988	—— —— —— rosea, rosenrot	150	20
40990	—— —— —— fl. albo, weiss	120	20
40992	—— —— —— weiss mit dunkelblauem Rand. Neu, sehr niedliche, apart gezeichnete Blumen	80	15
40996	—— —— elegantiss., blau, sehr schön (Die „elegantissima-Sorten" sind sehr zu empfehlen.)	120	20
40998	—— —— —— rosea	120	20
41000	—— —— —— fl. albo	120	20
41002	—— —— —— **gleichmässige Mischung der reizenden „elegantissima-Sorten"**	120	20



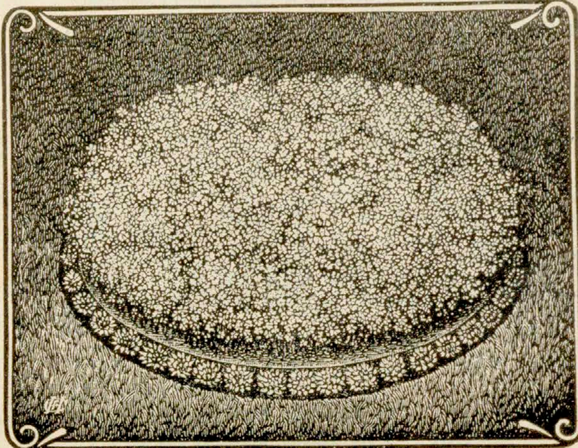
No. 41006. **Myosotis alpestris umbellata grandiflora.** Das grossblumigste blaue Alpenvergissmeinnicht. à 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41006	Myosotis alpestr. umbellata grandiflora **(Elisa Fonrobert), blau, sehr schön**	120	20
41007	—— —— —— grandiflora rosea, rosablühend	150	20
41008	—— —— —— —— alba, weiss	120	20
41010	—— —— —— —— **gleichmäss. Mischung d. grossblumigen „umbellata-Sorten"**	120	20
*41020	—— —— **„Victoria", die schönste niedrige blaue** (s. Abbildung)	250	25



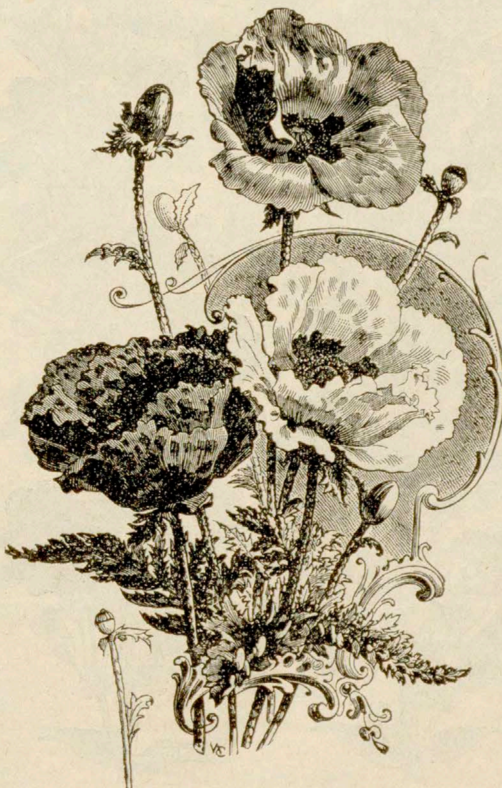
No. *41020. Myosotis alpestris „Victoria", blau. 20 Gr. 2 ℳ. 50 ₰, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41021	**Myosotis alpestris** „Victoria", rosea	325	30
41022	—— —— —— alba	325	30
41023	—— —— —— Feenkönigin, porzellanblau, sehr schön	350	30
41027	—— —— gracilis, reizendes Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise empfindlich (s. Abbildung)	200	20
41029	Myosotis alpestris. **Ein Sortiment Vergissmeinnicht in 6 schönen Sorten**	—	75
41030	**Vergissmeinnicht-Mischung der No. 40982, 41002 und 41010. Reizende Mischung**	90	15



No. 41027. **Myosotis alpestris gracilis.** Das niedlichste blaue Vergissmeinnicht f. Topfkultur u. Gruppen. à 20 Gr. 2 ℳ., à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41036	Myosotis oblongata, schön ♂	170	20
Neu!	—— —— perfecta. Bester Winterblüher	—	60
41038	—— palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	25
41039	—— —— grandiflora „Nixenauge"	2060	40
41040	—— palustris semperflorens, immerblühend	—	30
41042	—— sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	110	20
41044	—— dissitiflora, gut zum Treiben	—	30
41045	—— —— Perfection, neu, riesenblumig	—	50
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	200	20
41061	—— **missouriensis,** gelbe	100	20
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	100	20
	Orchideen, Erd-, s. Abteil. Div. Sortimente No. 28240.		
41068	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	100	20
41070	—— niger, schwarze	60	15
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	20

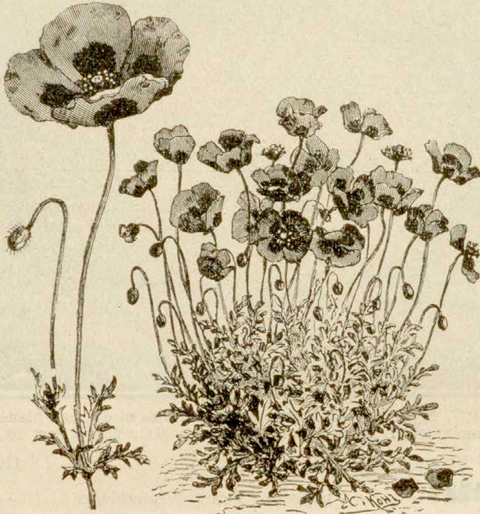


No. 41096. **Papaver orientale hybridum,** prachtvoller Staudenmohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 3 ℳ., à Port. 30 ₰ (s. S. 98).

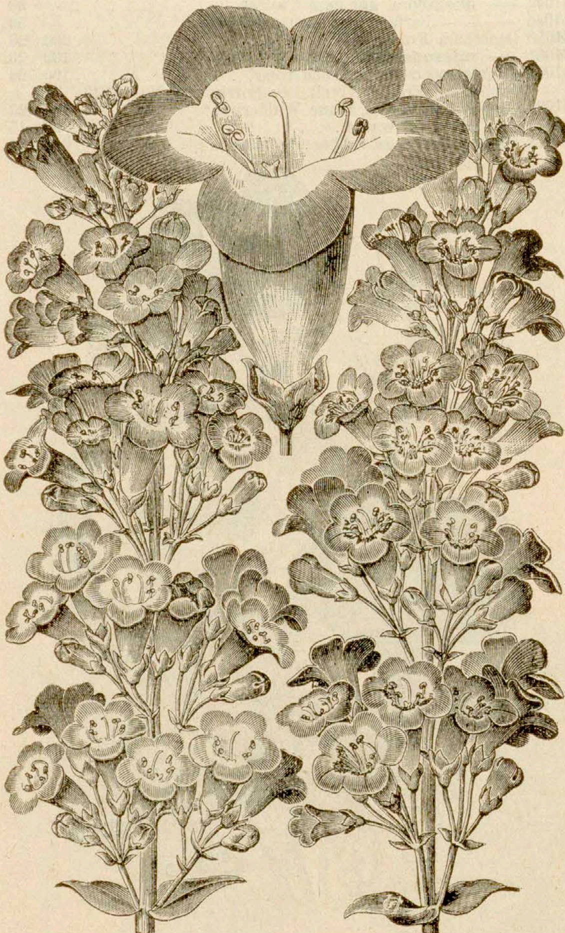
Stauden:

Papaver.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	100	20
41092	—— **involucratum maximum,** Riesen-Mohn	100	20
41094	—— maculatum superbum	100	20
41095	—— **orientale,** grossblumig, purpurn	—	30
41096	—— —— **hybridum,** schönste gemischt (siehe Abbildung S. 97)	300	30
	Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.		
41100	—— —— Brillant } prachtvolle Varietäten	500	40
41102	—— —— Royal Scarlet } mit grossen Blumen	300	30
41106	—— nudicaule coccineum (aurantiacum)	160	20
41108	—— —— —— fl. pl.,ergiebt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	40
*41109	—— —— in schöner Mischung (s. Abbildung)	140	20



No. *41109. **Papaver nudicaule** in Prachtmischung. Gehört unstreitig zu den schönsten Mohnsorten. à 20 Gr. 1 ℳ 40 ₰, à Port. 20 ₰.



Einzelblume in 2/3 natürlicher Grösse!!

No. 41127. **Pentstemon hybr. grandiflorus.** Neue riesenblumige P. à 20 Gr. 10 ℳ, à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41115	**Pentstemon** acuminatus, bläulichpurpurn	200	20
41118	—— Cobaea, echt	180	20
41120	—— Digitalis, weisser	60	15
41124	—— **Murrayanus,** scharlach	—	40
41125	—— **Hartwegi erectus.** Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	600	40
*41126	—— —— **(gentianoides),** alle Farben gemischt	560	30

41127 **Pentstemon hybridus grandiflorus, neue riesenblumige Pentstemon** (s. Abb.) 1000 40

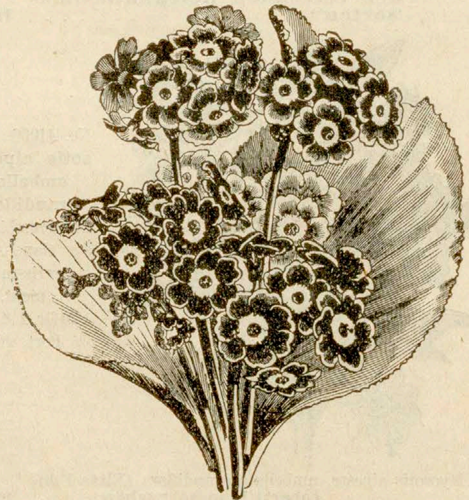
Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, ebenso die Zeichnung der einzelnen Blumen. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält.

41130	Pentstemon Lobbi, gelb, schön	280	30
41134	—— ovatus, eiförmige	60	15
41140	—— **Wrighti,** scharlach	—	40
41145	—— viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	80	15
*41160	Phlox decussata, **von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes**	375	30
41165	Phytolacca acinosa. Sehr schöne Staude	225	25
41170	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	20	10
41172	—— —— album	20	10
41180	Potentilla atrosanguinea, dunkelblutrot	120	20
41184	—— formosa, schön rote	130	20
*41192	—— **die prächtigsten einf. Varietäten gemischt**	220	25
41196	—— hybrida fl. pl., gefüllte gemischt	—	30

Primula auricula,

Garten-Aurikeln (s. Abbildung). Аврикулы.

*41200 Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität . . . . 2 Gr. 1 ℳ 25 ₰ — 40



No. *41200. **Primula auricula,** Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität. 2 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 40 ₰.

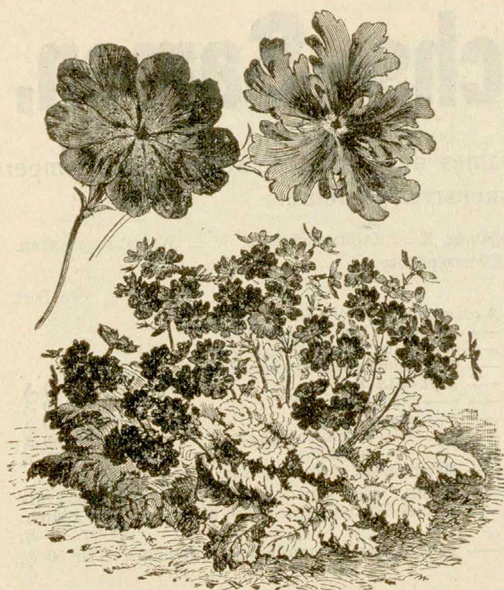
Gartenprimeln.

Примулы.

41210	**Primula** cortusoides, schönste rote	—	30
41212	—— **Sieboldi,** grossblumige neue Varietäten, gemischt (s. Abbildung S. 99)	—	40
41214	—— farinosa, mehlblätterige	—	30
	—— **obconica** (s. auch Topfgewächse No. 43985)		
41230	—— **rosea grandiflora, schön leuchtend rosa**	2000	30
*41236	—— **veris elatior.** Beste englische Sorten in Prachtmischung	300	30
41237	—— —— —— **Vorbote** od. **Vierländerin,** prachtvoll grossblumige wohlriechende gelbe Nüancen (s. Abbildung S. 99)	—	40
41238	—— —— —— Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektv. Gattung (s. Abb. S. 99)	550	30
41239	—— —— **acaulis,** Prachtmisch. 1 Gr. 1 ℳ 20 ₰	—	40
41240	—— —— —— **atroviolacea,** prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel	—	60
*41244	—— japonica, schön gemischt	325	35
41245	—— **Cashmiriana,** mit reizenden rosalila Doldenblüten, sehr zu empfehlen	—	35
Neu!	—— —— **alba. Distinkte Neuheit**	—	60

41246	Prunella grandiflora, grossblumiger Braunheil H.	80	15
41250	Pulmonaria mollissima	60	15

Stauden:



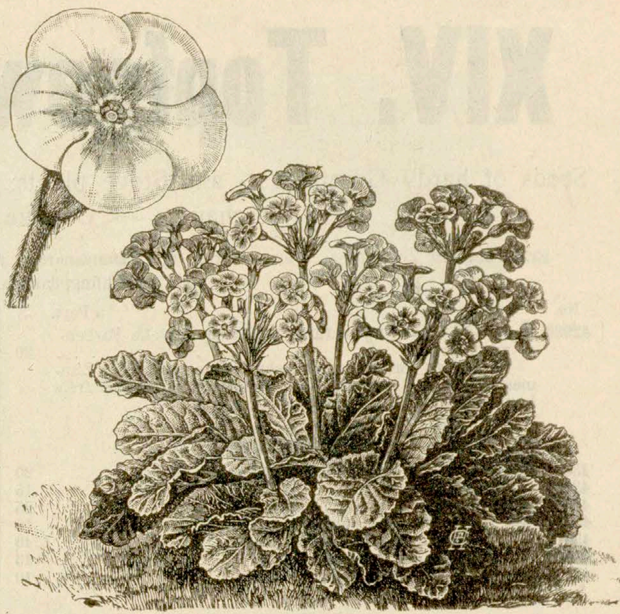
No. 41212. **Primula Sieboldi,** grossblumige neue Varietäten, gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. à Port. 40 ₰. (s. S. 98).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41258	**Pyrethrum** carneum	300	25
41260	—— roseum, rosenrote	240	25
41262	—— atrosanguineum, dunkelblutrote	300	25
*41264	—— roseum hybridum, **prächtige einfache Sorte gemischt**	300	30
41266	—— —— **fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.**	—	40
*41268	—— partheniifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	100	20
41269	—— —— —— muscoideum, Goldmoos, neu	—	50
41270	—— —— —— **discoideum,** am meisten zu empfehlen	160	20
41272	—— —— —— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	100	20
41273	—— —— —— selaginoides	400	30
41274	—— Tchihatchewi, anspruchslos an den Boden	120	20
41277	—— uliginosum (Leucanthemum). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen	500	35
41280	Ramondia pyrenaica, prachtvolle Alpine	—	50
41285	Romneya Coulteri, prachtvoll weiss, grossblumig	550	40
41291	Ranunculus asiaticus superbissimus, asiatische Ranunkel	75	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		



No. 41238. **Primula veris elatior, Goldprimel.** à Port. 30 ₰. (s. S. 98.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41300	**Rudbeckia** californica, reichblühend, mit gelber Strahlenblüte, deren Mitte sich eigentümlich kegelartig herausbaut	500	35
41301	—— **Neumanni (speciosa),** mit grossen orangegelben Blumen	—	40
41302	—— **purpurea,** Blüten leuchtend rosenrot, eine Prachtstaude I. Ranges	—	100
41304	—— **fulgida,** sehr schön	—	40
*41308	Salvia argentea, prächtig	40	10
41310	—— nutans, sehr schön	140	20
41315	Santolina Chamaecyparissus, wohlriechend	90	15
	Muss geschützt überwintert werden.		
41318	Saponaria ocymoides, kriechendes Seifenkraut	40	10
41319	—— —— splendens, reizend für Felspartien	40	10
41327	**Saxifraga** caespitosa	—	30
41329	—— cordifolia	—	30
41330	—— grandiflora villosa	—	30
41332	—— umbrosa, Jesusblümchen oder Porzellanblümchen, bekannte Einfassungspflanze	—	60
41336	—— **speciosa, die schönste rote**	—	40
41340	Scabiosa caucasica, **lila, sehr schön**	750	40
41342	—— —— **alba** 20 Korn	—	40
41345	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	40	10
41357	Sedum Aizoon, sägeblätteriger Mauerpfeffer	200	25
41358	—— hybridum, Bastard-M.	140	20
41360	—— ibericum, rosa	80	15
41362	—— purpurascens, purpurn	400	40
41364	—— Maximowiczi, von Japan	120	20
41366	—— reflexum, zurückgebogen	400	40
41368	—— spurium, fleischfarben	200	20
41370	—— gemischt	60	15
41375	**Sidalcea candida,** weiss	200	20



No. 41237. **Primula veris elatior,** Vorbote oder Vierländerin. à Port. 40 ₰. (s. S. 98.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41380	**Silene** orientalis compacta	60	15
41382	—— alpestris, von den Alpen	500	30
41384	—— **Schafta,** schön	160	20
41390	Solidago canadensis. Blüht im Spätherbst mit eleganten Blütenrispen, goldgelb, schön	100	20
41392	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	35
41394	—— —— aurea, goldgelb, neu	—	60
41396	Spiraea Astilboides } zwei sehr schöne Stauden	—	25
41397	—— Ulmaria }	60	15
41399	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	**Statice altaica,** Statice vom Altai	40	10
41411	—— Besseriana, karmoisin	40	10
41417	—— eximia, sehr schön	60	15
41419	—— Gmelini, Gmelins Statice	60	15
41423	—— **incana nana,** schön für Bouquets, **gemischt**	40	10
41425	—— tatarica, die beste zum Trocknen	40	10
41428	—— perennierende Sorten gemischt	40	10
41430	Stellaria graminea aurea, für Terrassen	200	20
41432	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	40	10
41445	Thalictrum paniculatum	60	15
41448	Trifolium rubens, sehr schön	40	10
41457	**Tritoma (Kniphofia)** Uvaria nobilis, grossblumig, leuchtend rot	450	30
41458	—— —— **grandiflora.** Mischung von einer sehr schönen Kollektion gesammelt. **Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht.** Ueberwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien	150	20
41459	—— hybrida nana Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	—	40
41460	—— corallina. Prächtig rot, remontierend	450	30
41461	—— Saundersi	550	40
41469	Trollius europaeus (Kugelranunkel)	—	30
41478	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharlach	—	40
41488	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassungen	40	10
41491	Umbilicus Semenowi, rosa	—	30
41496	Valeriana alba, weisse Valeriane	40	10
41498	—— coccinea, scharlachrote	40	10
41500	—— rubra, rote	40	10
41510	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut	20	10
	—— andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	**Veronica** gentianoides, enzianartig	120	20
41522	—— pulchella. Eine der niedlichsten dunkelblauen Ehrenpreisarten	—	40
41524	—— **diverse perennierende Species gemischt**	120	20
41536	**Viola odorata** semperflorens, immerblühendes blaues Veilchen	200	25
41538	—— —— —— alba, immerblühendes weisses	300	25
41540	—— —— the Czaar, blau	300	30
41542	—— —— —— weiss	300	30
41546	—— —— **schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt**	300	30
41550	—— **cornuta** (Purple Queen), blau	300	30
41551	—— —— „Perfection", das schönste blaue	400	30
41552	—— —— „white Perfection", das schönste weisse	350	25
41553	—— —— „Admiration", das schönste dunkelblaue	400	35
41554	—— —— Lothringen, Himmelblau und weiss. Ein reizendes neues Hornveilchen, das sich ausgezeichnet für niedrige Blumenbeete eignet	—	40
41560	—— lutea, reingelb, niedrig	60	15
41561	—— —— splendens, grossbl. goldgelb	120	20
*41566	**Wahlenbergia** grandiflora, grossbl. blaue	100	20
41568	—— —— fl. pl., gefüllte blaue	—	30
41570	—— —— alba, weisse	60	15
41572	—— —— —— fl. pl., gefüllte weisse	—	30
41590	Zauschneria californica, scharlachrot	—	40

XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растеній.

Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen. Schl = Schlingpflanzen, Zw = Zwiebelpflanzen.

No.		à Port. ₰
42980	**Abutilon** hybridum, ♄ KW prachtvolle Farbenmischung. Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.	30

Acacia.

No.		à Port. ₰
43000	Acacia albicans, weissblühende Akazie ♄ K	20
43002	—— **armata** ♄ K	15
43008	—— cultriformis, messerförmige ♄ K	25
43012	—— **dealbata**, weissliche ♄ K	15
43014	—— **Decaisneana, duftende** ♄ K	40
43018	—— Farnesiana, wohlriechende ♄ K	10
43020	—— Julibrissin, orientalische ♄ K	10
43026	**Acacia** leptophylla, kleinblätterige ♄ K	15
43028	—— linifolia, kleinblätterige ♄ K	20
43030	—— longifolia, langblätterige ♄ K	10
43032	—— longissima elegans, elegante ♄ K	20
43034	—— **lophanta** ♄ K . . . 20 Gr. 20 ₰	10
43036	—— —— Neumanni ♄ K . . . 20 — 40 ₰	10
43038	—— —— **speciosa** ♄ K . . . 20 — 40 ₰	10
43040	—— —— —— **nana compacta** . . . 20 — 80 ₰	15
43041	—— —— —— magnifica . . . 20 — 75 ₰	15
43042	—— Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K	15
43044	—— **Nemu.** Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten. 20 Gr. 80 ₰,	15
43060	—— **schöne Sorten gemischt**, (s. Abb.) ♄ K 20 Gr. 50 ₰,	15



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 15 ₰. 1 Sortiment von 5 Sorten 75 ₰. (s. 28402).

No.		
43070	**Achimenes**, schönste Sorten gemischt Zw W (s. Abbild. Abteilung Knollen S. 155)	40
43072	—— coccinea Zw W (Knollen s. S. 155)	40
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie s. No. 40175.	
43090	Agave americana, die 100jährige Aloe, echt ♃ K	25
43094	—— Verschaffelti	30
43100	—— gemischte Species	30
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W	100
43116	**Angelonia** grandiflora, blaublüt. ♄ W	30
43117	—— —— alba, siehe Neuheiten.	
43118	Anthurium Scherzerianum W	50
43119	—— —— grandiflorum W	50
43120	**Ardisia crenulata**, scharlachfrüchtige ♄ W 100 K. 2 ℳ 50 ₰	30
43125	Aristolochia elegans W, dunkelpurpurn mit Weiss, sehr schön	30
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H	15
43138	Azalea indica, prächtigste Hybriden ♄ K	50

Begonia hybrida gigantea,

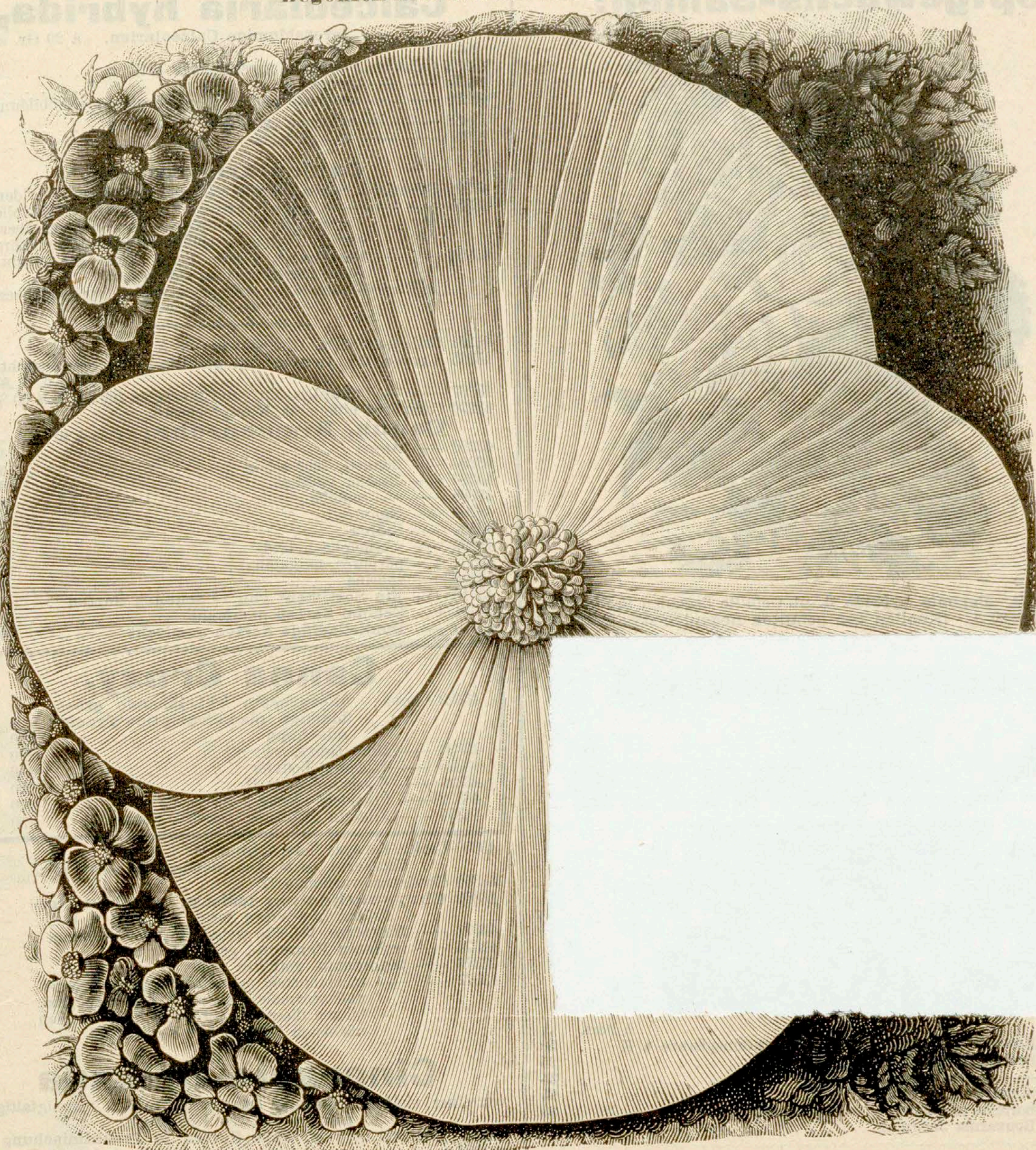
Heinemanns Riesen-Begonien.

Meine Riesen-Begonien, wie Abbildung auf der folgenden Seite, sind die schönsten, die existieren, und namentlich ist der nachstehend offerierte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Topfpflanzen) von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden.

Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind.

No.		Samen à Port. ₰
43140	**Faust**, schwarzpurpurn. Diese Begonie besitzt das dunkelste Rot, was existiert, ein prächtiges Schwarzpurpur . . 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
43141	**Lebhaft Rosa.** Schöne freundliche Farbe. Rosa hat besonders grosse Blumen und blüht sehr früh . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43142	**Weiss.** Meine Qualität in Weiss ist unübertrefflich . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43143	**Gelb** (Reingelb) . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43144	**Blendend Scharlach.** Diese leuchtende Farbe habe ich in so prachtvoller Vollkommenheit, dass jedermann von ihrem Anblick entzückt war. Sie ist besonders reich- und frühblühend 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43145	**Rote Nuancen.** In ihnen sind alle die schönen und lebhaften Farben des Purpur, Karmin, Scharlach etc. vertreten, und empfehle ich die „Roten Nuancen" als etwas besonders Schönes 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43146	**Lachsrot.** Auffallend schöne Farbenschattierung 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
43147	**Chamois.** Diese Farbe, im Ausland sehr beliebt, wird dort als „Abricot" offeriert. 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43148	**Orangegelb.** Schöne Farbe, die namentlich sehr edle Blumen hervorbringt . . . 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰	30
43149	**Goldorange.** Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist . . . 10 Knollen 3 ℳ	30
43150	**Brillant crème.** Diese eigenartige Farbe vervollständigt die Farbenkollektion der Begonien in sehr erwünschter Weise 10 Knollen 6 ℳ 50 ₰	40
43154	**Niedrig Orangescharlach.** Gegenüb. den übrigen „Gigantea-Sorten" bleibt diese Farbe ganz niedrig und kompakt. Eine auffallende und sehr zu empfehlende Verbesserung . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰	30
43155	**Mammut,** bringt die grössten Blumen, siehe Neuheiten	50
*43160	**Prachtmischung aller obigen Farben.** Diese Mischung, das Non plus ultra, was angeboten werden kann, wird von mir sorgfältig aus allen obigen Farben zusammen gestellt. Auch der Verwöhnteste wird durch diese Mischung mehr als zufrieden gestellt. Besonders empfehle ich auch die Knollenmischung, die nur allererster Qualität ist (s. Abb. S. 101) 100 St. Knollen 15 ℳ, 10 Knollen 2 ℳ	25

Begonien-Knollen siehe Seite 100 und Seite 156.



No. *43160. **Begonia hybrida gigantea.** Heinemanns unübertroffene Riesen-Begonien in Prachtmischung à Port. 25 ₰.
No. 43162. **Ein Sortiment** von 5 der schönsten Farben meiner „**Gigantea-Begonien**" . . . à Port. 80 ₰.

No — à Port. ₰

43164 **Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie.** Die Blumen dieser Aufsehen erregenden Neuheit variieren in verschiedenen Abstufungen von chamois und terracotta. Das überraschende Charakteristikum ist jedoch, dass jedes Blumenblatt mit unregelmässig geformten, bartähnlichen Bildungen versehen ist, was von ganz aparter Wirkung ist.
à Knolle 2 ℳ., 2 Knollen 3 ℳ. 50 ₰ — 50

43166 **Begonia fulgens.** Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross u. am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5 bis 10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien. Begonia fulgens hat sich ganz ausgezeichnet bewährt, und mache ich noch besonders auf den dieses Jahr von mir sehr billig gestellten Preis aufmerksam.
à Knolle 60 ₰, 10 Knollen 5 ℳ. — 40

43168 **Begonia odoratissima hybrida.** Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse.
à Knolle 1 ℳ., 10 Knollen 9 ℳ. — 40

43170 **Begonia hybrida mit weisser Mitte** . . . 40

43171 **Begonia hybrida, gestreift.** Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa. — 40

43172 **Beide Sorten in gleichmäss. Misch.** . . . 30

43174 **Begonia hybrida flore pleno,** gefüllt blühende Begonien (s. Abbildung S. 102) 30

No. — à Port. ₰

43175	**Begonia hybrida globosa** „rot"	Die „globosa-Sorten" sind reichbl. Topf- u. Gruppenpflanzen.	30
43176	—— —— —— „rosa"		30
43177	—— —— —— „weiss"		30
43180	—— —— —— „gemischt"		25

43185 **Begonia hybrida atropurpurea floribunda.** Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen 25

43190 **Begonia Rex,** buntblätterige Blatt-Begonie, Prachtmischung 60

43191 —— Credneri, die beste Blattbegonie fürs Zimmer . . . 75

Begonia semperflorens.

43192 **Begonia semperflorens Vernon** 25

43193 —— —— —— compacta, ganz niedrig, prachtvoll für Teppichbeete (s. Abb. S. 102) 30

Neu! —— —— **Vulcan.** Schöne u. aparte Neuheit 50

Neu! —— —— **vergoldete Vernon (Vernon doré).** Die dunkeln Blätter der Vernon sind goldig gerandet. Sehr schön 60

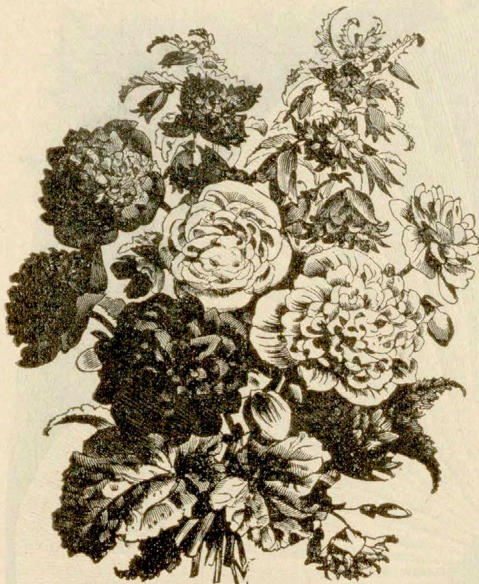
43197 —— —— alba compacta 25

43198 —— —— rosea compacta. Sowohl für Topfpflanzen im Zimmer, als auch zu Gruppen 25

43199 —— —— **fol. aureis,** mit goldgelben Blättern . 25

43200 —— —— **Erfordia,** neu, reichblühend, beste für Töpfe. Blüht dankbar im Winter 25

Topfgewächs-Samen:

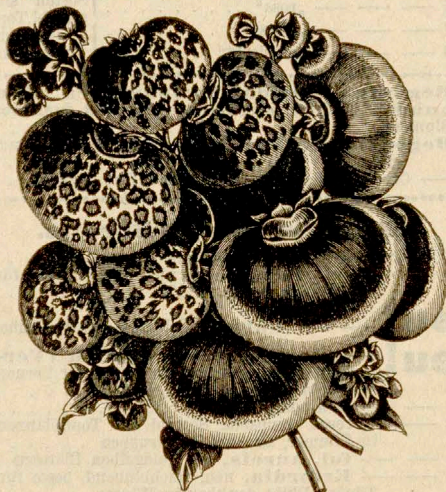


No. 43174. **Begonia hybrida fl. pl.** Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 30 ₰. (Knollen von gefüllten Begonien siehe Seite 157.)

No.		à Port. ₰
43202	**Bocconia frutescens**, schöne Dekorationspflanze ♄ K	50
43204	**Boehmeria nivea**, Chinagras K	25
43206	—— **tenacissima** K	35
43212	**Bonapartea gracilis** ♃ W	25
43215	**Boronia megastigma**, wohlriechend, braun	30
43217	**Bouvardia Jacquini**	50

43220 **Cacteen, viele Sorten gemischt** ♃ W 30
43224 **Ein Sortiment von 12 Sorten der schönsten Kaktus-Species** 175

43228 **Caladium bulbosum, neueste buntblätterige Hybriden.** Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus 100



No. *43236. **Calceolaria hybrida**, getigerte und getuschte in feinster Mischung. à Port. 50 ₰.

Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien. à 20 Gr. à Port.

No.		₰
43232	Calceolaria hybrida, grossblumige getigerte	50
43235	—— —— getuschte	50
*43236	—— —— getigerte und getuschte gemischt (s. Abbildung)	50
43238	—— —— halbhohe getuschte	50
43240	—— —— —— getigerte	50

Calceolaria rugosa.

43251	Calceolaria rugosa hybrida schöne grossblumige Hybriden	50
43253	—— —— —— **„Goldregen"**, ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersäet mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre	75
43254	—— —— **Brillant.** Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen	75

Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen für den Sommer.

43261	Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K	20
43265	**Camellia japonica, gefüllte** Varietäten gemischt, 100 Kn. 2 ℳ.	30
43267	—— —— **simplex**, einf., zu Unterlagen 100 Kn. 1 ℳ. 60 ₰	25
43270	Camphora officinalis, **Kampferbaum**	20

Canna, Blumenrohr: ♄ K à 20 Gr. ₰

No.		à 20 Gr.	₰
43280	—— Annei	40	15
43284	—— Bonneti, sehr schön	60	15
43286	—— discolor violacea	60	15
43288	—— —— nobilis	60	15
43290	—— gigantea	40	15
43292	—— **indica**	40	15
43296	—— musaefolia hybrida	80	15
43302	—— purpurea spectabilis	60	15
43308	—— zebrina	60	15
43310	—— **Ein Sortiment von 12 schönen Sorten**	—	100
*43314	—— **Schöne Sorten gemischt**	40	15
*43316	—— **Dunkellaubige Sorten gemischt**	60	15

Canna Crozy.

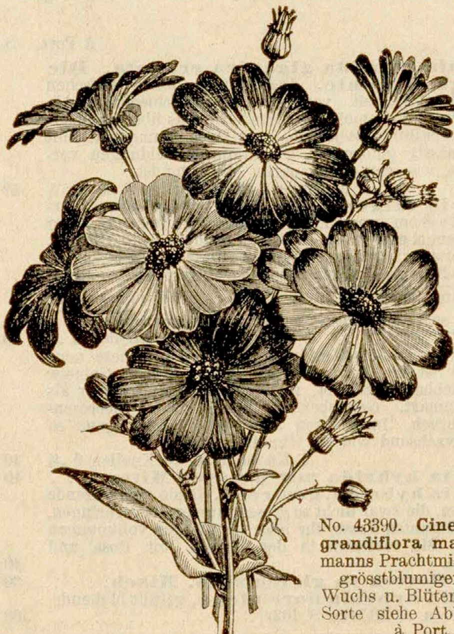
43322	Canna, **allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige Prachtmischung**	100	25
43324	—— Mme. Crozy, sehr schön	120	25
43325	—— Alphonse Bouvier	140	25
43326	—— Kaiser Wilhelm II.	100	25
43329	—— Präsident Carnot	120	25
43330	—— Königin Charlotte, prachtv. Neuheit	180	30

43350	Carica Papaya, Melonenbaum W	—	40
	Centaurea, siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a.		
43360	Chorizema varium ♄ K	—	50
43369	**Chrysanthemum indicum**, grossblumig gefülltes, in schönen Sorten gemischt ♃ K	—	30
43371	—— **frutescens**, beliebte weisse Margueritenblume	—	20
43374	—— **indicum Pompon-**, gefülltes	—	30
43376	—— **japonicum**, gefülltes ♂ K	—	35
43377	—— —— frühblühende, zeitig im Frühjahr ausgesäet und mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönsten Formen und Farbenspiel	—	50

Cineraria hybrida

von einer vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

*43380	Cineraria hybrida, **hohe Sorten in Prachtmischung**	50
43384	—— —— nana, Zwergsorten in Prachtmischung	50
43386	—— —— —— azurblau, hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichnete Marktpflanze	60



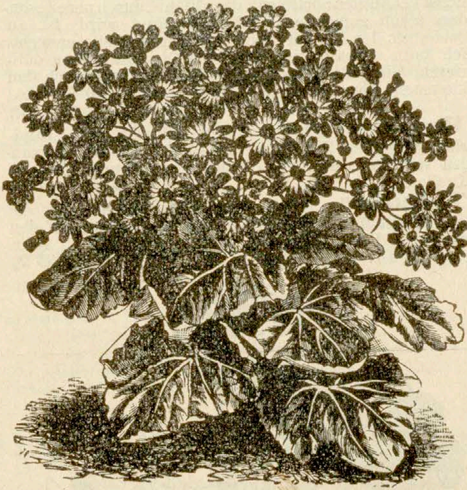
Blumen 1/3 natürl. Grösse.

No. 43390. **Cineraria hybrida grandiflora maxima**, Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumigen Cinerarien. Wuchs u. Blütenstellung dieser Sorte siehe Abbild. Seite 103. à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:

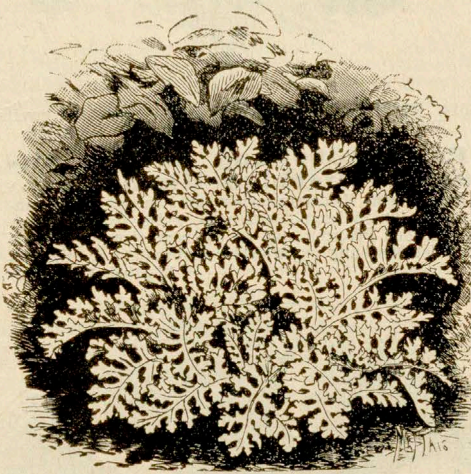
No. à Port. ₰

43390 **Cineraria hybrida grandiflora maxima** (s. Abbildung S. 102 und nachstehend). **Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumigen, deren einzelne Blüten oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen.** Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigenen Zucht, kann nicht übertroffen werden 60



No. 43390. **Cineraria hybr. grandiflora maxima.** Wuchs- und Blütenstellung veranschaulichend.

43392 Cineraria hybr. grandifl. Nachgebaute gute Qual. 300 Korn 50
43394 —— —— —— nana. Niedrige grossblumige, prachtv. gemischt 60
43395 —— —— —— kermesina, mit tief karmoisinroten grossen Blumen, äusserst effektvoll . . 75
43396 —— —— —— sanguinea, neue dunkelblutrote 75
*43398 —— —— —— **plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung** 75
43401 **Cineraria maritima,** mit silberweissen Blättern ♃ K 10
43402 —— —— **candidissima** (s. Abbildung) . . 20 Gr. 60 ₰ 15



No. 43402. **Cineraria maritima candidissima.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

43407 Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K 40
43408 Clianthus Dampieri, scharlachrot ♃ K, eigene Ernte . 75
43410 —— **puniceus,** dunkelrot ♄ K 40
43415 Clitoria coelestis, blaue Schamblume Schl. W 20
43420 Clivia (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze. 10 Korn 3 ℳ, à Port. 3 Korn . . . 100
43425 Coffea arabica, Kaffeebaum ♄ W 25

Coleus hybridus. Колеусъ.

Jede Portion wird ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.

*43435 Coleus hybridus, **Prachtmischung** (s. Abbildung) . 30
43436 —— —— ausschliesslich grossblätterige Sorten in schönster Mischung 30
43437 —— —— **giganteus,** mit Riesenblättern 50

43450 Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K 20
43456 Cyclamen europaeum, Alpenveilchen ♃ K 40
43458 —— **macrophyllum** ♃ K 40



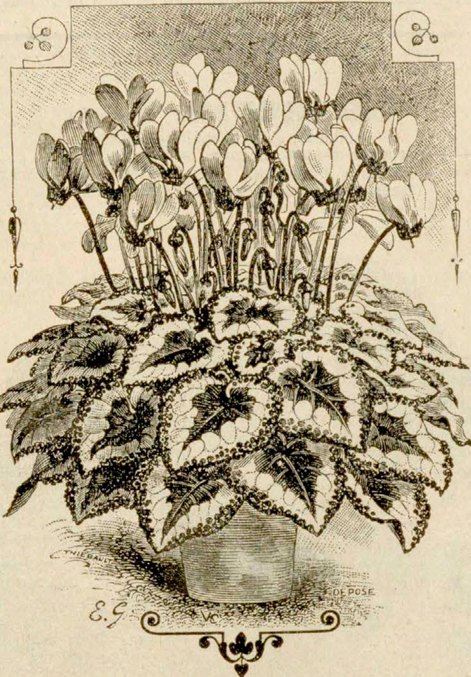
No. *43435. **Coleus hybridus.** Die farbenprächtigsten gemischt, à Port. 30 ₰.

Cyclamen persicum,

Alpenveilchen.
Альпийская фіалка.

No. à Port. ₰

43460 Cyclamen persicum album, reinweiss 30
43461 —— —— atrorubrum, prächtig dunkelrot 50
43465 —— —— in den prächtigsten Färbungen gemischt . . 30



No. *43470. **Cyclamen persicum giganteum.** Riesenblumiges Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 ₰. **Ruhende** (nicht angetriebene) Knollen **oder** blühbare Pflanzen von Cyclamen pers. giganteum siehe Seite 155 Abt. Knollen.

*43470 Cyclamen persicum giganteum (universum), **Heinemanns Prachtmischung, prächtige ausserordentlich grossblumige Gattung im schönsten Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht** (s. Abb.) 100 Korn 2 ℳ 75 ₰ . 75
43471 —— —— —— nachgebaute gute Qualität . . . . . 25 K. 30
43472 —— —— —— **sanguineum,** neues blutrotes 75
43473 —— —— —— **odoratissimum album.** Wohlriechend, reinweiss 75
43474 —— —— —— roseum magnificum, zartrosa mit dunklem Auge 75
43475 —— —— —— Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig 75

Topfgewächs-Samen:

No. à Port. ₰

43482 Dahlia variabilis fl. pl. Juarezi, Kaktus-Dahlien. Prachtmischung schönster Varietäten, oft neue Sorten erzeugend . . . 40

Dahlien, einfache siehe Seite 66.

43486 Datura arborea, im Sommer als wertvolle Dekorationspflanze zu benutzen, während sie im Winter einen Flor prachtvoller Blüten entwickelt ♄ W . . . 40

43492 **Desmodium** Dilleni . . . 30
43493 —— **gyrans. Telegraphen-Pflanze. Hochinteressante Pflanze, die sich unter dem Reiz des Sonnenlichtes bei genügender Wärme mit ihren Blättchen in stetiger Bewegung befindet. Kultur auf dem Packet.** 10 Korn 25

43495 Disemma coccinea, scharlachrot Schl. W . . . 30
43499 Dracaena australis, Drachenbaum ♄ W . . . 40
43501 —— **Draco,** sehr schön ♄ W . . . 20
43503 —— **indivisa** ♄ W . . . 30
43510 —— Mischung neuer, meist buntblätteriger Sorten . . . 50
43512 Echeveria secunda . . . 50
43514 —— metallica . . . 60
43515 —— De Smetiana, entschieden die feinste und schönste. 50
43518 —— hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung . . . 75
43520 Epacris, **beste Mischung** ♄ K . . . 40
43530 Erica, **schönste Kap-Species gemischt** . . . 40
43537 Erythrina corallodendron, echt ♄ W . . . 50
43539 —— **crista galli,** dunkelkirschrot ♄ W . . . 50
43541 —— **Hendersoni** ♄ W . . . 50
43550 **Eucalyptus** amygdalina ♄ K 20 Gr. 2 ℳ. 20 ₰ 25
43551 —— citriodora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend 30
43552 —— globulus . . . 20 Gr. 1 ℳ. 30 ₰ 20
43554 —— obliqua, schiefwachsender . . . 25
43556 —— robusta, grosser . . . 20
43560 **Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen** . . . 40
43568 Ferdinanda eminens, schön ♄ K . . . 30
43570 **Freesia hybrida.** Sehr leicht aus Samen zu ziehen 25

43575 Fuchsia coccinea ♄ K . . . 25
43577 —— **syringaeflora** ♄ K . . . 25
43581 —— **fulgens** ♄ K . . . 25

Fuchsia hybrida. Фуксія.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

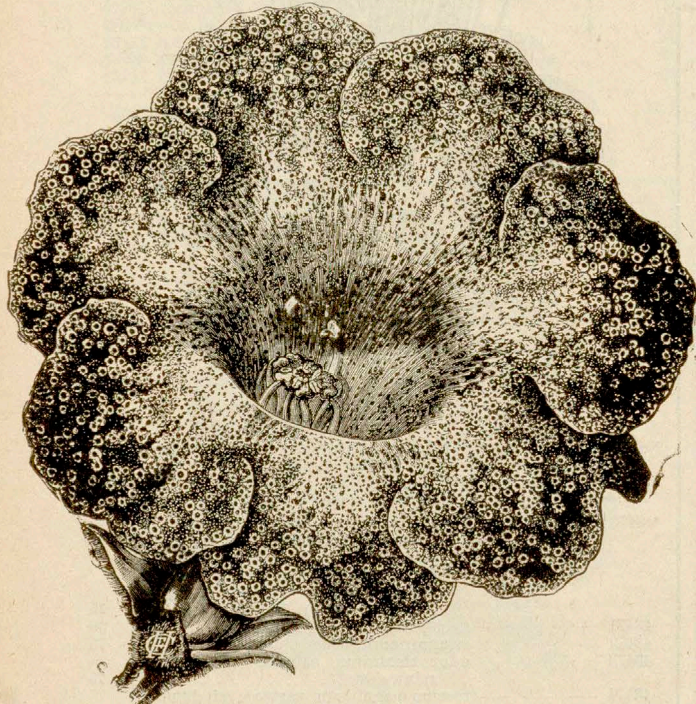
*43585 **Fuchsia hybrida, einfache und gefüllte in Prachtmischung** . . . 50

43592 Genista canariensis, wohlriechender Ginster ♄ K . . . 20
43594 —— florida ♄ K . . . 25

Gesneria. Геснерія.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

43601 Gesneria macrantha, glänzend scharlach . . . 20
43605 —— **robusta perfecta.** Neue prachtvolle Gesneria (**Gesneria-Knollen** siehe Abteilung Knollen). 25
43607 —— —— —— Reinweiss . . . 40
43608 —— —— —— Reingelb . . . 40



No. *43610. **Gloxinia, Heinemanns getigerte und leopardierte** in Prachtmischung. à Port. 40 ₰.

Gloxinia.

Gloxinia hybrida grandiflora.

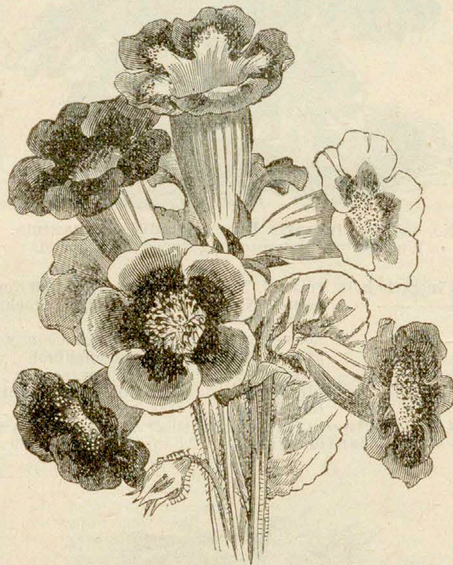
Heinemanns Einführungen.

No. à Port. ℳ. ₰

*43610 **Leopardierte und getigerte in feinster Mischung.** (s. Abb.) Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährl. durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite erreicht. Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. Knollen 10 St. 4 ℳ., à St. 50 ₰ — 40

43611 **Venosa.** Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. Knollen . . . 10 St. 4 ℳ., à St. 50 ₰ — 40

43612 **Tricolor.** In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. Knollen 10 St. 4 ℳ., . à Stück 50 ₰ — 40



No. 43614. **Gloxinia.** Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen. à Port. 25 ₰. Knollen siehe Seite 158.

43614 **Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen** (s. Abb.). Diese schöne Mischung besteht aus den Samen von einfarbig dunkelviolett-, kirschrot-, weiss-, rosenrot- etc. blühenden Pflanzen und ist ein herrliches Gegenstück zu der Mischung leopardierter und getigerter. Knollen 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰ — 25



No. 43615. **Gloxinia hybr. grandifl. tricolor „Prinzessin Maud“.** à Port. 75 ₰ (s. S. 105).

Topfgewächs-Samen:

Gloxinia hybrida grandiflora:

No. à Port. ₰

43615 **Prinzessin Maud** (s. Abb. S. 104). Diese prachtvoll gezeichnete Gloxinia ist zu den schönsten Hybriden zu rechnen, die ich bis jetzt gezogen habe. Der Schlund ist leuchtend hellkarmin u. verdunkelt sich auf den einzelnen Blumenblättern zu einem gesättigten Violettpurpur mit prachtvollem Sammetglanz. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem schmalen, weissen, hellblau punktierten Saum umgeben, der leicht gewellt die ganze Blume zierlich einrahmt 75

43616 **Neue rosenrot leopardierte.** Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant** aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot u. weiss leopardiert. Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰ 30

43617 **Reinweiss.** Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend. Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰ 30

43618 **Auguste Victoria.** Diese Varietät, zu der Tricolor-Klasse gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinie 50

43619 **Prinzess Victoria Luise.** Wunderschön gezeichnete Blumen. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weisslichen schmalen Rand abgegrenzt wird. 75

Gloxinia hybrida crassifolia.

Mit kräftigen dickfleischigen Blättern.

43630 **Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte.** Uebertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi des rouges etc.); kräftiger, gedrungener „crassifolia"-Wuchs, saftig-grüne feste Blätter, reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtvolle riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus. Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰, 50

43631 **Purpurkönig.** Eine sehr beachtenswerte Varietät von hübschem, kompaktem, straffem Bau und purpurroten Blumen 40

*43632 **Kaiser Friedrich.** „Leuchtend rot mit weissem Rand" **(Heinemann 1890).** Die herrlichen, vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Knollen 10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰, 40

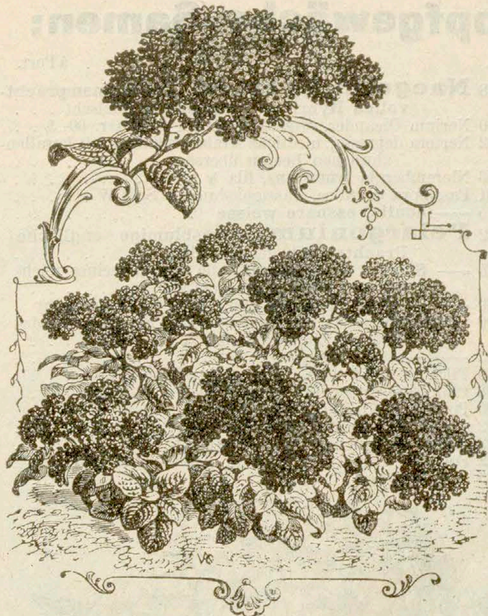
43633 **Kaiser Wilhelm,** „Dunkelviolett mit weissem Rand" **(Heinemann 1890).** Bei dieser Varietät braucl e ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich" und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Knollen 10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰, 30

43634 **Königin Victoria.** Echte reichblühende reinweisse Crassifolia-Gl. (s. Abb. u. Beschreib. in den Neuheiten).

*43640 **Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.** Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse" aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰, 30

43644 **Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Gloxinien aus obigen Sorten beiden Klassen** . . . . 1 ℳ

No.		à Port. ₰
43648	Gossypium herbaceum, **Baumwollenstrauch** ♃ W	15
43650	Grevillea robusta ♄ K	25
43652	Habrothamnus aurantiacus ♄ K	30
43653	—— elegans, zierlicher ♄ K	30
43655	Hedychium Gardnerianum ♄	30
*43656	**Heliotropium** hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkatalog)	25
43658	—— incanum hybridum. Neue riesenblumige Rasse, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen feinen Geruch (s. Abbildung)	30
43669	**Hibiscus** coccineus, dunkelroter ♃	30
43671	—— macrophyllus ♄ W	50
43673	—— mutabilis ♃ K	25
43675	—— puniceus ♃ K	30
43677	—— rosa sinensis, gemischt ♃ K	50
43679	—— roseus grandiflorus ♃ K	30
43680	—— „Sonnenuntergang". Prächtige grossbl. Sorte. Gelb	40
*43687	**Impatiens** Sultani	30
*43688	—— —— hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden.	30



No. 43658. **Heliotropium incanum hybridum.**
Neues Riesen-Heliotrop mit feinem Geruch.
à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ₰
43690	Impatiens Sultani hybrida nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel	40
43695	Indigofera Dosua, dunkelrosenroter ♄ K	15
43705	Isoloma hirsutum multiflorum, reichblühend, sehr zu empf.	50
43711	Jochroma coccinea, scharlachrot ♄ W	40
43715	**Kennedya** bimaculata, violette ♄ Schl K	30
43717	—— macrophylla ♄ Schl K	30
43721	—— ovata alba, weisse ♄ Schl K	25
43727	—— rubicunda, dunkelrote ♄ Schl K	30
43738	**Lantana,** vorzügl. schöne Sorten gemischt ♄ K 20 Gr. 60 ₰	15
43750	Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze	100
43755	Laurus Camphora, Kampferbaum	20
43764	Libonia floribunda, rot- und gelbblühend	60
43770	Lisianthus Russellianus, hellviolett ♃ W	50
43772	Lobelia littoralis, reizend für Töpfe und Ampeln	30
43777	Lophospermum coccineum, scharlachrot	40
43779	—— **scandens** Schl K	30
43788	Mandevillea suaveolens, wohlriech. Mandel ♄ Schl K	20
43799	**Medeola asparagoides,** Guirlandenstrauch ♄ K	20
43804	Melianthus major	50
43818	Methonica Planti (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl.	75
43827	**Mimosa pudica,** schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. 80 ₰	15
43834	Montbretia crocosmiaeflora, neue Varietäten schön gemischt	25



43840	**Musa** Ensete, die prächtigste und dekorativste Banane W 100 Korn 4 ℳ	30
43842	—— rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug	50
43844	—— Martini, prachtvoll 5 Korn	60
43846	—— **Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten** 100 Korn 3 ℳ 50 ₰	30

Topfgewächs-Samen:

No. à Port. ℳ ₰

43848 **Naegelia hybrida.** Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt, gemischt . . . — 40
43850 Nerium Oleander, verschied. Sorten K 20 Gr. 60 ₰ . . — 15
43852 Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallenähnlichen Beeren übersäet . . . . — 40
43856 Nierembergia frutescens, lila ♄ K . . . . — 15
43861 Passiflora coerulea, Passionsblume ♄ Schl W . . . . . — 15
43865 —— **edulis, essbare weisse** . . . . — 30
43872 **Pelargonium,** grossblumige englische Prachtsorten gemischt K . . . . — 60
*43878 —— **Scarlet oder Zonale,** alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt . . . . — 25
43880 —— —— buntblätterige Spielarten, schön gemischt . — 40
43890 Phormium tenax, neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze ♃ K . . . . — 20
43892 —— —— fol. varieg. . . . . — 40
43896 Pilea callitrichoides, Feuerwerkspflanze . . . . — 40
43898 Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher . . — 40
43900 Poinciana Gilliesi, prächtig ♄ K . . . . — 20
43902 —— **pulcherrima,** niedrige . . . . — 20
43912 Poinsettia pulcherrima, prächtige ♄ K . . . . — 60
43922 Polygala grandiflora superba, Kreuzblume ♄ W . . . — 40
43926 —— speciosa . . . . — 40

No. Primula chinensis: à Port. ℳ ₰

43948 Fimbriata in schöner Mischung . . . . — 50
43949 —— „Standard". Eine hervorragend grossblumige Mischung von unübertrefflicher Qualität. (S. Abbildung) . . . . — 60

Primula fimbriata filicifolia,

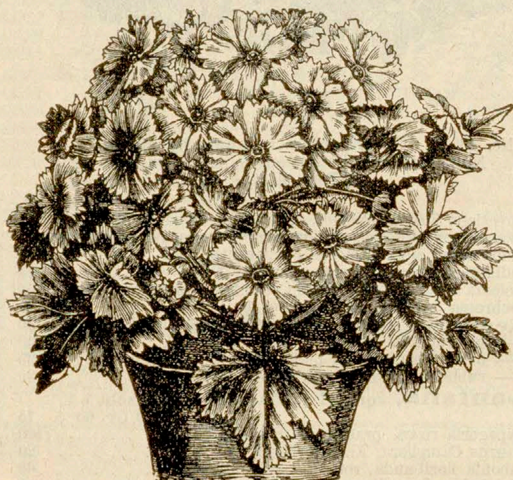
gefranste, farnkrautblätterige, robuste Sorte.

43950 alba, weisse . . . . — 50
43951 rubra, purpurkarminrote . . . . — 50
43952 mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment . . . . — 60
43953 Gipsy Queen, neu . . . . — 50
43954 Rosy Queen, prachtvoll zartrosa . . . . — 50
43955 marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen — 50
43956 gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen . . . . — 75
43957 Prachtmischung farnkrautblätteriger Sorten . . . . . — 50

Fimbriata plena,

gefranste gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

43961 Fimbriata alba plena, weissgefüllte . . . . — 75
43962 —— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen . . . . — 75
43963 —— kermesina plena, karmoisinrote gefüllte . . . . — 75
*43965 **Prachtmischung gefüllter Sorten** . . . — 60
43981 **Ein schönes Sortiment** Chineser-Primeln in 6 der feinsten Sorten 1 75



No. 43930. **Primula chinensis fimbriata coccinea.** Schönste feuerrotblühende Primel. à Port. 40 ₰.



No. 43988. **Primula obconica grandiflora fimbriata.** Blüht immerzu, bei etwas flüssiger Düngung ab und zu jahrelang. à Port. 50 ₰.

Primula chinensis,

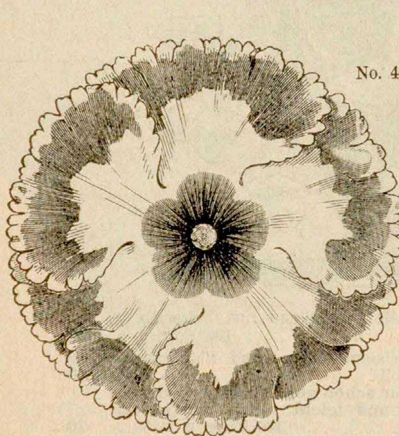
chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

43928 Nicht gefranste in schönster Mischung . . . . — 20

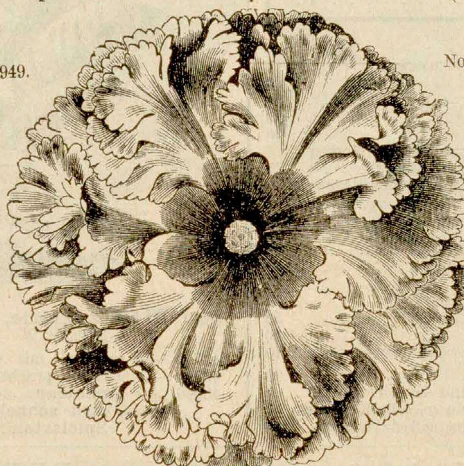
Fimbriata, mit gefransten Blumen.

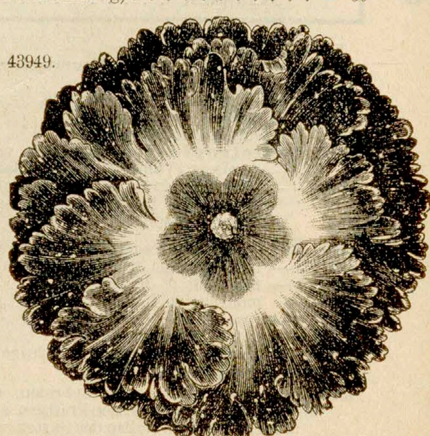
43930 Fimbriata coccinea, feuerrote (s. Abb.) . . . . — 40
*43931 —— alba, weisse . . . . — 50
43932 —— —— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll . . . . . — 40
43934 —— kermesina, lebhaft dunkelrote . . . . — 50
43935 —— —— violacea, eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln — 50
43936 —— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen . . — 50
43937 —— punctata elegantissima, prachtvolle Primel . . . — 50
*43938 —— coerulea, neue blaue . . . . — 50
*43940 —— **gefranste, schönste Farben gemischt** — 30
*43941 —— gefranste, schönste Farben gemischt, dopp. Port. — 50
43942 —— **Riesenprimeln,** ganz neu, thatsächlich Riesenblumen, in verschiedenen schönen Farben gemischt — 75
43945 —— erecta rubra, robuste dunkelrote . . . . — 50
43946 —— —— alba, robuste weisse . . . . — 50
Die „Erecta"-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.

*43982 Primula obconica. Bekannte reichblühende Primelart 1 Gr. 1 ℳ 50 ₰ — 25
43984 —— —— rosea. Reizende, zart rosenrot blühende . — 30
43986 —— —— **grandiflora hybrida.** Prachtmischung heller Varietäten mit **grossen** runden Blumen . . . . — 25
44988 —— —— —— fimbriata. Diese neue Sorte hat sich ausgezeichnet bewährt, blüht wie die übr. obconica-Arten das ganze Jahr hindurch. Kultur und Anzucht aus Samen kinderleicht, viel leichter als andere Primeln. (Siehe Abbildung) . . . . — 50



No. 43949.





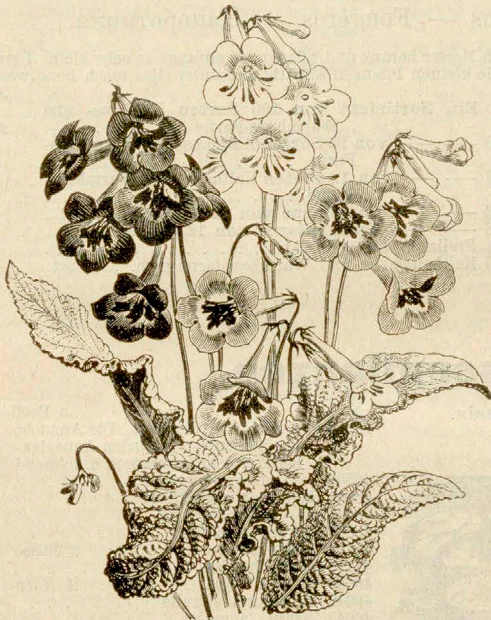
No. 43949.

Primula chinensis fimbriata „Standard".

Prachtvolle Elite-Mischung. à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:

No.		à Port. ℳ	₰
43990	**Primula Forbesi,** neu, ähnlich der obconica. Blüht sehr früh, reich und lange . .	—	40
43991	Rhodochiton volubile, windendes Rosenkleid ♄ K Schl	—	25
43995	Rhododendron arboreum hybridum, baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K	—	30
43999	Rivina humilis, mit leuchtend roten Beeren ♄ W . .	—	30
44003	Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente . . .	—	30
44005	Saintpaulia ionantha. Dunkelblau, veilchenblütig . .	—	75
*44007	Salvia patens, dunkelblau ♄ K	—	30
44008	—— **splendens compacta,** scharlachrot ♄ W . . .	—	30
44009	—— —— „Ingenieur Clavenad“	—	30
	Solanum capsicastrum und andere Varietäten siehe Seite 72 u. Seite 88.		
44021	Sollya heterophylla ♄ Schl K	—	25
44025	Statice arborescens, bis 2½ m hoch ♃ K	—	30
44027	—— **imbricata,** prachtvolle ♃ K	—	30
44029	—— **macrophylla,** grossbl. prächtig ♃ K	—	25
44031	Stephanophysum longifolium mit schönen scharlachroten Blüten	—	30

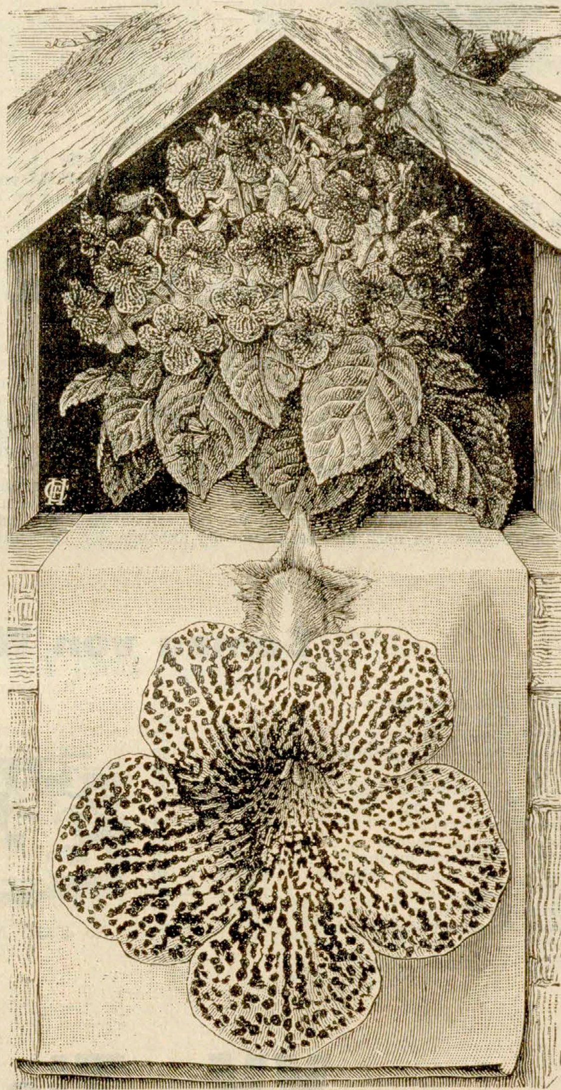


No. 44033. **Streptocarpus,** neueste Hybriden und Farben in Prachtmischung. à Port. 40 ₰.

No.		à Port. ℳ	₰
44033	**Streptocarpus, neueste Hybriden in Prachtmischung** (s. Abbildung) . . . . . . ca. **600** Korn	—	40
44037	Swainsonia Greyana ♄ K, Greys purpurrote, weissgefleckte	—	25
44038	—— Osborni, Osborns purpurne, gelbgefleckte	—	25
44039	Tecoma Smithi, reizende Kalthauspflanze	—	50
44040	**Torenia Bailloni,** gelbblühende Ampelpflanze .	—	30
44042	—— **Fournieri grandiflora,** blau	—	30
44043	—— —— —— coelestina, neu, prachtvoll	—	40
44044	—— —— —— **compacta** (Heinemann 87), ununterbrochen mit vielen hellblauen sammetig-schwarz-blau gefleckten Blüten übersäet. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze	—	30
44045	—— Prinzess Helene von Montenegro } s. Neuheiten	—	75
44046	—— Die Braut . . . . } s. Neuheiten	1	—
44050	Tetranema mexicanum, niedliche Miniaturpflanze . .	—	30
44052	Tradescantia discolor W	—	60
	Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. s. f.		
44070	Tropaeolum pentaphyllum Schl K	—	30
44072	—— tricolor grandiflorum Schl	—	30

Tydaea. Тидея.

No.		à Port. ℳ	₰
44075	Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	—	30
44076	—— —— grandiflora, neue grossblumige Varietäten in **Prachtmischung** (s. Abbildung)	—	30



No. 44076. **Tydaea hybrida grandiflora.** Heinemanns grossblumige Varietäten in Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ℳ	₰
44080	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	—	30
44085	Veronica hybrida, **Kalthaus-Species gemischt** . .	—	40
44090	**Vinca rosea,** rosenfarbenes Sinngrün ♄ K	—	20
44092	—— —— **alba,** weisses, innen rot	—	20
44094	—— —— **nova species,** reinweisses	—	20
*44096	—— —— **gemischt**	—	20
44104	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	—	10
44108	—— —— **variegata** ♄ K	—	15
44110	—— angustifolia ♄ K	—	25

Einige Palmen-Samen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Нѣсколько Пальмъ.

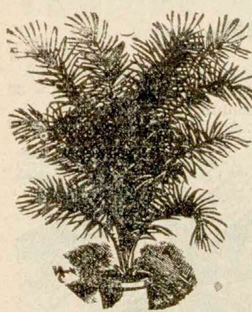
Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen. **Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.**

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch Manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse **stets mässig feucht.** Wenn das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in ½ Heideerde und ½ Misterde, hält die jungen Pflanzen warm und feucht.

No.				₰
45100	Areca Baueri	10	Korn	40
45102	—— rubra	10	—	50
45120	Caryota urens	10	—	60
45130	Chamaerops excelsa	50	Korn	25
45132	—— humilis, ... 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰,	50	—	25
45134	Chamaedorea elegans	10	—	50
45146	Cocos Bonneti	10	—	50
45148	—— plumosa	5	—	50
45149	—— Weddelliana	5	—	40
45158	Corypha australis . . . . 100 K. 2 ℳ	10	—	25
45160	Geonoma gracilis . . . . 100 K. 5 ℳ	5	—	30
45161	—— Schottiana	5	—	40
45162	Kentia Belmoriana . . . . . 100 K. 3 ℳ 50 ₰	10	—	50
45163	—— Canterburyana	5	—	60
45164	—— Forsteriana . . . . . . 100 K. 3 ℳ 50 ₰	10	—	50

Palmen-Samen:



No. 45192.
Phoenix canariensis.
100 Korn 1 ℳ, 10 Korn 15 ₰.

No.			à Port. ℳ ₰
45166	**Latania** borbonica (Livistona sinensis)	1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰	
		100 Korn 2 ℳ	10 Korn 25
45172	Oreodoxa regia		10 — 50
45180	Pandanus utilis		5 Früchte 50
45192	Phoenix canariensis (s. Abbildung)	100 K. 1 ℳ	10 Korn 15
45194	—— dactylifera	100 K. 1 ℳ 75 ₰	10 — 25
45196	—— tenuis	100 K. 1 ℳ 50 ₰	10 — 20
45198	—— reclinata		10 — 40
45200	—— sylvestris		10 — 40
45201	—— pumila	100 K. 4 ℳ	10 — 50
45203	—— leonensis	100 K. 2 ℳ 50 ₰	10 — 30
45212	Pritchardia filamentosa		20 — 25
45225	Sabal umbraculifera		10 — 50
45227	—— Palmetto		20 — 25
45229	—— Adansoni		20 — 20
45235	Seaforthia elegans		10 — 40
45240	Washingtonia robusta	100 K. 1 ℳ 50 ₰	10 — 20
45270	**Ein Sortiment** von 10 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.		— — 350
45272	—— —— von 6 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.		200

Samen von Farnen. Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen mit grober Heide- oder Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.			ℳ	₰
46100	Ein Sortiment von 100 Sorten Kalthaus- und Warmhaus-Farne		25	—
46106	—— —— **von 25 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne		5	—
46108	—— —— **von 12 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne		2	—
46112	—— —— **Baumfarne von 12 Sorten**		4	50
46118	—— —— **Freilandfarne von 12 Sorten**		1	80
46124	Freilandfarne gemischt	à Port.	—	25
46136	Kalthausfarne und Warmhausfarne gem.	à Port.	—	30

Samen von Wasserpflanzen.

Водяныя растенія.

No.		à Port.	ℳ	₰
46400	Alisma Plantago		—	15
46420	Calla palustris		—	20
46422	Caltha palustris		—	25
46440	Cyperus alternifolius		—	40
46442	—— Papyrus		—	50
46444	—— rotundus		—	25
46460	Euryale ferox	2 Korn	—	40
46480	Iris acoroides		—	10
46500	Mimulus ringens		—	30
46510	Nelumbium luteum	5 Korn	—	40
46512	—— pekinense rubrum	2 Korn	—	40
46514	—— speciosum	5 Korn	—	50
46520	Nuphar lutea		—	25
46530	Nymphaea alba (s. Abb.)		—	25
46536	—— Lotus		—	50
46540	—— zanzibariensis		—	50



No. 46530. **Nymphaea alba**, à Port. 25 ₰.

No.		à Port.	ℳ	₰
46545	Oryza sativa, der Reis. Die Anzucht aus Samen ist für jeden Aquarienbesitzer sehr interessant u. lohnend		—	10
46550	Papyrus antiquorum		—	50
46590	Sagittaria sagittifolia		—	30
46591	—— montevidensis		—	40
46595	Scirpus natalensis		—	20
46610	Trapa natans	2 Nüsse	—	20
46620	Typha latifolia		—	20
46630	Victoria regia	1 Korn	—	30
46640	Vallisneria spiralis		—	50
46645	Zizania aquatica		—	15
46700	**Ein Sortim.** von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie		2	75
46702	— — — 6 — —		1	50
46804	— — — 12 Sorten Wasserpflanzen für Zimmeraquarien		2	75

XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub-Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung:

Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als **gut** und **verkäuflich** erscheint.

Preise ohne Verbindlichkeit.

a. Nadelhölzer, Koniferen.

Иглистыя деревья или коинферы.

Kultur.

Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Notbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	200	20
47108	Cedrus Libani, Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	—— **atlantica** B	1130	80	10
47112	—— Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	900	60	20
47118	Cryptomeria japonica, japan. C., prächt. F	360	40	10
47120	—— —— **Lobbi** F	530	40	10
47122	—— —— viridis	1950	140	20
47130	Cunninghamia sinensis, chinesische C. F	—	400	40
47132	—— —— **glauca**, graugrüne, selten F	—	480	40
47140	Cupressus Benthami, schön F	600	60	10



No. 47159. **Cupressus Lawsoniana pyramidalis** 1 Pfd. 13 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47142	Cupressus Corneyana	1125	80	15
47144	—— disticha (Taxodium), Eibencypresse	150	20	15
47146	—— **funebris**, Trauercypresse aus China F	600	60	15
47148	—— **glauca**	600	60	15
47150	—— —— pendula	750	60	15
47154	—— Goveniana F	750	60	15
47158	—— **Lawsoniana**	420	40	15
47159	—— —— pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15
47164	—— sempervirens	150	20	15
47166	—— —— horizontalis	140	20	15
47170	—— —— pyramidalis	140	20	15
47172	—— thyoides, weisse Ceder	—	140	20
47174	—— torulosa, schön	560	40	15
47176	—— Tourneforti B	250	40	15
47190	Gingko biloba (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse 1 ℳ 20 ₰, 10 Nüsse	—	—	15
47200	Juniperus Bermudiana	1140	80	15
47202	—— communis, 100 Pfd. 35 ℳ	55	10	—
47206	—— excelsa, hoher	360	40	15
47212	Juniperus Oxycedrus	135	20	15
47214	—— Sabina, Sadebaum	200	20	15
47216	—— **virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert**	450	40	15
47218	—— —— italienischer Same	135	20	15
47220	—— —— pendula	450	40	15
47222	—— —— pyramidalis, pyramidenförmiger	375	40	15
47232	Libocedrus decurrens	2400	160	20
47240	Pinus Cembra, Zirbelkiefer . . . . 100 Pfd. 45 ℳ	80	—	—
47242	—— **alba**, amerikanische Weisstanne	1125	80	15
47244	—— amabilis	3000	200	25
47246	—— australis, australische	3600	240	30
47248	—— **balsamea**, amerikanische Balsam-Tanne	750	60	15
47250	—— **canadensis**, Schierlingstanne	3000	200	25
47252	Pinus canariensis, kanarische	600	60	15
47254	—— **cephalonica vera**	900	60	15
47256	—— Douglasi	1800	120	20
47258	—— Fraseri	3600	240	30
47260	—— halepensis	450	40	15
47262	—— insignis	1350	100	15
47264	—— Llaveana	3600	240	30
47266	—— Morinda	1500	100	15
47268	—— monticola	3600	240	30
47270	—— Menziesi	3600	240	30
47272	—— **Nordmanniana**, prachtvolle Edeltanne	375	40	15
47274	—— palustris	—	200	25
47276	—— nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	25
47278	—— **Pinea**, italienische Nusskiefer B	75	20	15
47280	—— **Pinsapo**, spanische Fichte, prachtvoll	450	40	15
47282	—— ponderosa	1800	120	20
47284	—— rigida, reiner Same	2250	160	20
47286	—— **Sabiniana** B	900	60	15
47290	—— Torreyana	2250	160	20
47300	Retinospora obtusa	1950	140	20
47301	—— squarrosa	—	300	35
47302	—— pisifera	1500	100	15
47310	Taxodium sempervirens	450	40	15
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	15
47320	—— —— erecta	900	60	15
47332	Thuja articulata	—	200	25
47334	—— aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	255	40	15
47336	—— **compacta**, gedrungener	300	40	15
47338	—— gigantea, riesenhafter B	530	40	15
47342	—— Lobbi	2400	160	20
47345	—— occidentalis	675	60	15
47346	—— —— asplenifolia	1650	120	20
47347	—— Warreana	1800	120	20
47350	—— orientalis	150	20	15
47352	—— pyramidalis	525	40	15
47359	Thujopsis dolobrata, sehr harte und interessante Conifere	—	360	40
47360	Torreya californica	1800	120	20
47380	Wellingtonia gigantea, amerik. Riesentanne B	4350	300	35

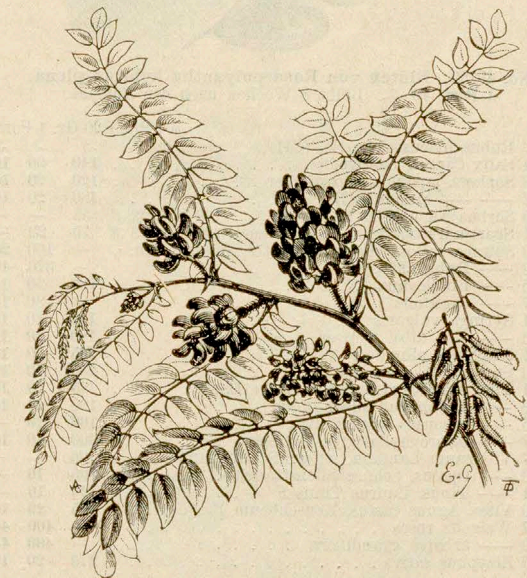
Gangbare Wald- und Gehölz-Samen
siehe No. 6700 bis 6770.

b. Laubhölzer und Sträucher.

Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur.

Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistenteils ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

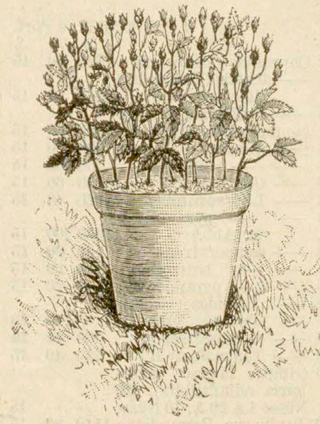


No. 47502. **Acacia Neo-Mexicana, rosa.** (Robinia) (s. Text.) Schönblühender winterharter Strauch. à Port. 10 Samen 80 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47480	Abrus praecatorius	—	75	20
47500	Acacia Julibrissin, orientalische Akazie F	105	20	10
47502	—— Neo-Mexicana (Robinia). Diese prachtvolle Neuheit, bei uns vollständig winterhart, bringt ihre schönen aufrechtstehenden rosafarbigen Blüten in ununterbrochener Folge. (s. Abbildung) 10 Samen 80 ₰	—	—	—
47505	Acer campestre, Maassholder F . . 100 Pfd. 27 ℳ	45	10	—
47507	—— macrophyllum, grossblumig	255	40	10
47511	—— Negundo, eschenbl. Ahorn . . 100 Pfd. 30 ℳ	45	20	10
47512	—— —— fol. var.	375	40	10
47515	—— Pennsylvanicum	450	40	10
47517	—— Pseudo-Platanus . . . . . . 100 Pfd. 60 ℳ	100	10	—
47519	—— —— **fol. atropurpureis**	225	20	10
47520	—— platanoides . . . . 100 Pfd. 52 ℳ	90	10	—
47521	—— rubrum, roter	1950	140	20
47523	—— saccharinum, Zucker-A.	450	40	10
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	105	10	—
47540	Ailanthus glandul., Götterbaum, 100 Pfd. 30 ℳ	45	10	—
47545	Alnus glutinosa . . . . 100 Pfd. 47 ℳ	75	—	—
47547	—— incana . . . . 100 Pfd. 82 ℳ	140	20	—
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10
47560	Ampelopsis Veitchi	450	40	10
47565	—— hederacea, Beeren	255	40	10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—
47575	—— —— dulcis, süsse Mandel	110	—	—
47577	—— persica, Pfirsichsteine . . . 100 Pfd. 30 ℳ	50	—	—
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F., reiner Same	375	40	10
47589	Aristolochia Sipho, schöne Schlingpfl. f. Lauben	—	720	50
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	750	60	15
47593	Azalea mollis . . . . 2 Gr. 1 ℳ 60 ₰	—	1320	75
47599	—— americana, amerikanische	—	880	50
47605	Berberis Aquifolium, Mahonia (Beeren)	225	20	10
47607	—— japonica	450	40	10
47611	—— Jamesoni	600	60	15
47613	—— vulgaris, reiner Same . . . 100 Pfd. 60 ℳ	105	—	—
47615	—— —— purpurea, purpurroter	300	40	10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10
47625	—— nigra, schwarze	—	120	15
47627	—— odorata	105	20	10
47629	—— rubra, rote	2250	160	20
47631	—— papyrifera	—	140	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblätterig. Catalpabaum	110	20	10
47641	—— radicans, schöne Schlingpflanze	2250	160	20
47649	Buxus sempervirens	300	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich. Gewürzstrauch B	600	60	10
47659	—— praecox, fr. B.	360	40	10
47661	—— —— grandiflorus, grossblütiger	750	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	135	—	—
47684	Carpinus Betulus . . . . 100 Pfd. 37 ℳ	75	—	—

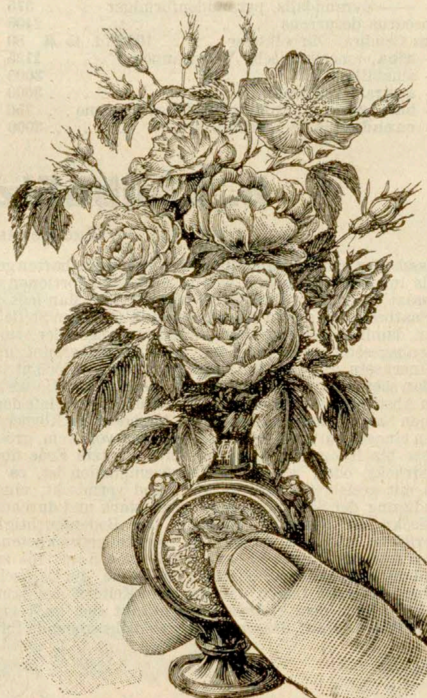
Laubhölzer:

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47685	Castanea vesca macrocarpa	90	—	—
47686	—— japonica	450	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	1500	100	15
47691	—— americanus	—	160	20
47693	—— Gloire de Versailles	—	100	15
47703	Celastrus scandens, reiner Same	1150	80	15
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	20	10
47713	—— occidentalis, abendländischer	135	20	10
47715	Cercis Siliquastrum	110	20	10
47731	Clematis, **neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	—	50
47733	—— Vitalba	110	20	10
47735	—— Viticella	140	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	110	20	10
47749	Cornus mascula, Korneliuskirsche	60	10	—
47750	—— sanguinea, blutrote	80	15	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	—	50	15
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	90	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	300	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	60	10	—
47775	—— Crusgalli, langspornig	135	20	10
47779	—— **glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	255	40	10
47781	—— **Oxyacantha** (Weissdorn **in trockenen Beeren**) . . . 100 Pfd. 16 ℳ.	30	—	—
47783	—— —— reiner Same . . . 100 Pfd. 54 ℳ.	75	10	—
47791	Cydonia vulgaris, Quitte	420	40	10
47795	Cytisus Laburnum, Bohnenbaum, Goldregen	140	20	10
47797	—— alpinus, von den Alpen	410	40	10
47799	—— sessilifolius, stielloser	—	100	15
47801	—— nigricans	900	60	15
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	240	30
47804	—— Mezereum, Kellerhals	1350	100	15
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	15
47811	—— Fortunei, Fortunes Deutzie	900	60	15
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	210	20	10
47821	—— virginiana, virginischer	220	20	10
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	180	20	10
47829	—— japonicus F	225	20	10
47833	—— latifolius, breitblätteriges	225	20	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	75	—	—
47847	—— americana alba	225	20	—
47849	—— Ornus, Manna-Esche	60	10	—
47857	Gleditschia horrida	200	20	10
47863	—— triacanthos . . . 100 Pfd. 35 ℳ.	50	—	—
47871	Glycine frutescens, strauchartige, sehr schön	360	40	10
47873	—— **sinensis**, chinesische, 100 Korn 3 ℳ, 10 Korn 40 ₰			
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	440	40	10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Epheu	75	20	10
47887	—— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	260	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	—— —— fl. pl., gefüllt	180	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	90	10	—
47909	—— —— fol. aureis variegatis, goldbunte B	290	40	10
47911	—— —— —— argenteis ——, silberbunte B	290	40	10
47913	—— laurifolia, lorbeerblätterige	255	40	10
47917	Juglans nigra . . . 100 Pfd. 40 ℳ.	60	—	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	880	50
47935	Koelreuteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	70	20	10
47943	Laurus Sassafras	900	60	15
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	—— vulgare, gemeiner . . . 100 Pfd. 45 ℳ.	70	10	—
47955	Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	90	20	10
47957	—— —— amerikanischer Same	420	40	10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	750	60	15
47977	Maclura aurantiaca (Osagenorange), orangefarb.	300	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	90	20	10
47993	Mespilus pyracantha, Feuerdorn	140	20	10
47999	Morus alba, weisse Maulbeere	225	20	10
48001	—— **Moretti,** Morettis Maulbeere	1000	60	15
48009	Myrtus communis	530	40	10
48011	—— tarentina, kleinblätterig	450	40	10
48019	Oreodaphne californica	750	60	15
48027	Paeonia arborea	1800	120	20
48030	Paliurus aculeatus, **Christusdorn**	60	10	—
48037	Paulownia imperialis, prächtige P. B.	150	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	2250	160	20
48049	Phillyraea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B	210	20	10
48060	Platanus orientalis, morgenländische 100 Pfd. 32 ℳ.	60	—	—
48070	—— occidentalis, abendländische 100 Pfd. 32 ℳ.	60	—	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	140	20	10
48077	—— lusitanica, portugiesischer B	210	20	10
48079	—— **Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche . 100 Pfd. 52 ℳ.	90	—	—
48081	—— spinosa, Schwarzdorn . . . 100 Pfd. 30 ℳ.	55	—	—
48091	Punica Granatum, Granate	750	60	15
48099	Pyrus communis, Birnenkerne . 100 Pfd. 195 ℳ.	300	40	10
48103	—— **Malus, Aepfelkerne**	120	20	10
48105	—— paradisiaca, Paradies-A. (Missernte)	—	—	—
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	—— catharticus	220	20	10
48119	Rhododendron pontic. max., Genter Varietäten	3300	220	30
48129	Rhus Cotinus, Perrückenstrauch	525	40	10
48133	—— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	225	20	10
48135	Ribes aureum	—	120	20
48136	—— sanguineum	—	280	35
	Ribes, Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.			
48143	Rosa bengalensis	400	40	10
48145	—— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	3600	240	30
48147	—— canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen . . . 100 Pfd. 27 ℳ.	55	—	—



No. 48150. **Pikierte Sämlinge mit Knospen,** 7 Wochen alt, von der Rosa polyantha hybr. plena. à Port. 40 ₰.

No.		à Port. ₰
48150	Rosa polyantha hybr. pl. Die Sämlinge dieser niedl. Rose blühen schon 6—8 Wochen nach der Aussaat. Teils einfach, halbgefüllt und gefüllt, variieren die Blumen in verschied. Farben. Es giebt wohl kaum eine für den Laien anziehendere Kultur als die Anzucht dieser Röschen aus Samen, da man sie ganz einfach wie jedes beliebige Sommergewächs kultivieren kann. Die eine Abbildung stellt ein Sträuschen erblühter Rosen vor, die andere einen Topf mit pikierten Pflanzen, die kaum der Samenschale entnommen sind und schon Knospen besitzen 100 Früchte 6 ℳ. — (Die Früchte enthalten oft eine ziemliche Menge Samen).	40



No. 48150. **Blüten von Rosa polyantha hybrida plena.** à Port. 40 ₰. Blüht 8 Wochen nach der Aussaat.

Rubus Idaeus siehe No. 6841.

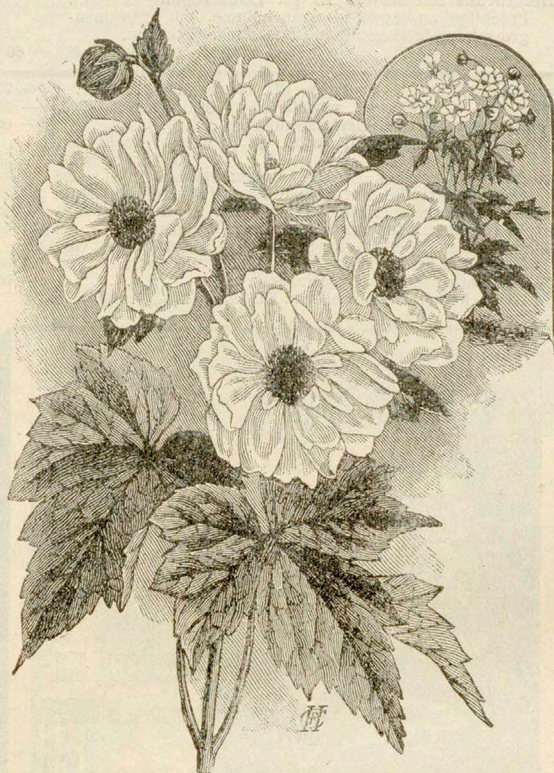
No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	1 Port. ₰
48154	Salix Caprea, Saalweide	140	20	10
48155	Sophora japonica, japanischer B	120	20	10
48167	—— —— **pendula** B	180	20	10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche . . 100 Pfd. 22 ℳ.	55	—	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch 100 Pfd. 48 ℳ.	75	20	—
48189	Spiraea callosa (Fortunei), rotbl. Spierstrauch.	—	160	20
48193	—— **Douglasi**	—	320	40
48195	—— Lindleyana	1180	80	15
48197	—— opulifolia	—	80	15
48211	Syringa vulgaris	140	20	10
48213	—— —— alba, weisser	180	20	10
48221	Staphylea pinnata	225	20	10
48229	Sterculia platanifolia	255	40	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	225	20	10
48253	—— **argentea,** Silber-Linde	180	20	10
48255	—— europaea grandifolia	100	20	—
48257	—— macrophylla, grossblätterige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	90	—	—
48269	—— Opulus, Schneeballenstrauch	105	10	—
48271	—— Tinus, Laurus Tinus F	120	10	—
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	400	45
48289	—— arborea grandiflora	—	400	45
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe No. 6800 bis 6853).

Stauden:

à Stück M. ₰

Anemone sylvestris „Elise Fellmann". Neue sehr schöne dichtgefüllt weissblühende Anemone. Empfehlenswert für Rabatten wie als Schnittblume 10 St. 5 M. . . . . . —. 70



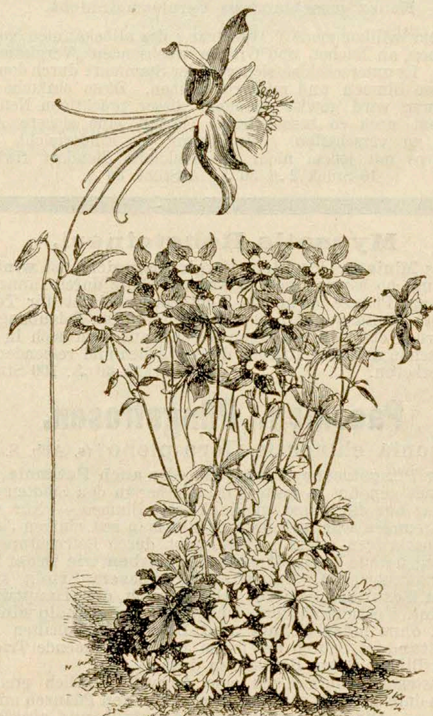
Anemone japonica „Wirbelwind" (s. S. 112). à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M, 100 Stück 25 M.

Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden (s. Abb.). Die neuen hier offerierten Akeleiarten gehören zu den schönsten Stauden und sind sehr anspruchslos auf Pflege etc. 10 Stück 3 M. — 40

Aster perennis, Sternblume (Herbstaster), sehr schöne Hybriden . . . . — 50

—— **Sternblume, neuere Hybriden** (s. Abb. S. 112) 10 Stück 5 M. — 60

Vorstehende Hybriden bilden den letzten Blumenschmuck des Gartens im Herbst und sind deshalb ganz unentbehrlich. Die Farben wechseln von hell- bis dunkelviolett.



Aquilegia coerulea hybrida. 10 St. 3 M, à St. 40 ₰.

à Stück M. ₰

Bellis perennis fl. pl., gefüllte grossblumige Gänseblümchen, Tausendschön oder Massliebchen, in weissen und rosaroten Farben . . 10 Stück 50 ₰, 25 Stück 1 M. — 10

—— **aucubaefolia fl. pl.**, gelbbuntblätt. 10 St. 1 M. 50 ₰ — 20

—— **fl. pl. „Brillant"**, leuchtenddunkelkarmoisinrot, die effektvollste Farbe dieser Pflanzen (s. Abb.) 10 Stück 1 M. — 20



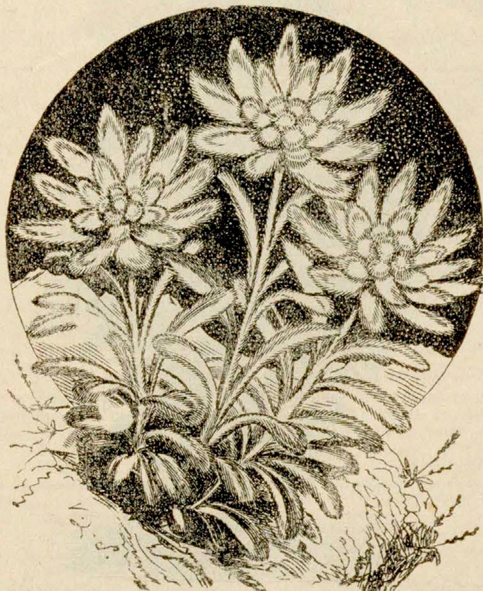
Bellis perennis fl. pl. „Brillant". 10 Stück 1 M., à Stück 20 ₰.

Bellis perennis fl. pl. „Schneeflocke". Reinstes Weiss 10 Stück 1 M. — 20

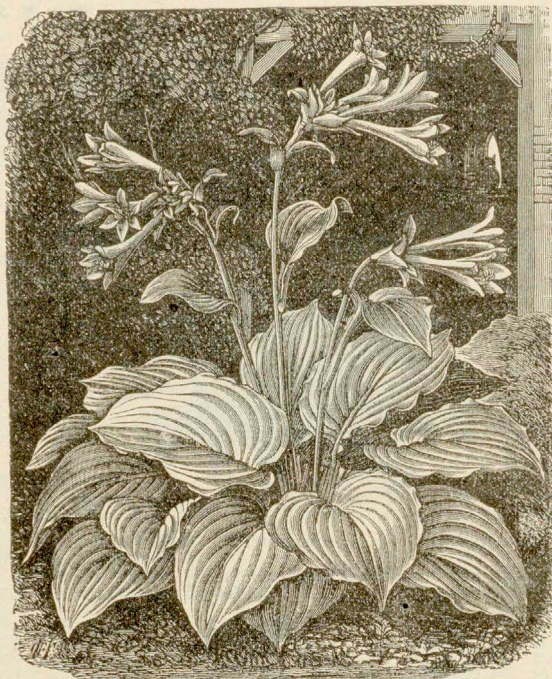
—— **maxima alba fl. pl.**, riesenblumig, gefüllt weiss (s. Abbildung) . . . . . . 100 Stück 7 M., 10 Stück 1 M. — 15



Bellis perennis maxima alba fl. pl., riesenblumig, gefüllt weiss 100 Stück 7 M, 10 Stück 1 M, à Stück 15 ₰.



Gnaphalium Leontopodium, Edelweiss. 10 Stück 3 M, à Stück 40 ₰ (s. S. 114).



Funkia subcordata grandiflora, prächtige Neuheit fürs freie Land, grossblumig, weiss, sehr **wohlriechend**, à Stück 75 ₰.

à Stück ℳ ₰

Coreopsis grandiflora. Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde . . . . 10 Stück 3 ℳ 50 ₰ — 40

Delphinium hybridum, 10 Stück nach meiner Wahl 4 ℳ — 50

Dielytra spectabilis, Frauenherz . . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 35

Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

Funkia subcordata grandiflora (s. Abb.), prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., **weiss, wohlriechend** . . . — 75

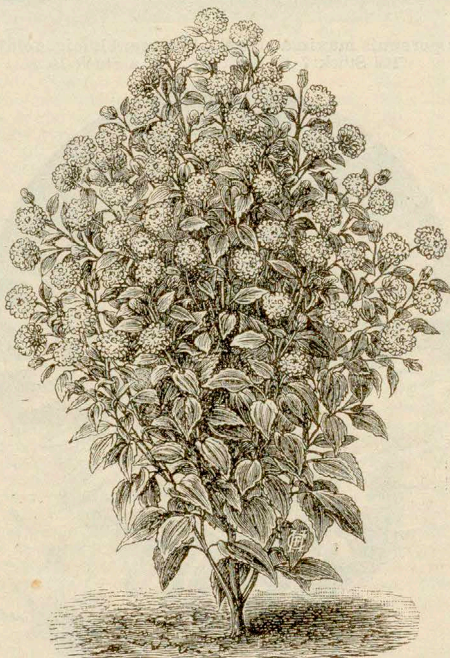
Gaillardia grandiflora hybrida. Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume . . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

Gentiana acaulis, Alpenenzian, tief azurblau; eine der prächtigsten und leichtwachsendsten Alpenpflanzen 10 Stück 3 ℳ — 40

Gnaphalium Leontopodium (s. Abb. S. 113), das echte sehr gesuchte **Edelweiss der Alpen** . . . . . 10 Stück 3 ℳ — 40

Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter. à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis 3 —

Gynerium argenteum, Pampasgras . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50



Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle).
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Helianthus (Harpalium) rigidus, ausdauernd. Sonnenblume. Sehr hübsche Staude mit goldgelben Blumen . . . . . . — 60

Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (s. Abb.). Prächtige ausdauernde Sonnenblume, mit georginengrossen goldgelb gefüllten Blumen reich übersäet, 10 Stück 5 ℳ — 60

Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt . . . . . . — 75

—— —— **rubro pl.**, rotgefüllt . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 30

Heracleum eminens, Herkuleskümmel . . . . — 60

Hesperis matronalis fl. albo pl., weisse Nachtviole, 10 Stück 4 ℳ — 50

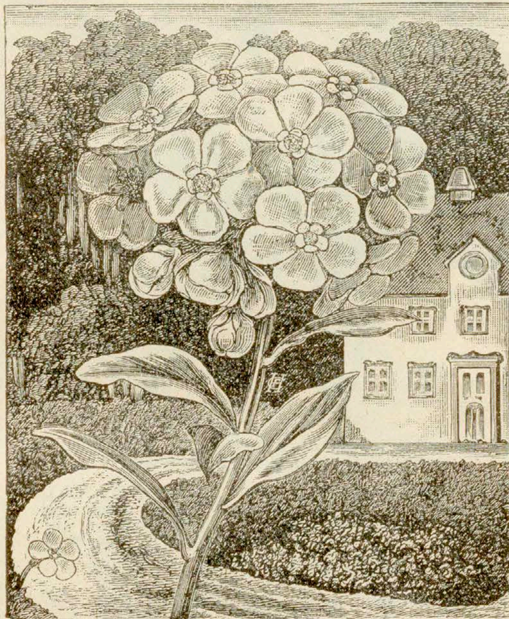
Heuchera sanguinea (s Abb. Samenkatalog). Eine der schönsten Stauden mit langen roten Blütenrispen, deren Dauer den ganzen Sommer währt . . . 10 Stück 3 ℳ — 40

Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben . . . . . — 40

—— **splendens**, eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät . . . . 10 Stück 8 ℳ 1 —

—— **palmata**, schön karmoisinrosa . . . . — 50

Iris (siehe Abt. Blumenzwiebel u. Knollen).



Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge“ (s. Abb.).

Neues grossblumiges Vergissmeinnicht.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht“. Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. 10 Stück 2 ℳ 50 ₰, à Stück 30 ₰.

Myosotis Rehsteineri.

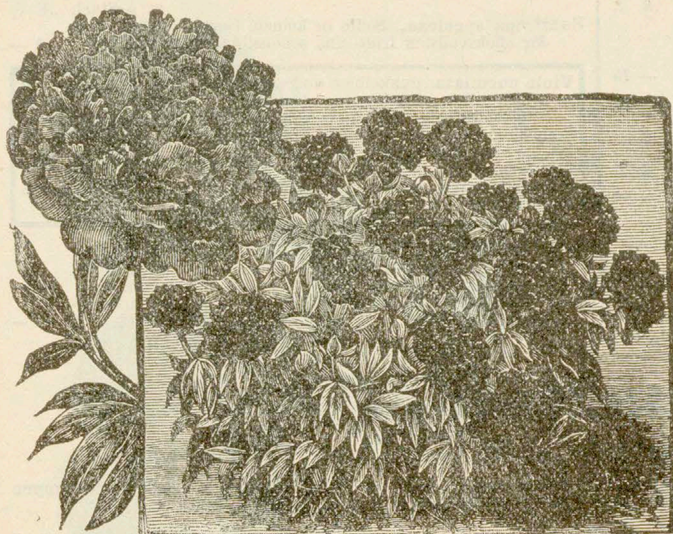
Dieses Miniatur-Teppich-Vergissmeinnicht ist winterhart und verlangt höchstens einen schwachen Schutz durch Tannenreisig. — Die ganze Pflanze ist nur 2—3 cm hoch und ist für **Teppichbeete und Einfassungen** wie geschaffen. Die Belaubung macht den Eindruck eines saftiggrünen Rasens, auf dem sich in üppiger Fülle tausende und abertausende der zierlichen und reizenden blauen Blumen erheben. 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 4 ℳ.

Paeonien, Pfingstrosen.

Paeonia chinensis flore pleno (s. Abb. S. 115).

Unter **Pfingstrosen, Pfundrose** oder **auch Putennie**, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tiefdunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen **neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform** hervorzubringen. **Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate,** die vor allem auch den Hauptwert der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich **„vollständig winterhart zu sein, ohne jeden Schutz und Decke“** auszuhalten und **bei gutem Standort,** durch mit jedem Jahre zunehmende Triebe und reicheres Blühen ihrem Besitzer zu danken.

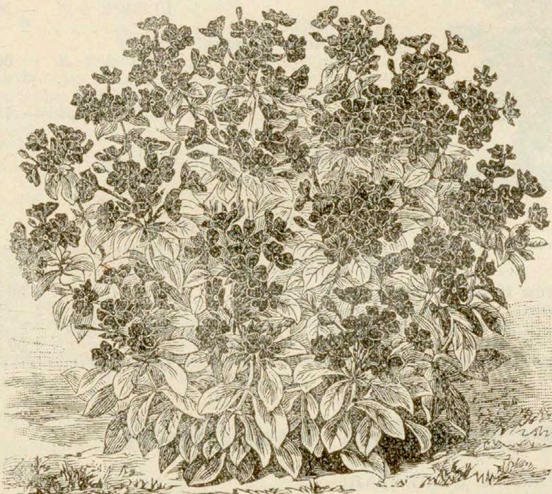
Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends **starken, mehrjährigen** Pflanzen **mit vielen Trieben.** — **Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.**



Paeonia chinensis flore pleno (s. S. 114).
1 Stück 90 ₰, 5 Stück in 5 Sorten für 4 ℳ, 10 Stück in 10 Sorten für 7 ℳ 50 ₰.

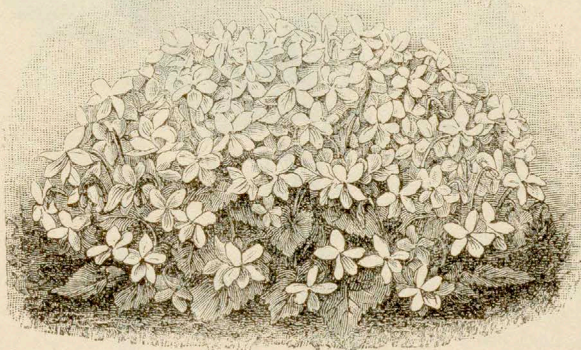
à Stück ℳ ₰

Papaver orientale hybridum. Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine weitleuchtende Zierde für jeden Privatgarten . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 40



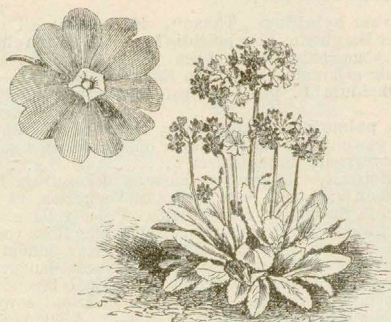
Plumbago Larpentae.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Plumbago Larpentae (s. Abb.). Prächt. Einfassungspflanze, die bis zum Spätherbst mit vielen gentianblauen Blumen bedeckt ist. Sehr empfehlenswert . . 10 St. 4 ℳ — 50



Viola cucullata alba, weiss blühend (s. S. 116).
à Stück 40 ₰, Stück 3 ℳ.

Blau und weiss gestreift blühendes s. S. 116 rechts oben.

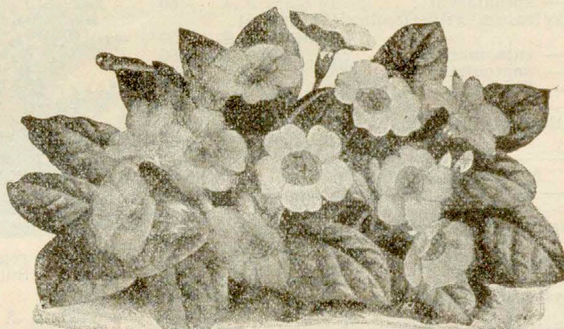


Primula rosea grandiflora (Text s. unten).
à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Primula veris acaulis atrocoerulea, neu (s. Abb.).

à Stück ℳ ₰

Neue enzianblaue Gartenprimel. Eine willkommene Bereicherung unserer winterharten Freilandpflanzen. Die prächtigen gesättigtblauen Blumen erreichen die Grösse eines Zweimarkstückes und haben einen herrlichen Wohlgeruch. Ihre Verwendung ist sehr vielseitig, vereinzelt auf Rabatten, oder in ganzen Gruppen mit anders gefärbten Primeln zusammengepflanzt, abgeschnitten zu Bouquets, überall wird sie ob ihrer in dieser Jahreszeit einzig dastehenden Farbe unentbehrlich sein. 2 Stück 2 ℳ, 1 50

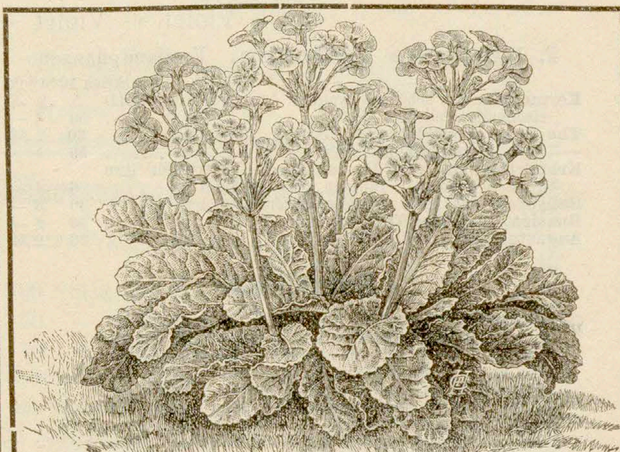


Primula veris acaulis atrocoerulea.
à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Primula veris elatior, grossblumige Gartenprimel in extra schöner Farbenmischung
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 25 ₰ — 15

—— —— —— **vergissmeinnichtblau,** weissgerand. Gartenprimel (Heinemann 1896) . . . . 3 —

—— —— —— **coccinea,** scharlachrote Gartenprimel
10 Stück 4 ℳ — 50



Primula veris elatior, Vorbote oder Vierländer-Primel.

Eine ganz wundervolle Gartenprimel, deren leuchtend **goldgelbe** Färbung bis hellgelb variiert; zeichnet sich durch herrlichen Wohlgeruch und **frühesten** anhaltenden Blütenreichtum ganz besond. aus. Zur Anpflanzung nicht genug zu empfehlen. Kräftige Pflanzen . . . . . 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰ — 25

Primula rosea grandiflora (s. Abb. oben), einer der allerersten u. prächtigsten Frühjahrsblüher. Die Färbung ist so warm und leuchtend, wie man sie bisher in dieser Jahreszeit (März und April) noch nicht gekannt hat. 10 Stück 3 ℳ — 40

—— **japonica,** in schönen Farben . . . . — 60

—— **auricula,** grossblumige Aurikel im schönsten Farbenspiel
100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰ — 15

Stauden:

	à Stück M.	₰
Pyrethrum hybridum „Tasso“. Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber prächtig **leuchtend dunkelblutrot.** Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend	—	75
—— **hybridum fl. pl.**, schönste gefülltblühende Sorten, 10 Stück 5 M.	—	60
Rheum palmatum tanguticum, thibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen	1	—
—— **officinale.** Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern	1	—
—— **Queen Victoria**, beste Sorte zum Verspeisen, 10 St. 3 M.	—	40
Rudbeckia laciniata flore pleno. Prachtvolle stark und raschwachsende Staude. Sie erreicht eine Höhe von $1^1/_2$ m und bedeckt sich den ganzen Sommer hindurch mit prächtig goldgelben, edel geformten und langgestielten Blumen. Vorzüglich geeignet und deshalb besonders empfehlenswert für grosse und kleine Gärten, sowie auch als elegante Schnittblume . 2 Stück 1 M. 50 ₰, à Stück	1	—
Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektvollsten früh- und schönstblühenden Stauden	1	—

Viola cucullata, dunkelblau und weiss gestreift 10 St. 3 M.	—	40
—— **alba**, reinweiss (s. Abb. S. 115) . . 10 St. 3 M.	—	40

Reizende Topf- und ausdauernde Einfassungspflanzen. Dieses geruchlose, sehr spät blühende Veilchen eignet sich ganz besonders infolge des ausserordentlich reichen Blühens und der auf sehr kräftigen Stielen aufrecht und weit über dem Laube stehenden Blumen zu obengenannten Zwecken und ganz besonders für alle Art Binderei.

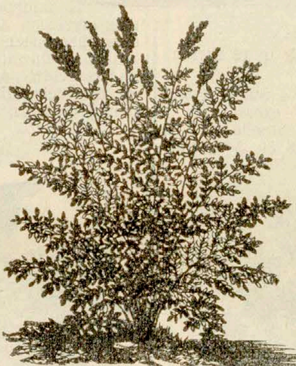
Viola tricolor maxima (Stiefmütterchen, Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel, 100 Stück 2 M. 50 ₰	—	—
—— —— —— grösstblumige und gefleckte Trimardeau, Odier- (Bugnots, Cassiers) . . . 100 Stück 4 M.	—	—

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre — Въ садахъ ростущіе папоротники.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

	à Stück M.	₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn . . . 10 Stück 5 M.	—	65
—— pedatum, prachtvoll!	2	—
Aspidium aculeatum	1	—
—— **lobatum**	1	50
—— **rigidum** (Polystichum)	2	—
—— **spinulosum** . . . 10 Stück 5 M.	—	60
Asplenium Filix femina (Athyrium) 10 Stück 4 M.	—	50
—— **ruta muraria**	—	60
—— **septentrionale**	1	—
—— **Trichomanes**	—	75
—— **viride**	—	60
Athyrium Filix femina (Asplenium) 10 Stück 4 M.	—	50
—— —— **Victoriae**, echt! Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte	1	25
—— **F. f. Goeringianum pictum**	1	75
—— —— —— **gracile** . . 10 Stück 6 M.	—	75
Blechnum boreale, Rippenfarn (Lomaria) 10 Stück 4 M.	—	50
Cyrtomium falcatum . . . 10 — 5 M.	—	75
—— **Fortunei** . . . 10 — 5 M.	—	60
Cystopteris fragilis . . . 10 — 6 M.	—	80
Dyctiogramme japonica fol. varieg., neu, prachtvoll!	3	—
Onoclea sensibilis . . . 10 Stück 4 M.	—	50
Osmunda regalis, königlicher Traubenfarn (s. Abbildung)	1	—
—— **regalis cristata**	3	—
Polypodium calcareum (Robertianum)	1	—



Osmunda regalis, Königsfarn. à Stück 1 M.

	à Stück M.	₰
Polypodium Dryopteris 10 Stück 3 M.	—	40
—— **Phegopteris** . . . 10 — 5 M.	—	60
—— **Thelipteris** . . . 10 — 3 M.	—	50
—— **vulgare** . . . 5 — 2 M.	—	50
Polystichum angulare proliferum	1	—
—— **rigidum (Aspidium)**	2	—
—— **setosum**	2	—
Pteris aquilina, Adlerfarn	—	60
Scolopendrium officinarum 10 Stück 4 M.	—	50
—— —— crispum	2	—
Struthiopteris germanica, echt! 10 Stück 5 M.	—	60
—— japonica	3	—
Woodsia obtusa, sehr schön 10 Stück 6 M.	—	75

Zu Massenpflanzungen ohne Namen
100 Stück nach meiner Wahl
8 bis 10 M.

Ein Sortiment Farne

	M.	₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	3	50
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2	—
von 5 Sorten mit kleinen, zierlichen Wedeln für Terrarien etc., nach meiner Wahl	4	50

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

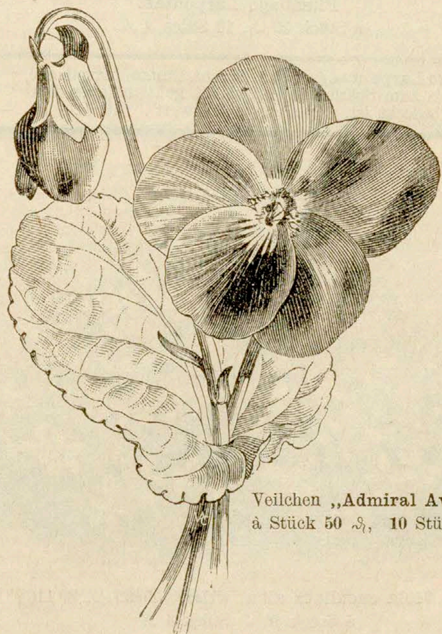
Violet — Violet — Фіалка душистая.

I. Einfache Veilchen. Freilandpflanzen.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
Kermesina, das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen	50	4	—
The Czar, grösstblühendes Veilchen, dunkelblau	30	2	50
—— —— **weiss**, schönstes weisses	50	4	—
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom **Juni an**	50	4	—
Sansprez, das beste existierende Treibveilchen	40	3	—
Russica, russisches Treibveilchen	30	2	—
Augusta, bestes Treibveilchen	30	2	50

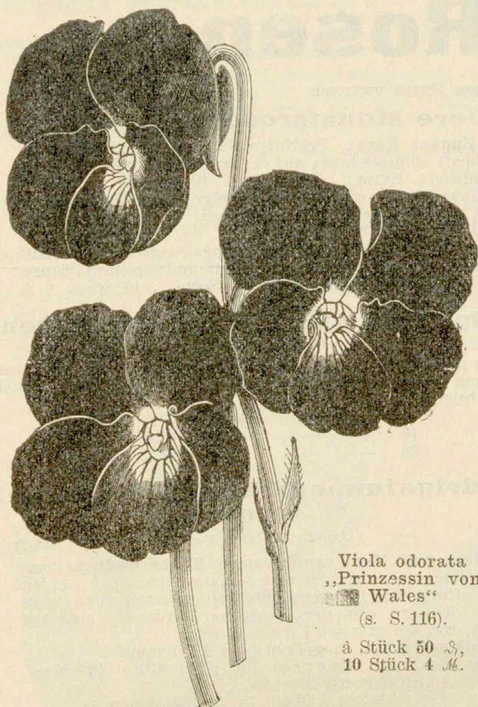
Neuheiten.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
„Prinzessin v. Wales“ (s. Abb. S. 117). **Diese Sorte hat sich als das schönste aller existierenden Monats-Veilchen erwiesen.** In meinen Kulturen zeigten sich die Blumen grösser als ein Thalerstück. Dieselben sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten (das vielgepriesene kalifornische Riesen-Veilchen nicht ausgeschlossen), tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Sie ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich sie warm empfehlen kann	50	4	—
„Prinzessin Beatrix“. Sehr grossblumig und wohlriechend, dunkelblau mit heller Mitte	50	4	—
„Admiral Avellan“ (s. Abb.). Kräftig wachsend u. ausserordentlich reich und anhaltend blühend, Blumen schön purpurrot, langstielig und von starkem Wohlgeruch. Eine ganz distinkte sehr empfehlenswerte Sorte	50	4	—
„Sulphurea“, gelbblühend (s. Abb. S. 117.). **Diese wenig bekannte Sorte blüht schön citronengelb, in Chamois übergehend, mit dunklerer Mitte. Nur der sogenannte Sporn hat einen violetten Anflug behalten. Das Wachstum ist kräftig und ausserordentlich reichblühend, die Blätter glänzend dunkelgrün** . . . 2 Stück 2 M. 150	—	—	—

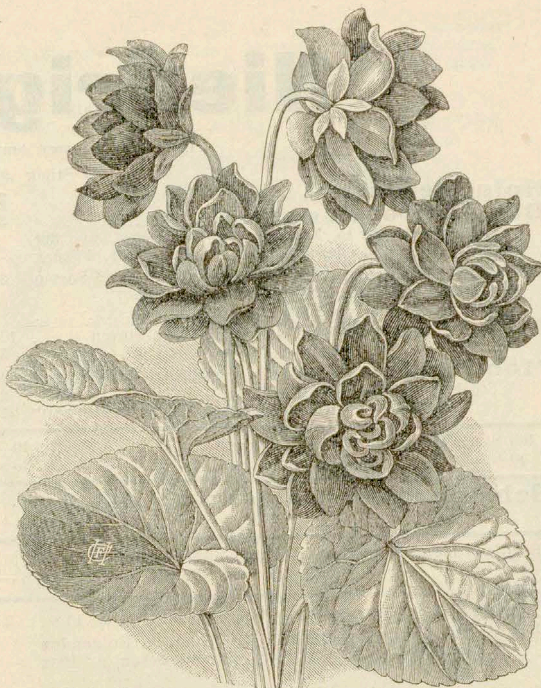


Veilchen „Admiral Avellan“. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.

Veilchen:



Viola odorata „Prinzessin von Wales“ (s. S. 116).
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.



Prinzessin „Irene“. 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

2. Gefüllte Veilchen.

Freilandpflanzen.

	10 Stück ℳ	à Stück ℳ	₰
Alba plena, echt, gutgefüllt, weiss	50	4	—
Deutsche Kaiserin, Blumen blau, dicht gefüllt	40	3	50
Coerulea plena, stark gefüllt, violett	50	4	—
Swanley white (Comte de Brazza), weiss	50	4	—
Belle de Chatenay, weiss, leicht violett gerandet, dicht gef.	50	4	—
Mad. Millet, mit dichtgefüllten, rosenroten Blumen und weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	70	6	—

Neuheit.

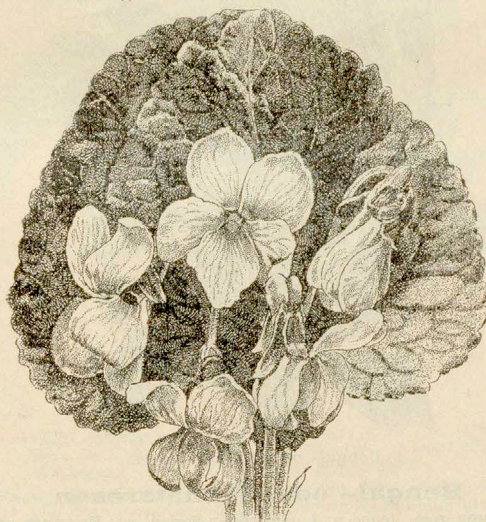
Prinzessin Irene (siehe Abbildung rechts oben)	60	5	—

Diese neue Varietät bringt sehr stark gefüllte, wohlgeformte und kräftig gestielte Blumen von schönster dunkelblauer Färbung und köstlichem Wohlgeruch, die meistens die Grösse eines Zweimarkstückes erreichen. Die Pflanze gedeiht in jeder Bodenart sehr kräftig und besonders gut in halbschattigen Lagen.

Besonders empfohlen:

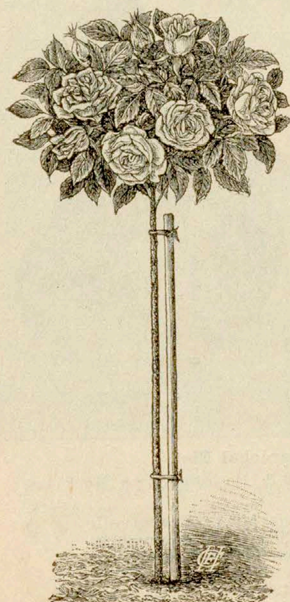
Ich erlasse von folgenden neuesten und distinktesten Sorten des Sortiments je 1 Stück zusammen zu **3 Mk.**

Prinzessin von Wales. Admiral Avellan. Prinzessin Beatrix. Sulphurea, neues gelbblühendes. Prinzessin Irene und Belle de Chatenay. (Beschreibung siehe oben u. S. 116.)



Viola odorata „Sulphurea“. Gelbblühendes Veilchen (s. S. 116). à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

B. Rosen. Roses — Rosiers — Розы.



Hochstämmige Rosen.

Ich erlasse nach meiner besten Wahl und unter Berücksichtigung etwaiger Wünsche der HH. Besteller:

100 Stück 100 ℳ,
50 — 60 ℳ,
10 — 13 ℳ,
à Stück 1 ℳ 40 ₰.

Sorten nach **Vorschrift** des Herrn **Bestellers** à Stück 1 ℳ 80 ₰.

1 Stück **Maréchal Niel**, in schönen Exemplaren 1 ℳ 50 ₰ bis 3 ℳ.

Trauer-Rosen mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ, à Stück 3 ℳ.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir eventuell einen Preis-Aufschlag vor.

Mein Sortiment enthält nur die ausgesucht schönsten Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis zur schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos.

Geringere und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft **nicht.**

☞ Zum **Aufbinden** der **Rosen** empfehle **Tonkinstäbe**, Preise u. Masse siehe am Schluss des Kataloges resp. Register, Abteil. Gartenrequisiten etc. ☜

Niedrige Rosen,

in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

a Stück ℳ. ₰

Noisetterosen in 5 Sorten . . . . 3 —

Bourbonrosen in 5 Sorten . . . . 3 —

Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen. 10 Stück 6 ℳ, à Stück — 70

Theerosen in 10 schönsten Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten 3 —

Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 ℳ, à Stück . . . . — 80

Remontant-Rosen, 25 schönste Sorten . . . 12 —
— — 10 — — . . . 5 —

Moosrosen, 5 schönste ein- u. mehrmals blüh. Sorten 3 —
1 Stück rotgefüllte Moosrose 50 ₰ . . . . 5 Stück 2 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau" 1 —

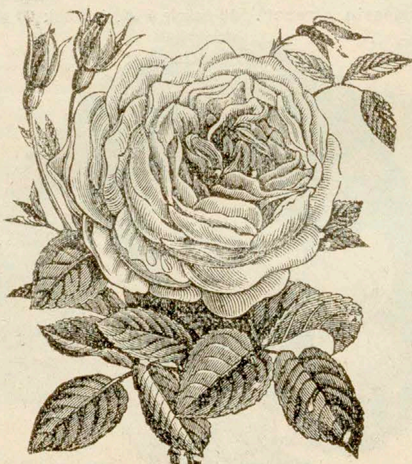
100 Stück aus vorstehenden 5 Klassen . . . . 40 —
50 Stück — — 5 — . . . . 25 —

Schlingrosen in schönsten Sorten, à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 —

Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende, à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 —

Centifolienrosen, rotgefüllte à St. 50 ₰, 10 St. 3 —

Rosa Lawrenceana, rosa. Reizendes immerblühendes gefülltes Miniatur-Röschen, à Stück — 60



Bengal- oder Monatsrosen.

Bengal- oder Monatsrosen

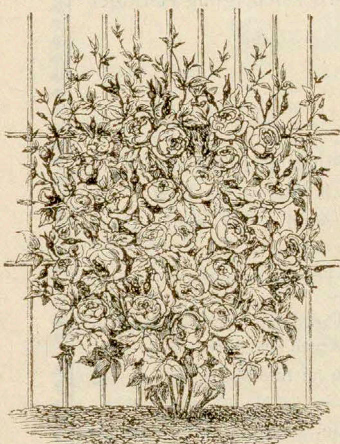
in weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie **Hermosa**, rosa. **Duché**, reinweiss. **Nemesis**, dunkelpurpurn. **Eug. Beauharnais**, amarantrot.
Ich erlasse von obigen à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 100 Stück 25 ℳ.

Neuere Monatsrosen:

à St. ℳ. ₰

Abbé Miolan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen . . . . — 50

Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig . . . . — 60



Spalierrose.



Pyramidenrose.

Neuere Monatsrosen:

à Stck. ℳ. ₰

Mad. Eugène Résal. Prächtige Neuheit. Kapuzinerrot bis lebhaft chinesischrosa auf orangegelbem Grund. Willig blühend! Extra! . . . . 10 Stück 7 ℳ. à Stück — 80

Mad. Laurette Messimy. Blume mittelgr., glänz. chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. Schönste aller Monatsrosen . . . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante und effektvolle Sorte . . 10 Stück 6 ℳ. — 75

Spalier- und Pyramiden-Rosen

(s. Abbildung links unten).

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück 2jährige Pflanzen 3 ℳ. 50 ₰,
10 — — — 6 ℳ. — ₰,
25 — — — 14 ℳ. — ₰.

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.

(Rosa multiflora plena). à Stück ℳ. ₰

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden . . . . — 60

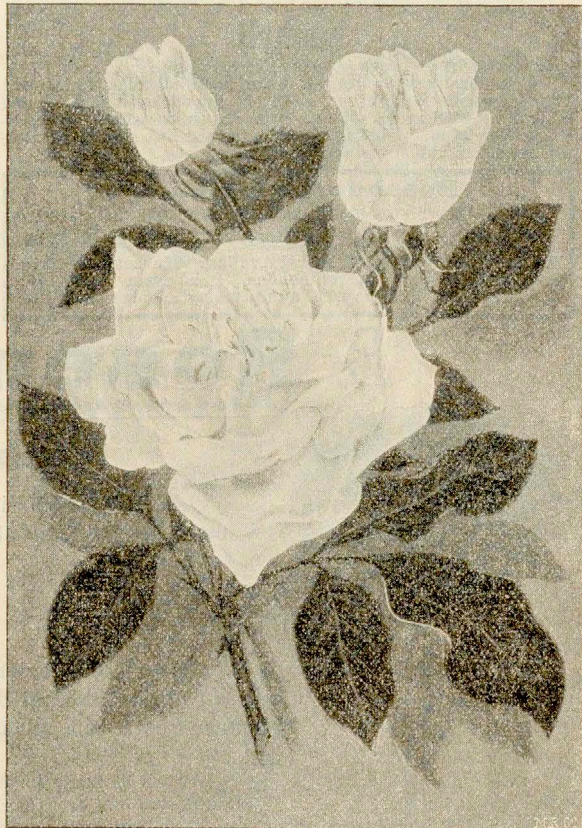
6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel . . . . 3 —

Clotilde Soupert. Reinweiss mit roter Mitte! Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit. Niedrig à Stück 75 ₰, Hochstamm 1 50

Rosenäpfel oder Hagebutten siehe Seite 125.

Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebbar.



Weisser Maréchal Niel.

Niedrig à St. 1 ℳ. 50 ₰, 2 St. 2 ℳ. 50 ₰, Hochstämmig à Stück 4 ℳ.

à Stck. ℳ. ₰

Weisser Maréchal Niel, Theerose (s. Abb.). Prachtvolle Neuheit unter den Rosen. Blüht zart rahmweiss, in fein Crèmefarben übergehend. Im Wohlgeruch etc. steht sie der weltbekannten Stammsorte gleich. Niedrig à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰, Hochstämmig 4 —

Rosen-Neuheiten:

à Stück ℳ. ₰

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit . . . 1 20

Belle Siebrecht, Theehybride. Prachtvolle epochemachende Neuheit. Stark gefüllt, reichblühend. Jeder Trieb bringt eine Blume. Färbung prachtvolles Nelkenrosa. Vollständig mehltaufrei. Einzig in ihrer Art 1 75

Die Braut (The Bride), **Theerose. Die schönste weisse Theerose** . . . . — 80

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France"-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft 1 —

Gloire de l'exposition de Bruxelles, Remontantrose. Dunkelsamtigamarantpurpurn 1 20

Gloire Lyonaise. Die erste **gelbe Remontantrose.** Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose — 75

—— de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist **die blendendste und feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen . . 1 —

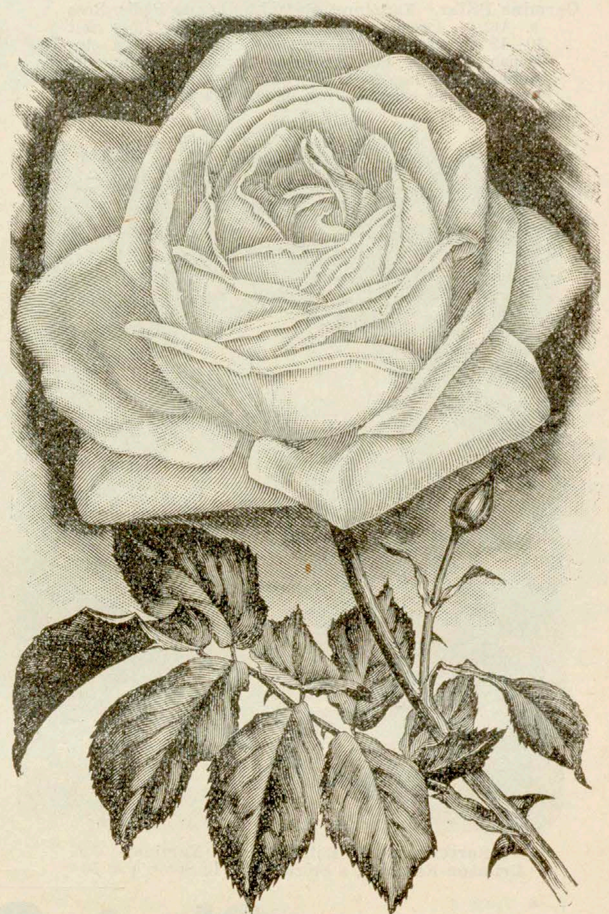


G. Nabonnand (Theerose). Niedrig à Stück 1 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

G. Nabonnand, Theerose (s. Abb.). Sehr grossblumig, zartrosa mit gelbem Anflug. Stark duftend und reichblühend. Prachtrose . . . . 1 —

Gustave Régis, Theehybride. Safrangelb, Petalenrand zuweilen leicht karmin. Willig blühend, sehr zu empfehlen — 75



Kaiserin Auguste Victoria (Theehybride). Niedrig à Stück 1 ℳ.

Kaiserin Auguste Viktoria, Theehybride (s. Abb.). Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, m. herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen . . . . . 1 —

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen . . . . 1 —

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France 1 —

Maman Cochet, Theerose. Fleischfarbigrosa, hellkarmin mit Gelblichlachsfarben verwaschen. Sehr grossblumig, gut gefüllt und reichblühend. Prachtvoll 1 20

Rosa rugosa Mme. George Bruant. Diese Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Die Blume ist halbgefüllt, weiss, die Knospen länglich, stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie einen prachtvollen Zierstrauch. . . . . . Niedrig 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰ 1 —

Allerneueste im Freien ohne Bedeckung ausdauernde

„Schlingrosen" (Ramblerrosen)

(s. Abbildung S. 120).

Die hier angebotenen Neuheiten stellen derartige Vervollkommnungen dar, dass nunmehr kein Garten, und wäre es selbst der kleinste, dieselben entbehren kann. Sie verbinden mit üppigem Wuchs und zierlicher Blattbildung ein ausserordentlich reiches Blühen in den verschiedenen näher angegebenen Hauptfarben. Die Verwendung derselben ist äusserst vielseitig, je nach den gegebenen Verhältnissen, an Spalieren, Baumstämmen, Veranden, Lauben, Laubengängen etc. Schnitt und Bedeckung beanspruchen dieselben nicht, sondern nur das Ausschneiden des alten abgeblühten Holzes und im Anfang das Anbinden an die zu überziehende Fläche.

Ich erlasse nach meiner Wahl ein Sortiment von 5 der schönsten untenstehend aufgeführten Sorten zusammen für 6 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Crimson Rambler. Leuchtend karminrot in pyramidenartigen Büscheln blühend, mit prächtig saftiggrüner Belaubung. Ueppig und rasch wachsend. 10 Stück 5 ℳ. 50 ₰ — 60

Weisser Rambler (white Pet.). Prachtvolles Gegenstück zu vorgenannter. Blumen mittelgross, reinweiss, stark rankend . . . . 10 Stück 9 ℳ. 1 20

à Stück ℳ. ₰

Aglaia. Blumen in grossen pyramidenförmigen Dolden blühend, grünlich-gelb in **Hellgelb** übergehend, wohlriechend; stark rankend . . . . 2 Stück 3 ℳ. 2 —

Thalia. Von prächtig **reinweisser** Farbe, in grossen Dolden blühend, wohlriechend. Stark wachsend. 2 Stück 3 ℳ. 2 —

Euphrosyne. Die Farbe d. Blumen ist **reinrosa,** die halboffen. Knosp. leucht. hellkarmin. Wohlriechend. 2 Stück 3 ℳ. 2 —

Schlingrosen-Neuheiten:

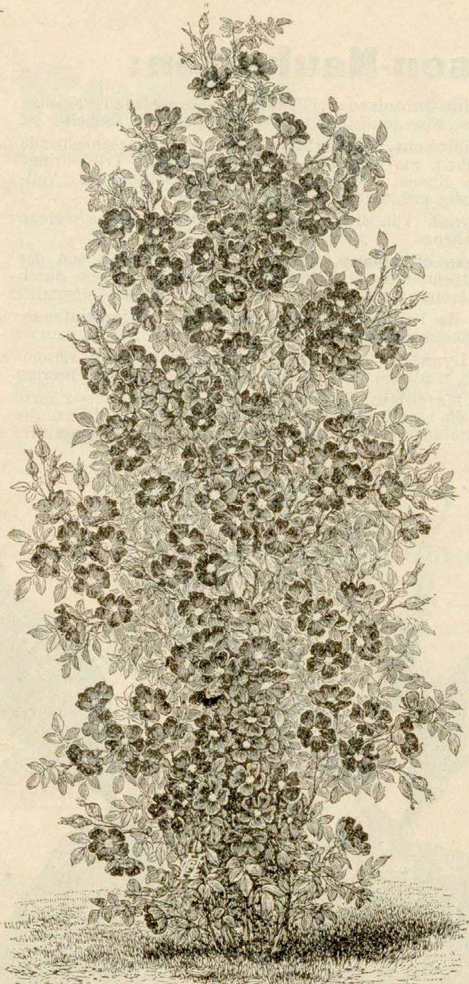
à Stück ℳ. ₰.

Vorstehende 3 Sorten sind unter dem Namen „**Die drei Grazien**" in den Handel gebracht, und kann ich dieselben meinen verehrten Kunden etc. ganz besonders empfehlen.
Alle 3 Sorten je 1 Stück erlasse zu 4 ℳ. 20 ₰.

Carmine Pillar. Karminrot einfachblühende Pfeiler-Rose (s. Abb.). Prächtige neue einfachblühende Rose mit 10—12 cm grossen glänzend karminrot gefärbten einfachen Blumen. Ihr Blütenreichtum ist ganz ausserordentlich, so dass im letzten Jahre 3—4 m lange Triebe von unten bis oben mit Blüten übersäet waren. 2 Stück 3 ℳ. 2 —



5 Sorten neueste Schlingrosen (Rambler-) 6 ℳ. Crimson-Rambler, à Stück 60 ₰., 10 Stück 5 ℳ. 50 ₰.



Neueste Pfeiler-Rose (Carmine Pillar), karminrot einfachblühend, à Stück 2 ℳ., 2 Stück 3 ℳ.

C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовыя деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht versäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. **Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Hochstamm- und Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 50 ₰.**

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen.

Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.

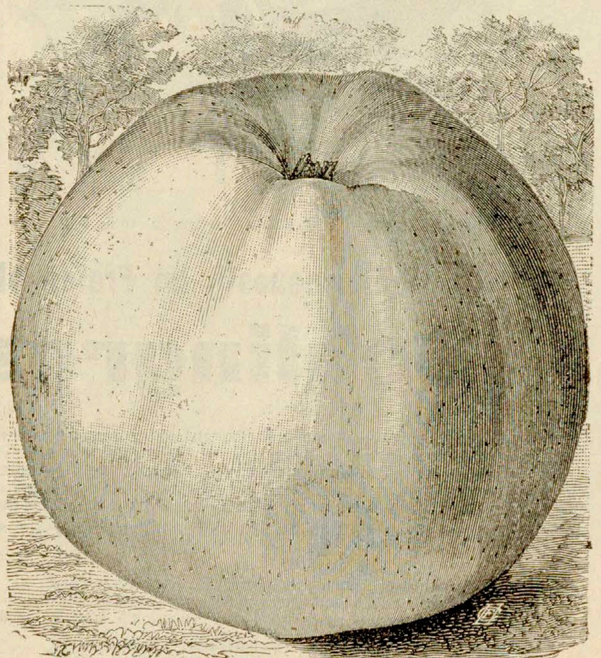
a. Aepfel (niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

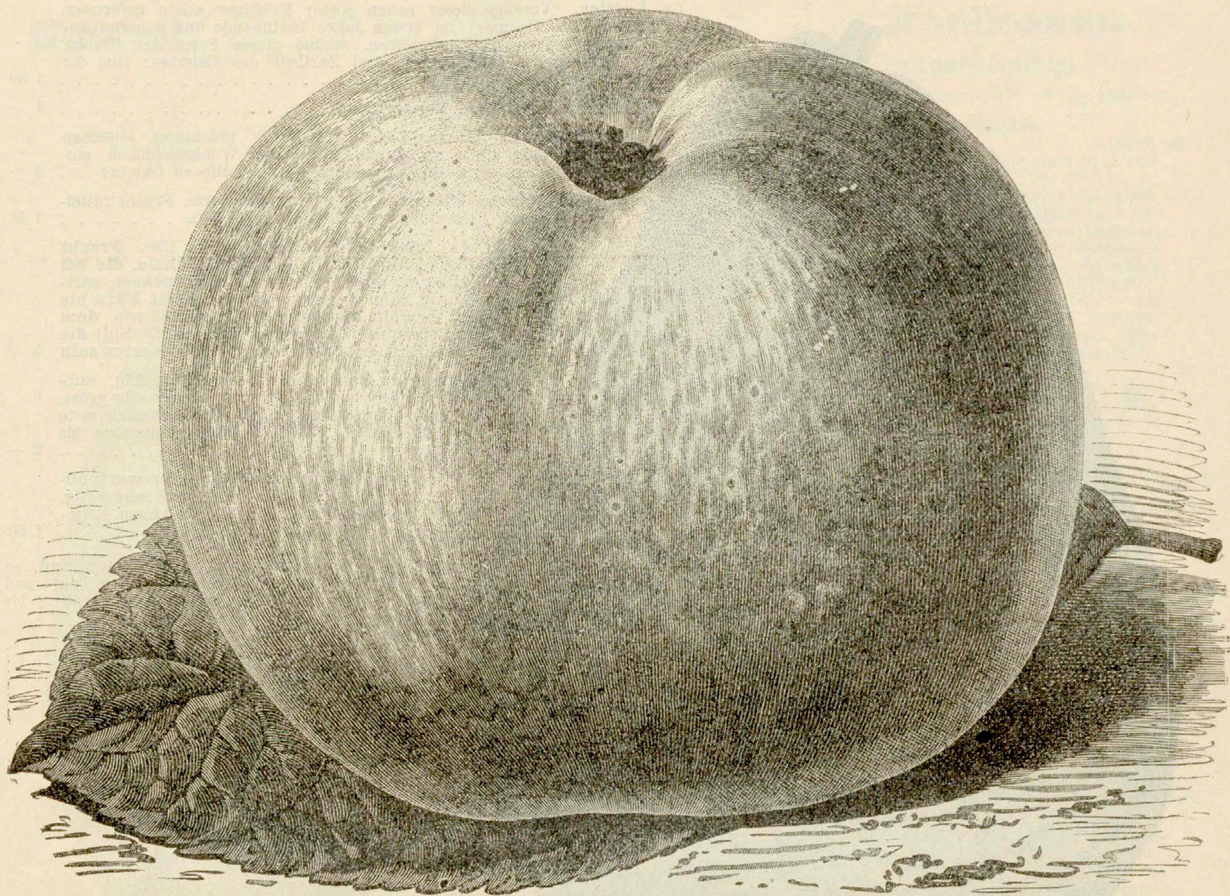
Neuheiten.

à Stück ℳ. ₰.

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dezember bis zur neuen Ernte; sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Niederstämmige einjährige Veredelungen . . . . 1 —
Hochstämme . . . . 2 —



Apfel „Calville Lesans". Niederstämmig à Stück 1 ℳ. 50 ₰. (s. S. 121).



Apfel „Schöner von Pontoise".
Niederstämmig à Stück 1 ℳ — 1 ℳ 50 ₰
In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen à Stück 2 ℳ 50 ₰ — 5 ℳ

à Stück ℳ ₰

*Schöner von Pontoise (s. Abbild.). **Echt!** Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander", den er aber an **Feinheit** des Geschmackes und besonders an Haltbarkeit **weit übertrifft.** Es ist der schönste und grösste bis jetzt existierende Winter-Apfel **und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel.** Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis März . à Stück 1 ℳ bis 1 50
In diesem Sommer tragbare Topfpflanzen 2 50

***Calville Lesans** (s. Abb. S. 120). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen 1 50
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** 2 50

Bismarckapfel . . . . 1 —

Erdbeerapfel. Frucht gross bis sehr gross. Schale kirschrot. Fleisch weiss in der Mitte und unter der Schale rot, fein, saftig und parfümiert . . . . 3 —

***Grahams königl. Jubiläumsapfel.** Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut und ist eine Marktfrucht I. Ranges. Reifezeit Oktober bis März . . 1 50

Himbeerapfel von Holowaus. Frucht mittel bis gross, sonnenwärts karmoisin gestreift. Fleisch weiss, rötl. unter der Schale, mürbe, fein von wahrhaft himbeerartigem, köstlich gewürztem Geschmack. Reifzeit November bis Februar . . . . 2 —

Peasgood Nonsuch. Einer der schönsten Herbstäpfel; ein 2jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 gr (echte Sorte) 1 50

Kronprinz Rudolf. Ein sehr schöner vorzüglicher Wirtschaftsapfel, reichtragend, pyramidal wachsend. Reifezeit Dez. bis März . . . . 2 —

***Lanes Prince Albert.** Wird von Autoritäten als einer der schönsten Aepfel gepriesen 1 25

***Mr. Gladstone.** Sehr frühreifend. Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl einer der schönsten und verlockendsten Sommeräpfel . . . . 1 —

à Stück ℳ ₰

Niedwetzkiana, eine in Mittelasien in wildem und auch kultiviertem Zustande gefundene Apfelsorte, deren Holz, Schale, Blätter, Blüten und Früchte rot sind 2 50

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken 1 50

***Soflaham.** Eine der schönsten und frühesten Apfelsorten . 1 —

***The Queen.** Fleisch schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Sehr grosse Frucht ersten Ranges. Reifezeit Nov. bis März 1 20

***Trauerapfel „Elise Rathke".** Ein Zier- und Fruchtbaum I. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität.
Hochstämme 2 ℳ 50 ₰, **niedrig** 2 —

Veilchen-Apfel. Frucht mittelgross, scharlachrot. Fleisch weiss, rosa geadert, mit prächtigem veilchenartigem Geruch und Geschmack . . . . 3 —

***Winter-Bananen-Apfel.** Frucht sehr gross, goldgelb, leicht rot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend . . . . 2 —

Die mit * bezeichneten Sorten sind in tragbaren Topf- oder Kübelpflanzen abgebbar, im Preise von 2 ℳ 50 ₰ bis 4 ℳ, je nach Stärke.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl,

niederstämmig à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ

Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- und zweiarmig . . . . 1 ℳ 50 ₰ und 2 50

Einjährige Ruten z. Cordon-Anzucht . . . . — 80

Cordondraht und Drahtspanner, s. Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume mit einer, zwei und mehr Etagen, à Stück von 1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ 50 ₰ u. mehr.

Hochstämme und Topfobst, s. Seite 125 u. 126.

Pyramiden, kräftige, mehrjährige, geformte, à Stück 1 ℳ 50 ₰ u. mehr.

à Stück ℳ ₰

Le Lectier. Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit des Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 50

Linkolner kernlose Winterbirne . . . . 3 —

Prémices de Maria Lesueur. Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober . . 2 —

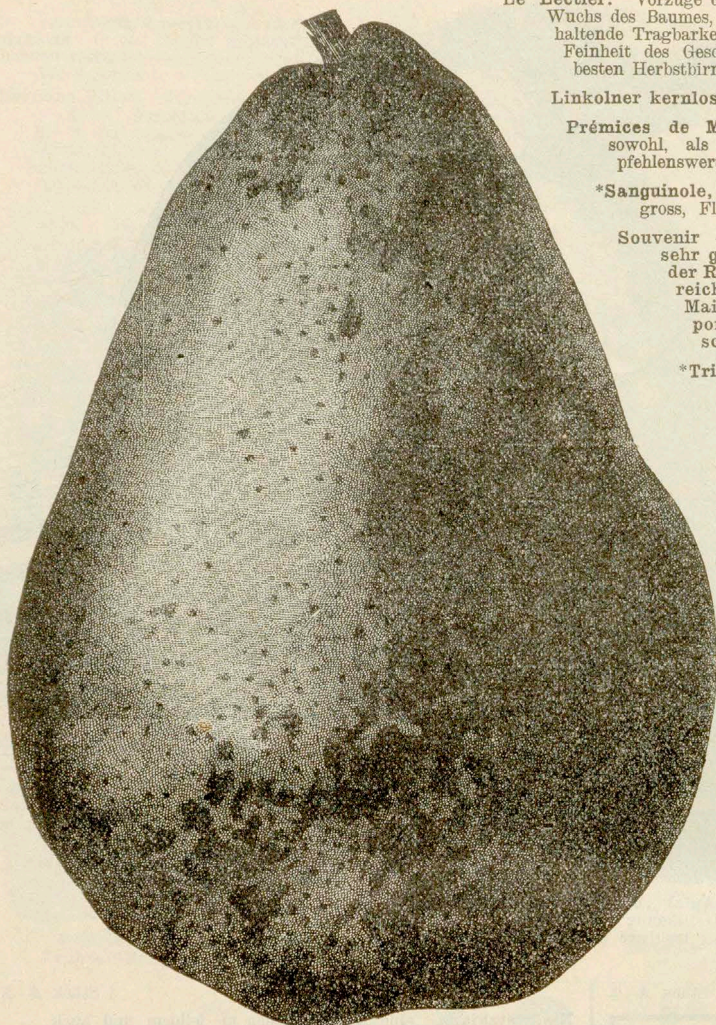
***Sanguinole, Blutbirne.** Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violettem Schein 1 50

Souvenir de Jules Guindon (s. Abb. S. 123). **Frucht sehr gross, mit platter, hellgrüner Schale, die bei der Reife gelb wird. Fleisch fein, gezuckert, saftreich und sehr aromatisch. Reifezeit März bis Mai. Erhielt die goldene Medaille von dem pomologischen Verein in Frankreich. Soll die schönste aller spätreifenden Birnensorten sein** 5 —

***Triomphe de Tourraine.** Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross, Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende November bis Januar . . . . 2 —

***Vanillen - Butterbirne.** Eine der **wertvollsten** Neueinführungen. Fleisch sehr saftig, gezuckert und von feinstem Aroma. Reifezeit November 1 50

Die mit * bezeichneten Sorten sind, so weit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- und Kübelpflanzen zum Preise von 2 ℳ 50 ₰ bis 4 ℳ je nach Stärke, abgebbar.



Birne „Marguerite Marillat". à Stück 1 ℳ 50 ₰.

b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Alexander Chomer. Frucht gross, Fleisch fein, schmelzend, sehr saftreich, ganz vorzüglich. Reifezeit Januar bis Februar. Von der pomologischen Gesellschaft in Frankreich als Frucht ersten Ranges empfohlen. Hat sich in meinen Kulturen brillant bewährt 2 50

***Bergamotte Kronprinz Rudolph.** Wohlschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März 1 50

***Beurré Chaudy.** Fleisch fein und saftreich. Reifezeit Novemb. 1 20

Beurré Baltet père. Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit November bis Dezember 1 25

Docteur Jules Guyot. Frucht sehr gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt, Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August 1 50

***La France.** Im Geschmack viel feiner als **Duchesse d'Angoulême.** Reifez. Nov. **Frucht ersten Ranges** 1 50

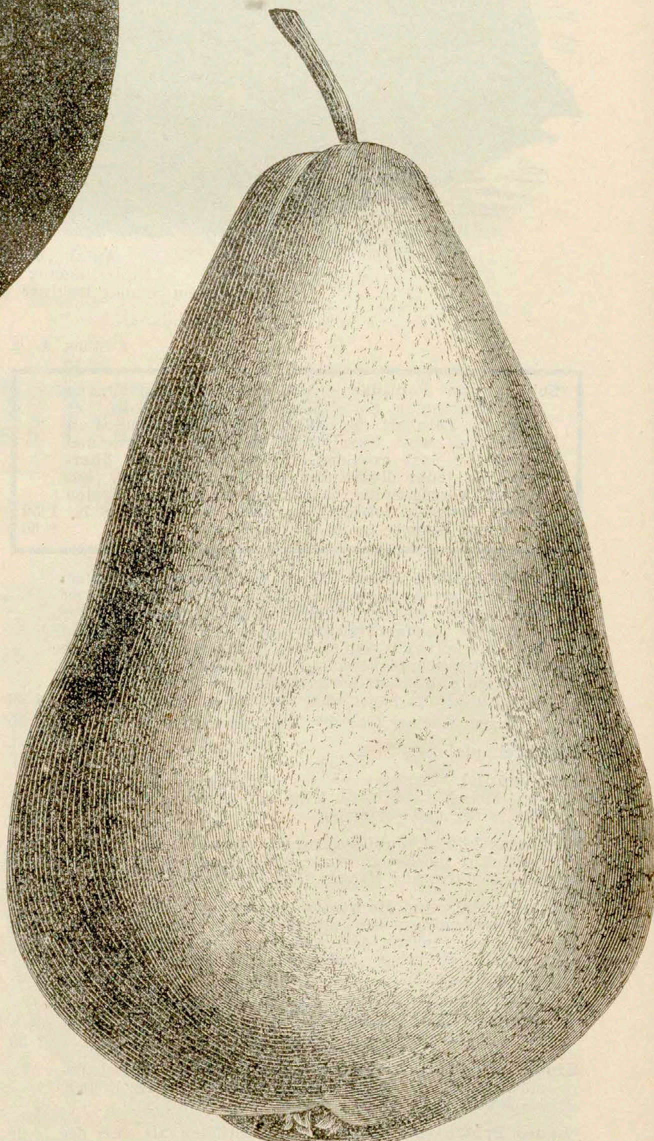
Besonders empfohlen:

***Triomphe de Vienne** (s. Abb.). **Eine der grössten bekannten Birnen mit ausgezeichnetem Geschmack** . . . . 2 Stück 2 ℳ 50 ₰ 1 50

Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

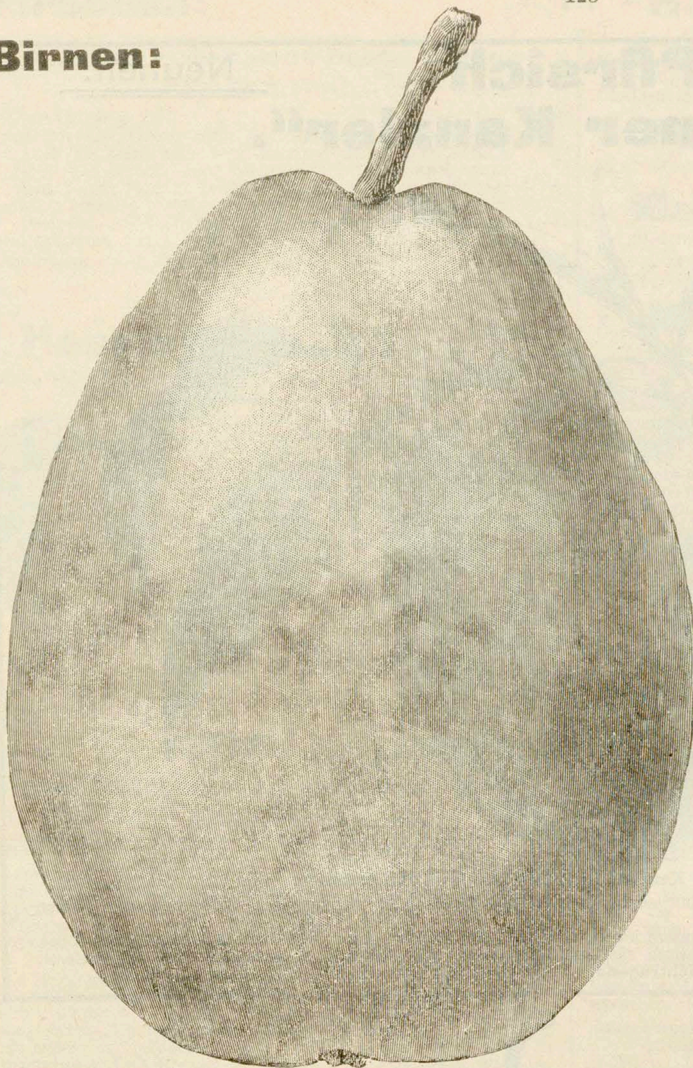
***Marguerite Marillat** (s. Abb.). Reichtrag., prächt. gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne. Früchte von $1\frac{1}{2}$ Pfund Schwere selbst an 2 jährigen Bäumchen waren keine Seltenheit . . . 1 50

Obige zwei Sorten, welche ich selbst seit Jahren erprobte, sind die schönsten existierenden Birnen, die vom August bis Anfang Oktober reifen. Sie zeichnen sich durch enorm grosse Früchte von verlockender Schönheit u. feinem Geschmack aus, tragen reich und alljährlich, und sollten deshalb in keinem Garten fehlen.



Birne „Triomphe de Vienne". 1 Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ 50 ₰. **Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.**

Birnen:



Souvenir de Jules Guindon. à Stück 5 ℳ. (s. S. 122).

Aeltere, aber bewährte u. anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ.

	à Stück ℳ ₰
Horizontal-Cordons nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- oder zweiarmig . . . . 2 bis	3 —
Einjährige Ruten, zur Cordon-Anzucht	— 80
Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.	
Spalierbäume, à Stück aufwärts von	1 75
Hochstämme und Topfobst (s. S. 125 und 126).	
Pyramiden, kräftige mehrjährig geformte	1 50

Je nach Stärke mehr.

c. Aprikosen
(niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

	à Stück ℳ ₰
Schwarze von Persien. Eine ganz neue fast unbekannte Einführung. Die Frucht ist mehr platt als rund, mittelgross und intensiv **blauschwarz** gefärbt. Die Schale löst sich leicht vom Fleisch, ebenso letzteres, orangerot gefärbt, vom Kern. Der Geschmack ist melonenartig. Vollständig winterhart und von kräftigem Wuchs. Reifezeit Septbr.	4 —
Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit mit grossen weissen wohlschmeckend. Früchten	2 —
Souvenir d'Amic. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität .	2 —
Alexander . . . . Neue Einführung aus der Krim, die ihrer grossen Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse wegen zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen wird.	2 —

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsch. Klima passende Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . . . 100 Stück 125 ℳ, 10 Stück 14 ℳ	1 50
Spalierbäume, aufwärts von	2 50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 125 u. 126).	

d. Pfirsichen
(niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

(**Pfirsich „Eiserner Kanzler"** s. Abb. S. 124).

Amsden- oder Juni-Pfirsich. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juli .	2 —
Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden	2 —
—— **Beatrice.** Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig	2 —
—— **der Markthallen.** Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August	2 —
Maipfirsich, Briggs rote. Eine Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll	2 —

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . . 10 Stück 14 ℳ	1 50
Spalierbäume, aufwärts von	2 50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 125 u. 126).	

e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

	à Stück ℳ ₰
Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichem Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserord. reichtragend. Hochst. 2 ℳ 50 ₰	1 —
Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie für jeden Obstgarten unentbehrlich machen. Hochst. 2 ℳ	1 —



Das muss jeder Obstliebhaber wissen:



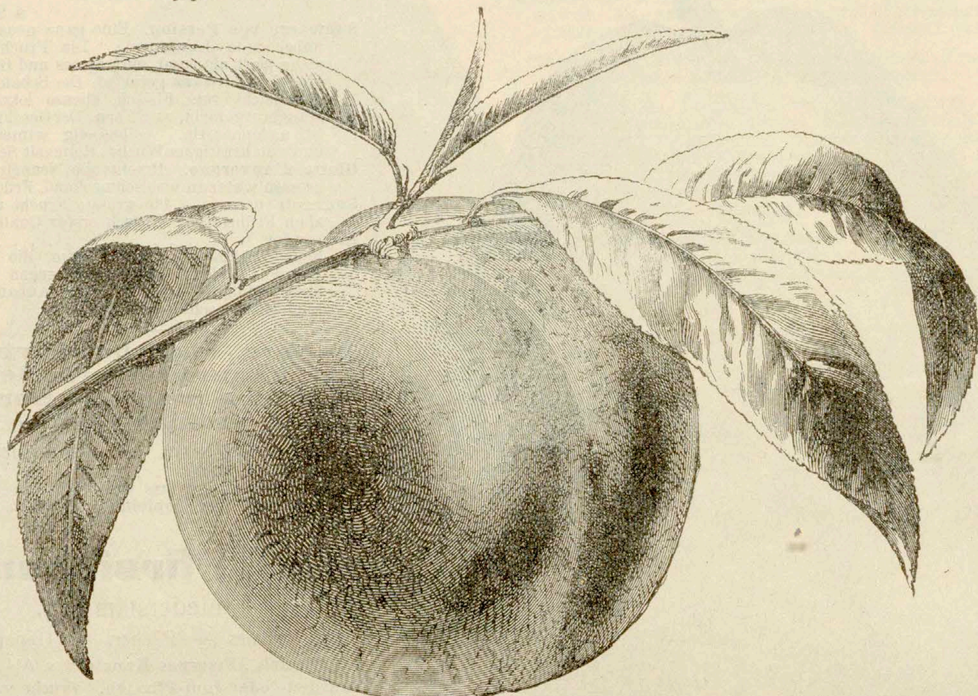
a) Wer alljährlich seine Obstbäume — grosse und kleine —, Beerensträucher etc. **gut düngt,** erzielt alljährlich **reiche Obsternten.**

Passenden, zuverlässigen, wirksamen, geruchlosen Dünger, von Autoritäten empfohlen, siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

b) Ebenfalls erhält nur der gute Obsternten, der seine Bäume stets (mit Ausnahme von Mai bis Juli) mit **Leimringen** versieht.

Preis für den dazu gehörigen Raupenleim etc. siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

Neuheit. **Pfirsich „Eiserner Kanzler“.** Neuheit.



Pfirsich „Eiserner Kanzler“, niederstämmig, à Stück 2 ℳ.

Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen Norddeutschlands eine Pfirsich als Neuheit unter dem Namen „Eiserner Kanzler“ übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten norddeutschen Winter **ohne jede Bedeckung ausgehalten hat.** Die Frucht ist über mittelgross; das Fleisch ist aromatisch, süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein. Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig. **Reichtragend.** Niederstämmig à Stück 2 ℳ.

Pflaumen: à St. ℳ. ₰

Königin der Mirabellen, echt! Nicht zu verwechseln mit M. von Buzières. Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle u. Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle u. erreicht dabei die Grösse der Reineclaude (s. Abb.) 2 —

Grossherzog. Frucht blauschwarz, von köstlichem Wohlgeschmack. Reifezeit Ende Septbr. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden u. giebt jährlich reiche Ernten . 2 —

Reineclaude de Razaimbaut. Mittelgross, v. ausgezeichnetem Geschmack. Reifez. Juli . . . 1 20

Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume . . . 1 50

The Czar. Frucht lang, violett. Sehr früh und reichtragend; kräftig wachsend 1 20

Blutpflaume, Prunus Pissardi. Mit schwarzroten Blättern (s. Ziergehölze).



Mirabelle „Königin der Mirabellen“, echt, niedrig, à Stück 2 ℳ.

Japanische Pflaumen.

Unter den vielen in den letzten Jahren aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.

à Stück ℳ. ₰

Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifez. Anfang August . . . 1 50

Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrotem Fleische. Winterhart 1 50

Kelsey-, Japan. Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte sich in unserem Klima nicht bewährte, habe ich sie im Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen 1 20

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . . 10 Stück 9 ℳ. 1 —
Spalierbäume mit einer Etage . . . . 2 —
Hochstämme und Topfobst (siehe S. 125 und 126).

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisiers — Вишни.

Neuheiten. à Stück ℳ. ₰

Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense“ . . . . 2 —

Neueste Oktober-Knorpelkirsche. Diese wertvolle Sorte reift ihre Früchte vom September bis Ende Oktober. Da zu dieser Zeit wohlausgereifte Süsskirschen ein Hochgenuss für jeden Obstliebhaber sind, empfehle deren Anpflanzung angelegentlichst . . . . . **Hochstämmig, extra stark** 3 —
niedrig 1 50

Allerheiligen-Trauerkirsche, die spätest reifende Amarelle, hochstämmig 3 50

Kirschen:

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.
à Stück ℳ ₰

Niederstämmig . . . . 10 Stück 7 ℳ — 80
Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht zum Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April und bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter dem Namen Herlitze bekannt sind 2 jährige Sträucher — 30
Schattenmorelle oder grosse lange Lotkirsche. Eignet sich besonders zur Bepflanzung nördlich gelegener Mauern etc. 1 —
Spalierbäume von 1 ℳ 70 ₰ bis 3 ℳ 50 ₰ und mehr.
Hochstämme und Topfobst (s. unten).

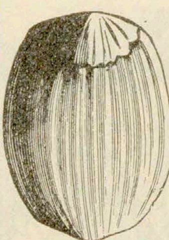
g. Haselnüsse. Hazelnut — Noisetiers — Орѣхи.

Keine Frucht ist anspruchsloser an Boden, Behandlung als die Haselnuss.



In den grossfrüchtigsten u. ertragreichsten Sorten, à Stück 70 ₰, 10 Sorten 6 ℳ.

Mit dunkelroten Blättern, gleichzeitig einer der wertvollsten Ziersträucher, à St. 80 ₰. Hochstämme à St. 2 ℳ 50 ₰.
Mit goldgelben Blättern, ein herrliches Gegenstück zur vorgenannten. Zu allen Jahreszeiten ganz konstant. à St. 1 ℳ 20 ₰.



Haselnüsse:

Besonders empfohlen:
Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à St. 1 ℳ
Lambertsnüsse für Anpflanzung im grossen. (Preise brieflich).

h. Feigen. Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten (Topfpflanzen), à Stück 1 ℳ 20 ₰.

i. Mandeln. Almonds — Amandiers — Миндаль.

Niederstämmig . . . . à Stück 1 —

Neuheit.
Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 3 —

k. Mispeln. Medlars — Néfliers — Ирга.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra, niedrig . . . . 1 —

l. Quitten. Quinces — Cognassiers — Айва.

Niederstämmig.
Portugiesische 1 25
Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte 1 25
Letzte Sorte zeichnet sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

m. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa rubra . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75
—— **alba** . . . . 10 — 6 ℳ — 75
Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch.
Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

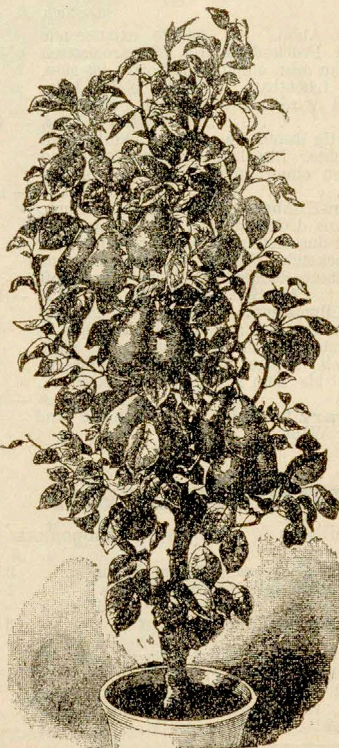
n. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.
Nur per Bahn versendbar.
Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Engros-Preisen jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, so dass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren imstande ist.

Aepfel (knapp) 100 St. 160 ℳ, 10 St. 18 ℳ, . . . à Stück 2 ℳ — ₰
Birnen . . . 100 St. 170 ℳ, 10 St. 18 ℳ . . . à Stück 2 ℳ — ₰
Aprikosen . . . . 10 St. 28 ℳ . . . à Stück 3 ℳ 50 ₰
Pfirsichen . . . . 10 St. 32 ℳ . . . à Stück 4 ℳ — ₰
Pflaumen und Zwetschen (sehr knapp) . . . . 10 St. 17 ℳ . . . . . à St. 1 ℳ 80 ₰.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur **veredelte**, schöne, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

Reineclauden . . . . . 10 St. 17 ℳ . . . à Stück 1 ℳ 80 ₰
Kirschen (knapp) . . . . 10 St. 18 ℳ . . . à Stück 2 ℳ — ₰
Sauerkirschen zur Anlage von grösseren Obstplantagen und Anpflanzung an Chausseen liefere auf gefällige Anfrage billigst.
Wallnussbäume . . . 10 St. 25 ℳ . . . . . à Stück 3 ℳ — ₰
Quitten, portugiesische . . . . à Stück 2 ℳ 50 ₰
Mispeln, grossfrüchtige . . . . à Stück 2 ℳ — ₰.



Tragbare Topfobstbäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel etc.), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen od. Kübeln von 2 ℳ 50 ₰ an bis 5 ℳ und mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz.

Dieselben sind jederzeit versendbar.

Topfobstbaum: Birne, à Stück in Töpfen und Kübeln zu 2 ℳ 50 ₰ bis 5 ℳ u. mehr.

Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes.

Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise** und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick,** und **verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen**; denn der **Fruchtertrag** ist **stets sicher**; die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht.** Ganz besonders empfehle die Anwendung des Obstdüngers (siehe Register am Schluss des Kataloges). Die Früchte erreichen bei Anwendung desselben ausserordentliche Grösse verbunden mit feinem Geschmack. Auch kann man sie dadurch in kleineren Gefässen kultivieren und das Verpflanzen ist jahrelang nicht nötig.

Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf **Treppen-Rampen** aufgestellt werden und dienen selbst zum **Schmuck einer Fest-Tafel.**

Die Kübel sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, **ohne** Anstrich. **Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür 30 ₰ per Kübel.

Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Zu **Topfobstbäumen** passend.

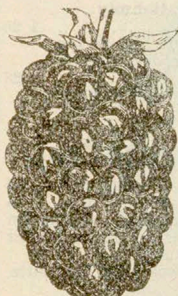
(2jährige Veredelung),
in diesem Jahre noch nicht tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

		M.	₰		M.	₰
Aepfel	à Stück mit Kübel von Hartholz	2	50	ohne Kübel	1	20
Birnen . .	— — —	2	50	—	1	20
Aprikosen .	— — —	3	—	—	1	75
Pfirsichen .	— — —	3	—	—	1	75
Pflaumen .	— — —	2	50	—	1	20
Kirschen .	— — —	2	50	—	1	20

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, fünfte** verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form Alles, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde. 1 Exemplar 30 ₰.

Beerenobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes baccifères — Фруктовые кустарники.



Brombeeren.
5 Sort. 2 M., à Stück 50 ₰.

o. Brombeeren,

grossfrüchtige (s. Abb.).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 2 M., à Stück 50 ₰.

	à Stück M.	₰
Agawam. Reichtragend, sehr süss . .	—	50
Dornenlose. Sehr fruchtbar	—	50
Taubeere „Lucretia.“ Ausserordentl. fruchtb. u. v. ausgezeichn. Qualität	1	—
Wilsons frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend	—	50

p. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

100 Stück ohne Namen		8	—
10 —	in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	2	—
5 —	in ein- und mehrmals tragenden Sorten	1	—
1 —	. . . .	—	30

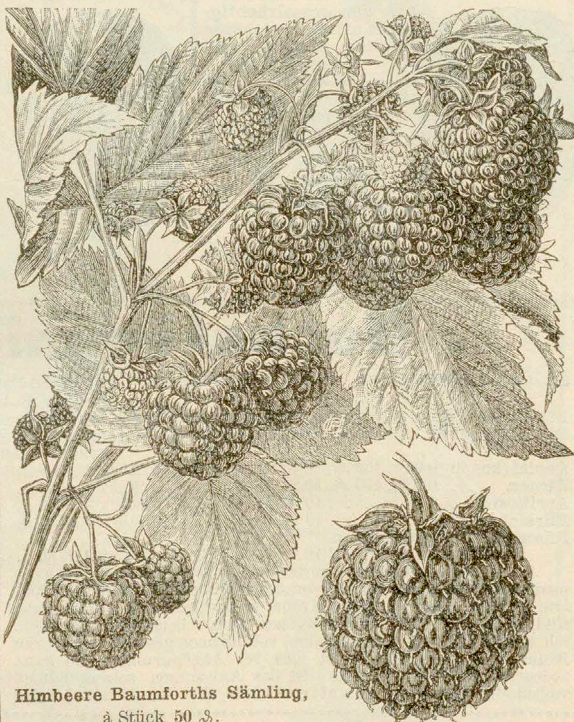
Neuheiten.

Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot . . . . . . — 75



Himbeere Marlborough.
à Stück 40 ₰.

Marlborough (s. Abbildung.) Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot und sehr festfleischig . . . 5 Stück 1 M. 50 ₰ — 40



Himbeere Baumforths Sämling,
à Stück 50 ₰.

à Stück M. ₰

Baumforths Sämling (s. Abb.). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch — 50

Cuthbert, eine zum Anbau sehr empfohlene Sorte, ist süss, aromatisch und sehr fruchtbar. Dieselbe bleibt beim Pflücken trocken und wird nicht matschig, wie viele andere feine Sorten . . . . 10 Stück 3 M. 50 ₰ — 40

Superlativ. Ganz eigenartig durch die spitze, zuckerhutähnliche Form ihrer Früchte. Dieselben sind von glänzend roter Farbe und haben einen angenehm gewürzten Geschmack . . . . — 80

Canadische Regenschirm-Himbeere (Rubus melanolasius). Eine Wald-Himbeere aus d. Gebirge von British-Columbia. Kräftig wachsend und äusserst fruchtbar, sitzen die sehr saftreichen wohlschmeckenden Früchte so locker, dass sie bequem in einen untergehaltenen Schirm abgeklopft werden können . . . . 100 Stück 12 M., 10 Stück 2 M. — 30

Immertragende vom Feldbrunnen. Folgende Vorzüge werden dieser Sorte nachgerühmt: Widerstandsfähigkeit, grösste Früchte, feinstes Aroma, tiefdunkelroter Saft, erstaunliche Tragbarkeit; üppiger Wuchs; ununterbrochenes Tragen vom Juni bis zum Frost. 100 Stück 40 M., 10 St. 5 M. — 60

Neue amerikan. schwarz-früchtige, in schönsten und besten Sorten meiner Wahl . . . . — 75

q. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers à grappes — Смородины

	M.	₰
Ein Sortiment von 10 Sorten in verschiedenen Farben . . .	3	—
Ein Sortiment von 5 Sorten in verschiedenen Farben . . .	1	50
à Stück	—	40
Schwarze Johannisbeeren, 10 Stück in 5 Sorten	3	50
à Stück	—	45

Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend. Die Beeren dieser Sorte reifen leider ungleichmässig, so dass reife und unreife in einer Traube zu finden sind . . . . — 75

Johannisbeeren:

Weisse Werdersche oder grosse weisse **Brandenburger**, unstreitig die wohlschmeckendste und grossfrüchtigste aller **weissen** Johannisbeeren, gleichmässig reifend (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Göpperts rote Riesen-Kirsch-. Die schönste aller rotfrüchtigen Johannisbeeren. Sie besitzt grosse dunkelrote gleichmässig ausgereifte Trauben von ausgezeichnetem Wohlgeschmack (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Diese beiden Sorten empfehle meiner werten Kundschaft als das non plus ultra aller Johannisbeeren. Sie sind zu allen Zwecken die brauchbarsten, mag es als Dessertfrucht, zum Einmachen oder zur Weinbereitung sein.



Hochstämmige Johannisbeeren.
10 Stück 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Hochstämmige Johannisbeeren (Ia Qualität)
(s. Abb.).
Prachtvolle Stämme, 10 St. 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.
Geringe Qualität entsprechend billiger.

s. Stachelbeeren.

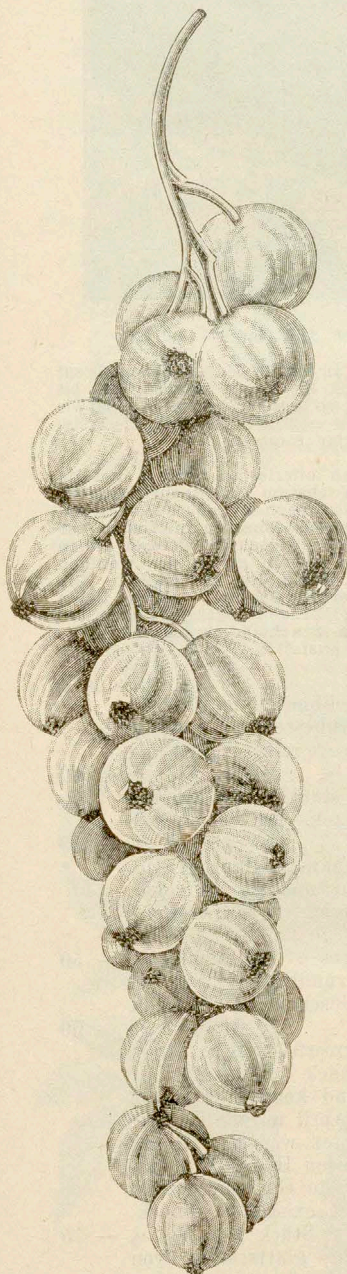
Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.

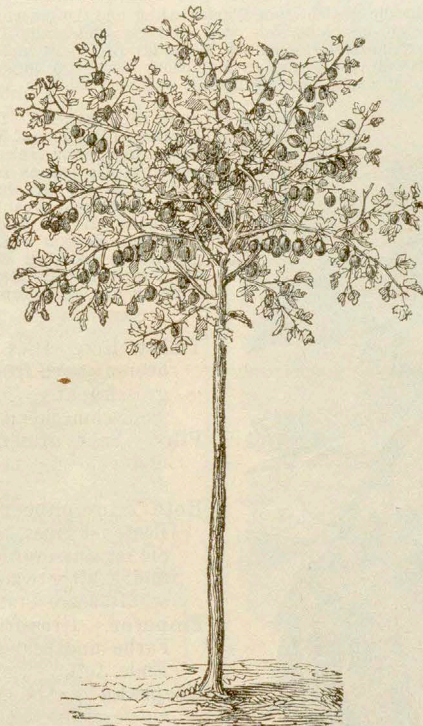
Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren Früchte sich durch Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma, Reichtum des Fruchtmarkes auszeichnen.

	ℳ	₰
Ich erlasse hiervon . . . . à Stück	—	50
10 Sorten	3	50
100 Stück	25	—

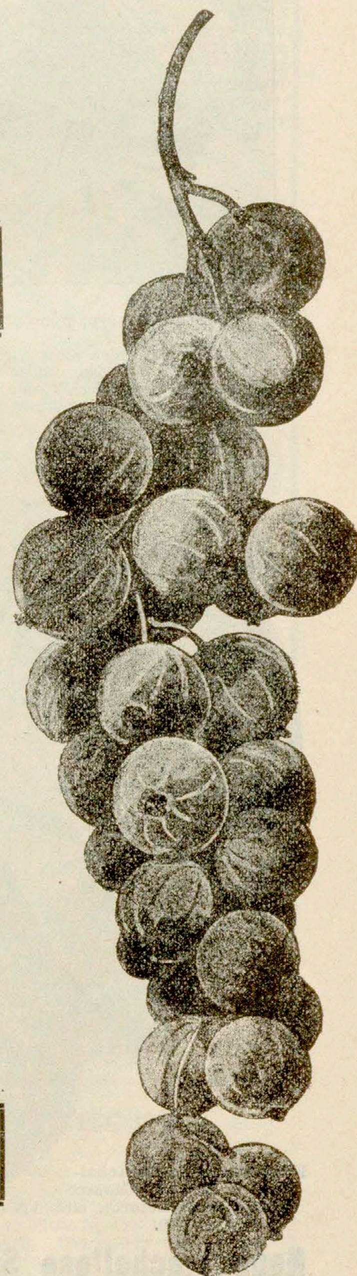
Neuheiten.

Früheste von Neuwied. Ausserordentlich grossfrüchtige, dünnschalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. **Niedrig** . . . . à Stück 2 ℳ.





Hochstämmige Stachelbeeren. 10 Stück 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.



Hochstämmige Stachelbeeren, Ia Qualität,
(s. Abb.).

	ℳ	₰
Prachtvolle Stämme . . . . 10 Stück	14	—
à Stück	1	50

Geringe Qualität entsprechend billiger.

Johannisbeere,
grosse weisse Werdersche.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ 50 ₰.

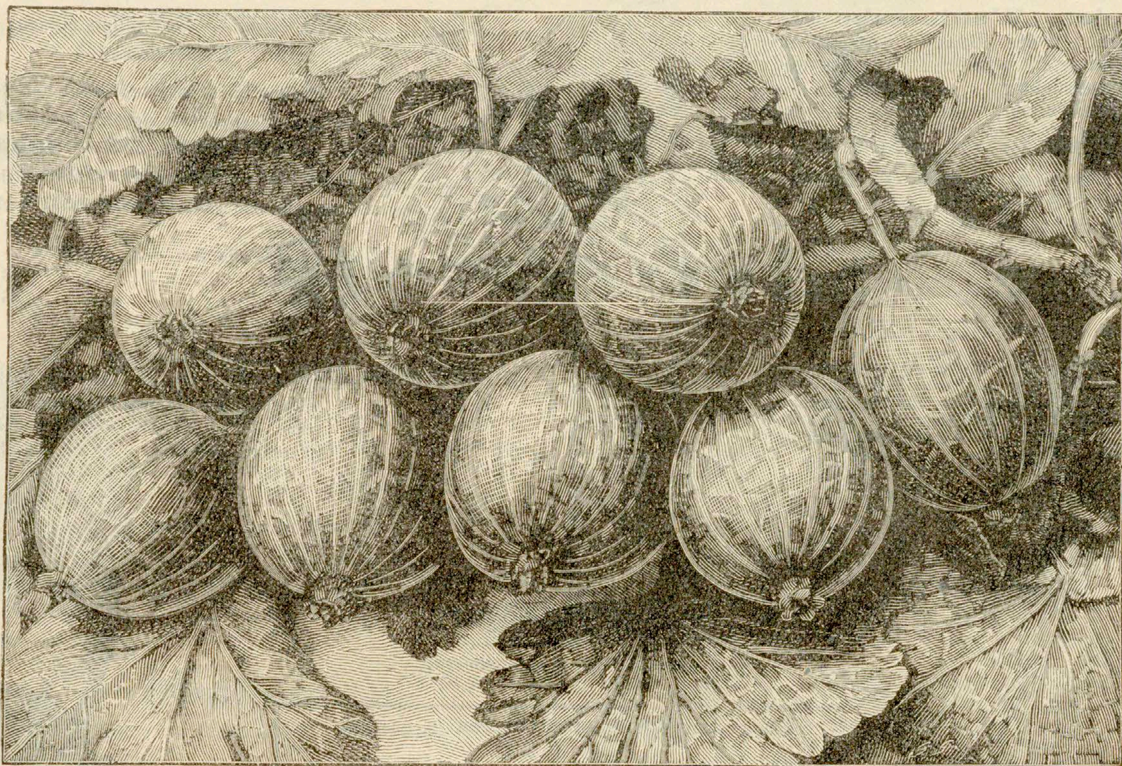
r. Preisselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.
Cranberries — Airelles rouges — Брусники.
Vaccinium macrocarpum.

	ℳ	₰
Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer 10 St.	2	50
à Stück	—	30

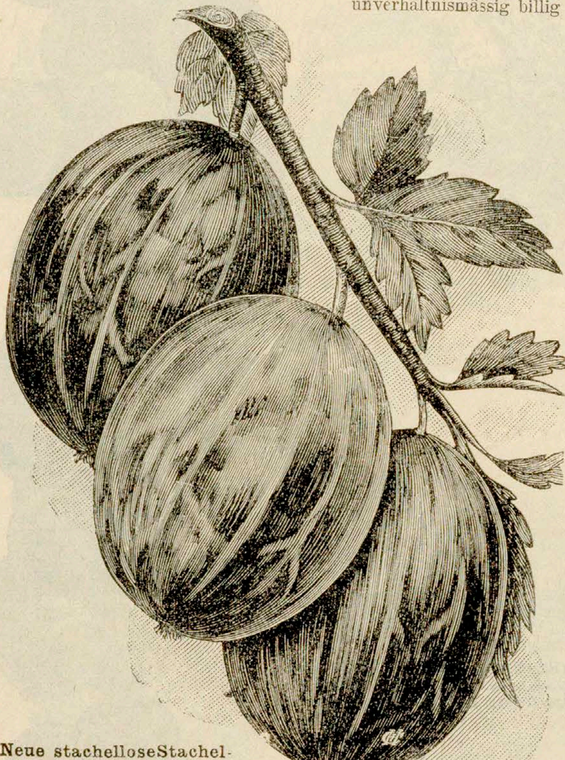
Johannisbeere,
Göpperts rote Riesen-Kirsch-.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ 50 ₰.

Die sechs besten Stachelbeeren.



Stachelbeere, neue grossfrüchtige „Keepsake". à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ 20 ₰, 10 Stück 5 ℳ

In nachstehenden sechs Sorten sind alle die gesuchtesten Eigenschaften und Anforderungen, die an ein Stachelbeer-Elite-Sortiment gestellt werden können, zu finden. Die Reifezeit erstreckt sich vom Juni bis Ende Juli. Die Färbung der Beeren ist grün, gelb bis dunkelrot. Die Grösse der Früchte, der fein aromatische Geschmack, sowie ihr Ertrag ist unübertroffen, so dass sie als Dessertfrucht wie zu Konserven- und Weinbereitung gleich wertvoll und warm zu empfehlen sind. Um ihren Bezug zu erleichtern, habe ich die Preise unverhältnismässig billig gestellt und sehe baldigen Aufträgen gern entgegen.



Neue stachellose Stachelbeere „Belle de Meaux und Edouard Lefort". à St. 1 ℳ 50 ₰, 2 St. 2 ℳ 60 ₰, 10 St. 12 ℳ (s. S. 129.)

Neue stachellose Stachelbeere (s. Abb.).

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süss, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Die beiden offerierten Sorten sind die besten in Bezug auf Frucht, Wachstum und Stachellosigkeit. In vergangenen Jahren wurden noch 2 andere Sorten angeboten, die jedoch in gewissen Bodenarten und Lagen hier und da wieder Stacheln zeigten. Diesen Uebelstand haben die endstehend beschriebenen Sorten nicht; die wenigen Stacheln, die sie bilden, sind weich und unschädlich. Die geehrten Herren Besteller werden Gesagtes an den ihnen gesandten oder zu sendenden Pflanzen bestätigt finden und ein Vergleich mit den andern Stachelbeeren wird sehr zu gunsten der hier empfohlenen ausfallen.

	à Stück ℳ	₰
Yellow lion. Dies ist die **früheste** aller Stachelbeeren (auch früher als früheste von Neuwied), grossfrüchtig, goldgelb, sehr reichtragend und wohlschmeckend . . . . . 10 Stück 5 ℳ	—	60
Pilot. Sehr grossfrüchtig, dunkelgelb, behaart und von süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 ℳ	—	50
Rote Triumphbeere (Whinhams Industry). Die Beere ist gross, rot, behaart und sehr saftreich. Sie ist ausserordentlich reichtragend, frühreif und kräftig wachsend. Eine Tafel- und Wirtschaftsbeere ersten Ranges . 10 Stück 4 ℳ	—	50
Emperor. Grossfrüchtig, rundlich, von roter Farbe und sehr süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 ℳ	—	50
Keepsake (s. Abb.). Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können. 10 Stück 5 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 20 ₰	—	75
Green River. Grossfrüchtig, glattschalig, von dunkelgrüner Farbe und süssaromatischem Geschmack. Reifezeit Ende Juli. 10 Stück 4 ℳ	—	50

Obige sechs Sorten, je ein Stück, erlasse zusammen für 3 Mark.

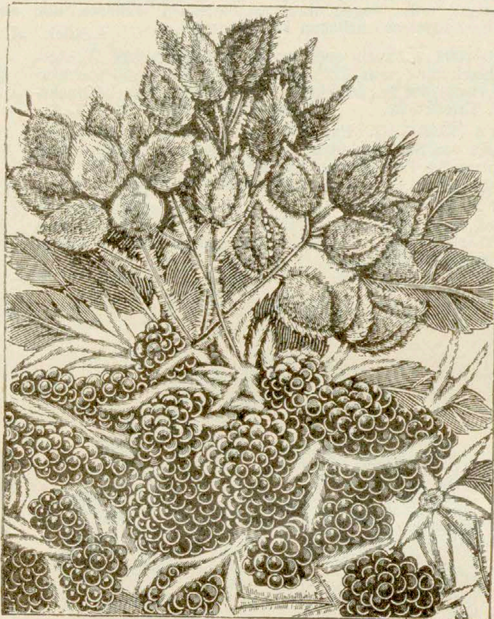
à Stück ℳ. ₰

Belle de Meaux. Frucht mittelgross, dunkelrot, unbehaart. Geschmack angenehm süsssäuerlich. Wuchs kräftig (s. Abb. S. 128). 10 Stück 12 ℳ., 2 Stück 2 ℳ. 60. 1 50

Edouard Lefort Frucht 4 cm lang mit durchsichtig weinroter Schale und angenehm süssem Geschmack. Sehr fruchtbar und kräftig wachsend (s. Abb. S. 128). 10 St. 12 ℳ. 2 Stück 2 ℳ. 60 ₰. 1 50

u. Weinbeere, neue japanische.

Rubus phoeniculasius (s. Abb.).



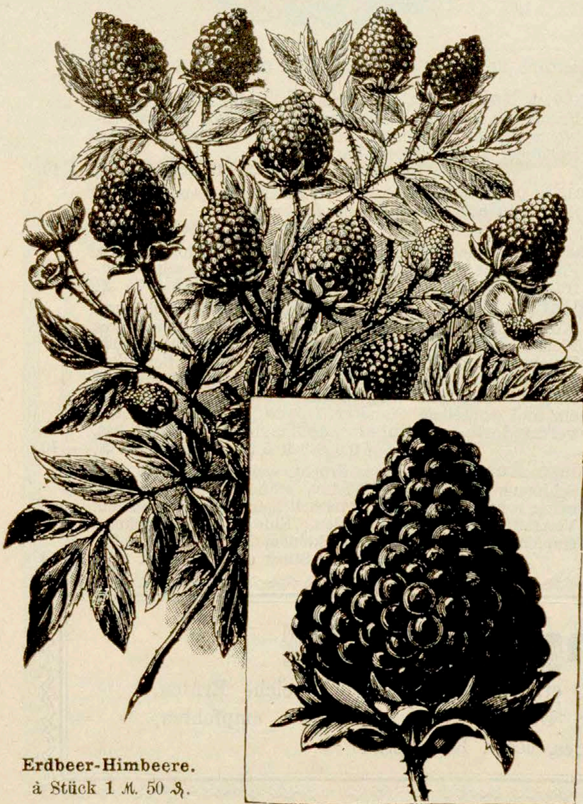
Neue japanische Weinbeere.
Kräftige einjährige Pflanzen à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber" am 3. November 1895 folgendes über diese Weinbeere: „Neue Weinbeere (Rubus phoeniculasius). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhaben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. **Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen.** Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Fruchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen.

Kräftige einjährige Pflanzen à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.



Erdbeer-Himbeere.
à Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Logan-Beere

Stecklings-Pflanzen.

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerenfrüchte. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere, die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Brombeere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10—15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbrachten. Auch zur Fruchttreiberei in Kalthäusern eignet sie sich. In 2½zöllige Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. — Auch hat sie sich als winterhart erwiesen. à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰.



Logan-Beere. Stecklingspflanzen, da Sämlinge unfruchtbar sind. à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Erdbeer-Himbeere (s. Abb.).

Ebenso wenig wie Spargelsalat oder Spargelerbsen das Resultat einer Befruchtung zwischen Salat resp. Erbsen mit Spargel ist, ebenso ist dies mit der Neuheit Erdbeerhimbeere der Fall und lediglich die Form und Farbe der Früchte haben ihr diesen Namen verschafft. Meines Dafürhaltens ist diese Neuheit eine Brombeerart mit wirklich dekorativer Blattbildung. Den fast heckenrosengrossen schneeweissen Blumen folgen die leuchtend erdbeerroten Beeren in Form und Grösse einer Ananaserdbeere mit brombeerartigem, sehr süssem Geschmack. Ihre Tragbarkeit erstreckt sich über den ganzen Sommer bis zu den Frösten, und kann ich aus eigener Anschauung bestätigen, dass ich eine verlockendere Beerenfrucht, wie die hier offerierte, nicht kenne. à Stück 1 ℳ. 50 ₰.

V. Beste Erdbeer-Sorten,

junge kräftige Senker. Strawberries — Fraisiers — Земляники.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Frühjahr und von Ende August an. Die Topfpflanzen dagegen lassen sich zu jeder Zeit versenden.

Erdbeerhalter zum Reinhalten der Früchte von Schmutz und Ungeziefer siehe Inhaltsverzeichnis.

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“ (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer, leicht verständlicher Form.

1 Exemplar inkl. Porto 33 ₰. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 ℳ wird dasselbe gratis beigegeben.

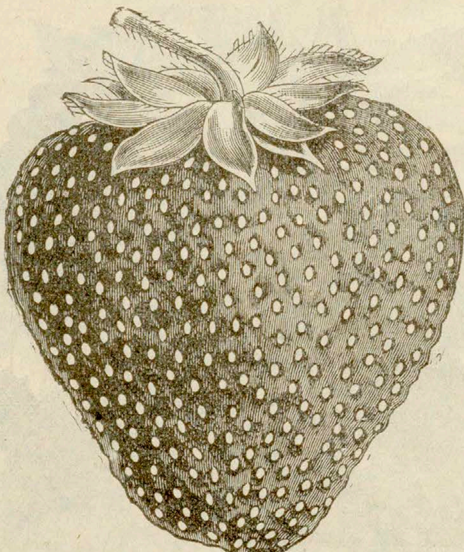
A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren.)

à Stück ℳ ₰

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste und schönste aller Erdbeersorten erwiesen.
1000 Stück 25 ℳ, 100 Stück 4 ℳ 50 ₰, 10 Stück 75 ₰, — 15

Souvenir de Mme. Struelens. Diese Neuheit ist unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, auch das Fleisch schwarzrot.
100 Stück 7 ℳ 50 ₰, 10 Stück 1 ℳ, — 15



Royal Sovereign.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, à Stück 15 ₰.

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Royal Sovereign (s. Abb.) (Königl. Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und lobt der Züchter Laxton namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Arome derselben.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen: 1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten nach meiner freien Wahl mit 25 ℳ . . . . 100 Stück 3 —

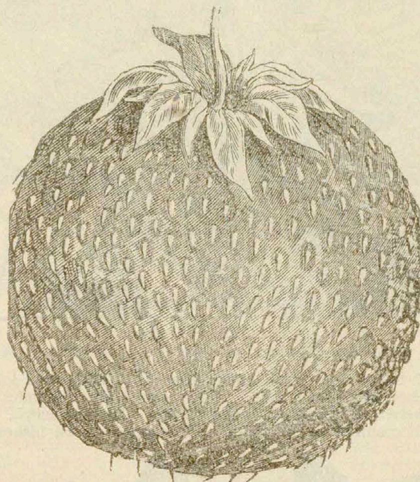
B. Einige bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit. à Stück ℳ ₰

Competitor. Frucht sehr gross, von köstlichem Wohlgeschmack und sehr frühreifend, von leuchtend karminscharlachroter Farbe. Fleisch fest. Eine vorzügliche Markt- und Tafelfrucht. 100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.
100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

König Albert von Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.
100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10



Laxtons Noble. à St. 10 ₰, 10 St. 60 ₰, 100 St. 3 ℳ 50 ₰.

Laxtons Noble (s. Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatisch-weinartigem Geschmack mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.
100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Lucida perfecta. Späteste, reichtragende grossfrüchtige Sorte von hocharomatischem Geschmack.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 70 ₰, — 10

Sharpless. Riesig grosse Frucht von dunkelroter Farbe, Fleisch sehr fest und aromatisch. Kräftige sehr reichtragende Pflanze. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- und Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine unverminderte und anhaltende Tragbarkeit gezeigt hat.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 70 ₰, — 10

Weisse Ananas-. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

 **Obstdünger.** 

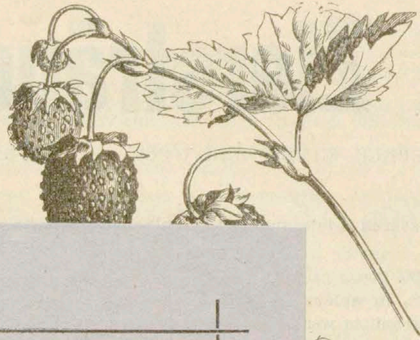
Wer alljährlich seine Beerensträucher gut düngt, erzielt auch alljährlich reiche Ernten. Passender, zuverlässiger, wirksamer, geruchloser Dünger, von Autoritäten empfohlen, siehe am Schluss des Kataloges, bezw. Register.

Erdbeeren:

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Die Freigebige. Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30 b. 35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Waldbeeraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere. 100 St. 8 ℳ, 10 St. 1 ℳ, à St. ℳ — ₰ 15

Perle von Gotha. Eine der schönsten Monats-Erd-



Vorteilhafte Erdbeerpflanzen-Offerte!

Um meinen werten Abnehmern die Wahl unter den im Katalog offerierten grossfrüchtigen Sorten von Erdbeeren zu erleichtern, habe ich in Nachstehendem ein

Elite-Sortiment
der grossfrüchtigsten Ananas-Erdbeeren

zusammengestellt und zwar aus folgenden **hervorragenden** Sorten:

Royal Sovereign, Competitor, Garteninspektor A. Koch, Kaisers Sämling, König Albert von Sachsen und **Laxtons Noble.**

Ich empfehle
ein Sortiment von 30 St. in 6 der vorstehend genannten Sorten für Mk. **3.—**
ein „ „ 60 „ „ 6 „ „ „ „ „ „ **5.—**
ein „ „ 120 „ „ 6 „ „ „ „ „ „ **9.—**

☞ Ferner gebe ich dem Sortiment zu 3 Mk. eine Pflanze, dem zu 5 Mk. 2 Pflanzen und dem zu 9 Mk. 3 Pflanzen der **neuen grossfrüchtigen immertragenden Ananas-Erdbeere „St. Josef“** (siehe auch Abbildung Titelblatt des Kataloges) **gratis** bei. Ebenso meine Broschüre No. 6 a: „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“.

Druck: Nationale Verlagsanstalt, München.

…en.
…₰, 10 Stück 60 ₰,
…, 1000 Stück 20 ℳ.,
…₰, 10 Stück 60 ₰,
… 1000 Stück 20 ℳ.
…h nicht nur durch
…n ganzen Sommer
…lurch auszeichnen,
…Sie sollten deshalb
…ng finden, beson-
…Ihr Aroma kommt
…eignen sie sich wie
…ilch oder Wein etc.

Allerneueste immertragende grossfrüchtige Ananas-Erdbeere
Die Erdbeere der Zukunft!



Allerneueste immertragende grossfrüc…
Die Erdbeere der Zu…

Erdbeere „St. Joseph“. 1 Stück 80 ₰, 10 Stück 6 ℳ, 100 Stück 50 ℳ.
(Siehe auch Abbildung auf dem Titelblatte des Kataloges oben rechts, sowie vorstehend verkleinert).

Diese neue Sorte hat selbst die höchsten Erwartungen weit übertroffen! Sie ist für den Gartenliebhaber wie für den Fachgärtner ein wahres Juwel und unentbehrlich für beide, denn sie trägt im freien Lande überreich den ganzen Sommer bis in den November, d. h bis starke Fröste einsetzen, und wenn man ihr, im Topf gepflanzt, ein gutes sonniges Plätzchen hinter dem Fenster geben kann, sogar den ganzen Winter. Während andere Sorten nur an den Ausläufern zum Teil wieder tragen, wie z. B. Louis Gauthier, treibt diese fortwährend neue Fruchtstiele an der Mutterpflanze, sie ist somit im wahren Sinne des Wortes eine **grossfrüchtige immertragende** (remontierende) Erdbeere, der wertvolle Erstling einer ganz neuen Rasse. Die Frucht ist glänzend rot, mittlerer Grösse und von angenehm süssem aromatischem Erdbeergeschmack. **1 Stück 80 ₰, 10 Stück 6 ℳ, 100 Stück 50 ℳ**

V. Beste Erdbeer-Sorten,
junge kräftige Senker. Strawberries — Fraisiers — Земляники.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Frühjahr und von Ende August an. Die Topfpflanzen dagegen lassen sich zu jeder Zeit versenden.

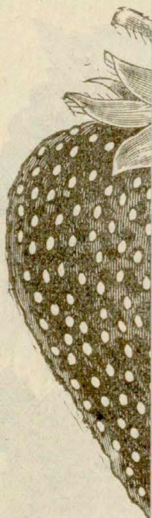
Erdbeerhalter zum Reinhalten der Früchte von Schmutz und Ungeziefer siehe Inhaltsverzeichnis.

Hierbei emp
Erdbeeren im T
F. C. Heineman
Dieses kleine
geber für den Laie
Wissenswerte dies
licher Form.
1 Exemplar ink
über 3 ℳ wird dass

A. N
(Grossfrüch

Garteninspektor
Fleisch rosa, sehr
Noble. Hat sich i
und schönste aller
1000 Stück 25 ℳ

Souvenir de Mme.
streitig die dunkel
ist gross, fest und h
aromatisch und süs



Royal Sovereign.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, à Stück 15 ₰.

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Royal Sovereign (s. Abb.) (Königl. Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und lobt der Züchter Laxton namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Arome derselben. 100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen:
1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten nach meiner freien Wahl mit 25 ℳ . . . . 100 Stück 3 —

B. Einige bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Lucida perfecta. Späteste, reichtragende grossfrüchtige Sorte von hocharomatischem Geschmack. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 70 ₰, — 10

Sharpless. Riesig grosse Frucht von dunkelroter Farbe, Fleisch sehr fest und aromatisch. Kräftige sehr reichtragende Pflanze. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- und Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine **unverminderte und anhaltende** Tragbarkeit gezeigt hat. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 70 ₰, — 10

Weisse Ananas-. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte. 100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

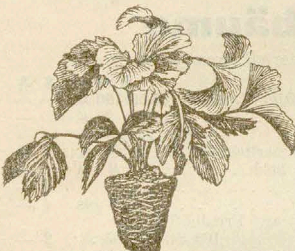
Erdbeeren:

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

	Preis à St. M. ₰
Die Freigebige. Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30 b. 35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Waldbeeraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere. 100 St. 8 M., 10 St. 1 M., à St.	— 15
Perle von Gotha. Eine der schönsten Monats-Erdbeeren von rahmgelber Farbe mit rotem hochaufliegendem Samen. Ihr Geschmack ist hochfein und vorzüglich gewürzt, die Tragbarkeit bis zum eintretenden Frost eine geradezu erstaunliche. 100 St. 5 M., 10 St. 75 ₰, à St.	— 15
Schöne Anhaltinerin, eine sehr ergiebige, feinschmeck., rote Monats-Erdbeere. 100 St. 4 M., 10 St. 60 ₰, à St.	— 10
Président Meurein, hat fast die Grösse einer Ananas-Erdbeere und ist sehr fein von Geschmack. 100 Stück 9 M., 10 Stück 1 M. 25 ₰, à Stück	— 20
Ruhm von Doebeltitz. Eine Bowlen-Erdbeere mit dem Aroma der Walderdbeere. Früchte ganz dunkelrot, grösser als die Monatserdbeersorten und sammeln sich daher viel besser. 1000 St. 30 M., 100 St. 4 M., 10 St. 60 ₰, à St.	— 10

Neue grossfrüchtige immertragende.

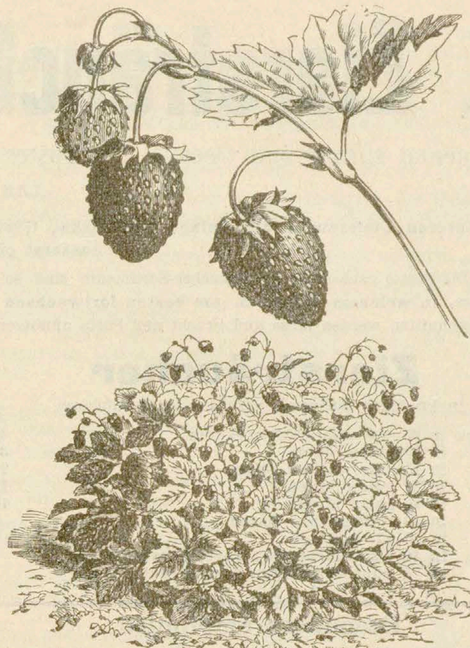
Louis Gauthier. Frucht weiss mit rosa Anflug, ähnlich wie weisse Ananas. Fleisch weiss, saftreich und sehr aromatisch. Kräftig wachsend. Die Neuheit derselben besteht darin, dass die jungen Ranken teilweise schon im ersten Sommer Früchte tragen. 100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 ₰, à Stück — 25



Erdbeer-Topfpflanze.

D. Erdbeer-Topfpflanzen.

Von allen unter Rubrik A und B aufgeführten Erdbeeren-Sorten ist ein Teil in kleinen Töpfen kultiviert und kann ich dieselben, so lange der Vorrat reicht, mit einem **Aufschlag** von 10 ₰ **per Stück** abgeben.



Monats-Erdbeere ohne Ranken.

Rote ohne Ranken (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 3 M., 1000 Stück 20 M.,

Weisse ohne Ranken (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 3 M., 1000 Stück 20 M.

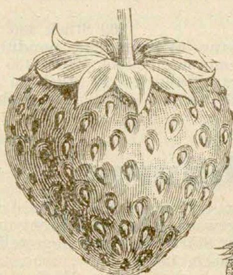
Zwei zwar alte bekannte Sorten, die sich nicht nur durch ihre grosse Fruchtbarkeit — sie tragen den ganzen Sommer über bis zum Frost —, sondern auch dadurch auszeichnen, dass sie vollständig rankenlos bleiben. Sie sollten deshalb mehr als bisher in den Gärten Verwendung finden, besonders zur Einfassung der Rabatten etc. Ihr Aroma kommt vollständig dem Walderdbeeren gleich u. eignen sie sich wie letztere zur Bowle, als Dessertfrucht mit Milch oder Wein etc.

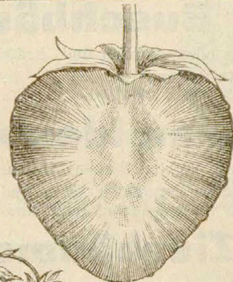
Allerneueste **immertragende grossfrüchtige** Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!

„St. Josef"
(Rubicunda)

(Züchter: Abt Thivalet).

1/2 natürliche Grösse.







Erdbeere „St. Joseph". 1 Stück 80 ₰, 10 Stück 6 M., 100 Stück 50 M.
(Siehe auch Abbildung auf dem Titelblatte des Kataloges oben rechts, sowie vorstehend verkleinert).

Diese neue Sorte hat selbst die höchsten Erwartungen weit übertroffen! Sie ist für den Gartenliebhaber wie für den Fachgärtner ein wahres Juwel und unentbehrlich für beide, denn sie trägt im freien Lande überreich den ganzen Sommer bis in den November, d. h. bis starke Fröste einsetzen, und wenn man ihr, im Topf gepflanzt, ein gutes sonniges Plätzchen hinter dem Fenster geben kann, sogar den ganzen Winter. Während andere Sorten nur an den Ausläufern zum Teil wieder tragen, wie z. B. Louis Gauthier, treibt diese fortwährend neue Fruchtstiele an der Mutterpflanze, sie ist somit im wahren Sinne des Wortes eine **grossfrüchtige immertragende** (remontierende) Erdbeere, der wertvolle Erstling einer ganz neuen Rasse. Die Frucht ist glänzend rot, mittlerer Grösse und von angenehm süssem aromatischem Erdbeergeschmack. 1 Stück 80 ₰, 10 Stück 6 M., 100 Stück 50 M.

Allerneueste **immertragende grossfrüchtige** Ananas-Erdbeere
Die Erdbeere der Zukunft!

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornémentales — Кустарники и деревья для украшенія.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare zwei- und dreijährig, in dem Stadium des Alters, in welchem dieselben am besten fortwachsen und auch noch nicht durch Holz beschwert sind, das beim Pflanzen doch zurückgeschnitten werden muss und Fracht und Porto unnützerweise erhöht.

Ziersträucher

in kräftigen mehrmals verpflanzten Exemplaren.

	M.	Pf.
100 Stück in 25—50 auserwählten Sorten	40	—
100 — in 25 guten Sorten	30	—
50 — in 25 auserwählten Sorten	20	—
50 — in 12 guten Sorten	17	50
25 — in 10 guten Sorten	10	—
10 — in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 — in 10 guten Sorten	5	—
10 — in 10 buntblätterigen Sorten erster Wahl	8	—
5 — in 5 buntblätterigen Sorten erster Wahl	4	50

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

10 Stück schönblühende Sorten mit Namen	7	50
5 Stück schönblühende Sorten mit Namen	4	50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10	—
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6	—
100 Stück schönblühende und buntblätterige in 50 Sorten	50	—

Decksträucher und Buschbäume,

in besonders starken und kräftigen Exemplaren:

10 Stück in 10 Sorten	8	—
100 — in 25—50 Sorten	60	—

Pyramidenbäume,

wie Eichen, Birken, Ulmen, Pappeln etc.

10 Stück in 10 verschiedenen Arten und Species	15	—
5 — in 5 verschiedenen Arten und Species	8	—

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(Pyramiden-, Halb- und Hochstämme).

100 Stück in auserlesenen Sorten	110 M. bis 125	—
10 — in 10 auserlesenen Sorten	15	—
5 — in 5 auserlesenen Sorten	8	—

Bunt- u. schönblätterige Zierbäume,

sehr effektvoll.

100 Stück prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen und Sorten nach meiner Wahl	140	—
20 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 20 prachtvollen Sorten	32	—
10 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 10 prachtvollen Sorten	18	—
5 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 5 prachtvollen Sorten	9	—

Kugelbäume.

Die nachstehenden Kugelbäume sind in sehr schönen Exemplaren abgebbar.

Kugelakazien. 100 Stück 125 M., 10 Stück 15 M.	1	60
—— ganz extra starke Solitairs hiervon, à 3—4 M.		
Kugeleschen mit schöner kugelrunder Krone 100 Stück 135 M., 10 Stück 15 M.	1	60
—— ganz extra starke Solitairs hiervon . . à 2 M. 50 Pf. bis	3	—
Kugelulmen mit kugelrunder Krone 50 Stück 75 M., 10 Stück 17 M. 50 Pf.	1	80
—— ganz extra starke Solitairs . . . à 3 M. bis	4	—

Kugelbäume:

	à Stück M.	Pf.
Salix rosmarinifolia, kugelrund mit auffallend schöner Belaubung . . . 10 Stück 18 M.	2	—
Caragana spinosa, schönes Kugelbäumchen	1	75

Solitairbäume.

Dieselben eignen sich ganz vorzüglich zur Freistellung auf Rasenplätzen, Wegen, Alleen, Promenaden u. s. w., sind besonders da am Platze, wo man bei der Anpflanzung gleich auf fertige und stärkere Sachen reflektiert.

100 Stück in 20—50 der besten Sorten und Gattungen	300—400 M.
1 Sortiment v. 20 — — — — —	65— 90 M.
1 — v. 10 — — — — — —	35— 50 M.

Trauerbäume

in sehr schön kultivierten Exemplaren.

	à Stück M.	Pf.
100 Stück in 10 schönen Sorten kräftiger Qualität 135 bis 160 M.	—	—
10 — — 10 — — — — 18 bis 20 M.	—	—
5 — — 5 extraschön. Sorten — — 10 bis 12 M. 50 Pf.	—	—
Trauerbirken, sehr effektvoll und zierlich 100 Stück 125 M.	1	60
—— sehr starke Solitairs, 3 m hoch . . . à 3 bis	5	—
Trauerkirschen, zierlich	2	—
Trauerbuchen, sehr kräftig . . . à 3 bis	4	—
Trauerulmen, auch sehr effektvoll auf Friedhöfen 100 Stück 135 M.	2	—
Trauerebereschen, Blätter schön geformt mit roten Früchten 100 Stück 125 M.	1	60
Trauerweiden . . . 10 Stück 15 M.	1	75
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume	3	—
Trauerlinden	3	—
Traueresçhen . . . 100 Stück 100 M.	1	60
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum, reizend und beliebt, 100 St. 135 M.	1	75
Trauereichen, prachtvoller Trauerbaum . . 10 Stück 15 M.	1	75
— extrastarke Solitairs . . . 3 M. bis	6	—
Trauer-Silber-Ahorn	3	—

Alleebäume.

Die Stammhöhe dieser Bäume beträgt circa 2 bis 3 m. Dieselben sind sämtlich gerade gewachsen, schön bekront und gut bewurzelt, die Preise sind der Stärke angemessen gestellt:

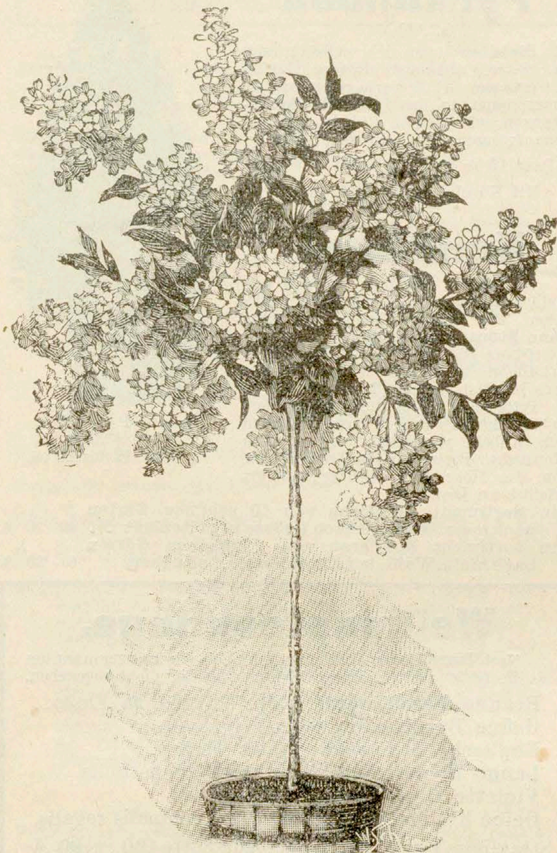
	10 St. M.	Pf.
100 **Acer platanoides**, Spitz-Ahorn, 125 M.	15	—
100 —— —— ca. $2^1/_2$ bis 3 m hoch ohne Krone, 35 M.	5	—
100 **Birken**, gemeine, 90 M.	12	—
100 **Acer Pseudoplatanus**, Berg-Ahorn, 125 M.	15	—
100 —— —— ca. $2^1/_2$ bis 3 m hoch ohne Krone, 35 M.	5	—
100 **Eschen**, gewöhnliche, 90 M.	12	—
100 **Gleditschia** 80 M.	10	—
100 **Vogelbeeren-, Sorbus aucuparia**, 80 M.	10	—
100 —— —— ca. 3 m hoch ohne Krone, 35 M.	5	—
100 **Salix Britzensis**, blutrote Dotterweide, 105 M.	12	—
100 **grossblätterige Linden** 160 M.	20	—
10 **Silberpappeln**, sehr stark	16	—
10 **rotblühende Kastanien**	25	—
10 **italienische Pappeln**, sehr stark	16	—
10 —— —— kräftig	12	—

Promenadenbäume

in schön kultivierten circa 2 bis 3 m hohen Exemplaren.

	à St. M.	Pf.
100 **gefüllte Rotdorn**, extra starke, kräft. Exemplare, 135 M. 10 St. 18 M.	2	—
100 —— —— kräftige Kronenbäumchen, schön, 90 M. 10 St. 10 M.	1	25
100 —— —— ca. $2^1/_2$ m hoch, ohne Krone, 60 M., 10 St. 7 M.	1	—
100 **Blutbuchen**, 2 bis $2^1/_2$ m hoch, 150 M., 10 St. 18 M.	2	—
100 —— 3 bis 4 m hoch, 250 bis 300 M., 10 St. 30 bis 40 M., 4—	5	—
10 —— ganz extra starke Solitairs, Prachtexemplare, 6—8 cm Stammdurchmesser, 100 bis 150 M., 12 bis	18	—
10 **Goldulmen, Louis van Houtte** (Franz Deegen jr.) von so prachtvoller und sonnenbeständiger Belaubung wie die Goldeiche . . . 25 M.	3	—
10 **Blutbirken**, blutrote Blätter . . . 25 M.	3	—
10 **gefülltblühende Kirschen**, reizend . . . 18 M.	2	—
100 **Acer plat. Reitenbachi**, Blut-Ahorn, 150 M., 10 St. 18 M.	—	—
100 —— —— **Schwedleri**, Scharlach-Ahorn mit scharlachroten Blättern, ganz prachtvoll für feine Alleen 150 M.	—	—
10 —— —— —— —— —— —— —— 18 M.	—	—

Ziersträucher und Zierbäume:



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen).
à Stück ohne Kübel 2 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Besonders empfohlen:

Hydrangea paniculata grandiflora (s. Abb.), das schönste und effektvollste aller blühenden Kronenbäumchen (ohne Kübel) . . . . 2 —

Syringa chinensis, wohlr. Flieder, **Kronenbäumchen** 2 50

Viburnum Opulus, Schneeball. Vered. **Kronenbäume** 2 50

Ins freie Land gepflanzt bilden diese drei Sorten als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher und Zierbäume,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

Acacia Neo-Mexicana (Robinia). Eine immerblühende Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart, ... 1 50

—— **pendulifolia purpurea** (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten, niedrig 1 50

1 Sortiment Akazien in 5 schönen, niedrig veredelten buschigen Exemplaren 7 50

Acer dasycarpum Wieri laciniatum, reizender Ahorn mit schlitzblätteriger Belaubung 1 50

—— **Negundo fol. arg. var.**, weissbuntblätteriger Ahorn, reizend, durch seine weissbuntblätterige Belaubung von grosser Schönheit,
niedrige Sträucher 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück 6 ℳ — 80

—— —— halbstämmige Kronenbäume
100 Stück 75 ℳ, 10 Stück 8 ℳ 1 —

—— —— hochstämmige Kronenbäumchen
100 Stück 100 ℳ, 10 Stück 12 ℳ 50 ₰ 1 50

—— —— sehr starke Solitairs und sehr starke Pyramiden
à 2 ℳ bis 3 —

—— **plat. Schwedleri**, die jungen purpurroten Triebe sind beim Austrieb von prachtvollem Aussehen,
niedrige Veredelungen 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück 7 ℳ — 75

—— —— **Reitenbachi**, Belaubung purpurrot, im Herbst schwarzrot, fast so schön wie die Blutbuche,
niedrige Veredelungen 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück 7 ℳ — 75

à Stück ℳ ₰

Acer Pseudoplatanus Simon Louis frères (Franz Deegen jr.), hell- und dunkelgrün, mit hell- und tiefrosa und weiss schattiert, herrliches Kolorit,
niedrige Veredelungen 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück 7 ℳ — 75
schöne Hochstämme und schöne Pyramiden, 10 St. 18 ℳ 2 —

Calycanthus floridus mit dunkelbraunroten Blüten und herrlich erdbeerartigem Geruch, niedrig . . . . 10 Stück 9 ℳ 1 —

Cornus alba Späthi. Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht, niedrig 1 50

Corylus avellana atropurpurea, Blutnuss mit purpurroten Blättern, effektvoll, trägt auch grosse, wohlschmeckende Früchte . . . . 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück 6 ℳ — 80

—— —— Kronenbäumchen 2 50

—— —— **aurea**, Goldnuss mit metallisch goldglänzender Belaubung, hochstämmige Kronenbäumchen, 1 bis 1½ m hoch . . . . 2 ℳ 50 ₰ bis 3 —
10 niedrige Sträucher 11 ℳ 1 20

Crataegus oxyac. Pauls new double scarlet, der schönste gefüllte, dunkelrot blühende Weissdorn, 10 Stück 7 ℳ 50 ₰ 1 —

Cydonia japonica . . . . 10 schöne Sorten 10 ℳ 1 —

Cytisus Laburnum semperflorens. Neuer immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert . . . . . 2 —

Deutzia crenata Pride of Rochester, weissgefüllt, wie Röschen blühend, vorzüglich zum Treiben,
100 Stück 36 ℳ, 10 Stück 5 ℳ — 60

à Stück ℳ ₰

Fraxinus excelsior luteis mit goldfarbener, schön gefiederter Belaubung
10 Stück 9 ℳ 1 —
Hoch- und Halbstämmig 10 Stück 12 ℳ 1 50

—— —— **aurea** mit schönem, goldgelbem Holz, besonders prächtig im Winter, 100 Stück 60 ℳ,
10 Stück 7 ℳ 50 ₰ 1 —

5 Stück **schöne Eschen** in 5 der effektvollsten Sorten . . . . 6 —

Ligustrum robustum marginatum aureum. Einer der empfehlenswertesten buntblätterigen **Ziersträucher** 1 —

Malus Parkmanni fl. pl., prächtig karminroter, neuer Zierapfel . . . . . 2 —

—— **Scheideckeri**, mit röschenartigen, prächtigen, rotgefüllten Blüten . . 2 —

5 Stück **prächtige Zieräpfel** in 5 der schönsten Sorten . . . . 6 —

Populus alba Bolleana, Pyramiden-Silber-Pappel, ein prächtiger Pyramidenbaum mit herrlicher, silberweisser Färbung (s. Abb.)
10 Stück 1 bis 1½ m hoch 15 ℳ 1 50
10 „ 2 „ 2½ m „ 25 ℳ 2 50
extra starke Solitairs 3—5 m hoch
4 ℳ bis 5 —

—— **canadensis aurea, goldblätterige. canadische Pappel.**
100 niedrige Sträucher . 45 ℳ
10 „ „ . 6 ℳ — 75

—— —— 10 Hochstämme oder starke Pyramiden . . . . 15 ℳ 1 50

5 St. **Pappeln** in 5 schönen Sorten . . 6 —

Prunus Pissardi, Blutpflaumen mit schwarzroten Blättern, prächtiger Zierstrauch
10 Stück niedrig veredelt 10 ℳ 1 20

Ptelea trifoliata aurea. Der schönste Zierstrauch mit goldgelber Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert . . . . 1 —



Populus alba Bolleana, Silberpappel.
ca. 2 m hoch 2 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Quercus ped. Concordia, Goldeiche, bekannt als einer der schönsten Zierbäume.
10 Stück, ca. 1½ m hoch, ... 15 ℳ 1 75
prächtige Solitairs, je nach Stärke . . . . . 5 ℳ bis 10 —

—— —— **Dauvessi pendula** . 10 Stück, ca. 2 m hoch . 18 ℳ 2 —
extraschöne starke Solitairs, 3—4 m hoch, 5 ℳ bis 8 —

—— —— **fastigiata,** Pyramiden-Eichen.
100 Stück 100—150 ℳ je nach Stärke
10 „ 15 ℳ — — — 2 —
extra schöne starke Solitairs, 2—3 m hoch, 4 ℳ bis 8 —

—— —— **fol. arg. pictis,** Silber-Eiche.
10 kräftige Exemplare 18 ℳ 2 —
sehr kräftige Pyramiden und Hochstämme 3 ℳ bis 5 —
extra starke Solitairs . . . . 4 ℳ bis 8 —

—— —— **sessiliflora purpurea,** dunkelrot belaubte Steineiche, niedrig veredelt . . . . 2 —
Halb- u. hochstämmige Exempl. u. Pyramiden 3 ℳ bis 5 —

Von Eichen besitze ich grosse und reiche Vorräte in schönen Exemplaren und den reizendsten buntblättrigen und schönst geformten Species in allen Stärken; ich offeriere hiervon:
1 Sortiment von 15 Eichensorten, niedrig veredelt und kräftig . . . . 24 ℳ
1 Sortiment Hochstämme in 10 Sorten, 1½—2 m hoch, in schönen Exemplaren . . . . 35 ℳ
1 Sortiment ganz extra starke Solitairs in 10 Sorten 70—90 ℳ

Zierbäume u. Ziersträucher:

à Stück ℳ ₰

Salix elegantissima pendula, schöne Trauerweide, wurzelechte ca. 1½ m hohe Pflanzen . . . . . 10 Stück 7 ℳ 1 —
1 Sortiment von 5 schönen hochstämmigen edlen und veredelten Weidensorten . . . . 8 ℳ — —
Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse essbare Eberesche. Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preisselbeeren etc. u. geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege. Hochstämme à Stück . . . . 3 —
10 Stück, ½ m hoch, 18 ℳ 2 —
——— ——— ——— **luteo**. Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche 2 —
1 Sortiment schöner Sorbus, Ebereschen, in 5 Sorten, wie: quercoïdes, majestica u. s. w. . . . . 6 ℳ — —
100 Stück in 5 Sorten 60 ℳ — —
Syringa Marie Legray, die schönste weisse Syringa, herrlich duftende grosse weisse Sträusse bildend. Niedrig veredelt.
10 Stück 9 ℳ 1 —
—— **japonica**. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart 1 20
—— **villosa** (Brettschneider). Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütendolden auszeichnet . . 1 50
—— **vulgaris „Andenken an Louis Späth"**. Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe und halten diesen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen 1 25

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, was wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben **die schönsten und distinktesten Farben** des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes.

Michel Buchner, lilarosa 1 50
Präsident Grévy, dunkelblau 1 50
Léon Simon. Hellblau mit hellkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50
Madame Lemoine. Prachtvoll schneeweiss 1 50

Tilia americana alba pendula, Trauerlinde mit graciös hängenden Zweigen mit dunkelgrüner unten silberweiss filziger Belaubung . . . . 10 Stück 18 ℳ 2 —
—— **plat. filicifolia nova**, schön pyramidal wachsende Linde mit zierlicher, Farnkraut ähnlicher Belaubung.
10 Stück 16 ℳ 1 50
—— **pubescens macrophylla**, herrliche grossblättrige Linde von grossem Effekt 2 50
1 Sortiment Linden in 5 der schönsten Sorten . . 7 ℳ 50 ₰ — —
Ulmus camp. Louis van Houtte (Franz Deegen jr.). Herrliche Goldulme; Belaubung so schön und sonnenbeständig wie die der Goldeiche; eine vielbewunderte prachtvolle Ulmenneuheit; sollte in jeden schönen Garten gepflanzt werden. Niedrig veredelte kräftige Exemplare.
100 Stück 70—100 ℳ, 10 Stück 8—12 ℳ 1 20
hochstämmige kräftige Exemplare und starke Pyramiden . . . 100 Stück 150 ℳ, 10 Stück 18 ℳ 2 —
—— **campestris corylifolia**, mit prächtig braunroter und schwärzlich purpurfarbener Belaubung; starke Pyramiden und Solitairs . . . . 3 ℳ 50 ₰ bis 4 50
—— **campestris eleg. fol. arg. var.**, graugrüne Belaubung mit breiter silberweisser und rosafarbener Umrandung; reizend, niedrig veredelt 1 50
—— **Dampieri Wredei Pyramiden-Goldrüster**, goldfarben mit grünlichem Schein, der einzige bis jetzt existierende goldfarbene Pyramidenbaum . 10 Stück 20 ℳ 2 50
sehr kräftige Exemplare 3 ℳ bis 4 —
—— **Ulmen 10 Stück, sehr kräftig, 20 ℳ** . . . . 2 —
extra starke Solitairs . 3 ℳ bis 5 —
1 Sortiment von 10 der schönsten Ulmen . . . . . 15 ℳ — —
100 Stück, sortiert in 10 Sorten, 100 ℳ — —

Buxus-Pyramiden

(s. Abb.).

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur**, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!

à Paar 12 bis 20 ℳ, à Stück 5 bis 9 ℳ.

Mit Kübel à Stück 1 ℳ teurer.



Buxus-Pyramide.
à Stück 5 bis 9 ℳ
à Paar 12 bis 20 ℳ

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.**

Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach mein. Wahl, je nach Grösse u. Seltenheit . . 20—30 ℳ
Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach mein. Wahl, je nach Grösse u. Seltenheit . . 10—30 ℳ

Weidenstecklinge.

Nach langjähriger Erfahrung empfehle die untengenannten als die besten Sorten. Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.

Braune Mandelweide, Salix amygdalina Fusca.
Grüne Buschweide, Salix polyphylla.
Englische Steinweide, Salix Kerksii.
Lange Blendweide, Salix rubra angustifolia.
Violette Blutweide, Salix pruinosa.
Gelbe Königs-Hanfweide, Salix viminalis regalis.

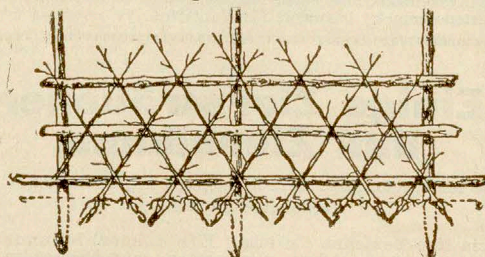
Stecklinge von 25 cm Länge, jede Sorte 100 St. 90 ₰, 1000 Stück 6 ℳ, 10000 Stück 50 ℳ.

Weissdornpflanzen.

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek: No. 6d; Die Kultur des Weissdorns, das Exemplar 30 ₰.

ℳ ₰
100 Stück I. Qualität, kräftige 3jähr. verpflanzte . . . 3 —
1000 — I. — — — — . . . 25 —
10000 — I. — — — — . . . 200 —

Schwedischer Bocksdorn, Schottische Zaunrosen, Hainbuchen etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.



Pflanzweise der Weissdornpflanzen. Pflanzweite 10 cm.

E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющіеся кустарники.

Die Schling- und Kettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat.

Ich erlasse:

1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 ℳ.
1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 ℳ

à Stück ℳ ₰

Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, raschwachsende Schlingpflanze.
10 Stück 3 ℳ — 40
—— —— **fol. varieg.** Buntblätteriger wilder Wein. Sehr schön 1 20

Actinidia polygama. Von Japan eingeführter schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch. Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebener in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung aufs wärmste.
1jähr. Sämlinge à Stück 60 ₰.

Schlingsträucher:

Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder oder Jungfern-Wein. Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält. Der vielgerühmte A. Veitchi hält bekanntlich hier nicht aus.
à Stück 1 ℳ., 2 Stück 1 ℳ 60 ₰, 10 Stück 7 ℳ..

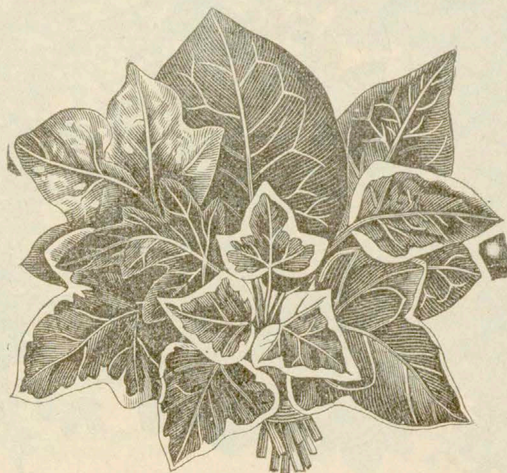
	à Stück ℳ.	₰
Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken, sehr langen und vielverzweigten kräftigen Exemplaren	2	—
Bignonia grandiflora	—	75
—— **radicans,** Trompetenstrauch	—	60
—— **sanguinea praecox**	—	75
Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben .	1	50
—— **multijuga. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge.** Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . . .	1	50
Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geadert .	—	50
—— **flava,** gelbblühendes Geissblatt	—	80
—— **Hallei, echtes Geissblatt (Jelängerjelieber);** die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend	—	40
—— **punicea,** scharlachrotes Geissblatt	—	40
—— **semperflorens,** prächtiges immerblühendes Geissblatt, im Herbst und Winter mit unzähligen korallenrot glänzenden Beeren besetzt	—	60
—— **sinensis,** chinesisches Geissblatt	—	40
Periploca graeca, griechische Winde	—	50
Rosa rubifolia, Kletterrosen . . . . 5 Sorten 2 ℳ. 50	—	60
Rubus americanus, Brombeeren . . . . 5 schöne Sorten 2 ℳ.	—	60

Salpichroma rhomboideum, Maiblume der Pampas. Sie bedeckt in kurzer Zeit kahle Mauern, Lauben, Gitter, trockene Baumstümpfe, Balkons etc. und wächst ebenso freudig zwischen dem Häusermeer grosser Städte wie auf dem flachen Lande, ganz besonders empfiehlt sie sich an See- und Meeresküsten, überhaupt da, wo infolge des starken Windes andere Schlingsträucher nicht gedeihen wollen. Im Winter friert sie zurück, so dass die überzogenen Gegenstände durch die Bedeckung während der feuchten Jahreszeit nicht faulen. Zu Versuchen wärmstens empfohlen.
à Stück 1 ℳ., 10 Stück 7 ℳ 50 ₰,
100 Stück 50 ℳ.

Vitis riparia odoratissima. Wohlriechender Wein, vollständig winterhart. Die schönste und bestdeckende Schlingpflanze. Die Belaubung gleicht dem edlen Wein 1 50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.



Hedera, Epheu. (Nur in Topfpflanzen abgebbar.)
1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4—8 ℳ.
1 „ „ „ 5 „ „ 2 ℳ. 50 ₰.

Epheu:	à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger	60
—— **conglomerata,** schön für Felspartien	50
—— **cordata, grossblätteriger,** herzförmiger Epheu	75
—— **dentata, grossblätteriger, sehr schön**	60
—— **digitata aurea,** geschlitztblätteriger	75
—— **foliis pictis,** kleinblätteriger, weiss panachierter . . .	50
—— **Hendersoni variegata,** mit silbergrauer Belaubung . .	150
—— **Helix,** einheimischer Epheu für Gräber etc., 10 Stück 4 ℳ.	50
—— —— **variegata,** panachierter	60
—— **hibernica,** bekannter für Gräber etc., . . 10 Stück 3 ℳ. .	40
—— —— **marginata,** schön weissbunt	50
—— **foliis variegatis,** gelb panachiert	75
—— **marginata argentea,** schön weissbunt	100
—— **pannonica,** kleinblätteriger, zierlich geformt	75
—— **pensylvanica,** stark geschlitztblätteriger	75
—— **rhombea foliis varieg.,** mit eleg. weissbunter Belaubung	60
—— **Roegneriana,** mit grossen herzförmigen Blättern . . .	60

Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

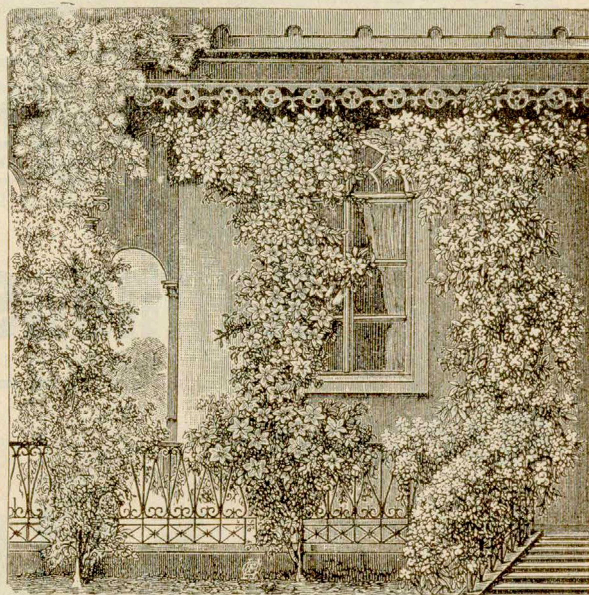
Meine Sammlung ist sehr reichhaltig und befinden sich ca. 200 **im Freien ausdauernde** Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

a) Als **Schlingpflanzen** für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effektvoll), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.
b) Als **Einzelpflanze** für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralcordons etc.
c) Als **Feston** zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
d) Als **Deckungspflanze** für Felspartien, Baumstämme etc.
e) Wenn niedergehakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effekt zur **Teppichgärtnerei** verwenden.
f) Als **Topf- oder Kübelpflanze** an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.

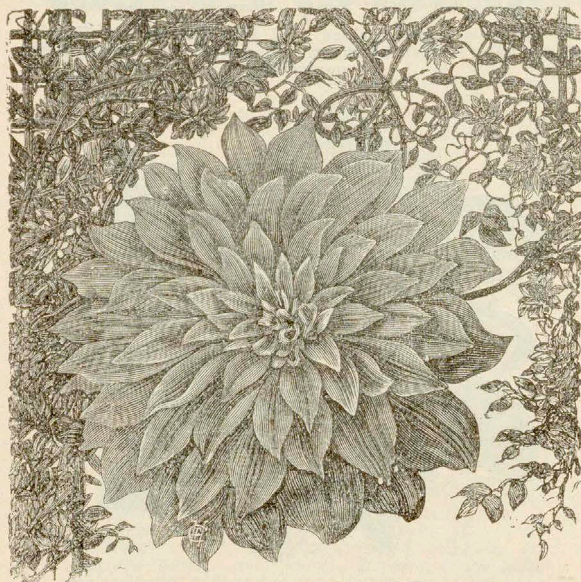
Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



Links: Clematis graveolens . . . . à Stück 1 ℳ.
Mitte: Clematis Jackmani-Klasse . . . . à — 1 ℳ.
Rechts: Clematis montana grandiflora, wohlriechende à — 75 ₰.
10 Stück 6 ℳ.

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 1 ℳ 50 ₰, per Kreuzband 1 ℳ. 60 ₰.

Clematis (Fortsetzung):



No. 187. Clematis Frau Hedwig Heinemann. 2 Stück 5 M., à 1 Stück 3 M.

	M.	₰
10 schöne Sorten für den Frühjahrsflor	10	—
5 schöne Sorten dergleichen	6	—
10 schöne Sorten für Sommer- und Herbstflor	13	50
5 schöne Sorten dergleichen	7	50
10 Sorten aus allen Klassen für immerwährenden Flor	10	—
5 Sorten dergleichen	6	—
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus allen Klassen	80	—
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus einer Klasse	100	—
Zum Treiben geeignete Sorten, à Stück	2—4	—

Neuheiten:

No. 187.
Clematis Frau Hedwig Heinemann
(s. Abb.). à Stück M. ₰

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. 2 Stück 5 M. 3 —

No. 186. **Clematis Jackmani alba.**

Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe 1 25

Clematis Jackmani atrorubra (Madame E. André).

War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns zum erstenmal die vielgesuchte dunkelsammtigrote Farbe u. hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart . . . . 2 —

No. 204. **Clematis Jackmani rosea** (Mad. Baron-Veillard).

Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert . . . . . 1 —

No. 188. **Clematis Jackmani rubra** (Mad. Furtado Heine).

Es war dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot“ beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art . . . . . 2 —

No. 143. **Clematis coccinea** aus Texas.
Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige glockenförmige Blumen . . . . . . 10 Stück 6 M. 50 ₰ — 75

No. 203. **Clematis Davidiana.**

Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehm hyacintenartigem Wohlgeruch tragen . . . . . 1 —

No. 209. **Clematis graveolens** (s. Abb. S. 135).

Die einzige rein gelbblühende Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. Echt . 1 —

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, nach meiner Wahl à Stück 2 bis 4 M.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 M.

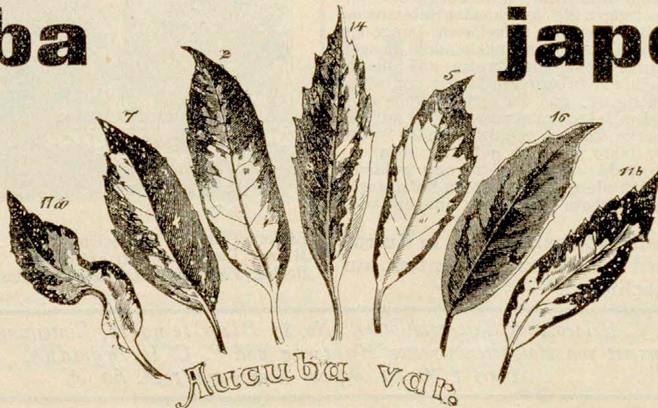
F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейныя растенія.

Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.

Aucuba japonica.

Die Aucubas sind prachtvolle, gelb- und grünbuntblätterige, immergrüne Sträucher, deren Kultur im Freien wie im geschlossenen Raume eine ebenso dankbare wie leichte ist; in kräftigen Pflanzen abgebbar.



Aucuba-Varietäten.

	M.	₰
Ein Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl	6	—
Ein Sortiment von 5 besten Sorten meiner Wahl	3	—
1 Stück 50 ₰ bis	2	—
Aucuba japonica, schöne Dekorationspflanzen von circa 1 m Höhe und entsprechendem Durchmesser à Stück von aufwärts.	7	50

Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen.

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück ℳ ₰

Diese neue Rasse stellt sowohl die früh- wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Dilettanten und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, **beginnt der Flor dieser Gattung schon im Oktober und dauert lange bis in das Jahr hinein**, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemum-art daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein. 10 St. 4 ℳ, — 50

Nach Farbenwahl des Bestellers 10 — 5 ℳ, — 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.

Neu erschienen!

Zu beziehen direkt durch mich oder durch jede Buchhandlung,

No. 17 meiner Gartenbibliothek:

Das

„Chrysanthemum"

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches), Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und **führt jeden Laien wie Fachmann zu einem** erfolgreichen Kulturresultat.

Preis 1 ℳ.

Besonders empfohlen:

Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung, in 20 Sorten 8 ℳ, in 10 Sorten 4 ℳ, in 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen **Anfang Mai abgebbar.**

Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.

Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:

	ℳ ₰
Ein Sortiment von 50 Sorten zu	15 —
— — — 20 — —	8 —
— — — 10 — —	3 —

Fuchsien für Gruppen ohne Namen, 100 Stück 20 ℳ, 50 St. 12 ℳ, 25 St. 8 ℳ.

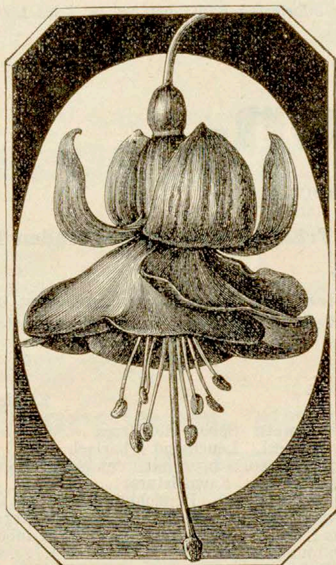
Elite-Sortimente für Fuchsienliebhaber

enthalten die schönsten existierenden Sorten und eignen sich sowohl zur Zimmer- wie zur Freilandkultur.

10 Sorten gefüllt- und einfachblühende 3 ℳ 50 ₰,

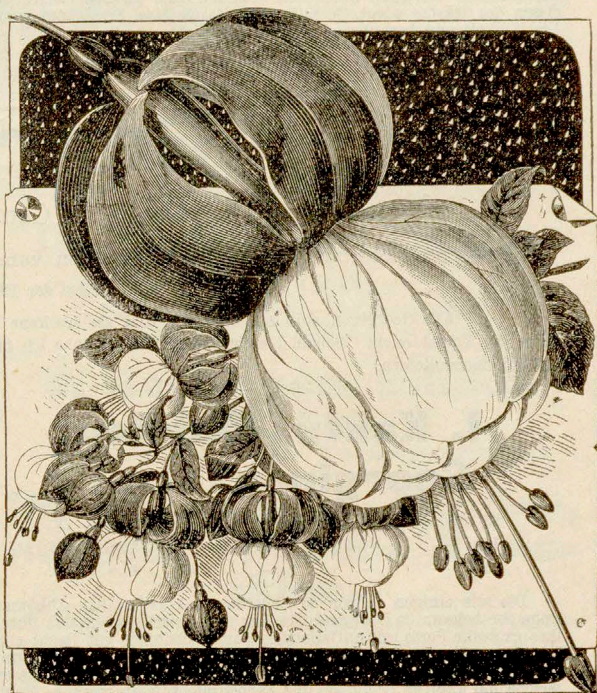
5 — — — — 2 ℳ.

Diese Sortimente enthalten die hierunter abgebildeten, sowie die **unübertroffene Ampelfuchsie Marinka** (Heinemann).



10 Sorten **einfachblühender Elite-Fuchsien** inklusive der oben abgebildeten, sowie der **unübertroffenen Ampelfuchsie Marinka** (Heinemann) 3 ℳ.

5 Sorten hiervon 2 ℳ.



10 Sorten **gefülltblühender Elite-Fuchsien** inklusive der oben abgebildeten 4 ℳ, 5 Sorten hiervon 2 ℳ 50 ₰.

Buntblätter. Fuchsien.

No.		à Stück ℳ ₰
376	**Golden Treasure.** Goldgelb mit bronzenem Reflex	— 50
638	—— **Fleece.** Mit goldgelber Belaubung	— 50
486	**Gracilis** fol. var. 10 Stück 4 ℳ	— 50
324	**Meteor.** Goldgelb mit roten Blattrippen	— 40
488	**Sunray** (Sonnenstrahl). Die schönste bunte	— 60

Fuchsien-Species.

	à Stück ℳ ₰
Fuchsia fulgens, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7—8 cm langen, orangeroten Blumen	— 40
—— **pumila** (Tom Thumb) 10 Stück 3 ℳ	— 40

Fuchsien (Fortsetzung):

à Stück ℳ. ₰

Fuchsia pumila „Kronen-Bäumchen". Die zierliche Belaubung dieser bekannten Fuchsie erinnert im Verein mit der kugeligen Hochstammform ganz an die einer Myrte. Doch übertrifft sie diese, sobald sie in die Blütezeit tritt. Uebersäet mit Unmassen kleiner dunkelroter Blüten, gleicht sie einem Korallenbouquet und kann man sich etwas Zierlicheres kaum denken . . . . 2 —

—— **gracilis** . . . . 10 Stück 3 ℳ, — 40

—— **syringaeflora Liboni** . . . . — 50

—— **procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln . . . . 10 Stück 3 ℳ 50 ₰ — 50

—— **triphylla, neu!** Eine ganz distinkte, feurigscharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung . . — 60

Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien- und Heliotrop-Kronen-bäumchen.

Grösste Specialkultur dieser Gattung.

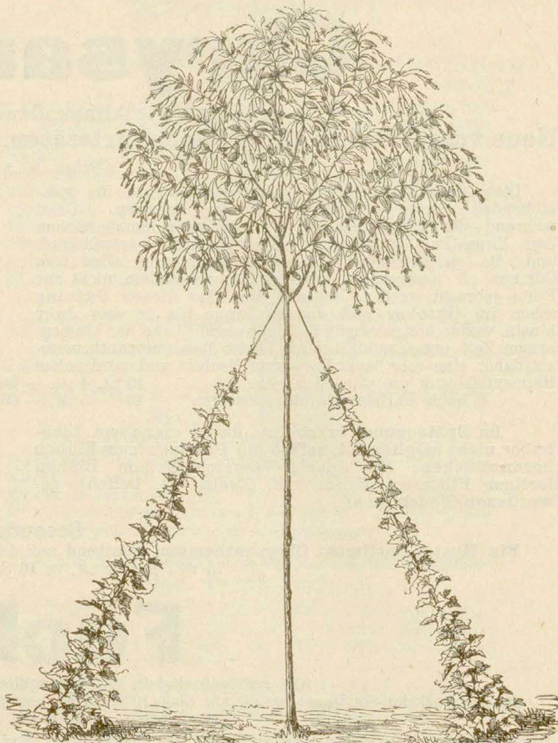
Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben.

Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu Bleistift glatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen in kleinen Versandtöpfchen, nicht in grossen Töpfen, **die das Porto um das Doppelte verteuern.**

a) **Fuchsia hybrida,** Hochstamm,

je nach Grösse und Seltenheit der Sorten 2, 3 und 4 ℳ.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis 1½ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.



Fuchsia gracilis oder Hybrida-Hochstamm mit Festons von Pilogyne suavis. Circa 1 m 25 cm bis 1 m 50 cm hoch. à Stück 2 und 3 ℳ, 2 Stück Pilogyne suavis 75 ₰.

b) **Fuchsia gracilis,** Hochstamm,

(s. Abb.) à Stück 2 und 3 ℳ

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrtenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

c) **Heliotropium** (Vanille), Hochstamm,

à Stück ℳ. ₰

Die Höhe der offerierten Bäumchen ist ca. 1 bis 1,30 Meter . 3 —

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгины.

Pflanzen lieferbar vom Mai ab. Knollen vom Herbst zum Frühjahr zu untenstehenden Preisen.

Preise der Pflanzen ⅕ billiger.

Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen abgebbar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, die etwa bestellten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Auspflanzzeit im Mai nachzuliefern.

I. Kaktus-Dahlien, Georginen (s. Abb. S. 139).

25 schönste Sorten in distinkten Farben 7 ℳ. — ₰
10 — — — — — — 3 ℳ. — ₰
5 — — — — — — 1 ℳ. 75 ₰.

Die seit einigen Jahren so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit mit Recht eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Rasse, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Züchtungen der letzten Jahre haben ganz hervorragende **Neuheiten** ergeben, die bei allen Besuchern meiner Kulturen und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

No. Knollen à Stück ℳ. ₰

1 **Juarezi.** Scharlachrot, erste echte Kaktus-Dahlie . . . — 30
55 **Beauty of Arundel.** Karmoisinrot, in Purpurmagenta übergehend . . . . — 30
56 **Duke of Clarence.** Sammetigschwarzkarmin u. Scharlach — 40

No. Knollen à Stück ℳ. ₰

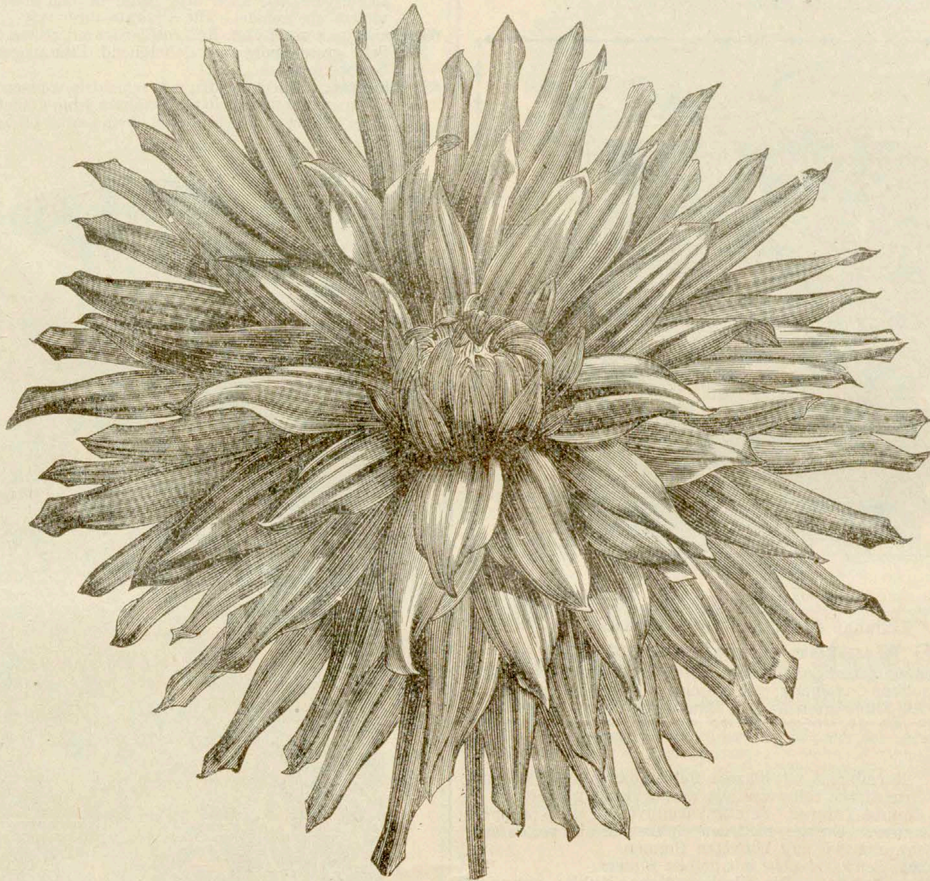
78 **Robert Cannell.** Schön violettrosa . . . . — 40
83 **Ernest Cannell.** Leuchtend scharlach . . . . — 50
86 **Sir Roger.** Scharlachrot, nach den Spitzen orange . . — 30
87 **Edward Hawley.** Karmoisinrot . . . . — 50
99 **Jubelbraut** (Delikata). Pfirsichblütenrosa mit Gelb . . — 50
112 **Die Unvergleichliche** (Matchless), die **schwärzeste** aller Kaktus-Dahlien. Reich und über dem Laube blühend (s. Abbildung S. 139) . . . . — 50
113 **Purple Prince.** Schwarzpurpurn. Sehr schön . . . . . — 50
114 **Gloriosa.** Leuchtend zinnoberscharlach. Blumenblätter lang und gedreht, die silberweiss schillernden Spitzen der Rückseite verleihen der Blume von der Seite gesehen ein prächtiges Aussehen . . . . — 50
115 **Mrs. Peart.** Gelblichweiss, zuweilen in Reinweiss übergehend . . . . — 50
116 **Lady Pencanze.** Schwefelgelb, grossblumig, prachtvolle Blume . . . . — 60
117 **Marie Hedlier.** Crêmegelb mit Orange getuscht, leicht gefüllt, mit langen spitzen Blumenblättern . . . . . . — 40
118 **Ernest Glosse.** Violettkarmin mit crêmegelber Mitte; grossblumig . . . . — 40
122 **Nordlicht.** Halbgefüllte prachtvolle Kaktusform, brennend scharlachrot; die Blume eignet sich vorzüglich zur Binderei; ebenso aber auch als Gruppen- u. Einzelpflanze — 30

Kaktus-Dahlien (Fortsetzung):

Besonders empfohlen.

Ein **Mustersortiment** Kaktus-Dahlien, wie nachstehende Abbildung, von 10 verschiedenen Sorten meiner Wahl 6 ℳ, ein solches von 5 Sorten 3 ℳ.

Vorgenannte Sortimente können den Samenbestellungen in trockenen Knollen beigefügt werden.



No. 112. Kaktus-Dahlie „Die Unvergleichliche" (Matchless). à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

No.		Knollen à Stück ℳ ₰
123	**Mrs. Francis Fell.** Bis jetzt d. schönste weisse Kaktusform	— 75
126	**Mrs. Thonger.** Purpurviolett	1 —
127	**F. Humphries.** Kupferigorange	— 75
128	**George Marlow.** Kupferiggelb, Mitte schwefelgelb	— 60
129	**Harmony.** Schwefelgelb mit orange Anflug	— 50
130	**Earl of Pembroke.** Purpurviolett mit silberweisser Rückseite. Prachtvolle, der blauen Farbe am nächsten stehende Sorte	1 25
131	**Major Hawkins.** Blutrot	— 75

II. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in 10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 4 ℳ.
5 Elitesorten meiner Wahl 2 ℳ 50 ₰.

Besonders empfohlen:

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige, weiss mit zart Fleischfarbe behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! — 75

III. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

IV. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

V. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke. 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

VI. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

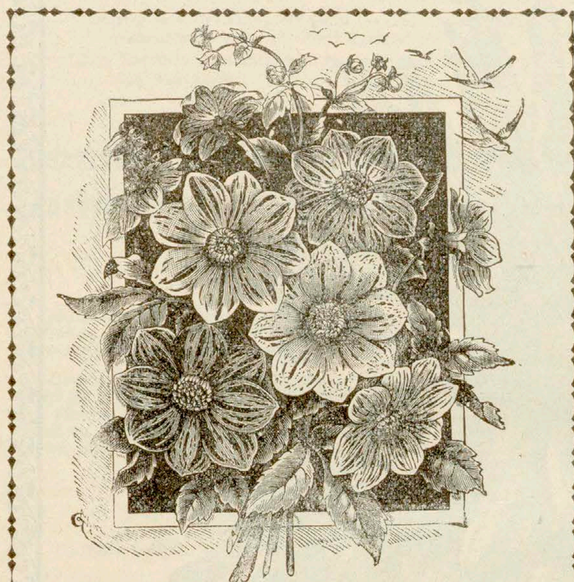
Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

No.	
501	**Canary.** Kanariengelb, grossblumig, guter Wuchs.
509	**Parragon.** Sammetig-kastanienbraun mit Purpurrosa gerändert.
517	**Frau Olga Steinbrück** (Heinemann). Sammetig feurig-purpurn.
521	**Kamerun** (H.). Schwarz und rot unregelmässig gestreift.
526	**Curiosum** (H.). Salmfarbig, höchst originelle Blume.
527	**Frau Adolf Stürcke** (H.). Schön geformt, sammetig purpur-braun.
538	**Mrs. Bowman.** Feurig purpurn.
544	**F. C. Heinemann** (H.). Grundfarbe milchweiss, mit Karmoisin gerandet.

Georginen (Fortsetzung):

No.

545 **Amos Perry.** Dunkelbraun, mit Dunkelkarmin gerandet.
561 **Daisy.** Weiss mit breiten kirschroten Spitzen.
562 **Bagamoyo** (H.). Grundfarbe rahmweiss mit Orangerot bandiert.
571 **Mme. Oberst Grant-Duff** (H.). Leuchtend scharlach, ausserordentlich grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.
572 **Frau Dr. Sophie Rhoden** (H.). Schwefelgelb, beste gelbe.
573 **Frau Dr. Biltz** (H.). Violettrosa mit dunkelroten Streifen.
575 **Frau Barthelmes** (H.). Zartrosa mit Dunkelrosa schattiert.
577 **Frau Bernhard Hoffmann** (H.). Leuchtend rosa.
578 **Frau Dr. Koeniger** (H.). Lilarosa mit ockergelbem Centrum.
579 **Frl. Anna Lucas** (H.). Grundfarbe kupferigscharlach mit dunkeln Rändern und strohgelben Spitzen.



Einfache Georginen oder Dahlien.

Muster-Sortimente

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.
10 Elite-Sorten 5 M., 5 Elite-Sorten 3 M.

No.

584 **Claudia.** Karminrosa mit lilarosa Spitzen und gelbem Centrum.
591 **Maude.** Grundfarbe reinweiss mit Purpurviolett gerandet.
598 **Deuil du député Thiers.** Samtig karminviolett, Mitte purpurn.
599 **Lucien Chauré.** Orange, nach den Spitzen in Lila verlaufend.
601 **Lyon.** Schwarzlaubig mit blutroten Blumen.
602 **Le Nankin.** Schwarzlaubig mit gelben Blumen.
605 **Margueriten-Dahlie. Die Blumen dieser Dahlie haben in Form und Farbe eine täuschende Aehnlichkeit mit den allbekannten und beliebten Margueriten. Reinweiss.**
611 **Oscar Böhme** (H.). Rein goldgelb.
612 **Carl Wagner** (H). Karminpurpurn mit Metallreflex.
613 **Josef Bruggmayer** (H). Dunkelblutrot.
614 **Julius Eberius** (H). Karmoisin mit Rosa bandiert u. gestreift.
615 **Frau Generalin von Bronsart** (H). Lebhaft karminrosa.
619 **Frau von Butlar, geb. v. Hatten** (H.). Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem violetten Streifen umsäumt, der sich von der weissen Grundfarbe scharf abhebt.
620 **Graf Bülow von Dennewitz** (H.). Riesenblumig. Lebhaft dunkelkarmoisin mit Hellkarmin bandiert.
622 **Frau Lyda Schlegelmilch** (H.). Schönste reinweisse Dahlie.
623 **Carl Schmidt** (H) (in Firma **Haage & Schmidt**). **Weiss mit Lebhaftrosa stark gestreift und gestrichelt.**
624 **A. Schwiglewski** (H.). Weiss mit Braungelb bandiert.
628 **Baron von Exterde** (H).. Riesenblumig. Dunkelrot

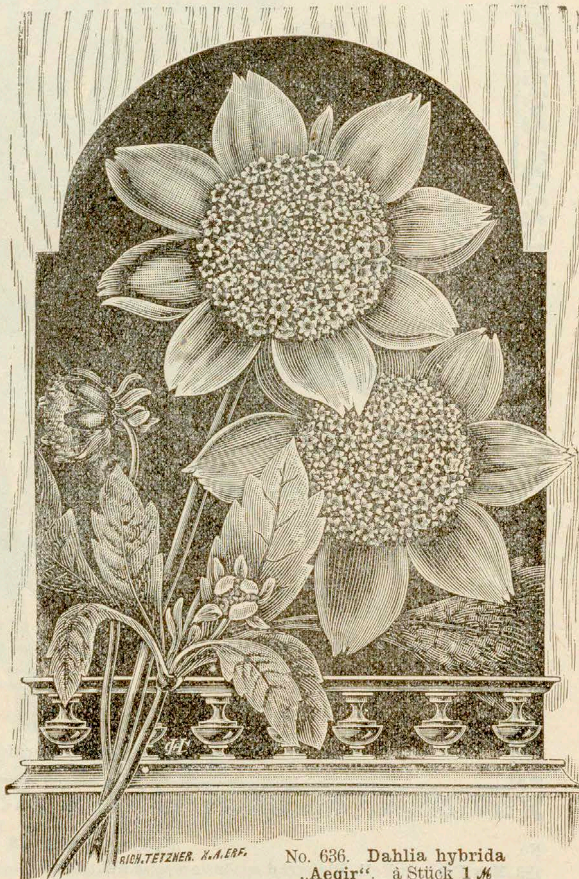
No.

630 **Fabrikant C. A. Kleemann** (H.). Prachtvolle riesenblumige, leuchtend scharlachrote Gruppenpflanze.
631 **Fabrikant R. Trenk** (H.). Riesenblum., reichblühende Gruppenpflanze. Blumen lebhaft karminrosa mit bläulichem Anflug.

Von vorstehenden Sorten erlasse:

Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.
Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.

No.		à Stück M. ₰
632	**Frau Geh. Bau-Rath Lochner.** Crêmeweiss mit Orangescharlach breit bandiert, grossblumig, sehr schön . . .	— 75
633	**K. Rotter.** Sammetigdunkelpurpurn mit feurig Blutrot schön bandiert, nach dem Saum in Leuchtendkarminviolett übergehend. Die schönste ihrer Art	— 75
634	**Excellenz von Lenz.** Brillantlilarosa mit gelbem Centrum. Sehr grossblumig und reichblühend. Eine ausgezeichnete Gruppenpflanze	— 75
635	**Violetta.** Violettpurpurn mit schmalen weissen Streifen. Centrum schwefelgelb mit hellerem Ring umgeben. Sehr grossblumig und schön über dem Laube blühend . . .	— 75



No. 636. **Dahlia hybrida „Aegir“.** à Stück 1 M.

		à St. M. ₰
636	**Aegir** (s. Abb.). Eine ganz neue eigentümlich geformte Dahlienart, die sehr an ein gefülltes Pyrethrum erinnert. Die die Staubgefässe einschliessenden Röhren sind derart vollkommen ausgebildet, dass sie die ersteren vollständig verschwinden lassen. Die äusseren Blumenblätter sind lilarosa, an den Spitzen teilweise geschlitzt. Der Wuchs ist tadellos. Die Blumen blühen stets über dem Laube, und ist die ganze Pflanze auf einige Schritt Entfernung nicht als Dahlie resp. Georgine zu erkennen	1 —

Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгоніи.

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Blumen ersten Ranges machen kann.

a. Einfachblühende.

Neueste grossblumige Sorten,

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M., 20 Stück 6 M. 50 ₰, 100 Stück 30 M.

Von älteren Sorten erlasse:

10 Stück 2 M. 50 ₰, 25 Stück 6 M.
50 — 11 M. — ₰, 100 — 20 M.
100 — ohne Namen 18 M.

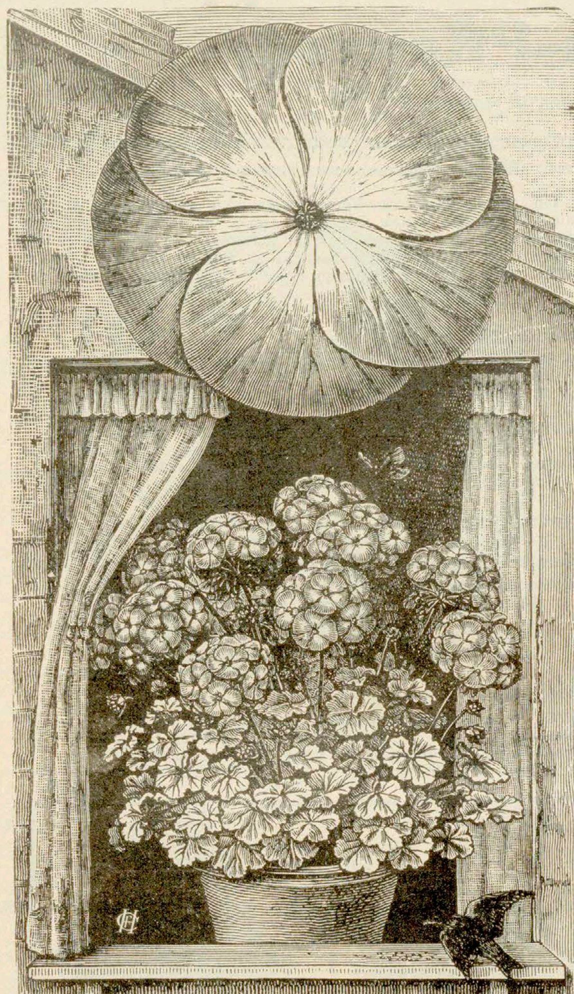
Niedrige Sorten für Freilandgruppen in 5 Hauptfarben.

No.

437 **West-Brighton-Gem.** Das schönste Scharlachrot, extra!
412 **Henri Jacobi.** Dunkelstes Amarantkarmoisin.
389 **Königin Olga v. Württemberg.** Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.
436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät.
444 **Surprise.** Lachsfarben, sehr reichblühend.
507 **Madame Geduldig.** Prächtig atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M., 100 Stück 24 M.

Pelargonien (Fortsetzung):



Neueste grossblumige einfachblühende Scarlet-Pelargonien,

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ

b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ

Von älteren Sorten erlasse:

10 Stück 2 ℳ 50 ₰, 25 Stück 6 ℳ, 50 Stück 11 ℳ, 100 Stück 20 ℳ, 100 Stück ohne Namen 18 ℳ

c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblätterigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblätterigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

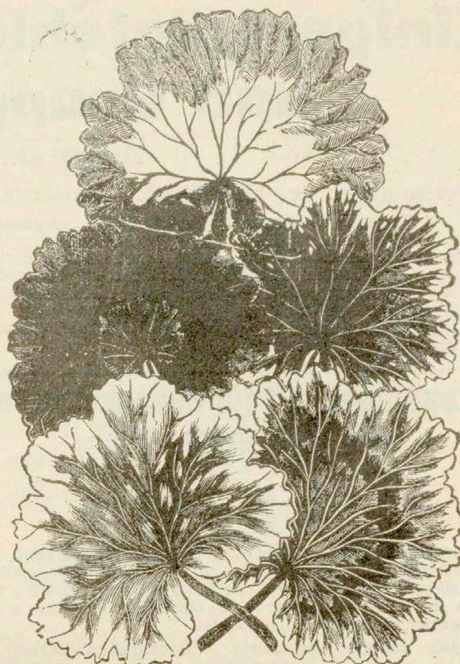
I. Bronzefarbige. Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.

Black Vesuvius, schwarzblätteriges Pelargonium, à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ

II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ



III. Weissbunte und gelbe

(besonders für Einfassungen empfehlenswert).

à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ

41 **Mme. Salleroi.** Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 100 Stück 20 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

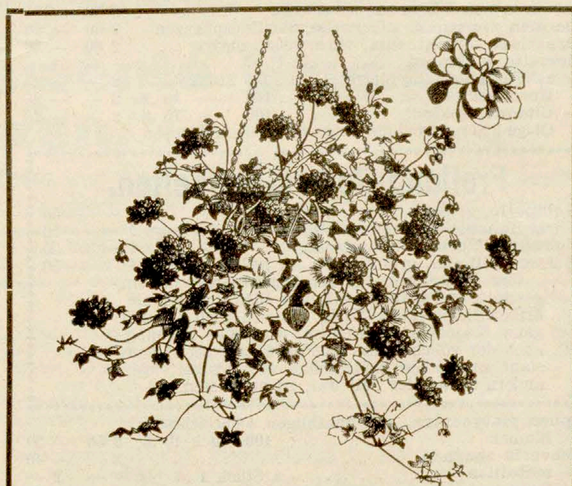
IV. Gefülltblühende, buntblätterige.

à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ

d. Pelargonium peltatum,

Epheublätteriges Pelargonium (s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht kultivierbare Zimmerpflanze kaum zu finden ist. Besonders effektvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen. 5 Stück 2 ℳ, à Stück 50 ₰.



Epheublätteriges Pelargonium.
5 schönste Sorten 2 ℳ, à Stück 50 ₰.

Muster-Sortiment

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel, 5 Elite-Sorten 3 ℳ

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:

10 Sorten 5 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Diese Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung. Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Beginn des Versandes im Mai, zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück ungefähr auf 8 bis 12 ℳ. im Frühjahr, ohne Töpfe. Von kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren, Antennarien etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150—200 Stück, von grossblätterigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50—100 Stück, je nachdem man die Anlage rasch effektvoll zu haben wünscht. **Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt.** Ueberwinterte Pflanzen zwecks Vermehrung kosten das Doppelte der unten angesetzten Preise!

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

„SALVE"

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit **roten, weissen, gelben** Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne **neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.**

☞ **Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu 7 ℳ. 50 ₰.**

	ℳ. ₰
Hierzu **gelbblätterige** Bepflanzung	2 —
—— **rote dunkelblätterige** Bepflanzung	6 —
—— **weisse silberblätterige** Bepflanzung	6 —

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Achyranthes s. Iresine.		
Agaven (s. S. 143).		
Ageratum „Kind von Dresden", das niedrigste und schönste blaue	2 —	— 30
—— **„Louise Bonnet"**, weiss, kompakt	2 —	— 30
Alternanthera amabilis, rot und gelb	1 20	— 20
—— **amoena spectabilis**, leuchtendrot, die schönste A., ganz echt!	1 50	— 25
—— **chromatella**, chamois	1 20	— 20
—— **paronichioides**, rot, grün u. gelb, reizend	1 20	— 20
—— —— **nana aurea**, niedrigste gelbe	1 20	— 20
—— **purpurea**, dunkelbraunrot	1 20	— 20
—— **(Teleianthera) versicolor**, braunrot mit Rosarot	1 20	— 20
—— **versicolor aurea**, gelb	1 20	— 20
†**Antennaria tomentosa**, niedrig, silberweiss	2 50	— 25
†**Arenaria laricifolia**, schöne niedrige grüne Teppichpflanze. Für feinere Teppichbeete ganz unentbehrlich . . . 100 Stück 1 ℳ.	— 60	— —
Centaurea candidissima, silberweiss	2 50	— 30
Cineraria maritima, silberweiss, Sämlingspflanzen	1 50	— 20
†**Cerastium tomentosum**, silberweiss, niedrig	2 50	— 30
†**Clematis Jackmani**	— —	1
Coleus Verschaffelti, blutrot . . . 100 Stück 15 ℳ.	2 —	— 25
—— **Hero**, schwarz . . . 100 — 15 ℳ.	2 —	— 25
—— **Citrone**, goldgelb . . . 100 — 15 ℳ.	2 —	— 25

Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.

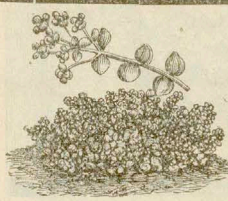
Freiland-Coleus-Neuheiten.

	10 St.	à St.
Goldperle, goldgelb	4 —	— 50
Fürst Hohenlohe, rotbraun mit rosenroter Aderung	4 —	— 50
Schwarze Perle, schwarzbraun	4 —	— 50
Kaiser Wilhelm, grünlichgelb mit hellen Adern	4 —	— 50

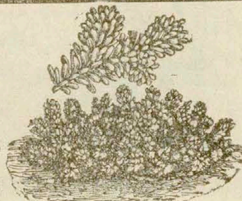
Vier neue Sorten für Teppichgärtnerei mit fein geschlitzten, distinkt gefärbten Blättern und niedrigem, kompaktem Wuchs, die sich noch dadurch ganz besonders auszeichnen, dass ihre Färbung, auch der vollen Sonne im Freien ausgesetzt, konstant und schön bleibt, ohne wie dies bei vielen andern Sorten der Fall war, zu verblassen.

	10 St.	à St.
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen . . . 100 Stück 10 ℳ.	2 50	— 30
Echeveria secunda	3 —	— 40
—— **metallica** . . . à Stück 1 ℳ. bis	— —	2 —
—— **Desmetiana**	— —	1 50
Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.		
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche	3 —	— 40
—— **gracilis foliis variegatis**, buntblätterige	— —	— 50
Gnaphalium lanatum, weissbelaubt	2 —	— 25
—— **miniatum.** Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig	2 —	— 25
*Hedera hibernica, grossblätteriges Epheu 10 St. 3 ℳ. bis	5 —	
je nach Grösse 40 ₰ bis	— —	— 60
Herniaria glabra, die feinste grüne Teppichpflanze	2 50	— 30
Iresine Lindeni, dunkelblutrot	1 50	— 20
—— **Biemülleri**, schönste	3 —	— 40
—— **Verschaffelti splendens**, feurigkarmoisin	2 —	— 25
—— **foliis aureis reticulatis**, gelb und rot geadert	2 —	— 30
—— **Wallisi**, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot	1 50	— 20
Kleinia repens, silberweiss behaucht, reizend	2 —	— 30

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Lantana, Zwergsorten:		
—— **Schneeball**, reinweiss	2 50	— 30
—— **Dr. Faust**, reingelb	2 50	— 30
—— **Jacqueminot**, leuchtend rot	2 50	— 30
—— **Lilli**, rosa	2 50	— 30
Lobelia „Kaiser Wilhelm", intensiv blaue Sämlingspflanzen . . . 100 Stück 2 ℳ.	— 25	— —
Lobelia „Schwabenmädchen", Stecklingspflanzen. Kornblumenblau mit grossem weissem Auge 100 Stück 8 ℳ.	1 50	— 25
†**Mentha Pulegium gibraltarica.** Pelzartig wachsend, grasgrün, durch Arenaria übertroffen	1 50	— 25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm.	2 —	— 30
Pyrethrum partheniifolium aureum discoideum. Blüht gelb. Das geeignetste für Teppichbeete, da, wenn auch nicht ganz streng im Schnitt gehalten, die gelben Blumenknöpfe nicht vom Laube zu unterscheiden sind. Samenpflanzen 100 Stück 1 ℳ. 80 ₰	— 20	— —
Pelargonien, s. S. 140 bis 141.		
Salvia argentea. Grossblätteriger Silbersalbei	2 —	— 25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung	2 —	— 25
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern . . 100 Stück 10 ℳ.	2 —	— 25



Sedum dasyphyllum, silberweiss. à St. 12 ₰, 10 St. 1 ℳ.



Sedum Lydium, purpurrot. à St. 12 ₰, 10 St. 1 ℳ.

† Sedum.

Reizende, im Freien den Winter ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
acre aureum	— 80	— 10
anglicum	— 80	— 10
dasyphyllum, silberweiss (s. Abb.)	1 —	— 12
Lydium (s. Abb.) purpurrot, reizendes Gegenstück zu dasyphyllum	1 —	— 12
stellatum	— 80	— 10
virescens	— 80	— 10



Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge Schattens nicht gedeiht. (Sicher anwachsend. Pflanzweite 5 cm.
Stecklinge: 100 Stück 1 ℳ. 500 Stück 4 ℳ. 1000 Stück 7 ℳ.

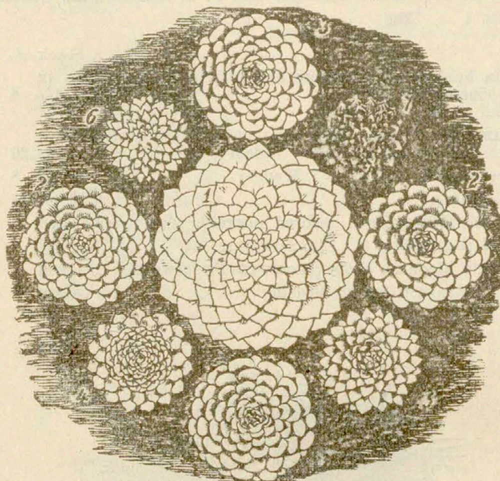
	10 St.	à St.
†**Spergula pilifera aurea**, reizend, goldgelb	3 —	— 40
Verbena melindris splendens	3 —	— 40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau	4 50	— —
Stevia serrata albo marginata. Schönste mittelhohe, weiss und grün gestreifte Teppichpflanze	3 —	— 40

Sempervivum. Земпервивумъ.

Ein dankbareres und schöneres Material zur Dekoration von im Sommer und Winter gleichmässig effektvoll bleibenden Arrangements, Grabhügel etc. giebt es nicht. Von allen zu solchen Zwecken angebotenen Pflanzen sind die **Sempervivum** diejenigen, welche, wenn einmal gepflanzt, im Verhältnis zu anderen Teppichpflanzen fast keine Pflege beanspruchen und dabei aussehen, als hätten sie stets in solcher gestanden.

Sempervivum (Fortsetzung):

Auch eine ganz reizende Zimmerzierde für Blumenschalen, Terrarien etc. bilden die Sempervivum, und zwar bei folgender Anwendung: Man bringe die erhaltenen Pflanzen im Sommer an recht sonnige Lage in das freie Land, löse die sich an den Seiten bildenden Triebe ab und pflanze sie wieder; hierdurch erhält man bis zum Herbst eine Menge ganz allerliebster Miniaturpflänzchen, die man in Blumenschalen, gefüllt mit sandiger Erde (zum Wasserabzug bedecke man den Boden des Gefässes mit einer starken Lage von Scherben etc.) teppichartig pflanzt. Um an Pflanzen zu sparen und den Effekt zu erhöhen, kann man einige Felder dieses so arrangierten Miniaturbeetchens mit farbigen Sandarten circa 1/4 cm hoch bedecken. Eine Blumenschale von 30 cm Durchmesser, wie beschrieben, herzustellen, genügen 20—30 Pflanzen in diversen Sorten. Schliesslich bemerke ich noch, dass selbst die kleinsten, 1/2 cm im Durchmesser haltenden Pflänzchen, wenn auch ohne Wurzeln, anwachsen.



Sempervivum (1/8 natürlicher Grösse).
No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum.
No. 5. montanum. No. 6. Funki. No 7. tomentosum.

Vorstehendes Sortiment von 6 Sorten zu 1 M.

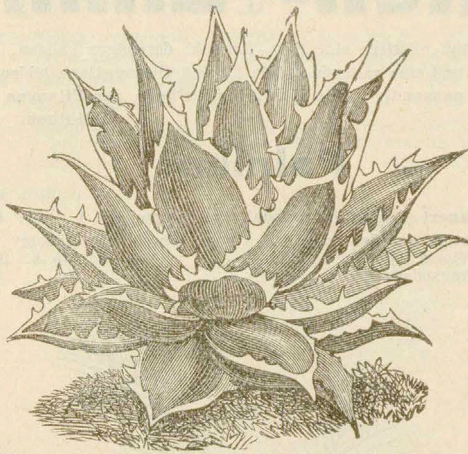
Ich erlasse hübsche Miniaturpflänzchen zu dem erwähnten Zwecke passend, im Winter im Freien ausdauernd:

25 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 1 M. 50 Pf.
50 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 2 — 50 —
100 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 5 — — —

Sempervivum	100 St. M. Pf.	10 St. M. Pf.	à St. M. Pf.
— **Brauni**	8 —	1 —	— 15
— **californicum** (s. Abb. No. 3)	7 50	1 —	— 15
— fimbriatum	8 —	1 —	— 15
— Funki (s. Abb. No. 6)	8 —	1 —	— 15
— **montanum** (s. Abb. No. 5)	10 —	1 50	— 20
— **Reginae Amaliae**	10 —	1 50	— 20

	100 St. M. Pf.	10 St. M. Pf.	à St. M. Pf.
Sempervivum tabulaeforme (s. Abb. No. 1)	— —	— —	1 —
— **tectorum** (s. Abb. No. 2)	12 —	2 —	— 80
— **tomentosum** (s. Abb. No. 7). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden	8 —	1 —	— 15

Ich erlasse nach meiner Wahl:
Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land:
100 Stück in 10 Sorten 7 M. 50 Pf., 10 St. in 5 Sorten 1 M.



Agave. Je nach Stärke u. Seltenheit. à Stück 1 M. bis 50 M.

Agaven, Yucca etc. Агаве—Юкка и пр.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

	M. Pf.
5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl	5 —
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl	M. 10 bis 20 —

Von Dasylirion, Agave und Yucca **sind schöne Schau-Exemplare vorrätig! Bei** Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.



Yucca recurvata pendula.
à St. je nach Stärke 1 bis 5 M.

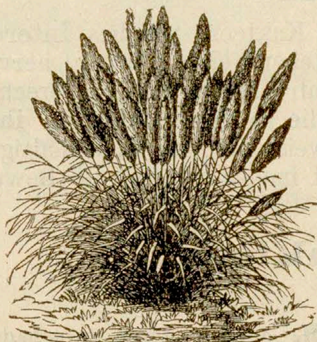
Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zur Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen. Нѣкоторые замѣчательные цвѣы.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 M., — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 M., — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 M.

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittsangaben, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen.

Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.



Gynerium argenteum (Pampasgras)
10 Stück 5 M., à Stück 60 Pf.

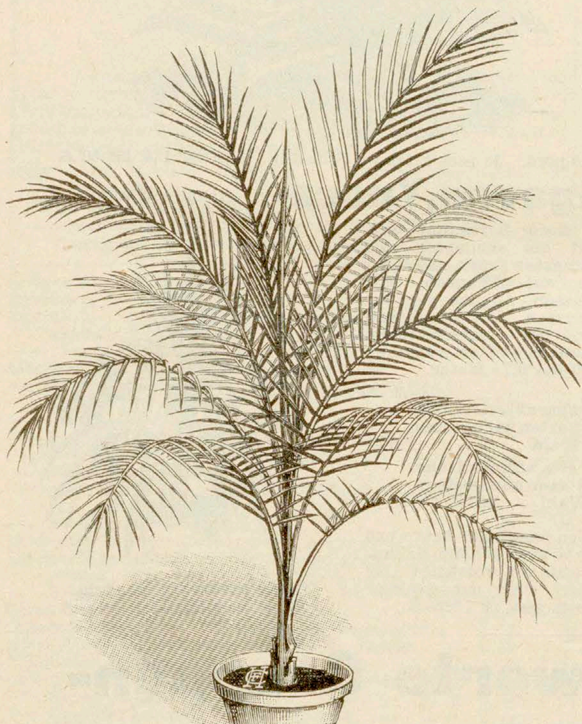
	10 St. M. Pf.	à St. M. Pf.
Arundo Donax wird 3 bis 4 m hoch	7 —	— 80
—— **foliis varieg.**, buntblätterig	10 —	1 25
Canna in diversen Sorten (s. Abt. Blumenzwiebeln und Knollen).		
Cannabis gigantea, Riesenhanf	1 50	— 20
Centaurea candidissima	2 50	— 30
Coleus, in schönsten Sorten	2 —	— 25
Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum	5 —	— 60
—— **amygdalina**	— —	— 75
Georginen, prachtvolle Einführungen, (s. S. 140—141)		
Gynerium argenteum, Pampasgras (s. Abb.)	5 —	— 60
Lavatera arborea variegata. Elegante Einzelpflanze	— —	1 —
Musa Ensete (s. Abb. S. 148), prachtvolle tropische Blattpflanze M. 2, 3 bis	— —	10 —
Nicotiana colossea, schönste und grösste aller einjährigen Blattpflanzen	4 —	— 50
Nicotiana wigandioides. Sämlingspflanzen	2 —	— 25
Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt. Samenpflanzen 100 Stück 2 M.,	— 30	— —
Ricinus in den schönsten Sorten. Samenpflanzen	1 50	— 20
Solanum in diversen Sorten, wie z. B. argenteum, purpureum, laciniatum, robustum, quitoense etc., zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus	2 50	— 30
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvoll. Herbstblüher	5 —	— 60
Wigandia caracasana	2 50	— 30
Zea Caragua	1 20	— 15
—— **japonica fol. variegatis,** Bandmais	1 20	— 15

Empfehlenswerte Pflanzen
für
Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. ☞ **Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer", 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 ℳ.** ☜

Palmen:

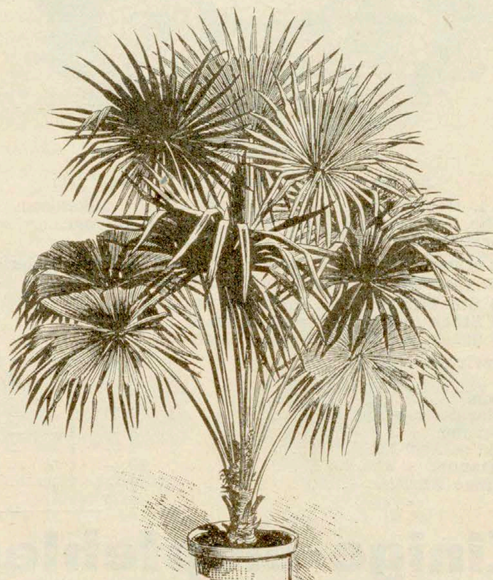
	à Stück ℳ. ₰
Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexemplare 4 ℳ. bis	6 —
Chamaerops excelsa, circa $1^{1}/_{2}$ m hohe, jahrelang in Kübeln kultivierte Pflanzen (s. Abb.) . . . . à Paar 15 ℳ.	10 —
Sämlingspflanzen	1 —



Cocos Weddeliana. Die feinstgefiederte Zimmer-Palme. 3—6 ℳ. Ca. 40 cm hoch.

Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen . . 1 ℳ. 50 ₰ bis	5 —
Kentia Belmoreana, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen	5 —
—— **Forsteriana,** ebenfalls eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen, starke Pflanzen . . . . 5 ℳ. bis	7 50

	à Stück ℳ. ₰
Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen . . . . 3 ℳ. bis	6 —
und mehr.	
Phoenix canariensis. Elegante und harte Zimmerpalme mit schönen charakterisierten Wedeln . . . . 3 ℳ. bis	20 —
—— **leonensis.** Mit 6 bis 7 Wedeln . . . . 6 ℳ. bis	8 —
—— **reclinata** . . . . 6 ℳ. bis	15 —
Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.	
Seaforthia elegans, bildet prachtvolle Fiederwedel. Pflanzen mit charakterisierten Wedeln . . . . 3 ℳ. bis	5 —



Chamaerops excelsa, $1^{1}/_{2}$ m hohe, jahrelang in Kübeln kultivierte Pflanzen, à Stück 10 ℳ., à Paar 15 ℳ.

Hübsche Palmen für den Blumentisch.
10 Stück, je nach Stärke 12 bis 30 ℳ.
5 Stück, je nach Stärke 5 bis 20 ℳ.
1 Stück von 1 ℳ. 50 ₰ an aufwärts.

Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches **Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten** steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so **bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur** ist, als die **Kakteen,** und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

Erdmischung für Kakteen.

100 Pfund 7 ℳ. 50 ₰, 10 Pfund 1 ℳ.

Insektenfeind tötet alle Insekten an Kakteen, ohne letzteren zu schaden.

1 Flasche mit Gebrauchsanweisung 1 ℳ.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10 Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 M.

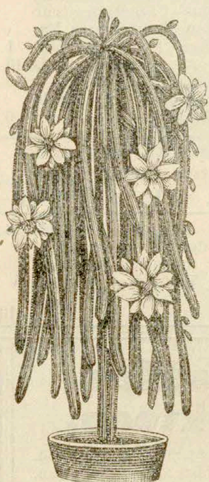
Die Preise sind der Grösse und Seltenheit der Pflanzen entsprechend gestellt.

à Stück M. Pf.

Anhalonium Williamsi, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) 1 bis 8 —

Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze, 1, 2, 4, 5, 6 M. bis 8 —

—— stärkste . . . . 15 bis 20 —



Cereus flagelliformis.
à Stück 50 Pf., 2—4 M.

Cereus flagelliformis (s. Abb.) 50 Pf., 2 bis 4 —

—— **grandiflorus**, echt, „**Königin der Nacht**", von herrlichem Wohlgeruch, 75 Pf. bis 3 —

Stärkere Pflanzen, blühbar . . . . 4, 5 M. bis 20 —

—— **nycticalus**, Link, „Prinzessin der Nacht", ähnlich der „Königin der Nacht" 50 Pf., 1 M. bis 10 —

—— **Roezli**, neue prachtvolle Species, aus Südamerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5—8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe 3 M. bis 5 —

—— **Seideli**, Lem., leichtblüh. 50 Pf., 1, 2, 3 M. bis 5 —

—— **Serpentinus**, Lag., schön zu Unterlagen . 50 Pf. bis 3 —

Echinocereus caespitosus, auf Cereus gepfropft 1, 2 M. bis 3 —

—— **chloranthus**, Engelm. 2, 3, 4, 5 M. bis 6 —

—— **enneacanthus**, Engelm., prachtv., grosse, purpurfarbige Blumen . . . . 50 Pf., 1, 2, 3, 4, 5 M. bis 6 —

—— **Fendlerii**, Engelm. . . . . 2, 3, 5 M. bis 10 —

—— **mojavensis**, leichter Blüher, prachtvolle grosse Blumen. 3, 4, 5 M. bis 6 —

—— **polyacanthus**, guter Blüher . . . . . 1, 2, 3 M. bis 4 —

—— **rigidissimus**, Regenbogenkaktus . . . . 3, 4 M. bis 6 —

Echinocereus, 10 Sorten meiner Wahl für . . . . . . 6 M.
—— 10 Sorten meiner Wahl in starken Pflanzen für 8 M.
—— 10 —— —— in stärkeren Pflanzen für . M. 10 bis 20 M.

à Stück M. Pf.

Echinopsis Eyriesi cristata, schön . . . . . M. 2, 3 bis 5 —

—— **zuccariniana cristata**, veredelt auf Cereus M. 2, 3 — 5 —

—— **multiplex cristata**, Salm., schön . . . . M. 1.50, 3 — 5 —

—— **Pentlandi Maximiliana** . . . . M. 1, 2, 3 — 4 —

Epiphyllum Russellianum Gaertneri, neu (s. Abb.). Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leucht. scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen M. 1 bis 3 —

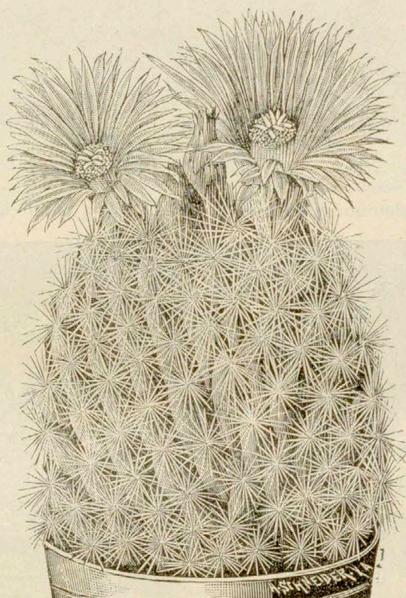
à Stück M. Pf.

Mamillaria applanata, Engelm., im Frühjahr mit grossen, weiss. Blüten und mit roten Früchten besetzt M. 1, 2 bis 5 —

—— **bumamma**, Ehrbrg., **Sämlinge** . . . . . . M. 1, 2 — 5 —

—— **cornifera**, selten . . . . M. 1, 2, 3 — 4 —

—— **Haageana**, Pfersd., schön, mit kurzen silberweissen Randstacheln, die Mittelstacheln mit brauner Spitze, **echt** . . . . M. 1, 2, 3, 4 bis 6 —



Mamillaria Hirschtiana, à Stück 2 bis 6 M.

Mamillaria Hirschtiana, neu (s. Abb.). Sehr reichblühend, mit grossen rosa bis dunkelroten Blumen M. 2, 3, 4 bis 6 —

—— **maschalacantha**— . . . . M. 1 — 3 —

—— **nivea**, Wendl. s. bicolor . . . . M. 1, 2, 3 — 4 —

—— **nivea cristata**, Hort., veredelt . . . . . . M. 3 — 5 —

—— **uncinata**, Zucc. . . . . M. 1, 2, 3 — 5 —

Opuntia microdasys, Lem. (s. Abb.) . . . . . . M. 1 — 2 —

Pilocereus Bruennowi. Schöne kräftige Pflanzen M. 4, 6, 8, 10 — 15 —

—— **Dautwitzi cristatus, neu.** Die schönste Cristata-Art mit feinem, reinweissem, wolligem Kamm . M. 30, 40 bis 50 —

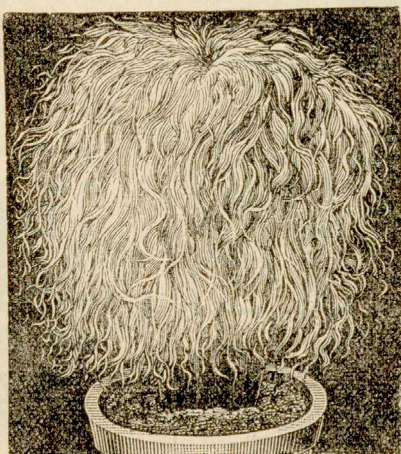
—— **senilis**, Lem., Greisenhaupt, Sämlinge (s. Abb.) M. 1 — 2 —

—— —— **Original-Pflanzen** . . . . M. 4, 5, 6, 10 — 20 —

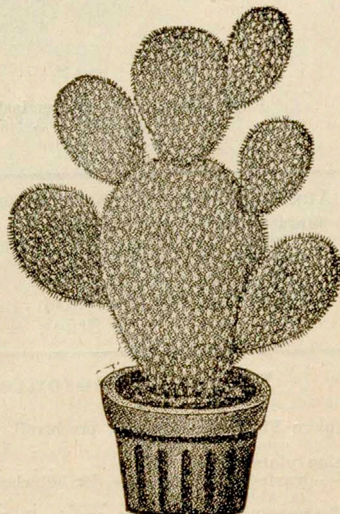
—— —— —— starke Prachtexemplare 1—1½ m hohe Schaupflanzen . . . . . M. 50, 60, 80 bis 100 —



Epiphyllum Russellianum Gaertneri,
à Stück 1 bis 3 M.



Pilocereus senilis (Greisenhaupt),
à Stück 1 bis 20 M. und mehr.

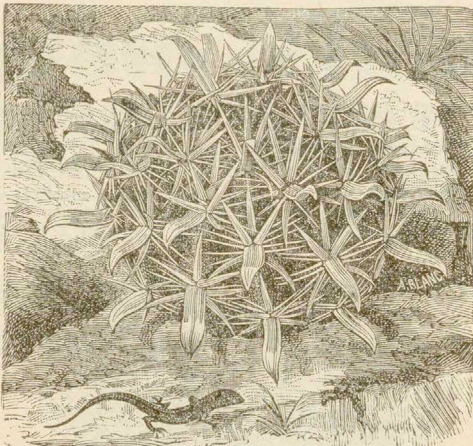


Opuntia microdasys, à Stück 1 bis 2 M.

Kakteen (Fortsetzung):

à Stück ℳ. ₰

10 Sorten Cereus meiner Wahl, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für . . . . . 4 bis 8 —
10 Sorten Cereus meiner Wahl, stärkere für ℳ. 8 bis 15 —



Echinocactus cornigerus, à Stück 1 bis 10 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Echinocactus Cachetianus, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . . ℳ. 1 bis 5 —
—— **cornigerus,** Sämlinge, schön (s. Abb.) . . ℳ. 1, 3, 4 bis 10 —
—— —— **flavispinus,** gelbstachlig . . . ℳ. 1, 2, 5, 6, 8 bis 10 —
—— **crispatus,** DC., ... ℳ. 1, 2, 3, 4, 5 bis 6 —
—— **cylindraceus,** Engelm. (Leopoldi) . . . . ℳ. 2, 3, 4, 5 bis 10 —
—— **electracanthus,** Lem. (hystrichacanthus) ℳ. 2, 4, 6, 8, 10— 20 —
—— **gibbosus,** DC., ... ℳ. 1, 3, 5 — 10 —
—— **Grusoni, prachtvolle Species** mit langen, breiten, goldgelbenStacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen ℳ. 1 bis 3 —
—— —— **Originale,** 6—30 cm Dm. . . . . . ℳ. 5, 6, 10 — 25 —
—— **Ottonis tortuosus,** sehr leicht und dankbar blühend 50 ₰, ℳ. 1 bis 5 —
—— **scopa candidus,** prachtvoll . . . . ℳ. 1 — 5 —
—— —— **cristatus,** auf Cereus veredelt . . . ℳ. 4, 6 — 8 —
—— **texensis** . . . . ℳ. 1, 2, 3, 5, 10— 15 —
—— **Le Contei,** Engelmann (Devils pin cushion) oder des **Teufels Nadelkissen.** Dieser ist in der Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb. Sämlinge, Haselnussgrösse 1 50
—— —— **Original-Pflanzen** . . . . ℳ. 3, 5, 8 bis 10 —
—— —— sehr starke Pracht-Exemplare . . . . . . ℳ. 12 — 20 —
—— **multicostatus,** Hild., seltene Art, 4—8 cm Durchmesser . . . . 50 ₰, ℳ. 1, 2, 3, 4, 5 bis 6 —

10 Sorten Echinocactus meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse . . . ℳ. 8, 12, 20 bis 30 —

Echinocereus Berlandieri, Engelm. . . . . ℳ. 1 bis 3 —
—— **caespitosus,** Engelm., sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten **Kakteen,** die in keiner Sammlung fehlen darf. 50 ₰, ℳ. 1, 2, 3 bis 5 —



Phyllocactus Cooperi, weissblühend, wohlriechend, à Stück 50 ₰ bis 1 ℳ. 50 ₰.

Blätterkaktus. Phyllokakteen.

Sie gehören mit zu den leicht zu kultivierenden, dankbar und sicher blühenden Zimmerpflanzen, deren Anschaffung ich jedem Blumenfreund angelegentlichst empfehlen kann, denn sie vertragen die grössten Unbilden der Zimmerkultur wie auch die unerfahrenste Behandlung eines angehenden Blumenliebhabers, von allen Zimmerpflanzen am leichtesten. Am meisten verbreitet ist der gewöhnliche hellrote, und sollte man sich doch für das wenige Geld die jetzt existierenden und hierunter angebotenen prachtvollen weissen, gelben, purpurroten etc. anschaffen, viele mit **feinstem Wohlgeruch.** Unter den weissen sind mindestens ebenso schöne als die vielgenannte und bewunderte „Königin der Nacht“.

Aus meinem grossen Sortiment habe ich nachstehend nur einige der hervorragenden Sorten namentlich aufgeführt.

à Stück ℳ. ₰

Phyllocactus Cooperi, weissblühend, wohlriechend (s. Abb.) . . . . 50 ₰ bis 1 50
—— **Kampmanni,** grossblumig, purpurkarmin . . . . — 75
—— **kermesinus magnus,** grossblumig, leuchtend karmoisin . . . . 1 —
—— **latifrons,** blüht wie die Königin der Nacht, wohlriechend . . ℳ. 1 bis 2 —
—— **nitens,** milchweiss, wohlriechend 1 50
—— **Pfersdorffi,** weisslich, wohlriechend 75 ₰ bis 1 50
—— **Wrayi,** citronengelb, dankbar alle Jahre blühend, mit feinem Wohlgeruch. Sehr selten . . . . 3 —

Ein Sortiment Phyllocactus in 10 schönen Sorten . . ℳ. 6. —
Dasselbe in 5 Sorten . . . ℳ. 2.50

Angehenden Liebhabern besonders empfohlen:

Miniatur-Kakteen in Miniaturtöpfen von 5 cm Durchm. und 2—5 cm Höhe, je nach Wunsch. ℳ. ₰
10 Stück in 10 Sorten . . . . 4 —
100 „ „ 10 „ . . . . 30 —

Kakteen und Succulenten in Miniaturtöpfchen 100 Stück ℳ. 25, 10 Stück ℳ. 3.

Einige succulente Pflanzen.

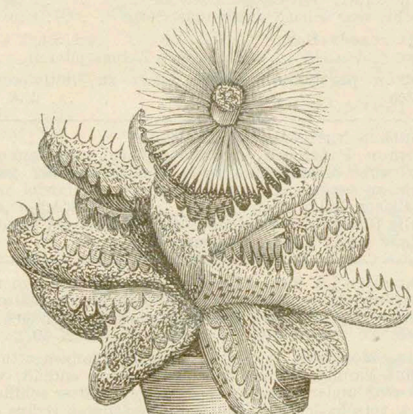
à Stück ℳ. ₰

Agave Victoriae Reginae, prachtvoll, die schönste Agave, stark . . . . ℳ. 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 30 —
Aloe picta . . . . 50 ₰ bis 2 —
—— **variegata,** Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen (s. Abb.) . . . . 75 ₰, ℳ. 1, 2 bis 4 —
Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichnung der Blätter das schönste (s. Abb. S. 147) . . . 10 Stück ℳ. 4 — 50

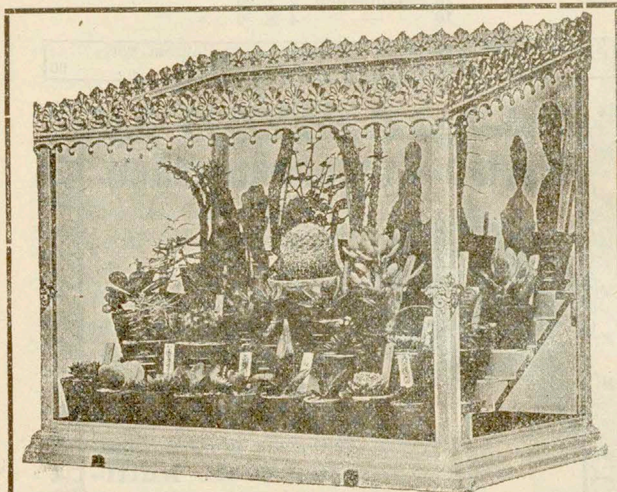


Aloe variegata à Stück 75 ₰, 1 ℳ. bis 4 ℳ.

Kakteen (Fortsetzung):



Mesembrianthemum tigrinum, 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.
(s. S. 146.)



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19,522).
Fig. 3. **Heinemanns Miniatur-Gewächshaus** mit Stellage und einem Sortiment Succulenten.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	à Stück ℳ ₰
1. Häuschen **mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung**	16 50
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit Treppenstellage und einem Sortiment von 25 Succulenten** u. Kakteen einschl. Verpackung	29 —
5. **Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7 50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

1. Häuschen **mit** Treppenstellage und **ohne** Pflanzen einschliesslich Verpackung	12 60
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit** Treppenstellage und **mit** einem Sortiment von 16 Succulenten und Kakteen einschliesslich Verpackung	20 50
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7 50

Araucaria excelsa, Zimmerschmucktanne,

auch **Norfolktanne** genannt.



Eine der prächtigsten und nobelsten Dekorationspflanzen für Zimmer und Salon. Als Geschenk auch dem verwöhntesten Pflanzenliebhaber stets willkommen. Wo genügend Helligkeit im Zimmer oder am Fenster, gedeiht sie prächtig. Auch kann man sie im Sommer im Freien kultivieren, nur muss sie vor allzu grellem Sonnenschein geschützt werden.

In Grösse v. ca. 2—3 Etagen ℳ 4 bis 5 —
In Grösse v. ca. 3—4 Etagen 6 —
„ „ „ „ 4—5 ℳ 7 bis 10 —

Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus wegen beliebt sind und zur Zimmerkultur als sehr dankbar besonders empfohlen werden.

	à Stück ℳ ₰
Akazien für Zimmerkultur, Sämlingspflanzen 5 Sorten ℳ 2.50	— 60
Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanz. ℳ 1 bis	2 —
Araucaria Bidwilli, starke Schaupflanzen	8 —
Aroideen, Anthurium, Philodendron etc., 5 Sorten meiner Wahl ℳ 10, 2 bis	3 —
Asparagus tenuissimus, Zierspargel, **neu!** **Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze** . . . 10 Stück 5 ℳ	— 70
—— **plumosus nanus.** Fast noch schöner als vorgenannte	1 50



Aspidistra elatior, eine der härtesten Zimmerpalmen (Plectogyne). à St. 1 bis 2 ℳ.

Aspidistra elatior (Plectogyne, s. Abb.), eine der härtesten Zimmerblattpflanzen. Je nach Stärke der Pflanze ℳ 1 bis 2 —
Aucuba, s. S. 136.



Begonien, Schiefblatt, 10 Sorten, **allerneueste prachtvoll gezeichnete Rex- und Rex-Diadema-Varietäten** (s. Abbildung) . . . . à St 5 ℳ — ℳ ₰ 60

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

		à Stück ℳ ₰
Begonia Credneri, ausgezeichneter Winterblüher		— 75
—— **albo-picta**	ausgezeichnet harte und leicht kultivierbare Zimmerpflanzen	— 75
—— **argentea guttata**, prachtvoll		1 —
—— **cupreata**		— 75
—— **fuchsioides**		— 50
—— **metallica**		— 75
—— **punctata**		— 75

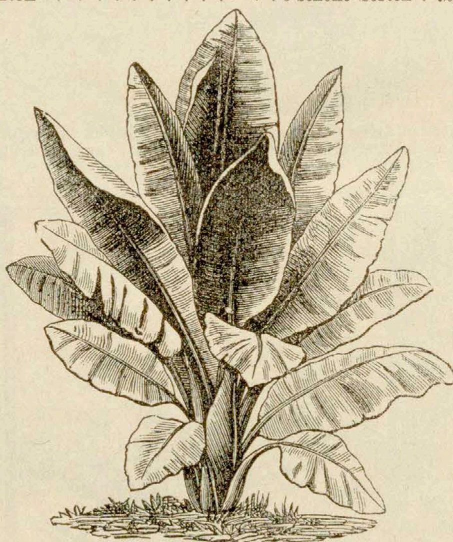
Blattpflanzen (Fortsetzung):

à Stück M. ₰

Begonia Mad. Leonett . . . . 1 —
—— **Président de Bureuille** . . . . 1 —
—— **hybrida Margaritae,** neue dankbar blühende Sorte . . — 75
Bromeliaceen, in 5 prachtvollen Sorten . . . . . 7 M. 50 ₰ — —
Caladium, 5 buntblätterige Prachtsorten . . . . 2 M. 50 ₰ — 60
Citrus chinensis, ohne Früchte 2 50
—— —— mit Fruchtansatz (letztere nur im Herbst) M. 4 bis 10 —
Coffea arabica (s. Abb.), arabischer Kaffeebaum, vorzügl. für Zimmerkultur . . . . 2 Stück 1 M. — 60
Coffea liberica, liberischer grossblätteriger Kaffeebaum . . — 75
Coleus, 10 schönste Sorten (s. Abt. Topfgewächssamen) 4 M. — —
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten . . . . 12 M. 2 50
Cyperus (s. Abt. Wasserpflanzen, S. 150).
Dracaena (Cordyline). Je nach Grösse und Seltenheit erlasse 1 M. bis 10 —
Einzelne starke Schaupflanzen 10 bis 25 M.

Evonymus, japanischer Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten M. 4 — 50
Sehr empfehlenswerte, immergrüne, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

Eugenia australis, hübsche myrtenartige Zimmerpflanze . . 1 —
Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.).
—— 10 schönste Sorten 6 M., 5 schönste Sorten . 2 M. 25 ₰ — 50
—— für Zimmerkultur passend . . . . 50 ₰ bis 1 50
Ficus elastica, Gummibaum, 10—15 Blätter . . . . . . 2 — 3 —
Grevillea robusta. Eine sehr hübsche zierlich und dicht belaubte aparte Zimmerpflanze . . . . 1 —
Gynura aurantiaca. Prachtvoll sammetigviolett schillernd . — 75
Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblätterig . . . . — 75
Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden . 40 M. bis 400 —
Maranten . . . . 5 schöne Sorten 7 M., 1 50



Musa Ensete. à St. 2, 3 bis 10 M.

Musa Ensete (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert . . M. 2, 3 bis 10 —
Nertera depressa. Mit korallenroten Beeren übersäet . . . . — 75
Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinièren, Blumentischen etc. 1 20
—— **spicatus fol. variegatis.** Weissbuntblätterig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . . 1 —

à Stück M. ₰

Pandanus utilis, Schraubenpalme, für helle Zimmer sehr dekorativ und empfehlenswert . . . . . . 2 M. bis 3 —
—— **Veitchi,** sehr schöne weisspanaschierte . . . . 4 M. — 25 —
Peperomia resedaeflora . . . . 2 Stück 1 M., — 60
Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanze.
Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . . 2 M. bis 10 —

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze . . . . — 50
Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . 2 Stück 1 M. — 60
Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanachierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . . 2 M. 50 ₰ bis 5 —
Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . . . — 50
5 Selaginellen 2 ₰ 25 ₰
10 —— 4 M. 50 ₰.

Strobilanthes Dyerianus. Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachtvolle Blattpflanze . . . . . . — 60

Myrten-Kronenbäumchen.



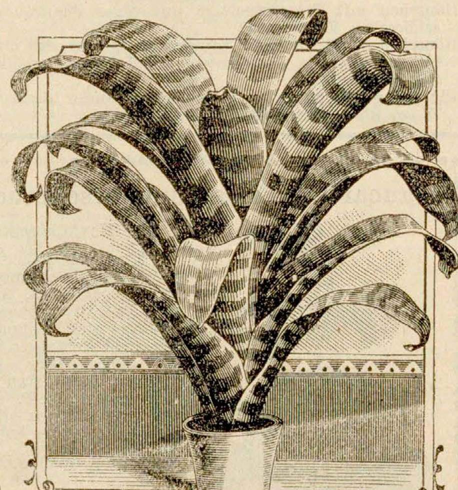
Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück, je nach Grösse, **2 Mk., 2 Mk. 50 Pf.** und **3 Mk.**



Coffea arabica, arabisch. Kaffeebaum,
2 Stück 1 M., à Stück 60 ₰.



Selaginella, Moosfarn. à Stück 50 ₰,
5 Selaginellen 2 M. 25 ₰
10 Selaginellen 4 M. 50 ₰.



Vriesia splendens, kräftige Pflanzen.
à Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 50 ₰.(s. S. 149).

Vriesia splendens (s. Abb. S. 148).

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Kräftige Pflanze . . . . à Stück 1 *M.*, 2 Stück 1 *M.* 50 *Pf.*

Yucca recurvata pendula (s. Abb. S. 143) . . . . . 1 *M.* bis 5 *M.*

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen u. Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

Besonders empfohlen:
Ein Sortiment der 10 schönsten und widerstandsfähigsten Blattpflanzen für das Zimmer.
10 *M.*, Verpackung 1 *M.*

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Im Freien ausdauernde Schlingsträucher siehe Abteil. E Seite 133—135.

Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющіеся.

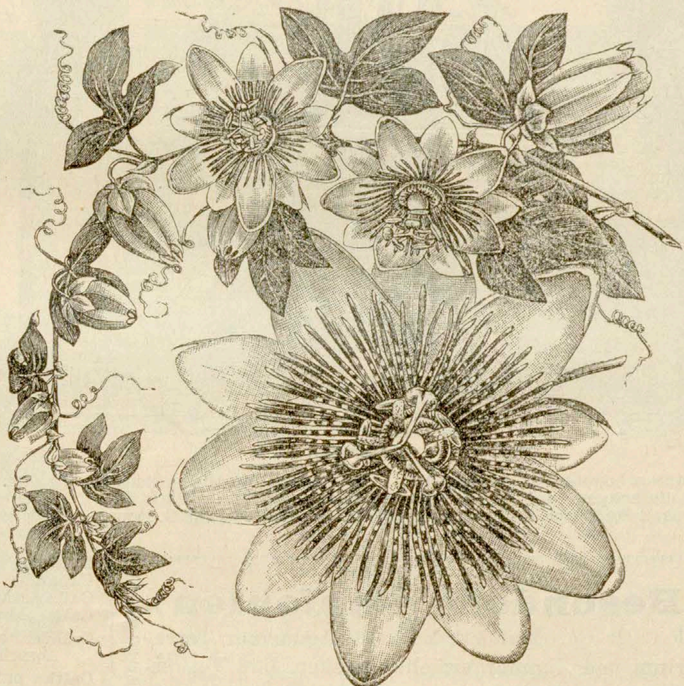
Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Gartenrequisiten etc.

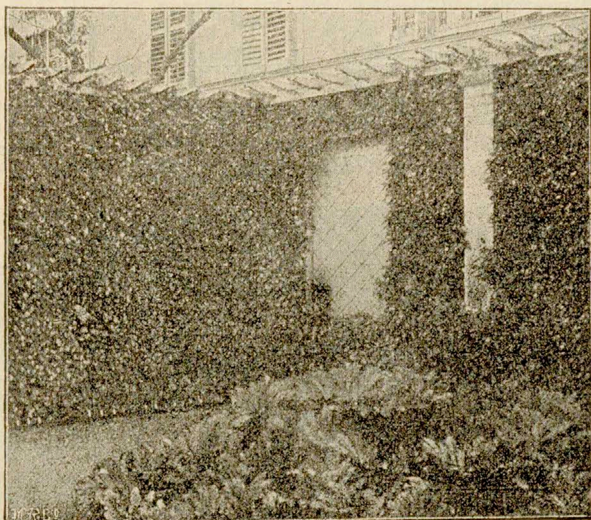
à Stück *M.* *Pf.*

Aeschinanthus coccineus. Prachtvolle, leichtblühende Ampelpflanze . . . . — 75
Aristolochia elegans. Samtig bräunlich-amarantrot — 75
Asparagus Sprengeri, Zierspargel. Eine der besten Ampelpflanzen . . . . 1 *M.* 50 *Pf.* bis 3 —
Ceropegia elegans. Hochinteressante Blüten . . 1 50
Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift . . . . . . 1 —
Cissus discolor, m. prächtig schillernder Belaubung. 75 *Pf.* bis 1 —
Epheu, s. S. 135.
Fragaria indica. Mit erdbeerartigen Früchten . — 40
Cobaea scandens. Schnellwachsend (abgebbar Mai) — 25
Fuchsia procumbens, blütenreiche Ampelfuchsie — 40
—— **hybrida „Marinka".** Aussergewöhnlich blütenreich, die schönste Ampelfuchsie, besser wie Trailing Queen . . . . — 50
Hoya carnosa (Asclepias). Allbekannte sogenannte Wachsblume . . . . 1 —
—— —— **fol. var.,** buntblätterige Wachsblume . . 1 20
Jasminum Sambac. Weiss, wohlriechend . . . . 1 —
Isolepis gracilis (s. Abb. S. 150) . . . . — 50
Leucophyta Browni. Reizend silberweisse Belaubung . . . . — 60
Lotus peliorhynchus. Prächtig rot blühend . . — 60
Medeola asparagoides. Reizend für Ballgarnituren. 40 *Pf.* bis — 75
Mikania scandens, schnellwachsender sogenannter Sommerepheu. Sehr empfehlenswerte Schling- und Ampelpflanze für das Zimmer . . . . . . — 50
Othonna crassifolia. Reizende, sehr anspruchslose Ampelpflanze . . . . 2 Stück 75 *Pf.*, — 40
Panicum variegatum, hübsch buntblätterig . . . — 40
Passiflora coerulea. Schön und reichblühend. 10 Stück 4 *M.*, — 50
—— **„Constance Elliot".** Reinweiss. 10 Stück 4 *M.*, — 50
—— **Impératrice Eugénie,** prächtige, im Zimmer leicht blühende, **wohlriechende** Passionsblume (s. Abb.) . . . . 1 —
—— **princeps coccinea,** scharlach . . . . 1 —
—— **violacea.** Schönste für Topf- u. Zimmerkultur 1 25
Pelargonium peltatum. Epheublätteriges P. in gefüllten u. einfachen Spielarten. 5 Elitesorten 3 *M.*, — 50
Pilogyne suavis (s. Abb. nebenan). Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- und Gartenschlingpflanzen, leidet nie vom Ungeziefer! . . . 10 Stück 3 *M.* 50 *Pf.*, — 40
Plumbago capensis. Mit prächtigen blauen Blüten — 60
Saxifraga sarmentosa, Judenbart . . . . . . — 50
—— —— **tricolor superba** 2 50
Schubertia grandiflora, mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen, **neu, extra** . . . 3 *M.* bis 6 —
Solanum jasminoides floribundum (s. Abb. und Beschreib. S. 153) . . . . — 60
Stenotaphrum glabrum fol. var. Elegante Belaubung, freudig wachsend . . . . — 40
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüten der St. haben den feinsten Wohlgeruch 1 50
Tradescantia viridis und **Tr. zebrina.** Sehr dankbare Ampelpflanzen . . . . — 50
—— **multicolor.** Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre . . — 50
—— **albo-variegata.** Die schönste weissbunte . . — 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen für das Zimmer von 5 Sorten
2 *M.* 50 *Pf.*



Passiflora „Impératrice Eugénie". à Stück 1 *M.*



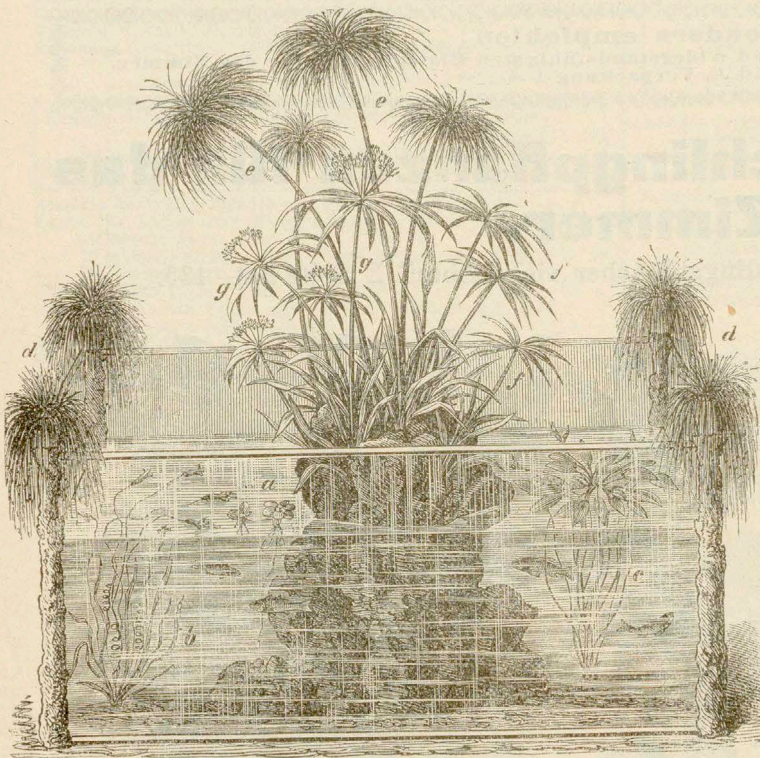
Pilogyne suavis. 10 Stück 3 *M.* 50 *Pf.*, à Stück 40 *Pf.*
Obiger Laubengang ist mit **Pilogyne** im Mai bepflanzt und nach 3 Monaten Anfang August photographiert.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.

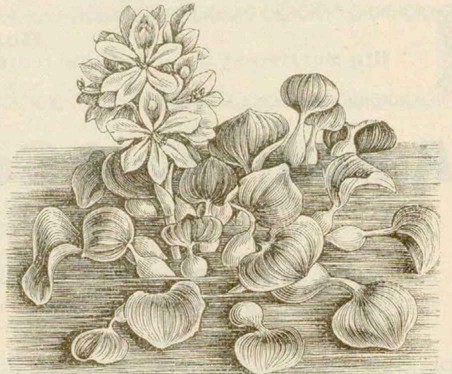
Болотныя и водяныя растенія.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien gehalten werden können, jedoch im Hause zu überwintern sind.



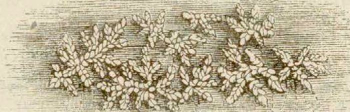
Aquarium.

a. **Trianaea bogotensis**, à Stück 50 ₰, *b.* **Vallisneria spiralis**, à Stück 40 ₰, *c.* **Aponogeton distachyon**, à Stück 1 ℳ, *d.* **Isolepis gracilis**, à Stück 50 ₰. *e.* **Cyperus papyrus**, à Stück 1 bis 2 ℳ., *f.* **C. alternifolius**, à Stück 40 ₰, *g.* **C. laxus**, à Stück 60 ₰.



Eichhornia speciosa, à Stück 1 ℳ. (s. S. 151).

	à Stück ℳ	₰
Alisma Plantago F. Froschlöffel 10 St. 2 ℳ.	—	40
—— **natans** F.	—	50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb. *c* und unten) im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend für Zimmeraquarien	1	—



Azolla caroliniana (canadensis).

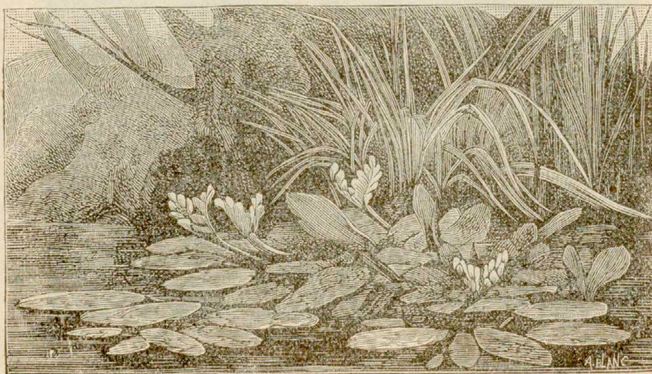
Azolla caroliniana (canadensis) AF. Zierliches schwimmendes Farn mit selaginellen- oder moosartiger Belaubung (s. Abb.). **100 Stück 75** ₰, **10 Stück 10** ₰	—	—
—— **filiculoides** . . . . . 10 Stück 40 ₰	—	—
Brasenia purpurea A	1	25

Besonders empfohlen:

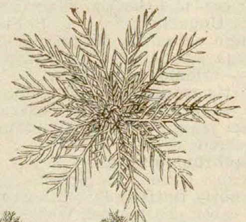
F. C. Hs. Gartenbibliothek No. 16: Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 3. bedeutend verbesserte und vermehrte Auflage. Preis 50 ₰ — inkl. Porto 55 ₰.
Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 ℳ. gratis.

	à Stück ℳ	₰
Acorus calamus F. . . . . . 10 Stück 3 ℳ,	—	40
—— —— **foliis variegatis** F. Schönste panachierte 10 St. 4 ℳ,	—	50
—— **gramineus** F. Grasartiger, niedriger Kalmus aus Japan	1	—

Butomus umbellatus F	—	40
Cabomba Caroliniana A	1	25
Calla aethiopica, gigantea und compacta (s. Abt. Knollen).		
Calla palustris F	—	75
Callitrithe verna FA. Frühlings-Wasserstern. Reizend für Aquarien	—	50
Caltha palustris flore pleno. Schön gelb gefüllt u. frühbl.	—	50
Carex pendulina maxima F	—	60
—— **Pseudo-Cyperus** F	—	60
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheu	—	50
Cyperus alternifolius A (s. Abb. *f*)	—	40
—— —— **fol. variegatis** A, echt	1	25
—— **distans** A, die dekorativste Art	—	60
—— **gracilis** A.	—	50
—— **laxus** A (s. Abb. *g*)	—	60
—— **natalensis** A	—	50
—— **papyrus** AF (s. Abb. *e*). Bekannte Papierpflanze. ℳ 1 bis	2	—
***Darlingtonia californica** . . . ℳ. 5 bis	10	—
***Dionaea muscipula,** wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten AF	1	50



Aponogeton distachyon. Vanille duftend. à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰



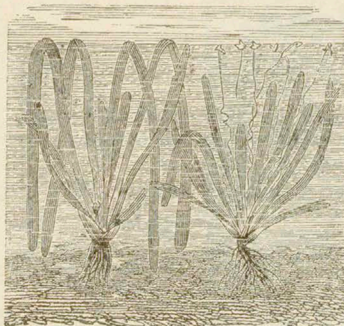
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa). à St. 40 ₰, 10 St. 3 ℳ. (s. S. 151.)

Sumpf- und Wasserpflanzen (Fortsetzung):

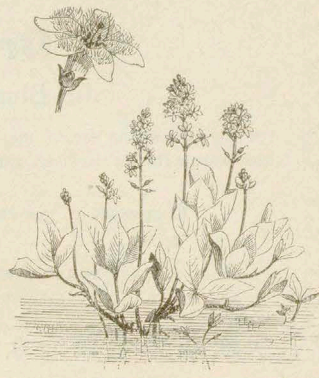
für Aquarien, Terrarien etc.



Lymnanthemum (Villarsia) nymphaeoides F à Stück 60 ₰.

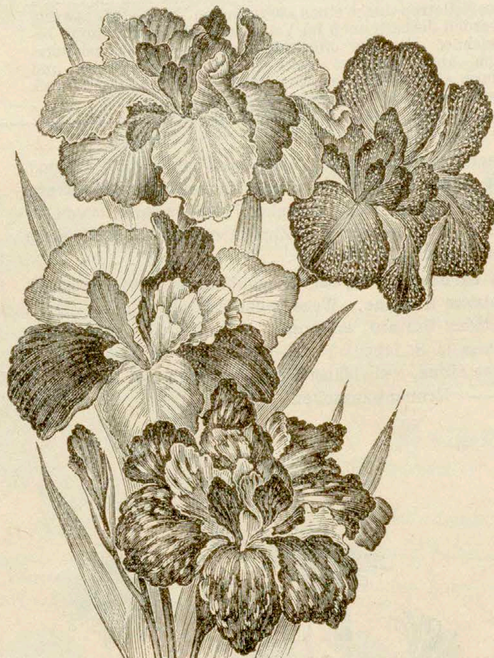


Vallisneria spiralis A, 10 Stück 3 ℳ, 1 Stück 40 ₰.



Menyanthes trifoliata F à Stück 40 ₰

	à Stück ℳ ₰
***Drosera rotundifolia**, rundblätteriger Sonnentau AF	— 80
*Dionaea und Drosera sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.	
Eichhornia azurea (Pontederia) A, prachtvoll!	1 —
—— **speciosa** (Pontederia crassipes) A, mit interessanter Blattbildung (s. Abb. S. 150)	1 —
Elodea canadensis F. Wasserpest	— 50
Equisetum limosum F. Dekorativ	— 50
—— **maximum** F	— 50
Glyceria aquatica F	— 50
Heteranthera zosteraefolia A 10 Stück 3 ℳ	— 40
—— **reniformis** A 10 — 5 ℳ	— 60
Hippuris vulgaris F 10 — 3 ℳ	— 50
Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss	— 60
Isoëtes lacustris F	— 60
Isolepis gracilis A (s. Abb. d S. 150)	— 50
—— **prolifera**	— 60
Iris Pseud-Acorus F	— 30



Japanische „Iris Kämpferi“, Schwertlilie. à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

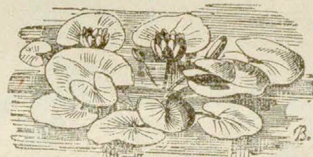
Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die neuen*) prachtvollen grossblumigen

japanischen „Iris Kämpferi“, F Schwertlilie (s. Abb.),

im grossartigsten Farbenspiel. Die Blumen erreichen einen Durchmesser von ca. 20—30 cm. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Sammetigviolett u. Dunkelpurpur. à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

*) Nicht zu verwechseln mit den älteren zu billigen Preisen angebotenen Kämpferi-Sorten.

	à Stück ℳ ₰
Juncus zebrinus AF. Zebraartig grün und gelb gestreifte	— 75
Jussiaea grandiflora AF	— 75
—— **salicifolia** A	— 80
Limnanthemum (Villarsia) **nymphaeoides** F (s. Abb.)	— 60
Limnocharis nymphaeoides A	— 75
—— **Humboldti** AF	1 25
Menyanthes trifoliata F (s. Abb.)	— 40
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa) A u. AF (s. Abb. S. 150); reizend, leichtwachsend. 10 St. 3 ℳ	— 40
—— **prismatum** A	— 60
Nepenthes A. Kannenträger von 8 ℳ aufwärts.	
Nuphar lutea F	1 —



Nymphaea alba. à Stück 70 ₰, 10 Stück 6 ℳ

Nymphaea alba F. Weisse Wasserrose (s. Abbild.). 10 St. 6 ℳ	— 70
—— **zanzibariensis purpurea** A	3 50
—— **coerulea** A, blaublühende Wasserrose	2 —
—— **Marliacea chromatella** FA	5 —
Oryza sativa, Reis. Recht interessant ist für den Aquarienbesitzer die Kultur des Reises (Oryza sativa), des weltbekannten Nahrungsmittels, aus Samen. Man säet den Samen in Töpfe, bedeckt ihn genügend mit Erde und stellt den ganzen Topf ins Wasser und zwar 1 bis 2 cm unter dem Wasserspiegel. Nach dem Aufgehen, was bei einer Temperatur von ca. 15 Grad R. sehr bald vor sich geht, können die Pflanzen, je nach der Grösse, bis zu 10 cm unter Wasser stehen. Ich erlasse hiervon . . à Port.	— 20
Pistia Stratiotes A	— 80
Polygonum amphibium F Hübschblühende Sumpfpflanze	— 40
Pontederia cordata A	1 75
Potamogeton crispus F	1 —
—— **natans** F	— 60
Ranunculus aquatilis F	— 60
—— **Lingua** F	— 40
Riccia fluitans FA. Schwimmendes Moos	— 50
Sagittaria japonica fl. pl. AF	2 —
—— **natans** A	— 75
—— **montevidensis** AF. Prächtig blühend	— 60
—— **sagittifolia** F	— 40
Salvinia natans, schwimmendes Wasserfarn	— 50
Sarracenia Drummondi, S. rubra, S. variolaris. Amerikanische Sarracenien mit kannenförmig. Blättern ℳ 3 bis	4 —
Saururus cernuus AF	1 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend	— 50
—— **Tabernaemontani** F	— 50
Sparganium ramosum F	— 50
—— **simplex** F	— 40
Stratiotes aloides F. Interessante schwimmende Wasserpflanze	1 —
Trianaea bogotensis AF, schwimmend (s. Abb. a S. 150) 10 Stück 4 ℳ	— 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr	— 40
—— **stenophylla** F	— 50
Utricularia vulgaris F	— 90
Vallisneria spiralis A., In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. b S. 150 und oben) spec. femina und mas. 10 Stück 3 ℳ	— 40

Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.

Die mit * bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen.

Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasserpflanzen

für Zimmeraquarien von 5 Sort., je nach Seltenheit ℳ 2 bis	3 —
für Bassins im Freien von 5 Sorten	2 —
für Bassins im Freien von 10 Sorten	4 —

Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.

Wiederverkäufern bin in der Lage lohnenden Rabatt zu gewähren.

Orchideen,

die Blumen des Paradieses.

Ich führe nur solche Sorten, die sich besonders für den Dilettanten eignen, der nicht über warme Häuser verfügen kann und nur mässige, resp. billige Orchideenpreise anlegen will.

10 gesunde u. gut etablierte Sorten von 30 ℳ aufwärts.

5 — — — — — — 10 ℳ aufwärts.

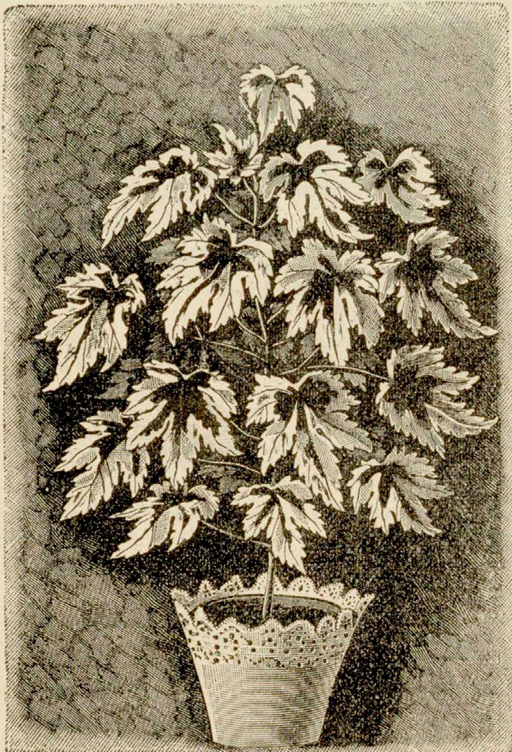
1 Stück von 3 ℳ an.



Heliotropium (Vanille).
10 Stück 3 ℳ 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Schönblühende Topfpflanzen:

Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.



Abutilon hybridum „F. Sawitzer“,
à Stück 60 ₰, 2 Stück 1 ℳ.

	à Stück ℳ ₰
***Abutilon hybridum „F. Sawitzer“.** Eine der schönsten panaschierten Topfpflanzen (s. Abb.) 2 Stück 1 ℳ	— 60
—— fünf schöne neue Sorten . . . . 2 ℳ	— 60
Achimenes (s. S. 154).	
Azalea indica, je nach Stärke . . . . 1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ bis	6 —
— **pontica,** Freiland-Azalee . . . . . . 10 Stück 12 ℳ	1 50
Bouvardia, 5 schöne und distinkte Sorten	2 50
*— **albo pl.** „Alfred Neuner“, weiss, 10 St. 5 ℳ	— 60
*— **roseo pl.** „Präsident Garfield“, rosenrote gefüllte .	— 75
— **corymbiflora Humboldti,** weiss, wohlriechend	— 75
Camellia japonica fl. pl. mit Knospen . . . . . ℳ 2 bis	3 —
***Chrysanthemum indicum** (s. S. 137).	
— **frutescens** (s. Abb.). Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. **Grossblumig**	— 50
—— **grossblumig, goldgelb**	— 75

	à Stück ℳ ₰
Clivia miniata (Imantophyllum), feurig orangerot, 3jährig	1 50
4 „	2 —
extra stark	3 50
Crassula rubicunda. Dankbar blühend und leichtwachsend	— 50
***Cyclamen** (s. Abt. Knollengewächse).	
***Cyclamen persicum u. persicum giganteum,** blühbare Pflanzen . . . . 75 ₰ bis	3 —
***Erica** (Heide), in verschied. guten Sorten, 10 St. 10 ℳ bis	15 —
Eucharis amazonica, wohlriechend, weiss. 1 ℳ 50 ₰ bis	2 —
Fuchsia (s. S. 137 u. 138).	
Gardenia florida fl. pl. . . . . 1 ℳ 50 ₰ bis	2 —
Bringt feine weisse Blumen mit herrlichem Duft.	
Heliotropium, Vanille (s. Abb.) . . . . 10 Stück 3 ℳ 50 ₰	— 40

Heliotrop „Capus“. Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden . . . . — 60

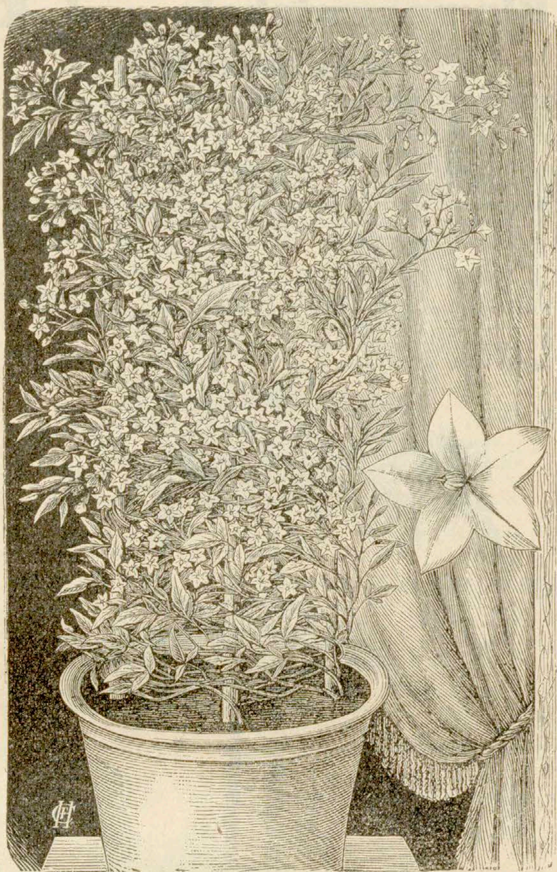
***Hibiscus rosa-sinensis.** Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter	1 —
Hoya carnosa (Asclepias). Wachsblume, beliebte Zimmerpfl.	1 —
***Jasminum Sambac.** Weiss, wohlriechend	1 —
***Impatiens Sultani,** atlasrosa . . . . 2 Stück 60 ₰	— 40
Lantana (s. S. 142).	
***Laurus tinus,** weissblühender Lorbeer. In Buschform . .	1 —
—— **Kronenbäumchen** . . . . ℳ 3 bis	4 —



Chrysanthemum frutescens (Margueriten).
Grossblumig weiss, à Stück 50 ₰.

Topfpflanzen (Fortsetzung):

	à Stück ℳ	₰
***Libonia floribunda**, eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze	—	50
Nelken, immerblühende (Topf- s. S. 112).		
Nerium Oleander (Oleanderbaum) . . . . ℳ 1 bis	2	—
6 Sorten meiner Wahl . . . . ℳ 8		
Passiflora, Passionsblume (s. S. 149).		
***Pavonia intermedia.** Fast immerwährend blühend	1	—
Pelargonium (s. S. 140 u. 141).		
Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog) . . . . . ℳ 3,	—	40
Pilea serpylifolia. Feuerwerkpflanze, hochinteressant	—	50
***Primula chinensis grandiflora fl. pl.**, neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel . . . . . 10 Stück 6 ℳ	—	75
Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate ℳ 1 bis	2	50
Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . . 2 ℳ 50 ₰ bis	6	—
Rochea falcata, in zinnoberroten Dolden blühend	1	20
Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen **Winterblüher** kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze	—	75
Salvia splendens „Ingenieur Clavenad". Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia . . . . . 10 Stück 6 ℳ	—	50
—— **patens.** Ultramarinblau . . . . 10 Stück 3 ℳ	—	50
Solanum jasminoides floribundum (s. Abb.). Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen	—	60
Thyrsacanthus rutilans. Ausgezeichneter Winterblüher mit dunkelroten lang herabhängenden Blumen	1	—
***Tropaeolum Lobbianum „Peter Rosenkräntzer"**, Winterblüher	—	75
Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 159).		
Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben	3	—
***Veronica**, mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 2 Sorten:		
—— **buxifolia violacea**, violett	—	50
—— **hybrida bolide**, leuchtend rot	—	50
Volkameria fragrans, mit auffallendem, aber feinem und zartem Wohlgeruch	1	—



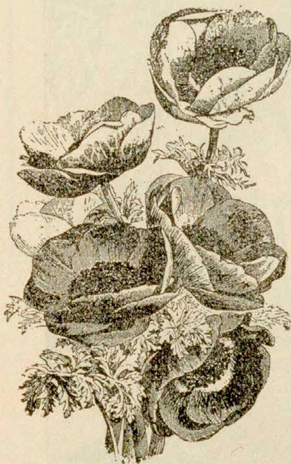
Solanum jasminoides floribundum. à Stück 60 ₰.

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules — Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

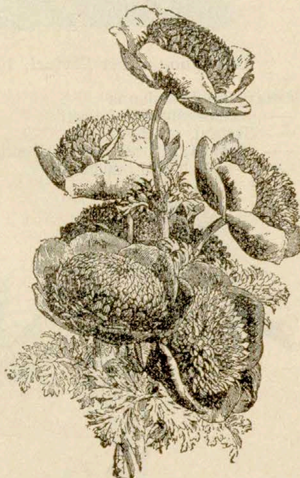
Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. verbess. Auflage. 1 Exemplar 1 ℳ



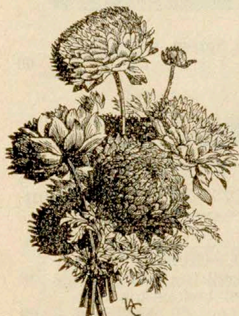
Anemone, einfache in allen Farben gemischt.
100 Stück 1 ℳ 20 ₰, 10 Stück 15 ₰.

Anemonen.

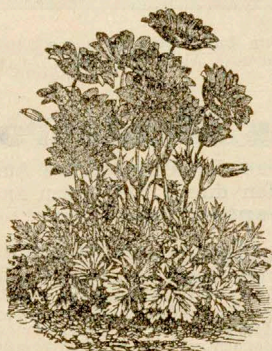
			ℳ	₰
Gefüllte, in 25 Prachtsorten	100	Stück	6	—
—— scharlachrote	10	—	—	50
—— ——	100	—	4	50
—— in schönem Farbenspiel (s. Abb.)	100	—	3	—
—— —— ——	10	—	—	40
Einfache in schönem Farbenspiel (s. Abb.)	100	—	1	20
—— —— —— ——	10	—	—	15
—— The Bride (Die Braut), reinweiss, schön	100	—	2	50
—— —— —— ——	10	—	—	30



Anemonen, gefüllte in schönem Farbenspiel. 100 Stück 3 ℳ. 10 Stück 40 ₰.



Anemone chrysanthemiflora, à St. 20 ₰, 10 St. 1 ℳ 80 ₰. 100 Stück 15 ℳ.



Anemone fulgens. à St. 10 ₰, 10 St. 80 ₰.



Anemone fulgens fl. pl. à Stück 10 ₰, 10 Stück 80 ₰.

Besonders empfohlen:

Neue französische Anemonen.

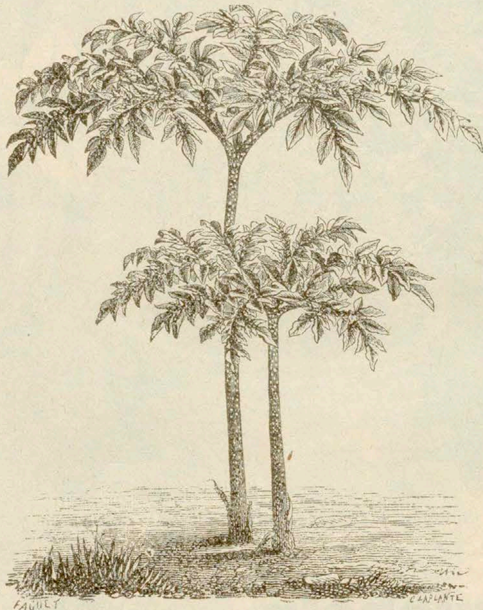
	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Anemone chrysanthemiflora, neu, sehr schöne mit Chrysanthemum ähnlichen Blumen, alle Farben gemischt (s. Abb.) 100 St. 15 ℳ	1	80	—	20
—— Gloire de Nantes	2	50	—	30
—— Ponceau	4	—	—	50
Anemone fulgens, prächtig scharlachrote (s. Abb.). 100 Stück 7 ℳ	—	80	—	10
—— —— **fl. pl.** (s. Abb.) 100 Stück 7 ℳ	—	80	—	10
—— **von Caen**, in prachtvoll. Farbenspiel. 100 St. 4 ℳ	—	50	—	—

Blumenzwiebeln und -Knollen (Fortsetzung):

Ranunkeln.

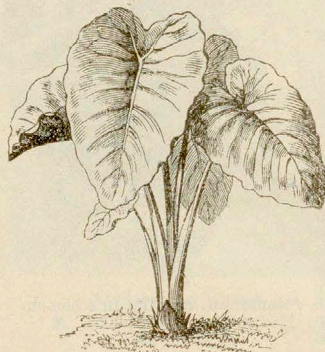
		M.	Pf.
Gefüllte holländische, Prachtfarben	100 Stück	1	50
———	10 —	—	20
—— in 25 Prachtsorten	100 —	4	—
—— in 25 Prachtsorten	50 —	2	50
—— türkische, blühen etwas früher u. grösser. In schönem Farbenspiel . . 100 Stück 1 M. 40 Pf.	10 —	—	20
Ranunculus asiaticus superbissimus (s. Abbildung Samenkatalog). Die empfehlenswerteste Ranunkel; blüht herrlich vom Juli bis September. 100 Stück 1 M. 20 Pf.,	10 Stück	—	15

	à Stück M.	Pf.
Anemone hepatica fl. coeruleo pl. Gefüllt. blaues Leberblümchen	—	75
——— rubro pl., rotes L. . . . 10 Stück 2 M. 50 Pf.	—	30
Achimenes (s. Gesneriaceen S. 155).		
Agapanthus umbellatus . . . 75 Pf. bis	1	—



Amorphophallus Rivieri, 10 St. 6 M. 50 Pf., à St. 75 Pf.

Amaryllis Belladonna	10 Stück 4 M.	—	50
—— formosissima, Jakobslilie	10 — 3 M.	—	40
—— Tettaui, prachtvoll		3	—
—— vittata, in prächtiger Färbung (s. Abbildung oben rechts)		2	—
——— hybrida, prachtvoll		3	—



Caladium antiquorum.
10 Stück 5 M., à Stück 60 Pf.

Amorphophallus Rivieri (s. Abbildung) 10 Stück 6 M. 50 Pf. — 75

Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend . . . — 50

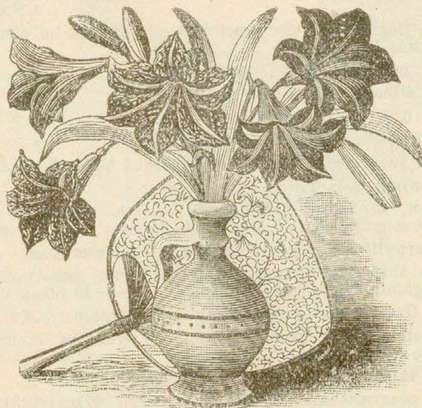
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze . . . — 50

Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla, angetriebene Knollen . . . . . . 1 —

Begonia hybrida (s. S. 156).

Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze, 10 Stück 2 M. — 25

Caladium antiquorum (Colocasia) für d. Topf und für das Freie (s Abb.) 10 Stück 5 M. — 60



Amaryllis vittata. à Stück 2 M.

	à Stück M.	Pf.
Calystegia pubescens fl. pl., schön rosa gefülltblüh. ausdauernde Schlingpfl., in Wurzelstücken abgebbar 10 St. 2 M.	—	30
Calla albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten Blättern . . . 10 Stück 4 M.	—	50
Calla aethiopica, schöne Zimmerpflanze	—	60
—— **kleiner Edelstein** (Little Gem), circa 1 Fuss hoch, mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmerpflanze von unschätzbarem Wert	—	60
—— **gigantea**, Riesen-Calla, mit enorm grossen weissen Blumen	1	—



Caladium buntblätterige, 10 schönste Sorten in schönen Knollen (s. Abbildung) für . . 4 M., 5 Sorten 2 M. 50 Pf. — 60

Canna indica, indisches Blumenrohr.

Die neuen, sogenannten orchideenblütigen aus Italien stammenden Cannas, wie Austria, Italia u. s. w., haben sich in deutschem Klima **nicht** bewährt und werden durch die unten angebotenen gladiolenblütigen **bei weitem übertroffen.**

		à Stück M.	Pf.
Grünblätterige Varietäten	10 Stück 4 M.	—	50
Rot- und dunkelblätterige	10 — 5 M.	—	60
Canna indica. 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl		4	50

Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

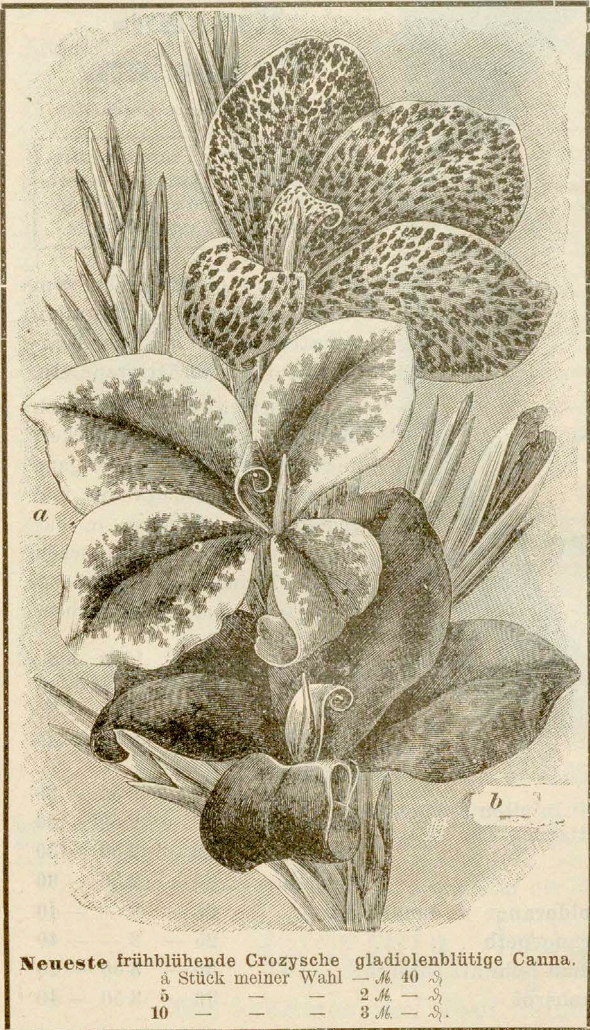
No.		à Stück M.	Pf.
40	**Kaiser Wilhelm II.** Niedriger Wuchs, grünblätterig; grosse leuchtend scharlachrote Blumen, extra! 10 Stück 3 M.	—	40
50	**Madame Crozy.** Wuchs ganz niedrig u. gedrungen. Blätter grün. Blumen gross, scharl. m. Goldgelb band., 10 St. 3 M.	—	40
105	**Königin Charlotte.** Blumen granatrot mit breitem kanariengelbem Rand (s. Abb. a S. 155) . . . 10 Stück 5 M.	—	60
63	**Admiral Courbet.** Niedrig. Blätter grün, schmal und spitz. Blumen goldgelb mit Blutrot gefleckt. 10 Stück 5 M.	—	60
67	**J. D. Cabos.** Ziemlich hochwachsend; schönste rotlaubige; Blumen gross, prachtvoll orangegelb, extra! 10 Stück 6 M.	—	75

Canna, gladiolenblütige (Fortsetzung):

à Stück ℳ. ₰

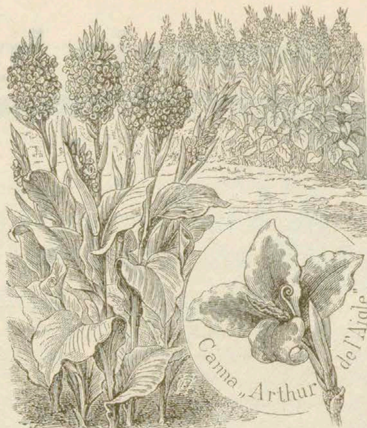
84 **Marquis Arthur de l'Aigle** (s. Abb.). Sehr niedrig und gedrungen, Blätter grün; Blumen orange mit Dunkellachsfarben u. Dunkelkanariengelb schön gerandet, extra! 10 Stück 6 ℳ. — 75

90 **Sophie Buchner.** Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkelscharlachrot mit Karmin gestreift, extra! . . . . — 60



Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna.
à Stück meiner Wahl — ℳ. 40 ₰
5 — — — 2 ℳ. — ₰
10 — — — 3 ℳ. — ₰.

69 **Alphonse Bouvier.** Blumen sehr gross und in grossen Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot 10 Stück 5 ℳ. — 60



No. 84. Canna „Marquis de l'Aigle". à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

80 **Admiral Gervais.** Niedrig, grünblätterig, Blumen leuchtend purpurscharlach, goldgelb gerandet . . 10 Stück 5 ℳ. — 60

81 **Chr. Henderson.** Mittelhoch, grünblätterig; Blumen gross, feurigscharlach mit blutroten Flecken, extra! . . . . . — 75

98 **F. Neuvesel.** Hoch und sehr kräftig wachsend, prachtvoll dunkelblätterig; Blumen leuchtend orangekarmin, extra! — 60

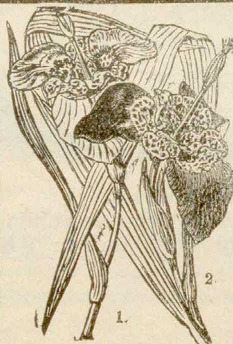
Allerneueste deutsche Züchtungen.

106 **Karl Neubronner.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, blutrot . . . . .10 Stück 6 ℳ. — 75

107 **Ruhm von Stuttgart.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, orangescharlach . . . . 10 Stück 5 ℳ. — 60

108 **Fürst Bismarck** (s. Abb. *b*). Grünblätterig. Sehr grossblumig, leuchtend scharlachrot, wohl die schönste aller C. 1 —

109 **Gouverneur v. Zimmerer.** Rotblätterig. Sehr grossblum. Leucht. goldorange. Eine d. wertvollsten Einführungen 1 50



1. **Ferraria tigrida alba.** à Stück 40 ₰.
2. **Ferraria tigrida.** 10 St. 1 ℳ. 75 ₰, à St 20 ₰.

Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen — 40

Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im November lieferbar.

Cyclamen coum (vernum) . . . . — 60

—— europaeum, 10 St. 1 ℳ. 50 ₰ — 25

—— **persicum**, Alpenveilchen 10 Stück 4 ℳ. — 50

—— —— **giganteum**, das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen) . . . . . . — 75

Angetriebene blühbare Pflanzen von Cyclamen persicum u. persic. gigant., 1 ℳ. 50 ₰ b. 3 —

Diclytra spectabilis, Jungfernherz od. Doppelsporn, 10 St. 2 ℳ. — 30

Erythrina crista galli, Korallenbaum . . . . 1 —

Eucharis amazonica, prachtv., weiss, wohlriechend. 1 ℳ. 50 ₰ b. 2 —

Ferraria tigrida (s. Abb.) . . . . . . 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰ — 20

—— —— **flore albo** (s. Abb.). Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll! . . . . — 40

—— **lilacina,** neu, violettblau; sehr effektvoll . . . . — 40

Gesneriaceen.

(Schönblühende Topfpflanzen). **Grösste Special-Kultur am Platze.** (Kulturanleitung gratis).

Nachstehende Sortimente empfehle ich meinen verehrten Geschäftsfreunden als das Beste und Wertvollste, was in diesem Artikel existiert. Von den ersten gärtnerischen Kapazitäten wurden meine Kulturen als die bedeutendsten und besten anerkannt.

No. à Stück ℳ. ₰

Achimenes, in den schönsten Farben (s. Abb.)

—— —— 5 Sorten à 3 Knöllchen . . . . 1 —

—— —— 10 — à 3 — . . . . 2 —

—— —— 10 Knöllchen ohne Namen . . . . — 30

—— **coccinea, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes).** 25 Stück 1 ℳ. 20 ₰ . . . . 5 Stück — 30

Besonders empfohlene Neuheit.

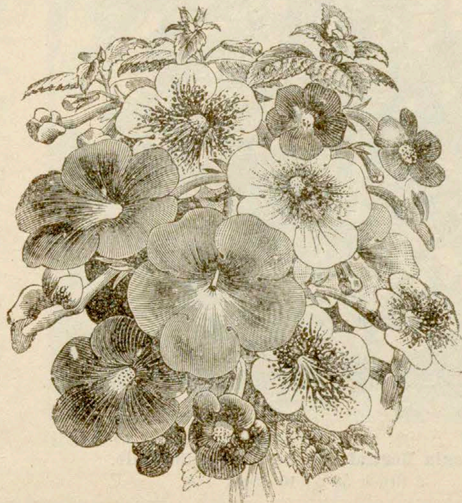
Sehr niedrige, stark verzweigte Gewächse mit prachtvollen Blumen:

Naegelia-Achimenes „Rubicond", feuerrot à Stück 50 ₰

—— —— **„Violetta", leuchtend karmin.** — — 30 ₰

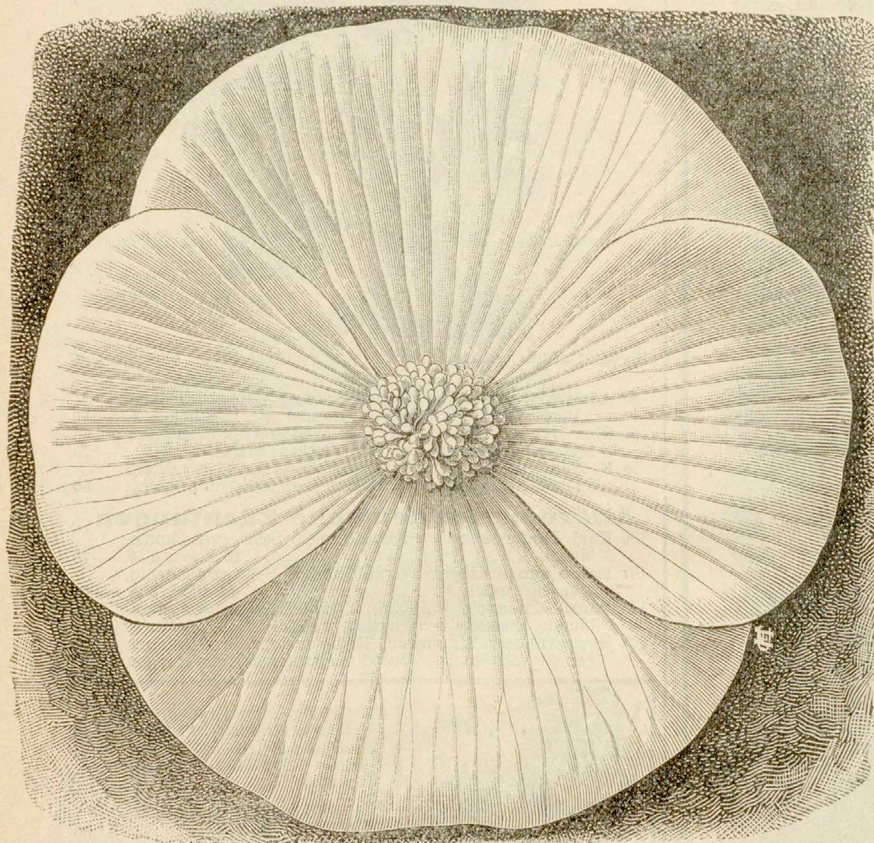
—— —— **„Pyramidal".** . . . . — — 30 ₰

Vorstehende 3 Sorten à 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰.



Achimenes schönste Farben.
10 Sorten à 3 Knöllchen 2 ℳ.
5 Sorten à 3 Knöllchen 1 ℳ.
10 Knöllchen ohne Namen 30 ₰.

Begonia hybrida gigantea,



$^2/_3$ nat. Grösse.
Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige! In allen Farben gemischt: 10 Stück 2 M., 100 Stück 15 M., 10 Stück in 10 Hauptfarben 2 M. 50 ₰.

Heinemanns Riesen-Begonien.

(Specialität meines Geschäftes!)

Nach Aussage meiner auswärtigen Konkurrenz waren meine Begonien die schönsten am hiesigen Platze.

Riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss u. gesättigten Gelb.

Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben:

	100 St.	10 St.	à St.
	M. ₰.	M. ₰.	M. ₰.
Rosa	20 —	2 50	— 30
Scharlachrot	20 —	2 50	— 30
Leuchtend rote Nüancen	20 —	2 50	— 30
Reinweiss	20 —	2 50	— 30
Reingelb	20 —	2 50	— 30
Chamois	20 —	2 50	— 30
Goldorange m. dunkler Mitte	25 —	3 —	— 40
Orangegelb	25 —	3 —	— 40
Faust, schwarz-purpurn	30 —	3 50	— 40
Lachsrot	30 —	3 50	— 40

Vorstehende 10 Prachtsorten je 1 Stück 2 M. 50 ₰.

Alle Farben gemischt 10 St. 2 M., 100 St. 15 M.



Begonia Bertini. Beste Gruppenbegonie.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.

Besonders empfohlen!

Gruppenbegonie, Begonia Bertini

(s. Abb.).

Durch ausserordentlichen Blütenreichtum, wie auch lang anhaltendes Blühen in blendend zinnoberroter Färbung eignet sich diese Sorte wie keine andere zu Gruppenbepflanzungen.

10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰.

Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig und kompakt wachsend.

	100 St.	10 St.	à St.
	M. ₰.	M. ₰.	M. ₰.
Rosa	30 —	4 —	— 50
Feurigrot	30 —	4 —	— 50
Weiss	30 —	4 —	— 50

Begonien und Gloxinien (Fortsetzung):

Begonia fulgens.

Sie bildet einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

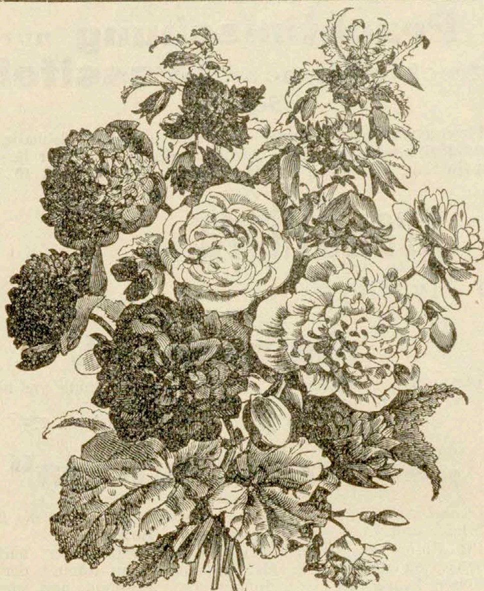
Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt. Knollen à St. 60 ₰, 10 St. 5 ℳ.

Begonia odoratissima (Baumanni).

Neue **wohlriechende** grossblumige Begonie.

Diese neue Begonie ist besonders deshalb erwähnenswert, weil ihre lebhaft rosenroten Blumen schön duften, ähnlich wie Theerosen.

Knollen à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 50 ₰.



Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien (s. Abb.).

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommnet worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 200 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich die besten im Handel existierenden Sorten befinden.

Grossblumige gefüllte Begonien (Sämlingsknollen) in folgenden Farbenschattierungen:

	10 Stück	1 Stück
Weiss	7 ℳ.	80 ₰.
Gelb	6 —	70 —
Scharlachrot	6 —	70 —
Rosa	6 —	70 —
Mischung obiger Farben	5 —	— —

Grossblumige aufrechtblühende Prachtsorten, 10 Stück in 10 Sorten 12 ℳ., 1 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰.

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.

Gloxinien.

(Siehe auch Abteil. Topfgewächse des Samenkataloges.)

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia“ in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und sammetig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

Meine Gloxinien sind allseitig als die schönsten existierenden anerkannt!

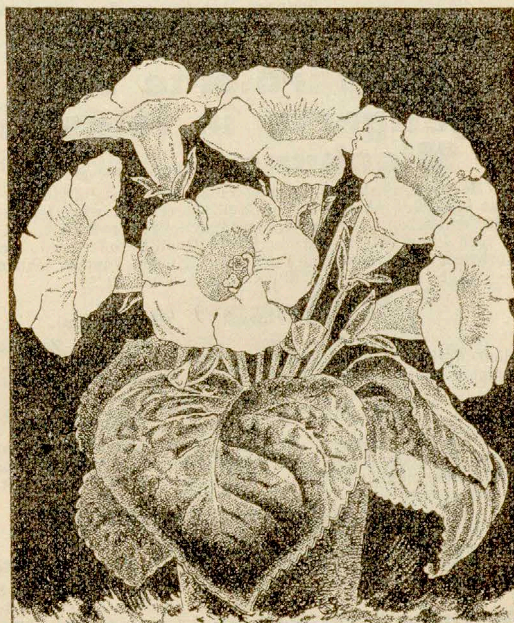
Gloxinia hybrida crassifolia,

mit kräftigen, den Topf umhüllenden dickfleischigen Blättern.

Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria“.

Diese Sorte repräsentiert die **einzige** und **beste weisse** Gloxinie, die in jeder Beziehung als eine Marktpflanze I. Ranges gelten kann, und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihr Wuchs ist kräftig und gedrungen, ihre Blätter klein und **stets** gesund, und ihre atlasweissen Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen echten «crassifolia»-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren, ist stets gesund und gleichzeitig der willigste Blüher. Sie kann rückhaltlos empfohlen werden.

à Knolle 1 ℳ 50 ₰, 10 Knollen 12 ℳ



Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria“.
à Knolle 1 ℳ 50 ₰, 10 Knollen 12 ℳ

Gloxinien (Fortsetzung):

„Scharlachkönigin"

(Heinemanns verbesserte).

(Prämiiert den 6. Juni 1894 mit dem Wertzeugnis vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines).

Es ist Jedermann die vor einigen Jahren eingeführte Gloxinia „Defiance" bekannt, die ihrer prachtvollen glühendroten Blumen wegen eine allgemeine Verbreitung fand. Die in der Ueberschrift genannte „Scharlachkönigin" übertrifft nun die Defiance, die ich deshalb nicht mehr kultiviere, in jeder Beziehung, vor allem in Habitus und Blattbildung, in beiden zeigt sie die Eigenschaften einer echten Gloxinia crassifolia. Blühbare Knollen 10 St. 5 ℳ., à St. 60 ₰.

Kaiser Friedrich,

„Leuchtend rot mit weissem Rand"

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog, Topfgewächse).

Die herrlichen vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach, mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Eine der effektvollsten Sorten der Crassifolia-Klasse. Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Kaiser Wilhelm,

„Dunkelviolett mit weissem Rand"

(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

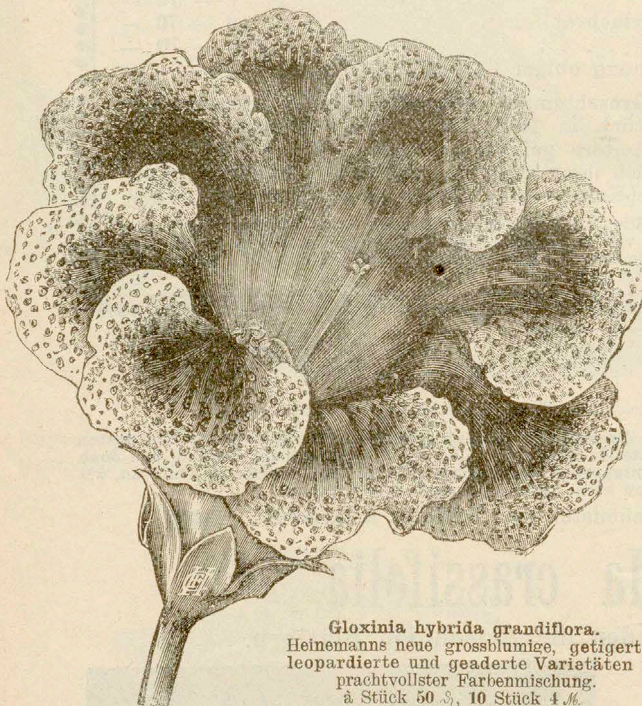
Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich" und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Das kräftige Dunkelviolett, meist sogar Schwarzviolett, wird von einem schmalen weissen Rand umgeben. Blühbare Knollen 10 St. 4 ℳ. 50 ₰, à St. 50 ₰.

Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.

Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse" aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Blühbare Knollen 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰.

Gloxinia hybrida grandiflora.

Neue grossblumige Hybriden.



Gloxinia hybrida grandiflora.
Heinemanns neue grossblumige, getigerte, leopardierte und geaderte Varietäten in prachtvollster Farbenmischung.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Leopardierte und getigerte in feinster Mischung

(Heinemann) (s. Abb.).

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von keiner Seite übertroffen.

Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.

„Venosa" (Heinemann).

Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.

„Tricolor" (Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. Blühbare Knollen 10 St. 4 ℳ., à St. 50 ₰.

„Neue rosenrot leopardierte" (Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant aus Samen.** Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.

„Reinweiss".

Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend.
Blühbare Knollen 10 Stück 5 ℳ., à Stück 60 ₰.

„Auguste Victoria"

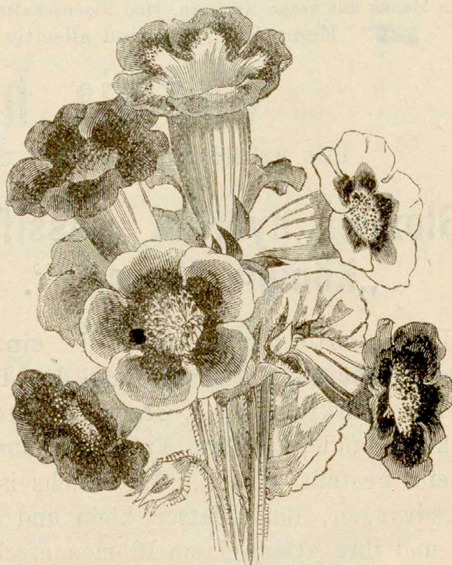
(Heinemann 91).

Diese Varietät, zu der **Tricolor-Klasse** gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete **Gloxinia.**

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der breite reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut.
Blühbare Knollen à Stück 1 ℳ.

„Schwarzviolett".

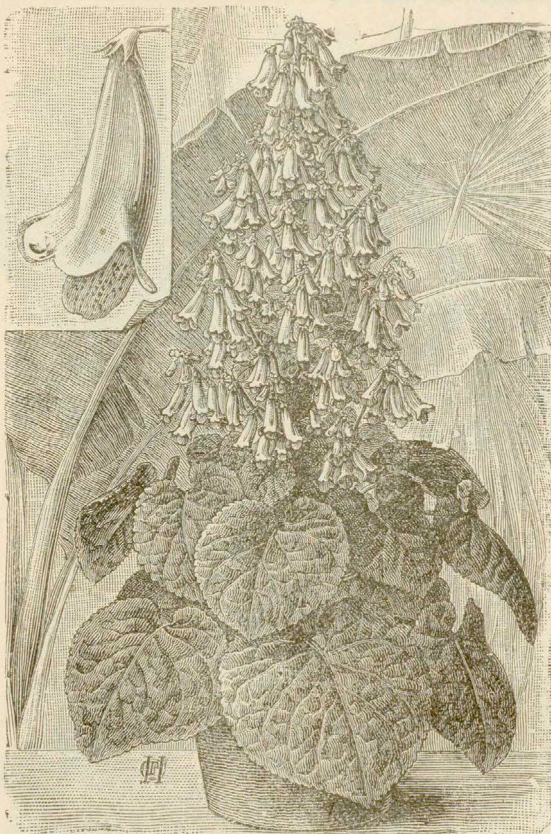
Eine seltene und prachtvolle Färbung unter den Gloxinien.
Blühbare Knollen 10 Stück 5 ℳ., à Stück 60 ₰.



„Prachtmischung von Sämlingen obiger Sorten".

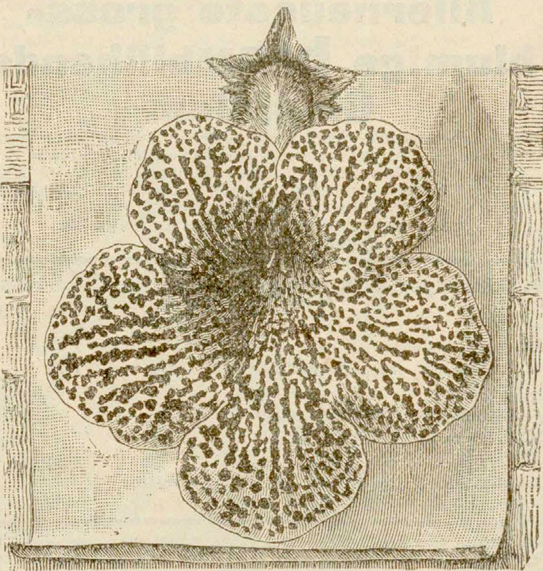
Die Knollen dieser Mischung bringen, wie angedeutet, Blumen mit mehr oder weniger Abweichung, oft noch schönere als die oben beschriebenen Sorten.
Blühbare Sämlingsknöllchen à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ., 1000 Stück 100 ℳ.

Gesneriaceen (Fortsetzung):



Gesneria robusta perfecta. à St. 25 ₰, 10 St. 1 ℳ 50 ₰.

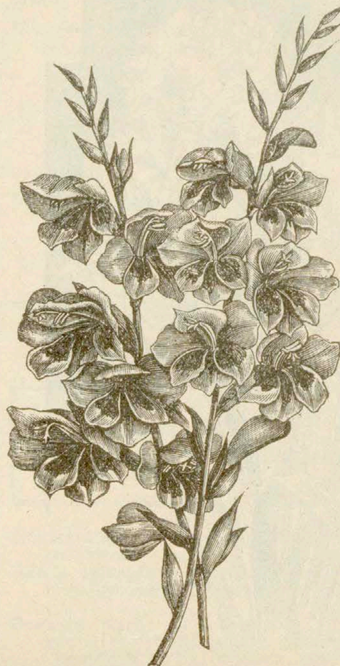
	10 Stück ℳ ₰	à Stück ₰
Gesneria robusta perfecta (s. Abb.), in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten sammetartigen Blättern. Prachtsorten gemischt	1 50	25
Isoloma hirsutum, sehr schöne winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze	3 50	50
Tydaea hybrida. Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel	2 —	25



Tydaea hybrida grandiflora (Heinemann). Neue grossblumige, niedrige Varietäten gemischt.
10 Stück 2 ℳ, à Stück 25 ₰.

	10 Stück ℳ ₰	à Stück ₰
Tydaea hybrida grandiflora (s. Abb.). Niedrige, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe	2 —	25

Gladiolus.



Gladiolen, neue grossgefl. Hybriden (Lemoinei). 1 Sortiment in 10 schönen Sorten 4 ℳ, 10 Stück in Prachtmischung 2 ℳ, 100 Stück 12 ℳ.

Gladiolen, Französische Prachtsorten.

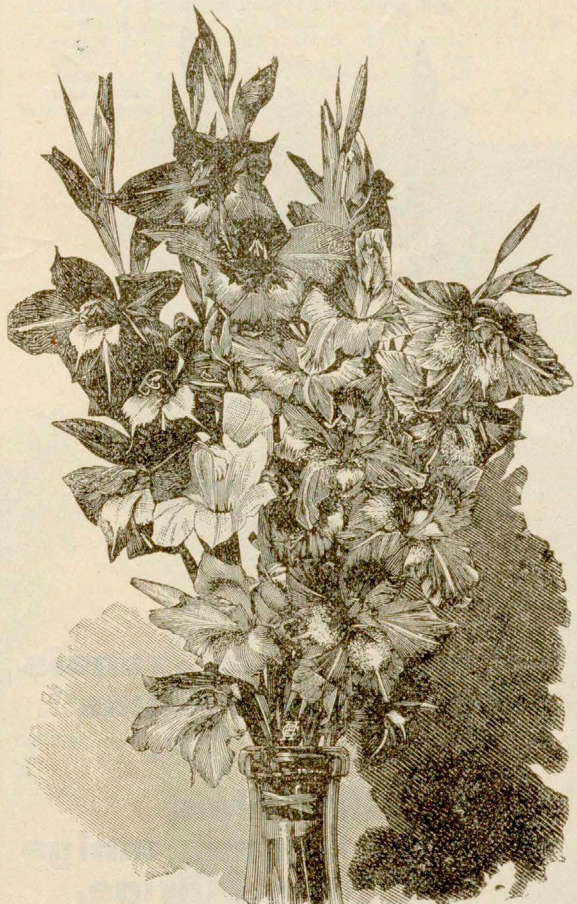
(Gladiolus gandavensis hybridus)
(s. Abbildung unten).

	ℳ ₰
10 schönste Sorten meiner Wahl à ℳ 3—5	—
100 St. in 10 Sorten meiner Wahl à ℳ 20, 30, 40	—
100 St. in Prachtmischung	12 —
10 St. in Prachtmischung	1 50

Gladiolen, neue grossgefleckte.

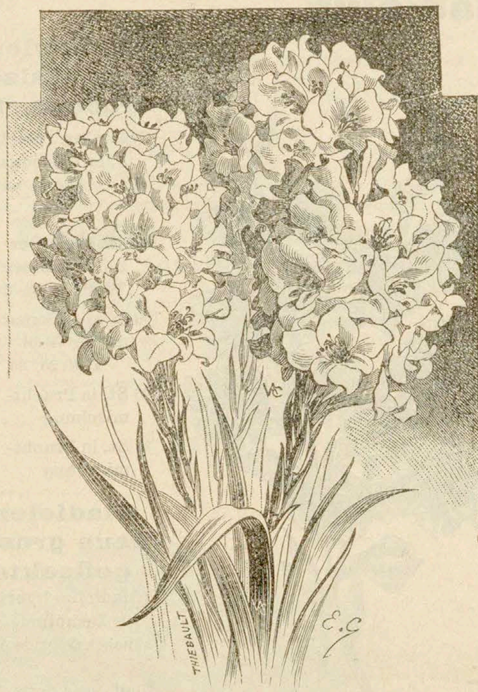
(Gladiolus hybridus Lemoinei)
(s. nebenstehende Abb.).

	ℳ ₰
10 schönste Sorten meiner Wahl	4 —
10 Stück Prachtmischung	2 —
100 Stück Prachtmischung	12 —



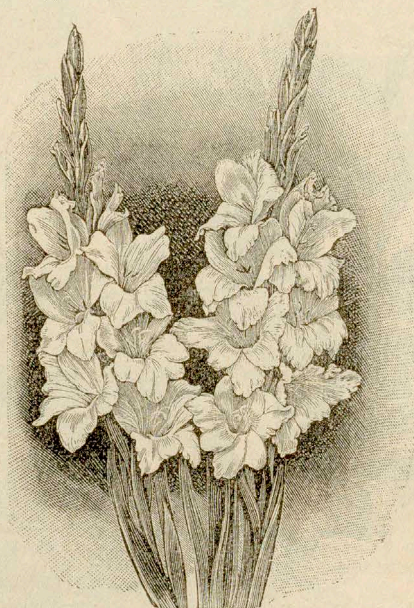
Gladiolus gandavensis-Hybriden, französische Prachtsorten. 10 Stück in Prachtmischung 1 ℳ 50 ₰, 10 schönste Sorten meiner Wahl 3—5 ℳ. Samen obiger Hybriden siehe No. 40711.

Gladiolen-Neuheiten!



Gladiolus Triumph von Paris. à Stück 3 ℳ.

Triumph von Paris (s. Abb.) Diese prächtige Neuheit ist die erste Varietät einer ganz neuen Rasse. Während die früheren Sorten ihre Blumen nur nach einer Seite zeigten, entwickeln sich dieselben bei dieser Neuheit rings um den Stengel und bilden so gleichsam ein schön abgerundetes Bouquet. Die Blumen selbst sind gross, rahmweiss und lila leicht gestreift mit karminroten gelb schattierten Flecken, à Stück 3 ℳ.

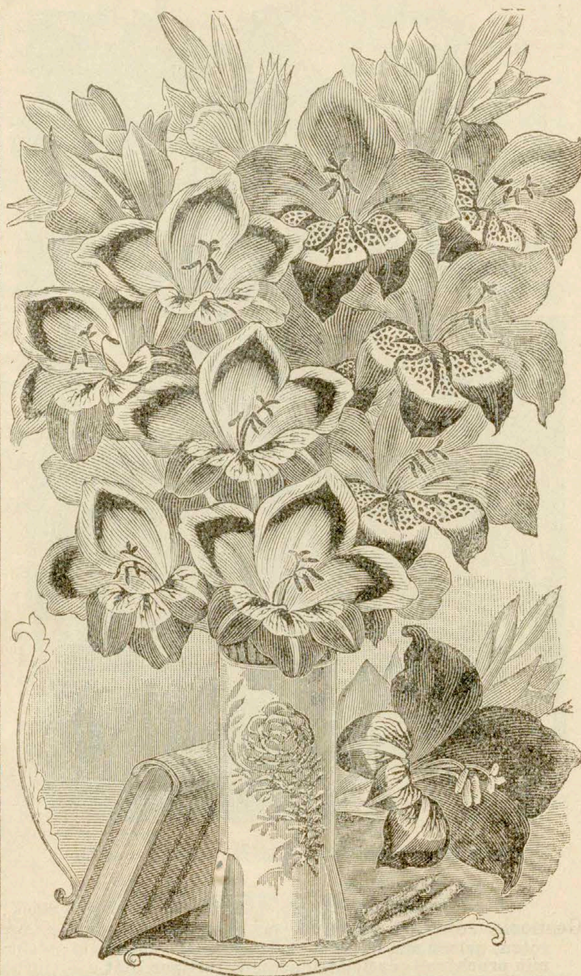


Gladiolus gandavensis alba „Weisse Dame".

Die erste im Handel befindliche reinweisse Gladiole, Erfurter Züchtung (s. Abb.). à Stück 6 ℳ.

Gladiolen, neueste riesenblumige orchideenblütige,

Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi (s. Abb. oben rechts). Diese prachtvolle neue Klasse bringt circa 15 cm grosse Blumen mit den verschiedensten wundervollen Zeichnungen. Sie wurde in Hamburg 1897 viel bewundert und erhielt die höchsten Preise. 10 St. 6 ℳ, 10 schöne Sorten meiner Wahl 8 ℳ, à Stück 1 ℳ.



Neueste riesenblumige orchideenblütige Gladiolen, Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi.
à Stück 1 ℳ, 10 Stück 6 ℳ, 10 schöne Sorten meiner Wahl 8 ℳ.

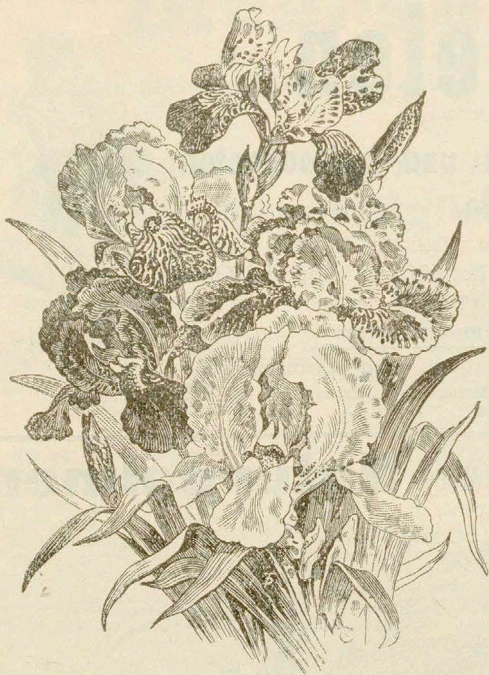
Allerneueste grossblumige blaublühende Gladiolen.

Diese epochemachende Neuheit hat im letzten Jahr auf allen grossen Ausstellungen viel und mit Recht Aufsehen erregt. Die blaue Farbe war bisher bei dieser Modeblume gerade so erwünscht, wie sie es noch bei den Rosen etc. heute ist. Mein Sortiment enthält nunmehr schon 6 verschiedene Sorten dieser Färbung, und empfehle ich dieselben meiner werten Kundschaft aufs wärmste.
2 Stück 3 ℳ, à Stück 2 ℳ.

Gladiolen-Species, besonders f. Gruppen u. Bindereien.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ℳ	à St. ₰
Gladiolus floribundus	1	20	—	—
—— gandavensis, schön für Gruppen	1	25	—	—
—— psittacinus	—	50	—	—
—— Brenchleyensis, blendend schön	—	75	—	—
—— ramosus, prachtvoll	1	—	—	—
—— Colvilli	—	40	—	—
—— —— **alba, die Braut, beste reinweisse zur Bouquetbinderei**	—	40	—	—
Hedychium Gardnerianum, wohlriech., prachtv.	—	—	—	60
Hyacinthus candicans	1	—	—	15
Iris germanica (s. Abb. S. 161), Schwertlilie in den prächtigsten Farben. 10 schönste Varietäten	—	—	3	—
—— —— **in vielen Farben ohne Namen**, 100 St. 6 ℳ.	—	70	—	10
—— **iberica, prachtvoll**	—	—	—	75
—— **Kämpferi, prachtvolle grossblumige einfachblühende japanische Schwertlilie** s. Abt. Sumpf- u. Wasserpflanzen	—	—	—	—
—— **pumila, in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss**, prächtige Einfassungspflanzen	2	—	—	30
—— Susiana, Dame in Trauer	5	—	—	60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend	—	—	—	75

Blumenzwiebeln u. Knollen (Fortsetzung:)



Iris germanica (s. S. 160). 10 schönste Varietäten 3 ℳ.
In schönsten Farben ohne Namen 100 St. 6 ℳ, 10 St. 70 ₰.

Lilium

(Die mit * bezeichneten Sorten sind **essbare** Lilienzwiebeln!)

	à Stück ℳ	₰
***auratum**, Goldbandlilie (s. Abb.), **in gesunden, blühbaren import. Knollen. Je nach Grösse** 60 ₰, 1 ℳ 20 ₰ bis	2	—
candidum, weisse Gartenlilie . . . . 10 Stück 2 ℳ,	—	25
candidum fl. pl., gefüllte weisse Gartenlilie	—	60
***bulbiferum, Feuerlilie** . . . . 10 Stück 3 ℳ,	—	40
colchicum (Scovitzianum), citronengelb	1	50
excelsum (testaceum, Isabellinum,) hellgelb	1	—
lancifolium (speciosum) album, weiss	1	—
—— Krätzeri, zartweiss	1	50
—— punctatum, echt, weiss, rot punktiert	—	75
—— **rubrum** (s. Abb.), rot . . . . 10 Stück 4 ℳ 50 ₰	—	50
longiflorum, reinweiss	—	50
Martagon, Türkenbund	—	25
tenuifolium, reizende Miniaturlilie, leuchtend scharlach . . .	1	50

Lilium:	à Stück ℳ	₰
***Thunbergianum** grandiflorum, dunkelrot 10 St. 5 ℳ	—	60
***tigrinum, reich** und **schön blühende Tigerlilie.** 10 St. 1 ℳ 20 ₰,	—	15
*—— **fl. pl., prachtvoll gefülltblühende Tigerlilie** 10 Stück 2 ℳ,	—	30
*umbellatum, dunkelblutrot 10 Stück 4 ℳ,	—	50

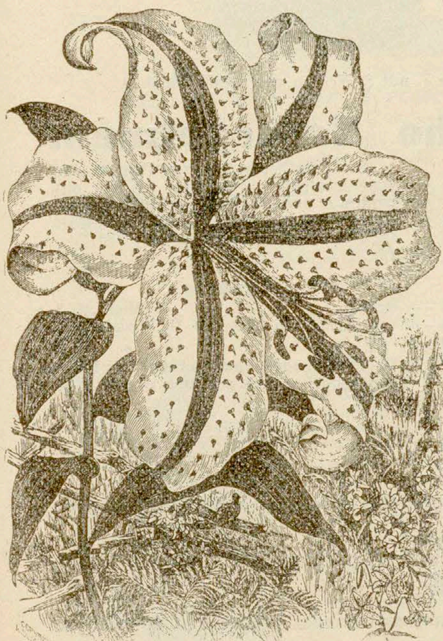


Lilium lancifolium rubrum.
10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

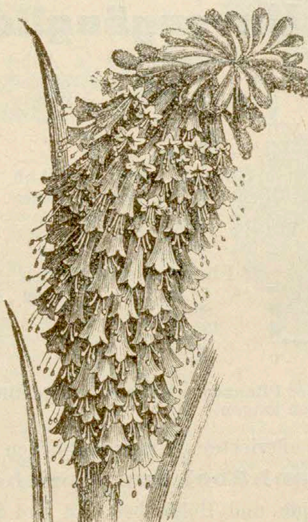
1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . ℳ 3, 6 bis 10 ℳ.

1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . ℳ 5, 10 bis 30 ℳ.

	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Montbretia crocosmiaeflora. Prachtvoll, im Freien ausdauernd . . . . 100 St. 7 ℳ 50 ₰,	1	—	—	15
Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot, vierblättriger essbarer Klee (s. Abb. S. 37). 100 St. 1 ℳ, 1000 Stück 9 ℳ	—	—	—	—
Paeonia herbacea (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abt. Stauden)	—	—	—	—
—— **tenuifolia fl. pl.,** feuerrot, feinlaubig	—	—	—	75
Salvia patens	3	50	—	50
Scilla maritima, Meerzwiebel, ein vorzügliches Heilmittel für Schnitt- und Brandwunden etc. durch Auflegung eines gequetschten Blattstückes	—	—	1	—
Schizostylis coccinea	1	50	—	30
Tritoma Uvaria grandiflora (s. Abb.), prachtv. Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus od. Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern . .	4	—	—	50
Tritonia aurea, für Gruppen und zur Topfkultur .	1	50	—	20
Tropaeolum pentaphyllum	—	—	1	50
—— **tricolor grandiflorum** (Jaratti)	—	—	1	—
Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl.) (s. Abb.), gefüllte. **Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch und ist leicht zum Blühen zu bringen**	1	50	—	20
Vallota purpurea, prachtvoll dunkelscharlachrot, 75 ₰ bis	—	—	1	50



Lilium auratum. (1/3 natürl. Grösse.)
Je nach Grösse à Stück 60 ₰ bis 2 ℳ.



Tritoma Uvaria grandiflora.
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

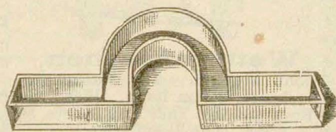


Tuberosen, gefülltblühende.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰.

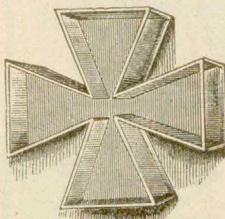
Diverse Requisiten,

die ich allen Blumenliebhabern, der geschmackvollen Ausführung und des billigen Preises wegen, nicht genug empfehlen kann.

Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.



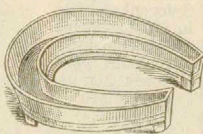
i) Halbkreis mit Absatz.



g) Kreuz.

Blumen-Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden od. getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zeit weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der **billigste, praktischste und feinste Schmuck für kleine, wie für die grössten Tafeln.**

		leer	frisch gefüllt		künstl. gef.	
		M. ₰	M. ₰	M. ₰	M. ₰	M. ₰
a) **Mittelstück**	22 cm Länge	— 90	2 —	bis 3 —	2 —	bis 3 50
b) —	30 — —	1 40	3 —	— 5	3 50	— 7 —
c) **Halbkreis**	20 — —	— 75	2 —	— 2 50	2 —	— 3 50
d) **Boot**	40 — —	1 20	2 50	— 3 50	3 —	— 5 —
e) **Ring m. Vase**	15 — —	2 40	4 50	— 6 —	5 —	— 7 —
f) **Triangel**	15 — Dchm.	— 60	1 50	— 2 50	2 50	— 4 50
g) **Kreuz** (s. Abb.)	20 — —	1 75	3 20	— 5 —	3 50	— 5 —
h) **Viertelkreis**	20 — Länge	— 70	1 70	— 2 50	2 —	— 3 50
i) **Halbkreis mit Absatz** (s. Abb.)	30 cm Länge	1 40	3 20	— 5 —	4 —	— 5 —



k) Hufeisen.

k) **Hufeisen** (s. Abb.). 16 cm Durchm., leer 1 M. 40 ₰; frisch gefüllt 2 M. 50 ₰ bis 4 M.; künstlich gefüllt 3 M. bis 5 M.

l) **Schwan.** Leer 1 M. 75 ₰; frisch gefüllt 3 M. bis 4 M.; künstlich gefüllt 4 M.

Vasen aus Krystallglas

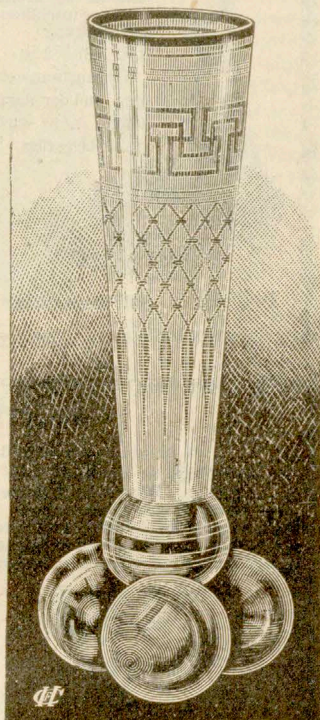
mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Gedeck - Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

a) **Vasen mit Kugelfuss, fein graviert u. m. Goldrand in ganz reizender Ausführung, Höhe circa 14 cm (s. Abb.), 10 Stück 10 M., à Stück 1 M. 20 ₰.**

b) **Vasen, krugartig, Höhe ca. 9 cm, 10 Stück 7 M. 50 ₰,** à Stück 80 ₰.

Preise von Couvert-Sträusschen:

à Stück von 30 ₰ bis zu 1 M. und höher, je nach Ausführung.



Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung ²/₃ der natürl. Grösse. à Stück 1 M. 20 ₰, 10 Stück 10 M.

Vegetations-Gefässe.

Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei denselben wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besäet, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Fisch-Behälter,
Höhe 35 cm, Breite 17 cm inkl. Glas 3 M.

Oster-Hase mit Eiern
(s. Abb. S. 164), à Stück inkl. Verpackung 3 M.

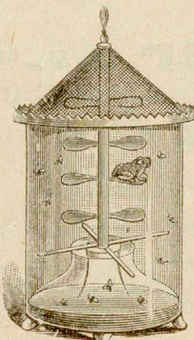
Blumen-Vase,
Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 M. 50 ₰.

Blumen-Vase, Frosch als Sänger,
Höhe 20 cm, Breite 22 cm, à Stück 4 M.

Zu vorstehenden 4 Gefässen erforderlich: **Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.**

Laubfrosch-Haus mit selbstthätigem Fliegenfänger.

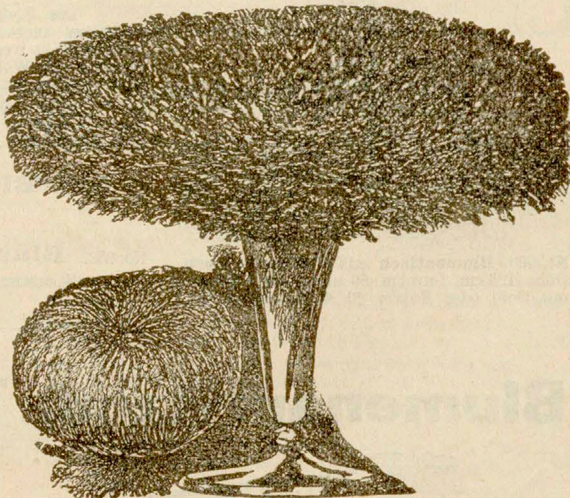
(Höhe 32 cm).



Das Häuschen besteht ganz aus Glas, nur das Dach ist aus Drahtgaze. Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An dem verbesserten Häuschen ist eine **Neuheit angebracht und zwar derart, dass sich die Fliegen selbst fangen,** indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst; der Apparat dient also **einem doppelten Zwecke** und ersetzt die vielfach unästhetischen **Fliegenfallen.** Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken.

Preis inkl. Verpackung
à Stück 3 M. 50 ₰.

Die Wiederauferstehungs-Pflanze, Selaginella lepidophylla.



Botanische Merkwürdigkeit.

In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Mooses, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. **Sehr interessant.**

100 Stück 30 M., 10 Stück 3 M. 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Schönes Oster-Geschenk!

Oster-Hase mit Eiern,



im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, einschliesslich Packung (s. S. 163) 3 ℳ. Gebrauchsanweisung und der dazu nötige Same wird gratis beigefügt.

à Stück 3 ℳ. inkl. Verpackung.

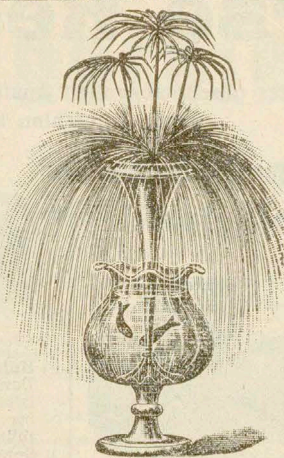
Jederzeit versendbar!

Goldfisch-Glas mit Isolepis-Kultur. Schönst. Zimmerschmuck, passendes und angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden.

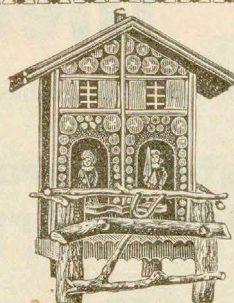
à Stück 5 ℳ.

Bepflanzter Einsatz allein, ohne Fischglas 3 ℳ. einschliesslich Verpackung.

Schönstes Geschenk!



Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.



Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.

Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. . . à Stück 2 ℳ. 75 ₰ einschliesslich Verpackung.

Aquarien,

in solider, prachtvoller Ausführung.

a) **Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit: mit Löwenfüssen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen.** à Stück 12 ℳ.

b) **Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasserablassen.** à Stück 8 ℳ.

Universal-Fisch-Futter!

Ein sehr beliebtes und aus bestem Nährstoff bestehendes Futter, welches jeder Besitzer von Aquarien und Fischgläsern zur Fütterung der Fische in Verwendung nehmen sollte. Dieses Futter enthält alles, was der Fisch zum Lebensunterhalt bedarf. Es trübt das Wasser nicht und hinterlässt keine Hülsen.

Auf 10 Fische rechnet man täglich eine Messerspitze voll.

1 Schachtel 25 ₰, 10 Schachteln 2 ℳ., 100 Schachteln 17 ℳ.

Blumentische, Palmenständer u. s. w.

Blumentische aus Schmiedeeisen,

in solider, elegantester Ausführung.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

No. 960. **Blumentisch, Korb und Aufsatz zum Drehen** (s. Abb.).

Das Praktische dieser Neuerung liegt im Worte selbst, und wird von jedem Liebhaber anerkannt werden. Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt weg und hauptsächlich ist man imstande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt.

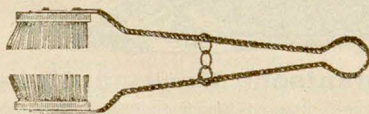
Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer **30** ℳ. Vergoldet **30** ℳ.

No. 977. **Blumentisch,** feststehender. Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser. Bronziert **16** ℳ. Vergoldet **17** ℳ. **50** ₰.

No. 950. **Blumentisch zum Drehen.** Höhe 92 cm, 50 cm Durchm. Gestell zusammenlegbar. Schwarz mit Gold oder Kupfer **25** ℳ. Vergoldet **25** ℳ.

No. 960. Blumentisch mit drehbarem Korb. Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer 30 ℳ. Vergoldet 30 ℳ.

Blumenspritzen, Thermometer u. s. w.



No. 401. **Blattreiniger**

(s. Abb.).

Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt.

à Stück 1 ℳ 25 ₰.

No. 410. **Blumenspritze „Zerstäuber"** (s. Abb.).

22 cm Rohrlänge 3 ℳ., 30 cm Rohrlänge 5 ℳ.



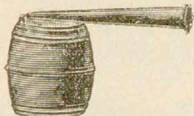
Blumenspritze „Zerstäuber", à Stück 3 ℳ. und 5 ℳ.

Diese beiden Blumenspritzen verbreiten bei leichtester Handhabung einen so feinen und dabei doch wirksamen Tau, dass ich sie jedem Blumenliebhaber aufs wärmste empfehlen kann. Sie sind elegant und dauerhaft gearbeitet und verdienen gegen die Zerstäuber mit Gummigebläse entschieden den Vorzug.

Dasselbe System an Schläuche zu schrauben (s. S. 167 No. 411).

Tauspender,

ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will (Rafraîchisseur).



No. 350. Tauspender (Mundspritze) à St. 60 ₰.

No. 350. Tauspender, Mundspritze (s. Abb.). à Stück 60 ₰.

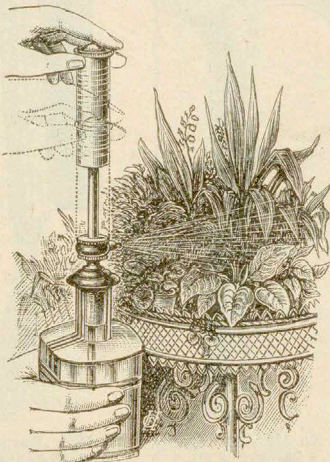
—— mit einfachem Gummigebläse, à St. 1 ℳ. 75 ₰, 10 Stück 15 ℳ.

—— „Alexandra" mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas, à Stück 3 ℳ, sehr zu empfehlen.

Tauspender „Primrose",

eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprühers (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber, und kann ich denselben auf Grund eigener Erfahrungen nicht dringend genug empfehlen.

Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm und mit einer Hals- bezw. Pfropfenweite von $1^1/_2$ bis 2 cm verwendet werden.



Tauspender „Primrose".
Sehr empfehlenswert!
à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Das betreffende Glas darf man nur zu $^3/_4$ mit Wasser füllen . . . . à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Primrose-Sprüher lässt sich als Doppelbrief mit 20 ₰ Porto in Deutschland und Oesterreich versenden.

Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre 20 cm 30 cm lang, à Stück 50 ₰, 60 ₰

—— von Glas mit Papier-Skala 20 cm 25 cm lang, à Stück 50 ₰, 60 ₰

Milchglasscala, wetterbeständig, auf Eichenholz, sehr feine Ausführung 20 cm 27 cm, à Stück 1 ℳ. 80 ₰, 2 ℳ. 50 ₰.

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend . . . . à Stück 2 ℳ. 40 ₰

Ampel, von verzinntem Eisendraht mit Zinkbassin für die Blumentöpfe . . . . à Stück 3 ℳ. 50 ₰.

Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.

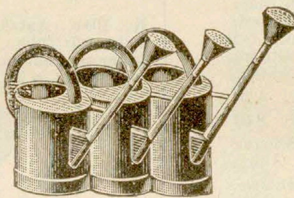
Neue Zimmergiesskanne



à St. ℳ. 1.50; inkl. Packg. ℳ. 1.75.

Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein.

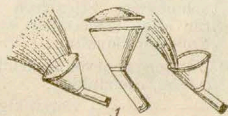
No. 428. **Grosse Garten-Giesskannen.**



Diese Kannen sind aus verbleitem Eisenblech gefertigt und folge dessen von sehr langer Dauer und dem Rost lange widerstehend. Dieselben werden fertig und lackiert zu folgenden Preisen und Massen geliefert:

No.	4	5
Inhalt	10 Liter	8 Liter
Preis: ohne Brause à Stück	ℳ. 4.80,	ℳ. 3.60

Praktische Angiess-Brause à Stück 1 ℳ. 20 ₰.



Brause oder Regenspender mit abnehmbarem Stirnblech und für alle Giesskannen verwendbar (s. Abb.). 1 Garnitur 1 ℳ. 50 ₰.

No. 428a. **Gewächshaus-Giesskannen.**

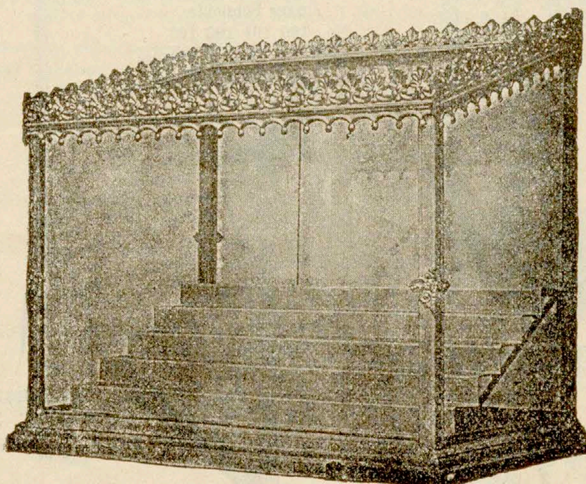
No.	8	9	10
Inhalt	4	3	2 Liter
Preis: ohne Brause à Stück	ℳ. 2.60,	ℳ. 2.60,	ℳ. 2.20

Feingelöcherte Brause dazu à Stück ℳ. 1.20.

Heinemanns neue Miniatur-Gewächshäuser.

Bei dem Reichspatentamt unter Nummer 19522 als D. R. G. M. Gebrauchsmusterschutz eingetragen. D. R. G. M. No. 19522

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Heinemanns Miniatur-Gewächshaus
mit herausnehmbarer Treppenstellage.
(Gesetzlich geschützt. D. R.-G.-M. No. 19,522.)

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt).

	ℳ.	₰
1. Häuschen mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen, einschliesslich Verpackung (s. Abbildung)	16	50
2. Häuschen ohne Treppenstellage und mit 12 kleinen Aussaattöpfen und Erde, einschliesslich Verpackung . . .	14	50
3. Häuschen mit Treppenstellage und einem Sortiment von 25 Succulenten und Kakteen, einschliesslich Verpackung	29	—
4. Häuschen ohne Treppenstellage und mit feinen seltenen Pflanzen, einschliesslich Verpackung	22	50
5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7	50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ.	₰
1. Häuschen mit Treppenstellage und ohne Pflanzen, einschliesslich Verpackung (s. Abbildung)	12	60
2. Häuschen ohne Treppenstellage und mit 12 kleinen Aussaattöpfen, einschliesslich Verpackung	10	50
3. Häuschen mit Treppenstellage und mit einem Sortiment von 16 Succulenten u. Kakteen, einschliesslich Verpackung	20	50
4. Häuschen ohne Treppenstellage und mit feinen seltenen Pflanzen, einschliesslich Verpackung	16	—
5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7	50

Garten-Geräte.

No. à St. ℳ ₰

104a **Astsäge**, spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (s. Abb.) 1 50

118 **Aststösser** (s. Abb.) 2 30

346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht . . . . — 30

177 **Baumkratzer**, bedeutend verbessert, mit Holzstiel 1 05

178 **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle (s. Abb.) 1 50

183 **Baumrindenbürste** (s. Abb.) . . 1 60

100 **Baumsäge**, Hohenheimer Form (s. Abb.). Blatt 30 cm 1 50

101 —— mit doppelter Zahnung (s. Abb.). Blatt 24 cm 1 40

102 —— als **Taschensäge** (s. Abb.) . 1 40

104 —— aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (s. Abb.) 1 50

339 **Baumschere „Standard“**, zum Ausputzen, Lichten und Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Diese Scheren erzeugen einen ausserord. saubern und glatten Schnitt bei geringstem Kraftaufwande. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke:

Stangenlänge	2 m	3 m	4 m
fertig m. Stange ℳ	6.50,	7.50,	8.50

Ohne Stangen können diese Scheren nicht abgegeben werden (s. Abb.).

249 **Blumen- oder Obstpräsentierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig 2 50

Blumenspritze, s. unt. **Gartenspritzen.**

Brause oder **Regenspender** mit abnehmbarem Stirnblech (s. Abb.), für alle Giesskannen verwendbar. Preis per Garnitur 1 50

160 **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig 1 80

161 —— —— —— vierzinkig (s. Abb.). 2 —

275 **Erdbohrer**, System Bohlke, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, beim Brunnenbohren, zum Pflanzen von Bäumen und Untersuchen d. Bodens, sowie zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen, alten Bäumen.

	105	130	160 mm Durchm.
à Stück	6	9	11 ℳ

270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenem Boden, zum Sortieren der Topf- und Mistbeeterde, auch zum Bedecken der Aussaat mit Erde. Maschenweite 9 mm 4 ℳ, 10 mm 4 —

140 **Gartenhacke** ohne Stiel,

	$6\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	8	9	$9\frac{1}{2}$	10	11 cm
à Stück	60	60	70	80	90	110	120 ₰.

(s. Abb. S. 167) mit Stiel

à Stück	120	120	130	140	150	170	180 ₰.

144 —— von Stahlblech ohne Stiel in 7 Nummern 50 ₰ bis — 75

141 —— Schwanenhalsform ohne Stiel,

	$7\frac{1}{2}$	$9\frac{1}{2}$	16	$18\frac{1}{2}$	$20\frac{1}{2}$ cm
à Stück	90	100	120	150	180 ₰.

(s. Abb. S. 167) mit Stiel

à Stück	150	160	180	210	240 ₰.

142 —— **mit Karst**, 9 qcm, ohne Stiel 1 10

142 —— —— —— und Stiel . . . 1 70 (s. Abb. S. 167).

143 —— **Kartoffelhacke** ohne Stiel .

	$10\frac{1}{2}$	$11\frac{1}{2}$	13	$14\frac{1}{2}$ cm breit
à Stück	110	120	130	140 ₰.

—— —— mit Stiel

à Stück	170	180	190	200 ₰.

S. **Gartenhacken: Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)

S. No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück ℳ	1.60	1.90	2.20	2.50

No. 104a. **Astsäge,** spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 ℳ 50 ₰.

No. 118. **Aststösser** à Stück 2 ℳ 30 ₰.

No. 183. **Baumrindenbürste,** à Stück 1 ℳ 60 ₰.

No. 104. **Baumsäge** mit **Fuchsschwanzgriff** und **doppelt gezahntem Blatte.** à Stück 1 ℳ 50 ₰.

No. 249. **Blumen- od. Obstpräsentierschere.** à Stück 2 ℳ 50 ₰.

No. 178. **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 ℳ 50 ₰.

No. 100. **Baumsäge,** Hohenheimer Form à Stück 1 ℳ 50 ₰.

No. 101. **Baumsäge** mit dopp. Zahnung à Stück 1 ℳ 40 ₰.

No. 102. **Taschensäge** à Stück 1 ℳ 40 ₰.

No. S. 190—193.
S. No. 190—93. **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide.

No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
ℳ	1.60,	1.90,	2.20,	2.50.

No. 275. **Erdbohrer** in drei Grössen von 6 ℳ, 9 ℳ, 11 ℳ.

No. 161. **Düngergabel** 2 ℳ.

Brause oder Regenspender, per Garnitur 1 ℳ 50 ₰.

No. 339. **Standard-Baumschere,** à Stück 6 ℳ 50 ₰, 7 ℳ 50 ₰ und 8 ℳ 50 ₰.

No. à Stück ℳ. ₰

S. **Gartenhacken: Amerikanische Bügelhacken mit Rechen** (s. Abb.). Gestell: Stahl. Stiel: rund.

S. No.	211	212
Breite	100	140 mm
ℳ.	3.50	4.—

429 **Gartenhacke „Triumph"** mit auswechselbarem Blatt (s. Abb.)
Blattgrösse (à Stück):

No. 1	2	3	4
60×70	90×115	100×170	100×210
ℳ. 1.80	2.—	2.20	2.50

Blätter extra (à Stück):
45 ₰, 60 ₰, 90 ₰, 120 ₰.

120 **Gärtnerkelle** (s. Abb.) . . . . . . 1 —

Gartenmesser (s. Abb.)

1a	in Büffelhorn einklingig . .	1 25
2	— Elfenbein, einklingig . .	3 —
3	— — zweiklingig . .	3 75
222	— Ebenholz, stark mit Säge .	3 —
230	— —	1 50
231	— —	1 80
232	— —	2 20
233	— —	3 —
234	— —	2 20
235	— —	1 80

Sämtliche Messer sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntlich **besser und billiger als englisches.**

134 **Gartenspritze „Simplex"**, Länge 78 cm (s. Abb.). Einfachste Konstruktion und bequemste Handhabung; die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer gestellt und wirkt sehr weittragend 4 20

Gartenspritzen für Gewächshäuser etc. mit Strahl und Brause, ganz aus Messing.

No.	Rohrlänge	Durchmesser	
127	30 cm	$2^1/_2$ cm . . .	2 80
128	35 cm	3 cm . . .	4 —
129	40 cm	3 cm . . .	4 20
130	45 cm	$3^1/_2$ cm . . .	5 —
131	50 cm	4 cm . . .	7 —

411 —— **Zerstäuber**-Oberteile, an den Schlauch zu schrauben, erzeugen einen sehr feinen Sprühregen (s. Abb.)

$^1/_2$"	$^3/_4$"
ℳ. 2.—	3.—

410 **Blumenspritze „Zerstäuber"** für Zimmerkultur (s. Abb. S. 164). Diese vortrefflich arbeitende Spritze erzeugt einen sehr feinen und doch wirksamen Tau. 22 cm Rohrlänge 3 —
30 — — 5 —

133 —— für Zimmerkultur, 20 cm lang, mit Brause . . . . — 75

370 **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur (s. Abb.) . . . . . . — 75

428 **Giesskannen** s. Seite 165.

378 **Geisfuss** zum Ausschneiden dreieckiger Pfropfreiser (s. Abb. S. 168) 1 20

Hacken, siehe unter Gartenhacken.

399 **Handbeil,** prima gestählt, und mit poliertem Eschenstiel (s. Abb. S. 168) 1 70

347 —— amerik., aus Gussstahl, goldbronziert, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch (s. Abb. S. 168) 3 50

Hand-Rasenmähmaschine, s. Rasenmähmaschinen S. 169.

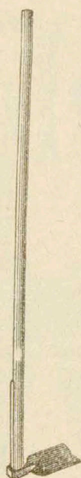
391 **Hamsterfalle.** Eine neue Konstruktion. Aus galvanisiertem Eisendraht, stark gearbeitet (s. Abb. S. 168) 10 Stück ℳ. 1.80, — 20

106 **Heckenschere** (s. Abb. S. 168) mit Flügelschraube und messingenem Stellrad 5 40

107 —— m. Flügelschr. ohne Stellrad: klein ℳ. 3.25, mittel ℳ. 3.50, gross 3 70

Kartoffelhacken siehe unter Gartenhacken.

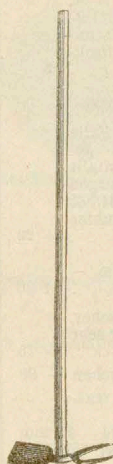
332 **Mausefalle,** amerik., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb. S. 168), beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt . . . . — 50



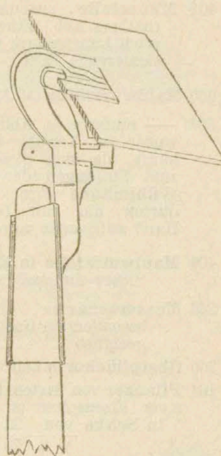
No. 140. **Gartenhacke** 1 ℳ. 20 ₰ bis 1 ℳ. 80 ₰ (s. S. 166).



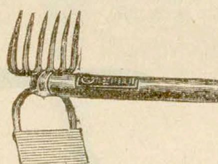
No. 141. **Gartenhacke** Schwanenhalsform. 1 ℳ. 50 ₰ bis 2 ℳ. 40 ₰ (s. S. 166).



No. 142. **Gartenhacke** mit Karst. 1 ℳ. 70 ₰ (s. S. 166).

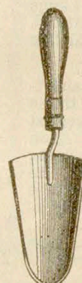


No. 429. **Gartenhacke „Triumph".** à St. 1 ℳ. 80 ₰ bis 2 ℳ. 50 ₰ Extra Blätter à Stück 45 ₰ bis 1 ℳ. 20 ₰.

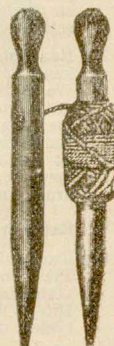


S. No. 211—212. **Amerikanische Bügelhacken mit Rechen.** Gestell: Stahl. Stiel: rund.

No.	211	212
Breite	100	140 mm
ℳ.	3.50	4.—.



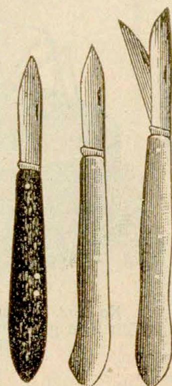
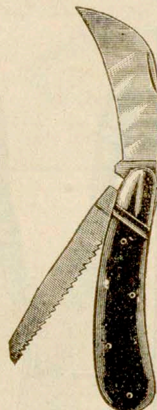
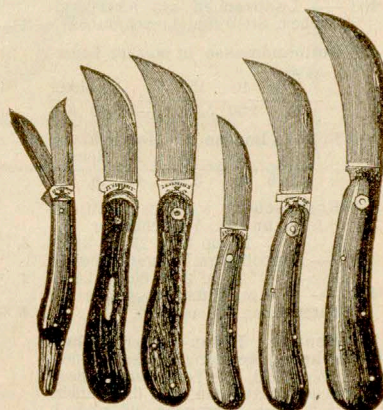
No. 120. **Gärtnerkelle.** 1 ℳ.



No. 370. **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur, à Stück 75 ₰.

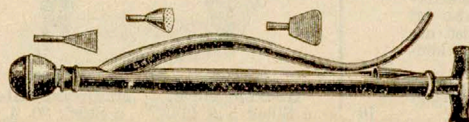


No. 411. **Zerstäuber Oberteile,** an den Schlauch zu schrauben. à Stück 2 ℳ. und 3 ℳ.

Gartenmesser

in Büffelhorn	in Elfenbein			in Ebenholz					
No. 1a	2	3	222	235	233	234	230	231	232
ℳ. 1.25.	3.—	3.75	3.—	1.80	3.—	2.20	1.50	1.80	2.20



No. 134. **Gartenspritze „Simplex"** à Stück 4 ℳ. 20 ₰.

No.		à St. ℳ. ₰
408	**Mausefalle**, automatisch, selbstthätig (s. Abb.). Eine äusserst sinnreich konstruierte u. sicher funktionierende Falle	3 —
335	**Maulwurfsfalle** (s. Abb.), doppelte	— 30
334	—— einfache (s. Abb.). Diese Falle wurde im Vorjahr sehr viel gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen **Wühlmäuse** eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden	— 20
409	**Maulwurfsfalle** in Röhrenform. — Sicher fangend (s. Abb.). . . .	1 30
245	**Messerschärfer**, amerikanischer, besonders für Gartenmesser sehr geeignet	— 75
260	**Obstpflücker** m. Leinwandsäckchen	— 90
164	**Pflanzer** von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb.)	

in Stärke von	21	28	34	40 mm
à	75	85	90	100 ₰

330	**Pflanzenherausheber**, best. System	1 50
138	**Rasenkantenstecher**, ohne Stiel	2 20
	—— mit Stiel (s. Abb.)	3 —
187	**Rasenmähmaschine** f. Handbetrieb (s. Abb.). Bewährtestes System.	

Schnittfläche:	26 cm	31 cm	38 cm
à Stück ℳ.	26.50	28.—	30.—

186	**Rasenschere**, Patent-, 32 cm Länge (s. Abb. S. 169). Dieselbe ist auseinand. zu nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird	2 50
172	**Rasensprenger „Rival"**, amerikanischer. Derselbe wird durch Wasserdruck in Bewegung gesetzt und verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Quadratfuss. — Es ist der einzige regulierungsfähige Sprenger, der bei jedem Wasserdruck anwendbar ist	4 50
	Gummischlauch 3/4" weit, zum Rasensprenger passend, à Meter . .	2 40
Sch.	**Raupenfackel, Kugel**-(s. Abb. S. 169). Die Ventilation durch die Löcher verhindert ein Ausgehen der Flamme. Mit 6 Pfg. Brennspiritus gefüllt, brennt die Raupenfackel 1½ Std. .	1 50
368	**Raupenfackel mit Asbestdocht**, alte Form	1 50
117	**Raupenschere** (s. Abb. S. 169) .	3 60
156	**Rechen** von Stahl mit Stosseisen u. gedrehten Zinken (s. Abb. S. 169),	

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— ℳ. 50 ₰	1 ℳ. 10 ₰
10 zinkig	— ℳ. 55 ₰	1 ℳ. 15 ₰
12 zinkig	— ℳ. 65 ₰	1 ℳ. 20 ₰
14 zinkig	— ℳ. 70 ₰	1 ℳ. 30 ₰

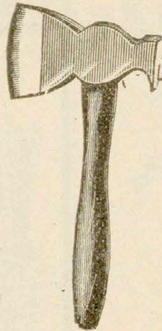
158	—— **Laubrechen** mit amerikanischem Stiel zum Losschrauben .	3 —
342	**Rollbandmasse** in starker Lederkapsel	

5	10	15	20	30 Meter
3.—	4.50	5.50	7.—	9.40 ℳ.

343	**Rollbandmasse** in Messingkapsel

5	10	15	20 Meter
1.75	3.—	3.75	4.80 ℳ.

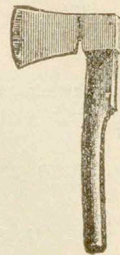
108	**Rosenschere**, schwarz mit Patentfeder und Drahtabschneider. 22 cm 3 ℳ. 25 ₰, 24 cm	3 75
109	—— fein poliert m. Drahtabschneider, 22 cm 3 ℳ. 60 ₰, 24 cm	4 —
110	—— — — m. Büffelhornschalen und Patentfeder, 20 cm	4 30
L.	**Neueste Rosen- oder Rebenschere** m. beweglicher Schneide (siehe Abb. S. 169). Die Verbesserung dieser Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern **glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird**. Um die Feder, falls sie einmal schadhaft werden sollte, auswechseln zu können, ist jede mit einem Mutterschräubchen befestigt, die also im Notfall nur abzuschrauben ist, um die Auswechslung bewirken zu können. Sehr zu empfehlen	3 —
103	**Sichel**, geschärft und mit poliertem Heft (s. Abb. S. 169)	— 70



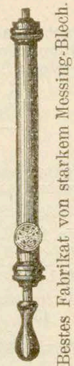
No. 347. **Handbeil** amerikanisches, à St. 3 ℳ. 50 ₰. (s. S. 167).



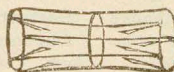
No. 378. **Geisfuss** à Stück 1 ℳ. 20 ₰. (s. S. 167).



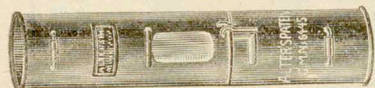
No. 399. **Handbeil**, à Stück 1 ℳ. 70 ₰. (s. S. 167).



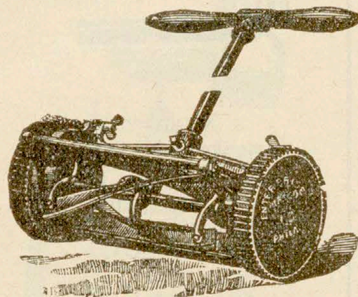
Gartenspritzen. No. 127 bis 131 von 2 ℳ. 80 ₰ bis 7 ℳ.



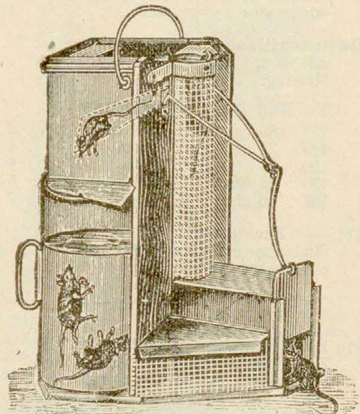
No. 391. **Hamsterfalle**, 10 Stück 1 ℳ. 80 ₰ à Stück 20 ₰ (s. S. 167).



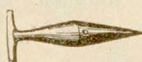
No. 409. Maulwurfsfalle in Röhrenform, à Stück 1 ℳ. 30 ₰.



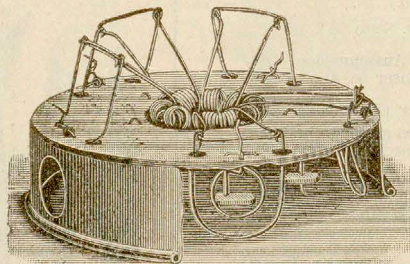
No. 187. Hand-Rasenmähmaschine in 3 Grössen. à St. 26 ℳ. 50 ₰, 28 ℳ. und 30 ℳ.



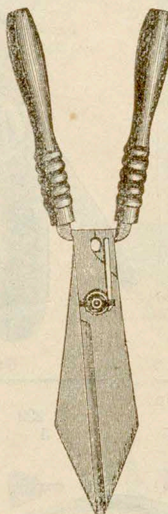
No. 408. Mausefalle, automatisch selbstthätig, à Stück 3 ℳ.



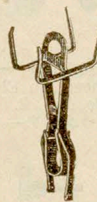
No. 164. **Pflanzer.** 75 ₰ bis 1 ℳ.



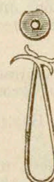
No. 332. Mausefalle, amerikan. von Blech. (Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt). à Stück 50 ₰. (s. S. 167).



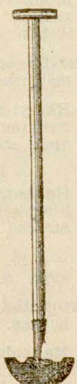
No. 106. **Heckenschere**, à Stück 5 ℳ. 40 ₰.



No. 335. **Maulwurfsfalle** à Stück 30 ₰.



No. 334. **Maulwurfs-** oder **Wühlmausfalle** à Stück 20 ₰.



No. 138. **Rasenkantenstecher.** 3 ℳ.

No. à St. ℳ ₰

151 **Schaufeln,** stählerne, spitze . .
ohne Stiel . . . . . 60 ₰ und — 70
mit Stiel . . . 1 ℳ 10 ₰ und 1 20

375 **Schwabenfalle, neueste verbesserte,** mit Gebrauchsanweisung. Ganz vorzüglicher Apparat (s. Abb.) 1 40

119 **Spargelmesser** mit gerader, breiter Klinge (s. Abb.) 1 80

369 —— gebogen mit Knopf (s. Abb.) 30 cm lang 1 50

146 **Spaten** (4) neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beiden Seiten (s. Abb.). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! . . Ohne Stiel 2 40
Mit Stiel 3 20

148 (14/4) **Spaten, Erfurter spitze** aus **Gussstahl**
mit Stiel, Ia. Qualität 2 20
ohne Stiel — 1 40

159 **Spaten,** Gabel-, (s. Abb.) vierzinkig mit D Griff 3 30

402 —— **Stahl-Gabel, dreizinkig** mit verstärkten Rippen, aus bestem Stahl, unter dem Hammer geschmiedet, ohne Stiel . . . . . . 4 —

403 **Streichschalen,** beste gelbe belg. Vorzüglichstes Mittel zum Abziehen, selbst der feinsten Messer. (s. Abb.) . . . . 65 ₰ bis 1 30

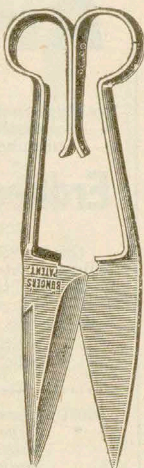
No.	0,	1,	2,	3,	4,	5,	6
à St. ℳ	1.30,	1.20,	1.05,	—90	—.85	—.75,	—.65

371 **Trittbretter,** mit Fussschlingen und Griffen versehen (s. Abb.). Grösse 25×47 cm. Frisch bestellte Beete werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet. 2 Stück inkl. Schnüre 1 70

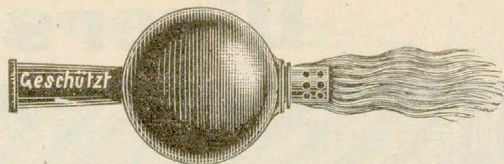
121 **Unkrautkratze,** verzinnt (s. Abb.) — 45

L. **Weintraubenschere**
zum Ausputzen der Beeren . . . . — 50

404 **Wetzsteine** (s. Abb.), zum Schärfen von Sensen, Sicheln etc.,
beste **Bayerische** . . . . . . — 60
„ **Ammergauer** . . . . . — 30



No. 186. **Rasenschere,** Patent-, à Stück 2 ℳ 50 ₰ (s. S. 168).



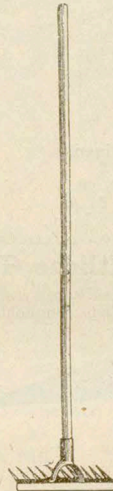
Sch. Kugel-Raupenfackel, à Stück 1 ℳ 50 ₰. (s. S. 168).



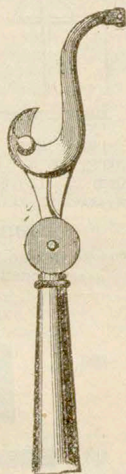
No. 159. **Gabelspaten,** à Stück 3 ℳ 30 ₰.



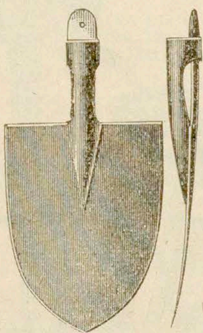
No. 121. **Unkrautkratze,** verzinkt, à Stück 45 ₰.



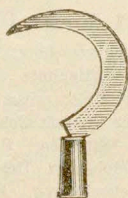
No. 156. **Rechen,** in 4 Grössen ohne Stiel 50 bis 70 ₰, m. Stiel 110 bis 130 ₰. (s. S. 168).



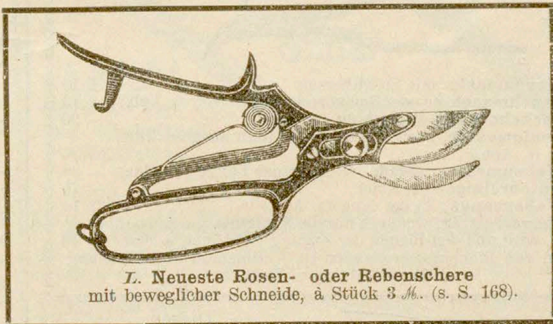
No. 117. **Raupenschere,** à St. 3 ℳ 60 ₰ (s. S. 168).



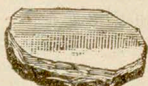
No. 146 (4). **Neuer Patentspaten,** à Stück ohne Stiel 2 ℳ 40 ₰, mit Stiel 3 ℳ 20 ₰.



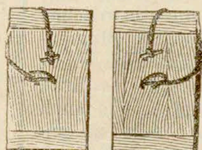
No. 103. **Sichel,** à Stück 70 ₰. (s. S. 168).



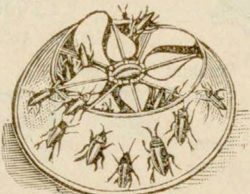
L. **Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide, à Stück 3 ℳ. (s. S. 168).



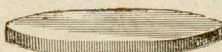
No. 403. **Streichschale,** à Stück 65 bis 130 ₰.



No. 371. **Trittbretter** 2 St. inkl. Schnüre 1.70 ℳ



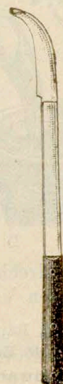
No. 375. **Schwabenfalle,** à St. 1 ℳ 40 ₰.



No. 404. **Wetzsteine** à Stück 60 und 30 ₰.

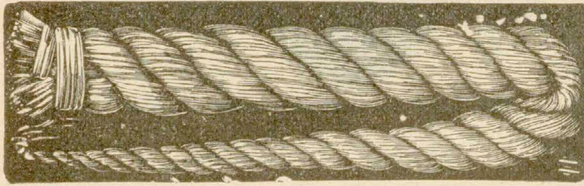


No. 119. **Spargelmesser,** à Stück 1 ℳ 80 ₰.

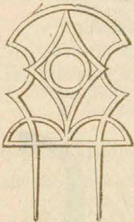


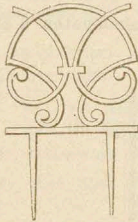
No. 369. **Spargelmesser,** à Stück 1 ℳ 50 ₰.

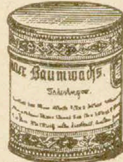
Diverse Artikel.



Bast, Raphia-, à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ.
(Preise für Bast gelten freibleibend).







Beeteinfassungen aus Gusseisen.

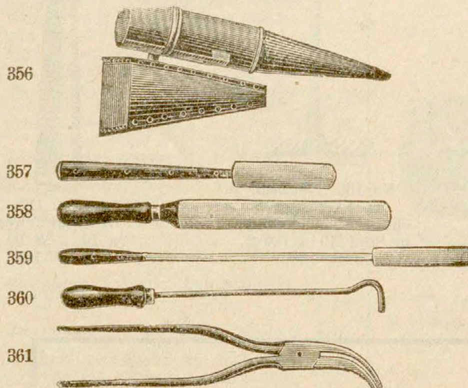
No. 2. 10 St. 3 ℳ. 100 St. 26 ℳ. Grösse: 27×13½ cm.

No. 3. 10 St. 2 ℳ. 80 ₰, 100 St. 24 ℳ. Grösse: 25×15 cm.

Baumwachs, 1 Pfd. 1 ℳ. 50 ₰, ½ Pfd. 90 ₰.

Bienenwirtschaftliche Geräte,

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.



No.		à Stück ℳ.	₰
355	**Bienenmaske** mit Stoffüberzug	1	10
356	**Rauchmaschine** oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.)	2	10
357	**Deckelmesser,** 30 cm lang (s. Abb.)	—	90
358	**Honigmesser,** zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.)	1	—
359	**Wabenmesser,** gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.)	—	90
360	**Nutenreiniger** (s. Abb.)	—	75
361	**Wabenzange,** 25 cm lang (s. Abb.)	1	10
362	**Absperrgitter,** wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt, à Meter	2	40

Samen von Bienenfutterpflanzen in Sortimenten und Mischung s. Samenkatalog u. Register.



D. R. G. M. 54315.

Dieser

Fingerspaten

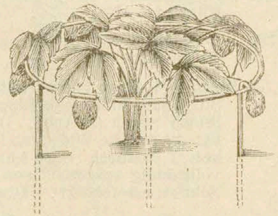
ist ein äusserst praktisches, billiges und unentbehrliches Gerät für jeden Blumenliebhaber. Dasselbe dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen, wie auch im freien Lande bei zu eng bepflanzten Beeten und zur Beseitigung des Unkrautes. Seine Hauptvorzüge sind regelrechtes Lockern der Erde und Schutz der Finger gegen Verletzung und Beschmutzen. à Stück 10 ₰.

Bast, Raphia (s. Abb.) . . . . à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ.
No. 346 **Basthälter** aus federhartem Messingdraht . à St. 30 ₰.
Baumwachs, kaltflüssig (s. Abb.), 1 Pfund 1 ℳ. 50 ₰, ½ Pfd. 90 ₰.
Beeteinfassungen aus Gusseisen in sehr gefälligen Formen (s. Abb.)
No. 2, Grösse 27×13½ cm, 10 Stück 3 ℳ. — ₰, 100 Stück 26 ℳ.
No. 3, — 25×15 cm, 10 — 2 ℳ. 80 ₰, 100 — 24 ℳ.
Bleidraht . . . . à Pfund 60 ₰.

	à St. ℳ.	₰	10 St. ℳ.	₰
Drahtspanner für Cordon- und Spalierobst	—	35	3	—
—— Schlüssel dazu	—	25	2	20
—— **Spannhebel**	9	—	—	—

Erdbeerhalter,

verzinkt.



Um das Schmutzigwerden der Erdbeerfrüchte zu verhüten und um die Früchte zu gleichmässiger Reife zu bringen, verwendet man diese Gestelle.

à Stück 15 ₰,
10 Stück 1 ℳ. 20 ₰.

340. **Universal-Blumengitter,** grün lackiert, mit Gold abgesetzt.
Die praktischen Blumengitter dienen als Schutzmittel bei Aufstellung von Pflanzen ausserhalb des Fensters und werden, da sie dem Hause gleichzeitig ein vornehmes Aussehen geben, viel gekauft. Dieselben werden zusammengeschoben versandt und lassen sich, je nach Breite des Fensters, auseinanderziehen und mittelst zweier Schrauben am Fensterrahmen befestigen.
Sehr zu empfehlen!

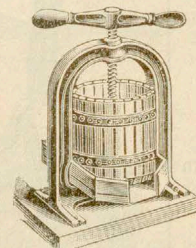
		à Stück ℳ.	₰
No. 1.	Mit geraden Stäben für Fenster bis 1 m breit	1	—
No. 2.	— — — und aufgenieteten, geschweiften Verzierungen für Fenster bis 110 cm breit	1	80
No. 3.	— geraden Stäbchen und Rosetten für 1,20 Meter Fensterbreite	1	50
No. 4.	— geschweiften Stäbchen u. Rosetten für 1,50 Mtr. Fensterbreite	2	80

No. 427.

Fruchtpresse „Stern“

m. **Holzkübel** u. **Presssack** (s. Abb.).

Für 3 Liter, 5 Liter Inhalt
à St. 17 ℳ. 50 ₰, 25 ℳ.



No. 427.
Fruchtpresse „Stern“.
à Stück 17 ℳ. 50 ₰ u. 25 ℳ.

No. 377.

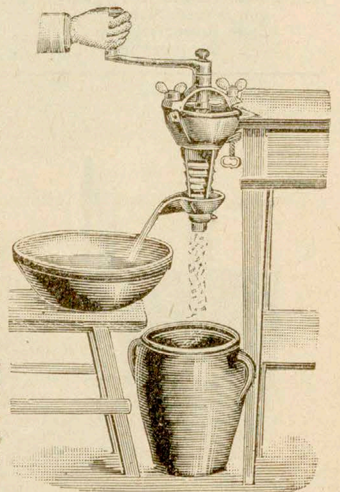
Neue Fruchtpresse

„Tutti Frutti“.

(Gesetzlich geeschützt).

Das Praktischste und Beste der Welt, presst in vorzüglicher Qualität Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Weinbeeren, Heidelbeeren, Preisselbeeren, Holunderbeeren etc., auch für Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten etc. Dieselbe ist bequemer zu handhaben und leichter zu reinigen, wie jede andere Presse. (S. Abb.).

Preis à Stück 10 ℳ. 50 ₰.



No. 377. **Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti“,** à St. 10 ℳ. 50 ₰. (Gesetzl. gesch.).

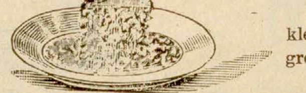
No. 398.

Frucht-Presse

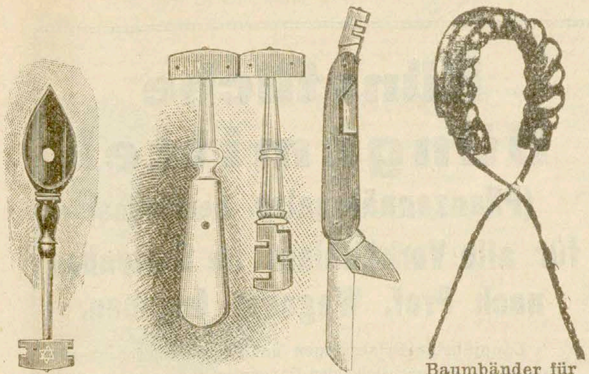
(siehe Abbildung).

Verzinnt, solid gearbeitet, für gekochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

	à Stück ℳ.	₰
kleine	1	50
grosse	2	—



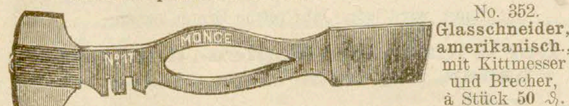
No. 398. **Fruchtpresse,** à Stück 1 ℳ. 50 ₰ und 2 ℳ.



No. 1 4 M. | No. 2 6 M. | No. 8 6 M. 75 ₰ | No. 7 9 M.

Baumbänder für Bäume à St. 30—40 ₰. 100 St. 20—28 M.

No.	Glaserdiamanten in guter Fassung.	à St. M. ₰
1	Mit Holzgriff	4 —
2	Mit Messinghammer und Horngriff (s. Abb.), sehr elegant	6 —
8	Mit Messinghammer, Eisengriff und Glasbrecher (s. Abb.)	6 75
7	Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion	9 —



No. 352. Glasschneider, amerikanisch., mit Kittmesser und Brecher, à Stück 50 ₰.

352 **Glasschneider, amerikanischer,** mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.) . . . . — 50

Geschnittenes Walzblei als Etiketten, 13 bis 14 mm lang, 100 Stück 90 ₰.



No. 356 **Hängematten** aus Ia Bindfaden gefertigt:			à St. M. ₰
No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg,	Länge 200 cm		1 75
No. II — Erwachsene, Tragkraft 200 kg,	Länge 280 cm		2 75
No. III — — — 250 kg.	— 280 cm		3 60

No. 426. Baumschützer à Stück 45 und 55 ₰.

No. 367 —— aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigefügt. Tragkr. 250 kg, Länge 270 cm . . . . 5 —

Neue patentierte Insektenfalle. Unfehlbarer Wespenfänger. Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig od. Syrup, angefüllt. Ich erlasse 10 St. zu 20 M., 2 50

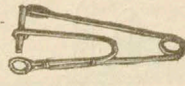
No. 397 **Kirschenentkerner** (s. Abb.)
a) Verzinnt mit Feder . . . . . — 20
b) Dieselben mit Porzellaneinsatz . — 30

Baumbänder, um Rosen und frisch gepflanzte **Bäume** anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.
— für Rosen 100 Stück 10 M. — 15
— für Bäume (s. Abb.), 3—10 cm Umfang, No. 1 100 St. 20 M. — 30
—— —— 10—24 cm Umfang, Nr. 2 100 Stück 26 M. — 35
—— —— 24—35 cm Umfang, No. 3 100 Stück 28 M. — 40

No. 351 **Rettigscheibenschneider** (s. Abb.) . . . . — 45

No. 426 **Baumschützer** aus verzinktem Drahtgeflecht (s. Abb.)

Höhe	100 cm	125 cm
	à Stück 45 ₰.	à Stück 55 ₰.

No. 351. Rettigscheibenschneider. à St. 45 ₰.

No. 397. Kirschenentkerner, à Stück 20 und 30 ₰.

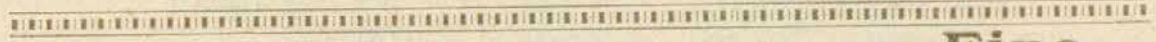
Schälmaschine

für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:
Kartoffeln, Mohrrüben, Aepfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.

No. 6. **Schälmaschine,** à Stück 13 M. 75 ₰ inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.



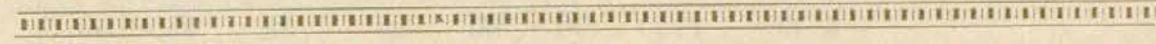


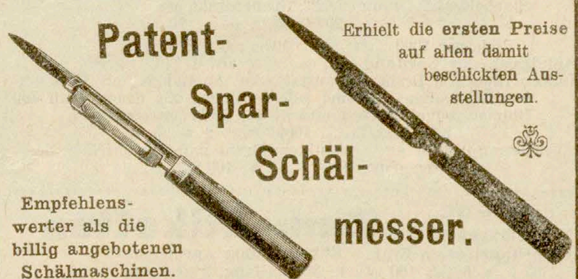
Eine prakt. Neuerung. Diese neuen Spaliernägel, aus eisernem Stift mit daran befestigter bleierner Zunge bestehend, sind äusserst praktisch, um die Zweige von Rosen, Obstbäumen, Reben etc. an Spalieren oder Mauern zu befestigen. Man schlägt zu diesem Zweck den Spaliernagel an der geeigneten Stelle ein und biegt die Bleizunge um den festzuhaltenden Zweig.

Abgesehen von der Einfachheit dieser neuen Art der Befestigung sind die Spaliernägel äusserst vorteilhaft. Die Bleizungen der Spaliernägel schnüren die Zweige nicht ein, da sie beim Wachsen nachgeben, sie halten der Witterung besser stand als Draht, Weiden und Kordel und werden nie wie andere Befestigungsmittel Brutstätten für Ungeziefer.

No. 417. In den Längen von	25	40	60 mm
	M. 2.50	3.—	3.50 per 100.

Weniger als 25 Stück sind nicht abgebbar.





No. 381b | No. 381a

Das hiermit angebotene

Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das **beste** und **preiswürdigste** Schälmesser **bewährt** und sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

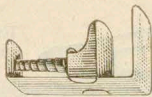
à St. M. ₰

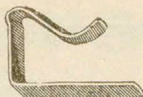
No. 381b **fein vernickelt** m. **schwarzem Holzgriff (Ebenholz)** per Dutzend 14 M., 1 25
Auch als **Dessertmesser** verwendbar.

No. 381a **stahlpoliert** mit **weissem Holzgriff.** Zum gewöhnlichen Gebrauche . . . . per Dutzend 10 M., 1 —

Seine Vorzüge sind:
1. **Einfachste** und **bequemste Handhabung selbst** für die **ungeübteste Hand.**
2. **Es** schält **Alles,** wie Aepfel, Gurken, Möhren, Kartoffeln etc.
3. **Es** schält besser als jede Maschine.
4. **Es** ist billiger als jede Maschine.
5. **Es** bedarf keiner Reparaturen, wie sie bei Maschinen häufig vorkommen.
6. **Es** braucht keinen besonderen Aufbewahrungsort wie eine Maschine.
7. **Es** kann auch (381b) als feines Dessertmesser zum Obstschälen verwendet werden.
8. Man schneidet sich nicht damit.
9. Man schält sparsam die feinste Citronenschale, den feinsten Gurkensalat.
10. Man schält schnell und bequem.
11. **Es** ist aus bestem Stahl.
12. **Es** braucht niemals geschliffen zu werden.
13. Wer einmal an das Messer gewöhnt ist, wird **es nie** wieder bei Seite legen.

Stachelzaundraht, verzinkt (s. Abb. S. 172)	M. ₰
weit besetzt, in Rollen von 100 m	4 80
eng — — — — 100 m	5 —





No. 415. **Tischtuchklammern,** Patent-, neueste. 10 St. 2 ℳ 50 ₰, à Stück 30 ₰.

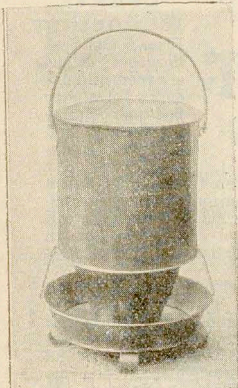
No. 373. **Tischtuchklammern,** vernickelt. 10 Stück 1 ℳ 50, à Stück 20 ₰.

No.		ℳ ₰
373	**Tischtuchklammern** mit Feder, vernickelt. Dienen zum Festhalten der Tischdecken im Freien, auf Balkons, in Gartenlauben etc. (s. Abb.) . . 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, à Stück	— 20
415	**Tischtuchklammern, Patent-** (s. Abb.) neueste, vernick. 10 Stück 2 ℳ 50 ₰, à Stück	— 30

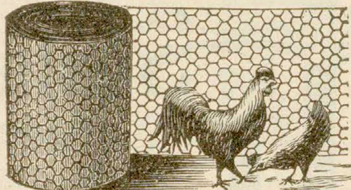
Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff s. Herbstkatalog.

425 **Trinkgefäss,** selbstthätiges für Geflügel (s. Abb.)

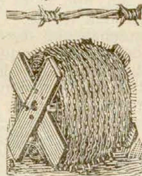
von	1	$1\frac{1}{2}$	2	3 Liter Inhalt
à Stück	250	300	380	450 ₰.



No 425. **Trinkgefäss,** selbstthätig für Geflügel.



Verzinktes Drahtgeflecht. Maschenweite: $2\frac{1}{2}''$ bis $\frac{1}{2}''$ per lauf. Meter: 45—115 ₰



Stachelzaundraht. Weit besetzt 100 m ℳ 4.80, eng besetzt 100 m ℳ 5.— (s. S. 171).

Verzinktes Drahtgeflecht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), gegen **Wild, Geflügel** etc.

Maschenweite:	$\frac{1}{2}''$	$\frac{1}{2}''$	$\frac{3}{4}''$	1″	$1\frac{1}{4}''$	$1\frac{1}{2}''$	2″	$2\frac{1}{2}''$
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
	à 60	115	70	60	55	45	45	55 ₰.

Krampen aus verzinktem Stahldraht zum Befestigen von Stacheldraht, Drahtgeflecht, Spalierdraht etc.

	20	25	35	40 mm
Preis per 1000	60	90	150	200 ₰.

Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 m auf 1 Pfd. . à Pfd. 1 ℳ.

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt. 100 Stück 30 ₰, 1000 Stück 2 ℳ 50 ₰.

Verbenennadeln aus verzinktem Draht zum Niederhaken der Pflanzen per 1000 St. 6 ℳ, 100 St. 75 ₰.

Neue patentierte Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:
- No. 7, 1 ℳ per 100 Stück, $3\frac{1}{2}$ cm lang, 2 cm breit.
- No. 8, 2 ℳ per 100 Stück, 7 cm lang, 4 cm breit.

Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:
- No. 4, 9 cm lang, 2 ℳ — ₰ per 100 Stück.
- No. 2, 15 cm lang, 3 ℳ 50 ₰ — 100 —
- No. 1, 20 cm lang, 4 ℳ — ₰ — 100 —

Zink-Draht für Anhänge-Etiketten, ca. 500 Stück = 80 ₰. 100 Stück = 20 ₰, à Pfund ca. 500 Stück = 80 ₰.

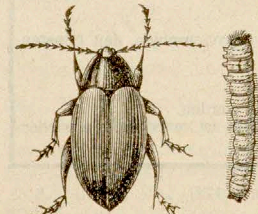
Zinktinte . . . . à Flacon 60 ₰.

Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.

50 kg. 6 ℳ, 250 kg. 25 ℳ, kleinere Quantitäten mit 20% Aufschlag. 1 Quadratmeter Tuffsteine neben einander gelegt, wiegt ca. 2 Centner.

	100 Pfd. ℳ ₰	10 Pfd. ℳ ₰
Heideerde	4 50	— 50
Kakteen-Erde, beste Mischung	7 50	1 —
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc.	4 —	— 50
Zierkorkholz, zur Dekoration sehr geeignet. à Pfd. 50 ₰.	— —	4 —



Erdfloh-Pulver.

Erprobtes und bewährtes Mittel zur Vertilgung dieser so lästigen Insekten. Man streut das Pulver über das Erdreich weg. 1 Packet à 5 Kilo zum Versuch 1 ℳ inkl. Packung. 20 Kilo excl. Packung 3 ℳ.

Künstliche Düngemittel

(Pflanzennährsalze geruchlos) für alle Verhältnisse im Gartenbau nach Prof. Wagners Angaben.

Langjährige Erfahrungen und die verschiedenartigsten Versuche mit den nachstehenden Düngersorten berechtigen mich, sie aufs wärmste zu empfehlen und jedermann dringend anzuraten, sie zu benutzen.

Der Blumenfreund erzieht schöne, gesunde Pflanzen in Töpfen und im Garten.

Der Obstliebhaber, der seine Bäume richtig damit düngt, wird jedes Jahr reiche Ernten haben.

Der Winzer, der Hopfen-, der Tabakbauer, jeder wird die denkbar günstigsten Resultate erzielen.

Der Gemüsegärtner, der Spargelzüchter wird ungeahnte Erfolge haben bei sachgemässer Anwendung.

Probiere daher Jeder, der Erfolg lohnt's zehnfach!

1. Universal-Garten-Dünger

für Blumen und Gemüse

in Kartons von	½ Pfund	und 1 Pfund
	à 40 ₰	à 60 ₰,

ein Postkolli brutto 5 Kilo franko 5 ℳ.

2. Obstbaum-, Reben-, Hopfen- und Spargeldünger

in Kartons von 1 Pfund à 60 ₰, ein Postkolli brutto 5 Kilo franko 5 ℳ.

3. Rasen-Dünger

in Kartons von 1 Pfund à 50 ₰, ein Postkolli brutto 5 Kilo franko inkl. Emballage 4 ℳ.

Jeder Packung ist die Gebrauchsanweisung aufgedruckt.

Man rechnet ca. 30—50 Gramm per Quadr.-Meter Fläche.



Clematisdünger, à Karton 80 ₰.

Künstlicher Clematisdünger (s. Abb.). Der beste und erprobteste Dünger für diese jetzt mit Recht allgemein beliebte Schlingpflanze. à Karton 80 ₰.



Holz-Etikettentinte, à Flacon 60 ₰. (s. S. 173).

Hornspäne, extrafeine, in Wasser aufgelöst, als Aufguss oder unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der nachwirkendsten Düngemittel. **Feinste reine Qual.,** à Pfd. 30 ₰, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 15 ℳ.

(s. S. 173)



Antisept. Flüssigkeit, à Flacon 100 Gr. 80 ₰.



Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 ℳ. (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).

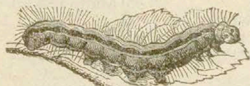


Nikotin-Seife. Topf 80 ₰.

Nicotin-Seife (s. Abb.). **Langbewährtes Mittel** zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den **zartesten** Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:

	ℳ.	₰
Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend	—	80
— — ca. 120 Gr. — . . .	1	20

Erfurter antiseptische Flüssigkeit (s. Abb. S. 172). Das beste reinlichste und deshalb bequemste Mittel zur Vertreibung aller Arten Ungeziefer, Mehltau u. s. w. à Flacon (100 Gr.) — 80 (250 Gr.) 1 60



Raupenleim in Blechbüchsen von 1 kg 1 ℳ., 6 Büchsen 5 ℳ.

Raupenleim, von **längstdauernder Klebkraft. Sicherstes** Schutzmittel **gegen alle** d. **Obsternten schädigenden Insekten. Wer sich eine gute Obsternte** sichern will, versäume nicht, mit Ausschluss vom Mai bis Juli fortwährend Leimringe um seine Obstbäume zu legen.

Raupenleim in Blechbüchsen von 1 Kilo einschl. Büchse zu 1 ℳ. 6 Büchsen 5 ℳ.

Papier für Leimringe mit Gebrauchs-Anweisung 25 Stück 1 ℳ., 50 Stück 1 ℳ. 75 ₰, 100 Stück 3 ℳ.

Holzspachtel à Stück 10 ₰.

Idin,

Rattentod (s. Abb.).

Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere). Erfolg grossartig.



10 Kartons 6 ℳ. 50 ₰, 5 Kartons 3 ℳ. 50 ₰, 1 Karton 80 ₰. 100 Kartons 50 ℳ.

Meerzwiebel als Radikalmittel zur Vertilgung von Ratten. à Stück 1 ℳ.

Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben.

Wurmtöter.

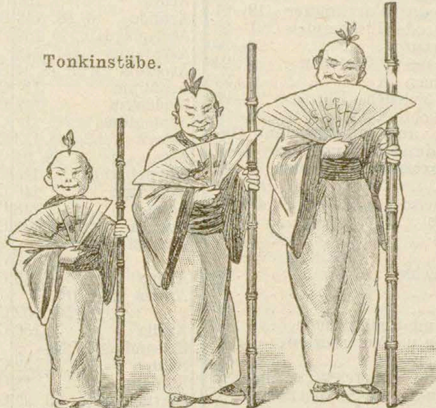
Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 ℳ. (40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).

Holz-Etikettentinte,

unauslöschliche (s. Abb. S. 172), à Flacon 60 ₰.

Die Gebrauchs-Anweisungen zu vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.

Tonkinstäbe.



Tonkinstäbe,

sehr widerstandsfähig gegen Fäulnis, folgedessen stellen sie sich auf die Dauer billiger als die fichtenen Stäbe und Pfähle.

No.	Länge cm	Durchmesser mm	10 Stück ℳ.	10 Stück ₰	100 Stück ℳ.	100 Stück ₰
1	115	9—11	—	30	2	75
2	150	10—11	—	50	4	50
3	175	11	—	65	6	—
4	200	10—12	—	80	7	50
5	225	12—13	—	90	8	—
6	300	16—18	2	—	18	—
7	200	ca. 25	3	50	30	—

Nummerhölzer und Pflanzenstäbe.

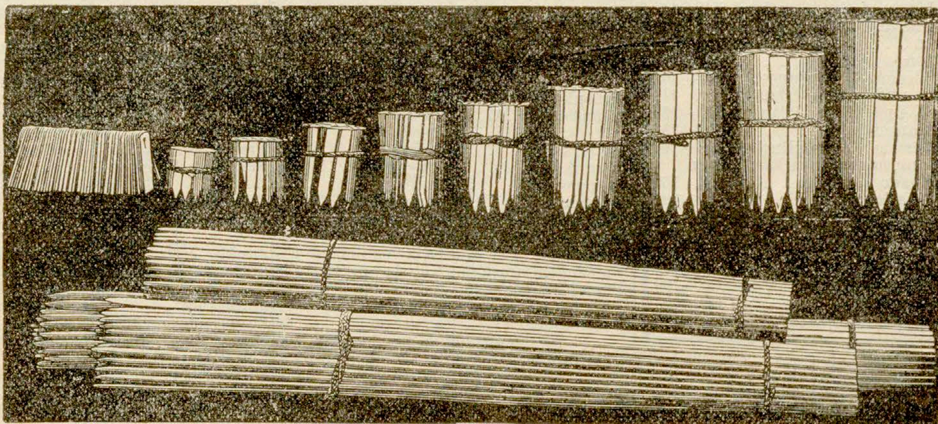
(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität).

Nummerhölzer:
zum Einstecken in die Erde

	1000 Stück ℳ.	1000 Stück ₰	100 Stück ₰
0,10 m	2	—	25
0,12 m	2	50	30
0,14 m	3	—	35
0,16 m	3	60	40
0,18 m	4	50	50
0,20 m	5	—	60
0,22 m	6	—	70
0,24 m	6	50	75
0,28 m	7	50	90
zum Anhängen mit Oesen			
0,10 m . . .	3	—	35
zum Anhängen gestrichen m. Oesen u. dem nötigen Draht.			
0,9 m	5	—	60

Pflanzenstäbe:

	1000 Stück ℳ.	1000 Stück ₰	100 Stück ₰
0,30 m . . .	3	—	35
0,40 m	3	60	40
0,50 m	5	50	60
0,60 m	7	—	80
0,70 m	8	—	100
0,85 m	10	—	120
1,00 m	13	—	160
1,15 m	18	—	240
1,30 m	24	—	280
1,45 m	27	—	300
1,60 m	33	—	400

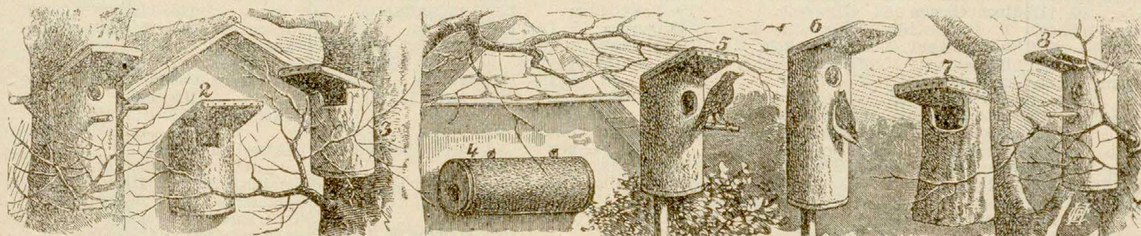


Rosenpfähle,

geschält, 150 cm lang, 100 Stück 9 ℳ, 10 Stück 1 ℳ.

Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.).



		ℳ.	₰
No. 1. Für Meisen (1)	à Stück	1	20
No. 2. — Fliegenschnäpper (2)	à	—	90
No. 3. — Buschrotschwänzchen (3)	à	1	—
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5)	à	1	50
No. 5. Für Staare (6) . . . . . 10 Stück 12 ℳ 50 ₰,	à Stück	1	40
No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7)	à	1	40
No. 7. — Hohltauben (8)	à	1	50
No. 8. — Rotkehlchen (10)	à	1	75

Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19.

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten **Brochüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz** bearbeitet von **K. Th. Liebe.** 11. Auflage mit 10 Abbildungen von **B. Schallwitz,** Preis 20 ₰. Vogelfutter s. S. 45.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

B. Alphabetisch. Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen ‚Sommerblumen S. 76‘ ‚Blattpflanz. S. 87‘ ‚Ziergräser S. 89‘ ‚Schlingpfl. S. 90 ‚Stauden S. 93.‘ ‚Topfgew. S. 100‘ ‚Palmen S. 107.‘ ‚Farne S. 108‘ ‚Wasserpfl. S. 108.‘ ‚Ziergehölze S. 108.‘ zu finden.

C. Alphabetisches Register der Blumen-Bindereien, Dekorations-Artikel, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

Druck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.

Ausgabe für Deutschland.

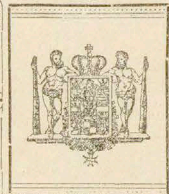
F. C. HEINEMANN, Hoflieferant Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preussen, ERFURT.

No.

Diesen Raum bitte nicht zu beschreiben!

1898.

(Datum) ....



Bestell-Liste

(Sofern nicht besondere Vereinbarungen vorher getroffen werden, geschieht der Versand aller bestellten Waren unter den in meinen Katalogen aufgeführten Verkaufsbedingungen.)

Adresse und Unterschrift.

Name des Bestellers: { *Frau* / *Fräulein* / *Herr* } ....

Stand oder Titel: ....

in (Wohnort): ....

Post-Station: ....

Bahn-Station: ....

Bei Bestellungen seitens der Herren Angestellten für Guts-, Schloss- und sonstige Verwaltungen bitte hierunter um gefl. Namensangabe der betreffenden Besitzer oder Behörden.

Versendungsart.

Versand bestellter Artikel *soll geschehen durch*

die „Post". —— „Eilgut". —— „Frachtgut".

Soll die Sendung frankiert werden? *„Ja". —— „Nein".*

Unfrankierte Bahnsendungen kosten **kein** Strafporto, ebenso Postsendungen über 5 Kilo; dagegen verlangt die **Post** für unfrankierte Sendungen bis **einschliesslich** 5 Kilo 10 Pf. Strafporto für jede Sendung.

Zahlungsweise.

Der für die Bestellung entfallende Betrag von .... ***Mk.*** .... ***Pf. ist***

Beigelegt.

(Einschreibebrief 30 Pf., Wertbrief bis 300 Mk. I. Zone 30 Pf., II. bis VI. Zone 50 Pf.)

Gleichzeitig durch Posteinzahlung gesandt.

(Porto bis 100 Mk. 20 Pf., 200 Mk. 30 Pf., 400 Mk. 40 Pf.)

Durch Nachnahme zu erheben.

(Bis 5 Mk. einschl. Vorzeigegebühr 20 Pf., von 5 Mk. bis 400 Mk. 30 Pf.)

Ich bitte dringend darum, stets die Zahlungsweise und die Versendungsart, welche beliebt wird und von meinen verehrten bisherigen Abnehmern beliebt wurde, anzugeben.

Wichtig! Um die Expedition zu beschleunigen, wird vorliegende Bestell-Liste nicht zurückgesandt. Ausnahmen werden nur auf ausdrücklichen Wunsch gemacht.